

1983

CHECKED

S/A

كتاب الادراك للسان الاتراك

تأليف

اثير الدين ابى حيان الاندلسى



اسلامبول : مطبعة الاوقاف.

1981

كتاب الادراك للسامه الوتراك

كتاب الادراك للسان الاتراك

تأليف

اثيرالدين ابى حيان الاندلسى



اسلامبول : مطبعة الاوقاف

1930

رَبِّ أَعِيْنُ يَا كَرِيْمُ [1]

قال الشيخ الامام [2] العالم العامل الفاضل النجوى المتقن المحقق القدوة اثير الدين ابوحيان محمد بن يوسف بن علي بن يوسف بن حيان [3] الادلسي [4] الشافعي نزيل ديار مصر حرسها الله وفع به آمين الحمد لله المنيح بكل لسان المنة عن سمات التقصان شامل الخلوفاة بالفضل والاحسان واهب العدل عالم الانسان والصلاح على من اوفى جوامع الكلم والبيان المبتعث [5] الى الامم بخبر الادبان المنفصل على سابر الانس والملك والجنان محمد الهادي الى سبيل الرضوان [6] وعلى آله الطيبين اولى الهدى والايمان والرضى عن هجبه ناصري آل [7] الحق وقامى اهل الطيفان وبمدقان صبط كل لسان يحصل بمعرفة ثلاثة اشياء احدها مدلول مفردات الكلم ويسمى علم اللغة والثاني احكام تلك المفردات قبل التركيب ويسمى علم التصريف والثالث احكامه [8] حالة التركيب ويسمى عند المتكلمين على اللسان العربي علم النحو وكنت قد صنف ولخصت في علوم لسان العرب كتباً كثيرة منها كتاب التقريب وكتاب المبدع والموفور وغاية الاحسان والكت الحسنان وكتاب التدریب وغير ذلك من التصانيف التي تشتمل الاسماع وتشرف الطروس والرفاع والغرض في هذا الكتاب ضبط جملة عالية من لسان الترك لغة ونصرفها ونحواً وقد صبطت هذا اللسان حرفاً حرفاً ووثبت الكلام في اللغة على حروف المعجم باللسان التركي فاذا ذكر اللفظة التركية واتبعها

الامام العلامة هبه الرب والسجم لسان المتكلمين قدوة المحققين اثير الدين D [2] رب سهل D [1]
الامام العلامة بقيه اللف ومدوة الحلف ترجمان الادب ولسان العرب (خ) V hashtyesinde
[4] V satir arasinda اثير الدين ابو حيان محمد بن يوسف بن علي بن حيان D [3]
احكام D [8] اهل الحق D [7] الصواب D [6] المعوث D [5] الادلسي الغرامطلي (!)

بمرادفها من لغة عربية ثم اودعه بيلم انصريف ثم بيلم لتحو فاكان فيه من علم اللغة فأخوذ
عن من 'بق' به في باب النقل ولى فيه الترتيب الغرب و للتخصيص العجيب وما كان فيه من
علم انصريف ومن علم التحو فهو من ما [1] انصح فيه على متوال بل استخرجته من القوة
الى الفعل بالتطلب وانتمتال [2] قبلت بلطيف الادراك الى احسن مراد وحصلت بكثرة
السؤال او فر مطلب و اوفى مراد وجئت من ريش هذا اللسان فوايد الدمن الجنى
واستخرجت من بحر علومه مراد [3] هي عاقلنى وادركت به الامل من هذا اللسان
وحزت [4] فيه نصب سبق الرهان لك ستيت كتابى هذا بكتاب [5] الادراك لسان الاراك
وصمت علامة للمرقق (ق) وللمفغم (خ) ولمسوب (ش) وللمنقول من لسان
'نفس (ف) ومن لسان التركان (ت) وما وجدته فى كتابى هذا مضبوطاً ورأيت من يشكلم
بلسان ترك يخالفه فى زيادة حرف او نقصه او تغيير حركه بحركة او تحريك مسكن او تسكين
محرك او غير ذلك فلعل ان ذلت من ملحن فى هذه لغة اذ قد كتمت [6] كبير منها [7] بهذه [8]
البلاد فمألة المسألة العربية وغيرهم من الاعاج وحسرت كتابى [9] هذا فى ثلث [10] جل
الجملة الاولى فى لسان اجملة ثانية فى انصريف اجملة ثالثة فى التحو

يق. D 66 D 67 D 68 D 69 D 70 D 71 D 72 D 73 D 74 D 75 D 76 D 77 D 78 D 79 D 80 D 81 D 82 D 83 D 84 D 85 D 86 D 87 D 88 D 89 D 90 D 91 D 92 D 93 D 94 D 95 D 96 D 97 D 98 D 99 D 100 D 101 D 102 D 103 D 104 D 105 D 106 D 107 D 108 D 109 D 110 D 111 D 112 D 113 D 114 D 115 D 116 D 117 D 118 D 119 D 120 D 121 D 122 D 123 D 124 D 125 D 126 D 127 D 128 D 129 D 130 D 131 D 132 D 133 D 134 D 135 D 136 D 137 D 138 D 139 D 140 D 141 D 142 D 143 D 144 D 145 D 146 D 147 D 148 D 149 D 150 D 151 D 152 D 153 D 154 D 155 D 156 D 157 D 158 D 159 D 160 D 161 D 162 D 163 D 164 D 165 D 166 D 167 D 168 D 169 D 170 D 171 D 172 D 173 D 174 D 175 D 176 D 177 D 178 D 179 D 180 D 181 D 182 D 183 D 184 D 185 D 186 D 187 D 188 D 189 D 190 D 191 D 192 D 193 D 194 D 195 D 196 D 197 D 198 D 199 D 200 D 201 D 202 D 203 D 204 D 205 D 206 D 207 D 208 D 209 D 210 D 211 D 212 D 213 D 214 D 215 D 216 D 217 D 218 D 219 D 220 D 221 D 222 D 223 D 224 D 225 D 226 D 227 D 228 D 229 D 230 D 231 D 232 D 233 D 234 D 235 D 236 D 237 D 238 D 239 D 240 D 241 D 242 D 243 D 244 D 245 D 246 D 247 D 248 D 249 D 250 D 251 D 252 D 253 D 254 D 255 D 256 D 257 D 258 D 259 D 260 D 261 D 262 D 263 D 264 D 265 D 266 D 267 D 268 D 269 D 270 D 271 D 272 D 273 D 274 D 275 D 276 D 277 D 278 D 279 D 280 D 281 D 282 D 283 D 284 D 285 D 286 D 287 D 288 D 289 D 290 D 291 D 292 D 293 D 294 D 295 D 296 D 297 D 298 D 299 D 300 D 301 D 302 D 303 D 304 D 305 D 306 D 307 D 308 D 309 D 310 D 311 D 312 D 313 D 314 D 315 D 316 D 317 D 318 D 319 D 320 D 321 D 322 D 323 D 324 D 325 D 326 D 327 D 328 D 329 D 330 D 331 D 332 D 333 D 334 D 335 D 336 D 337 D 338 D 339 D 340 D 341 D 342 D 343 D 344 D 345 D 346 D 347 D 348 D 349 D 350 D 351 D 352 D 353 D 354 D 355 D 356 D 357 D 358 D 359 D 360 D 361 D 362 D 363 D 364 D 365 D 366 D 367 D 368 D 369 D 370 D 371 D 372 D 373 D 374 D 375 D 376 D 377 D 378 D 379 D 380 D 381 D 382 D 383 D 384 D 385 D 386 D 387 D 388 D 389 D 390 D 391 D 392 D 393 D 394 D 395 D 396 D 397 D 398 D 399 D 400 D 401 D 402 D 403 D 404 D 405 D 406 D 407 D 408 D 409 D 410 D 411 D 412 D 413 D 414 D 415 D 416 D 417 D 418 D 419 D 420 D 421 D 422 D 423 D 424 D 425 D 426 D 427 D 428 D 429 D 430 D 431 D 432 D 433 D 434 D 435 D 436 D 437 D 438 D 439 D 440 D 441 D 442 D 443 D 444 D 445 D 446 D 447 D 448 D 449 D 450 D 451 D 452 D 453 D 454 D 455 D 456 D 457 D 458 D 459 D 460 D 461 D 462 D 463 D 464 D 465 D 466 D 467 D 468 D 469 D 470 D 471 D 472 D 473 D 474 D 475 D 476 D 477 D 478 D 479 D 480 D 481 D 482 D 483 D 484 D 485 D 486 D 487 D 488 D 489 D 490 D 491 D 492 D 493 D 494 D 495 D 496 D 497 D 498 D 499 D 500 D 501 D 502 D 503 D 504 D 505 D 506 D 507 D 508 D 509 D 510 D 511 D 512 D 513 D 514 D 515 D 516 D 517 D 518 D 519 D 520 D 521 D 522 D 523 D 524 D 525 D 526 D 527 D 528 D 529 D 530 D 531 D 532 D 533 D 534 D 535 D 536 D 537 D 538 D 539 D 540 D 541 D 542 D 543 D 544 D 545 D 546 D 547 D 548 D 549 D 550 D 551 D 552 D 553 D 554 D 555 D 556 D 557 D 558 D 559 D 560 D 561 D 562 D 563 D 564 D 565 D 566 D 567 D 568 D 569 D 570 D 571 D 572 D 573 D 574 D 575 D 576 D 577 D 578 D 579 D 580 D 581 D 582 D 583 D 584 D 585 D 586 D 587 D 588 D 589 D 590 D 591 D 592 D 593 D 594 D 595 D 596 D 597 D 598 D 599 D 600 D 601 D 602 D 603 D 604 D 605 D 606 D 607 D 608 D 609 D 610 D 611 D 612 D 613 D 614 D 615 D 616 D 617 D 618 D 619 D 620 D 621 D 622 D 623 D 624 D 625 D 626 D 627 D 628 D 629 D 630 D 631 D 632 D 633 D 634 D 635 D 636 D 637 D 638 D 639 D 640 D 641 D 642 D 643 D 644 D 645 D 646 D 647 D 648 D 649 D 650 D 651 D 652 D 653 D 654 D 655 D 656 D 657 D 658 D 659 D 660 D 661 D 662 D 663 D 664 D 665 D 666 D 667 D 668 D 669 D 670 D 671 D 672 D 673 D 674 D 675 D 676 D 677 D 678 D 679 D 680 D 681 D 682 D 683 D 684 D 685 D 686 D 687 D 688 D 689 D 690 D 691 D 692 D 693 D 694 D 695 D 696 D 697 D 698 D 699 D 700 D 701 D 702 D 703 D 704 D 705 D 706 D 707 D 708 D 709 D 710 D 711 D 712 D 713 D 714 D 715 D 716 D 717 D 718 D 719 D 720 D 721 D 722 D 723 D 724 D 725 D 726 D 727 D 728 D 729 D 730 D 731 D 732 D 733 D 734 D 735 D 736 D 737 D 738 D 739 D 740 D 741 D 742 D 743 D 744 D 745 D 746 D 747 D 748 D 749 D 750 D 751 D 752 D 753 D 754 D 755 D 756 D 757 D 758 D 759 D 760 D 761 D 762 D 763 D 764 D 765 D 766 D 767 D 768 D 769 D 770 D 771 D 772 D 773 D 774 D 775 D 776 D 777 D 778 D 779 D 780 D 781 D 782 D 783 D 784 D 785 D 786 D 787 D 788 D 789 D 790 D 791 D 792 D 793 D 794 D 795 D 796 D 797 D 798 D 799 D 800 D 801 D 802 D 803 D 804 D 805 D 806 D 807 D 808 D 809 D 810 D 811 D 812 D 813 D 814 D 815 D 816 D 817 D 818 D 819 D 820 D 821 D 822 D 823 D 824 D 825 D 826 D 827 D 828 D 829 D 830 D 831 D 832 D 833 D 834 D 835 D 836 D 837 D 838 D 839 D 840 D 841 D 842 D 843 D 844 D 845 D 846 D 847 D 848 D 849 D 850 D 851 D 852 D 853 D 854 D 855 D 856 D 857 D 858 D 859 D 860 D 861 D 862 D 863 D 864 D 865 D 866 D 867 D 868 D 869 D 870 D 871 D 872 D 873 D 874 D 875 D 876 D 877 D 878 D 879 D 880 D 881 D 882 D 883 D 884 D 885 D 886 D 887 D 888 D 889 D 890 D 891 D 892 D 893 D 894 D 895 D 896 D 897 D 898 D 899 D 900 D 901 D 902 D 903 D 904 D 905 D 906 D 907 D 908 D 909 D 910 D 911 D 912 D 913 D 914 D 915 D 916 D 917 D 918 D 919 D 920 D 921 D 922 D 923 D 924 D 925 D 926 D 927 D 928 D 929 D 930 D 931 D 932 D 933 D 934 D 935 D 936 D 937 D 938 D 939 D 940 D 941 D 942 D 943 D 944 D 945 D 946 D 947 D 948 D 949 D 950 D 951 D 952 D 953 D 954 D 955 D 956 D 957 D 958 D 959 D 960 D 961 D 962 D 963 D 964 D 965 D 966 D 967 D 968 D 969 D 970 D 971 D 972 D 973 D 974 D 975 D 976 D 977 D 978 D 979 D 980 D 981 D 982 D 983 D 984 D 985 D 986 D 987 D 988 D 989 D 990 D 991 D 992 D 993 D 994 D 995 D 996 D 997 D 998 D 999 D 1000

الجملة الاولى في اللغات

حرف الهمزة

الهمزة وحدها

أَبَقَى — الشديد البياض اصله (أَبَاقَى) كما قالوا (صَبَرَى) فكثروا اول الكلمة في الالوان اذا ارادوا المبالغة فيها [6] وزادوا بمده باه	إِ — أَرْسِلَ [1].
أَتَمَّ [7] أَجَكِينْ فُتْطُو — قوس قزح	إِدَى — مشترك بين أَرْسَلَ وكان فاذا كانت بمعنى ارسل كانت متصرفة واذا كانت بمعنى كان لم يتصرف فيها بنير المضى [2]

أَبْرَقَ — القماش

أُبْكَأ — الرئة

إِياز [8] — المسك

الهمزة مع الباء

أُب (خ، ش) — قَبِلَ .

أُب (ق) — عُبَّ .

إِب [8] — الْحَبْلُ وَالْبَاءُ (يَب) بالقبحاقى .

أَبْطَرَا [4] — عَلَّمَ يُسْتَشَى به .

إِبَا [5] — الْأُمُّ واصله للجدّة ويقال للام على طريق التحنن

طريق التحنن

أَبْجَى (ش) — المرأة

الهمزة مع التاء

أَت (خ) [9] — إزمر

أَت [10] — آدم

أَت (ق) — اللحم

أَتْمَكْ — الحبز

[6] D yoktur

[7] D ايم

[8] D ايدر

[9] D yoktur

[10] V yoktur

[1] D ارسل

[2] D الماضي

[3] D yoktur

[4] D ابطر

[5] D اب

أَحْدَى [10] — اِشْتَع	إِشْ — الكلب وأدفع مشترك
أَجَقُ [11] — المَشْوَح	أَشْ [11] — اِشْتَع
أَجَطُ [12] — أَفْتَح	إِشْ [12] — اِشْتَع
أَجْقَدُ [13] — مَشْوَح	أَمَّا (ش) [13] — الأَبْ وَشَل (أط)
أَجْ [14] — طَر	أَوْشْ — نَبَات
أَجَقُ [15] — الطبران والجنة مشترك [16]	أَشْلَدِي — رَمَا [14]
أَجْ — الجائع وهو أَشْرَمُ من (أَجْدَى) بمعنى جَع	أَشْرَمَدِي — كَلْب
أَجْ [17] — اِشْتَرَبْ	أَشْرَمْ — الكذب
أَجْرَدِي [18] — أَشْئِي	أَشْرَدُو — نَبْ
أَوْجْ [19] — نَالَة	أَشْرَمُو [15] — المَقَار [16]
أَجْنَحِي — الثَّالِث	أَشْرَمْ — الخُفْ وهي تَرْكِيَة وَ(أَشْرَمْ) تَرْكِيَة
أَوْجْ (ق) — طَرَفٌ كَيْشِي وَيُسْتَعْمَلُ فِي الْإِلَاحَةِ	أَشْرَمْ — لَبَل
يَقَالُ (أَجْنُ [20] تَبْرَشِكِي) أَيْ	أَشْ — اِشْرَارَة [17]
الْبَتَكُ هَرَّ وَبَرَكْ	أَشْ [18] — زَالُ بَلَاةٍ شَعْرُ لَفْعٍ لَشَدَى
	أَمْرَةٌ مَعَ الْجَلْبِي
	أَجْ [19] — فَشَحْ

- [11] D أَجَقُ
[12] V yoktur
[13] V yoktur: D hasiyesinde
[14] D yoktur
[15] D أَجَقُ
[16] D الطبران - - تَرَكْ وهي والجنة
[17] D أَجْ
[18] D أَجْرَدِي
[19] D أَوْجْ
[20] D أَجْكَ

- [1] D yoktur
[2] D أَشْ
[3] D أَشْ
[4] D أَشْرَمْ
[5] D أَشْرَمْ
[6] D أَشْرَمْ
[7] D أَشْرَمْ
[8] D yoktur
[9] D أَشْرَمْ
[10] D أَشْرَمْ

الهمزة مع الدال

أذ [7] - الاسم
أذ - الحياء ويقال له أيضاً (أوبذ)
أما - الجزيرة
أذندي [8] - نكسني

الهمزة مع الذال

لا توجد الذال في لغة أكثر الترك وإنما في لغة
بلغار فتوجد ومنه
إذني - الرب
أذق - الرجل
أذدي - نام وفي لغة غيرهم قول (أيقن)
و (أيدني) [9] بالياء

الهمزة مع الزاء

أز - الرجل
أزفت - المرأة
أز (ق) - المهندس
أز (خ) - إثناب
أزقق [10] - الثعب

أوج (خ) - الثار

أجو - السوق

أوج [1] - الرهن عن [2] المتألفة في سباق
أودي

أجن - السفينة الصغيرة

أجن - أجل

أجي - المُرث

أجكي [8] - المعزى

أج - النقي [4]

أجقر - الكمران والكمران فارسية

أجلطن - السروال أي ثوب جَوَان وهو

سرَّج من (أج) جَوَان
و (طن) ثوب

أجي - النَّم [5]

أجي [6] - الصغير يخاطب الكبير

أجالدي - صُرب المعجز

أجز - الرخيص

أجز بلدي - رخص ويعني سهل

أوج V Sonradan aliyah : آجه - تركانه
mürekkeple 'أجكي' yapılmıştır.

[7] D اد

[8] D اذندي

[9] D ايدني

[10] D اوتق

[1] D أوج

[2] D منه

[3] D أجكي

[4] D ألي

[5] D النيم

[6] D هاشييسينده

[6] D هاشييسينده

أجكي - تركانه مثله

أُرُو - المطمورة	أُر (خ) - إِنْزِرْ وَأَخْفِرْ مشترك
أُرُجَّكَ [8] - القرينة	أُورُ - اضرب
أُرَّتْ - زِدْ	أُرْ (ق) - الفاء
أُرْطُقْ [7] - أُرْبِدْ الماضى (أُرْطَهْ) هذا	أُرْزَلَسْ - غَقْ
في اللازم وامافى [8] المتعدي	إُرْ - أُرْكَ
فَقُولْ (أُرْطُرْدِي)	إُرْكَ - زُكَ
أُرِي - التظيف	أُورْ [1] - البذر
أُرْطَهْ - نَقْلَهْ	أُورْطُقْ [2] - المَعْدَمُ مِنَ الزَّرْعِ
أُرْئَهْ - تَطْهَرْ [9]	أُرْدِي [8] (ق) - نَبَتٌ فِي مَعْنَى تَنْبُتِ الْفَوَلِ
أُرْغْ - مَطْهَرٌ وَهُوَ رَاجِعٌ (لَا رِي) بِمَعْنَى	وَصَبْ
التَّظْيِيفِ	أُرْكَرْدِي [4] - بَيَّتْ
أُرْئَهْ - ضَجَرْ	أُرْكَرْدْ [5] - الْبَطْ
أُرْدِي (ق) - ذَبْ [10]	إُرْ (ق) - إِنْجَزْ وَأَذْرِكْ
أُرْئْ (ق) - غَطِّ	أُرْدْ - خَافَ وَقَالَ (أُرْطْ)
أُرْئُقْ [11] - الْفِطْلُ	أُرُو - مَشْرُوكٌ بَيْنَ النَحْلِ وَالزَّبُورِ فَذَا
أُرْئَا (خ) - الْوَسْطُ	أُرَادُوا النَحْلَ بَيْنَهُ قَالُوا (بَانَ أُرْسِي)
إُرْئَا - الْقَدْ	أُرْدِي (ق) - تَجَّ وَفَقَّ مَشْرُوكٌ
أُرْئْ - السِّندَانِ	إُرْدَن - الْيَدِيرُ
أُرْمَن [12] - الدَّوْحُ وَالشَّعْرَاءُ وَالْعَابَةُ وَالْحَرْجَةُ	

- [7] D أُرْطُقْ
 [8] D yoktur
 [9] D طهر
 [10] D أُرْدِي
 [11] D أُرْئُو
 [12] D أُرْمَن

- [1] D أُرْزَلْ
 [2] D أُرْطُقْ
 [3] D أُرْدِي
 [4] D أُرْكَرْدِي
 [5] V siliimlis
 [6] D أُرْضَجْكَ

أَرْتَقَى (خ) — الشريك	أَرْكَبُ [7] — السَّام
أَرَا — بين	أَرْكُو (ق) — الجفلة
أَرَا — حَرَكٌ في المهد وما ناسبه ويقال (أَرَقَا) [1] الماضي منه (أَرْقَدِي)	أَرْسَلَان [8] — السَّبْع
أَرَى — أَسَلْ	أَرْبَا (ش) — الشَّعِير
أَرْسَكَ (ت) — ويقال (أَرْسَنِي) الفصحة	أَرْو [9] — فِصَّة لِقِيَام
وهي مقولة	أَرْو [10] — الاختيار
أَرْجَل [2] — المَسْؤُوم	أَرْدَمَ — الفَضِيلَة
أَرْغَنَ — الحبل الطويل الذي يربط به النعم	أَرْز [11] — مَكَانٌ وَغَيْرُهُ [12]
عند [8] الحلب وشبهه وبالقبحاق	أَرْزَكَ — جَمَعَ
(أَرْكَنَ)	أَرْزَكْدِي — جَمَعَ
أَرْق [4] — الهر ويقال أيضاً (أَرْتَقَى) [5]	أَرْزَكْدِي — اجتمع
أَرْقَى — المهزول	أَرْغَقَ — الكَلَابُ وَالصَّيَّارَة
أَرْقَلْدِي — ضمير	أَرْقَطَاق — نعم يسمى الجبار
أَرْقَنَ — رَفَقاً يَقَالُ (أَرْقَنُ أَرْقَنُ سَكْرًا)	أَرْقَطَاق — الجمجمة المطاولة البوز
أى يعجى رَفَقاً رَفَقاً	أَرْبَا — السَّجَّاة
أَرْمَا — الظَّهَر	أَرْطَمَقَ — الحُرُوح
أَرْسَاكَ — الذَّكَرُ مَقَابِلَ الْأُنْثَى	أَرْغَا — اليرق
أَرْكَبُ [6] — أَيْتِسُ وبالقبحاق الخصى من المعزى	أَرْسَكَ — الشَّعْفَة عَلَى رَأْسِ الرِّيحِ أَوْ عَلَى هَوَادِي الْجَلَالِ

أَرْكَبُ D [7]

أَرْسَلَان D [8]

أَرْو D [9]

أَرْكَبُ D [10]

أَرْز D [11]

أَرْز [12] D ∇ bir kelime ∇ اصل المكان ومعيره

أَرْمَا D [1]

أَرْجَل D [2]

أَرْق D [3]

أَرْق D [4]

أَرْتَقَى (خ) D [5]

أَرْكَبُ D [6]

الهمزة مع الزاي

أَزْ — حُلٌّ بمعنى ذَوْبٌ	أَزَيْنَ [1] — الشفة
أَزْ — القليل	أَزْمَا بَرَمَقَ — الاسبع الوسطى
أَزْ بُلْدِي — صار قليلاً بمعنى قَلَّ	أَطْعِمَ بَرَمَقَ — البصر
أَزَلَيْ [7] — بمعنى اَقْلَ اَي صار قليلاً	أَرْكُ — الاتجاس وهو مشترك بين الحوخر والقراصيا ولبرقوق والشمش فاذا ارادوا الشمش قالوا (صَرَى أَرْكُ)
أَزْ — الاصفر [8] من الحول	وَيَقَالُ لِلْحَوْخِ (نَقْتَلُو) وهي فارسية
أَزْدِي [9] — ضَلَّ [10]	إِرَيْنَ — القبيح والمدة
أَزْغُنْ — الضالَّ	أَرَقَى — الحرؤ
أَزْ [11] — الار	أَرْشِي [2] — المحنث
أَوْزْ — الصانع الماهر	أَرْكُدِي — جفل [3]
أَزْ (خ) [12] — اسبق	أَزْدِي [4] — سَبَقَ
أَزْدِي [18] — سَبَقَ	أَرْكُدِي [5] — حَقَلَهُ [6] غيره
أَزْدِي (ق) — اقطع	أَوْزْدِي — تعلّم
أَزْ (ق) — اَفْصَلَ وهو اسم لما يملو الطيبين من الدهن عند الفليان	أَرْجُطَلِي — صام اَي امسك الصوم بمعنى صام
أَزْزُ — الحليج والهر وساق الشجرة	أَوْزَنَلِي — ظنن

أَزَلَيْ D [7]

الاصفر D [8]

أَزْدِي D [9]

ناهض D [10]

أَزْ D [11]

أَزْ D yoktur [12]

أَزْ D yoktur [18]

أَزَيْنَ D [1]

وَأَرْشِي (أ) D [2]

أَرْكُدِي سابق D [3]

أَرْشِي V yoktur [4]

أَرْكُدِي D [5]

جفل D [6]

والركب والمقنن على قُبُرٍ يقال
(يَخْتَشِي أُرُن [1] دُن)

الهمزة مع السين

أُسْن [8] — الحِيس

أَسْن — السالم

أَسْنَدِي — ودع

أُسْن — فوق

أَيْسَرَا — إرْتَم

أَسْقِي — حَبَّ الرِّيح

إِسْرَفا — حقة الاذن ويقال (سِرْفا)
ويقال فيها بالصاد

أَسْرِي (ت) [9] — الفهد

أَسْرَفُو — السكران

أَسْرَدِي — سكر

أَسْكِي — الشقيق

إِسِي [10] — الحَر

إِسْلِك [11] — الحُصَى [12]

أُرْدَدِي — ظلم

إِرْدَدِي [2] — قُتْس

أُرْكَا — بمعنى غير وبمعنى سائر مشترك

أُرْزَا [3] — بمعنى على وحى في لغة التركان أكثر

أُرْدُن — الطويل

أُرْطِي [4] — طَوَل

أُرْطِي [5] — طال

إِرْزَلَك [6] — ما يلبس في الرجل

أَرَقِي — أفراد

أُرْم — العنب

أُورْدَن — الوادي

أُرْدُن — الموتي

أُورُ (خ) — النفس

أُرُو (خ) — الضرس

أَرَا [7] (ق) — العنة

أُسْن D [8]

أَسْرِي D [9]

إِسِي D [10]

إِسْلَك D [11]

إِسْلَا وقال لها olarak D [12]
(إِسْت) و(أَسْتَدَش)

أُرْدُن D [1]

إِرْدَادِي طَلِي D [2]

أُرْزَا D [3]

أُرْطِي D [4]

أُرْطِي D [5]

أُرْزَلَك D [6]

أَرَا D [7]

إِسْكُ — عتبة الباب ويكنى به عن الباب	إِسْدِي [1] — سخن
أَسْكُ — الحمار	إِسْتَرْدِي — سخن
إِسْكُكُ — المحذاف [10] ولم يعرف شيئا	إِسْتَرْدِي — اودع
فضر الدين هذه اللفظة	أَسْلَكُ [2] — السلام
أَسْتُو — المديم من الزمان	الهمزة مع الشين
إِسْقُ [11] — الضوء والشماع	أَشْ (خ) — الطعام وهو أيضا امر من
إِسْقُنْ — الرياس	التمدى من موضع مرقع
أَسْقُ — الصغار جداً	إِشْ [8] — الرفق
أُسْتَلَز — اجتمعوا وانضموا على شئ	إِشْ [4] — الامر
إِشْم — الرافات	إِشْ [5] — الصل
أَسْلِقُ — القمع	أَشْ (خ) — بمعنى ها آتى للتنبيه
أَسْقُقُ — الساق	أَشَقَا [6] — الموصع المنحدر وبالتركى (أَشَقَا)
إِسْقِي — سمع	أَشْتَقِي يَلْ [7] — تام السام الاول ويقال
إِسْتَرْدِي — اسمع	(أَسْتَقِيلُ) [8] والمستعمل
الهمزة مع الصاد	ليوم (كَنْتَكَنْتِلْ) [9]
أَوْصَن [12] — العقل	أَشْقُ — التواضع
	أَشْقُ — المكب
	أَشَلَا — اوصل الشباب اذا انكسر

أَشْقِي يَلْ D [7]

أَسْتَقِيلُ (١) D [8]

كَنْتَكَنْتِلْ (١) D [9]

لمل صحيحه (المحذاف) [10]

إِسْقِ D [11]

أَصْ D [12]

إِسْدِي D [1]

أَسْلَكِ D [2]

إِصْفِي D [3]

وَإِشْ D [4]

وَإِشْ D [5]

وَإِشْ (١) D [6]

أَوَطَ (خ) — النار
 أُطْلِقَ — الزناد [8] لحقت (لق) للاعداد
 أَطْنُ [9] — الحطب
 أُطِقَ — يعبّر به عن الحيمة [10] والوطن
 في البرية يقولون (أَطَقْنَقَم) أى
 ابن منزلك
 أُطُوْ — بلغة طُقُصْبَا الجزيرة وبلغة غيرهم
 (أَطْرَج) [11]
 أَط — الدواء
 أَطِي [12] — الطيب
 أُطُوْ [13] — ظفر
 أَطِنَ [14] الجبل الحصى
 أَطُرْ — الثلاثون

الهمزة مع النين

أَغْنَى — الله
 أَغْ — وَاغْنَى [15] — كلاهما بمعنى اضمَدَ الماضي
 (أَغْنَدَى) و (أَغْنَدَى) [16]

أُوسَلَنْدَى [1] — صار ذاعقل
 أَمِنَ [2] — نوع من الاعمام [3]
 أَمْن — عَلَقَ الماضي منه (أَشْدَى) علق
 بالتدلية ورأسه اسفل
 أَصْلَدَى — تعلق
 أَصْنُو — المدلل
 أَصْنُولَنْدَى — تدلل
 أَصَغْ — أو — أَصَلَمَ — هما بمعنى الفائدة
 أَصْرَدُوْ — ضرط
 أَصْرَمَقْ — الضراط والنساء [4] مشترك
 بينهما
 إِبْرَدَى (ب) — عضّ
 إِبْرَا — اقصى [5]

الهمزة مع الطاء

آط — الفرس
 أَطْلُوْ [6] — الفارس أى ذوالفرس
 أَطْلَنْدَى [7] ركب أى اتخذ فرساً

- [10] D الحِم
 [11] D sonradan أُطْرَحَ
 [12] D أَطَى
 [13] D أُطُوْ
 [14] V bozulmuş olduğundan yal-
 nuz D istifade edilmigştir
 [15] D أَغْ وَأَغْر
 [16] D أَغْدَى

- [1] D أَصَدَى
 [2] D أَمَسَ
 [3] D الاعمام
 [4] D أصْلَدَى - مشترك منها
 [5] D إِبْرَا - كَفَاكَ
 [6] D yoktur
 [7] D yoktur
 [8] D الزِيَاد
 [9] D أَطْنُ

أَعْرَضِي — تَأَمَّرُ فِي التَّعْدِيَةِ (أَعْرَضِي) [11]	وَمَنْ (أَعْتَمَجَ) [1] وَهُوَ السَّيِّئُ
ثُمَّ حَذَفَ فَصَارَ (أَعْرَضِي)	أَعْرَضِي [2] — الشَّرْطُجُ وَالتَّرْدُ
أَعْرَضِي — اللَّصَّ	أَغْ — الشَّبَكَةُ لِلْمَكِّ
أَعْرَضِي — سَرَقَ	أَغْ — سَرَحَ [3] السَّرَوَالُ
أَغْ — خَلَّ [12] فَارَغَ يُقَالُ (بَنَ أَعْمَدُ)	أَوْغَ [4] — عَوْدَ مَنْ عِيدَانَ الْحَرَكَةِ [5]
أَيُّ امِيرٍ فِي الْحُلُوفَةِ وَيُقَالُ (تَيَزَمَنُ)	أَلَى تَفَرَّزَ [6] فِي قَتَبِهَا يُقَالُ مِنْهُ
أَعْمَدُ أَيُّ الطَّاحُونَةِ خَالِيَةً	(أَغْلَى) أَيُّ غَرَزَهَا
أَغْلَقَ — الْمَنَاقِ	أَغْ — طَرَفَ الشَّعْرَةِ الَّتِي تَلَاوَفَ التَّمَحُّجُ
أَغْلَنَ — الْغَلَامُ	وَالشَّعِيرُ
أَغَلَ — الْإِبْنُ وَبِالتَّبَعِاقِ (أَوَّلُ) [13]	أَغْلَى [7] — بَكَ [8] وَفُضِحَ الْهَمْزَةُ تَرَكَّانِي
أَغَلَ — الْحَطِيرَةُ وَيُقَالُ لِحَطِيرَةِ الْغَنَمِ (قُوَيْنُ)	أَغْلَطِي [9] — ابْكَ [10]
أَغْلَى (أَيُّ أَعْلَنَدِي)	أَغْنُ — تَمَرَّغَ الْمَاضِي مِنْهُ (أَغْنَدِي)
أَيُّ الْقَمَرِ صَارَ ذَاهِلَةً تُشَبِّهُ بِالْحَطِيرَةِ	أَيُّ تَمَرَّغَ
أَغْلَقَ — الرِّبَابُ الَّذِي يَفْنَى بِهِ	أَغْنَدِي — أَغْنَى عَلَيْهِ
أَعْرَضَقَ [14] — مَقَالَةُ الْمَنْزِلِ وَكُلُّ مَا [15] أَشْبَهَ	أَعْرَضَدِي — نَهَقَ الْحِمَارُ
يَسَى (أَعْرَضَقَ) [16]	أَعْرَضَدِي — شَابَ وَابْيَضَ أَصْلُهُ (أَقْرَدِي)
أَعْرَضَ — التَّقْبِيلُ	فَابْدَلْتَ الْغَائِفَ غَيَا
أَعْرَضَدِي — اسْتَقْبَلَهُ بِمَعْنَى احْتَرَمَهُ وَاعْتَرَفَهُ	

[9] D أَغْلَطِي

[10] D ابكى

[11] D أَعْرَضَدِي

[12] D خَلَّ

[13] D أَدَلَّ

[14] D أَعْرَضَقَ

[15] D كَمَا

[16] D أَعْرَضَقَ

[1] D افصح

[1] D اضمحج

[3] D سرح

[4] D اغ

[5] D الحركاء

[6] D سرز

[7] D اغلى

[8] D بكى

أَقْدَى — سَال	أَعْرُ لَوْ — ذَوَيْنِ
أَقْرُقُ [7] — الحبل الذى يحصُل به ماضٍ من الحبل	أَعْرُ [1] — البأ وبالقبحاقى مكان النين الواو
أَقْصَق — الاصراج	أَعْرُ [2] — ابوالترك الكبير بعد يافت
أَقْصَدَى — طلع [8]	أَعْمَى — الكريم
أَقْجَا — الابيض وغلب على الدرهم	أَعْمَى — السمين
أَقْبَرَيْنِ — الفهد الابيض وسى [9] به وهو صرَّج	أَعْمَى — الفم وبالقبحاقى (أَزْ)
أَقْصُرْدَى — علس و هو بالقبحاقى	أَعْرُقُ — الثقل
(جُجْكَرْدُو)	أُغْلَقُ [8] — الحالى
أُقْشَدَى — ناعى الصغير وذُلله	أَعَجْ — الصا والنجر مشترك بينهما يقال (أَلْمَا أَعَجَى) أى [4] شجرة التفاح
أُقْشَدَى — قمر الباب او [10] مايناسبه	أَعَى — نوع من الحرير
أَقْشَدَى [11] — تجاروى الى جهة يسال	أَعُو — السم
(أَقْشَدَلَر) [12] تجاروا	
أَقْطَرْدَى — قلبه	الهمزة مع القاف
أَقْطَم — فهم	أَقَى (خ) — الابيض
أَقْطَرْدَى [13] — فهم	أَقَى أَيْغَز [5] — الشعرى البيضاء
أَقْدَى [14] — قرأ وبالقبحاقى (أَعُوذُو) [15]	أَقَى أَزْ — الاسفر المعقم [8] باليباض
	أَوْقَى — الذئباب

[0] D وىسى

[10] D و

[11] D القدي

[12] D القديوم

[13] Dsonrndan اقتردى

[14] D ادى

[15] D اودود

2

[1] D انر

[2] D انر

[3] D اغلق

[4] D يعنى

[5] D اير

[6] D السلم

[7] D الفرق

[8] D ضلع

أَقْدِرْ - جروا [1] لفارة والاسم منه	أَكْدِي - قص
(أَقِن) يقال (أَقْدُق) جربنا	أَكْدُو - تحثرو وتلقف
لفارة [2] و (أَقِن تِلْدُق) جملنا	أَكْدِي - المص
الجرى لفارة	أَكْدِي [6] - تَحْتَأْ
الهمزة مع الكاف الخالصة	أَكْش - الكثير
أَكِن - الزرع	الهمزة مع الكاف البدوية [7]
أَكْ - أزرع الماضي منه (أَكْدِي)	أَكَا [8] - العنة
أَكْز - الثور	أَكْدِي [9] - عوج
أَكْز [8] أَلَمَسي - السفرجل أى فاح الثود	أَكْدِي [10] - تمعج
أَكِي - الانسان	أَكْدِي [11] - مدح
أَكِي بُز [4] أَط - الفرقدان	أَكْش - طعن
أَكِي يَل [5] طَلَى - الجذع من الحبل	أَكْتُ [12] - النصيحة يقال (أَكْتُ بَرْدِي)
أَكِي يَلَا - السيف ذوالحلطين	نصحه أى اعطاء النصيحة [13]
أَكْشِي - الثاني	أَكَا [14] - المبرد
أَكْدِي - ثنى	أَكْدِي [15] - برده
أَكْشِك - الناقص	

[9] D أَكْدِي

[10] D أَكْدِي

[11] D أَكْدِي

[12] D أَكْتُ

[13] D للنصحة

[14] D أَكَا

[15] D أَكْدِي

[1] D جرووا

[2] D bundan sonrası yoktur

[3] V "Z" sonradan silinmiş اكره

[4] D فَوْز

[5] D يَنْكُو

[6] D أَكْدِي

[7] D yoktur

[8] D أَكَا

والحديد سريراً للصغير
و(أَكْرَمَكَ) أهم من ذلك
وهو كل ما يحرك الصغير
فيه من سرير وغيره
وينطلق [17] أيضاً على
ارجوحة الصغير

أَكَيْنَ - الكتف والقبجاق (أَيْنَ)
إِكْنَا [18] - الأبرة والقبجاقية (إِنَا) [19]

الهمزة مع اللام

أَلْدَى - أَخَذَ
أَلْدَى - أَخَذَ
أَلْنِ [20] - الجبهة
أَلْدَى - عَلَّقَ
أَلْدَى - تعلق
أَلْدَى [21] - صار

أَكْ [1] - البال يقال (أَكُنْ) طُنُقُلْ [2]

أى امسك بالأك [3] واجعل بالأك
أَكْرَفَ [4] - عَلَّمَ

أَكْرَدَى [5] - تعلّم

أَكْرَ [6] - أيس الفرس وقرينه من جنسه

أَكِرَ [7] - الأدهم والمستعمل (أَيَكِرَ) [8]

أَكِرْدَى [9] - غزلت

أَكِرْدَى [10] - حرك مهاد العبي [11] ليسكن
من البكاء

إَكْ [12] - المنزل والداء مشترك بينهما [13]

أَكَلْدَى [14] - شغل

أَكُو - البومة

أَكْرُمَكَ [15] - المهدويسى أيضاً (يَشِكْ)

والفرق بينهما أن (يَشِكْ)

هو نخذ [16] من الحشب

[11] D الصغر

[12] D أَكْ

[13] D haşiyesinde

[14] V haşiyesinde

[15] D أَكْرَمَكَ

[16] D منخذ

[17] D ويشغل

[18] D إِكْنَا

[19] D yoktur

[20] V أَلْنِ

[21] D sonradan أَلْدَى

[1] D أَكْ

[2] D أَكُنْ

[3] مَالَكْ

[4] D أَكْرَفَ

[5] D أَوَكْرَدَى

[6] D أَكْرَ

[7] V haşiyesinde D أَكْرَ

[8] D أَكِرَ

[9] V haşiyesinde

[10] V haşiyesinde D أَكِرْدَى

أَلَشْكَا — قَطَعَ السَّجِينَ الرَّاقِ الْمَصْلُوقِ مع اللحم أو على حدة	أَلْدِي [1] — تَمَحَّطٌ وَلَمْ يَسْتَمَلْ مِنْهُ مَعْنَى سَخِطَ
أَلْدِي (ق) — مَاتَ	أَلْدِي (ق) — الْيَدُ
أَلْتَرْدُو — أَمَاتَ	أَل [2] (خ) — الْحِلَّةُ وَالْفَرَسُ الْأَشْفَرُ الْمَائِلُ إِلَى الصَّفْرِ مَشْتَرِكٌ [3]
أَلُو — الْمَيِّتُ	بَيْنَهُمَا
أَلُو (خ) — الْكَبِيرُ	أَلَا [4] (خ) — الْفَرَسُ الْأَبْلَقُ وَقَالَ (أَلَجَا)
أَلُو أَكْسِي — أَمَامُ وَمَعَا لَامُ الْكَبِيرَةِ	أَلْدِي (ق) — تَحَلَّلَ
أَلُونُو (خ) — كَبَّرَ	أَلْدِي — تَحَلَّلَ
أَلُو (خ) أَزُو [9] — كَبَارَ الْأَضْرَاسَ	أَلْدِي (ق) (ق) — قَسَمَ
أَلْدِي [10] — وَقَرَّ	أَلُو (ق) [5] — وَأَلَّنْ (ق) — النَّصِيبُ [8]
أَلْدِي — ابْتَلَّ يَقَالُ (أَلْدُو) أَيْ رَطَبَ مَبْلُوطًا وَمِنْهُ يَقَالُ (أَلِي كَيْتَشْدِي) أَيْ مَازَهَبَتْ رَطْبُونَهُ	أَل [7] (خ) — لِلْبَدِّ وَالصَّلَاحِ مَشْتَرِكٌ بَيْنَهُمَا وَمِنْهُ يَقَالُ لِلرَّسُولِ الَّذِي يُطَلَّبُ الصَّلَاحُ (أَلِي)
أَلْدِي — عَوَى الْكَلْبُ	أَل (خ) — هُوَ وَمَعْنَى ذَاكَ وَمَعْنَى الْأَصْلِ وَيُقَالُ بِمَعْنَى التَّحْصِينِ يَقَالُ فِي الْمَدْحِ (أَل [8] صَغَا) وَيُقَالُ (أَلِي) (خ) أَيْ أَحْسَنْتَ وَ (أَلِي أَلِي)
أَلْدِي [11] — أَوْصَلَ وَمِنْهُ (أَلْدُو) [12]	
أَلِي الطَّرِيقِ مُتَّصِلٌ	
أَلْدِي [13] — تَاصَلَ	

[8] D أَل

[9] D أَزِي

[10] D أَلْدِي

[11] D أَلْدِي

[12] D أَلْدُو

[13] D أَلْدِي

[1] D أَلْدِي

[2] D أَل

[3] D yoktur مشترك بينهما

[4] D yoktur

[5] D أَلُو

[6] D مشترك بينهما (ق)

[7] D yoktur, huna mukabil (أَلَجَا)

وَمِنْهُ يَقَالُ لِلرَّسُولِ الَّذِي يُطَلَّبُ الصَّلَاحُ (أَلِي)

أَلْتَرْدِي [1] — أَصَل و (لَنْ) أَعَادَخَلْتَ	أَلْتَرْتَج — الْكَرْسَى وَقَالَ بَالْفَيْن مَكَانَ الْقَافِ
عَلَى تَاسَلْتُمْ وَوُجِدَتْ فِي	أَوَّلَى — وَلَدُ الْغَزَالِ
أَصَل و اللَّامُ قَبْلَ النَّوْنِ	إِلَكْ — الْعُرْوَةُ
زَايِدَةٌ [2] أَدْعَمَتْ فِيهَا لَامَ	أَلَكُو — الْفَرَسُ الْمُتَبَاعِدُ
(أَلْ)	أَلَمْ — الْعَلَمُ
أَلْتَنَدِي [3] — تَاصَلْ	أَلْتَنِي [9] — الرَّجُلُ الْعَاقِي
إِلْ [4] صُو — أَيْ مَاءٌ سَخِنَ	إِلْكَرَى — الْأَوَّلُ
أَلْب (خ، ض) — الشَّجَاعُ	أَلْج [10] — الْقِيَاسُ وَالْإِعْتِبَارُ
أَلْهِم — السَّتُّ	أَلِي — الْحُسُونُ
أَلْجُو (ش) — ثَمَرُ [5] شَجَرٍ فِي بِلَادِ التُّرْكِ	إِلَكْ — التِّينُ
شَبِيهِ بِالزَّعْرُورِ	إِلَكْ — الْغَزَالُ
أَلْدَنَدِي (خ) — الْخَدْعُ [6]	أَلَكْ — الْقَفَازُ وَهُوَ مَرْكَبٌ مِنْ (أَلْ) الْبَدِ
أَلْدَنَدِي (خ) — خَدَعٌ	و (لَك) الْلاحِقُ عَلَامَةٌ لِلْإِعْدَادِ
أَلْقَى [7] — الْبَرِيدُ	أَلَقْ — الْمُتَبَاعِدُ يَجْرِي فِيهِ الْمَاءُ بِسُرْعَةٍ
إِلَكِي [8] — الْهَائُونَ	أَلَقْ — اخْتِلَافُ الرَّأْيِ يُقَالُ (أَلْقَدِرُنْ) [11]
أَلْطَرْدِي — قَدَرٌ	اخْتَلَفَ رَأْيُهُمْ
أَلْطَرَطَطِي — أَقْعَدٌ	أَلَقْ [12] — عِدَّةُ الدَّابَّةِ كَأَيُّهَا مَا كَانَتْ يُقَالُ
أَلْجَادِي — قَدَرٌ	(أَلَقْ لَا) [13] أَيْ سَوِّ الْعِدَّةِ

إِلَكِي D [8]

أَلْتَنِي D [9]

أَلْج V sonradan [10]

أَلَقْ دَرَّه D [11]

أَلَقْ D [12]

أَلَقْ لَا D [13]

أَلْتَرْدِي D [1]

زَايِدَةٌ D [2]

أَلْتَنَدِي D [3]

إِلْ صُو sonradan D [4]

ثَمَرُهُ D [5]

اِخْدَع D [6]

أَلَقْ D [7]

تفسير هذا المثل (أَلَطْفُو) السمة
 المجتمعة (أَلْتَسَا) ان اختلفوا
 و(سا) هي اداة الشرط (أَلَطْنُ)
 التحت و(دا) بمعنى في و(ق)
 بمعنى الاضافة والتون بمعنى المفعولية
 ويعبر عن (الطن دقن) [9] بالذى
 تحتم (أَلَطْنُ) [10] يؤخذ منهم
 (دُرْدُو) الاربعة المجتمعة [11]
 و(دُرْدُ) هو الاربعة وهذه الواو
 دالة على هيئة الاجتماع مع المرقق
 ويختلف مع المنعجم الفين وتتمثل
 الكاف ايضاً موضع الواو والكاف
 هي الاصل (دُرْدُلَسَا) اى انتظموا
 بمعنى ان اتفقوا يقال (دُرْدُلَسَا)
 اى انتظم و(دُرْدِي) لظمه غيره
 (دِيَا) التل واليا فوخ ويراد به
 التل و(دقن) الذى فى التل على
 ما فسرنا (إِنْدُرْدُ) ينزل [12]
 (إِنْدِي) نزل (إِنْدُرْدِي) نزل

أَلَكَزْ — انزوا
 أَلَكِنْ [1] — الغرب [2] والصاعقة مشتركة
 أَلَقْ — الخوض
 أَلَكْ — المنخل والكاف للالة
 أَلَكُو — معلوم [3] يرى اليه
 أَلَقَشْ [4] — التاء
 أَلَقَشْ قَلْدِي — اى جعل التاء بمعنى آخى [5]
 أَلَكَزْ — الدولة وهو مركب من (إل) بلد
 و(كن) الشمس فجعلوا ذلك عبارة
 عن الدولة
 أَلَا (خ) — التفاح
 أَلَنَاقْ [6] — اسم عَاقِم
 أَلُو — العاجز عن غيره يقال (بُوَيْشْدَنْ
 أَلُزْ) اى هذا من هذا عاجز [7]
 واذا ارادوا اعجز قالوا (أَلَزَقْ دُرْ)
 أَلَطِي — السمة
 أَلَطْفُو — السمة المجتمعة [8] ومن امثالهم
 (أَلَطْفُو أَلْتَسَا أَلَطْنُ دَقْنُ أَلَطْرُزْ
 دُرْدُو: دُرْ سَا دِيَا دَقْنُ إِنْدِرْزْ)

أى هذا عاجز عن هذا D izerinedir;

المجتمعون D [8]

[9] V satır arasında

أَلَطْرُزْ D [10]

المجتمعون D [11]

ينزل D [12]

أَلَكِنْ D [1]

الغرب D [2]

غرض معلوم D [3]

D yoktur [4]

أخى D [5]

أَلَقْ V [6]

V arapçısı türkenin terkibi [7]

الهزة مع الميم

أَمْدَى — الآن

أَمْدَى — تَرْجَى

أَمْدَى — وضع

أَمْرُودَى — ارضع

أَمَكَنَّ — الحب وقال (أَمَكَنَّ) بالتركاني

أَمَكَنَّدى — تب وكذا (أَمَنَّدى)

أَمَنَّدى — تَوَحَّتِ المرأة إذا اشتت وكذلك

الرجل ويقال [1] (أَسْلَقْنِيْ)

أى اعط [2] مشتهاً

أَمَجَّكَ — أَمْدَى

أَم — و — أَمَجَّجُ — الفرج

أَمْدَرْدَى — قَلْبَ

أَمْدَرْدَى — أَعْلَابُ وَيَسْتَعْمَلُ فِي قَلْبِ الْقَمَاشِ

والحبوب ونحوها من الاجسام

الثقيلة بعضها على بعض ولا يقال

في القطن ونحوه من الاجسام

الخفيفة

أَمَجَّجَ — الفرض المتعارف

الهزة مع النون

أَنَّا (خ) — الَام

أَنَّقُ — الحاضر يقال (أَنَّقُ لَاغِلْ) أى

احضره ويقال اذا طلب الانسان

الهدية يقول لصاحبه (أَزَمَّقَنِيْ) [3]

معناه [4] اين الهدية فيجيبه صاحبه

(أَنَّقُ طَر) أى حاضر

أَنَكَنَّ — الاثبان والاذن مشترك

أَمْدَى — نزل

أَمْدَى — خصى

أَمَجَّجَن [5] — اخلصى

أَمْدَى [6] (ق) — مُنَجِّجٌ

أَزُ [7] (ق) — الصوت

أَن (خ) — الدقيق

أَن (خ) — عشرة

إِن [8] (خ) — العرض ضد الطول

وينطلق بالقيجاقى على الو

كرو وجار السباع وبيوت

[1] أَشْ بَرْدَى (و التركان يقولون D [1]

[2] (بَرْدَى) ويقال (9)

اعطى D [2]

[3] Arapca tercemesine bakılırsa

[4] V Bir keltme alınmış ve yerine

"وَأُولَئِكَ" kayt edilmiştir

[5] أَتَمَّجَّجَن D [5]

[6] أَتَمْدَى D [6]

[7] أَن D [7]

[8] أَن D [8]

الحشرات يقال (يَلَنُّ أُنْتُزُ) [1]	أَنْتَزُ — بمعنى هم وبمعنى اولئك
اي [2] جحر الحمية	أُنْتَدِي — كَابَرُ ويقال للمكابر (أُنْكُو) [8]
أَنْتَدِي [8] — صفع	وبالفتحجانية (أُنُو) [9] بالواو
أَنْتَدِي — قلب	أَنْتَكُ — البقرة
أَنْطُو [4] فَيَقِي	أَنْتَنُ — جرو الكلب والسبع
أَنْتِيرُ — الففلة	إِنْشَنُ — الحذور وضده (بُقْشَنُ) [10] وهو
إِنْ — جدا	الصعود
أَنْتَوُ — كَذَاكَ اي مثل ذاك	أَنْتَكُ [11] — الحيرة للنساء
أَنْتَدِي — دعا	إِنْتَدِي — صدق وآمن
أَنْدَا — هناك	إِنْكَمُ — الامين
إِنْجُو — المؤلول	أَنْسَا — القفا
أَنْجَقُ — بمعنى حَسْبُ قَوْل (سُنُّ بُوْدُنْ	إِنْمُ — الكبير مُحَاظِبُ الصنبر
أَنْجَقُ) [5]	أَنْزُ — المدة
أَنْطُ — الامين يقال [8] أَنْطِشْقِي اي شرب	إِنْشَنُ — الغزول
الامين بمعنى حلف	أَنْتَنُ — حرف بمعنى ثم ويكون هذا اللفظ
أَنْطَلِي [7] — حَزَنٌ وهي لفة ضريبة جداً	مركباً [12] بمعنى من ذاك [18]
والمستعمل الآن لفة التركان	الهزرة مع النون الحيشومية
وهي (يَنْتَرَدِي) بمعنى حزن	أَنْتَدِي [14] — ذكر

- [8] D أَنْتَكُ
[9] D أَنْوُ
[10] D بَقْشِي
[11] D أَنْتَكُ
[12] D مركب
[13] D ذك
[14] D "n" in altındaki üç noktalar konulmamıştır

- [1] D أَنْتَزُ
[2] D يَنْتِي
[3] D أَنْتَدِي
[4] D أَنْطُو
[5] D سُنُّ بُوْدُنْ
[6] D yoktur
[7] D أَنْطَلِي

الهزة مع الواو

- أَوْدَى (ق) — البيت
 أَوْدَاش — المرقعة من المسكن
 أَوْلُو (ق) — المتزوج ومناه ذواليت
 أَو (خ) — الصيد
 أَوْلُو (خ) — موضع الصيد والفعل من
 الاول (أَوْدَى (ق) اى [6] تزوج
 ومن الثانى (أَوْدَى (خ) اى اصطاد
 أَوْدَى — استجبل [8]
 أَوْدَى [7] — قَتَّ وفى كتاب [بَيْلَك]
 (أَوْدُو) طَحَنَ
 أَوْتُ — شاغِلٌ ولله عن البكاء
 أَوْدَى — اهتمل عن البكاء
 أَوْتُ — نعم
 أَوْرَط — المرأة [8]
 أَوْرَا — الطيخ
 أَوْصَن [9] — الشمع [10]
 أَوْرَ [11] — الباء

- أُبْدَى — وقب
 آتَتْ [1] — طائر يقال له الأَيْبَتَة
 لِبْدَى — آتَ
 أَبْن — العين
 أَبْطَلَم — المينة و(مُحَلَم) عضده واطلق
 على المينة
 أَبْن — المستقيم
 أَيْت — الرشيد
 أَبْن — حاجز يقال (بُنْ أَنْ يُقْدَز) اى
 مالهذا حاجز ويقال للشيء المفهوم
 (إِبْلُو) اى ذو حاجز وكانه متقول
 من ما قدم لان المفهوم يميز عن غيره
 ومنه يقال (أَبْلَدَى)
 أَبْدَى — جَوَّفَ بالفتح
 إِشْنُ أَبْدَى — اى استقام الامر
 أَقْرَدَى [2] — قَوْمَهُ غَيْرَهُ و(إِشْن) هو الامر
 أَبْلَدَى — ثمانى المراض وبرى الجرح
 أَبْن [3] — يطلق على الغلة
 أَبْكُف — ادفن [4]

أَوْمَادَى — لاستجبل [6] D Aynca bir de

أَوْدَى [7] D

لِلْمَرْءَةِ [8] D

أَوْصَن [9] D

[10] D yoktur

[11] D yoktur

آتَتْ [1] D

أَقْرَدَى [2] D

أَبْن [3] D

[4] D fazla olarak

ملج

بني [5] D

أَيْلِدِي — محامن سكره وبرى من مرضه
 أَيْلِدِي — عمل
 أَيْفُو — النوم
 أَيْدِي — نام وابدال الياء ذالكمة تركتله
 نية [8] قَالُوا (أُذْدِي) وقد ذكرناه
 قبل
 أَيْدِي [9] — استيقظ
 أَيْتُقْ — المستيقظ
 أَيْتُذْدِي — نية
 أَيْتُ — الهجاء بالتركي وبالقيجاق (أَيْكُن) [10]
 أَيْلِدِي — الجله وبالقيجاق (أَيْكَلْدِي)
 أَيْدِي [11] — تبع
 أَيْقَن — التابع
 إِي [12] — الكف
 أَيْتُ — اللب
 أَيْدِي — لب
 أَيْز — السرج
 أَيْزِلْدِي — اسرجه

أَوُو [1] — السَم
 أَوُط — الترياق
 أَوَزَك — البط والاضهر
 أَوُجَا — الكفل
 أَوُلُنْ [2] — المص
 أَوُشَطِي [8] — الس [4]

الهمزة مع الياء

أَي (غ) — القمر ويطلق (أَي) المص
 على الشهر
 أَيْسَلِي — مَلَسَ [5] القمر وتسمى بالمرأة
 أَيْدِي — النور
 أَيْدِيلْدِي — نور
 أَوُ [6] — السرج
 أَيْ — الذب
 أَيْق — الرجام وهي الاحجار بعضها على بعض
 علامة لشي
 أَيْق — ذاك
 أَيْق [7] — السحى

[7] D أَيْق
 تركمانية وهي (أددي) [8] D
 أَوُشَطِي [9] D
 أَيْكُن [10] D
 أَيْدِي [11] D
 إِي [12] D

[1] D أَوُو
 [2] D أَوُلُنْ
 [3] D أَوُشَطِي
 [4] D Ayrica bir de كسر
 [5] D ملس
 [6] D أَوُ

أَبْرَدَى — قَرَق ويقال للرايب الذى استخرج زبدته (أَبْرَقَى) (أَبْرَنْ) المَقْرَقِ [8] وفى القبحاقى (أَبْرَنْ) القارص	أَبْرَنْ [1] — البرغض أَبَا [2] — العُنْ كذا فى كتاب [بَيْلِكَ] [8] وقال شيخنا فخر الدين لا اعرفه الآ (بُوا) وقد ذكرناه فى حرف الياء
أَبْنَان — الممشوقة أَبْلَدَى — و — أَطْنَدَى (ت) — استجبا أَبْرَغ — الحصان أَبْلَد — و — أَط — بالتركمانى الحياه أَبَى — قال	أَبَا (خ) — الكف والمالك والساحب أَبَا أَرْدُو — صَقَّ اى ضرب الكف أَبَيْك [4] — الضلع [5] يقال لمن لا يبالى بالتاب واللوم (أَبَيْكُوبى بَرَكْ طَر) اى ضامه شديدة
أَبْلَق — حِجَان اى بلا شئ أَبَا — يوم الجمعة وهى محرفة من الفارسية واصلها فى الفارسية (أَبَيْتَه) [9] ومن اعلام النساء (أَبِيَاخُون)	أَبَق — الرجل أَبُو — المدلل وهو لا يسكت ويقال (أَبِيُو بَسْتَنِيَش) اى المتربى بلادى لعدم قبوله للادب من دلاله [8] (بَسْن) [7] هى التربة (بَسْلدى) رُبَى (بَسْلدى) تَرْبَى ويقال (بَسْ بَشْدَنْ) اى تربة جيدة و (بَسْدِنْ) اى رديئة
أَبَق — السكبان أَبِيَان — الجوزة والعين المدورة أَبَيْك — خَيْر أَبَيْك — التل الكبير ويقال (بَانْ) ايضا أَبْرَى — الشعب والوادى أَبْرَج — ما كان ذا هبتين من سهم او طريق اوخسبة ونحو ذلك	أَبْرُو — الوادى أَبْرُق — غير أَبْرُقْلَدَى — غير أَبْرَلَدَى — تفرق

[6] D دامه

[7] D بَسْ

[8] D لقرق

[9] D كدبته

[1] D أَبْرَه

[2] D أَبَا

[3] D بَيْلِكَ

[4] D أَبَيْكُ

[5] D وقال (لَبْرَه) الضلع

حرف الباء الخالصة والمشوبة

بُحْم [2] — بُت

بُحْن — الكامل

بُحْن — الصبح

بُحْدَى — جبر

بُحْك — الضيق العين

بُحْز — الميوس الوجه يقال (بُحْزُ لَوْ)

أى ذووجه مبثور [8] عبوس

بُحْز [4] — البطروكا ثبات تركه [5] من العربية

بُحْج — غطس

بُحْق — طاب يقال له القَطاس

بُحْك — وطاء يتخذ من الطين اللدقيق وغيره

متنوب الاسفل وتسمى به كؤارة

النحل وهى اوكارها التى [7]

يعمل فيها السد

الباء مع الجيم الخالصة

بُجَا (خ) — الروشن

بُجْح — الفروية

بُجْحَق [8] — اذ ازواج رجلان اختين فكل

واحد منهما يدعو صاحبه

(بُجْحَق)

بُو — بمعنى ذا اسم الاشارة

بُودُو — حَقَقَ

الباء مع الباء

لا يوجد [1] اَوَّلَ كَلِمَةٍ بَاءَ مَشْوِيَةِ الْاَقْوَلِهِمْ

(بُجْج) (ث) فان اولاهما مشوية وهو وطاء

يلبس فى الرجل ممرؤف

بُيَا — يَمْشُو الصَّغِيرَ اِلَيْهِ وَالْكَبِيرَ اَيْضًا

يدعوه كذلك واصله للصغير

بُي — الاخت الكبيرة

بُيْحَك — انسان العين

بُيْلَغ — الحياصة

الباء مع التاء

بُتْج — وَ — بُتْك — الكتاب واصله الكاف

فقلبت باء والمضى منه

(بُتْدَى) اى كتب

بُتْ — القمل

بُتْلَدَى — قلى

[5] D مشتركة

[6] D بُحْ

[7] D الذى

[8] D Bu kelime düğmüttür, arapça tafsiri ise mevcuttur

[1] D توجد

[2] D بُحْ

[3] V satır arasında; D yoktur

[4] D بُزْ

بُزْدِي — عَلَّمَ ولا تعرف [1] من اى شئ قتل	بُزْدِي — اعطى
الباء مع الجيم المشوبة	بُزْدِي — السطاء
بُيْحَقْ (ش) — السكين	بُزْدِي — المعاطاة
بُيْحَقْ (ش) — النصف	بُزْدِي — قبيلة من القبيحاق
بُيْحَقْ — الحصاد الماضى من (بُيْحَقْ (ش) وهو	بُزْدِي — وجع بطنه [4] وقتل
مشترك بين حصد الزرع وفصل الثوب	بُزْدِي — قاح المسك
بُيْحَقْ [2] — عَمَّ مقول من فعل الحال	بُزْدِي — الكوز
بُيْحَقْ [8] (ش) — الزمن من الانسان والفرس وغيرها	بُزْدِي — واحد
الباء مع الدال	بُزْدِي — موجود ومقابله [5] (يُقْ) اى معدوم
بُيْدَقْ (خ) — النفس وبعضهم يقاب الدال طاء	بُزْدِي — ولم يصترف منها [6] فعل
بُيْدِي — قلم	بُزْدِي — غفى اى ذو موجود
بُيْدِي — الفخذ وبعضهم يبدلها طاء فيقول (بُيْد)	بُزْدِي [7] — البوق
الباء مع الراء	بُزْدِي — الاصبع
بُزْدِي — ذهب	بُزْدِي [8] — البُرْدِي وفي كتاب [بَيْلِك]
	(بُزْدِي) [9] زمام الجمل
	بُزْدِي — الغنفل
	بُزْدِي — نوع من النبات
	بُزْدِي — حيوان يشبه الضبع من الرابحة
	بُزْدِي — الحب اى سَبَّ كان

[6] D منها

[7] D بَرْدِي

[8] D بَرْدِي

[9] D بَرْدِي

[1] D نلِم

[2] D بَرْدِي

[3] D بجل

[4] D البطن

[5] D yoktur

الباء مع الزاي	بَرْكُكُ — الضوا المفكوك يقال منه (بَرْكُكُ) (بَرْكُكُ)
بَرْكُكُ — الزينة يقال (بَرْكُكُ) [3] زَيْن	اي وَتَّى
(بَرْكُكُ) ازدان	بَرْكُكُ — الناسية
بَرْكُكُ — الاشقى الذى يغرزه [4]	بَرْكُكُ — المفهد
بَرْكُكُ — نحن ويقال (بَرْكُكُ)	بَرْكُكُ — الجبس والكَلْدَان
بَرْكُكُ — الخصف	بَرْكُكُ — الزمزية
بَرْكُكُ (ق) — الجليد	بَرْكُكُ — وقاية عُدَّة الحرب
بَرْكُكُ (خ) — الاشهب	بَرْكُكُ — الالف ويستعمل بمعنى قبل وبمعنى
بَرْكُكُ — النشة	اول
بَرْكُكُ — الرجل اللحم	بَرْكُكُ — العُصْب
بَرْكُكُ (ق) — شَيْقَ من نحو شَيْقَ فم	بَرْكُكُ — القوى
الخريطة وجماها يسيراً	بَرْكُكُ [1] — وسدای اتفق
بَحِيط [5] واحد ومنه	بَرْكُكُ — اشتد ويستعمل بمعنى ثبت
قيل للذُبُر (بَرْكُكُ) وهي	بَرْكُكُ — الذهب
عما يستتبع ذكرها	بَرْكُكُ — الكل
بَرْكُكُ — الرجل العاني	بَرْكُكُ — الوهج والكرب
بَرْكُكُ — الصلح	بَرْكُكُ — البَرْكُ
بَرْكُكُ — اصطلاح	بَرْكُكُ — قطع السجين المشوّة [2] لحماً ولما
بَرْكُكُ (خ) — أَخَذَ الشَّيْءَ غَارَةً ويقال بمعنى	أَكَلَ بالامسياح قبله (شَيْشَ بَرْكُكُ)
قضى وفي بناءه للمفعول يقال	بَرْكُكُ — البراعيث
	بَرْكُكُ — ديباج

[4] V hasiyesinde; D iki son ke-
lime yoktur.

[5] D الحيط

بَرْكُكُ دُرْدِي - وسدای اتفق [1] D

وقالہ [2] D yalnız

بَرْكُكُ D [3]

فِيهِمَا (بُرْدِي) اى اُخِذَ
ظَاةٌ وَتَقْصُ

الباء مع السين

بُرْدِي (خ) - وَ - بِسَو (خ) - التربة

بُرْدِي - اى رُبِّي

بُرْدِي [5] - رُبِّي

بُرْدِي - الكمين وقال منه (بُرْدِي) اى كُن

بُرْدِي [6] - الجمل البغيض

بُرْدِي [7] - الاهام

بُرْدِي - الى هنا

الباء مع الشين

بُرْدِي - الراس ومنه (بُرْدِي) اى ابْتَدَأَ

بُرْدِي [8] - جَرَحَ و (بُرْدِي) الجرح

ايضاً و (بُرْدِي) الخراج

بُرْدِي [9] - الملك اسله (بُرْدِي) (بُرْدِي) (بُرْدِي)

وهى فارسية

بُرْدِي - الحصة

بُرْدِي - المداس واسله (بُرْدِي) بالصاد

[6] D يَرْدِي

[7] V ve D evelce böyle yazılmıştır, bilahere siyah mürekkepli üç noktanın ilavesiyle "ع" olmuştur

[8] D اَيْدِي

[9] D باشق

[1] D yoktur

[2] D بُرْدَا

[3] D استجسوه

[4] D بُرْدُو

[5] D بُرْدِي

بُرْدِي - رفا الجمل

بُرْدِي - عُوْدُ يُفْرَشُ [1] ورق الططماج

او الرشته او الرقاق او نحوها

بُرْدِي - علم منقول من طائر اشهب واسله

(بُرْدِي) ثم عرّب بابدال قافه

غيناً و رقت الباء

بُرْدِي - بُرْدَا منه وهى منقولة من (بُرْدِي)

بالفارسية اى المتبرئ فحذفت الراء

بُرْدَا [2] - السُّوق وهى منقولة من الفارسية

ايضاً

بُرْدِي - كَلَّةٌ قَالَ المتهجن المستعرب اذا

استعجموه [3] وعدوه اخرس

بُرْدُو [4] - الجمل الصغير وقال (بُرْدُو)

بالواو والفين وفى كتاب [بينك]

ولد الاميل وفيه ايضاً الجمل

الصغير

بُرْدُو - الاسفيداج

بُرْدَا - اِرْدَر

بَشَقْ — السنبلة يقال (بَشَقْ دِرْ مَقَا [7])

بَرْدِي (دِرْمَقْ) اللقط والجمع
وفتح القاف ويدها الف يعطى معنى
اللام والمعنى راحَ لَلْقَطِ السنبلة

الباء مع الصاد

بَصْ (ش) — الصدا

بَصَلَنْدِي — صدى وقال (بَصْ طُطِي) [8]
اي امسك الصدا بمعنى صدى

بَصْطِي — صرع وفي كتاب [بَيْنَلِك]
(بَصْطِي) داس

بَصَا — يقال عند الاستزادة من الحديث نحو
(ايه) في السان العربي وقال [بَيْنَلِك]
(بَصَا) كلمة نحى في اثناء كلامهم
فاصلة وهي لفظة (بَصَا) [9] فتارة
تكون بمعنى ثم وتارة بمعنى الاوتارة
بمعنى ايضا

بَصْرْدِي — كَثَرَّ عليه النغطة اي غطاه
واتقن التغطية وبالغ فيها
بَصْرِقْ — الضار الذي يأتي من بعيد

بَشَرْدِي — طبخ

بَشْتِي — الطبخ يقال (أَشْ [1] بَشْتِي)

اي استوى [2] الطعام

بَشِي — رُمَاق معروف عندهم

بُشْن — صفرخال

بُوشْن (خ) — منطلق

بُوشَنْدِي — الطلق ويستعمل في طلاق

النساء يقال (بُوشَنْدِي) [3]

اي طلق

بُشْتِي — اغتاظ وهو بالقبجاية (بُكْرْدِي) [4]

بَشَرْدِي [5] (خ) — اَتَمَّ يقال (بُوشَنْدِي) (بُوشَنْدِي) (بُوشَنْدِي) (بُوشَنْدِي)

هذا (اعنى) [6] الامر

(بَشَرْدِي) (بُوشَنْدِي) (بُوشَنْدِي) (بُوشَنْدِي)

ودبّر و (ن) في

(اعنى) علامة المفعول

بَشَقْ — الرجل الكثير النيط من (بَشَقْ)

اي اغتاظ

بَشَقْ — مهاد الصنير وفي كتاب [بَيْنَلِك]

السري

[6] D Buradan ta kelimesine kadar temamille yoktur

[7] D درمقا

[8] D ططى

[9] D yoktur

[1] D آش

[2] D اطبخ

[3] D بُشْدِي

[4] D بُكْرْدِي

[5] D بَشَرْدِي

بُاغُ — الرباط و (بَاغُ) البستان منقول
من الفارسية

بُوغُ — ما يرقع من بُغداد القدر
بُغْدِي — خنق وهو عَلمٌ وترقق باؤه اذا
كان علماً

بُغْشَلْدِي — وهب [8] واصله من (بُغْشِشْ)
منقول من الفارسية ويقال

(بُغْشَلْدِي) ربط [7] مأخوذ من
(بَاغُ) وهو الرباط

بُغْرَا — فعل الجبل وفي كتاب [مهلك]
(بُغْرَا) البحث

بُغْر [8] — المس

بُغْر صَعْن [9] — نجم يقال له الدران

بُغْغ — الحلق و (بُغْرْدَق) [10] و (بُغْر) [11]
ايضاً

بُغْرَلِي — ذبح

بُغْرُصُق — المصران

بُغْر — الكبد

بُغْدِي — القمع و بالقبحاق (بُغْدِي)

ويوصف به بمعنى اسمر فيقال

بُصُو — الكمين وقد تقدم انه يقال بالسین
ايضاً

بَصَنُ — يسمي به الكلب واصله من (بَصْطِي)
اي صرع لانه يصرع الذئب

بَصَفِي [1] كُنْ — بعد غدر

الباء مع الطاء

بُطَقُ — النسن و [2] تقدم انه يقال بالذال
بَطْطِي [3] — غطس ويقال (بَطِّي) [4]

بُطُ — الفخذ وتقدم

بَطْمَنُ — الرمل

بَطْرَدِي (ت) — جحد

الباء مع التين

بُتَا — الفعل المتأخر للضراب ويستعمل به
الفعل من كل شيء و (بُتَا) يقولها

الترك والفرس واصله من العربية

من (بَعَا) وهو المأبون

بُتْنُقُ — شَرُوب من المطر [5]

[7] ربطه D

[8] بُغْره D

[9] بَغْر صَعْن D

[10] بَغْر يَغْدَق D

[11] بَغْرَا D

[1] بَصَفِي D

[2] وقد

[3] بَطْطِي D

[4] بَطِّي D

[5] وهو الذي يقال له المطر جاور D

[6] وهب D

يَقْضِي — عَفَن

الباء مع الكاف الخالصة

يَكُنْ — الرِّبْط الشَّدِيدُ واصله (بَرْكٌ) وينطق

بالاصل ايضاً وهو أكثر استعمالاً

ويشتق منه (يَكْدِي) [8] و(بَرْكْدِي)

والتعمدية (بَرْكِي) [7] و(يَكْدِي) [8]

يَكْدِي — رَقَص

يَكْدِي — قَل

يَكْدِي — حَرَس

يَكْدِي — عَلَّمَ يُنْظَرُ مِنْ أَيْ شَيْءٍ يُقِيلُ

يَكْدِي [9] — الْخَفَى

يَكْدِي — النَّابِئَةُ

يَكْدِي — الزَّوْفُ

يَكْدِي — الْحَدَاجَةُ [10]

يَكْدِي — الْبَطْرَازُ

يَكْدِي — الْكَلَوَةُ

يَكْدِي [11] — الْإِحْبَابُ

(يُنْذِي [1] أَمَلُو) و(أَم) لَوْن

الْحَدَّةُ و(لُو) بِمَعْنَى كَلَامُهُ قَالَ

ذُو حَنْدَقِي وَلَا يَسْتَمَلُّ (يُنْذِي)

بِمَعْنَى تَعْنَى الْأَمْعِ (أَمَلُو)

يُنْزُ — الْمَرْةُ وَبِالْقَبْجَاقِ وَالتَّرْكَانِي (يُوكُزُ) [2]

و(كَزُ) هِيَ الْمَرْةُ وَ(يُوكُزُ) [3]

هَذِهِ الْمَرْةُ وَ(يُوكُزُ) أَيْ فِي مَرَّةٍ

وَاحِدَةٍ

يَنْجِي — قَضِيَانِ عَمَى الْمَقَارِعِ الْمَجْلُوبَةِ

مِنَ الْقَبْجَاقِ

الباء مع الناف

يَنْقَطِي — نَظَرُ

يَنْقُزُ — التَّحَاثُ

يُنْقِي — الْخَرْقَةُ

يَنْقِنُ — الْحَاصِرَةُ

يَنْقُو — الْقَيْدُ

يَنْقُزُ [4] — الْخَلْقُومُ

يَنْقُزُ [5] — سَبْرٌ يُعْمَلُ فِي الْقَوْسِ الْمَوْزُ

لِيَعْمَلَ الْجَانِبُ الْمَائِلُ

[7] D يَكْدِي

[8] D yoktur

[9] V yoktur

[10] D الْحَدَاجَةُ; Firuz Abadî kamusuna göre الْحَدَاجَةُ

[11] D يَكْدِي

[1] V la kelimesine kadar bütün cümle hâşiyede mukayyettir

[2] D يُوَكُزُ

[3] D يُوَكُزُ

[4] D يَنْقُو

[5] D يَنْقُزُ

[6] D يَكْدِي

بُلْدِي — خَبِطَ المَالِيعُ [5] وَبِالقَبْجَاقِ (بُلْقَدِي)

وَمِنْهُ (بُلْقَمُو) أَيْ الحَفْلَةُ [6] وَهِيَ

خَبِطَةُ النَّاسِ مِنْ خَوْفِ المَدُونِ

بُلْقَمَجْ — الصَّيْدَةُ

بُلْدَبَرَقْ [7] — الْوَرَقْ

بُلْجَكْ — وَلَدُ الذِّبِّ الْمُتْرَصِّعِ

بُلْتَقْ — [8] الْيَحْمُورُ

بُلْدِي — سَنَ

بُلُوْ [9] — الْمِسْنُ وَبِالْتَرَكَانِ (بِلْكَوْ)

بِلْ — الْوَسْطُ

بِلْكَ — السِّلَاحُ

بِلْكَ — السَّاعِدُ

بِلْكَ — الْفَرِيقُ مِنَ النَّاسِ

بِلْكَ — الضَّغْفِيرَةُ مِنَ الشَّعْرِ

بِلْكَأ — الْعَالِمُ

بِلْكَوْ [10] — الْمَعْلُومُ

بِلْ (خ) — الصِّلُ

بِلْوُسْ — الشَّمْعُ

الباء مع الكاف البدوية

بِكْ [1] — الْأَمِيرُ بِالْتَرَكَانِ وَ (بِنْ) بِالقَبْجَاقِ

بِكْنَدِي [2] — رَضَى

بِكْلَدِي [3] — سَجَدَ وَرَفَعَ عَجِيزَةً

الباء مع اللام

بُلْدِي (خ) — سَارَ

بُلْشَطُوْ — أَعَانَ

بُلْشَزْدِي — صَيَّرَ

بُلْشْ [4] — أَعَانَ وَسَاعَدَ أَصْلَهُ (بُلْ) بِمَعْنَى

صَيَّرَ مِنْ قَوْلِهِمْ (بُلْدِي) أَيْ صَارَ

وَالشَّيْنُ لِلْمُفَاعَلَةِ أَيْ صَارَ وَقَتْلَ

بِمَعْنَى سَاعَدَ وَجْهَةَ الْقَتْلِ الْمَشَارَكَةِ

فِي الْمَعْنَى لِأَنَّ مِنْ صَارَ مَعَكَ فَصِيرَ

وَرْتَهُ تَنْصَحُنِ الْمُسَاعَدَةَ

بُلْشَقِي — اتَّفَقَ

بُلْدِي — عَلِمَ

بِلْ - و - بِلُوْ — الْعِلْمُ

arapca izahat tamamile buruya idhal edilmiştir

[6] D yoktur

[7] D بُلْدَرَقْ

[8] D بِلْتَقْ

[9] D بِلُوْ

[10] D بِلْكَوْ

[1] D sonradan بَكْ

[2] D sonradan بَكْنَدِي

[3] D sonradan بَكْلَدِي

[4] V hastyesinde D yoktur

[5] D bundan بِمَعْنَى حَرَكَةُ الْقَبْجَاقِ (بُلْشْ)

sonra V deki بِلْشْ kelimesine ait

بُول (خ) — الكثير
 بُلْط — السحاب
 بُلْطَر — الحمالق
 بُلْطَرَن [1] — نوع من النبات
 بُلْن — الفارة وَ بالقبحاق البر المتصل
 بالجزيرة والفتحة والكسب
 بُلْدِي — وَجَدَ بالتركاني وَ (بُلْدِي)
 بالقبحاق

الباء مع النون

بُلْدِي — عزل
 بُلْق — السمك
 بُلْقُ بَن — البودی ای امیر السمک
 بُلْقِدِي — اشرق
 بُلْدِرُون — بالتركاني السمانی و بالقبحاق
 (بُلْدِرُون)
 بَلَا (خ) — الفرخ
 بَلَا - وَ - بَرَلَا — بمعنى مع
 بَلْطَا — الفاس القدي يكسره الحطب
 بُلْطَر — العام الماضي
 بُلْقَن — جَبَلٌ للترك
 بُلْجَق — الطين
 بُلْجَقْلَدِي — جمه طينا
 بُلْغَتِي - وَ - بُلْغَتْدُرْدِي — كَدَر

بُلْكَزْدِي — كَلْهَر
 بُلْكَو — ظام
 بُلْغَلْدِي — غَنَم
 بُلْطَجَق — المطرقة
 بُلْزَك — السوار
 بُلْثَك — الغافأ

تُغَلَب الباء ميأ كثيراً يقولون في (مَنْ) بمعنى
 انا (بَن) بالتركاني ويكسون يقولون في (بَن)
 بمعنى نحن (بِرْ) وَ (بُنْدِي) بمعنى ركب
 (بُنْدِي) [2]
 بُنْدِي (خ) — غمس
 بُنْدِي [3] — خرف
 بُن — العيب يقال منه (بُنْدِي) [4]
 وَ (بُنْدَلْدِي) [5] طاب
 بُنْكَ — التقطع
 بُنْكَ — المركوب مستق من (بُنْدِي) اي
 ركب
 بُنْز (ش) — الجبن وهو متقول من الفارسية
 وبالتركاني (بُنْزِر) [6]

[4] بُنْدِي D

[5] بُنْدِي D

[6] بُنْزِر D

[1] بُلْدَرَن D

[2] V haşiyesinde

[3] V sonradan بُنْدِي

التاء مع الباء

تَبَا — اتَّشَلْ

تَبْلُكْ — لعبة يلعب بها الصغار

تَبِي — رِيحٌ تأتي بالثلج

تَبْرَنْ — تَحْرَنْكُ الماضي منه (تَبْرَنْدِي)

تَبْلَدِي — أَشَلْ

تَبْرَنْ — الأرض السبخة

تَبِكْج — المهاز

تَبَنْقِي — دفس

التاء مع التاء

تُتَنْ — المدخن

تُتْرُو [7] — تَقَطُرْ نظراً حاتاً

تُتِيل — عَلَمٌ يسمي به الرجل

تُتِيك — مفتاح شئ خفي ما يعرفه إلا صانعه

تُتُقِي [8] — البشعانة

تُتُشُو — اخضع [9]

التاء مع الراء

تُرْك — تيلة من الاطعم وهم اهل هذا السان

بُنْ (خ) — الرجل الغمر
بُنْلَدِي — اَدَنْ

الباء مع الياء

بَيْرَ — اسم الله تعالى بلغة أويغور [1] وهم [2] التركستان

بَيَنْ — السحاب

بُيَنْ — العنق

بُيْ — الأمير بالقبحاق

بَائِي (خ) — القنق

بُيْ — القامة

بُوي — المغرب

بُيْم — اللوز

بُيْدِي — دفس

بُيْلَدِي — ضرب عقه اى صنعه

بَيْتَه بَر (ش) — يطلق على النسي [8] او (بَيْتَنْ)

رسالة وَ (بَرْ) معناه مؤد

بُيْرُق [4] — الامر

بُيْرُدِي [5] — امر

بَائِدِي — استغنى

حرف التاء

تَوْدُو [6] — دَقِي

[5] D بُيْدِي

[6] D تَوْدُو

[7] D تَبْرُو

[8] D تَبْقِي

[9] D تَبْشُو

اختصموا يعني تأسكوا

[1] D اَبَر

له : وهم سكان التركستان

[2] D صل الله عليه وسلم

[3] D بُيْرُق

[4] D بُيْرُق

تَرْكُزْ — قيلة من اللاحج أيضاً	تَرْكُزْ — العمداد
تَرْكُزْ — نوحٌ وضربٌ من شئ يقال (تَرْكُزْ) [1]	تَرْكُزْ — المجلة
تَرْكُزْ — (تَرْكُزْ) أي جلد غا كحة مشوعة	تَرْكُزْ — استعجل
تَرْكُزْ — المقلوب يقال (تَرْكُزْ) أي كيدي [2]	تَرْكُزْ — الشجرة
تَرْكُزْ — لبس ثوبه مقلوباً	تَرْكُزْ — الجلد بالصوف
تَرْكُزْ — اليهود	تَرْكُزْ — الميرد الكبير
تَرْكُزْ — الحوى	تَرْكُزْ — الأربعة
تَرْكُزْ — الحياة	تَرْكُزْ — غرس
تَرْكُزْ — عاش وحقيقته أخفى واللام خفت لاجل بناء الفعل للمضول	التاء مع الزاي
تَرْكُزْ — عي	تَرْكُزْ — العرب
تَرْكُزْ — [3] — أعاش وقد ينطق بالهمال	تَرْكُزْ — الركبة
في ذلك كله عوض التاء	تَرْكُزْ — [7] — قشر شجر يفتش به القسي
تَرْكُزْ — [4] — مَمَقْ	تَرْكُزْ — دار
تَرْكُزْ — جهد	تَرْكُزْ — صَبَرْ
تَرْكُزْ — تَلَالِةُ الملوك	تَرْكُزْ — الروب اليابس
تَرْكُزْ — المَرْقُ الفضل منه (تَرْكُزْ) أي حرق	تَرْكُزْ — السبد الذي في فاس اللجام من جانيه
تَرْكُزْ (ش) — المَجْعَل	يَحَال (أَطْ تَرْكُزْ مَطْ) أي
	اصبك اللجام ويقال (تَرْكُزْ) (كَيْلَا)

[5] تَرْكُزْ

[6] تَرْكُزْ

[7] تَرْكُزْ

[1] تَرْكُزْ

[2] كَيْدِي

[3] تَرْكُزْ

[4] تَرْكُزْ

ای آلق طرف ذاك [1] على نفی — بمعنى آخراً

الاء مع الكاف

تَكَذَّبَ [2] — الشُّوك

تَكْجَاكُ — الهَنَاب

تَكْنَا — التَّقِير

تَكَا — التَّيْس

تُكْرَمَكُ — البَصَاق [3]

تَكْدَاكُ — المَشْبَةِ لِلْخِرَاك

تُكْكُو — بَدَد

تَكْرُذُو — بَقَق

تَكُ الْطُرْدُو — تَكَّتْ اى قعد ساكتاً

تَكْتِي — لَقَم وَخَاط [4]

تَكْتَنْدِي [5] — فَرَع

تُكْلُو اَلْمِي — السَّفَرَجَل [6] بِالْقَبِجَاقِي

الاء مع اللام

تَلَكُ [7] — الْبَحْضَن

تُلْكُو — التَّلْبُ الْبُرْطَانِي

تَل — اللِّسَان

سرجه

تَزَا — الرِّخْصُ التَّام

تَزَلْدِي — اسْتَوَى وَلَا يُقَالُ (أَشْ تَزَلْدِي)

أَمَّا يُقَالُ (أَشْ يَشْتِي) اى اسْتَوَى

الطَّيْخُ وَيَجُوزُ (سَنْجَرُ سَنْجَرُ

تَزَلْدِي لِشَرْ) اى اسْتَوَى

اورها

الاء مع الشين

تَشِي — الْاَنِي

تَشِي — الْبَيْنُ

تَشَادِي — عَضَّ

تَشْدِي — وَقَعَ وَزَلَّ مَسْرُوكٌ وَيُقَالُ (دُشِّي)

تُشْدِي — بَسَطَ

تُشْكُ (خ) — الْبَسَاطُ وَفِي كِتَابِ [بَيْك]

(تُشْكُ) الطَّرَاحَةُ وَالْفَرَّاشُ

وَأَمَّا الْبَسَاطُ فَ(يَكْلِمُ)

تُشْنُ — السِّدْرُ وَالظَّهْرُ

الاء مع القاف

نفی — بمعنى أيضاً وتُشْرِخُ

[5] D تَكْتَنْدِي

[6] D yoktur ve ayrıca iki kelime okunmıyor

7] D تَلَكُ

[1] D ذاك

[2] D تَكَذَّبَ

[3] له : البصق

[4] D yoktur

شُدِي — بَاتَ

تَمَزَّ — البحر

تَمَلَّكَ — دور القاعة

تَن — امس

تَن — الروح

تَغْرِي — بالنون الجسومية اقة

تَن [6] — الجسم

التاء مع الواو

تَوُوز [7] — صدر المجلس

تَوَمَكَ — المكده [8]

تَوَسَّو [9] — الأثر وقيل (اوكره) [10]

تَوَلَّكَ [11] — الحداء

تَوُوز — العاقر [12] وهي التي لا تلد

تَوَلَّكَ [1] — الامى

تَمَلَّكَ — الاخرى

تَمَلَّكَ — طَلَبَ ويقال (دَلَى)

التاء مع الميم

تَمَزَّ — الحديد ويقال بالهدال

تَمَزَّ قَزَق [2] — النجم الذي يسمى بالجدي

تَمَزَّ بَمَو [3] — الحزن شغف [4]

تَمَزَّ بَات — المقرعة المحددة الرأس

تَوَمَا — الزر

تَوَمَلَى — زَرَر

تَمَن — البدة

التاء مع النون

تَمَلَا — الليل [5]

[9] V evvelce yalnız **تَوُ** sonradan siyah mürekkeple bir de **كُو** ilave edilmiştir; D **تَوُ**

[10] V asıl mana kazılmış ve sonradan **تَوَسَّو** ilave edilmiştir; D **تَوَسَّو**

[11] D evvelce **تَوَلَّكَ** sonradan ise **تَوَلَّكَ**

[12] D **تَوُوز** وقال اصاق لما فرالمسكنه وهي

[1] D **تَوَلَّكَ**[2] D **تَمَزَّ قَزَق**[3] D **تَمَزَّ بَمَو**[4] D **تَمَزَّ بَمَو**[5] daha iyi **تَمَلَا**

[6] D yoktur

[7] D **تَوُوز**

[8] V kenarında kırmızı mürekkeple (ح) [arap. haşiye] işaretinden sonra altına (المكده المدقه) yazılmıştır; D yoktur

جَبَزَ — الاعمش يقال (جَبَزَ كَزْلُو) [4]

ای ذوعین عشاء

جَبَزَ — القباب

جَبَزَ — الهدمة

جَبَزَ [5] — الصفور [6]

جَبَزَ — المقل

جَبَزَ (ش) — قبيلة من الترك

جَبَزَ [7] — حَمَلَ عَلَى شَيْءٍ دَفْعَةً وَاحِدَةً

جَبَزَ — قَشَ

جَبَزَ — ولد المعزى الجفر [8]

الجيم مع التاء

جَبَزَ — الدرز

جَبَزَ — جمع بين الدرزين يقال (عاشَ جَبَزَ)

اذا عُبِسَ اِىْ جَمْعِ بَيْنِ الْحَاجِيْنِ وُقِلَ

(جَبَزَ شَلُو) [9] اِىْ مَقْرُونِ الْحَاجِيْنِ

جَبَزَ [10] — اقترن الدرزان وما يشبههما

كالخاجين

التاء مع الياء

جَبَزَ [1] أَطَ — مقدمة المهر

جَبَزَ — الطاحونه

جَبَزَ [2] يُزَلُّ — المدور الوجه

جَبَزَ [3] — كُلُّ

حرف الجيم

جِي — الرخم

الجيم مع الهززة

جَاظَ — الجبذ

الجيم مع الباء

جَبَزَ — القضب

جَبَزَ — رمص العين

جَبَزَ — الثوب

جَبَزَ (ش) — ضرب وقطع في مرة واحدة

جَبَزَ — القش بوسخ

[6] V okunmuyor D alınmıştır

[7] D sonradan جَبَزَ

[8] D yoktur

[9] D başlığında جَبَزَ

[10] V arapça tercemesi başlığında

[1] D yalnız المهر جَبَزَ

[2] D جَبَزَ

[3] D جَبَزَ

[4] V كَزْلُو kelimesi okunmuyor D alınmıştır

[5] D جَبَزَ

للمضاربة والباه في (جَرْزَبْ)
 للحال (جَرْزَلِي) جرى بدوي [6]
 ويقال للصبي إذا بكى (ناجِرْزَبُو)
 (نا) أي نى (جَرْزَزْ) يصوت
 وهو عبارة عن البكاء و(بُو) بمعنى
 هذا

جَرْزَلَقْ [7] — الجدول الصغير والنورس
 جَرْزَكَا — المعجين الحشود لما المقل بالدهن [8]
 وهو اسم للحلاوة المشبكة
 جَرْزِي — طرف القصب
 جَرْزَا — السراج وبالصبغاق (جَرْزَقْ) وهي
 مقولة من الفارسية يقولون في السراج
 (جَرْزَاغ) بالنين
 جَرْزَلِقْ [9] — المنارة
 جَرْزَلُوقْ — نوع من الطير يشبه حسه
 دوى الماء
 جَرْزُقْ — حذاء يتخذ من الجلود يستعمل
 للتلج ويلبس على الجوارب
 جَرْزُ — الشقاء
 جَرْزُلُو — الشقي أي فوشقاء

جَرْزَلِي [1] — صوت بفرقة ومنه سَمَى [2]
 البندق (جَرْزَلُوكْ)
 جَرْزِي — الطلالة
 جَرْزِي — الفقه والسلة
 جَرْزِيكْ [3] — القط

الجيم مع الجيم

جَرْجَكْ [4] — الزمر
 وجا — دعوة يدعو بها ولداته والجيم
 الأولى ثمالة
 جَرْجُجْ — الثمرة
 جَرْجَزَنْقْ — الخصر وبالصبغاق (جَرْجَلَقْ)
 جَرْجَزْدُو (ش) (ش) — عطس
 الجيم مع الزاء

جَرْزِي — السكر ويقال (جَرْزَكْ)
 جَرْزَكْ — القوس
 جَرْزَلَقْ — دوى الماء يقال (جَرْزَلَبْ أَقَرْ)
 المعنى يجرى [5] بجرير (أَقَرْ)
 يجرى الماضي (أَقَطِي) والراء

وقال للصغير إذا بكى (ياجرز) - وهو D [6]
 عبارة عن البكاء
 [7] D haşşyesinde
 [8] D فى الدهن
 [9] D جَرْزَلَقْ

[1] V haşşyesinde
 [2] D يسمي
 [3] D جَرْزَكْ
 [4] D sonradan جَرْجَكْ yapılmıştır
 [5] D ما

الجيم مع الشين

جَشَّ — كَلَمَةً يَسْتَوْقِفُ [5] بِهَا الْحَارُ وَالْبَغْلُ
جَشُّطٌ — الْجَاسُوسُ وَهُوَ مَتْرُكٌ مِنَ الْعَرَبِيَّةِ
جَشَّطَلَى [6] — تَجَحَّسَ

الجيم مع الصاد

جَصَّ — الْيَوْمَ الْقِيَمَ [7]

الجيم مع النين

جَحَنَ — الْبَخِيلُ
جَحْنُ — الْأَشْثَانُ
جَحَا — الْفَرْخُ قَبْلَ التَّرْيِشِ وَكُلُّ مَوْلُودٍ صَغِيرٍ
جَحَزْدِي — صَاحٍ
جَحَزْدِي — أَخْرَجَ الْغَيْنَ بَدَلَ مِنَ الْقَافِ
وَأَمَلَهُ (جَحَزْدِي) [8] لَا نَ
الْإِلَازِمُ مِنْهُ (جَحْطَلِي)
جَحْرُطٌ — الْبَابُ الرَّابِعُ
جَحْنُ — الْبَازِي وَيُقَالُ فِيهِ (طَحْنُ)

جَرَى [1] — الْحِيلَةُ

جُرْزُكُ — الْبَالِي

جُرْدِي [2] — بَلِي

جُرْزُكُ — الْبَقْسَاطُ الصَّنَارُ

جُرْجَا — الشُّكُورَى [3] بِالْتَرَى

جِرْ — الْكَبُّ إِذَا كَانَ ظَهْرُهُ لِلْأَرْضِ وَذَلِكَ

فِي لَبِ الصِّيَانِ

جِرْزِكُنْ — الْوَحْشُ الْقَتِيعُ

الجيم مع الزاي

جَزْدِي — حَظٌّ

جَزْدِي — قَطْعُ الْفَزْلِ

جَزْوُ — الْخَطُّ [4]

جَزْشَطِي — كَاتِبٌ

جَزْبُلْدِي — هَائٍ

الجيم مع السين

جَسَا — طَلَّ الْمَطَرُ قَالَ (جَسْدِي) أَيْ مَطَرٌ
مَلَأَ

[6] V hasiyesinde evvelce silinmiş, sonradan sıfıh mürekkeple yazılmıştır ; D جَشَّطَلَى

[7] D التَّيْمُ

[8] D جَحَزْدِي

[1] D جَرَى

[2] D جُرْدِي

[3] D الشُّكُورَى

[4] V okunmuyor D alınmıştır

[5] D يَوْقِفُ

جَفَرْدِي - عَلَتِ الْفَدْرُ بَشْرٌ فِيهِ غَلِيظٌ وَقَالَ
(بُوَاتَنِي جَفَرْتُ [8]) اى هذا
الاحم اغل
جَفْرُقْ - الدولاب الذى يُنزل عليه الغزل

الجيم مع الكاف

جَكَنَحْ - جذب
جُكَنَحْ - جنا الانسان
جَكَا - التقطه على اعط
جَكُجْ [9] - المطرقة
جَكِرْدَكُو - التواء واللب تحولت البطيخ
واليقطين ونواة اللوز والجوز
وغيرهما [10]
جُكْ - الذكر مقابل الفرج
جَكْ (ش) - انبى [11] قال (جَكْتُ) [12]
اى اللحم لنبى و يقال للرجل
التمر (رجك)
جَكَلَنْدِي - تمس برء الجرح اى طال برؤه

جَفَتَّقْ [1] - المرفق [2]

جَفَرْدِي - تَفَرَزْ

جَمِلَطَلَقْ [3] - الكمال وهو الوضع [4]
الذى يتعلق بالكبس

الجيم مع القاف

جَفَطَى - خَرَجَ وَقَالَ لَهْرُ الْكَلْبِ (جَقْ) وَ
جَقْ - التدى وَ
جُقْ - الكثير وَ
جَفَطَى - مَرَّ بِشَيْءٍ شَيْءٌ وَقَالَ لَامَرَّة
(جَقِنَ) وَ
جَفَطَمْ [5] - طلع وَ
جَفَطَمِي [6] - غمز
جَفَمَرْ - الدبوس
جَفَمَرْ [7] - البخيل
جَفَمَقْ - القُداحة
جَفَمَرْ - الحفرة
جَفَمَرْ كَزَلُو - اى ذوعين زرقاه

[7] D جَفَرْدِي

[8] D جَفَرْتُ

[9] V sonradan جَكُجْ yapılmıştır

[10] D وغيرهم

[11] D اى (1) يقال له (جَكْتُ)

[12] Doğrusu (جَكْتُ اَت)

[1] D جَفَتَّقْ

[2] D وقال درستك

[3] D جَمِلَطَلَقْ

[4] D الرسخ D ; لاله : الوضع

[5] D yoktur

[6] D جَفَطَمِي

جَلَا (ش) — الثَّيُّ الْقَبِيلَ وَيُقَالُ

(جَلَّجَا (ش) [8] يُقَالُ

(جَلَّجَا (ش) بِشَيْءٍ وَيُقَالُ

إِيضاً (وَرَجَلَا (ش) بِشَيْءٍ)

أَي نَضِجَ قَلِيلاً

جَلَّ (ش) — الْجَلُّ مَتْرُكٌ مِنَ الْعَرَبِيَّةِ وَيُقَالُ

(جَلَّيْ) [9] إِذَا غَطَّاه بِالْجَلِّ

جَلَّقَيْن — الْيَوْمَ الدَّجَنَ

جَلَّ — الْفُرْجَاجَ

جَلَّكَنَّ — الطَّابُ وَالطَّلَبُ إِيضاً قَبْجَاقِي

جَوْلَزْ (ف) — الْمِيسَلَةَ

جَلَمَقْ — الْغَافَةُ [10]

جَلَّقَنْدِي — اضْطَرَبَ الْمَاءُ فِي الْوِجَاءِ

جَلَا [11] — طَلَّ الْمَطَرُ وَيُقَالُ (جَلَّيْ)

مَطَرٌ طَلَّأَمَثَلُ (جَسَدِي) وَقَدْ

تَقَدَّمَ

جَلَّيْ — ابْتَلَّ

جَكَّتْ — لَبَّ الْقَطْعَانَ

جَكَّرَكَ [1] — الْجُرَادَ

جَكَّرَ (ت) — السَّكَّرَ

جَكَّرَ بُرْكَ — السَّجِينَ الْمُحْشَوْ سَكَّرَا

الْجِيمُ مَعَ اللَّامِ

جَلَّيْ (خ) — نَقَرِ الدَّفَّ أَوِ الرِّبَابَ أَوْ غَيْرَهُمَا
مِنَ الْمَلَاهِي

جَالٌ — الْفَرَسُ الْأَسْفَرُ الْمَائِلُ إِلَى الْحَرَّةِ

جَلَّقَ [2] — الْجُلُوحُ مِنَ الْحِيلِ وَيَسْتَعِي بِهِ

الْإِنْسَانُ عِلْماً وَيُطْلَقُ إِيضاً

عَلَى الْقِرْعِ بِالسِّيفِ

جَلَبَزَ — الْمَاءُ إِلَى الرِّكْبَةِ

جَلَبَزَ — الزُّهْرَةَ

جَلَّكَ [3] — عَوْدِيْلِبُ بِهِ الصِّيَانُ نَحْواً [4]

مِنْ قَدَرِ الْإِبْهَامِ أَحَدَ طَرَفِيهِ

خَلِيزٌ وَالْآخَرُ دَقِيقٌ يَوْضَعُ

عَلَى الْأَرْضِ وَيَقْرَعُ عَلَى طَرَفِهِ

الرَّقِيقُ [5] يَفْرِقُّعُ إِلَى الْهَوَاءِ [6]

ثُمَّ يَأْتِي بِالْعَبِيَّتِ [7]

[7] D بالصا

[8] D yoktur

[9] D جَلَّيْ

[10] D fazla olarak (دُقْ) وَيُقَالُ

[11] D جَلَا

[1] D جَكَّرَكَ

[2] D جَلَّقَ

[3] D جَلَّكَ

[4] D نحو

[5] D الدقيق

[6] D الهوى

جَمَزَتْ - الْكَرِيم

بَجَرُ - الْجَزَرُ

بِحَقِّهَا — الرِّزْقُ [10]

الجيم مع النوم

حَقِّقْ - القصة

جَنَاق [11] — الشَّخْوَرَة [12]

جَنّا — عَمَّةُ الثَّلَجِ

جندو [18] — المجتسُّ من الترك وغيرهم

بِعَيْنِكَ — المَلْهُى الَّذِي هُوَ أَحَدُ الظُّهُرِ

جندزوي [14] — تَقَمَّى بِقَالَ (جندزو)

ضرغیل) ای اسٹل متقصباً

وفى كتاب [بيلك]

(جنتِ رُدی) [15] قاضی

جند زدی [16] — طن

الجيم مع الميم

جـم — القلّاعة من الطين وفيها النبات

جَمْعٌ - التَّوْجُّ

جَمَقْ — عصاً [1] مدوّرة الرأس من خشب

مثل الدبوس

جمق (2) — الابيض الیقق (جم) [3] مشید

و (آق) [4] بیاض

جُمْلَقْ [5] — الذَّطَّاس

بَجْرُ: — الطين الوحل

جَمَلُكَ [6] — القدر الصغيرة

جَمْعًا — المَرْفُوفَةُ

جُدی [7] — اعتسِل بالماء

جمادی - اولیٰ

دِخْدِيدِي (ش) — قِرْس (قال فاجْدَز [8])

سَنَ مَنِي) وَفِي كِتَابِ

[بَيْتُكَ] جُمْلَتِي [9] قُرْص

[9] D (۴) جلد دی

[10] D fazla olarak bir de شديت kelimesini almıştır; V yoktur

[11] D جنلق

[12] D الشخوب

[18] D. جندب

[14] D. جنلردی

[16] D. جعفری

[18] D. ڇپردي

[1] D. ٤٤٤

[2] D. جنی

[4] V başıyesinde; D yoktur.

[5] D جملق

[6] D. Sontag

[7] D evvelce جدی

جديد yapılmıştır

[8] جدر D

الجيم مع الواو

جَوَّ — الضجيج

جَوَّو — الاثنى

جَوَّجَن [1] — القُبَيْسَة

جَاوُش — هو الذى يصبح امام الملك بالتظيم والاحترام

جَوَّدي [2] — وثب

الجيم مع الياء

جيا — القراسيا البلبكية

جَيَّ — القنص بالحرب وجميع ما اوله

جيم هي فيه مشوبة الآ (ججا)

و (جُجَزَتْ) [3] فقط

حرف الدال

الدال مع الباء

دَبَّي (ش) — دفس

دَبَا (ش) — يافوخ الراس وهو التل ايضا

دَبَّوْنْدِي (ش) — تحرك وتقدم في حرف التاء

مع الباء

دَبَلْدِي (ش) [4] — قل

دَبِي (ش) [5] — ريح نحي بالثلج

دَبْ — القمر

دَبْ دُز (ش) [6] — يعطى معنى التفضيل

وهي مبالغة في الاستقامة

و (دُز) هو المستقيم

و (دَبْ) قال مع (دُز)

تأتي للمبالغة في الاستقامة

يقال (بُوَأُ دَبْ دُز)

دُز اى هذا الشاب

مبالغ في الاستقامة

دَبَّكْج (ش) (ش) — الهماز

دَبْدِي — اصلب المبلول شيء من الجفاف

دَبَّك (ش) [7] — الرقاس قال (بُوَأُ

دَبَّكْدُز (ش) اى هذا

الفرس رقاس

الدال مع التاء

دَتْن — الدخان وقد تقدم في حرف التاء

مع التاء وبالحال اكثر

[5] D دَبِي

[6] D mukabilinde « ز - » kul-lanmıştır

[7] D sonradan دَبَّك yapılmıştır

[1] D جَوَّجَن

[2] D جَوَّدي

[3] D جُجَزَتْ

[4] D sonradan دَبَلْدِي yapılmıştır

دِرْدِي — ارتد	دِرْدِي — الجفّة
دِرْدُو [1] بِقَطِي — نظر حادًا (دِرْدُو) حادًا	دِرْدُو [8] — التماسيط للسرّج
و (بِقَطِي) فطر	دِرْدِي — فطر [7]
الدال مع الدال	دِرْدِي [8] — دهن
ددا [2] — الجدة ابوالاب	دِرْدِي — الشريعة والاسلوب
ددا [8] (خ) — اليهودج	الدال مع الزاي
دذلك — الشبابة	دِرْدِي (خ) (ت) — طار [9] اى خرج
دِدِي (خ) [4] — قش الصوف او القطن او	من قطعية يقال للشاة
غيرها والامر (دِدِي)	وغيرها
دِدِي [5] — قال يقال (نَادِي) اى ائ	دِرْدِي — الروث اليابس
شئ مثل دوى تركانيو والامر (دِدِي)	دِرْدِي (ق) — نظم الشئ
دُوْدُن — حبق	دِرْدِي (خ) — صَبَر
الدال مع الراء	دِرْدِي [10] — المنظوم من اللؤلؤ وما يشبهه يقال
دِرْدِي — لفظة تصحب الخبر وغيره للتوكيد	(يرد دِرْدِي) [11] اى منظوم واحد
وتبدل داله طاءً في بعض المواضع وقد	دِرْدِي — الزكبة ويقال (تِرْدِي) [12] والداله
يقال (دِرْدِي) او (طِرْدِي)	اكث
دِرْدِي — السمود وقدم في حرف التاء	الدال مع الشين
	دِرْدِي — وقع وقد تقدم ذلك في حرف التاء

نَز [8] D

دِرْدِي [7] D

D yoktur [8]

دِرْدِي [9] D

دِرْدِي [10] D

نَز [11] D

دِرْدُو [1] D

دِد [2] D

دِد [3] D

دِدِي [4] D

دِرْدُو [5] D

ای [5] کتا في حرس سنجر
(يُدْك) [6] معناه كتا

دكك [7] — قبة الحركة

دُكْما — الزر

دُكْما — الكثير الحيلة

دُكْما — كُكْ يُقال (دُكْما كُشِ) اي كل السان
وبالقبحاقية (يُكْشِ) (يُكْشِ) بمعنى
كل و (دُكْما) هذه جاءت كاجات
كل في اللسان العربي يضاف اليها
ما يبدوا كذلك (يُكْشِ) (يُكْشِ) (يُكْشِ)
بمعنى بعض كذلك بخلاف المضاف
والمضاف اليه في هذا اللسان و (يُكْشِ)
معناه واحد و (يُكْشِ) منه ثم استعمل
مجموع ذلك بمعنى بعض

دُكْكل [8] — بمعنى ليس

دُكْكل — الجميع

دُكْ — مثل

دُكا — التيس ويقال بالباء وتقدم في حرف التاء

دُكْندى — فرغ

دُكْرين — علم

دائن — قرين وكذلك (قرنداش) [1] و
(يُلْهَاش) و (جُداش) [2] وغير ذلك

الداال مع العين

دُغ — الجبارى

دُندى — طلع واسله (دُودو) ويقال
(طُندى) بالطاء وسياقى

الداال مع القاف

دُق دُق — الاغ الحقيقى

الداال مع الكاف

دُكْشى — فرس وخط ونصب مشترك

دُكْشى — وصل

دُكْشى — بدو وص

دُكْش — الشوك

دُكْش — العقدة

دُكْشى — عتد ومنه يقال في جمع العرس

(دُكْش) اي القعدا للجميع [8] يقال

(سنجر دُكْشَدا يُدْك) [4]

[5] D ای جا في حرس

[6] D يَدْك

[7] D دُكْك

[8] D yoktur

[1] D قَرَنَدَاش

[2] D sonradan جُداش yapılmıştır

[8] D الجميع

[4] D يَدْك

الدال مع اللام

دَلُوْ — المجنون

دَلَزْدِيْ — جُنْ ويقال فيه ايضاً (تَلُوْ) و(تَلِيْ)

دَلَكْ — القلب

دَلْدِيْ — قُب

دَلْدِيْ — شَقْ ذاك المشقوق

دِلْ — اللسان ويقال (يَلْ)

دِلَكْ — المراد

دَلْدِيْ — اراد وسأل يقال (دَلَزْسِنْ) اى

اى شئ تسأل او تريد و(دَلْدِيْ)

اى السائل و(دَلْ) ايضاً

دَلَمْ — الكثير يقال (بُوْدَلَمْ دَزْ) اى هنا

كثير و(دَلْ) ايضاً عند استكثار الشئ

دَلَكُوْ — الثعلب ويقال بالثاء

دَلْتَقْ [1] — الحجة ويقال بالثاء

وهو اَكْز

دَلْتَقْ [2] — الزرق ويقال بالطاء

دَلْدِيْ [3] — استقر وتضمنل بمعنى ثبت

الدال مع الميم

دُمُرْ [4] — الحديد ويقال بالثاء

دُمُرُوْ [5] — الدق

دَمَرَنْ — النصل والقبجاق (بَشَقْ)

دَمَرَكُوْ — القوباء [6]

دَمَرَنْ — عشرة آلاف ويقال (تَمَرَنْ) [7]

دُمَلُوْ — البرد

دُمَلْدِيْ — سلا

الدال مع النون

دَنْ — البهت

دَنْقَلْدِيْ — بُهْت [8]

دَنْ — الليل ويقال (نَنْ) ويقال ايضاً عن

نهار مَس

دَنْكَنْ — تَكْبِيْءٌ — اليلة الباطنة

دَنْدِيْ — رجع

دِنْ — التلصص يقال (دِنْ اَلْشَيْ) اى تنفس

و (اَلْشَيْ) مضاء طاعى اى واخذ

ماخوذ من (اَلْدِيْ) اى اخذوا الشين

للمشاركة والتون في (دِنْ) للمفعولية

والكسرة في التون الاولى للاضافة

و(دَنْدِيْ) — استمع

[1] دَلْتَقْ D

[2] دَلْتَقْ D *hashtyesinde, sonradan*

[3] دَلْدِيْ D

[4] دُمُرْ D

[5] دَمَرُوْ D

[6] دَمَرَكُوْ D

[7] دَمَرَنْ D

[8] دَمَرَنْ V *hashtyesinde*

الدال مع الواو

دَوْدِي — خش يقال (يُزِنُ [1] دَوْدِي) أى
خش وجهه

دَوَا — الجمل

دَوَا بِالْقِي — الدلفين أى السمكة المشبهة للجمل
دَوَز (ت) — الحايط

دَوَا تُثْنِي — الثمام أى الطير المشبهة للجمل
دَا — الجلد ويقال (أَطَا)

حرف السين

سِدِي — بال و (سِدي) بالتركانى كسر

السين مع الباء

سَبِي (ش) — رش قليلاً

سُبْرُكَا [2] — المكينة

سُبْرُودِي (ش) — كنس

سُبْرُودِي — انكفن ويستعمل عندهم بمعنى
انسل

سَبَا [3] (ش ، خ) — الجحش

سَبَزْنِي (ش) — الزمر

سَبَبْنِي (ش) — الحربة

سَبَبْنِي — وشاش المطر

سَبَلْدَق — كل حيوان عرطان

سَبْدِي — اختال فى مثيه يقال (سَبَا سَبَا كَارُ
سَبَا سَبَا بَرَز [4])

السين مع التاء

سَت — اللبن

سَتَك [5] — البول

سَتَك — الكُرَّة والطابة

سَتِكَن [6] — الذكى [7]

السين مع الجيم

سَجَتِي (ش) — عزل الشيء من الشيء

سُجِي — الذيذ الحلو ويطلق على الحمر

وبالقبحاقى (سُجُو) [8]

السين مع الدال

سِدْلَك — البول وقدم فى السين مع التاء

[5] D سَتَك

[6] D سَتَك

[7] D fazla olarak (زَرَكَ) ويقال

[8] D سُجُو

[1] D يَزِنُ

[2] D سُبْرُكَا

[3] D سَبَا

[4] D بَرَز

(يَز) الارض والمكان ايضاً اي
اتزلع من وسط المكان

سُرْدِي — سحب

السين مع الزاي

يَز — اسم مضمَر بمعنى اتم و(يَز) [7]
لفظ يلحق الاسماء فيدل على انتهاء
مادخلت عليه عن المحكوم عليه به
فيقولون (تَلِيَز) اي بلا لسان بمعنى
اخرس و(كُزِيَز) اي بلا عين
بمعنى اعمى و(أَطَسِيَز) [8] بلا فرس

سُرْدِي (ق) — صق الماء

سُرْدِي (خ) — نكتم

سُرْ — الكلام [9]

سُرْمَا — الراووق و(سُرْمَا) غفيض يقال

(سُرْمَا كُزْلُو) [10] اي ذو طرف

غفيض ويقال (كُزْلُو سُرْدِي) [11]

اي غش طرفه

يَزْدِي — حدى

السين مع الراء

سُرْدِي — طرد و(سُرْدِي) ساق

سُرْدِي — قشر

سِرْدِي — عود في غلظ المضد دون الريح طولاً

ينشر عليه الثياب ويسمى في اللغة

المرية المشجب

سُرُو — و- سُرُون [1] — قطع من الفم

سِرْكَا — اغزل وينطلق على الصبيان

سُرْمَا — الأعد

سِرْم — السير من الجلود

سُرْدَك سِرْدَت [2] — السقود

سُرْدُو [8] — مسح وحا

سُرْدِي — اتمسح والتون للمطاعة ثم

استعمل بمعنى زحف

سِرْجَا — الزجاج

سِرْجَا [4] — و- سِرْدَر [5] — ذكا الدابة

وسرعة حركتها

سُرْجَك [6] (ش) — السمر

سِرْدِي — اتزلع يقال (سِرْدِي أَرَا يَزْدَن)

[6] D سِرْجَك

[7] D يَز (؟)

[8] D أَط يَز

[9] D الغلام

[10] D yoktur

[11] V haşiyede

[1] D سُرُو (؟)

[2] D سِرْدَت

[3] D سِرْدُو

[4] D سِرْجَا

[5] D سِرْدُو

سُكُنْدِي — انشوى	السين مع الفين
السين مع اللام	سَفَنَنْ [1] — المقنق وبالتركانى (سَفَنَنْ) [2]
سَلْدِي — مسح	السين مع الكاف
سَلْكُدِي — قفض	سِكْ — الذكر مقابل الفرج
سَلْكُ — العلق الذى يثبت بين اللسان	سَكْدِي — ناك
سَلْكُ — الشاب الضريف	سَكْدِي — درج
سُولُجُو — السراج والشواء	سَكْرْدِي — وثب
سَلْكِيَجَكْ — المرجوحة	سَكْنِي — فقق
سِلِي — ملمس	سُكَلْ [3] — المرض
السين مع اليم	سُكَلْ [4] — المرض
سُمُكْ — الحطاط	سَكِيْز — نماية
سُكَلْنُ — غيبة ذهن المريض في مرضه	سَكِيْز — الجماع
سُمَلْدِي — نضح	سَكْنُ — العانون
سَمُوْ — السمين بالتراكى وبكسر اليم	سَكْسَنْدِي — هدد يقال (يَم) كما سَكْسَنْز
بالقبجاق	(سَنْ)
سَمُكْرْدِي — غط	السين مع الكاف البدوية [5]
سَمِرْدِي — سمن وهو الرام المملة و(سمز)	سُكْدِي — شتم
بالتراى السين	سُكَلْدُو — شوى

[4] سَكْ D سَكْكَ V sonradan

[5] Buradan "ş" harfina kadar olan kelimeler D ye alınmamıştır

[1] D evvelce سَفَنَنْ sonradan

[2] D سَفَنَنْ

[3] سَكَلْ

السين مع النون الخالصة

سِنْدِي — انكسر

سِنْدِي — امتد

سِنْدِي — مدّ

سِنْدِي — جرب

سِنْدِي — المكسور

سِنْدِي — طائر ويستى به

سِنْدِي — مضرب بمعنى انت

السين مع النون الخيشومية

سِنْدِي [1] — خائس في الارض ولصق

بها يخفي نفسه

سِنْدِي — عوى الكلب من الجوع

سِنْدِي — الزمخ

سِنْدِي — الرابية

سِنْدِي — المصب

سِنْدِي — العظم

سِنْدِي — الجزرة

السين مع الواو

سَوْدِي — احب ويستى به

سَوْدِي — فرح

سَوْدِي — العظم

سَوْدِي — اليكار

سَوْدِي — المحبوب

سَوْرُوْجِيْن — البعوض مركب من (سورود)

بمعنى رقيق الطرف محدود

(و جين) الذباب

السين مع الياء

سَيْنِي — طينى

سَيْنِي — اطفأ وخال (سِنْدِي)

سَوْنِي — العطف

حرف السين

السين مع الباء

سَبَقِي (س ، ش) — المندلق

السين مع الراء

سِرْشَا (خ) — الشاطر وهى متقولة من

الفارسية مركبة من (شرخ)

الاسد و (شاه) الملك

سَارْ — المدينة وهى متقولة من الفارسية وهى

بالفارسية (شهر)

السين مع الشين

سِيْشْ — السبخ

[1] نون خيشومية yi göstermek için * ن * altına üç nokta konulmuştur

بمعنى ها الى لتنيه و (أَشْدَى)
الآن ثم حذف منها الهمزة
ونقلت حركة همزة (أَشْدَى)
الى الشين الساكنة وحذفت همزة
(أَشْن) فقالوا (شَيْدَى) يقال
(شَمْدَى [7] كَلَمَةً) مناه
الساعة اجي

شَمْدَى — شجر النام [8] وحذفت همزة
(أَشْنَج) ونقلت حركتها الى
الساكن قبلها وقولهم (شَيْدَى)
و (شَمْدَى) ليس في الحقيقة من
علم اللفظة لان هذا تغيير عرض
بالتركيب

الشين مع النون

شَنَس [9] — الفتر [10]

حرف الصاد

شَو — الماء

شَوُلُو [11] — الموردة

شَيْدَى — شوى

شَيْشُ بُرْدُ — قَطِّعَ من المعبين تطبخ [1]
معروف

شَيْشُ — الورم

شَيْشَنِي — ورم

شَيْشَك — الشَّيْ من النعم

شَشَشِي [2] — حَلَّ

شَيْش [8] كَزُولُ — اى ذوعين حوله

الشين مع القاف

شَقَانِي [4] — الرجل الفبه

الشين مع الكاف

شَكِرْدُ — المستاجر وهو مقول من الفارسي

الشين مع اللام

شَلَمَ — الشلجم [5] وهو مُتَرَكِّدُ

الشين مع الميم

شَمْدَى — الآن وكان اصله (أَشْن) [6]

[7] D شَيْدَى

[8] D النام

[9] D شَنَس

[10] D الفتر

[11] D شَوُلُو

[1] V okunmuyor D alınmıştır

[2] D شَشَشِي

[3] D شَيْش

[4] D شَقَانِي

[5] D الشلجم

[6] D أَوْش

صَبْرِي — الشديد الصفرة	صَوَّلَجْن [1] — الملق [2]
الصاد مع الجيم	صَوَطَش — جرماء
صَبَحِي (ش) — رش كثيراً	صَوَطَرَطَرِي — ديك الماء
صَبَحِي (ش) — خرى	الصاد مع الباء
صَبَحِي (ش) — الذئب	صَبَطِي — انكب عن الطريق
صَبَحِي (ش) — الشعر	صَبَطَرُودِي — انكب غيره
صَبَطِي — ذَرَّ [9]	صَبُو — اسيل ويقال (صُه) [9]
صَبَطَرَطِي [10] — طرطن [11]	صَبَحُو — الصطل
صَبَحِي — الذي يطبخ عليه الرقة	صَبَرُوقِي — الشديد البرد
صَبَحُو (ش) — هو الشربة والتكول	صَبَرَشُدِي — تبدد ويقال (صَبَرَشُدُوزْ
صَبَحُو (ش) [12] — الفار والتركاني (صَبَحُو)	يَا طَبُّ) [4] اى تبدوا
و (صَبَحُو) ايضا شهر	راقدين [5] (صَبَرَشِبُّ
من شهر الترك يقال	يَطْلُزُ) [6] اى ناموا متبددين
(صَبَحُو آي) (آي) [18]	صَبَرُوحِي [7] — السبابة وتقدمت في حرف
النمر و (آي) [14] الشهر	السب [8]
صَبَحُو [15] — التفائق	صَبَّ — الثعاب

صَبْرِي D [7]

الذئب D [8]

دره D [9]

صَبَطَرَطِي D [10]

صَبَطِي D [11]

صَبَحُو D [12]

D yoktur [18]

آي D [14]

صَبَحُو D [15]

صَوَّلَجْن D [1]

دودا البطن ويقال الملق D [2]

صُه D [3]

يَا طَبُّ D [4]

D yoktur [5]

[6] bu cümle her iki nüshada da
kelimesinden sonra yazıl-
mıştır

صُجِّلُوا — تَمَرَى

الصاد مع الراء

صَرِي — الأصفر ويطلق على البحر

صَرِي قَوْن — البياض الأصفر

صَرِي شَن — اشقر اللون بسهولة ولا يستعمل

(لِشَن) الآمع (صَرِي)

صَرْدِي — سأل ومض مشترك

صَرْنَق [1] — نوع من الشجر يشبه باللب

صَرْدِي [2] — تدلى

صَرْنَق — الصماء وهي متركة من الفارسية

اصله (صَرْنَق) [3] أي رباط

الرأس (صَر) رأس (صَرْنَق) عقد

صَرَب — الصعب

صَرَب (ن) كَرْدِي — دخل على غفلة

صَرْمَق — انوم

صَرْمَلِي — وثقت اليد وما اشبهها بما

يتغير عن حاله

صَرْنَق — الراجعة بالقبحاقى نصل المحرات

صَرْدِي — لَف

صَرْمَا — المزور

صَرْمَقَن [4] — الجراد بالقبحاقى

صَرْمَلَن [5] — الضبع

صَرْمَم [6] — السرايابيض وتقدم في حرف

السين [7]

الصاد مع الزاي

صَرْنَق [8] — الثبان

صَر — النابة

صَرْدِي [9] — اشتد وجع الجرح

صَرْدِي [10] — ذاب الرصاص وشبهه

صَرْدِي [11] — اذاب هكذا في كتاب

[يملك] وقال شيخنا

فخر الدين ليس بجيد بل

اذاب (أَوْقِي) [12] لَانَّ

ذاب (أَرْدِي) واما [18]

[7] D fazla olarak

[8] D صَرْنَق

[9] V hasiyesinde

[10] V hasiyesinde D صَرْدِي

[11] D صَرْدِي

[12] D أَوْقِي

[18] D yalnuz (صَرْدِي) فانضج

[1] D صَرْنَق

[2] V صَرْدِي

[3] D buradan (صَر) kelimesine kadar yoktur

[4] D صَرْمَقَن

[5] D صَرْمَلَن

[6] D صَرْمَم

صَغَ — الصحيح [5] يقال (سَجَر صَغَ ذُرٌّ) [6]

اى سالم طيب فى مافية

صَغَ آل — اليد اليمنى يقال (صَغَ آلِنْ دِلَايَا)

اى كل بيدك اليمنى وباتبع جاق

(أَكْ [7] آلِنْ دِلَايَا)

صَغِرَ — البقر

صَغِنَ — بقر الوحش

صَغِرَ — الاطروش

صَغَرَنِي — الهناب

صَغَرِي — الكفل

صَغْنَدِي — حسب وبالتركافى (صَغْدِي)

صَغِنَ [8] — الحساب

صَغَرَنِي — ما بين الاصبعين

صَغِرْدِي — خدوا لجه من كثرة الضرب فلا

يجهد أكماً

صَغَلِقَ — السلامة

صَغِنَغَ — السنن

صَغَرَا — طوق القيصن

صَغَلِقَ [9] — الصغير يقال [10] (صَغَلِقَ

(مِرِنْ) فاضح و(مِرْدِي)

نضج فى قف

الصاد مع الصاد

صَصِي — صِنَّ البول يقال (صَصِي يَصِرْ)

اى يفوح الصنان

صُوصَدِي [1] — عطش

الصاد مع الطاء

صَطَّي [2] — باع

صَطَّلَمَشَ — علم مقول من اسم المفعول يَنْشَوْن

المبيع

صَطْنُ آلهِي — اشترى

الصاد مع الفين

صَغْدِي — حلب

صَغَلَمَشَ سَتَ — الحليب

صَغَمَلْ — الشاة المعدة للحلب يقال (صَغَمَلْ

قَبْنُ [8] نَجَادُزُ [4]) اى كم لك

شأن حلوبة

صَاغْدَرُ D [6]

أَكْ D [7]

صَغِنَ D [8]

[9] D yoktur

[10] D yoktur

صَغْدِي D [1]

صَطَّي D [2]

قَبْنُ D [3]

نَجَادُزُ D [4]

الصَّالِ D [5]

يُرْدِي (اى اعطى الصغير
بمعنى صغر

صُنُنْ [1] — النصل

صُنُنْ — البصل

صُنُلُقْ — السمجة

صُنُطُجْ — رفوق الزوج الذى يخدم الناس في ولاية

الصاد مع القاف

صَقْلْ — اللحية

صَقْلَزْ — الامرء

صَقْلَدِيْ — حرس وحفظ مشترك ويقال

بمعنى حفظ (اَصْرَدِيْ) [2]

اى حفظ

صَنْطَطِيْ — ادخل

صَنْطَلَدِيْ — تحرك وجع الجرح حركة

شديدة

صِفْدَدِيْ — نذب على البيت

صَقْرْ — الاغص من الخيل

صَقْرَحَا — القراء

صِقْدِيْ — عصر

صَقْبَرَتَقْ [3] — السبابة

الصاد مع اللام

صَلْدِيْ — ارسل

صَلْدِيْ — ارسل

صَلْبَحَقْ — الارجوحة و بالقبحاق

(صَلْبَحَقْ) [4]

صُلُقْ — انكس

صُلُقْنْ — القى اخذ نفسه

صَلْتَمْ [5] — العقود من النعب يقال (يَرْ

صَلْتَمْ [6] اَذْمَ يَدِيْ) [7] اى

اكلت عقوداً واحداً من النعب

صُلُقْ — الصَوْلُقْ [8] عرب به

صُلْ — الشمال بالتركاني ويقال (صَحْ) ويقال

(صُنْ)

صَالْ — عيدان يضم بعضها الى بعض ويربط

ويركب به في البحر يمدى به من

جانب الى جانب ويقال له الطَوْف

صَوْلَجَزْ [9] — الملقى [10]

[6] D صَقْرُومْ

[7] D يَدِيْ

[8] D yoktur

[9] D صَوْلَجَزْ

[10] D fazla olarak دودو و دودو البطن و دودو الارض

[1] D yoktur

[2] D اَصْرَدِيْ

[3] D sonradan صَقْبَرَتَقْ yapılmıştır

[4] D صَلْبَحَقْ

[5] D صَقْرُومْ

صَنَقُو [7] — الْمُغْتَل	صَنَجَقْ — الثَّغَر
صَنَقْلَنْدِي — تَقْتَل	صَنَجَا [1] — المحقة وقال شيخنا فخر الدين
صَنْدَلْ — السَّارِيَّةُ	(صَنَجَا) [2] عُوذُ الخِزَانَةِ
صَنْ — آخر	صُوْلِي [8] — لَهْتَ
صَنَجُقْ [8] — الْعَقِبْ	صُوْلُو [4] — نَصْرَفْ
صَنْقَلْ — مَيْسِرَة [9] وهو مركب من (صَنْ)	الصاد مع الميم
اليسار و (عَلْ) الضد	صَمَلَا — الْقَهْر
صَنْدُرْدِي [10] — كَثُرَ بضم الصاد قِبَاقِيَة	صَمَنْدِي [5] — بَلَجْ وَابْجْ
وبكسرهما تركانية	صَمَنْ — هو البجاجة و(صَمَنْ) [6] اى بْجْ
صَنْرَا — فى الآخر والراء عبارة عن المدال	والحفت الزون زائدة فرقاً بين الاسم
التي هى اداة ظرف يقال (صَنْرَا	والفعل
كَلْدِي) اى فى الآخر جاء	الصاد مع الزون
صَنْقِيْدِي — آخَرُ	صَنْجَقِي — طَمَن
صَنْقِرْ — الاطروش والتركانى (صَنْقِرْ)	صَنْدِي — نَاول
الصاد مع الواو	صَنْدِي — ظَنَ بالتركانى وتقدمت اليها بالفتح
صَوْدِي — حَوَل	(صَنْدِي)
صَوْدِي — بَرْد	صَنْدِي — عَدَّ بالتركانى (صَدِي)

[6] V sonradan صَمَنْ yapılmış.
 D صَمَنْ
 [7] D صَنَقُو
 [8] D صَنَجَقْ
 [9] D الميسرة
 [10] D صَنْدُرْدِي

[1] D صَنَجَا
 [2] D صَمَلَا
 [3] D صُوْدِي
 [4] D صُوْلُو
 صَمَنْدِي D صَمَنْدِي V sonradan

اى جعل الخدمة
 طَبْ (ش) [8] - كلمة تصال بمعنى الكف
 طَبْ (ش) [9] اُز اى
 اكفف عن الضرب
 طَبْ - الكرة
 طَبْ (ش) - وجد
 طَبْ (ش) - التراب
 طَبْ - الحلاة
 طَبْ - اخس القدم
 طَبْ (ش) - الخادم (جى) للنسبة
 طَبْ - الكعب
 طَبْ - التقي يقال (بِغْيِ طَبْغِلْ) اى التقي
 الامير و يقال (بِ) [10] ولا [11]
 طَبْطَبْ ([12] اى لغير اى
 اجمع بينه وبين الامير وقول
 طَبْشِ ([13] اى تلاقى ثم تدخل
 (ذُنْ لَتَمْدِيَةً فَقَوْلِ طَبْشِ تَزْدِي) [14]
 اى لقد اى جمع بينه وبه

حُوْش [1] - البرد
 حُوْش [2] - الابل
 حُوْش [3] كَيْك [4] - بَر الوخش
 حُوْش [5] - تَحَى
 حُوْش - الدعوى
 حُوْش - منسوب الى الدعوى بمعنى الفصل
 بين الخصمين ومثله ولا يكون الا
 قاضياً فاطلق (حُوْش) لفضله
 على النبي [6] يقولون (حُوْشِزْ)
 اى نيتنا بمنون به النبي صلى الله
 عليه وسلم
 الصاد مع الياه
 حُوْش - الماء دون قائم الخيل
 حرف العطاء
 العطاء مع الباء
 طَبْ (ش) - الخدمة يقال (طَبْ [7] قَلْدِي)

[8] D طَبْ

[9] D طَبْ

[10] D sonradan بى yapılmıştır

[11] D yoktur

[12] D طَبْطَبْ

[13] D طَبْشِ

[14] D طَبْشِ تَزْدِي

[1] D حُوْش

[2] D حُوْش

[3] D حُوْش

[4] D كَيْك

[5] D حُوْش

[6] D yoktur

[7] V hagiyesinde

الطاء مع الراء

طُرْدِي — قام
 طُرْقِي — المقام (طُرْقِي قِي) اي ابن مقامك
 طُرْعُرْدُو [8] — اقام
 طُرْدِي — مشطوفي كتاب [بيك] (طُرْقُلْدِي)
 مَرَح يَمِي مَشَط
 طُرْقِي — المَشَط
 طُرْقِي — القَبْرِيس
 طُرْ — الضيق
 طُرْدِي — طُرْدِي [7] — اي ضاق
 طُرْقِي — الطفر
 طُرْدِي [8] — جذب ووزن مشترك
 طُرْتُو [9] — الميزان
 طُرِي — المدخن
 طُرْطُج — علم الرجل
 طُرْلُق — تباد يغطى به الحركاء
 طُرْلُق — المستحق القرب من الرجال
 طُرْلُق — الضيقة في الغلاء وغيره
 طَار [10] — الكَلْكُ

طُرْدِي — بالياء، الخالصة برطع في النسي

طُبِكَن (ش) — المنص في البطن
 طُبِكَن (ش) [1] — نبات له عَرَفٌ طَيِّب له
 حَبٌّ قدر حبة الخنص
 يَسْتِي السُّعْد وَكَسْتِي به
 النساء

طُبَجَن — التحت

الطاء مع التاء

طَت — الفلاح [2]
 طَيْتَقِي — سارلساء ولته لغة الفلاح
 طَلُول — الحلو وقديقال فيه (طَطْلُولُ)
 طَطِي [3] — اصله بالياء (طَطِي) [4]
 وتبدل [5] طاء أَتَسَكَ

الطاء مع الجيم

طُج — النحاس
 طَبَجَر — عَلَمٌ يَسْتِي به

[5] D طُرْدِي
 [6] D طُرْعُرْدُو
 [7] D طُرْدِي
 [8] D طُرْدِي
 [9] D طُرْقِي
 [10] D طُرْ

[1] D طُبِكَن
 [2] V sonradan satır arasına
 العرب ilave edilmiştir; D yoktur
 [3] D طَطِي
 [4] D طَطِي

الطاء مع الشين

طَشَقْ — الاثنان
طَشَقْ — شجة الفرس اى قيده
طَشَدِي — قيده
طَشَقْ — فارت القدر
طَشَقْن — الهمز للملا من كلامهم (سُو
طَشَقْنَدُزْ)

طَشَدِي — تَقَلْ
طَشَقْ [5] — علم
طَشَدِي — زاد
طَشْن — الحجر
طَشْن — الخارج يقال (طَشَقْرَا جِيْ) [6]
اى اخرج برّ

الطاء مع الصاد

طَعْنَبَرْدِي [8] — ضاع وهو مركب

الطاء مع الطاء

طَطَقْ — الشفة
طَطَرْ — قيده من الاحاجم ويقال فيهم (تَطَرْ)
بالتاين

طَرَزِي (ت) — الميزان
طُرْءَا — الكرّك
طُرُو [1] — الكميت
طُرْطَقْ — الزكاة
طُرْطَقْ — الترس الجنوى
طُرْطَقِي [2] — حرّ

الطاي مع الزاي

طَزْ — الاقرع
طَزْ — الملح
طَزَلَدِي — ملح
طازِي — الفرس العربي ويسمّون العرب
(تاز) ويقبلون التاء طاء
طَزَلُو — المالح

طَزَلَقْ — شئ يُصْلَح به الططماج [3]
من لبن او حب رمان وغيرها
وتسمى بالملمعة

طَزَلَقْ [4] — الاقرع ايضا
طَزَقْ — الشَّرْكُ
طَزْ — النبار

طَزْدِي — انبت النبار ويقال (اِمارْ يِيْسي
طَزْدِي) اى فاحت رابحة المسك

[5] D طَشَقْ

[6] D جِيْ

[7] D Bu seriñvha yoktur

[8] D yoktur

[1] D طُرْ

[2] D طُرْطَقِي

[3] D الطماج

[4] D طَزَلَقْ

طَفَرَقُ [8] — الشاطر	طُطْفُنْ [1] — الاسير
طُفَرُ [7] — المَقْوَم والصادق قَالَ (طُفَرُ	طُطْفَا — قِيم السيف
سُرُنْ) [8] اى يَتَكَلَّم سادَةً	طُطْم — القُبْصَة
طُفَرُنْ — طابِئٌ معروف اذا ارسل على	طُطْم — ذاق
الكر اكل لا يزال يرفس واحداً	طُطْرُغْن — الرَزَّ وَقَالَ بالطاء والتاء [2]
بعد آخر ويكسرهما حتى يأتى	(طُطْرُغْن) [8]
على الجميع ثم لا يأكل الا من اول	طُطْلُتَقْ — الحُصُوف [4] (طُطْلُو) خُصِف
الكسرة	طُطْ — الحلاوة
طُفا — الازيم	طاط — العلم
طُفَرْدِي — قَطْع	طُطْمَاج — قُبْصَاتٌ مِجِين تَلَقَّى فِي مِرْقَة
طُفَرُجُقْ [9] — المَزَادَة	اللحم معناه المسك للجوع
طُفَلْدِي — وسم و (طُفْ) الوسم فهو مشترك	(طُطْمَا) اى لَامَعَكَو (أَج)
بينه وبين الجبل	جايا فسعى بالجلة
طُفْدِي — وَهُوَ [10] وَت (أَي طُفْمِشْ) اى	طُطْطُقْ [5] — الاسير
مولودٌ قَسِرَ (كُنْدُ فَمِشْ) مولود	طُطْ — الجبل
شمس معنى ولد ومعنى طلع ايضاً	طُطْن — البازى
طُفَلْدِي [11] — طَرَقَ قَالَ (طُطْلُتُنْ) [12]	طُطْلُقْ — عودله شَمْبَان يَرِبَطُ فِي كُلِّ
اى لِيَتَفَرَّقُوا	واحدةٍ مِنْهَا جِل يَشْدُو الْجِل
	وهو عُلْمٌ ايضاً

- [8] له : سُرُنْ [8]
 طُفَرُجُقْ D [9]
 sair ; ولد ومعنى طلع ايضاً [10] D yalnız
 kelime - izahat ise temamlie طُفَلْدِي
 sine idhal edilmisttir
 طُفَلْدِي D [11]
 طُطْلُتُنْ D [12]

- [1] V haşyesinde
 [2] D الازر وقال بالتاء
 [3] D yoktur
 [4] D والحف
 [5] D yoktur
 طُفَرَقْ D [8]
 طُفَرُو D [7]

الطاء مع القاف

طَقَقَ — علق

طَقَقَ — سد

طَقَقَ — الشبان الماضى منه (طَقَقَ) وقياسه

(طَقَقَ) ولم يسمع

طَقَقَنَ — التسمون

طَقَقَزَ [1] — تسمة

طَقَقِدَى — ضرب ضرباً وجيحاً (طَقَقِدَى)

نسج ايضاً ويقال للحايك

(طَقَقِدَى)

طَقَقَزَنَ — لبة مثل الشطرنج يلعب بها

طَقَقَى — الدجاج

طَقَقَا — الارزبة والمهدة وعربت بالذقاق

طَقَقُصَا [2] — قبة من [3] التبقاق

الطاء مع النون الخيشومية

طَنَ — الصبح والمعجب مشترك

طَنَلَدَى [4] — تعجب

طَنَ [5] — الجليد

طَنَدَى — حمد

طَنَزَ — الخنزير والدهن الجامد فاذا اطلق

على الخنزير فهو منفرد واذا اطلق

على الدهن الجامد فهو مركب من

(طَنَ) الجليد و(أَزَ) الدهن الذى

يعمل القدر

طَنَسَقَ [6] — العجب

طَنَلَا — معان وقت الصبح قول (طَنَلَا كَلَدَمَ)

اى جئت وقت الصبح واذا قال اجدى

فى الصبح قال (طَنَلَا كَلَمَنَ)

طَنَزَدَى — احمر الورم واشتد

طَنَدَى — استراح

الطاء مع اللام

طَلَدَى — سمب بالتبجاقية واما بالتركمانية

فتطلق على غطس

طَلَدَى — امتلا ومنه (طَلَنَ أَيْ) و(طَلُ)

أَيْ (القمر الممتلئ) نوراً

طَلَطَزَدُو — ملا

طَلَدَى — خَرِيش الكلب

طَلَدَى — كَفَ

طَلَقَ — الشئ الملقوف

طَلَبَنَ — العمامة

[4] D طَلَدَى

[5] D طَنَ

[6] D طَنَسَقَ

[1] D طَقَقَزَ — التسمة

[2] D طَقَقُصَا

[3] D من الترق التبقاق

طَلَقَ — الطلح	طَلَقَ — القطرة أيضاً
طَلَقَ — الزبور الذى فى الفرج	طَمَ (ت) — السطح
طَلَقَ [1] — الرق	طَمَقَ — سقف الحاق
طَلَقَ [2] — فرقع الطائر جناحه	طَمَزَ — العرق والجفن مشترك
طَلَبَ — معروف	طَمُوَ — جهنم
طَلَقَ — غاب بقولون (أى طَلَقَ) (كُنْ)	طَمَنَ — الضباب
طَلَقَ (أى غاب القمر وظايت	طَمَا — لائمة الحرب
الشمس والمستعمل (أى بَطَى) [8])	طَمَلُو [7] — البارد
أى غطس القمر	طمنوا [8] — القصعة الكبيرة
طَلَّ — المرأة الأيم	الطاء مع النون
طَلَّى — البرد	طَنَا — العجل الكبير
طَلَّنَ [4] — بانون الجندومية الصدغ	طَنَدَى — استأذن [9]
الطاء مع الميم	طَنَدَى — استراح وبالتركانى (دُنَدَى)
طَمَسَا — الفرجة	استراح
طَمَسَلَنَدَى [5] — تفرج	طَنَجَ (ن) — مستريح
طَمَجَى [6] — الوكيف	طَنَجَلَقَ [10] — الراحة
طَمَ — القطرة من المطر	طَنُقَ — الشاهد
طَمَدَى — فطر	طَنِشَمَقَ — الشورة

dan styah mürekkeple ilave
edilmiştir

[6] D طَجَى

[7] D طَلَو

[8] D طَمَا

[9] D fazla olarak يعنى شاور

[10] D طَنَجَلَقَ

[1] D طَلَنَ

[2] D طَلَقَى

[3] D بَطَى

[4] D طَلَّنَ

[5] D طَمَسَا V keza lül sonra-

تركانية وهو المستعمل الآن وفي
الدعاء قال (أَطِن طَوِي تَأْقِنَا طَاشِ
طَقْمَسْنُ) المعنى لا اصاب حافر
فرسك الحجر

طِن — الرئيس في دين أُنِزُر

حرف القاف

القاف مع الباء

قُبْطَرَقَا — الصَوْلَقُ

قَبْطَن — القباء اصله بالفاوسية (خَفْنَن)

وهو دوع من حديد وَتَقَلَّتْ الترك
للقباء فتركت وقالت (قَبْطَن)

قَبْطِي — خطف

قُبْطِي — انبث يقال (طَز قُبْطِي) اى

انبث الغبار وفي كتاب [بيك]

(قُبْطُو) ارفع

قِنْطِي — تخرج نظره كالأحول

قَب — القشر

قَبْلَدِي — جعل له قشراً من جلد وغيره

يقال (قَبْلَدِي) جلد الكتاب

طَلَشَقِي — تشاور وهو بالتركانى

طَلَشَق [1] — المشورة

طُن — الثوب

طُنُق [2] يُزَلُو — اى ذووجه عيوس

طَن طَرِي — الدخن الصحيح الذى لم يقشر

الطاء مع الواو

طَوْدِي [3] — فت

الطاء مع الياء

طَيْدِي (خ) — شبع

طَيْدِي (ق) — احسن

طَيْسُو (ق) [4] — الحسن

طَى — المهر

طَى — الحال

طَى [5] — الوليمة الكبيرة والحَبَزُج مشترك

طَيْدِي — اسند

طَيْسِنْدِي [6] — استدوا نكاه [7] وفي كتاب

[بيك] (طَيْسِنْدِي)

عزوزلق

طَبِق — الحافر وهى قبجاقية و(طَوِي تاق)

[4] D طَيْسُو

[5] D طَى

[6] D طَيْسِنْدِي

[7] D وَاكِي

[1] D طَلَشَق

[2] D طُنُق

[3] V sonradan siyah mürekkeple

طَوْدِي yapılmıştır D

قَبْ — الباب يقال (أَجَّ قَبْ) (ثَبَّ) (قَبَّيْ) [1]	قُبَيْرٌ [3] — الكلب الكبائى
قَبَا — الثَّيْبُ المتفَنّس يقال (بَشَّ قَبْرَدِي) (أَيْ ائْتَنَسَ شَعْرَهُ وَقَالَ (طَلَبْتُ دِي قَبَادُرُ) أَيْ عَمَامَتَهُ وَاسِعَةً وَ (قَبْلُنْ قَبَادُرُ) أَيْ قَبَاؤُهُ وَاسِعٌ	قَفَى [4] — الشَّدِيدُ يقال (قَفَّيْلُوْ [5]) أَيْ ذَوَالْقَوْسِ الشَّدِيدِ
قَبْرَدِي — نَفْ	قَفَى [6] — اِشْتَدَّ
قَبْرَدِي — تَقَطَّطَ الْجِرْحُ	قَتَلْتَنِي — قَتَلْتَنِي — تَشَدَّدَ وَصَبَرَ
قَبَا — اللَّوْنُ الْأَخْضَرُ	قَتَّ — الطَّاقِيْ يُقَالُ (يَزَقَّتْ) (لَمْ يَكَمْ قَتَّ) أَيْ طَاقٍ وَاحِدٍ وَطَاقَانُ
قَبْرَدِي — اغْبَرَّ لَوْنُهُ	قَتَّ [7] — الْقَلِيلُ يُقَالُ (بُوقِزَّ) [8] أَيْ ذَا قَلِيلٍ
قَبَقْ — الْقِرْعُ الْقَدِي يَرْمِي بِالسَّهَامِ وَجَفَنَ الْمَيْنَ وَالنَّخَالَهَ مَشْرُوكَ بَيْنَ الثَّلَاثَةِ	قُتَّ — الْيَمِينُ وَمِنْ (قُتْلُوْ) وَيُقَالُ بِالطَّاءِ وَاصِلُهُ التَّاءُ [9] وَمِنْ دَعَاهُمْ الرَّدَى (قُتِّيْ قُتْسُنْ) أَيْ لَيْسَ بِهِ وَيُقَالُ
قَبْرَجَقْ — الْحَقُّ	إِضْأً بِمَعْنَى لِيَزُلْ ذَهْنُهُ وَعَقْلُهُ
قَبْرَجَقْ لِيْ يَمُتَا — السَّاحِفَةُ	قَتَزَ — الْبَقْلُ وَيُقَالُ بِالطَّاءِ
قَبْرُ [2] — بِالْبَاءِ الْمَشْوِيَةِ شَيْءٌ يُغْنِيهِ وَيَضْرِبُ مَعْرُوفٌ	قُتِّيْ [10] — عَلِمَ لِلرَّجُلِ
قَبْرَقَا — الشَّدِيدُ السَّوَادُ	قَتَّقَ [11] — الْإِدَامُ
قَبْرَقَزَ — الشَّدِيدُ الْحُمْرَةُ	
قَبْقَبْ — الْخَلْعُ مِنَ الشَّجَرِ	

- [8] D بُوقِزَّ
[9] sonuna kadar bütün bu cümle V ve D de قَتَّى kelimesine alınmış ve münasebeti olmadığı için tarafımdan buraya nakledilmiştir
- [10] D قَتَّى
[11] D yoktur
- [1] V sonradan قَبَّيْ yapılmıştır
[2] D قَبْرُ V sonradan قَبْرُ yapılmıştır
[3] D قُبَيْرِ
[4] D قَفَى
[5] D قَفَّيْلُوْ
[6] D قَفَى
[7] D قَتَّ
[8] D قَتَّ
[9] D قَتَّ
[10] D قَتَّى
[11] D قَتَّقَ

قَيَّ [1] — ضم شيئاً إلى شيءٍ ومنه (قَيَّوْ) (قَيَّوْ) — الكبح
 أى الإدام الذى يختلط بالخبز

القاف مع الجيم

جُفَى — الحزن

جَقَلَدِي — احضنه

جَبَر — الأشتر

جُفَادَش — الصديق ومنه المعرفة من

عند السيد فمررت (بجفادش) [2]

جَجْ (ش) — كلمة يستفهم بها معنى كم (جَجْدَز)

أى كم هو

جَحْفَرْدِي — صَجَّ

جَحْطَلِي — هرب

جَجْ — المرقوب

جَجْنِ جَجْنِ بُرْدِي — اذا تهمز

جَحْدِي — بالجيم الخالصة طاق

جُفَا — الشيخ والسيد مشترك وهى متحركة

من الفارسية اصله (خواجه) [3]

يقال (بوجفادز) أى هذا شيخ

و (بوجمجدز) أى هذا سيدى

جَجْنُ — مى

كُجُو — كُجُو [4] — الكبح

القاف مع الراء

قُرَا — الاسود

قُرَا أَتَمَكْ — النيدة مناه الخبز الاسود

قُرَا كِيَزْ — اسود اللون واكثر ما يستعمل

(كِيَزْ) [5] مع (قُرَا) وقد

ينفرد فيقال (كِيَزْ أَطْ) أى

قرس بين الدهمة والشفرة

قِرْش — الشبر وهو دماء ودى ومنه (قِرْدِي)

دعا عليه يقال (تَنَرُ أَتَمَا قَرَسُنْ)

وفى كتاب [بيلك] (قَرَلَدِي)

دعا عليه

قَرَسُ — مقابل

قِرْدِي — عاخ

قِرْدِي — يس

قُرُو — الحسن واليابس

قُرُو — بمعنى ابن الفيجاق يقال (قُرُو بَرَزَسُنْ)

أى ابن تذهب

قُرْدُو — ذب

قُرْدِي [6] — قلى

قَرَمَلَدِي [7] — مَسَّ

[5] D يَافَرُ

[6] D قُرْدِي

[7] D قَرَمَلَدِي

[1] D yoktur

[2] D جَفَدَاش

[3] D خواجه

[4] D كَبَرُ

قَزَقْ — الجارية	قَزْدُو [1] — نصف
قَزَوْنِي — ينطلق على عاتقه [8] الرقيق	قَزْدِي — نقص
قَزَبَط — الشين	قَزْدِي — اوتر القوس ونصب الفتح
قَزْدِي — خلط ويقال (قَزِي قَزْدِي) اى	قَزْدِي — كثر القتل
ضم وخالط ويقال (قَزَا قَزَا يَدِي)	قَزْغُشْن [2] — الرصاص والتزكاني (قَزْشْن)
اى اكل سَمًا وخالطًا	قَزْغَا — التراب
قَزْدِي — خاف	قَزْغُو — القصب الفارسي
قَزَقْ — الخفاف	قَزْطُ — الاقط (قَزَا قَزْطُ) صنف منه
قَزْطَلْدِي — نجا وهو بالقبحاقية (قَزْطَلْدِي)	اسود شديد الحموضة
وقال (قَزْطَلْدِي)	قَزْجَا [8] كاز — اللانغ
قَزْطُ — الذيب والدود مشترك وهو بالتزكاني	قَزْلَنْج [4] — الحطاف
وقال بالقبحاقية الذيب (قَزِي)	قَزْطَقْ [5] — بوق القرن
قَزَقْ — الاربعون في العدد	قَزْنِي — الباشق
قَزْقَدِي — جز الصوف	قَزْ — الحياصة والوقت مشترك
قَزْلَدُو — سواد الشخص	قَزْ — راس الرابية
قَزْوَن — معروف وهو خُفْرَاء الطريق	قَزْ — التلج والقبحاق الارض الصحاح
قَزْلُوْج — الطائر الخفاف	قَزْصَقْ — الكبد وفي كتاب [بيك] الحوصلة
قَزْلِي — اهلك	وفي موضع آخر منه الفؤاد
قَزْطَل — العقاب	قَزْجِي (ت) — الفقير
قَزْطَقْ — السيوس الوجه	قَزْن [6] — البطن
قَزِي — الشيخ والذراع مشترك	قَزْشَان [7] — الاخ من البطن

[5] D قَزْطَقْ

[8] D yoktur

[7] D yoktur

[8] D سابر الرقيق

[1] D sonradan قَزْدُو

[2] D قَزْغُشْن

[8] D قَزْجَا

[4] D قَزْلَنْج

قَزَقْ — شئ يشبه الغص	قَزَبْنَا — الضفدع
قَزَلْ — الاحمر	قَزِيدِي [1] (ش) — خفف الشعر
قَزِيل [6] — الشديد الحمرة	قَزُبْز — البطيخ الاخضر مقول من الفارسية
قَزْدِي — احمر	اصلها (خَزْبُز) [2]
قَزِي — الحروف	قَز — الوقت والسق يعنى العمر مشترك
قَزُوْعْلَنِي — الحميمى اى اذن الحروف	يقال (بُوْعَزْدَشْ دَز) اى هذا لئله
قَزِلْجَاطُرْغَن — المطوق من الطير	قَزَقْ — سواد العين
قَزْدِي — حفر	قَزَقْ — السة الجدة
قَزْدِي أَطْفِي — استوقف قَرَسَه وَالْفَرَسُ	قَزَغْن — قبة الميت وينطلق على الخطيرة الى
المستوقف اسمه (قَزُغْج)	تجمل على المحاصرين من الرمل
	وبها سى السور
قَزْدِي — حى	القاف مع الزاى
قَزْدِي [7] — احمى	
قَزَلِقْ — الغلاء والبكارة مشترك بينهما	قَز — الورْد
قَزَلْطِي [8] — غل من الغلاء	قَز — الغالى والبنت والبكر مشترك يقال
قَزَغْن — نوع من الغرابان شديد السواد	(قَزِي قَزِيدُوز) [4] اى هل بنة بكر
طويل المتقار طويل ريش الذب	و(ع) حرف الاستفهام
قَزَقْ — الود	قَز — الموضع الذى لاتصل اليه الشمس
قَزُنْ — القدر الكيرة من النحاس	فى اول طلوعها
قَزْنَا — الخزانة وهى متحركة	قَزُو [5] — الجوز مشترك من العربية بابدال
	الجيم قافاً مضخمة

قَزِيل D [5]

قَزْدِي D [6]

قَزَلِي D [7]

قَزِيدِي D [1]

خَزْبُز D [2]

قَزِيدُوز D [3]

قَز D [4]

القاف مع السين

قَتْنُنْ — الثفرو إذا جابوا أحداً قالوا (قَتْنُنْ)

قُتِلْدِي — اقترن

قُتِلْقِي — المشتاة

قُتُقْ — اللعقة

القاف مع الشين

قَشِيدِي — حَكْ

قَشَقْ — الحَكْ

قَشَقْ — المنطقة

قُتِلْقِي — ضحوة النهار والنصل المريض لري
الطير

قَشْن — الشتاء

قَشْن — الحاجب ورأس الرابية مشترك

قَشْن — الطائر

قُوش [1] — الفرس الجيب

قَشْن — القِران

قَشْن — فصل الشتاء

قَشَقَا — الفرة

قُشْن قُبْرَغُو — الدمل

قَشَلِمَشْن — المسموط [2] الماضي (قَشَلْدِي)

قَشْدَاش [3] — صاحب

قُشْتِي — جنب [4] وقرن

القاف مع الصاد

قَصْرَقْ — الرمكة

قَصَفَا — القصير وفي كتاب [يملك] (قصفا) [5]

القصير وبالتركاني (قَصَا)

قَصَا — كل ثوب من الحرير

قَصْدِي — ضبط [6]

قَصَمَجْ — المصار

قَصِرْ — الحابل

قَصِيْ — قصر الثوب الطويل

قُصْدِي — قائ

قُصَغُو [7] — التي ويقال (قُصَمَقْ) بالتركاني

(قُصُو)

قَصْرَمَا — الزوينة

قَصَمَجْ — السرطان

قَصَطْلِقْ — الصدف

قَصَمَقْدِي [8] — غار من الغيرة

[5] D yoktur

[6] D مصر

[7] D قَصِيْ

[8] D قَصَمَقْدِي

[1] D قُوش

[2] D السبط

[3] D قَشْدَاش

[4] D yoktur

القاف مع النين

قَفِطُ [1] — الكاغذ [2] متروك من الفارسية
اسلها عندهم (كاغذ) بالذال
المعجمة

قَفِزْدِي — بالتركانى [8] ندى

القاف مع الطاء

قَطْرُغَن — الجرب

قَط — بمعنى عند [4]

قَطْرِغَا [5] — الشينى

قَطْلَتْن — الهندباء

قُطْلُق [6] — ولدا الفراء الفراء حمار الوحش [7]

قَطْلُر — البغل

قُطُن — السيدة وعربت بخاتون

قَاطِي — الشديد

قُطْلُدِي [8] — قوى

قُطُر — البرجم وهو الشمر المعلق في اعناق

الحيل

القاف مع القاف

قُقُز — الموضع المستقل كالقوطة والحفيرة
والجورة

قُقْلُق [9] — النخامة

قَاق [10] — القلت وهي الحفرة في الصخرة
يجتمع فيها الماء

قُقُق — قرع

قُقُق [11] — قاحت راحة الخراف

قُقْدِي — غضب وهي تركانية

قُقُرُق — الارض الجرداء

قُق — القديد

قُقُق [12] — الغرض المستقبل

القاف مع اللام

قُل — المملوك

قُل (خ) — العضد [13] الى الاصابع

قُلُج (ش) — الباع وفي كتاب [بيلك] (غلا)

قُطْلُدِي D [8]

قُقْلُق D [9]

قُق D [10]

قُقُق D [11]

قُقُق D [12]

اليد من آخر العضد D [13]

قُتُ D [1]

ورقة الكاغذ D [2]

بالتركانى صاح D [3]

عنك D [4]

قَاطِرَا D [5]

قُطْلُق D [6]

الفراء حمار الوحش v haştyesinde-
dir D yoktur [7]

قَلْبُ — الشعر	قَلْبُ — السيف
قَلْبُ — الغليظ والمهر مشترك	قَلْبُ — الفلّو
قَلْبُ — حمار الوحش	قَلْبُ — ولد فلان
قَلْبُ — الحزام	قَلْبُ [7] — الحجر [8] الحامله
قَلْبُ — الكلب العبيد ذو الصوف	قَلْبُ — تخلق معه
قَلْبُ — النطا	
قَلْبُ [1] — الثنية اذا ولدت	القاف مع النون
قَلْبُ — دلّ	قَلْبُ [9] — الضيف
قَلْبُ — الاذن وفي كتاب [بيك] (قَلْبُ)	قَلْبُ — الضيفه
قَلْبُ — زورة السبلة	قَلْبُ — قيلة من التركان
قَلْبُ — الابط	قَلْبُ [10] — الكلبة
قَلْبُ [2] — جعل	قَلْبُ — الجار
قَلْبُ — غبرو [3] بقى	قَلْبُ — جاور
قَلْبُ — ارتفع	قَلْبُ — اضاف
قَلْبُ — الجبن	قَلْبُ — كَرّ
قَلْبُ — اذن القدر ومحوها	قَلْبُ — روى
قَلْبُ [4] — الموافق	قَلْبُ — اروى غيره
قَلْبُ — الخلق قال (قَلْبُ آيَكُ [5] دُنْ)	قَلْبُ — قرايب السكين
اي خلقه خير و (قَلْبُ [6] يَمْنُ دُنْ)	قَلْبُ — الدم ويطلق على المالك
اي خلقه ردى	

[6] D قَلْبُ

[7] D قَلْبُ

[8] V sonradan الحبرة yapılmıştır

[9] D قَلْبُ

[10] D قَلْبُ

[1] D لَقْبُ

[2] D yoktur

[3] D yoktur

[4] D yoktur

[5] D اَيْكُ دُنْ

فُنْجُ — الفُضاء الذى [1] بين لُحمة الساق
 العليا وبين الملبوس عليها من خَفِّ
 وغيره وفى كتاب [بَيْتِكَ] الحاصرة
 (فُنْجُ)

القاف مع الميم

قَم — الطيب
 قَلْدَى — طبة
 قَم — الرمل
 قَشَى — الرمال
 قَشَى — الخصرة
 قَنُغ — البليغ
 قَا — السرية
 قُرُونَا — النمل
 قُرْل — الصهوة فى الحجة يقال (قُرْل
 صَقْلُو) أى ذولعية صهباء
 قِلْدَى — تحرك حركة مضطربة كحركة
 السمكة اذا اخرجت من الماء
 قَشَشَى — انهر من الشمس حتى لا يكاد
 ينظر اليها كاي مرض للارمد
 قِرْز — لبن الخيل المحتض

قَنَط — الجناح
 قَنَطِي — جرى دمه
 قُنْدَى — نزل
 قنْدَى [2] — انبعث
 قُنْدُودَى [3] — بحث غيره
 قزو [4] — الجرس ويقال (جَزْزُقُو)
 الجرس (جَزْزُودَى) [5] من
 الطين [6] هكذا امل شيئا
 فخر الدين

[5] D sonradan جَزْزُودَى

[6] مَنّ من الطين D

[7] قَرَز D

[1] D الذى

[2] D قنْدَى

[3] D قُنْدُودَى

[4] D قزو

قَوْرَتِي — بالغ [9] في القتل	فُجَّجَ [1] — المرفة وعزيت بالإنجاء [2]
قَوْرَتِي تُز — اى مبهم مفتول شديد [10]	القاف مع الواو
قَوْرُون — البطيخ الاصفر [11]	قَوْر — الصوفان الذى قدح من الزناد وينطلق
قَوْرُون — المئانة	ايضاً على الحراق
قَوْرُون — كل يجوف فارغ ويطلق في القبحاقي	قَوْر — القشر الرقيق القى [3] تسليخ عنه الحية
على السويق [12]	يقال (قَوْرَدِي) السليخ عن جلده
قَوْرُون — معروف وهو قبحاقي	قَوْرَا — القش
قَوْرَدِي [13] — حوى	قَوْرُون — السويق
قَوْرَا — الدلو	قَوْر [4] — المِرَزَم
قَوْرُو [14] — اللون الاغبر	قَوْرُو [5] — النية
القاف مع الياء	قَوْرَدِي — اغتابه
قَوْرِين [15] — النعم	قَوْرَدِي — طلبه بمجهد
قَوْرِين — الاروب	قَوْرُون [6] — بيت الصوفان الذى للزناد
قَوْرُو — المكان المستقل [16] من يروغيه	قَوْرَدِي [7] — قلا
قَم [17] — بمعنى اى	قَوْرُونَا [8] — المقلو من الحب وقال المقلو
قَيَا — الصخرة	من اللعم (قَوْرُونَا)

- [9] V okunmuyor D alınmıştır
 [10] V okunmuyor D alınmıştır
 [11] D اخضر
 [12] V okunmuyor D alınmıştır
 [13] D قَوْرَدِي
 [14] D قَوْرُو - الاغبر الاون
 [15] D قَوْرِين
 [16] D المستقل
 [17] D قَيَا

- [1] D فُجَّجَ
 [2] D بالإنجاء
 [3] D الذى
 [4] D قَوْر
 [5] D قَوْرُو
 [6] D قَوْرُون
 [7] D قَوْرَدِي
 [8] D قَوْرُونَا

قَيْدَرْدِي [1] — دَج	قَيْسَطِي — اَغْلِي
قَيْدَرْدِي [2] — رَدَّه فِي الْأَمْرِ مِنَ الْأَوَّلِ (كَمَايْت وَمِنِ الثَّانِي (قَيْدَرْدِي) [8]) أَصْلُهُ (قَايْدَرْدِي) ثُمَّ ادْغَمَتْ الثَّاءُ فِي الدَّالِ فَصَارَ (قَيْدَرْدِي) ثُمَّ خَفَفَتْ بِحَذْفِ أَحَدِ الْمَدْغَمَيْنِ وَهُوَ الثَّانِي فَتَقِيلُ (قَيْدَرْدِي) ثُمَّ قَصَعَتْ الثَّاءُ طَلْبًا لِلتَّخْفِيفِ وَأَمَّا ادْعِيَانِ الثَّانِي هُوَ الْمَحْذُوفُ لِوَجْهِينِ أَحَدُهُمَا الْأَوَّلَى أَصْلِيَّةٌ وَالثَّانِيَّةُ زَائِدَةٌ وَحَذْفُ الزَّائِدِ أَوَّلَى مِنْ حَذْفِ الْأَصْلِ الثَّانِي إِنَّهُ عَهْدُ حَذْفِهَا وَإِقَاءُ الرَّاءِ فِي نَحْوِ (أَجْرُ) وَ (يَجْرُ)	قَيْمَقِي — مَالَعُو عَلَى الْبَيْنِ مِنَ الْقَشِطِ قَيْمَقِي — حَرَرَةٌ غَلِيظَةٌ تَطْبِيعُهَا بِالْذَّهْنِ وَهُوَ أَسَمٌ لِز [7] لَا بِمِثْلِهَا قَيْدِي — صَبَّ وَضَاعٌ وَتَرَكَ بِمَعْنَى وَضَعَ مَشْرُوكَ تَحْرِيقَ — الذَّبِّ قَيْدِي — ظَهَرَ وَجْهُهُ يُقَالُ (أَجْسَمُ قَيْدِي) أَيَّ ظَهَرَتْ مَرَارَتُهُ كُنَايَةً عَنْ وَجْهِهِ قَيْدِي — خَاطَ [8] خِيَاطَةً رُومِيَّةً وَجَسَرَ عَلَى الشَّيْءِ مُشْرَكَ قَيْرَ — الرَّمْلُ الطَّلِيظُ قَيْسِي — الصَّائِغُ قَيْمًا (9) — نَوْعٌ مِنَ الطَّيْخِ مَعْرُوفٌ قَيْدَرْدِي — عَلَمٌ قَيْشَ — السَّيْرُ [10] قَيْلَلُو — هَرَّ قَيْشَ بِطَلْقَتَا — غُرُوبُ الشَّمْسِ [11] قَيْشَ — شِعَاعُ الشَّمْسِ وَيَطْلُقُ أَيْضًا عَلَى الشَّمْسِ

[6] V okunmuyor D alınmıştır

[7] V okunmuyor D alınmıştır

[8] V okunmuyor D alınmıştır

[9] D قَا

[10] D yoktur

[11] له : في غروب الشمس

[1] D قَيْدِي

[2] D قَيْدَرْدِي

[3] D قَيْدَرْدِي

[4] D قَيْرَطَقِي

[5] D قَيْلَلِي

حرف الكاف

الكاف مع الباء

كَبَا — متفتح البطن منه (كَبْرَدِي)

كَبْرَمَكْ — النخعة

كَبْ — القالب

كَبْ (ش) — الثبر

كَبْ (ش) — الكثير (بوكَبْتَر) اى هذا

كثير وكذلك (جَقَرْتَر) (ش)

(و) (أَكْشَر) و (دَلَمْ دُرْ) كله

هذا كثير

كَبْرَدِي (ش) — ارغى

كَبْكَ (ش) — الرغوة

كَبْكَ (ش) — الكلب الكثير الشعر ويسمى به
علماً

كَبْرُ — الصندوق

كَبَا — القُرْطُ في الاذن وينطلق ايضاً على

ثياب الحرب

كَبْرُو (ش) — الجسر وفي التركمانى القنطرة

كَبْكَ — بالباء الحاصلة الثرة

كَبْكَ — النخالة

كَبْجَا (ش) — المغرة الصغيرة

كَبْكَ — الشديدة الزرقة وقال شيخنا

فخر الدين هو بالميم بدل الباء

كَبِي — بمعنى مثل

كَبْدِي [1] — صَرَب الثوب المبطّن

كَبْس [2] — الكَاوِته وسائر ما يغطى الرأس [8]

الكاف مع التاء

كَبْكَ — الاقرم

كَبْكَ — التام

كَبِي — راح وذهب

كَبْرَدِي — اقبه

كَبْرَنْ — [4] الذى جاء بالشيء اصله (كَبْرَغَنْ)

فحذفت النين وأصل (كَبْرَدِي)

(كَبْرَدِي) و (كَبْرُ) للتعدية لانه

متفرع عن (كَبْدِي) وجاء فى

(كَبْرَنْ) حذفت اللام وحذفت

النين فاذن كان اصله (كَبْرَغَنْ)

كَبْرَدِي — حمل

كَبْ — الدبر

النين فاذن وجهه فى (كَبْرَنْ) حذفت لانه متفرع

من (كَبْدِي) (كَبْرَدِي) وهى للتعدية النين

واصل (كَبْرَدِي) اصله (كَبْرَغَنْ) فحذفت (كَبْرَنْ)

الذى جاء بالشيء

كَبْدِي [1] D sonradan

كَبْس [2] D

ب [3] D

كان اصله (كَبْرَغَنْ) صح اللام وحذفت D [4]

كُتِلِيَ — استعمل الدبر
كُنَّا — اَلْمُكَنَّان
كُتِلِي — قَع
كُتْلُوكَ [1] — اَلْحَقُوم [2]

الكاف مع الجيم

كَجَا (ث) — اَللَّبْدُ بِالْزَكَانِ وَ [8] (كَيْزُ)
بِالْقَبْجَاقِ
كُج (ث) — اَلظَّنُّ اِذَا كَانَ فِيهِ اَلنَّاءُ
كَجْدِي (ث) — ظَن
كَجْدِي (ث) — عِبْرُومُضِي وَتَقْد [4] وَيَقَالُ
(كَشْفِي)

كَجَكَن — اَلنَّسْر

كَمِي (ث) — اَلْمَزْيُ وَالْقَبْجَاقُ (أَجَكِي) (ث)
كَمِي (ث) — اَلصَّغِيرُ وَتَصْنِيرُهُ بِالْزَكَانِ
(كَيْكُكُ) [5] وَالْقَبْجَاقِ
(كَيْكُكِنَا) وَهُوَ غَلْمٌ اَيْضاً [6]

كَجَت (ث) — اَلْمَخَاضَةُ

كَجَا (ث) — اَلْمَاءُ

كَجَا (ث) بُلْدِي — اِي صَارِ الْمَاءُ
كُج — اَلْقَوَةُ يَقَالُ (كُجُ يَزْدِي) اِي نَصْرُهُ
قَوَاهُ

كَجْدِي — ضَعْفٌ عَنِ اَلطَّلِ

كَيْجْدِي [7] — اِبْطَأُ

كَيْجْدِي — نَبْطَأُ

كَيْجَت — اَلْمَخَاضَةُ

كُجُكُ — اَلْجُرُوهُ

كَيْجْدِي — اَكَلَهُ جَسْمُهُ يَقَالُ (أَتَيْ كَيْجْدِي)

اِي اَكَلَهُ لَحْمُهُ يَقَالُ (أَلَمُ كَيْجَزُ)

اِي يَدِي تَأْكُلُنِي

كُجُكُ — اَلْاِبْتِرُوسِيُّ هُوَ يَقَالُ (كُجُكِنَتُ)

اِي كَلَبُ اِبْتَرِ اِي بِالْاَذْنِ

الكاف مع الال

كَدُو — اَلثَّلْمَةُ اَلْفَعْلُ مِنْهُ (كَدَيْ) [8]

الكاف مع الراء

كَرُنْ — اَلْمُبِيرُ اَصْلُهُ (كَزُ كَرُنْ)

[6] D كَيْكُكِنَا

[7] D Buradan ta (كَدَيْ) kelimesine kadar hep V hâşiyesinde dir

[8] D كَدَيْ

[1] D كُتْلُوكَ

[2] V alınmış D alınmıştır

[3] D وَ اَلْاِبْتِرُوسِيُّ (؟)

[4] D yoktur

[5] D كُجُكُ

کُرْدَی — اری غیره و قال (کُرْدَی) [1]	کُرْدَی — ای ذوحسن
و هو الاصل و قال ایضاً	کُرْدَی — الفرو
(کُتَرْدَی) [2] بمعنی اوی	کُرْدَی — رَهَرَزَفِ الوطه
غیره	کُرْدَی — المجرقة
کُرْدَی — ابصر	کُرْدَی — المنسج
کُرْدَی — ذَرَبَر	کُرْدَی — المصارعة
کُرْدَی — دخل	کُرْدَی [7] — صارع
کُرْدَی — بمعنی الحاجة اوما یقاربها یقال	کُرْدَی [8] — تین
(نا کُرْدَی) بمعنی ائی شیءٌ حاجتک	کُرْدَی [9] — آجرو (کُرْدَی) متوکة
ای ائی شیءٌ ترید هذه الجملة	من الکواء و (کُرْدَی)
الاستفهامیة مرادفة من حیث	کُرْدَی (قُبجاقیة)
المعنی لقولهم ماذا ترید	کُرْدَی — بیت الحنن الجدید الذی بمعنی فیه
کُرْدَی — الکباشیة [3]	بزوجته
کُرْدَی [4] — الضعیج بین السکرین	کُرْدَی — صادق ولایاتی منفصل بل اذا ارادوا
کُرْدَی — القدوم	معنی صدق قالوا (کُرْدَی نوسَرْدَی)
کُرْدَی — الاجرة وفي القُبجاقی یطلق علی	ای تکلم صادقاً و المشتق منه
البیان	(کُرْدَی) ای جَدَّ فی الامر
کُرْدَی — الهدب	کُرْدَی [10] — السقینة
کُرْدَی [5] — الحسن	کُرْدَی (ن) — القنفذ

[6] کُرْدَی D

[7] V hasiyesinde

[8] V hasiyesinde

[9] V hasiyesinde

[10] کُرْدَی D

کُرْدَی D [1]

کُرْدَی D [2]

الفرو الکباشیة [3] D

کُرْدَی D [4]

کُرْدَی (ت) D [5]

كُرْت [5] — السفرجل بالقبحاقى كأنه قال.
تَقَّاح الاكراد و (ابو) [6]
بالتركانى
كروان (ق) سَرا [7] — الفندق
كُرْمَن [8] — المدينة
كُرْمَن [9] — البردعة

الكاف مع الزاى

كُرْمَن — الاعشى بالتركانية اى بلاعين
كُرْمَن — العين وفصل الحريف مشترك بينهما
وبين الماد العين وبين الجروين الايكر
كُرْمَن [10] — الكبير العين
كُرْمَن — حيث يقع الفوق من الوتر
كُرْمَن — بمعنى مرة
كُرْمَن — السكين التى يتخذ للفوق
كُرْمَن دُرْمَن — الشعرة التى توضع على العين
كُرْمَن كُرْمَن [11] — المن
كُرْمَن نو [12] — المرأة

كُرْمَن [1] (ش) — الحروف الرضيع
كُرْمَن سُرْمَن — كلام صادق
كُرْمَن سُرْمَن — حَزْ
كُرْمَن سُرْمَن — موضع الحَزْ
كُرْمَن سُرْمَن — القوى الشديد
كُرْمَن سُرْمَن — المسجدة من الخشب
كُرْمَن سُرْمَن — الرابية

كُرْمَن سُرْمَن — الوتر و (كُرْمَن) الذى من حزب
الشخص فى السباق من رعى او
جرى اولمب بالصولجان ونحو
ذلك يقال (بوكير شيدز) اى
هذا رفيق

كُرْمَن سُرْمَن — صاحبه والنسب فيه للمفاعلة
وهو منقول من ناصر الى صاحبه
كُرْمَن سُرْمَن — عاتقه فتعاندا

كُرْمَن سُرْمَن — داخله
كُرْمَن سُرْمَن [2] — طاب شهوة الجماع
كُرْمَن سُرْمَن — وعد

كُرْمَن سُرْمَن [3] — الاجناس والتركانى (ارمئت) [4]

[7] كُرْمَن سَرا D

[8] V yoktur

[9] V yoktur

[10] D كُرْمَن

[11] D كُرْمَن كُرْمَن

[12] D yoktur

[1] D كُرْمَن

[2] D كُرْمَن سُرْمَن

[3] D كُرْمَن سُرْمَن

[4] D اُرْقَطْ

[5] Arapça tercemesine nazaren
ilave edilmelidir; D yoktur

[6] D اَبُو

كزردى — طاف	كسو [7] — المحرك الفار
كزردى — طوف	كندى [8] — اراد عائلته فى فعل الخير
كزلى — مابن وراقب	كنكى — المنشار
كزلى — خباوفى كتاب [بك] (كزلى)	كنك — المشع
كزلى — نصب ذكره للجماع	كسكى [9] — السحبه والوزع
كزن — النفس [2] وفى كتاب [بك] اذلق	الكاف مع الشين
(كزن)	كشك — الفصل
كزج [3] — الطواف	كشك [10] — معروف وهو منقول من الفارسية
كزير سبك — الحله	كشن — الشكال
كز [4] — البلاد	كشك [11] — القصر
الكاف مع السين	كشرف (ف) — الجزر
كشى — قطع	كشكا — بمعنى ليت وهى حرف تنويه وهى منقولة من الفارسية
كشى [5] — القاطع	كشى — الانسان ينطلق على الذكر والانتى وينطلق ايضا على الزوجة بالكنية
كشكلى [6] — هير	قولون (كنيم اؤدؤز) اى انسانى فى البيت بمنون الزوجة
كشى — حرد	
كشك — الخادم المحقى	
كندى — حركه الناز	

[7] D كسو

[8] D كندى

[9] V hasiyesinde D كسكى

[10] D كشك

[11] D كشكا

[1] D كزردى

[2] V hasiyesinde

[3] D كزج

[4] D كز

[5] D كشى

[6] D كشكلى

كَلْدِيَّ — سهل الفرس
 كَلْدِيَّ [1] — شَبَحَ
 كَشَ [2] — السَّمُور
 الكاف مع الكاف
 كُكْ — الازرق ويطلق على الجاء
 كُوكُ يُلُوْ [3] — البقرة
 كُكْدِي [4] — صار
 كُكُوْزْ — طير يشبه بالذباب الكبير يقع على
 الخيل والبقر وغير ذلك ويؤذي
 فاذا احسن به قترته
 كُكَنْ — الاجاص
 كُكْرَجِنْ — الحام
 كِكِشْ — الناصية
 كُوكُ جُبَرْ [5] — السيف الابتر
 كُكَلِكْ — الحبل
 كُكْ — الجنس يقال (كُوكُكُنْ تَادُزْ) اى اى
 شئ جنسك
 كُكْرَمَكْ — الرعد الفعل منه (كُكْرَدِي)
 الكاف مع اللام
 كَلْدِيَّ — جاء

[4] D yoktur

[5] D جبر

[6] D yoktur

[7] D له : الوسخ ، الموضع

[1] D كَلْدِيَّ شَبَحَ الفرس

[2] V yoktur

[3] D كُوكُ يُلُوْ

كُذِيَ — دَفِن	للتصغير والتحبيب وذلك في الألوان
كُرِكَ — الْاَقْرَم	و ما يقاربها نحو قولهم (قَرَّاجا)
كُرْدِي — مَشَسَ الْعَظْمَ وَنَحْوَهُ	و (قَزَلْ جَا) و (صَرَّوْجَا) [1]
كُرْدَكَ — الْعَظْمَ الَّذِي فِيهِ مَشْمَشَةٌ [7]	اى اسيود واحير واصفر
كُرْ — الْفَحْم	و يطرد ذلك في الألوان
كَمَى [8] — السَّفِينَةُ	كَلَكٌ — بِالْكَافَيْنِ الْخَالَتَيْنِ هِيَ شِبْهُ مَرْكَبٍ
كَ [9] — الْمَرْكَبُ بِالْقَبْجَانِ	مِنْ اخشاب لتمدية
كُومًا [10] — الْكَبْ وَالْقَبْجَانِ (كَرْب) [11]	كُكَنٌ — مَوْضِعٌ مَرَى الرَّمَادِ
وَقَدْ تَقَدَّمَ	كَلِمَةٍ — الْكِبَاةُ
كَمْ — بَعْضٌ مِنْ	كَلَتَ — الْمَفْتَاحُ
كَشَنِي — بَطَحَ	كَيْلَدِي — زَرْفَن
كَشَنَ — الْفَضَّةُ	كَلَكِي — الظِّلُّ وَالْحَيَالُ
كَلَنَكَنَ [12] — الْوَحْلُ الشَّدِيدُ	كَلَكَجَ [2] — عَصَابُ النِّسَاءِ
كَلْدَزَكَ — الْبَلْبُ	كَلَبَانِ [8] — الْمَجْدُومُ
كَلَنَ — الشَّدِيدُ الزَّرْقَةُ وَاصِلُهُ (كَبَنَكَنَ)	كَلَنَ — الْكَلَّةُ [4] وَالْعُرُوسُ
بِالْبَاءِ	كَبُو [5] — الْعَرِيسُ
الكاف مع النون	الكاف مع الميم
كَنَا — الْقُرَادُ [18]	كَيَا — أَحَدٌ وَيُقَالُ (كَيَا مَا) وَيُقَالُ
	(كَيَرَسْتَا) [6]

[1] D كَمَى

[8] D كَمَى

[10] D كُومًا

[11] D كَرَبَ

[12] D كَلَنَكَنَ

[13] V çizilmiş ve sonradan satır
arasına (حمله) ilâve edilmiştir

[2] D كَلَكَجَ

[3] D كَلَكَجَ

[4] D كَلَبَانِ

[5] V sonradan ilâve edilmiş D
yoktur

[6] D كَبُو (كَبُو) ايضاً

[7] V hasiyesinde

[8] D كَلَمَشَةُ

كُنْشَا [8] — المشورة ويقال (كُنْشَا)

و (كُنْشَا)

كُنْشَا — تشاور

كُنْشَا — القرية

كُنْشَا — القنب والكثبان

كُنْشَا — الشجرة

كُنْشَا — السراويل

كُنْشَا — القمص

كُنْشَا — التبار

كُنْشَا [9] — علم النساء وهو مركب من

(كُنْ) الشمس و(كُنْ) [10]

التنظيف فكانه قال شمس
نظيف

كُنْشَا — علم وهو مركب من

كُنْ (كُنْ) الشمس و (أَزْ) الرجل

والكسرة للاضافة وحذفت الهمزة

كُنْشَا — يطلق على الشمس مجازاً وحقته

الشعاع وبالفتح الجاقى (كُنْشَا) ويطلق

على الشمس أيضاً

كُنْ — الشمس واليوم وهو مجاز في اليوم

كُنْ — الجلد [1]

كُنْ — الواسع

كُنْ — المسك ويسمى (كُنْشَا) [2] أى

مسيك و(كُنْشَا) أى فرخ المسك

كُنْشَا — ناجة المسك ويسمى به

كُنْشَا — شيع [3]

كُنْشَا [4] — النعمة

كُنْشَا — تنم وتمتع

كُنْشَا — نظر [5] واطنه حتى لبان

كُنْشَا — القلب وفي كتاب [بيلك] (كُنْشَا)

النفس

كُنْشَا — تأكيد للنفس يقال (كُنْشَا أُنْ)

بَرْدِي) و(كُنْشَا بَرْدِي) أى

ذهب حقيقة نفسه يقال (أُرْم) [6]

يُلْسُنْ) أى لعلتم نفسك اذا

فوضت الامر الى قول له هذا وقول

في هذا المعنى ايضاً (كُنْشَا يُلْسُنْ)

اى لعلم [7] نفسه

[8] له: ازى D

[7] له: ليلى D

[8] V (ك) altma konulmştur

كُنْشَا D

[9] كُنْشَا D

[10] كُنْشَا D

كُنْ (خ) - الجلد الشعر D [1]

كُنْشَا D [2]

[3] D yoktur

[4] كُنْشَا D

[5] ينظر واطنه حسابان D

الكاف مع الياء

كَيْتَنَك — اللبس

كَيْتَسَم — اللباس

كَيْدِي — لبس

كَيْدُزْدِي — اللبس

كَيَّ — جيد يقال (بُو كَيْدُنْ) أى هذا جيد
وبالتجاقى (البك) [5]

كَيْئَنَدِي [6] — احترق

كَيْئَنَدِي [7] — رَق

كَيْنَك [8] — المحترق

كَيْئَنَدِي [8] — ترك الطير عشه وسكن غيره

كَيْكَكَك — الولولة والبوغة [10] والجملة
وعى طيور

حرف اللام

هو قليل فى الاسماء واما فى الافعال فلا يكاد

يوجد واما فى الحروف فلا يحفظ منه الا قولهم

(لِ) بمعنى ذو

كَنْجُك — الجيب

كَنْدِي — حَسَدُوفِي كتاب بيلك (كَنْدِي)

غار

كَنْي — الغيرة

الكاف مع الواو

كَوْنَدِي [1] — فَرَح

كَوْنَج [2] — الفرح

كَوْنَدِي — هرم

كَوْلَان [3] — الحلب

كَوْل — شجر لاساق له ثمرة شبيهة بالتين

كَوْنَدِي — اجتر الجمل والتمم وغيرها يقال
(دَوَا كَوْنَر) أى الجمل يجتر

كَوْنَك — التبن

كَوْنَك — الحبيشة التى تربط على ذكر الكبش
لتنمى الفقاظ

كَوْنَز — البساط

كَوْنَز — الكافر

كَوْنَز [4] — البقساط

كَيْئَنَدِي [8] D

كَيْئَنَدِي [7] D

كَيْنَك [8] D

كَيْئَنَدِي [9] D

البوغة [10] D

كَوْنَدِي [1] D

كَوْنَج (ش) [2] D

كَوْنَك [3] D

كَوْنَك [4] D

كَوْنَز [5] D

(اُنْقَلَبْ) اذا سَوَّى السطح بذلك
الحجر

اللام مع القاف

لَقِيَ - كلمة تعجب وهي مختصرة من لاحول
ولا قوة الايالة وهي من لغة رعيان النعم
وَقَلَمًا ينطق بها المحثثم

اللام مع الكاف

لَكَلَكْ - الحجر
لُكْ - جل قيس

حرف الميم

الميم مع الجيم

ماحى - السُور

الميم مع الراء

مَرْجَكْ - جذع يسقف به
مَرْجَكْ - العُدس وهو يكسر الجيم

الميم مع الزاى

مُرْدَزْ [2] - الاجير
مُرْدَزْدِي [3] - اجره

اللام مع الباء

لَبَلَبْ (شء ش) - متى غنيط يقال
(لَبَلَبْ كُرْ) اى يحى غنيطا
لَبَلَبُو - الفصاة

اللام مع الجيم

لاجين - الشاهين

اللام مع الراء

لَرْبْ (ش) - اى بجملة دفعة واحدة اوله فيه
صعوبة ثما واخره سهله يقال
(سِيكَمْ لَرْبْ كُرْدِي) مناه
ذكرى دخل بجملة دفعة
واحدة

لَرْبْ - على غفلة يقال (لَرْبْ كَلَرْ لَرْبْ
كَتَرْ [1]) اى يذهب على غفلة
وبحى على غفلة
لَرْ - القريشة الحلوة

اللام مع التين

لُنْج - بمعنى ذو في اللغة التيجاقية و (لُنْج)
حجر مدور يسوى به السطح ويقال

مَزْدَكِي [1] — المصطكى وهى مَزَكَة

الميم مع السين

مَسْكِيَت — المسجد وهى مَزَكَة

الميم مع الشين

مَشْتَلُق [2] — البشارة

مَشْتَلِي [3] — بشر

مُشْتَبِي — المبشر

مُشْك — مَزَكَة من المسك

الميم مع القاف

مَقْلَدِي — ستر (مخ) بالفارسية هو المजार

ثم قلبوا الحاء قافاً فى اللغة التركية

والذى لا يحسن التركية يقول

(مَخْلَدِي) بالحاء اى ستر

الميم مع اللام

مَلْدِي — يمرت الفم وهو تصويتها

مَلْدِي — نعت البقرة وهو تصويتها ايضاً

الميم مع الميم

ماما — كلمة تدعى بها الكيرة من النساء

ويستى بها

مَمْنَى — القطن وبالتركانى (بَبْنُق) (ن،ش)

مَمْرُج — ولد الدب

مُوم — الشمع

الميم مع النون

مَنْ — مضمرب معنى انا

مَنْ — الالف

مَنْدِي [4] — ركب وبالتركانى (بَنْدِي) [5]

بالباء

مَنْز [6] — العين من الماء

مَنْز — لون الوجه

مَنْ [7] — شبه

مَنْدِي — شبه

مَنْ [8] — الحاجة والضرورة

مَنْزُش بُلْدُو [9] — اشكل من الحاجة

والضرورة [10]

[5] D بَنْدِي

[6] D yoktur

[7] V haşiyesinde

[8] D yoktur

[9] V haşiyesinde

[10] V yoktur

[1] D evvelce مَزْدَكِي sonradan مَزْدَكِي yapılmıştır

[2] D مَشْتَلُق

[3] D مَشْتَلِي

[4] D evvelce مَنْدِي

مُنْبَرٌ [9] — القرن والتركاني [10] (مُنْبَرٌ)
 مَن — يأتي بمعنى غير في الحلال وسيأتي
 ذلك ويعني قبل تقول (صُرْ بِرَمَيْنِ)
 أي سئل قبل الذهاب و (يَمَيْنِ)
 قبل الأكل و (طُرْمَيْنِ) قبل القيام
 ويؤدى هذا المعنى خاصة (بُرْنِ)
 تقول (صُرْ بِرَمَيْنِ دَنْ بُرْنِ) وهي
 قبجاقية

حرف النون

نا — أي شيء

النون مع التاء

نَنا [11] — بمعنى كيف

النون مع الجيم

نَجْمَا (ش) — كم

نَجْمَك (ش) — كيف

مُنْبَرٌ [1] — المحتاج ومعناه ذو الحاجة
 مَن [2] — الحال
 مَنَبِل [3] — عام يستعمله أي ذو الحال
 مَنَقْل [4] — التتر وهو اصل (مَنَقْل) وهذا
 المستعمل
 مَنَطْ جَكَزْ — نبات السكر وهو متوكز كوا
 نبات (ب) مَنَطْ (و سكر
 (ب) جَكَزْ)

مُنْدا — هنا

مَنَكُوصُو [5] — ما الحياة أي ماء الدوام

مُنُو [6] — قصاصة السرد

مُنْجَقْ — الحِرْز والفصوص ويقال فيه
 (مُنْجَقْ)

مُنْجَقْ — أي هذا القدر و (اللقى) ذاك القدر

الميم مع الواو [7]

مُو — للاستفهام ويجوز (ي)

الميم مع الياء

مَي [8] — الدماغ والتركاني (يُنْفِي)

النون مع اللام [7] V haşiyesinde D bahında

[8] D مَي

[9] D مَي

[10] D مَي

[11] D مَي

وبالتبجاعي (مَي)

نَنا — بمعنى كيف بالتركاني [11]

[1] D مَنَبِل

[2] D مَن

[3] D مَنَبِل

[4] D مَنَقْل

[5] D مَنَكُوصُو

[6] D مَنُو

[7] D مَي

[8] D مَي

نَما — شئٌ يقال (نَما يَنْمُو مُو [5]) اى هل
اكلت شيئاً

النون مع الواو

نَوْرُزُ — زهر يسبق الثبات في اول الربيع
مقول من الفارسية

حرف الياء

با — القوس

با — كل الماضى منه (يَدِي) اكل وبمعنى
اطعم (يَدْرِدي) [6].

بو [7] — البصل

يُو — اغسل الماضى (يُدِي) وفي كتاب
[بيك] (يُيْدِي) غسل

الياء مع الباء

يَيْطِي — غطى وبى مشترك وفي كتاب
[بيك] (يَيْطِي) اغلق

يَيْرَقِي — الورق [8]

النون مع الزاي

ناز [1] — اذلال ويسى (ناز [2] خائون)
نَزْنَدِي — ممدل
نَزْنُو — الماعم الرخص

النون مع السين

نسا — الشئ

النون مع الشين

نشا — بالتركاني لم
نَشَن — الداغ والعلامة
نَشَلَدِي — طبع

النون مع اللام

نَلُك — بالقبحاقية لم

النون مع الميم

نَمَاز [3] — الصلاة الماضى (نَمَاز اى [4])
اى فعل الصلاة
نَمَاز لَمُو — السجادة

[5] D نَما يَنْمُو

[6] D يَدْرِدي

[7] D يُو

[8] D الورق من الشجر

[1] D نَزْ

[2] D نَزْ

[3] D نَمَاز

[4] D اى

يَبْشَطِي [1] — لُزَق [2]	يَبْشَطِي [9] — سَنَ
يَبْلَقُ — المِرْيَان	يَبْشَدِي — اِنْسَنَ
يَبْ (ش) — الجِيد كَاتَهَا [8] لُفَة خَوَارِزْمِيَة	يَبْ [10] — كَفَا وَاَدْرَكَ مَشْرَكَ
يَبَا — المَذْرَى الَّذِي يَذْرِي بِهِ الْقَمَحَ وَغَيْرَهُ	يَبْلُ — مَتَكَمَل [11]
يَبْشَلُو بَزْرِي [4] — اَي سَوَق ذَلِكَ الْمَكَانِ	يَبْشَدِي [12] — وَ — يَبْشَدِي — اَتَافَ
المَسْمَى بِـ (يَبْشَلُو)	يَبْ [13] — هَلَكَ وَفَى
سَوَقٌ مِنْ اَسْوَاقِ الرُّومِ	يَبْشَك [14] — الضَّالِّع
فِي الْبَرِيَّةِ يَبْشَمُونَ فِيهِ	يَبْ [15] — السَّبْعَة وَاصْلَهَا (بَدِي) وَيَنْطَلِقُ
اَرْبَعِينَ يَوْمًا	اَيْضًا بِالْاَصَل
يَبْشِي [5] — الْحُلَّة	يَبْشَش — سَبْعُونَ اَلْثَاءَ بَدَلًا مِنَ الْهَالِ لَانِ
يَبْشَك [6] (شَمَت) — الْحَرِيرُ وَيُقَالُ (اِبْشَك)	(يَدِي) سَبْعَةٌ وَ (مِشَن) صَارَ بِهَا
يَبْشِيل [7] — الْاَحْوَى وَقَالَ (يَبْشِيل)	هَذَا [8] عَلَى السَّبْعِينَ
بَالِيْمٌ بَدَلُ الْبَاءِ	يَبْشَبْكَ — الْمُنْقَطَعُ وَحْدَهُ عَنِ الرِّكْبِ
الْيَاءُ مَعَ اَلْثَاءِ	يَبْ (خ) — الْاِسْتِطَاعَةُ وَالْقُدْرَةُ يُقَالُ
يَبْ — الْحَادَّةُ الْقَاطِعُ	(يَبْشَقْلُر) اَي مَالُهُ قُدْرَةٌ
يَبْشَكَن — بَنَاتُ نَمَش [8]	وَلَا اسْتِطَاعَةُ

النمش D [8]

ينق D [9]

بش D [10]

تكمّل D [11]

بشدي D [12]

بش D [13]

بشك D [14]

بش D [15]

بشقي D [1]

ويالقباق يَبْشَطُ D ayrica [2]

وكالها لُفَة D [3]

بشلو - سَوَقٌ مِنْ اَسْوَاقِ الرُّومِ فِي الْبَرِيَّةِ D [4]

بشمون يقال (يَبْشَلُو بَزْرِي) اَي سَوَقُ ذَلِكَ الْمَكَانِ

المسمى (بَشَلُو) فِيهِ اَرْبَعِينَ يَوْمًا

[5] V yoktur D alınmıştır

[6] V yoktur D alınmıştır

[7] V yoktur D alınmıştır

يُرْقَلِيْ — جَهْز	يُرْقَلِيْ [1] — الى ماله قدرة (سُن) سناها
يُرْقُ — الشَّقْ	بلا و (يُنْ) هي القدرة
يُرْقِنُ — البرق	فكانه قال بلا قدرة
يُرْقُ — الجوشن	يُرْمَتِك — السعال
يُرْدِيْ — عبر الرؤيا	يُرْدُو — سعل
يُرَا — هوالخير	يُبْنَا — قيلة من القبحاق
يُرْدُو — قَوْل من الفال	الياء مع الجيم
يُرْنُ — القصاصة من كل شئ	يُبْجَا — كل حال مرتفع
يُرْدَقْنُ — الحاف	يُجْلَدِيْ [2] — رفع
يُرْدَقَا — المائى خياً يقال (يُرْدَقَلِيْ)	الياء مع الراء
اي خب في مشيه	
يُرِيْ [5] — حوالى الشئ يقال (يُرْدُرْدُو) [6]	يُرْدِيْ [3] — مشا
يُطِيْ جِر (جَر) هوالعسكر	يُرْدِيْ — صلح
و (يُطِيْ) وقد و (يُرْدُرْدُو)	يُرْدِيْ [4] — شق قليلاً ومنه قيل للاعلم
حوه	(يُرْكُ طُطُقُلُوْ) اي ذوشفة
يُرْاسِيْ — حوله	مشقوقة وفي كتاب [يملك]
يُرْمَقُ — الدرهم	الاعلم (يُرْقُ)
يُرْ — الارض	يُرْدِيْ — اشرق يقال (طُنْ يُرْدِيْ) اي
يُرْ [7] — الشقيق وهو الموضع العالي الذى	اشرق الصبح ويقال بالتركي
يشرف منه على اسفل	(طُنْ آيْ) اي نطق الصبح

[5] D بُرَا

[6] D buradan sonuna kadar yoktur

[7] D بُرْ

[1] D يُرْسَزْ

[2] D يُجْلَدِيْ

[3] D يُرْدِيْ - معى

[4] D يُرْدِيْ

يُرْزَلِي — انتفض	يُرْجَانِي — المعرفة من ارض واحدة
يُرْزَلِكُن — مستفض	يُرْزَق [1] — مَرَّق
يُرْطَمِي — خرق هكذا في كتاب [بيلك]	يُرْثَق [2] — المَرَّق
وقدم قبل	يُرْثَم — خلق
يُرْدِي — شق قليلاً	يُرْثَمْن — الخالق
الياء مع الزاي	يُرْط — الوطن
يَزِي — الصحراء	يُرْثَمْدِي — غفور رحيم
يَزِي — فصل الربيع	يُرْثَو — كلمة تؤدي معنى مسكين
يَزُو — الكتابة يقال (يُرْدِي) كتب	يُرْثَدِي — مضمر
يُرْدِي — طام وسبح	يُرْثَدِي — ضمير الفرس والاسم (يُرْثَدِي) [3]
يُرْدِي — حبق	اي مضمر
يُر — المائة	يُرْثَق — ضوء القمر
يُر — الوجه	يُرْثَق — البعد
يُر — التحاس الاصفر ايضاً	يُرْثَق — اللكمة وبالذكاى [4] (يُرْثَق)
يُرْثَق — الحاتم	ويقال (يُرْثَقْدِي) و (يُرْثَقْدِي)
يُرْثَقْدِي — عشب ولام وكأنه منقول من ضرب	اي لكم
وجهه	يُرْثَق — القلب يقال (يُرْثَقُو) اي شعاع
يُرْثَق — الذنب والجريمة	و (يُرْثَقِي) [5] الجبان
يُرْثَقْدِي — اذنب	يُرْثَق [6] — الشيق من الشى وهو النصف
يُرْثَق — القفل	يُرْثَق — الرقيق المقابل للنليظ من قاش وغيره
	يُرْثَق — الوطواط

[4] V hashtyesinde

[5] D yoktur

[6] D buradan (تا يُرْثَقْدِي ye kadar

olan kelimeleri almamıştır

[1] D يُرْثَق

[2] D يُرْثَق

[3] D يُرْثَق

يَزْدُرْدِي — قفل

الياء مع الشين

يَشْدِي — لمح

يَشْدِي — نخباً وخفى

يَشْرْدِي — كتم اصله (يَشْدُرْدِي)

يَشْمَقُ — التقاب

يَاش — المرمر

يَشْدِي — نعمر

يَاش — الاخضر

يَشْرْدِي — اخضر

يَاشِيل — الاخضر من الالوان و(يَاش) يطلق

على الثبات الاخضر

يَشِقُ — الخوذة

يُشَقُ — الماخن

يُشَقْلَنْدِي — مجن

يَشْر — الدمع ايضاً يقال (كُرْدِي يَشْرْدِي)

دمعت عينه و(يَشْطَلْدِي) امتلاء

بالدمع

يَشْن — الصاعقة

يَشْنَم [1] — الرانات

الياء مع الصاد

يَاص [2] — الغزاء

يَصْدِي — فلك وترالقوس

يَقِي [3] — الصفيح من حديد وحجر

وغير ذلك

يَصْطُقُ — الخفدة

يَصْلُو — صاحب الغزاء

يَصْبَحُ — فصل معروف [4]

الياء مع الطاء

يَطُ — الغرب الاجنبي

يَطْرْدِي — غرب بمعنى زوج بته

يَطِي — رقد

يَطْلُقُ — الرائد

يَطْقَرْدِي — ارقد اصله (يَطْدِرْدِي) [5]

فابدلوا الدال قافاً على غير قياس [6]

يَطْلُقُ — البنت (لِقُ) هي اللاحقة للاعداد

كانها تكون معدة لان تغترب عن

اهلها يقولون (رُ يَطْلُقُ كَسْمَبَن)

(رُ) واحده (يَطْلُقُ) بنت

وغال بالين بدل الصاد ايضاً D [4]

يَطْرْدِي D [5]

[6] V yoktur D ahnmıştır

يَشْمَقُ D [1]

يَصْبَحُ D [2]

يَقِي D [3]

يَقْمُرُ — المطر بالتركانى و (يَقْمُرُ) بالقبحاقى	(كِتَا) علم لتصغير الميم الساكنة
يَقْمَا — التهب	ضمير المتكلم (بَرَزَ) موجود
يَقْمَلْدَى — نهب	يُطْعِمُ — يلع وفى كتاب [يملك] (يُطْعِمُ) يحج
يَقْمَا [5] — السباط والحوان ايضا	يُطْلَقُ — السنة الجديدة
يُقْرَدَى — عجن ويقال (أَنْ يُقْرَغُلَ) [6]	الياء مع النين
اى اعجن السجين	يَنْجُ — السمن
يَقْرَلِقُ — المرشحة	يَقْلُدَى — دهن
ياغز [7] — رُوس الحديد الصغير	ياغى [1] — المحارب
الياء مع القاف	يَقْدَى — مطر
يَقْرَنُ — القرب	يَقْدَى — جمع ومنع مشترك
يَقَا — الطوق	يُقْنُ — الثخين
يَقْمَجُ — السطحة	يَقْنُ — المجموع
يَقْطُرُ — اصل الثنى فى النار	يَقْلُقُ — اللثاب المعد للعدو
يَقْلُدَى — احترق	يَقْرَنُ — الرايب
يُقْرُو [8] — فوق	يَقْرُ — عقر الدابة
يُقْشَنُ — العقبة	يَقْرُقُ [2] — الرجل الذى لا يقدم على الثنى
يَقْتُو — الضوء يقال (كُرُنُ يَقْتُو) اى عينك	يَقْرَنُ — عظم الكتف
مضيئة مشرقة يكون بها عن السلامة	ياغز [3] — لون مشهور فى الخول وتدعى
ويقولون ايضا فى هذا المعنى (كُرُنُ)	الارض يقال (ياغز [4] بَرَزَ)

[5] D يَمَّا

[6] D yoktur

[7] D يَغَزْ

[8] D evvelce بَقَرُو sonradan haşı-
yayında بَقَارُو

[1] D يَغِى

[2] D يَغْرُقْ

[3] D يَغَزْ

[4] D يَغَزْ

يَكْرِي [4] — عشرون ويقال (اِكْرِي) [5]

يَكْرِي [8] — حرد

يَكْلِي — ضمن

يَكْنُو — خدم بالركوع

يَكْرِي — جرى [7] وجز قال (يَكْرِي)

أط) اي فرس جَراء

يَكْت [8] — الشاب

يَكْن — العالي

يَكْن [9] — الكشتبان

يَكُو — الحامل

يَكْن — الجمع

يَكْن — الحصيد

يَكْ كَلَا بوجاؤك [10] — القِط المودى

الياء مع اللام

يَان [11] — الحية

يَلْفَن — الكذب

آيْدَن) وقول ايضاً كُرَن يَرِي [1]

وسكته بمعنى واحد

يُقْصَل — الفقير

يَقِي — اللحم السليق وتبدل قافهه

يَقِي — طيب وتبدل قافهه

يَقْلِي — طيب

يُق — ممدوم ويستعمل بمعنى لا

يُغْلُو — فقير اي ذو ممدوم

الياء مع الكاف

يَك — الجيد

يَك — الشيطان

يَكْ كُرْدُو — ابغض

يَك [2] — الرئس

يَك — الحمل وهو كتابة عن الضبان

يَك [3] — بالقبحاقي الخط في الارض وفي غيرها

يَكِي — ثقل الحركة

[7] D يَكْرِي

[8] D يَكْت

[9] D يَكْن

[10] V yoktur D alınmıştır

[11] D يَان

[1] D يَرِي

[2] D sonradan يَك

[3] V basıyesinde يَك

[4] D يَكْرِي

[5] D اِكْرِي

[6] V basıyesinde D يَكْرِي

يُلْمِزُ — النجم	يُلْ (خ) — الطريق
يُلْدَرُمُ — الزجاج وهو البرق في لغة التركان	يُلْدَاشُنْ — المعرفة من الطريق
يقال (يُلْدَرُمُ يُلْدَرْدِي [2])	يُلْ (ق) — الريح يقال (يُلْسِي) اي هبت الريح
اي البرق برق	يُلْسُ — النسيم
يُلْكُنْ [3] — القلع	يُلْ — السنة ويقال (يُلْقَطُوْ يُلْسُنْ) معناه
يُلْكُ — القعدة في السهم	ليكن العام مباركا
يُلْدِي — لقي	يُلْقِي — طرق
يُلْقَى — الملقاة للكلب خاصة	يُلْقَى — البهجة [1] هذا اصله ويستعمل
يُلْدِي — حلق	في اللغة القبحاوية للخيال والذي
يُلُوْ — الغداء	يختص بالخيال في اللغة التركية (يُوْدُ)
يُوْلْدَرُكْ [4] — بذر القصب	واذا ارادوا الشتم قالوا (آي يُلْقَى)
يُلْز — المجر	اي بالبهمة
يُلْكُ [5] — المنح	يُلُوْاج — الرسول
يُلْكُزْ [6] — فرد	يُلْمُ — الغراء
يُلْقَشْلَدِي [7] — دطاله	يُلْ (خ) — معرفة الفرس
يُلْدِي — فتز	يُلْكُ — القدر والجاه يقال (يُلْمُنْ يُلْكُكْ)
يُلْدِي [8] — هب	(يُلْسُنْ) (يُلْمُنْ) جاهك وقدرك
يُلْنْ قُلْدِي — جله مرطانا اي جرده	يُلْمُنْ — اليربوع
يُلُوْ [9] — السلوى	يُلْمُكْ (ق) — نوع من الثبات شيه
	بالكرات

[5] D يُلْكُ

[6] D يُلْكُزْ

[7] V haşyesinde

[8] D يُلْدِي

[9] D يُلُوْ

[1] Buradan ta sonuna kadar bütün cümle D den alınmıştır V yoktur

[2] D يُلْدَرْدِي

[3] D يُلْكُنْ

[4] V haşyesinde D يُوْلْدَرُكْ

الياء مع الياء

يَيْتَلَقُ — المصيف

يَأَى — فصل الصيف

يَيْتَدَى [1] — اضطرب المكان بالماء الممطر

يَيْتَدَى — ضل

يَيْتَدُو — الفسالة

يَيْتَدُو [2] — غسل

يَيْتَدَى — فرش وبسط

يَيْتَدَى — عا وكشط

يَيْتَدَى — حرس على الشيء

يَيْتَدَى — تحمض هو وانبت

يَيْتَدَى — الراجعة مطلقا

يَيْتَدَى [3] — اى فاحوفى كتاب [يَيْتَدَى] (ي)

الذفر فاذا قالوا (يَيْتَدَى) [4] اخنص

بالراجعة المنتنة واذا ارادوا الراجعة

الطيبة الحقوا بالفعل ما يدل على

ذلك فيقولون (طَطْلُو يَيْتَدَى)

الحلوفوح

يَيْتَدَى [5] — شم

يَيْتَدَى [6] — انتنع

يَيْتَدَى — موالى العبدل

يَيْتَدَى — الشاب وقال فيه (يَيْتَدَى)

فيكون [7] الساقط من حروف المعجم في

لسان الترك التاء والحاء والظاء والصاد

والظاء والعين والهاء والفاء تسمى احرف

[5] يَيْتَدَى D

[6] Buradan sonuna kadar V
yoktur D alınmıştır

[1] يَيْتَدَى D

[2] V haşiyesinde

[3] يَيْتَدَى D

[4] يَيْتَدَى D

التصريف

علم بأحكام الكلمة قبل تركيبها مع كلمة أخرى والكلمة ناهية من حروف المعجم وحروف المعجم في هذا اللسان ثلاثة وعشرون حرفاً وهي الهمزة والباء الخالصة والباء المشوبة والثاء والjim الخالصة والjim المشوبة والdal والراء والزاي والسين والشين والصاد والطاء والظين والقاف والكاف الخالصة والكاف البدوية واللام والميم والتون الخالصة والتون الجيمومية والواو والياء ومتى وجد في بعض الكلام [1] حرف غير هذه فيعلم ان تلك الكلمة غير تركية بل منقولة من لغة غير [2] الى هذه اللغة وذلك مثل (أَخْتَمَ) و(قَرَمَزَ) و(فِيْشْتَلَزَ) و(كُلْفَ) وغير ذلك والكلمة قول او منوى منه موضوع لمعى وهي [3] اسم وفعل وحرف والاسم احادى وثنائى وثلاثى ودرامى وخماسى فالاحادى متحرك بضمة ومتحرك بفتحة ومتحرك بكسرة مثال ذلك (صُو) و(بَا) و(جِي) والحروف التى يبدؤها اشباع وليست اصلاً وكذا [4] جميع حروف المد واللين الثلاثة لا يكون شئ منها اصلاً في هذا اللغة بل انما هي نواشى عن اشباع الحركات [5] والثانى تقتضى القسمة العقلية الى عشر قسماً وكلها مسموع فذلك (فَعْ) نحو (سَتَرِ) و(فَعِ) نحو (رَكَمَ) و(فُعْ) نحو (بُرْ) [6] و(فَعُ) نحو (قَبَا) و(فَعِ) نحو (أَزْ) و(فَعِ) نحو (أَرِ) [7] و(فُعْ) نحو (أَدُو) [8] و(فِعِ) نحو (بَحِ) و(فُعْ) نحو (بُفَا) و(فِعِ) نحو (فِصَا) و(فِعْ) نحو (لِصُو) و(فُعِ) نحو (طَلِمَ) والثالثى تقتضى القسمة ابنة كثيرة والمسموع منها ستة وعشرون بناء (فَعْلَ) نحو (أَزَدَ) و(فَعْلَ) نحو (صِرَتَ) و(فُعْلَ) نحو (كُرِتَ) و(فَعْلَى) نحو (بَرَجَا) و(فَعْلَى) نحو (صَتَرَى) و(فَعْلُوْ) نحو (قَرَّهُوْ) و(فَعْلَى) نحو (بَرَّصَا) و(فَعْلَى) نحو (طَرَّزَى) و(فَعْلُوْ) نحو (أَيَّكُوْ)

العقلية Buradan [5] وكذلك D [4] وهو D [8] غيرهما D [2] في الكلام D [1]
 أو D [8] و(فَعِ) نحو (أَرِ) D [7] بر D [6] kadar V hagiyesindedir

(وَفَعَلُوا) نحو (بَرَكَا) (وَفَعَلِي) نحو (دَرَكِي) (وَفَعَلُوا) نحو (أَجْعُو) [1]
 (وَفَعَلُوا) نحو (أَزَا) [2] (وَفَعَلُوا) نحو (كَبَرُوا) (وَفَعَلِي) نحو (بُسْكِرِي) [3]
 (وَفَعَلُوا) نحو (أُزِرُوا) (وَفَعَلُوا) نحو (بُغُوا) [4] (وَفَعَلُوا) نحو (بَلَسَكُوا) [5]
 (وَفَعَلْنَا) نحو (أَتَكْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (أَدَكْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (كَرُجْنَا) (وَفَعَلْنَا)
 نحو (كَرَكْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (أَزَمْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (يَكُنْ) (وَفَعَلْنَا) نحو
 (كَشَنْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (دَلَكْنَا) [6] والرباعي يقتضى [7] القسمة ابنية كثيرة والمسموع
 منها [8] ثلاثة وثلاثون بناء (فَعَلْنَا) نحو (أَتَمَكْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (بُرْسُقْنَا) (وَفَعَلْنَا)
 نحو (جَبَّحْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (أَجَحْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (بَزَكْنَا) (وَفَعَلْنَا)
 نحو (كَرَبْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (بَلَدَيْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (طَشَقْنَا) (وَفَعَلْنَا)
 نحو (أَرَعْنَا) [9] (وَفَعَلْنَا) نحو (أَنَلَكْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (أُيُنِقْنَا) (وَفَعَلْنَا)
 نحو (أَيَكُنْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (بَجَّحْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (صَرَقْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو
 (بُصِرْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (بَارَكْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (جَمَعْنَا) [10] (وَفَعَلْنَا) نحو (إِسَلَكْنَا)
 (وَفَعَلْنَا) نحو (إِسْرَعْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (إِكْنَدِي) (وَفَعَلْنَا) نحو (إِنْتَهَى) (وَفَعَلْنَا)
 نحو (سَبَّرَسَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (سَقَرْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (قَرَدُوا) (وَفَعَلْنَا)
 نحو (تَجَزَّوْهُ) (وَفَعَلْنَا) نحو (تَجَنَّبِي) (وَفَعَلْنَا) نحو (قَطَرْنَا) (وَفَعَلْنَا)
 نحو (تَزَبَّيْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (شَبَّهِي) (وَفَعَلْنَا) نحو (قَلَنْبِي) (وَفَعَلْنَا)
 نحو (قُتِرُوا) [11] (وَفَعَلُوا) نحو (دَسَرَكَوْ) (وَفَعَلْنَا) نحو (شَكِرَدْنَا) والحماسي
 يقتضى القسمة ابنية كثيرة والمسموع منها ثلثة وعشرون بناء (فَعَلْنَا) نحو (أَزَقَطْنَا)
 (وَفَعَلْنَا) نحو (أَزَجَّحْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (صِرَطَلْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (بَلَرَكْنَا) [12]
 (وَفَعَلْنَا) نحو (جَنَلَكْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (مَسْطَلَقْنَا) (وَفَعَلْنَا) نحو (مُسْتَلَقْنَا) [13]

بُوَدُ [4] بَدَدِي D [3] وَفَعَلِي) نحو (أَزَا) D [2] وَفَعَلُوا) نحو (أَجْعُو) D [1]
 yoktur D [8] يقتضى D [7] (فَعَلْنَا) نحو (دَلَكْنَا) D [6] بَلَسَكُوا D [5]
 وَفَعَلْنَا) نحو (أَزَمْنَا) D [12] قُتِرُوا D [11] جَمَعْنَا D [10] وَفَعَلْنَا) نحو (أَرَعْنَا) D [9]
 وَفَعَلْنَا) نحو (مُسْتَلَقْنَا) D [13]

و (فَمَلَّلَنْ) نحو (يَلْدَنْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (أَرْسَلَنْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (أَصْرَمَنْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (أَعْرَجَنْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (أَعْرَشَنْ) [1] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (أَعْنَجَنْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (بَزَزَكَ) [2] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (بَغْرَنْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (جَوْلَزْ) [3] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (سَبَلَقْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (طَفَّرَجَنْ) [4] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (طَفَّرَجَنْ) [5] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (بَطَّرَطَا) [6] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (قَرَضَا) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (كَسَلَسَكِي) وقد تلحقوا بأسماء سداسية وهي قلبية منها ما جاء على وزن (فَمَلَّلَنْ) نحو (يَلْدَرْجَنْ) [7] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (جَمَلَطَلَقْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (سَلَكِيحَكْ) [8] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (صَرِنَجَنْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (قَلْقَبَرْقْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (كَلْدَرْكْ) و (فَمَلَّلَنْ) نحو (الطَّرْفَجْ) [9] وهذا الأسماء السداسية يبنى الفصحى عنها وعن اشتقاقها حتى يعلم هل هي مركبة أو بسيطة فتأوضح لنا أنه مركب (قَلْقَبَرْقْ) هو مركب من (قَلْ) وهو الشعر و (فَمَلَّلَنْ) ذنب و (صَرِنَجَنْ) [10] مركب من (صَرِي) وهو أصغر و (جَقَنْ) لون أصفر والفعل أحادي شتائي وثلاثي وروابي فالأحادي متحرك بضمة ومتحرك بفتحة ومتحرك بكسرة مثال ذلك (يُو) و (يُو) و (يُو) [11] والحروف فيها إصباح كما تقدم في أحادي الأسماء [12] والثاني تقتضي القسمة العقلية اثني عشر قسمًا والمسموع منها عشرة ابنية (ثَم) نحو (أَب) و (ثَم) نحو (أَت) [13] و (ثَم) نحو (إِج) و (ثَم) نحو (أَل) و (ثَم) نحو (بَزْ) و (ثَم) نحو (بِش) [14] و (ثَم) نحو (إَزْ) و (ثَم) نحو (جَزْ) و (ثَم) نحو (بَدْ) [15] و (ثَم) نحو (دَبْ) و (ثَم) نحو (طَرْثْ) [16] و (ثَم) القسمة ابنية كثيرة والمسموع منها تسعة عشر بناءً

- و (فَمَلَّلَنْ) نحو (جَوْلَزْ) [3] D [2] يَزَزَكَ [2] D [1] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (أَعْرَشَنْ) [1] D [4] (فَمَلَّلَنْ) [7] D [6] يَطَّرَطَا [6] D [5] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (سُرَجَنْ) [4] D [8] سَكَلَسَكِي [8] D [9] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (الطَّرْفَجْ) [9] D [10] صَرِنَجَنْ [10] D [11] بَر [15] D [14] بَس [14] D [13] أَب [13] D [12] الاسم [12] D [11] ي [11] D [16] و (فَمَلَّلَنْ) نحو (طَرْثْ) [16] D

نحو (قَرَّبَ) [1] و (قَمَلَن) نحو (أَرَدْتَ) و (قَمَلَن) نحو (أَمِنَ) [2] و (قَمَلَن) نحو (أَتَى) و (قَمَلَن) نحو (طَفَلَ) و (قَمَلَن) نحو (سَبَرُ) و (قَمَلَن) نحو (كَيْشَ) و (قَمَلَن) نحو (جَمَلَن) و (قَمَلَن) نحو (قَزَزَ) و (قَمَلَن) نحو (أَقَشَ) و (قَمَلَن) نحو (أَقَشَ) و (قَمَلَن) نحو (بُلَغَ) و (قَمَلَن) نحو (بَرَكَ) و (قَمَلَن) نحو (بُلِغَ) و (قَمَلَن) نحو (إِكَلَّ) و (قَمَلَن) نحو (إِكَلَّ) و (قَمَلَن) نحو (بُنِيلَ) و (قَمَلَن) نحو (دَبَلَّ) والرابع يقتضي القسمة ابنة كثيرة والمسموع منها خمسة عشر مثلاً (قَمَلَن) نحو (صَبَطَنَ) و (قَمَلَن) نحو (صَرَّيْلَ) و (قَمَلَن) نحو (عَبَّرَنَ) و (قَمَلَن) نحو (عُزْطَلَن) و (قَمَلَن) نحو (أَكْرَثَ) و (قَمَلَن) نحو (جَشَطَلَن) [3] و (قَمَلَن) نحو (مَشَّيْلَ) [4] و (قَمَلَن) نحو (يَلْدَرُ) [5] و (قَمَلَن) نحو (يَقَمَلَن) و (قَمَلَن) نحو (بَقَشَلَن) و (قَمَلَن) نحو (سَلَلَنَ) و (قَمَلَن) نحو (قَلَلَنَ) و (قَمَلَن) نحو (أَيَّنَلَنَ) [6] و (قَمَلَن) نحو (يَرْلَغَ) و (قَمَلَن) نحو (جَكَلَنَ) وقد نطقوا بأفعال خامسة وهي قليلة جداً منها ما جاء على وزن (قَمَلَن) نحو (أَبَكَلَنَ) [7] و (قَمَلَن) نحو (زَكَلَنَ) [8] و (قَمَلَن) نحو (سَلَلَنَ) وهذه الابنة إنما وزناها وقابلناها بهذه الامثلة لتحصرها وبني البحث عن كل بناء منها حتى يعرف الحرف الاصل منها من الزايد فيقابل الاصل بالاصل والزايد بالزايد ولعلنا فيها يستقبل ان هذا ما نتعرف ذلك .

الاحكام التي تكون للكلمة

حالة الافراد قسماً قسم يختص [9] بالاسم وقسم يختص [10] بالفعل الاول التفسير والنسب والجمع واسم الفاعل والمبالغة فيه والزيادة لتفضيل واسم المفعول والمصدر والمكان والآلة والهيئة والاعداد القسم الثاني حرف التقل وحرف المطاوعة وحرف الانخاذ وحرف المشاركة وحرف المضارعة وحرف المعنى

- و (قَمَلَن) نحو (جَشَطَلَن) [3] و (قَمَلَن) نحو (أَمِنَ) [2] و (قَمَلَن) نحو (قَرَّتْ) [1]
 و (قَمَلَن) نحو (يَلْدَرُ) [5] و (قَمَلَن) نحو (مَشَّيْلَ) [4]
 مختص [10] و (قَمَلَن) نحو (زَكَلَنَ) [8] و (قَمَلَن) نحو (أَبَكَلَنَ) [7]

القول في التصغير

علامته (كِنا) [1] في اللفظة القبحاوية و (جُئ) و (جُئْ) في اللفظة التركيبية وتلحق في آخر الاسم مفردة وبمجموعة نحو (كُلْ كِنا) [2] و (كُلِّلْز كِنا) [8] ونحو (جُئْجُئْ جُئْ) و (جُئْجُئْجُئْ) [4] فاما (كِنا) [5] فلها تلحق الاسم مطلقا واما (جُئْجُئْ) و (جُئْجُئْ) فلها اذا لحقت الاسم الثاني الساكن الثاني اردفت العلامة بسين وفي غيره لا تردف تقول (كُلْ جُئْجُئْ) و (أَتْ جُئْجُئْ) و (إِتْ جُئْجُئْ) [6] فاما (بْ) وهو القوس فتقول في تصغيره (بْجُئْجُئْ) [7] يقبلون القاف غنياً وذلك مسموع لامقبس واما (أَزْ) وهو القليل فيقولون في تصغيره (أَزْجُئْجُئْ) [8] (أَزْجُئْجُئْ) اي قليل قليل فيشدون فيه من وجهين احدهما عدم الحاق السين والثاني فتح ما قبل علامة التصغير والقياس ان يقال (أَزْجُئْجُئْ) ولا تخير في لحاق (جُئْجُئْ) و (جُئْجُئْ) بل ان [9] كانت الكلمة مفخمة لحقت (جُئْجُئْ) او مرقة لحقت (جُئْجُئْ) والتصغير يكون في الاسماء الاعلام والتكرات واسماء الاعارة تقول في (بُو) [11] (بُوكِنا) [12] وفي (أَنْزْ) [13] (أَنْزْ كِنا) [14] بمعنى ديا واوليا واما في اللفظة التركيبية [15] تقول (بُونُجُئْجُئْ) و (بُونُجُئْجُئْ) و (بُونُجُئْجُئْ) وقد يقبلون القاف غنياً واما الضمر فلا يصغر

القول في النسب

اما ان يكون لفظة او غيرها ان كان لفظة زدت في آخر الاسم (جِ) فتقول (أَشْجِ) [16] اي طباع (جِجِ) [17] اي قواس وان كان لغير لفظة لحقت آخر الاسم (لُجْ) فتقول (زُومْ لُجْ) اي روم و (شامْ لُجْ) اي شامي والتركان قلب الفين واوا

-
- كِنا D [6] كُجُئْجُئْ D [4] كُكُنا D [3] كُكُنا D [2] كُكُنا D [1]
 (جُئْجُئْ) (جُئْجُئْ) D [9] أَزْجُئْجُئْ D [8] أَيْه جُئْجُئْ D [7] yoktur D [6]
 أَنْزْ كُنا D [14] أَنْزْ D [13] بُو كُنا D [12] بُو D [11] ا D [10]
 ظم يسع تصغير اسم الاشارة ye kadar V haşiyesinde dir; واما Buradan [15]
 يَاجِجِ D [17] أَشْجِجِ D [16] واما الضمر فلا يصغر

فتقول (رُؤِثَلُو) [1] و (شَانَلُو) [2] ورتباً كسرت اللام فيها اى فى (لُثْ) وفى (لُو) [3] وقد تأنى (لُثْ) ايضاً بمعنى ذى اى صاحب فتقول فى ذى مال (مَلُثْ دُرْ) اى ذومال فيكون (لُثْ) مشتركة بين علامة النسب وذى بمعنى صاحب وبين احدالمشيين مالمصل به

القول فى الجمع

علامته (لَرُ) والثنية فى هذه اللغة جمع فتقول (مُتَلَرُ) فينطلق على الاثنين واذا اردت التنصيص على الاثنين آيت بالعدد الدال عليه وسيأتى ذلك فى العدد وتلحق هذه العلامة ايضاً الفعل على ماسيدكر فى باب الفعل والفاعل دلالة على استناد الفعل الى الجمع ويجمع المفرد نحو (أَطَلَرُ) واسم الجمع نحو (يَلَقَرُ)

القول فى اسم الفاعل

علامته فى المستقبل (دَجى) فتقول (بَرَجِيزْ أَلَهَجِيزْ) اى كلنا ماشون وعلامته فى الماضى (مِشْ) فتقول (كُنْ دُغِيشْ) [4] اى الشمس طالمة فيها مضى وتلحق العلامةتان آخرالفعل الذى هو الاصل دلالة على اسم الفاعل فى الزمانين واذا اردت نفي اسم الفاعل زد [5] قبل (مِشْ) فى الماضى وقبل (دَجى) فى المستقبل حرف النفي فتقول (سَنَجِرْ مَطَرَمَدَجى) اى غير قائم والمال [6] (مَلَمِشْدِجى) فتلحق فى آخر (مِشْ) (إِدِجى) اى المال كان غير باقى اى مايقى وقد تلحق (جى) دلالة على لزوم الصفة بحيث كالصفة صارت فتقول (كَلِجى) (بَرَجى) اى دابم الجى ودايم الرواح فاما قولهم (يَلِكا) اى العالم صفته لازمة فكان الكافى البدوية بدلاً عن (جى) ولا يخلو آخر الكلمة من ان يكون متحركاً أو ساكناً ان كان متحركاً زدت ياء وكسرتها وذلك فى الصفة اللازمة نحو (جُرْجِجى) وان كان ساكناً كسرتها ان كان ماقبله مفتوحاً او مكسوراً نحو (بَرَجى) [7] و (بَرَجى) وضمته ان كان مضموماً نحو (مَطَرِجى) [8] و (أَطَرِجى) [9] وتلحق (مِشْ) ايضاً دلالة على صفة مخبر عنها

[1] رؤِثَلُو D [2] شَانَلُو D [3] لُو D [4] كُنْ دُغِيشْ D [5] V Satur

أَطَرِجى D [9] مَطَرِجى D [8] بَرَجى D [7] لله : مال [6] arasanda

لم يحضرها المخبر بل علمها فتقول (ايبك [1] مُلَوِّشٌ) اى قايم يقيناً وان كنت لم تشاهد قيامه وهذا المعنى ملحوظ فى الصفة التى يلحقها (يشن) فى كل موضع يلحقها فاذا جاء مثل قولهم (كُنْ دُغْمِشٌ) اى الشمس طالمة فهذا المعنى ملحوظ فيه من اصل الوضع وان خالف على طريقة الجواز واصله ان يستعمل لما عُلِمَ ولم يُشَاهَدْ

القول فى المبالغة فى اسم الفاعل

تزيد (كُنْ) فى آخر الفعل ان كان مرصفاً و (عَن) ان كان مفخماً وتفتح ما قبلها فتقول (كَلَكَنَ) اى جَيُّوْهُ و (بَرَعَنَ) اى ذهوب ولوسكن ما قبلها خرج من هذا الباب وصار معناه معنى الذى فعل وسبأى ذلك فى باب الموصول ان شاماه واما (كُلَجَ) بالجيم عوضاً من الكاف والنون اى ضَحْرُهُ فآخذه السماع والقياس (كُلَكَنَ) وهو مسموع أيضاً

القول فى الزيادة للتفضيل

علامته (رَكَّ) ان كان مرصفاً و (رَقَّ) ان كان مفخماً ويلحقان الصفة اللازمة التى هى بمنزلة الصنعة المختصة اسماً محضاً سواء كان فى آخر الاسم (جى) او لم يكن مثال ما آخره (جى) قولهم (برجى رَقَّ) اى اكثر ذهاباً و (برجى رَكَّ) اى اكثر اعطاءً ومثال ما ليس فى آخره (جى) قولهم (يَكْرَكُ) اى اخبر و (يَكُ) خير و (يَن رَقَّ) اشتر و (يَن) شتر و (يَلَكْرَكُ) اعلم و (يَلَكَا) حالم و (يُوْز رَقَّ) اشتر و (يُوْز) شتر وهذا بالتركافى يقولون بدل (يَن) (يُوْز)

القول فى اسم المفعول

لا يبنى الا من فعل بُنى للمفعول فتقول فى شُرِبَ (أُرْدِي) وفى اعطى (بِرْلَى) فاذا اردت اسم المفعول حذفت علامة الفعل الماضى وجئت مكانها بـ (يشن) مزبداً قبلها

لام ساكنة اونون ساكنة على التفصيل الذى سأتى فى كيفية بناء الفعل للمفعول فتقول
 (سَجَرْتُ اُرْشِيْشَ) اى مضروب والتوب (يُرْشِيْشُ) اى مُطْعَى و (اَلْدُرْشِيْشُ) اى مُمَات
 و (دَبَلْنِيْشُ) اى مقتول هذا فى الماضى واما فى المستقبل فتقول (اُرْدِيْشُ) و (يُرْدِيْشُ)
 و (اَلْدُرْدِيْشُ) و (دَبَلْنَايْشُ) ويدل على اسم المفعول واسم الفاعل ايضا اذا كانا صفتين
 لازمتين كافُ ساكنة فى المرفق وقاف ساكنة فى المفعول ولا يتقاس ذلك فى كل فعل فتبا
 سمع من ذلك (اُرْذَكْ) اى المفعول من (اُرْذُ) اى اِفْصِلْ و (اَجُوقْ) اى المفتوح من (اَجُ)
 اى اُنْضَحْ وتقول (جُرْمُكْ) اى البالى من (جُرْدِيْ) اى بلى ولا يجوز ان يقاس على ذلك
 فلا يقال فى (اُرْدِيْ) (اُرْذَكْ) بمعنى مضروب ولا فى (مُرْدِيْ) (مُرْزُوقْ) اى قائم ويجوز
 فى هذا المسموع بالكاف والقاف من اسم المفعول ان تأتى بالقيس فتقول (اُرْشِيْشُ) اى
 المفعول و (اَحْلِيْشُ) [1] اى المفتوح واما فى اسم الفاعل فتقول (جُرْمِيْشُ) [2] اى البالى
 هذا فى الماضى واما فى المستقبل فتقول (جُرْدِيْجِيْ) وقد مر ذلك فى اسم الفاعل مفصلا

القول فى المصدر

علامات ان يلحق آخر فعل الامر (مَقْ) ان كان قبله (مَفْعَلٌ) و (مَكْ) ان كان
 قبله سرفق ويجوز ان تريد على (مَقْ) لفظة (لَقْ) وعلى (مَكْ) لفظة (لَكْ) ويجوز
 ان تقتصر على الميم ساكنة وكل من هذه الثلاثة مقيس فتقول (كَلَمَكْ) اى مَجَى و (كَلَمَكْلَكْ)
 و (كَلِمَ) وكذلك (بَرَمَقْ) اى ذهاب و (بَرَمَقْلِقْ) و (بَرِمَ) وتكسر ما قبل الميم الساكنة
 ومن علامة المصدر ان تلحق آخر الفعل شيئا ساكنة وتدل على معنى المبالغة فى المصدر
 فتقول (اُرْشِيْشُ) و (مُرْشِيْشُ) ولا يخلو آخر الفعل من ان يكون متحركا او ساكنا ان كان
 متحركا زدت ياء وحركتها بالكسر فتقول فى (يَدِيْ) (يَدِيْشُ) وان كان ساكنا مضموما
 ما قبله ضم نحو (اُرْشِيْشُ) و (مُرْشِيْشُ) او مفتوحا او مكسورا كسر نحو (يَقِيْشُ) و (يُرْشِيْشُ)
 اى نظر واعطاء واذا اردت معنى المصدر من الاسماء زدت فى آخر الاسم (لِقْ) او (لَكْ)
 على نحو ما زدت فى المصدر فتقول فى (بَالِقْ) (بَالِقْ لِقْ) تريد سميكة وفى (بَنَ)

[1] جُرْمِيْشُ D [2] اِحْلِيْشُ D

(يَنْتَلِكُ) تريد اميرية وفي (يَكُ) [1] (يَكُك) [2] تريد خيرية وفي (يُقُ) (يُقْلِقُ) [3]
تريد معدومة ويسنون به الفقر

القول في اسم المسكان

تزيد على فعل الامر مع فتحة ما قبل المزيد (يَكُك) و (يَجُجُ) على حسب التضعيف والترقيق
على ما مر قبل مثال ذلك (كَيْجَكُ) و (طَرْجُجُ) [4] اى مكان المعجى ومكان القيام وذلك
مقاس فى كل فعل وليس فى هذا اللسان اسم زمان مشتق من الفعل

القول فى الآلة

الدهال على ذلك كاف مضمومة اوقاف مضمومة تقول فى قطع (كَسَي) وفى الآلة منها
(كَسْكُ) وفى قطع (يَنْجِي) وفى الآلة منها (يَنْجُو) وفى سز (يَلَاي) وفى الآلة التى
هى المسن (يَلَكُ) والكاف بدوية فاما (أَلَكُ) فى الآلة التى هى المنخل من (أَلَسَ)
اى نخل فاسله (أَلَكُ) مثل (يَلَكُ) فنخف بالتسكين فليل (أَلَكُ) والاول هو قياس
فما يبنى منه آلة

القول فى الهيئة

يدل على الهيئة حين ساكنة فتقول (مَيْشُ) اى هيئة الركوب و (أُطْرَشُ) اى
هيئة القعود وما قبل الشين يضم ان كان ما قبله مضموما نحو (أُطْرَشُ) ويكسر ان كان مكسوراً
او مفتوحاً نحو (مَيْشُ) كاتقدم فى المصدر وتقول (أُطْرَشِمُ اَيْشُكُ) [5] اطرنى
اى قعدنى فعدة ايبك [6]

القول فى الاعداد

علامته (لِقُ) او (لِكُ) فتقول (مُنْلِقُ) يعنى المعد للباس و (يَلْلِقُ) الرقعة

[1] D yoktur [2] D يَنْجُو [3] D يَكُك [4] D طَرْجُجُ [5] D يَلْلِقُ [6] D يَلْلِقُ

الثاب وقال يَكُكُ بان [7] D fazla olarak

المدة للتزقيع و (بِيلَك) [1] اى المدة للكتاب ولم يوضع فى اللسان العربى لهذا المعنى لفظ ينحته

القول فى حرف التعل والتعدية

الفعل اما ان يكون آخره ساكنا او متحركا ان كان ساكنا زدت فى آخره (دُز) فتقول فى اركب (مِئْزُز) وان كان متحركا زدت تاء ساكنة فتقول فى مَشَر (يُورْث) وفى أَقْبَل (دَبَلْتُ) وفى أَقْبَرُ (أَقْتُ) ويلزم حرف التعدية فى جميع اقسام الفعل من امر نحو ما مِثْل (مِئْزُز) وماضٍ نحو (مِئْزُز) ومضارع نحو (مِئْزُز) ومستقبل نحو (مِئْزُكُ) وربما حذف الادل وبقيت الراء وذلك لا ينقاس فتقول أَسْقِر (إِجْزُ) وفى أَخْرِج (حِجْزُ) اصله (سِجْزُ) [2] وقد عدتوا فى كلمات بنير (دُز) قالوا فى اقم (طُرْزُز) وفى ادى (كُزْزُز) وفى تَقِط (طَنْزُز) وفى ارضع (أَشْرُزُز) ويجوز الهجى فى هذه الافعال بد (دُز) وهو القياس فتقول (طُرْزُز) و (كُزْزُز) و (طَنْزُز) و (أَمْزُز)

القول فى حرف المطاوعة

هو لام ساكنة تقول فى قطع (كَسَدِي) وفى انقطع (كَسَلِي) وفى فصل (أَزْدُو) وفى انفصل (أَزْلُو) فان كان الفعل على حرف واحد نحو قولهم فى كَسَر (سِيْدِي) فالحرف الذى جى به للمطاوعة نون ساكنة بدل اللام فتقول فى انكسر (سِيْنْدِي)

القول فى حرف الانخاذ [8]

هو نون ساكنة فتقول (يَسْطَلْدِي) وسده و (يَسْطَلْنْدِي) توسده اى انخذ وساده من قولهم (يَسْطَلْقُ) وهو الوسادة ونظيره (أُرْتُو) النطاء فاذا اراد غطى قال (أُرْتِي) [4] واذا اراد تمطى قال (أُرْتْنْدِي) وهو مقيس فيما كان قابلاً للانخاذ تقول (طُنْ) للثوب ثم تقول (طَنْتْنْدِي) اى تتوب اى انخذ ثوبا اى اكفى

[1] بِيلَك D [2] جَنْزَر D [3] yoktur D [4] لَرْتِي D

القول في حرف المشاركة

هوشين ساكنة نحو شين الهيئة تقول في ضرب (أُرْدِي) وفي تضارب (ارشد) [1]
وفي طين (صَنْجِدِي) [2] وفي طاعن (صَنْجِشْتِي) ومنه (صَنْجِشْتِي كُتِي) أي يوم الطعان
وفي المضارع تقول (أُرْتُر) والمستقبل (أُرْتَعَا) فلو بنيت الفعل لما لم يسم فاعله فالتقياس
يقتضي ان يقال (أُرْتُلْدِي) في تَعُورِب و (صَنْجُتُلْدِي) في تطوعن ولم يسمع شيء
من ذلك

القول في حرف المضارعة

هوزاء ساكنة نحو قولهم (طُرُو) أي يقوم و (كَلُر) أي يحكي و (يَر) أي يأكل
و (يَر) أي يكسر ويجوز (يَر) و (يَر) كأنهم اذا كان الفعل على حرف واحد
قوّوه بحرف وقالوا (يَر) أي ينسل والكثير (يَر)

القول في حرف المضى

هو دال مكسورة ان كان ما قبلها مكسوراً او مفتوحاً ومضمومة ان كان ما قبلها مضموماً
نحو قولهم (طُرُو) و (أَلُرُو) و (بُرْدِي) و (بُرْدِي) وفي التراكيب تكسر الدال
مطلقاً وقد تبدل الدال طاء و تاء لقرب مخرجيهما من مخرج الدال

اباب تذكر فيه حروف الزيادة واما كنها وحرف البذل
والحذف ونقل الحركة والادغام

القول في الزيادة

التي يدل على الزيادة هينان احدهما الاشتقاق والآخر التصريف فاما الاشتقاق فهو
الاستدلال بالاصل على الفرع والتصريف استدلال بالفرع على الاصل وسيوضح ذلك

[1] أُرْدِي D [2] صَنْجِي D

عندتيين اماكن الزيادة وحروف الزيادة الراء والنون والسين والباء والتاء والجم
والهال والزاي والقاف والكاف والعين والياء والميم والشين واللام والواو
فاما الراء فتزاد في فعل الحال من المضارع [1] نحو (كَلَزَ) و (أَلَزَ) وفي اشتقاق الاصل
من الاءاء نحو (قَتَيُّوْ) تقول اذا اشتقت منه (قَتَيُّوْدي) و (بَلَسْكَوْ) (بَلَسْكَوْدي)
(وَأَيَّ) (أَهَرْدِي) و (قَزَزْ) (قَزَزْدِي) و (يَشِلْ) (يَشِرْدِي) و (كُكْ) (كُكْرْدِي) و (بُرْ)
(بُرْدِي) وهذا مطرد في الالوان وتزاد مع اللام قبلها في الجمع
تقول في (أَطْ) (أَطَلَزْ) وفي (رَأَتْ) (رَأَلَزْ) وفي نسبة الفعل الى الجمع نحو (كَلَدَلَزْ)
وتزاد مع الكاف في (رَكَ) ومع القاف في (رَقْ) دلالة على التفضيل نحو (يَكْ) و (يَكْرَكَ)
(وَيَمْنْ) و (يَمْنْ رَقْ) وتزاد مع الهال قبلها وذلك لفظة (دُرْ) للتدنية تقول في (مُنْدِي)
(مُنْدُرْدِي) وربما حذفت الهال وبقيت الراء تقول في (إِجْ) [2] (إِجْرْ) [3] اسله (إِجْرْ) [4]
واما النون فتزاد ساكنة لمعنى الاتخاذ تقول في (يَسْطَلْدِي) (يَسْطَلْدِي) وفي (أُرْقِي)
(أُرْقُدِي) وفي الفعل اذا بنى لم يسم فاعله على التفضيل الذي يأتي في باب قول في (يَدِي) [5]
(يُنْدِي) [6] وفي (يُنْدِي) (يُنْدِي) وفي المفعول الذي لم يسم فاعله نحو (مِشْيَشْ)
وزيدت النون في (أَزْ) اذا جمعت في معنى رأيت رجلا عقلاء فتقول (أَسْلُوْ أَزْنُوْ كُرْدُمْ)
وكذلك (أَلْمُوْ أَزْنُوْ) وتزاد ايضا ساكنة مع الكاف قبلها المفتوحة دلالة على
المبالغة في اسم الفاعل ومع العين قبلها كذلك فتقول (كَلَكْنْ) و (بَرَقْنْ) وشذَّ (كُلْجْ)
والقياس (كُلْكَنْ) وقد سمع وتزاد ايضا معهما ساكنة ما قبلها دلالة على اسم الفاعل واسم
المفعول بمعنى المقتضى موصولا فتقول (كَلَكْنْ) و (بَرَقْنْ) اي الجاني والهاب اي الذي
جاء والذي ذهب و (دَبَلْكَنْ) اي الذي يُحْمَلْ و (أُرْلَقْنْ) اي الذي ضُرِبَ و (بِرْلَكْنْ)
اي الذي اعطى وتزاد مفتوحة مع الكاف المكسورة قبلها دلالة على التصغير فتقول في (مُلْ)
(قُلْ كِنَا) وفي (أَطْ) (أَطْ كِنَا) وتزاد ساكنة بعد الباء المفتوحة في الحال وسيأتي ذلك
في القول على الحال وتزاد ساكنة في (طَفَصْنْ) و (سَكَصْنْ) والاصل (طَفَضْ) و (سَكِنْ)

[1] V satir arasinda [2] D أَجَّ [3] D أَجْرَ [4] D أَجْدُرْ [5] D يَدِي

[6] D يَنْدِي

هذل على تضعيف عدد مادخلت عليه عشر مرار لأنَّ (طُغْرُ) هو تسعة وبالنون ادعى
 معنى تسعين و (سَكْرَنُ) هو ثمانية وبالنون ادعى معنى ثمانين وتزاد في (صَمْنُ) اذا احتق
 منه فعل قالوا (صَمْتَدِي) [1] بمعنى كَلَّجَ فرقاً بين الاسم والفعل واما السين فاتها تزداد بعد
 (جُوقُ) و (جُوكُ) علامة التصغير في اللغة التركانية ساكنة في كل اسم ثنائي ساكن الثاني
 تقول (قُلْ جَقْنُ) و (لَاتْ جُكْنُ) وزيدت في آخر الاسم الغايب المضاف اذا كان متحرك
 الآخر نحو (جُشِي) و (أَطَسِي) و (أَلَسِي) و (قَرَسِي) وفي الحال المتى لغايب او غايين
 نحو (كَلَمَسْنُ) و (كَلَمَسْنُ لَزْ) وفيه مخاطب او مخاطبين نحو (كَلَمَسْنُ) و (كَلَمَسْنُ) وفيه
 متكلم ومتكلمين نحو [2] (كَلَمَسْنُ بَرْ) وزيدت مشددة مفتوحة وقبلها ميم مكسورة في (كَلَمَسْكَ)
 اذا لم يكن خبرها فعلاً نحو (كَلَمَسْكَ سَجَرُ كَلَمَسْ رَدِي) و (كَلَمَسْكَ سَجَرُ أَوْدَامَسْ رَدِي)
 وفي مرادف لولا نحو (سَجَرُ دُكُلْ مِتَاسْنُ قُطْرِمَسْ رَدِي) الباء تزداد قياساً مطرداً
 في الحال ساكنة نحو (سُرْبُ) و (كَلْبُ) و (كِرْبُ) وتقلب الف لا التي لاصل في آخر
 الفعل ياء فتقول (سُرْلَبُ) و (أَغْلَبُ) ويجوز حذف الالف لالتقاءها ساكنة مع الباء
 الساكنة فتقول (سُرْلَبُ) و (أَغْلَبُ) وتقدمت الاشارة الى زيادة النون بعدها في حرف
 النون وتزداد ساكنة مع تضعيف فاء الكلمة في الألوان فتقول في (عَرِي) (صَبْعَرِي)
 وفي (يَزَلْ) (يَقْعَزَلْ) وفي (كُكْ) (كُبْكُكْ) وتدل اذذاك على المبالغة في الصفة اي شديد
 الصغرة وشديد الحمرة وشديد الزرقة وربما ابدلت الباء في بعضها ميماً ويأتى ذاك في حروف
 البدل ان شاء الله تعالى التاء تزداد قياساً مطرداً للتعدية في الفعل اذا كان آخره متحركاً
 فتقول في (دَبَلْ) [3] (دَبَلَتْ) [4] وفي (يُرْ) (يُورَتْ) الجيم تزداد وحدها في النسب الى
 الصنعة فتقول (أَشْبِي) (بَاشِي) ودلالة على لزوم الصفة حتى صارت كأنها صنعة نحو (بَرَحِي)
 (كَلْبِي) وقولهم (بَلْكَا) بالكاف البدوية هاذ والقياس (بَلْجِي) وتقدم ذلك في باب اسم
 الفاعل وزيدت في (كَلَجْ) دلالة على المبالغة في اسم الفاعل هذوداً وتزداد مع القاف والكاف
 في (جُوقُ) و (جُوكُ) في التصغير وتقدم ذلك ومفتوحة معهما دلالة على اسم المكان نحو

دَلَّتْ D [4] دَبَلَّ D [3] كَلَسَ من D [2] صَمْتَدِي D [1]

«كَلْبَكَ» [1] و «طَرَجَقِي» [2] و تزداد مكسورة بمدالال المفتوحة في باب اسم الفاعل المستقبل فتقول (أَلْهَيْ) [3] ومفتوحة مشبعة بالـ في (أَلْهَيْ) و (قَرَّاجَا) [4] و (صَرُوجَا) [5] دلالة على تصغير التحيب المدال تزداد وحدها مكسورة او مضمومة دلالة على مضى الفعل نحو (كَلْدِي) و (طَرْدُو) ومع غيرها كاسبق في زيادتها قبل الجيم المكسورة دلالة على اسم الفاعل المستقبل ومع الراء الساكنة للتمدية في (دُرْ) وقد يبدل في هذا فيقال (تُرْ) وإذا كانت دلالة للماضي طاء او تاء في مواضع لا ينقاس وإنما ادعينا ان الاصل الدال لان اكثر ماورد من ذلك هو الدال ولم يرد بالطاء ولا بالتاء الا لئلا يفسد دليل على الاصلة والقله دليل الفرعية الراى تزداد ساكنة مع النين ومع الكاف ومع الراء للتمدية شذوذا في (طُرْعُرْ) و (كُرْ كُرْ) و (طُرْمُرْ) و (أَمْرُرْ) القاف تقدم زياتها في (جُقْ) و (جَقْ) وتزداد مع اللام المكسورة دلالة على الاعداد نحو (يَمَالِقْ) ودلالة على ارادة معنى المصدر من الاسماء نحو (بَالِقْ لِقْ) وتأكيذاً بعد علامة المصدر نحو (بَرَمَقْ لِقْ) وتزداد ساكنة بمدميم مفتوحة دلالة على المصدر نحو (بَرَمَقْ) وتزداد وحدها بغير اطراد ساكنة دلالة على اسم الفاعل نحو [6] ودلالة على اسم المفعول نحو (أَجَقْ) وتزداد مضمومة دلالة على الآلة نحو (يُمُخَقُو) في كل فعل مفتوح الكاف تزداد وحدها مضمومة دلالة على الآلة نحو (كَتَكُو) [7] و (يَلَكُو) [8] في كل فعل مرقق وهذا سكونها في (أَلَكْ) وتزداد ساكنة بمدميم مفتوحة دلالة على المصدر نحو (كَلَمَكْ) وبمداللام دلالة على تأكيد المصدر نحو (كَلَمَكَلَكْ) ودلالة على ارادة معنى المصدر من الاسماء نحو (يَيْلَكْ) واوللاعداد نحو (يَيْلَكْ) وتزداد ساكنة بمدالجيم المضمومة في (جُكْ) في التصغير وبمدالجيم المفتوحة في (جَكْ) في اسم المكان وتزداد مفتوحة في المبالغة في اسم الفاعل وتزداد في (كِسَنَا) وفي (يَكْرُكْ) وقد تقدم ذلك وتزداد مضمومة مفتوحة ما قبلها دلالة على معنى الاجتماع في العدد نحو (أَلَكُو) [9] (أَجَكُو) (دُرْدَكُو) (يَيْشَكُو) [10] (يَدَكُو) [11] اى الانسان

و (فَرَجَلْ) D fazla olarak [4] أَلْهَيْ D [3] طَرَجَقِي D [2] كَلْبَكَ D [1]
 كَتَكُو D [7] Bir kelime yeri boş bırakılmış [6] صَرُوجَا D [5]
 يَدَكُو D [11] يَمُخَقُو D [10] أَيْكَكُو D [9] يَلَكُو D [8]

الجمعان والثلاثة المجتمعة والاربعة المجتمعة والخمسة المجتمعة والسيعة المجتمعة ولم يسمع ذلك في (سَكَنَ) والقياس يقتضى (سَكَنُوا) وتزاد في (بَرَكُوا) ومناه المفرد بذاته فكانه اجتماع افراده فيه وتزاد بعد الفعل الماضى وبعدها (جا) متوسطا بينهما ما يلحق الفعل من الضماير مستكنًا بعدما يستكن فيه فيدل هذا التركيب على ان ترادف معنى مهما ويتقدم على الفعل (تَمَّ) فيصير كل ذلك يملأ معنى كما نحو (تَمَّ كَلْدُ كَنْجَا [1] اغِرْلَقْمَنْ) و (سَجَر تَمَّ كَلْد كَنْجَا اغِرْلَقْمَنْ) [2] ومع اللام الساكنة تأكيداً في فعل الامر المخاطب المفرد نحو (كَلِكِلْ) و (كَلِكِلْ) وتزاد ايضا في (سُرَّهْكَ) وهو مشتق من (سُرَّهْ) التين تزداد مع الزاى هذوداً في التمدية في (طُرَّعْ) وساكنة مع اللام المضمومة للنسب لغبر صنة فتقول (رُومْلُغْ) ومفتوحة بعدها نون ساكنة دلالة على المبالغة في اسم الفاعل في نحو (بَرَّغْنْ) ودلالة على اسم الفاعل واسم المفعول نحو (بَرَّغْنْ) ونحو (بَرَّيْقَنْ) ومضمومة دلالة على معنى الاجتماع في العدد قالوا (أَلَطُّوا) و (طُقَّصُّوا) اى التة المجتمعة والقسمه المجتمعة ومع اللام الساكنة تأكيداً في فعل الامر المخاطب المفرد في نحو (طُرَّغْلْ) و (بَرَّغْلْ) التين تزداد مع الشين ساكنة دلالة على اسم الفاعل الماضى في نحو (بَرَّ) و (أَلَطِي) فيقال (يَبَّشْ) و (الطَّشْ) دلالة على تضعيف [8] مادخلت عليه عشر حرات [4] وقدمت زائدتها في (مَقْ) و (مَكْ) في المصدر ويجوز الاكتفاء بها ساكنة في المصدر الشين تقدم زائدتها وتزاد وحدها ساكنة دلالة على التفاعل نحو (أُرَّشْدِي) و (صَحَّشْتِي) ودلالة على الهيئة نحو (مِلَّشْ) و (الطَّرْشْ) [5] اى هيئة الركوب وهيئة القعود ودلالة على المبالغة في المصدر نحو (أُرَّشْ) و (أَلَطُّشْ) [6] اللام تقدم زائدتها مع القاف في (لِقْ) ومع الكاف في (لَكْ) وتزاد مفتوحة في آخر الاسم اذا اردت ان تبنى منه فعلاً نحو (أُرَّكَلْدِي) و (أُرَّكَلْدِي) و (سُرَّكَلْدِي) ويطرد ذلك وتزاد ساكنة دلالة على بناء الفعل للمفعول نحو (أُرَّكَلْدِي) و (بَرَّكَلْدِي) وفي اسم المفعول نحو (أُرَّكَلْدِي)

لان D [4] عدد D [8] سَجَر تَمَّ كَلْدُ كَنْجَا اغِرْلَقْمَنْ D [2] كَلْدُ كَنْجَا D [1]

(بَرَّ) موسبعة واذالفت (مِلَّشْ) ادى معنى سبعين و (أَلَطِي) ستة واذالفته (مِلَّشْ) ادى معنى السنين

طُرَّشْ D [6] طُرَّشْ D [5]

و (بَرَّاش) و (ارَلَجِي) [1] و (بَرَدَجِي) [2] وفي الموصول اذا اريد به المعنى نحو
 (بِرْلَكَان) و (ارُلَعَان) اى الذى اعطى والذى ضرب و تزداد في العدد الذى لحقه دليل
 الاجتماع قبل حرف الدليل مفتوحة ساكن ماقبلها ولا يكون ذلك الا في الاضافة فان اضيفت
 لغايب لحقه السين التى تلتحق المضاف المتحرك الآخر فتقول (ايكوكسي) [3] اى كلاهما
 و (اجوكسي) [4] اى ثلاثتهم وان اضيفت الى مخاطب قلت (اكو كز) اى كلاهما
 و (اجوكز) اى ثلاثتهم وان اضيفت الى متكلم قلت (اكو كز) [5] اى كلانا و (اوجوكز) [6]
 اى ثلاثتنا وكذلك تقول الى (سِكز) و يُنظَرُ هل يقال ذلك في (سَكز) وفي (أُن)
 وهل يلحقها ويلحق (أُن) بمعنى الضرة دليل الاجتماع اما لو هل يقال ذلك في المركب
 او المعطوف او الماية او الالف الواو تزداد مضمومة مفتوحة ماقبلها دلالة على الاجتماع في العدد
 قالوا (ايكو) و (اوجو) و (دُزَو) و (بَشَو) و (أَلطَو) و (يَدَو) و (تُقَصَو) ولم يسمع
 ذلك في (سِكز) والقياس يقتضى (سَككز) وتزداد ايضا في (رَوو) ومعناه المنفرد بذاته
 ولم يسمع ايضا دخول دليل الاجتماع في العدد في (أُن) ولا فيا فوقها لاوا ولا كاف ولا
 عين وتزداد في (جُتَلَو) لانه مأخوذ من (جُتَلَدِي) اى صوت بفرقة

القول في البديل

البديل في هذه الائمة قليل وحروفه قليلة وهى الهمزة والقاف والسين والذال والصاد
 والتاء والباء والزاء فاما الهمزة فتبدل باء قالوا (أَبَقِي) [7] اصله (أَبَاقِي) فابتدلت
 الهمزة باء وادغمت في الباء القاف تبدل غينا قالوا (أَعَرَدِي) اصله (أَقَرَدِي) لأن
 (أَقِي) هو الابيض وقالوا (بُرَغَشِي) اصله (بُرَغَشِي) اى طائر ابيض السين تبدل صاد
 قالوا (أَغْطَصَرِي) الذال تبدل تاء قالوا (إِشْتَرَدِي) اصله (إِشْتَرَدِي) [8] التاء تبدل
 دالا قالوا (دَسَرِي) [9] اصله (دَسَرِي) [10] و (دَتِي) اصله (دَتِي) و (وَرِي) اصله (وَرِي)

اِكُولُز D [5] اُجُولُكِي D [4] اِكُولُكِي D [3] بَرَلِي D [2] اُولُكِي D [1]
 الصاد تبدل شيئا قالوا (بَسَقِي) اصله (بَسَقِي) [8] اَبَقِي D [7] اِجُولُز D [6]
 عَمَرِي D [10] دَمَرِي D [9]

و(دَاكَ) اصله (تَكَ) و(دَلُوْ) اصله (تَلُوْ) و(دِلْكُوْ) اصله (تَلْكُوْ) و(دِلْتَقْ) [1]
 اصله (يَلْتَقْ) [2] وتبدل طاء قلوا (طَلَطِيْ) اصله (طَلِيْ) الباء تبدل ميما قلوا
 (كُنْكُنْ) اصله (كُنْكُنْ) و(يَمَيَّيْتُ) اصله (يَمَيَّيْتُ) الزاء تبدل صاداً قلوا
 (طُقُقُنْ) اصله (طُقُقُنْ)

القول في الحذف

الحذف قليل في هذه اللغة ولا يطرد والحروف التي حذفت هي الدال والياء والراء
 والهمزة والقاف فاما الدال فحذفت من (أَجْدُزْ) و(بَجْدُزْ) و(قَيْتَمَرْ) [3] قالوا
 (أَجْزْ) و(بَجْزْ) و(قَيْزْ) الياء حذفت من (أَيَّكُزْ) قالوا (أَكُزْ) الراء حذفت
 من (بَرَلَا) قالوا (بَلَا) الهمزة حذفت من (أُسْ) بمعنى ها التي لنتيه في قولهم (سَيْمَدِيْ)
 اصله [4] (أَمْدِيْ) قلت حركة همزة (أمدى) [5] الى الساكن قبلها وهو الشين
 وحذفت الهمزة القاف حذفت من (مَحْمَقْ) [6] قالوا (مَحْمَقْ) [7]

القول في نقل الحركة

القول في الادغام

الادغام اما في الكلمة واما في الكلمتين اما في كلمة فهو قليل جداً لم يحفظ منه الا (أَلِيْ)
 في العدد بمعنى اثنين و(يَقِيْ) وهو الصفيح من حديد وحجر وغير ذلك

القول في الاحكام التركيبية

الكلام قول دال على نسبة استاذية واقسامه طلب وخبر وانشاء فالطلب
 طلب وجود وطلب عدم مثال الاول (بَرْغِلْ) اى اذهب ومثال الثاني (بَرْمًا) اى
 لا تذهب ومثال الخبر (صَنْجَرُ طَرْمِشْ) اى صنجر قائم ومثال الانشاء (صَطِّمْ) اى بمت

[1] دَلْتَقْ D	[2] يَلْتَقْ D	[3] قَيْتَمَرْ D	[4] أَمْدِيْ D	[5] أَمْدِيْ D
[6] مَحْمَقْ D	[7] مَحْمَقْ D	[8] yoktur D		

والكلام ينقسم على جلتين اسمية وفعلية فالاسمية هي المركبة من المبتدأ والخبر وينشأ عنها النواسخ وهي (إدى) واخواتها و(كشكا) واخواتها و(صَفْنَدِي) واخشاها والفعلية هي المركبة من الفعل والفاعل وينشأ عنها المركبة من الفعل والمفعول التي لم يسم فاعله والتقدم (١) الكلام [1] على قسمة الاسم الى التكررة والمعرفة والفعل الى الامر والماضى والمضارع وغير ذلك

القول في التكررة والمعرفة

التكررة ما وضع شايها وهو على قسمين مفرد اللفظ ومركب فاللفرد نحو (أَزْ) (أَتْ) والمركب تارة يكون مركبا من اسمين نحو (دَوَاتْمَشْ) للثمام [2] ومن اكثر من ذلك نحو (قَبْرَجُيْ لُو بَغَا) للسحفاة وذلك بخلاف التكررة في لسان العرب فانها لا توجد مركبة اصلا والمعرفة ما وضع خاصا وهو مضمرة وعلم واسم اشارة وموصول ومضاف لواحد منها فالضمير منفصل ومتصل فالنفصل لتكلم (مَنْ) ولتكلمين (يَزْ) واسله (يَزْ) يليم وقد يلحقه (لَزْ) لتأكيد الجمع ولخطاطب (سَنْ) ولخطاطبين (يَزْ) وكل من (مَنْ) و(يَزْ) و(سَنْ) و(يَزْ) يقع عمدة وفضلة ولغايِب (أَلْ) و(أَنْ) ولغايِبين (أَنْ لَزْ) اصله (الر) فابدلت اللام نونا وفتحت الهمزة لفتحة لَام (لَزْ) ولم يعتدوا بالتون الساكنة لانها حاجز غير حصين لسكونها وينطق بالاصل بعد حذف اللام الاولى فيقال (أَلَزْ) فاما في اللغة التركانية فيقولون (بُلَزْ) فيبدلون الهمزة باء والمتصل لتكلم مضاف اليه ميم ساكنة نحو (تُلْمَزْ) اى غلامى وخطاطب مضاف اليه نون ساكنة خيشومية نحو (قُلُنْ) اى غلامك وخطاطبين مضاف اليهم تلك التون مزيدا عليها زائى نحو (قُلُنْزْ) اى غلامكم وسياى كيفية استعمال هذه الضاير في تضعيف الابواب ان شاء الله تعالى العلم ما هو عين سماء مطلقا ويكون مفردا نحو (سَنَر) ومركبا من اسمين نحو (اقبغا) [3] ومن اسم وفعل نحو (أَيْدَغْدِي) ويكون ايضا مركبلا نحو (قلاوون) ومنقولا من اسم نحو (لاجهنْ) ومن فعل نحو (يُكْتِي) و(سنجر) اسم الاشارة لمفرد قريب (بُو) معنى ذا وليبد (أَنْ) معنى ذلك ويشارك لفظه لفظا الضمير بمعنى هو وقد تقدم ذلك في المضمرات والجمع وقريب (بُلَانْ) وليبد (أَنْ لَزْ) وقد تقدم أَنَّ (أَنْ لَزْ) للغايِبين في الضاير فصار مشتركا بين

[1] Doğrusu: ولتقدم الكلام

[2] أَثَمَّامْ D

[3] اق بنا D

ان يكون ضميراً بمعنى هم وان يكون اسم إشارة بمعنى اولئك ومن اساء الإشارة للمكان (بُنْدا) بمعنى هنا و(أَنَدَا) بمعنى هناك الموصول ثلاثة الفاظ وذلك في حسب الصلة وهو ان الصلة اما ان تكون ظرفاً او جملة ان كانت الصلة ظرفاً كان الموصول كافاً مكسورة مثال ذلك (بُواوَدَى كَبْنِ ثَمْلِي دُرْ) اى هذا غلام الذى فى الدار (وَبُواوَدَى بِلَاوَزْنِ ثَمْلِي دُرْ) اى هذا غلام الذين فى الدار وان كانت جملة فاما ان تكون اسمية او فعلية ان كانت اسمية كان الموصول المفرد (أَلْ كَيْمِ بَجْسِي كُرْ كَلُوْدُرْ [1] أَوْدَدُرْ) اى الذى سيده حسن فى الدار والجمع (أَنَلِرْ كَيْمِ ثَمْلِرْ كُرْ كَلُوْدُرْ أَوْدَدُرْ) وان كانت فعلية فاما ان تكون ماضية او مستقبلية ان كانت ماضية كان الموصول (عَنْ) [2] متصلاً بآخر الفعل اذا كان مضعفاً و(كَنْ) اذا كان صرغاً تقول (كُرْدَم سَقِي أُرْدَغِي) اى ابصرت الذى ضربك و(يَرْتَقْنِ) الذى خلق و(كَلْكَانْ) [3] الذى جاء ويجوز ان يأتى بالفعل الماضى بعد (أَلْ كَيْمِ) و(أَنْ لَارْ [4] كَيْمِ) نحو (أَنْ لَارْ كَيْمِ) [5] طُرْدِلَارْ أَوْدَا) اى الذين قاموا فى الدار وان كانت مستقبلية كان الموصول (أَلْ كَيْمِ) و(أَنْ لَارْ [6] كَيْمِ) على ما تريد من المعنى وشرط الصلة ان تكون جملة خبرية او ظرفاً او مجروراً وتقدم تمثيل ذلك ومتى كان الموصول الكاف المكسورة فلا يكون الصلة الا ظرفاً او مجروراً ويجب تقديم صلتها عليه وغير ذلك من الموصولات يجب تأخير صلتها عنه سواء كانت الصلة جملة او غيرها مثال الجملة قد تقدم ومثال الجار والمجرور (أَنَلِرْ [7] كَيْمِ أَوْدَدُرْ كُرْ كَلُوْدُرْ دُرْ) اى الذين فى الدار حسان و(أَنْ لَرْ [8] كَيْمِ أَلْبِنِ [9] دَادُرْ بَكَلُرْدُرْ) اى الذين امامك امراء ويجوز التفصيل بين (أَلْ كَيْمِ) [10] و(أَنْ لَرْ [11] كَيْمِ) وصلتهما بالمفعول فتقول (أَوَلْ كَيْمِ سَجَرْنِي أَوْدَدِي كَلْدِي) اى الذى ضرب سنجر جاء ويقع الجملة الشرطية صلة للموصول فتقول (كَلْدِي أَلْ كَيْمِ كُرْسَنْ سَوْ كَسَنْ) اى جاء الذى ان رأيت احييت و(سا) هى اداة الشرط والتون ضمير الخطاب المضاف قارة تكون الاضافة للضمير نحو (قَلَمْ) و(قَلْمَزْ) و(قُلْنِ) و(قُلْتُرْ) و(قُلِي) [12] و(قَلَرِي) [13]

أَنَلِرْ D [6]	أَنَلِرْ D [4]	كَلْكَانْ D [3]	yoktur D [2]	كُرْ كَلُوْدُرْ D [1]
أَلْ كَيْمِ D [10]	الذين دور D [9]	أَلْر D [8]	أَنَلِرْ D [7]	أَنَلِرْ D [6]
yoktur وسياقى ولا يخلو D [13]	yoktur D [12]	أَنَلِرْ D [11]		

وسبأى الكلام عليه في باب الاضافة ولا يخلو آخر الذى تضيفه للغائب من ان يكون ساكناً فتكسره نحو (فَلْيَ) اى يملوكه او متحرراً فتلحقه سيناً مكسورة نحو (فَلْيَ) و (فَرِي سَى) [1] و (أَلْوَسَى) [2] اى سيده وعجوزه وعظيمه وتارة للملم نحو (سُنْفِرُ قَلْبِي) وللمشار نحو (بُنْ قَلْبِي) وللموصول (يَكُنْ قَلْبِي) وسبأى كيفية الاضافة ان شاء الله تعالى ولاداة في هذه اللغة يتعرف بها النكرة كافي لسان العرب بل اذا كان [8] الاسم مهوداً بين المخاطبين اكتفوا بذكره نكرة على [4] وضع ائكالا على فهم المخاطبين ولا يأتون قبلها بـ (أَلْ) والاكثر في لنتهم ان يؤتى بالفعل المشترك لضمير الغائب والاشارة وهو (أَلْ) فاذا كان بينك وبين المخاطب عهد في سمك قلت في معنى السمك طريئ (أَلْ يَلْقُ [5] يَشْدُرْ) وفي معنى الاسماك طرية (أَلْ يَلْقُ لَارْ يَشْدُرْ) ويجوز (يَشْلَزْدُرْ)

القول في الفعل

الفعل ينقسم ثلاثة اقسام امر وماض ومضارع فالامر هو الاصل والماضي والمضارع واسم المفاعل واسم المفعول والمصدر واسم المكان واسم الهيئة واسم الآلة فروع وهى مشتقة من الامر ولا يخلو الامر من ان يكون لغائب او لمخاطب او لتكلم ان كان لغائب فلا بد فيه من حروف الامر نحو (سَنْجَرُ كَلْسُنْ) اى سنجر ليجي وللغائبين نحو (سَنْجَرُ كَأْسُنْ لَارْ) اى ليجيوا و (سَكْ) [8] هو حرف الامر نظير اللام للامر في لسان العربية وان كان لمخاطب فاما ان يكون مفرداً او غيره ان كان مفرداً فالاصح ان يأتي بنفس فعل الامر من غير زيادة عليه ويجوز ان يزيد في آخره للاستزاحة (غِلْ) او (كِلْ) بالكاف البدوية فان كانت الكلمة مفتحة كانت (غِلْ) او مرقة كانت (كِلْ) وما أخذ التفخيم والترقيق مشافهة السماع وقد حصرنا ذلك في كتاب [الافعال] الذى جئنا في هذه اللغة وفعل الامر ان كان اوله مضموماً فما قبل آخره مضموم الا ان وجدت في الفعل فتحة مثال ذلك (طَرَعْلْ) (كُلْ كُلْ كُسْتَرِ كِلْ) (أَرْغُلْ) [7] وان كانت مفتوحاً او مكسوراً فما قبل آخره

هلما D [4] V satur arasında [5] أَلْيِ D [2] فارسي D [1]

أَوْزَاعِلْ D [7] سُنْ D [6] يَلْقُ D [5]

مكسور الان وجدت في الفعل ضمة مثال ذلك (بَرَّغِلْ) (اِسْتَكِرْ) (تَكْتَرِفْ) وان كان غير مفرد زدت نوناً وحدها فتقول (طُرُنْ) وان شئت زدت عليها زايًا والراء تشرع بالتعظيم فتقول (طُرُنْ) والراء بقية (سِرْ) ويجوز ان يأتي بـ (سِرْ) فتقول (طُرُنْ) فيأتي بـ (سِرْ) تؤكداً وان كان لتكلم [1] فاما ان يكون مفرداً او غيره ان كان مفرداً قلت (بَرَّغَايْ) [2] و (كَلَّكَايْ) [3] اى لاذهب ولاجى وان كان غير مفرد قلت (بَرَّغَايْ) و (كَلَّكَايْ) اى لنذهب ولنجى والامر للتكلم في لسان العرب قليل جداً واما في هذه اللغة فكثير جداً واما الماضى والمضارع فتقدم الكلام على الذى يخصها ويميزها في التصريف وما قبل الراء التى هي علامة للمضارع اما ان يكون متحركاً او ساكناً ان كان متحركاً زدت الراء ولا تعتبر الحركة وان كان ساكناً حركت بالضم او بالفتح ومدرك ذلك السماع وقد بينا ذلك في كتاب [الافعال] هذا ما لم يكن آخره (لا) التى للاعمال فانه قلب الفه ياء مضمومة فتقول (سُرُلَايْ) و (يَسْلَايْ) ويجوز حذفها فتقول (سُرُلَايْ) و (يَسْلَايْ) والاصل الياء.

واما المستقبل الجبرى فانه ان كان مفخماً فحرفه غين مفتوحة مثاله (طُرُنْ) [4] اى سيقوم وان كان مرقفاً فحرفه كاف مفتوحة نحو (كَلَّكَا) اى سيجى وسيأتى الكلام على الافعال اثباتاً ونقياً واستفهاماً ونهياً في باب الفعل والفاعل ان شاء الله تعالى وتنقسم الافعال ايضاً الى متصرف وجامد المتصرف ماختلف لفظه لاختلاف زمانه نحو (طُرُنْ) (طُرُنْ) [5] (طُرُدِي) والجامد ما لم يطرقة واحداً وذلك نحو (ادى) بمعنى كان فلا يستعمل منها امر ولا مضارع فان كانت بمعنى ارسل كانت متصرفة واستعمل منها الامر فيقال (ادى) [6] اى ارسل هذا و (ادى) [7] مشترك بين معنى كان ومعنى ارسل وكذلك (دَكُلْ) بمعنى ليس لا يتصرف في كلامهم وسيوضح ذلك في باب (ادى) [8] واخواتها ان شاء الله تعالى

وتنقسم ايضا الى لازم ومتعد فاللازم نحو (طُرُنْ) والمتعدى يتقسم قسمين متعدد الى

طُرُنْ D [4]	كَلَّكَايْ D [3]	بَرَّغَايْ D [2]	التكلم للاغلواما D [1]
ادى D [8]	ادى D [7]	ادى D [6]	طُرُنْ D [5] (طُرُنْ) faz'a olarak

مفعول صريح ومتعد الى غير صريح وينقسم التمديد ايضا الى متعدٍ واحدٍ ومتدٍ الى اثنين ومتعد الى ثلاثة وسياقى ذلك

القول فى المبتدأ والخبر

تذكر المبتدا أولا وتأتى بعده بالخبر فتقول (سَجَرٌ طُرْبُطُرٌ) [1] اى سَجَرٌ قائمٌ و (سَجَرٌ طُرْبُطُحِي دُرٌّ) اى قائمٌ غداً ويجوز ان تقول (طُرْبُطُرٌ) ويجوز ان يقول (طُرْبُطُحِي دُرٌّ) واذا كان الخبر مشبهاً بالمبتدا قلت (سَجَرٌ أَرْسَلَاؤُ دَرٌّ) [2] اى سَجَرٌ اسدٌ وان كان ظرف مكان قلت (سَجَرٌ أَوْدُورٌ) اى سَجَرٌ فى الدار و (سَجَرٌ أَرْدِيْدُورٌ) اى سَجَرٌ خلفك [3] ولا يكون ظرف المكان الا بالحرَفِ المرادف لى التى للواء وهى (دا) [4] وان كان ظرف زمان فنه مالا يأتى فيه بحرف اللواء نحو (سَجَرٌ بُكُنْدُورٌ) اى الطعان اليوم و (مُتُتْدَقٌ بُدُنْدُورٌ) اى الضيافة الى [5] ومنه مالا يأتى بالحرَفِ نحو (سَجَرٌ طُنْدُورٌ) اى الطعان غداً و (دُرٌّ) توكيدا فيها كلها والاستعمال بهذا التوكيد لا يحذفها وان اخبرت بحجة فتقول (سَجَرٌ أَلْطُحِي طُرْدِي) اى ابو [6] سَجَرٌ قائمٌ و (سَجَرٌ أَلْطُحِي طُرْبُطُرٌ) اى ابو سَجَرٌ قائمٌ وقد يجوز حذف الخبر لدلالة المعنى عليه نحو قولهم (أَرْمَعَنُ) يريدونه (قَفِي) اى الهدية ابن واذا كان الخبر اسم استفهام جاز تقديمه وتأخيره فى هذه اللغة وهو الاصل فتقول (سَجَرٌ قَفِي) و (قَفِي سَجَرٌ) وكذلك اذا كان المبتدا اسماً جاز تقديمه على الخبر وتأخيره فتقول (بِكْدُرٌ أَوْدِي) اى من فى الدار و (أَوْدِي بِكْدُرٌ) اى فى الدار من واذا كان المبتدا اسم شرط وجب تقديمه فتقول (كَمْ طُرْسَاطُرًا مِّنْ أَرْنِي يَلَا) اى من يَمِ اقم معه (كَمْ) يكون استفهاماً وشرطاً واذا كان المبتدا موصولاً قلت (أَلْ كَمْ طُرْدِي طُرْدُمُ أَرْنِي يَلَا) اى الذى قام قمت معه ولا يجوز تأخير هذا المبتدا فاصارت (أَلْ كَمْ) بمعنى الذى و (أَلَا كَمْ [7]) بمعنى الذين وقد تقدم ذلك فى الموصول ويجوز ان يقضى المبتدا ازيد منه خبر واحد وتسرد على التوالى شيئاً شيئاً ويوقى بـ (دُرٌّ) فى آخرها

وهو (د) D [4] D yoktur [3] D ارسلاؤ D [2] D طربط D [1] وهو (د) D [4] انر ك D [7] ابو D [6] ابو V [8] اليه D [5]

القول في النواسخ

وهي (إدي) واخولتها (إدي) بمعنى كان و(بُلدي) بمعنى صار و(شُددي) بمعنى بات و(دُكُل) بمعنى ليس وهي بالكاف البدوية والامقاربة (بَزدي) بمعنى كاد و(بَش لُدي) بمعنى انشأ وابتدأ فاما (إدي) نقول في معنى سنجر كان قايمًا (سنجر أُرُو طُرُرُ إدي) ويجوز (أُرُو طُرُ مِش إدي) و(أُرُو) معناه متعبًا و(طُرُر) فعل حالّ و(طُرُ مِش) معناه قائم ويجوز ان نقول (سنجر طُرُ مِش إدي) وانما جئ في هذا بـ (أُرُو) [1] لان (طُرُ مِش) [2] مشترك بين وقف وقام فاذا ارادوا ايضاحه بمعنى قام اتوا مع (طُرُ مِش) بـ (أُرُو) التي هي دلالة على الانتصاب ولهذا يقال (طُرُ مِش) اي اين مقامك وموقعك واذا اردت كنت قايمًا قلت (أُرُو طُرُرُ إدي) و(أُرُو طُرُ مِش إدي) وكنت قايمًا (ادن) [3] بالنون الخيشومية وكانوا قايمين (أُرُو طُرُرُ لَارُ إدي) و(أُرُو طُرُ مِش إدي) [4] وكنتم قايمين (أُرُو طُرُ مِش إدي) فتلحق ضمير الجمع المخاطب في الفعل ولا تلحق علامة الجمع في الخبر بخلاف النية فان علامة الجمع تلحق الخبر دون الفعل ويبقى الفعل كحاله مع المفرد الغائب واذا كان الخبر اسم استفهام قلت في معنى [5] الفرق الذي تقدم في المفرد وفي متى صرّت

طُرُ مِش لَرُ D [4] اِدِن D [3] طُرُ دِي D [2] اُرُ D [1]

[5] Buradan kadar olan metin V nasilhi tarafından iyi istinsah edilememiştir. Daha fazla kolaylıkla mana çıkarılabilmesi için D temenile buraya alınmıştır

ابن كان سنجر (سنجر قِيدَا إدي) وفي ابن كنت (قِيدَا اِدِن) ولا يجوز تأخير (قِيدَا) من الفعل وفي نحو من كان الطمان (صَنِيفُ بَجَن إدي) ولا يجوز تأخير (بَجَن) ايضاً من (إدي) ولما (سنجر) و(صَنِيفُ) في المثالين فيجوز تأخيرهما من الفعل فتقول (قِيدَا إدي سنجر) و(بَجَن إدي صَنِيفُ) وكذلك ما شبههما من هذا التركيب ونقول في معنى من كان القايِم (طُرُ مِش لَرُ إدي) ويجوز (لَرُ إدي طُرُ مِش) وهو معنى من كان الذي قام وفي معنى من كانوا القايِمين (طُرُ مِش لَرُ مِش لَرُ إدي) ويجوز (لَرُ مِش لَرُ إدي طُرُ مِش لَرُ) ونقول في الناس كانوا خارجين (كِلَ لَرُ مِش لَرُ إدي) ويجوز (لَرُ مِش لَرُ إدي كِلَ لَرُ) واذا نغيت (إدي) ثم اوجبت قلت في معنى ما كان سنجر الا قايِمًا (سنجر

طالما (جَنَّ بُلْدُنْ يَلْكََا) وفي صرتم علماء (جَنَّ بُلْدُنْ يَلْكَالْ) ويعجز (بَلْكَرْ جَنَّ
 يَلْدُنْ) وكذلك ما اشته وقول في معنى ان صرت (قَدْ يَلْدُنْ) ولا يعجز (بُلْدُنْ قَدْ)

وفي من صار القاييم (رَكَمْ بُلْدِي طُرْغَانْ) ويجوز (طُرْغَانْ كَنْبَلْدِي) وتقول من صاروا القاييمين (طُرْغَانْ لَرَكَمْ بُلْدِي لَرَكَمْ) فتلحق علامة الجمع للفعل بخلاف (إِدِي) فانها لا تلحقه وتقول فيمن صار القاييم احبه (رَكَمْ يَلَسَا طُرْغَنْ سَوَكَنْ آتِي) (رَكَمْ) بمعنى من و(بُولْ) هو الفعل و(سا) هو حرف اداة الشرط وليس عندهم اسم يتضمن معنى حرف الشرط بل اذا ارادوا الشرط جاؤا بحرفه متصلا بالفعل متأخراً عنه والاسم متقدم و(طُرْغَنْ) القاييم و(سَوَا) الفعل المستقبل الخالص للاستقبال ولا يأتون في هذا المكان بالماضي المراه الاستقبال كما في اللغة العربية و(مَنْ) ضمير الفعل في (أَحْبَبَهُ) و(آتِي) ضمير المفعول الذي هو في احبة وتقول في الجمع (كَنْلَرْ بُولَسَلَرْ طُرْغَنْ لَرَكَمْ سَوَكَنْ آتَلَرْنِي) وتقول في معنى الناس صاروا خارجين (كَيْلَرْ چَقْمِشْ لَرَكَمْ بُولْدِي لَرَكَمْ) ويجوز (بُلْدِي لَرَكَمْ چَقْمِشْ لَرَكَمْ) واكثر ما يستعمل صار في اسما الاجناس والصفات الجارية مجريها لا في صفات المعارضه والقياس يدل على الجواز واتما (تَوَدِّي) فتقول في معنى بات سنجر ضاحكاً (سَنْجَر كَلَا تَنْدِي) وفي ابن يَتَّ (قَدْ تَنْدِي) وحكم (تَنْدِي) حكم (بُلْدِي) في جميع احكامها واما (دَكَلْ) فانها كلمة تعطى معنى ليس ومعنى ما التالية فاذا قلت ليس سنجر خارجاً قلت في معناه (سَنْجَر چَقْمِشْ دَكَلْ) وفي معنى الناس ليسوا خارجين (كَيْلَرْ چَقْمِشْ دَكَلَرْ) وفي لست خارجاً (چَقْمِشْ دَكَلْ مَن) وفي لستنا خارجين (چَقْمِشْ لَرَكَمْ دَكَلَرْنِي) فاذا كان بمعنى ليس لحقت علامة الجمع التي تلحق الافعال واذا كان بمعنى ما لم تلحقه وفي لست خارجاً تقول اين كان سنجر (سَنْجَر قَيْدَا اِدِي) وفي اين كنت (قَيْدَا اِدِي) ولا يجوز تأخير (قَيْدَا) عن الفعل وفي نحو من كان الطمان (سَنْجَر چَقْمِشْ لَرَكَمْ) ولا يجوز تأخير (لَرَكَمْ)

تعطى معنى ليس ومعنى ما التالية فاذا قلت ليس سنجر خارجاً قلت في معناه (سَنْجَر چَقْمِشْ دَكَلْ) ويجوز (سَنْجَر لَرَكَمْ چَقْمِشْ لَرَكَمْ دَكَلَرْنِي) (سَنْجَر لَرَكَمْ چَقْمِشْ دَكَلَرْنِي) اكتفى بلباق علامة الجمع للفعل عن ملأها للخبر وفي لست خارجاً (چَقْمِشْ دَكَلْ مَن) وفي لستنا خارجين (چَقْمِشْ لَرَكَمْ دَكَلَرْنِي) و(چَقْمِشْ دَكَلَرْنِي) و(چَقْمِشْ دَكَلَرْنِي) و(چَقْمِشْ لَرَكَمْ دَكَلَرْنِي) فاذا كان بمعنى ليس لحقت علامة الجمع التي تلحق الافعال واذا كان بمعنى ما لم تلحقه وفي لست خارجاً (چَقْمِشْ دَكَلْ مَن)

إيضاً عن الفعل واما (سنجر) و(سنجش) في المثالين فيجوز تأخيرهما عن الفعل فتقول
 (قَيْماً إِدِي سَنجَر) و (بَجْنِ إِدِي سَنجَش) وكذلك ما اشبههما من هذا التركيب وتقول
 في معنى من كان القايِم (طُرْعَنْ رِكَمْ إِدِي) ويجوز (كَمْ إِدِي طُرْعَنْ) وهو معنى من كان الذي قام
 وفي معنى من كانوا القايِمين (طُرْعَنْ لَزْ رِكَمْ إِدِي لَزْ) ويجوز (رِكَمْ لَزْ إِدِي لَزْ طُرْعَنْ لَزْ)
 وتقول في معنى الناس كانوا خارجين (حَقْمِشْ لَزْ إِدِي كِشِي لَزْ) ويجوز (كِشِي لَزْ حَقْمِشْ لَزْ
 إِدِي لَزْ) وإذا نفيت (إِدِي) ثم أوجبت قلت في معنى ما كان سنجر الاقايِم (سَنجَرُ دُكْلَدِي
 مَكْرُ طُرْمِشْ) الاصل (إِدِي) اي ليس كان بمعنى ما كان وسيأتي ان (دكل) لها استعمالان
 وفي معنى ما يكون سنجر الاقايِم (سَنجَرُ بُلْمَي مَكْرُ طُرْمِشْ) فيستعمل ما يصير بمعنى ما يكون
 لَانْ (إِدِي) لامضارعه واما (بُلْدِي) بتفخيم الباء قول في معنى صار سنجر طاماً (سَنجَرُ
 بُلْكَ بُلْدِي) ويجوز (بُلْدِي بُلْكَ سَنجَرُ) (بُولْدِي سَنجَرُ بُلْكَ) فتقدم وتؤخر
 وتوسط بخلاف (إِدِي) فان خبرها لا يتأخر في نحو (إِدِي أُرُو طُرْزُ) فلا بد لـ (إِدِي)
 ان تتصل اما بالاسم نحو (رِكَمْ إِدِي طُرْعَنْ) او بالحبر نحو (أُرُو طُرْزُ إِدِي) وتقول في معنى
 صرْتُ طاماً (بُلْكَ بُلْدُنْ) وفي صرْتُ طاماً (بُلْكَ بُلْدُنْ) ويجوز (بُلْدُنْ بُلْكَ) وفتروا بين
 ان يكون الخبر اسم جنس كالقاضي والامير والوزير فاجازوا فيه التقديم والتأخير واما اذا
 كان صفة عارضة نحو القايِم والقاعد فيكاد لا يحفظ من كلامهم الابتداء بالصفة على الفعل
 فتقول (طُرْزُ بُلْدُنْ) وكذلك الصفات التي هي الاسود والازرق والطويل وغير ذلك
 يجوز فيها التقديم والتأخير بخلاف الصفات العارضة وتقول في معنى صرتم علماء (بُولْدُنْ
 بُلْكَ لَزْ) وفي صرتم قايِمين (طُرْزُ لَزْ بُلْدُنْ) على (حَقْمِشْ دُكْلَسَنْ) وفي لستم خارجين
 (حَقْمِشْ لَزْ دُكْلَرِيْزْ) و (حَقْمِشْ لَزْ دُكْلَرِيْزْ) و (حَقْمِشْ دُكْلَرِيْزْ) على الوجهين ان
 يكون بمعنى ليس وبمعنى ما ولا يتأخر الخبر ولا الاسم السابق عن (دكل) اصلاً وكذلك
 لا يتقدم الخبر على الاسم وتقول اذا اردت اثبات الخبر في (دكل) في معنى ليس سنجر الا
 اميراً (سَنجَرُ دُكْلَدُزْ مَكْرُ بَلْ) [1] و (مَكْرُ) [2] بمعنى الآوى منقولة من الفارسية
 ويشكلم بها التركاني وتقول في معنى انما آتيتك الاغداً (مَنْ كَلْسَنْ مَنِ صَتِي مَكْرُ طَنْدِي)

مَقْرَبِيْ D [1]

مَقْرَبِيْ D [2]

(كَلَّ) هو الفعل و (ما) حرف النفي والسين للحال النفي و (مَنْ) بمعنى انا والمفعلى مايجي
انا وهو عبارة عن مايجي بالربى و (صَعَا) اصله (صَنَعَا) فحذفت التوزن لكثرة الاستعمال
ويقول استعمال الاصل و (غى) بمعنى اللام وبمعنى الى و (مَكَّرَ) كما تقدم بمعنى الآ و (طَنَ)
هو الغد و (دا) بمعنى فى و اما (يَزْدِي) بمعنى كاد و (بَثَلَدِي) بمعنى الشأ فتقول فى معنى
سنجر كاد يقوم (سنجر طَرَّ يَزْدِي) وفى معنى سنجر يكاد يقوم (سنجر طَرَّ يَزْنَ) وفى
معنى سنجر انشأ يقوم (سنجر طَرَّ يَبْثَلَدِي) ولا يأتى الجوز فيها الا بصيغة الحال ولا يأتى
بصيغة المضارع ولا الماضى ولا يتقدم (طَرَّ) على (سنجر) واصل (يَزْدِي) اخطأ
واستعمل بمعنى كاد وتكون ايضا بمعنى كتب

القول فى (كشكا) واخواتها

اما (كَشْكَ) فضاء ليت وهى مرادفة لها منقولة من الفارسية قول ليت سنجر ضاحك
(كَشْكَ سنجر كُزْدِي [1] يَدِي) (كَشْكَ) بمعنى ليت و (كَلَر) [2] يضحك بمعنى ضاحك
و (مَرَّ) [8] كلمة توكد معنى (كَشْكَ) ولا يجوز حذفها و (يَدِي) [4] بمعنى كان ابدلت
همزها لام والمفعلى ليت سنجر ضاحك وقول فى معنى ليت سنجر فى الهاء (كَشْكَ سنجر
أَوْدَمِي يَدِي) [5] واذا كان خبر ليت فعلاً لم يلحق (مَرَّ) [8] فتقول فى معنى ليت زبداً
يخرج (كَشْكَ زِيدِجِي سَائِدِي) [7] (سَا) [8] بمعنى لو ومرادفه ليت زبداً لو كان خرج
واما (كَم) فمشركة تكون بمعنى اسم استفهام واسم شرط وموصولة فاقية لـ (أَلْ) وتأتى
حرفية بمعنى (كَي) [9] وسبأى حكمها وبمعنى ان المفتوحة قول فى معنى علمت ان سنجر
ضاحك (يَلْدَم [10] كَم سنجر كُزْدُ) وفى معنى اعلم ان سيدك سنجر (يَلْدَم كَم كُزْدُ
سنجر كُزْدُ) [11] فـ (كَم) فى هذه الامة يؤدى معنى ان المفتوح واما معنى لعل وكان فليس
فى هذه اللغة حرف يعبر عنه أما يعبر عن ذلك بالفعل فتقول فى معنى لعل سنجر جاء (يَلْدَمُ

أَوْدَمِي يَدِي D [5] يَدِي D [4] مَرَّ D [3] كُزْدُ D [2] كُزْدُ مَرَّ D [1]

يَلْدَم D [10] كَم D [9] س D [8] جَس يَدِي D [7] مَرَّ D [6]

وفى معنى سنجر علم ان ضاحك (سنجر يَلْدَم كَم كُزْدُ) D [11]

كم سنجر كل كى) (بُلغى) بمعنى يصير و (كم) موكدة لمعى يصير و (كلكى) يحى
 ويعبر عن معنى كان بصيغة (أُقْسَر) [1] بمعنى يشبه فقول فى معنى كان سنجر اسد
 (سنجر أَرْسَلَنَّا أَوْقَسَرَ) و (غا) بمعنى اللام التى تعطى المفعولية ولا يجوز تأخير (بلى)
 فى المثال السابق ويجوز (أُقْسَرُ سنجر أَرْسَلَنَّا) [2] ويجوز (أُقْسَرُ أَرْسَلَنَّا سنجر)
 ف(أُقْسَرُ) أَبْقِيَتْ عَلَى فَعْلِيَّتِهَا وَإِنْ أَرَدْتَ [8] معنى كَانَ وَكَذَلِكَ التَّصْرِيفُ [4] فِيهَا [5]
 بخلاف (بلى كم) فانها ضمنت معنى لعل فلم تصرف فيها ويحى فى معنى كَانَ (كهى) و (لِنْ)
 وهما كلتان ترادفان مثلاً فتقول (سنجر ارسلان يكدر) [8] و (سنجر أَرْسَلَنَّا دَقْنُ) [7]
 دُرْ) او (سنجر أَرْسَلَنَّا: لِنْ دُرْ) [8] اى سنجر مثل الاسد ويجوز حذف (دُرْ)
 فى المثالين ويجب تأخير (كهى) و (دق) على اصل الاضافة فى اللسان التركى

القول فى (أُرْتَلَدَى) [9] و(صَنْتَدَى) [10] و(بِلْدَى)

اما (أُرْتَلَدَى) [11] فمناه ظنّ وتعلق بمفعولين فى هذا لسان كاللسان العربى وان كان
 فى الحقيقة انما متعلقها النسبة قول فى معنى ظننت الامير قائماً (يَنْتَى أُرْتَلَدَمُ) [12] طُرُزْ) وفى معنى
 ظننت الامير راكباً (يَنْتَى يَزْ [18] أُرْتَلَدَمُ) تلحق فى المفعول الاول وتأتى بالثانى بصيغة
 المضارع ويجوز تأخير (أُرْتَلَدَمُ) عنهما وهو الانصح ويجوز توسيطه [14] قليلا واما تقديمه
 فقل ان يتكلم به ومن تكلم بذلك علم انه دخيل فى هذه اللغة واما (صَنْتَدَى) [15] فالتركان
 قول فيه (صَنْتَدَى) ومناه حَسِبَ وحكمه حكم (أُرْتَلَدَى) [16] واما (بِلْدَى) فمناه علم
 وحكمها حكم (صَنْتَدَى) [17] و (أُرْتَلَدَى) [18] وتشمعل ايضا متمدية الى واحد

[1] D Buradan (اولمر) kadar V haşiyesinde [2] Buradan كادار

V haşiyesinde [3] D ادت [4] D تصرف [5] Buradan كادار

V haşiyesinde [6] Buradan اى kadar V haşiyesinde ; D كى در

أورتلدى D [11] صَنْتَدَى D [10] أورتلدى D [9] D yoktur [8] دق D [7]

صَنْتَدَى D [15] توسطه D [14] يَنْتَى مِنْ D [13] يَنْتَى أورتلدى D [12]

أورتلدى D [18] صَنْتَدَى D [17] D yoktur [16]

فقول (سَجَرٌ يَلْمُ) [1] اى عرفت سَجَرٌ تَلَمَّ بمعنى ان [2] ومتعلقاها مسدّ مفعولين هذه الافعال وذلك انه لا يخلو [3] ان تقدم هذه الافعال او تتأخر فان قدمت نطقت بالجملة التى هى مصدوة بـ (يَلْمُ) بمعنى ان فقول (أَوْزَلَرُ مِنْ كَمْ بَنَى أَوْزَدَرُ) [4] اى اظن ان الامير فى الدار وان تأخرت تمدت الى مفعولين كابينا قبل ويجوز الحاق اداة النقل (لَا يَلْمُ) فتصير متعلقة بثلاث مفاعيل فقول [5] (يَلْمُزْدُمُ أَطَرَّ آيَرُ لَيْبَتَرُ) تدخل على المفعول الاول الذى كان فاعلا قبل النقل علامة المفعول غير الصريح وهو الذى يتوصل اليه فى لسان [6] العرب بالى وتهمل الثانى من علامة المفعول الصريح ومن علامة غير الصريح وتأتى بالثانى بصيغة الحال ولذلك ادخلت عليه الباء التى للحال و (تَز) اسلمها (دُز) وهى للتأكيد ويجوز تقديم الفعل على الثلاثة ويجوز تقديم الثلاثة عليه

القول فى الفعل والفاعل

الافصح ان الاسم الظاهر يتقدم على الفعل فيخرج من هذا الباب ويصير من باب المبتدأ والخبر فقول (سَجَرٌ كَلْدِي) ويجوز ان يتأخر فقول (كَلْدِي سَجَر) ويصير من هذا الباب فاذا اسندت الفعل الماضى وسبقته المفرد الظاهر قلت (سَجَرٌ كَلْدِي) وفى الجمع (سَجَرٌ لَكَلْدِي) وفى الحال (سَجَرٌ كَلُّ) والجمع (سَجَرٌ لَكَلُّ) وفى المستقبل (سَجَرٌ كَلَّ) [7] و (كَلَا) [8] تركابية [9] (كَلَّ كَلَّ) [10] وفى التركابية (كَلَّ لَز) ويجوز حذف الياء من (كَلَّ كَلَّ) وابوابها ويستكن ضمير الغائب فى هذه المثل كلها و (لَز) اللاحقة انما هى علامة الجمع لاضمير فاذا اسندت الفعل الى مخاطب فى الماضى قلت (كَلْدِي) اى جئت و (كَلْدِي) اى جئت ويجوز (كَلْدِي لَز) بعلامة الجمع قسما وتعليا وفى الحال (كَلْدِي) اى نجى وفى الجمع (كَلْدِي) ويجوز (كَلْدِي لَز) وفى المستقبل (كَلْدِي) و (كَلْدِي) [11] وبالتركابية (كَلْدِي) [12] وفى الجمع (كَلَّ كَلَّ) ويجوز (كَلَّ كَلَّ)

أَوْزَدَرُ D [4] يَلْمُوا V [8] كَمْ mukabilinde ان D [2] يَلْمُ D [1]

فى لسان D [8] فى معنى اعلمت الامير المهرس ملجبا (يَلْمُزْدُمُ أَطَرَّ آيَرُ لَيْبَتَرُ) D [6]

كَلْدِي D [10] وفى الجمع D [9] V hasiyesinde [8] V hasiyesinde [7]

كَلْدِي D [12] كَلْدِي D [11]

والتون الساكنة و (يَزْ) ضميران متصلان و (سَنْ) و (يَسْ) ضميران منفصلان الا ترى انهما
 يقعان مبتدأين واذا اسندت الفعل الى المتكلم في الماضي قلت (كَلَّمْتُ) [1] و (كَلَّمْتَنِي) [2]
 وفي الجمع (كَلَّمْتُمْ) و (كَلَّمْتُنِي) و (كَلَّمْتُمْ) [3] و (كَلَّمْتُنِي) [4] بابدال الياء ميماً
 وفي الحال (كَلَّمْتَنِي) و بالتراكبية (كَلَّمْتُمْ) [5] وفي الجمع (كَلَّمْتُنِي) او (يَرْتُ) ويجوز
 الحاق (يَزْ) فيهما وفي المستقبل (كَلَّمْتَنِي) و بالتراكبي (كَلَّمْتُ) اصله (كَلَّمْتَنِي) فحذفت
 التون وسكنت الميم والتعا [6] ساكنان وها الالف والميم فحذفت الالف لالتقاء الساكنين
 وفي الجمع (كَلَّمْتُمْ) و (يَرْتُ) على تلك اللفة و بالتراكبي (كَلَّمْتُمْ) بابدال الياء واواً وضمها
 و (يَرْتُ) و (يَسْ) ضميران منفصلان الا ترى انهما يقعان مبتدأين واما كيفية اسناد فعل
 الامر فتقدمت في قصة الفعل وعا تلحق الفعل من المعاني النفي والاستفهام والنهي ولكل
 منهما احكام نذكرها ان شاء الله تعالى

القول في النفي في الفعل

حرفه (م) مفتوحة متأخرة عن نفس الفعل فتقول في الماضي (سَجِرَ كَلَّمْتَنِي) [7]
 و (سَجِرَ كَلَّمْتُنِي) وفي الحال (سَجِرَ كَلَّمْتَنِي) وفي الجمع (كَلَّمْتُنِي) وفي المستقبل
 (كَلَّمْتَنِي) وفي الجمع (سَجِرَ كَلَّمْتَنِي) هذا في الغائب واما في الخطاب فتقول في الماضي
 للموحد (كَلَّمْتَنِي) وفي الجمع (كَلَّمْتُنِي) وفي الحال (كَلَّمْتَنِي) وفي الجمع (كَلَّمْتُنِي)
 و (كَلَّمْتُنِي) وفي المستقبل (كَلَّمْتَنِي) و بالتراكبي (كَلَّمْتَنِي) [8] واصلها في لغتهم
 في الانبات (كَلَّمْتَنِي) وقبل الحاق (يَسْ) كان اصله عندهم (كَلَا) فلما الحقوا بالفعل (يَسْ)
 حذفوا الالف فلما نفوه ادخلوا الحرف بين آخر الفعل و [9] حرف الاستقبال الذي هو
 الالف وكانت الاصل [10] بدلاً عن الياء لان اصله (كَلَّمْتَنِي) فحذفت الكاف في لغة التراكبي
 فابدل من الياء الفا فحذفوها في الانبات ورددوا الالف الى اصلها من [11] الياء ليعتبر حاله
 النفي وحالة الانبات وحركوها بالفتح لتوالي الحركات وتقول في الجمع (كَلَّمْتُنِي) واما

كَلَّمْتُمْ D [5] كَلَّمْتُنِي D [4] كَلَّمْتُنِي D [3] كَلَّمْتَنِي D [2] كَلَّمْتَنِي D [1]
 يَزْ D [9] كَلَّمْتَنِي D [8] وفي الجمع D haşyesinde [7] فالتى D [6]
 الف D [10] Buradan kadar V haşyesinde [11]

في التكلم فتقول (كَلِمَتُمْ) [1] وفي الجمع (بَزَكَلِمَتُكَ) و (بَزَكَلِمَتُكَ لَنْ) وفي الحال (كَلِمَتَيْنِ) وفي الجمع (كَلِمَتَيْنِ بَزْ) وفي المستقبل (كَلِمَتَيْنِ بَزْ) وفي الجمع (كَلِمَتَيْنِ بَزْ)

القول في الاستفهام

الاستفهام اما ان يكون اداته حرفاً او اسماً ان كان حرفاً قلنا ان يكون الاستفهام عن الجملة الفعلية او عن الجملة الاسمية ان كان عن الجملة الفعلية وهو المقصود في هذا الباب قلنا ان يكون الفعل لتأنيب او مخاطب او لتكلم ان كان لتأنيب تأخر الحرف عن الفعل مطلقا سواء كان ماضياً او حالاً ام مستقبلاً وسواء كان الفعل مسنداً الى مفرد [2] ام جمع قول في معنى سنجر هل جاء (سنجر كَلِمَتُمو) بضم الميم وبكسرهما والاصل الضم والكسر للاتباع و (سنجر كَلِمَتُمو) [3] وفي المستقبل نحو (كَلِمَتُمو) و (سنجر كَلِمَتُمو) وان كان لمخاطب قلت في الماضي (سَنَ كَلِمَتُمو) بالنون الحيشومية ولا تغم في حرف الاستفهام وفي الجمع (كَلِمَتُمو) وقلت في الحال (كَلِمَتُمن) وفي الجمع (كَلِمَتُمن) وفي المستقبل (كَلِمَتُمن) وفي الجمع (كَلِمَتُمن) وان كان لتكلم قلت في الماضي (كَلِمَتُمو) بادغام ميم (كَلِمَتُمن) في حرف الاستفهام وفي الجمع (كَلِمَتُمو) وفي الحال (كَلِمَتُمن) وفي الجمع (كَلِمَتُمن) وفي المستقبل (كَلِمَتُمن) [4] وفي الجمع (كَلِمَتُمن) [5] واذا استفهمت عن الفعل المتق وكل من الامر والتثنية والتثنية والاستفهام اذا تعلق بالمفعول به فالاصل تقديم المفعول به في هذه اللغة ويجوز تأخيره بخلاف اللغة العربية في الاستفهام فانه فيها لا يجوز تقديم المفعول به واما الامر والتثنية فالاصل فيهما التأخير ويجوز التقديم [6] وان كان تعلق بالجملة الاسمية لحق الحرف آخرها فتقول في معنى الشمس طالمة (كَلِمَتُمنشِ مِدْرْ) وان كانت الاداة اسماً قلنا ان تعلق بالمفرد او بالجملة ان تعلق بالمفرد قلت في معنى اين سنجر (قَدِ ادْز سنجر) وفي مقى القتال (بَجَن دُز سنجرش) [7] وفي من سنجر (كَم دُز سنجر) وفي اي شئ هذا

وفي سنجر هل يجي (سنجر كَلِمَتُمو) D [3] او D [2] (كَلِمَتُمن) D [1]

واما في اليق فان كانت D [6] yoktur D [5] yoktur D [4] و (سنجر كَلِمَتُمو)

صَنَجَشِش D [7] الاداة مالم يمز تقديمه فان كانت لن او لم يجوز والاصل الماضي وان كانت لاخلاف

طُرُذُنْ) و (نِشَا طُرُذُنْ) و (نَا بُجُنْ طُرُذُنْ) و (نَدَنْ طُرُذُنْ) و تقول في معنى سنجر ما احسنه رجلاً (نَا كُرْ كُلو كِشِي دُرْ) (نَا) بمعنى ما وائى (كُرْ كُلو) حسن (كِشِي) الانسان و (دُرْ) توكيد وما اقبه رجلاً (نَا يَمَنْ اَرْدُرْ) وليس هذا مرادفاً لما ذكرناه بل يفيد من حيث المعنى وانما يرادف قول العرب ائى حسن زيد و ائى قبيح عمرو لا يريدون الاستفهام حقيقة بل يخرجونه مخرج التصجب ونحو قولهم ائى رجل زيد ائى هو [1] عظيم و (سنجرنا اَرْدُرْ اَرْدُرْ) ائى سنجر ائى طويل رجل واذا قلت ائى شئ كتابك تقول (نَا نَسَا نَدُرْ يَتْنِ) (نَا) ائى و (نَسَا) شئ و (نَا) الثانية توكيد وكذلك (دُرْ) و (يَتْنِ) كتابك ويجوز تقديم (يَتْنِ) وكذلك (نَا نَسَا نَدُرْ بُو) ويجوز تقديم (بُو) بمعنى ذا

القول في النهى

حرفه م مفتوحة كحرف النفي لكن التهى انما متعلقه الفعل المستقبل بخلاف النفي فانه يدخل على الماضى والمستقبل والحال فاذا نهيت عن الفعل المسند الغائب قلت في معنى سنجر لايجئ (سنجر كلَّمَسْنِ) وفي الجمع (سنجر لَرُ كلَّمَسْنِ لَرُ) او عن الفعل المسند لخطاب قلت في معنى انت لايجئ (سَنْ كَلَّا) وقال [بَيْتُكَ] ما معناه ويجوز لَأَرْجُحُ (بَرْمَامَا) لا تعمد (أَلْطُرْمَامَا) لا تم (يَلْمَامَا) ويشوه شئ من الاحقار بمعنى وملك وفي الجمع (يَسَرْ كلَّمَسْنِ) ويجوز (يَسَرْ كلَّمَسْنِ يَسَرْ) او عن الفعل المسند لتكلم قلت في معنى لايجئ (كَلَمَكَايْمِ) وفي معنى لايجئ (كَلَمَكَايْمِ)

القول في الناب عن الفاعل

اما كيفية بناء الفعل للمفعول فانك تزيد لاجله لاماً ساكنة او نوناً ساكنة على ما نقصله فقول الفعل اما ان يكون احادياً او ثنائياً او غير ذلك ان كان احادياً او ثنائياً متحرك فانيه او ساكنة لاماً او (لا) التي للعمل كان المزيد نوناً ساكنة فتقول في (يَدِي) بمعنى اكل اذا بنيت للمفعول (يَتْدِي) ائى اَكَلْ (يُدِي) بمعنى حَسَلْ (يَتْدِي) وفي (يَدِي) بمعنى كَسَرْ (يَتْدِي) ائى كَسَرْ وفي (يَتْدِي) بمعنى جَرَبْ (يَتْدِي) ائى جَرَبْ وفي (دُشْدِي)

[1] Buradan sonuna kadar D bahsima almıştır

بمعنى فرش (دُسْتَنْدِي) اى تُرْسَ وَفِي (دَبَلْدِي) (دَبَلْتَنْدِي) اى قُتِلَ وَفِي يُوَكْل (يُزْ) وِئِئِل (يُزْ) وِئِئِيسِر (سِيْزْ) وَيَجْرِب (سِيْزْ) [1] وَيَقْتَل (دَبَلْتْزْ) وَلِيُوَكْل (يُئْسُنْ) وَلِيُئِئِل (يُئْسُنْ) وَلِيَكْسِر (سِيْئُنْ) وَلِيَجْرِب (سِيْئُنْ) وَفِي (أَلْدِي) بِمَعْنَى اخَذَ (أَلْتَدِي) اى اخَذَ وَفِي (صَلْدِي) بِمَعْنَى ارْسَل (صَلْتَدِي) اى ارْسَلْ وَانْ كَانَ ثَانِيَا سَاكِنَ الثَّانِي وَلَيْسَ بِلَامٍ اَوْ غَيْرِ ذَلِكَ كَانَ الْمَزِيدُ لَامًا سَاكِنَةً فَتَقُولُ فِي (أُزْدِي) بِمَعْنَى ضَرَبَ اِذَا بَنِيَتْ لِلْمَفْعُولِ (أُزْلَدِي) اى ضَرَبَ وَيُضْرَبُ (أُزْلُزْ) وَيُضْرَبُ (أُزْلُسْ) وَسَبْضَرِبُ (أُزْلُسْ) وَزِيَادَةُ اللَّامِ وَالْثَوْنُ مَطْرُودٌ قِيَاذِكْرًا سِوَا ذَلِكَ فِي الْمَاضِي وَالْمَضَارِعِ وَالْأَمْرِ وَادَّالِمُ يَذْكُرُ الْفَاعِلَ قَامَ مَقَامَهُ أَحَدُ خَمْسَةِ أَشْيَاءِ الْمَفْعُولِ بِهِ فَتَقُولُ فِي أَكُلِ الطَّعَامِ (أَكْسْ يَنْدِي) وَ(يَنْدِي أَتْسْ) وَالْمَصْدَرُ فَتَقُولُ فِي ضَرْبِ الضَّرْبِ (أُزْمَقْ أُرْلَدِي) وَطَرَفُ الزَّمَانِ (بُوكْنْ أُرْلَدِي) وَطَرَفُ الْمَكَانِ (أَزْدِنْ دَا أُرْلَدِي) اى حَقْلُكَ ضَرْبُ وَ(أَلْبِنْ دَا أُرْلَدِي) اى قَتَلْتُكَ ضَرْبُ وَالْجَارُ وَالْمَجْرُورُ فَتَقُولُ فِي اخْذٍ مِنْ سِنْجَرٍ (سِنْجَرْدَنْ أَلْتَدِي) وَإِذَا كَانَ لِلْفِعْلِ مَفْعُولَانِ فَإِنْ كَانَ الْفِعْلُ تَمَامًا مَفْعُولُهُ الْأَوَّلُ غَيْرَ الثَّانِي قُلْتَ فِي مَعْنَى اعْطَى سِنْجَرٌ دَرَاهِمًا (يَرْلَدِي سِنْجَرُخَا بِرَجَا [2]) فَتَقْدِمُ لِلأَوَّلِ بِحَرْفِ الْإِضَافَةِ الَّتِي هِيَ (قَا) وَيَسْلُطُ الْفِعْلُ عَلَى الْمَفْعُولِ الثَّانِي وَكَيْفَا قَدَمْتَ فِيهِ أَوَّخَرْتَ جَازَ وَلَمْ يَسْمَعْ بِنَاءَ (صَقْنَدِي) وَلَابْنَاءَ (يَلْدَنْدِي) لِمَا لَمْ يَسْمَعْ فَاعِلُهُ

القول في مقتضيات الفعل من الفضلات

وذلك المصدر وطرף الزمان وطرף المكان والحال والمفعول به والمفعول له والمفعول منه والمستثنى فاما التمييز فسيأتى حكمه بعد ذكر المستثنى

القول في المصدر

تقول في معنى اكلت اكلًا (يَيْشْ يَنْم) يقدمون المصدر على الفعل ويقولون (أُزْشْ أُرْذَمْ) (أُزْمَقْ أُرْذَمْ) (طُرْشْ طُرْذَمْ) و (طُرْزَقْ) والشين تسعى معنى المبالغة في

[1] D yoktur

[2] V haşiyesinde

[3] D بِرَجَا

[4] D أَلْدِي

المصدر وتقدم ذلك في التصريف والمصدر على قسمين مهم وقد ثقل وعثمت اما بالصفة قول في معنى ضربت ضرباً شديداً (قَطِي اُرْتَقْ اُرْدَم) واما بالاضافة فتقول في معنى ضربت ضرب سنجر (اُرْدَم سنجر اُرْشِن) ويجوز (اُرْتَق) وهذا التورين اللاحق هنا بعد كسرة الاضافة اصله (اُرْشِن) قلنى) علامة التصب والكسرة للاضافة لضمة النية ثم حذفت الياء [1] وابقيت التون ساكنة ويجوز التلق بالاصل فتقول (اُرْشِن) [2]

القول في ظرف الزمان

ظرف الزمان قسمان مهم وعثمت قالمهم مثل (كُنْدُز) اى نهاراً و (ثَلَا) اى ليلاً و (طُنْدَا) و (طُنْدَا) اى صباحاً و (بَكَا) اى مساءً و (مُثْلَقْ) اى ضحىً و (كِنْدِرْ) اى عصرأ و (دُشْتَا) اى ظهراً وبالتركاى (اَيْلَا) اى ظهراً واغتنص ما اضيف [8] اليه من هذه الظروف او ما وصف والفعل يتسلط على هذه الظروف سواء كان متدياً ام لازماً فتقول في اللازم (ثَلَا كُرْدَم) وتقول في التمدى (ثَلَا اُرْدَم سنجرى) ويجوز تقديم الفعل على الظرف وتأخيره وسواء كان الفعل متصرفاً نحو ما مثلاً ام غير متصرف فتقول (بُوَكُنْ سنجر طُرْمِش دَكُلْ) [4] و (سنجر طرمش دكل [5] بوكن)

القول في ظرف المكان

منه (اُسْتُنْدَا) [6] اى فوق و (اَلْنِدَا) اى تحت و (اُنْدَا) اى يميناً و (سِنْدَا) اى شمالاً و (اَلْنِدَا) [7] اى اماماً و (اَزْدِنْدَا) اى خلفاً و (تَرَشْدَا) اى لتفادك و (بَنْدَا) اى حذاءك ومن هذه الظروف ما لا يستعمل الا مضافة ولذلك مثل هذا مع التون المشعرة بالاضافة للمخاطب فاما (اُسْتُنْدَا) [8] فاصلها (اُسْتُنْدَا) [9] لان التون الاولى اصل في الكلمة والتون الثانية تون المخاطب المضاف اليه الظرف ويجوز

دَكُلْ D [5] دَكُلْ D [4] yoktur D [3] اُرْشِنْ D [2] التون D [1]

اُسْتُنْدَا D [9] اُسْتُنْدَا D [8] اَلْنِدَا D [7] اِسْتُنْدَا D [6]

أن تحذف إحدى التونين تخفيفاً والظاهر أن المحذوف إنما هي الأولى التي هي من نفس الكلمة لأن الثانية امتلأى وبين أن الأولى هي المحذوفة قطعاً قولهم في معنى على (أُسْتَشْدَا) فحذفوا التون الأولى لأن الميم المتكلم ولم يقولوا قط (أُسْتَشْدَا) بآيات التون [1] قال مولف هذا الكتاب بعد قوله بآيات التون إحداه [المولى تاج الدين] وظرف المكان لا يستعمل إلا بالحرف المرادف لشيء مادام ظرفاً ويجوز دخول حرف الجر غير (دا) عليها فيخرج عن الظرفية فتقول (أَزْدَيْنَ دَنْ يَحْيَى) أي أدرك من خلفك وقد يكون أيضاً (أُكُنْ) [2] بمعنى قبل و(وَصِيكُ) [3] بمعنى بعد فلا يلتزم فيهما الإضافة لأنهما خرجا من ظرف المكان إلى ظرف الزمان فتقول (طُرُزْمُ أُنْدَا) بمعنى قُت قبل و(بُرُنْ) أيضاً بمعنى قبل وتقول (صُتْرَا طُرُزْمُ) بالراء ويجوز (صُنْدَا) بالدال يعني قُت بعداً والراء واللام في مثل (تُتْلَا) و(طُتْلَا) وفي مثل (صُتْرَا) يعطيان معنى الدال التي هي بمعنى في في اللسان العربي وأما إذا أردت الإضافة في مثل قولك جيت بمدك فتقول (كَلِيمُ [4] سُنْدَنْ صُتْرَا) معناه جيت منك في بَقْدَر وفي مثل جيت قبلك (كَلِيمُ [5] سُنْدَنْ بُرُنْ) و(كَلِيمُ [6] سُنْدَنْ إِكْرُو) و(كَلِيمُ [7] سُنْدَنْ أُيْدَنْ) و(إِلَّاكُ) [8] معناه أول والراء المضمومة في (إِكْرُو) في معنى (دا) الذي هو مرادف لشيء وهذه الظروف يتعلق بها الفعل اللازم والمتعدي والمتصرف والجامد كحال ظرف الزمان فتقول (أَزْدَيْنَ دَا سَنْجَرُ طُرْمِشْ [9] دَكُلْ) و(سَنْجَرُ طُرْمِشْ دَكُلْ أَزْدَيْنَ دَا) وظروف المكان لا تكون إلا مختصة بالإضافة وهذه التون التي سبق ذكرها في هذا الظرف إن كانت خيشومية فهي للخطاب وإن كانت خالصة فهي للإضافة ولا يجمع بينهما فلا يقال (أَزْدَيْنَدَا) وتكون أحدها خيشومية والآخرى خالصة فالتون الحالية تشرع بالإضافة للغائب والخيشومية للمخاطب وإذا أضفت إلى المتكلم آتيت بضمير المتكلم المفرد أو الجمع كساير الإضافات إلى ذلك فتقول (أَزْدَيْنَدَا) بمعنى خلقي و(أَرْدَمَدَا) خلداً و(أَزْدَيْنَدَا) خلفه ويصلح للمخاطب والغائب وبينه الضمير السابق فتقول في الخطاب (سَيْنَ أَزْدَيْنَدَا) ولغية (أَرَيْنَ أَزْدَيْنَدَا) (أَتَلَرَيْنَ أَزْدَيْنَدَا) أي خلفهم

[1] Buradan kadar D almamıştır

[3] D مُلْكُ

[8] D إِلَاكُ

[4] D كَلِيمُ

[7] D كَلِيمُ

[9] D طُرْمِشْ

القول في الحال

علامتها واو او الف تزد اخيراً فتقول (يُورِي كَلُو) [1] اي امش جائياً و (يُورِي صُرا) اي سرسلاً واذا اردت بناء الحال من فعل نظرت الى فعل الامر فان كان آخره ساكناً فاما ان يكون المضارع منه مفتوحاً ماقبل حرف المضارعة نحو (كَلَز) فتقول (كَلَا كَلْدِي) اي جاء ضاحكاً فتلحق الالف او مضموماً نحو (كَلَز) فتقول (كَلُو) بمعنى جائياً فتلحق الواو وان كان متحركاً بى حركة كانت الحقة ياء مضمومة وواو بعدها فتقول (يُيُو) اي فاسلاً و (يُيُو) اي آكلاً و (أَغْلِيُو) اي باكياً و (يُريُو) اي ماشياً ويجوز لحاق [2] الباء الساكنة في الجميع قياساً مطرداً وينضم ماقبلها ان كان ماقبله مضموماً فتقول (صُرْب) وينكسر ان كان مفتوحاً او مكسوراً فتقول (كَلْب) و (كِرْب) او ساكناً غير الف لابق على سكونه فتقول (يَكِرْب) اي غضبان وما آخره (لا) المشعة للعمل قلت الفهاء وضمت فتقول (صُرْبِي) اي متكلماً و (أَغْلِيْب) اي باكياً ويجوز حذف الالف فتقول (صُرْب) وقد تلحق الباء نون ساكنة فتفتح الباء فتقول (كَلْبِي) و (صُرْبِي) و (كِرْبِي) وتفيد هذه النون معنى المبالغة في الحال وكأنت كبرت الحال ويجوز ان توكد الحال بإعادة لفظها فتقول (كَلُو كَلُو) والحال لا يجوز جمعها بل تبقى مفردة دائماً سواء كان ذو الحال مفرداً ام متى ام مجموعاً فلا يجوز (كَلُولُز) ولا (صُرَالُز) ولا (كَلْبِي لُز) ومن شرط الحال الاشتقاق والانتقال الا فيما كان لا يمتنع كونه فتقول في معنى جاء سنجر اسمر (سنجر كَلْدِي بُقْدِي أَنَلُهُ بُلْبُن) (بُقْدِي) قح (أَن) لون (لُو) بمعنى ذو (بُلْبُن) سائراً وفي معنى جاء سنجر طويلاً (سنجر كَلْدِي أَزَن بُلْبُن) وفي جاء ضاحكاً (كَلْدِي كَلَا) و (كَلْبُن) [3] و (كَلْب) و باكياً (أَغْلِيُو) (أَغْلِيْب) وفي معنى هذا سنجر قائم (بو سنجر طُرْطُرْبُن) او (طُرْب) او (طُرُو) ويجوز (طُرْمِش) على طريق الخبر لا الحال وفي معنى صُرْب سنجر في الدار على ان يكون في الدار حالاً (سنجر أُرْلْدِي أَوْدَا) و امامك (أَلْتِشْدَا) وفي معنى جاء سنجر والشمس طالعة (سنجر كَلْدِي كُنْدَنْمِش يَدِي)

[1] كَلْبِي D اي ارجع جائياً

[2] الحاق D doğrusu

[3] كَلْبِي D

ای كانت الشمس طالعة وفي معنى جاء سنجر و وجهه حجر (سنجر کَلَدِي يُزِي قَوْلُ بُلَيْنِ)
و يجوز (يُزِي قَوْلُ) و راد به الحال و يجوز (قَزْزِيشُ يُزْلُو) ای ذوجه حجر و اما جئت
بالراء و ان كان الاصل اللام لائم قول (قَزْلُو) و قول اذا اشتقت منه (قَزْدِي) تبدل
اللام راء و كذلك (صَرَّهْدِي) اذا اصقر و (أَعْرَدِي) اذا ابيض قلبون القاص غنياً
و (قَزْدِي) اذا اسود و (كَكْرَدِي) اذا ازرق و (يَشْرَدِي) اذا اخضر و (بُزْدِي)
اذا اغبر و اذا كانت الجملة الاسمية منفية نحو جاء سنجر و ما الشمس طالعة قلت (كُنْدُ نَمِيشُ
يَدِي) و (كُنْدُ نَمِيشُ يَدِي) و (يُزِي قَزْزِيشُ يَدِي) [1] و (قَزْزَمْدَقُ يَدِي) [2] و في
معنى جاء سنجر يضحك (سنجر کَلَدِي كَلَرُ) و في معنى جاء سنجر يضحك ابوه (أَطْسِي
كَلَرُ) جاء سنجر و قد ضحك (سنجر کَلَدِي کَلَدِي) و قد بك [3] (أَغْلَدِي) و قد بك
ابوه (أَطْسِي أَغْلَدِي) و ما يضحك (كَلَمَسَن) و ما ضحك (كَلَمَدِي) و في معنى (سنجر
کَلَدِي کَلَا) (سنجر کَلَدِي کَلَمَدِن) او (كَلَمَدِن) معناه سنجر جاء غير ضاحك و في معنى
(أَطْفِي مَنَدَمُ [4] أَيْرَلَب) (أَيْرَلَدِن) او (أَيْرَلَمِن) و بالياء في (يَن) لفة القبحاق و اذا
لملقت الحال بالمفعول به قلت في معنى آكلًا خبزاً (أَتَمَكُ يَبُو) را کبا فرساً (أَدُ يَبُو)
و يجوز (يَبِن) و (بَلِن) و (يَبِن) و (يَبِن) كلُّ جاز و يجوز تقديم الحال و هو الافصح
على الفعل وحده و على الفعل والاسم معاً سواء كانت الحال جملة ام مفرداً ام ظرفاً ام
مجروراً ام متبناً و تقع الحال من النكرة و المعرفة و المعرفة كاملة و من النكرة قول
في مثل جاء رجل ضاحكاً (أَزْکَلَدِي کَلَا) و يجوز (كَلَمِن) و (كَلَب) على مائة و اذا كان
ذو الحال موصولاً لم يتقدم الحال عليه فتقول في معنى جاء الضارب ضاحكاً (أَزْغَن کَلَدِي کَلَا)
و يجوز (کَلَا کَلَدِي أَزْغَن) و لا يجوز (کَلَا أَزْغَن کَلَدِي) و يجوز (کَلَدِي کَلَا أَزْغَن)
و اذا كان الموصول (أَلِ كَم) قلت في معنى جاء الذي ضرب ضاحكاً (أَلِ كَم أَزْدِي کَلَا کَلَدِي)
و يجوز (کَلَدِي کَلَا) و يجوز (کَلَدِي کَلَا أَلِ كَم أَزْدِي) و (کَلَا کَلَدِي كَم أَزْدِي)
و لا يجوز الفصل بين الموصول و صلته لا بالحال و لا بالفعل و في معنى جاء الذي في البيت ضاحكاً
(أَوْدَكِي [5] کَلَا کَلَدِي) و (کَلَدِي کَلَا أَوْدَكِي) و (کَلَا کَلَدِي أَوْدَكِي)

[1] D. yoktur

[2] D. yoktur

[3] D. بک

[4] D. مَنَدَمُ

[5] D. أَوْدَكِي

القول في المفعول به

المفعول به اما ان يكون ظاهراً او مضمراً فان كان ظاهراً فنقول في مثل اكلت السمك (بالقني يَنْمُ) [1] فل (في) علامة للنصب [2] هذا في المفعول به الصريح واما ما يتعدى في لسان العرب الى اثنين فانه انما تعدى في هذا اللسان الى احدهما بـ (في) وللآخر بـ (فا) و (كا) فنقول في معنى اعطيت سنجر ثوباً (سنجرنا طُنِي بِرْدُمُ) [3] فخلق في الاول الذي هو مفعول اول في اللسان العربي (فا) وفي الثاني الذي هو ثان في اللسان العربي (في) على الاصل ولا يجوز العكس ونقول في حبت سنجر خارجاً (سنجرني جَقِيشَ صَقْنَدُمُ) فدخل (في) على المفعول الاول وتهمل الثاني فلا تدخل عليه (في) ولا (فا) وتدخل (كا) عوضاً عن (فا) وذلك اذا تقدم حرف تريق مثاله (بَيْسَكا طُنِي بِرْدُمُ) [4] واذا كان في العربية ما يتعدى الى منطوقها او عذوقه على التوسع اتوا في ذلك بـ (فا) او بـ (كا) على ما مر من التضمين والتريق مثاله (سنجرني كُرْدُمُ) اي رأيت سنجر و (سَنَجَرُفا بَقِطُمُ) [5] اي نظرت الى سنجر و (بَيْسَكا بِرْدُمُ) اي ذهبت الى الامير ويجوز تأخير المفعول في هذا كله وان كان الافصح والاكثر تقديمه وان كان مضمراً فنقول في مثل ضربني (أُرْدُمُ مَنِي) اصله (أُرْدُمُ مَنِي) [6] فحذفت النون الاولى لاجتماع التلين واما قلنا ان الاولى عذوقه لان الثاني جى بها لمعنى مع الياء وهو المفعولية وفي حَرَبِينَا (أُرْدُمُ رُنِي) وضربك (أُرْدُمُ سَنِي) اصله (سَنِي) بالتشديد والقول في (سَنِي) [7] كالقول في (مَنِي) [8] وضربكم (أُرْدُمُ بِرُنِي) وضربه (أُرْدُمُ أُنِي) وضربهم (أُرْدُمُ أُنُرُنِي) ويجوز تقديم المفعول في هذا كله لانه ضمير متصل في استعمال لفهم واما اذا كان الفاعل مضمراً والمفعول كذلك فنقول في مثل اكلته (يَنْمُ أُنِي) وفي اعطيته (بِرْدُمُ أُنِي) وفي سنجر اعطيته الثوب (سنجر بِرْدُمُ طُنِي أُنَا) [9] فان كان المفعول اسم استفهام قلت في من ضربت (يَكْنِي أُرْدُنُ) والتقديم هو المسموع وان كان اسم شرط قلت في من نضربه اضربه (يَكْنِي أُرْسُنُ أُرْعَمَرُ)

بَقِطُمُ D [5] بِرْدُمُ D [4] بِرْدُمُ D [3] النصب D [2] يَنْمُ D [1]

أُنَا D [9] مَنِي D [8] سَنِي D [7] مَنِي D [6]

ويجب تقديم المفعول لانه اسم شرط وان كان موصولاً نحو وايت الذي ضربت عندك قلت
(أَنْ كِمَ أَزْدَمَ سَيِّنَ قَيْطِنْدَا كَزْدَمَ) (أَنْ) معناه هو و (كِمَ) من وبالتركيب يعطى
معنى الذى و (أَزْدَمَ) ضربت و (سَيِّنَ قَيْطِنْدَا) عندك والمفعول به اما يسلط عليه الفعل
ويشلق به كما مثلنا واسم الفاعل واسم المفعول والمصدر

القول فى تعلق اسم الفاعل

بالمفعول به او بالفاعل الظاهر قول فى معنى سنجر ضارب سقر غداً (سَنَجَرُ أَزْدَجْدُرْ [1]
سَنَقْرُنِي) ويجوز (سنجر سقرني أَزْدَجْدُرْ) [1] ويجوز (أَزْدَجْدُرْ [1] سَنَجَرُ سَنَقْرُنِي)
ويجوز (أَزْدَجْدُرْ [1] سقرني سنجر) ويجوز أيضاً فى الماضى وهوان ياحقه (مِشْ) ويتعلق
بالمفعول به تعلق المستقبل ويجوز فيه هذه التركيبات جميعها وتلحق (مِشْ) أيضاً فى سائر
التركيبات وقول فيما يمتدى الى اثنين فى مثل سنجر معط سقر نوبا (سَنَجَرُ پَرْدَجْدُرْ
سَنَقْرُنَا طَي) [2] ويجوز التقديم والتأخير على التركيبات التى تقدمت وقول فى معنى سنجر
غداً سقر قايم (سَنَجَرُ صَقْنَدَجْدُرْ [8] سقرني أَزْوَطَرْمِشْ) او (طَرْمِشْ) وحده بغير
(أَزْوَ) وقول فى المباعدة فى معنى سنجر ضروب سقر (سنجر أَزْغَنْدُرْ سقرني) ويجوز
التركيبات التى سبقت فى اسم الفاعل واذا تعلق اسم الفاعل بالفاعل الظاهر قلت فى معنى
سنجر قايم ابوه (سنجر أَطْسِي طَرْمِشْ) [4] وقول فى معنى هذا حسن وجهك [5]
(بُورِي كَزْ كَلْوَدُرْ) وفى سنجر كليل عينه (كَزِي سُرْمَلْوَدُرْ) وفى طويل انفه (بُرْنِي
أَزْدَدُرْ) والفرق بين (أَزْدَ) و (سُرْمَلْو) ان (أَزْدَ) وضع للوصف و (سُرْمَا) معناه
الاعمد [8] وهوليس بوصف فى الوضع واما الصلابة (لُو) بمعنى ذو وصف به وكذلك
(كَزْ) معناه الحسن فليس بصفة فى الاصل فلما اوصلوا به (لُو) بمعنى ذو وصف به وصارت
(لُو) وصلة للوصف بلهاء الاجناس كما جرى فى لسان العرب ذوماً وذوذهب وغير ذلك

وجهه D [5] طَرْمِشْ در D [4] صَقْنَدَجْدُرْ D [3] طَي D [2] أَزْدَجْدُرْ D [1]

الكمل D [8]

ولا يقال (أَزُنُّ لُو) كالمقولوا في اللسان العربي ذو طویل والمرادف لحسن مما هو صفة حقيقة قولهم (كُكِّجْتُ دُنْ) الا انه يراد به معنى التحنُّ والحسن في حق الصغار

القول في تعلق اسم المفعول بالمفعول به

قول في مرادف رایت رجلاً مضروباً مملوكه (يَرَانِي كُرْدُمُ أُرَيْشُ قُلِي) ويجوز (كُرْدُمُ يَرَانِي أُرَيْشُ قُلِي) ولا يجوز ان تقدم الصفة هنا على الموصوف فلا يقال (أُرَيْشُ قُلِي يَرَانِي كُرْدُمُ) ولا (يَرَانِي أُرَيْشُ قُلِي كُرْدُمُ) بل بتوسط الفعل او يتقدم على المفعول به فقط وبقي بعده الموصوف تليه الصفة وتقول في معنى رایت رجلاً مطىً ابوه درهماً (يَرَانِي كُرْدُمُ يَرَيْشُ أَطْسِنَا يَرَانِي) على تلك التركيبات

القول في تعلق المصدر

بالمفعول به قول في معنى ضرب سنجر سقر شديد (سنجر أُرْمَقُ أُرْمَقُ) او (أُرْمَقُ سقرني قاطي دُنْ) ويجوز ان تقول (سقرني سنجر أُرْمَقُ قاطي دُنْ) ويجوز (سنجر أُرْمَقُ سقرني قاطي دُنْ) كل ذلك جائز فتقدم المفعول على المصدر مع فاعله ودونه بخلاف ما في اللسان العربي وانما ذلك لظهور علامة المفعولية في المفعول وتقول في معنى احببت ضرب سنجر سقر (سَوْدِمُ سنجر أُرْمَقُ سقرني) ويجوز (سنجر أُرْمَقُ سقرني سَوْدِمُ) ويجوز (سنجر ارمقني سقرني) ولا يجوز (سنجر سَوْدِمُ ارمقني سقرني) ولا (سقرني سَوْدِمُ سنجر ارمقني)

القول في المفعول له

قول في معنى جيتك عتبةً (سِن سَوْمِكُم دُنْ كَلْدِمُ) (كَلْدِمُ) معناه جيت و(سَوْمِكُم دُنْ) معناه من عتبتكم و(سِن) معناه ان تقدم الفعل وتأخره وسواء في ذلك ان كان [1]

الملة والمفعول من فاعل واحد كما مثلنا ام من فاعلين فتقول في معنى جيتك خوف سنجر الشر (كَلِدْم [1] سَنَّا سَنَجَر يَمْنَنْ قُرْقُ مَقَر دَنْ) تفكيك ذلك (كَلِم) جيت و(سَنَّا) لك و(يَمْنَنْ) من شرو (قُرْقُ مَقَر [2] دَنْ) من خوفه فان لم يكن مقارناً للملة نحو آمنت لدخول الجنة قلت (كِرْتُنْدَم كِرْمَكُم اُجُنْ اُجَقَا) (كِرْتُنْدَم) معناه آمنت و(كِرْمَكُم) دخولي و(اُجُنْ) لام الملة و(اُجَقَا) الجنة (اُجَقُ) هي الجنة والقاف المفتوحة المدغم فيها قاف (اُجَقُ) تمل على المفعول و(قا) او(قا) اما تكون فبا يشعر بمعنى الى التي معناها الغاية و(نِ) لشعر بالمفعول به الصريح ولهذا يقال (اُجَقُ نِ رِزْدَم سَنَجَر ظ) معناه اعطيت الدرهم سنجرأ اي لسنجر فان العطا اما وقع حقيقة بالدرهم وسنجر هو المدفوع اليه الدرهم ونظيره في اللسان العربي دفعت الدرهم الى زيد ولا يجوز دفعت الدرهم زيدا فوالى ايضا (كِم) للتليل بمعنى كى تقول (اَتْنِدَم سَنِ كِم اَتْنِ يَكَا سَن) اي دعوتك كى تا كل الطعام هذا هو الاصح وهو ان يلى حرف التليل الاسم ويجوز ان يلى الفعل فيقال (كِم يكا سَن اَتْنِ) ويجوز (سَنِ اَتْنِدَم)

القول في المفعول معه

تقول في معنى جلست والسارية (اَلْطُرْدَم دِرْكَ يَلَا) (دِرْكَ) هي السارية وهو السمود و(يَلَا) معناه مع ولا يستعمل المفعول معه الا مَصْرَحاً بالكلمة المرادفة لمع وهي (يَلَا) كما انه لم يستعمل المفعول له الا بالحرف المرادف لمن السببية كما تقدم في الباب قبله ويجوز هنا تقديم الفعل وتأخيره

القول في المستثنى

تقول في معنى قام الناس الاسنجر (كِيْلَزْ طُرْدَرَزْ مَقَر سَنَجَر) ولا يجوز تقديم (مَقَر سَنَجَر) على (طُرْدَرَزْ) ولا على (كِيْلَزْ) وفي الاستثناء المفرغ قول في معنى ما قام الاسنجر (طُرْمَدِي مَقَر سَنَجَر) وفي ما يقوم الاسنجر (طُرْمَنِي مَقَر سَنَجَر) وفي ما اكلت الا الحبز (يَعْدَم مَقَر اَتْمَك) ويجوز (اَتْمَكِي) ويكون الاستثناء متصلاً ومفراً كما مثلنا ومنقطعاً

[1] D كَلْدَم

[2] Dogrusu قُرْقُ مَقَر

تقول في معنى ابصرت الناس الاقرباً (كَيْلَارْ نِم كُرْ دَم مَقْرَاطْ) ولا يجوز توسط المستثنى بين الفعل والمستثنى منه فلا يجوز (كَيْلَارْ مَقْرَ سَنْجَر طُرْدِلَرْ) ويستثنى بما رادف غيراً وهو (أَزْكَا) و (أَيْرُقْ) فتقول (كَيْلَارْ طُرْدِلَرْ سَنْجَر دَنْ أُرْكَا) و (سَنْجَر دَنْ أَيْرُقْ) و (كَنْ) بمعنى من وكأنه قال غير من سنجر ويجوز تقديم (سَنْجَر دَنْ أُرْكَا) و (سَنْجَر دَنْ أَيْرُقْ) على الفعل وحده وعلى المستثنى منه وعلى الفعل المفعول به ويقع في المنقطع فتقول (كَيْلَارْ كُرْ دَم أَطْنْ أُرْكَا) او (أَطْنْ أَيْرُقْ) اصله (أَطْدَنْ) ابدلت الدال طاء واذهمت في الطاء ويجوز أيضاً تقديم المستثنى في المنقطع كحال في المتصل واذا كان الاستثناء من الجملة الاسمية نحو الناس اخوتك الاسنجر قلت (كَيْلَارْ قَرْمَشَارْ نَمَزْ مَقْرَ سَنْجَر) ولا يجوز تقديم (مقر سنجر) كما قدموا اذا استثبتت بالاسم قلت (سَنْجَر دَنْ أُرْكَا) و (سَنْجَر دَنْ أَيْرُقْ) ويجوز التقديم والتأخير كما ذكرنا في الجملة الفعلية

القول في التمييز

لا يوجد في لسان الترك التمييز المتقول بل يأتونه على الاصل فيقولون في معنى طابت نفس سنجر (كَنْلِمَ يَغْشَى بِلْهِي) (كَنْلِمَ) اي قلبه (يَغْشَى) طيباً (بِلْهِي) صار وكذلك لا يوجد متقولا من المفعول فيقولون في معنى غرست الارض شجراً (دِكْتِمَ أَتْجَ يَزْدا) على الاصل واما التمييز غير المتقول فهو اقدارات وذلك عدومكيل وموزون ومسوح العدد قول في معنى جاء ثلاثة رجال (أُجَرْ [1] كَلْدِي) اصله (أُجْ أَرْ) (أُجْ) ثلاثة و (أَرْ) رجل ولا ينطبقه الا مفرداً وقول (يَزَرْ [2]) اي رجل واحد و (أَرْ) رجلان الى العشرة ولذا قلت جاء احد عشر (أَنْ يَزَرْ [2] كَلْدِي) (أَنْ يَكْ أَرْ كَلْدِي) اصله (أَنْ يَكْ) و (أَنْ) أُجْ الى تسعة عشر وعشرون رجلاً (يَكْ يَمِيَرْ) واحد وعشرون (أَكْ يَمِيَرْ) اثنان وعشرون (أَكْ يَمِيَكْ أَرْ) ثلاثون رجلاً (أَطُرْ) اصله (أَطُرْ أَرْ) الى المائة فتقول (يَزَرْ [3] كَلْدِي) اي مائة رجل جاء مائة رجل (أَكْ يَزَرْ) ثلثمائة رجل (أَبِيَرْ أَرْ) اربع مائة (دُزْ يَزَرْ) الى الف فتقول (مِنْ أَرْ) الفان (أَكْ مِنْ أَرْ) عشرة آلاف رجل (أَنْ مِنْ أَرْ) ولا يقع

[1] D أجَر (أ) [2] Buradan kadar V haşiyesinde [3] D yoktur

القيز الا مفرداً في سائر انواع المبدود واذا ثبت اسم الفاعل من العدد المفرد قلت
 (إِكْنِي) وهو الاول المرتب يعني انه يكون بعده ثلث (إِكْنِي) الثاني (أُجْنِي) الثالث
 (دُزْنِي) (يَشْنِي) (أَلْنِي) (يَدْنِي) (سَكْنِي) (طَقْنِي) (أُنْجِي)
 وكذلك في العدد المركب في اللسان العربي تقول (أُنْزْنِي أَنْزْنِي) الى العشرين
 فتقول (يَكْرْمْنِي) كانه قال الماشرون وان لم ينطق به في العربية وكذلك الحكم في سائر
 المقود بعدها الى المائتين فتقول (يُزْنِي) وما بعد المائة غير مسموع ولم يسمع معدول
 في العدد بل اذا ارادوا معناه كزروا اسم العدد بزيادة الون فتقول (يَزْنِي) (إِكْنِي)
 الى (أُنْ) فتقول (أُنْزْنِي) اي عشرة عشرة وقد تقدم في حروف الزيادة كيفية لحاق
 دليل الاجتماع في العدد فاعني عن امادته هنا المكمل تقول في معنى عندي اردب قمع
 (يَزْنِي) (يَزْنِي) والموزون تقول [1] في معنى عندي رطل زيتا (يَزْنِي) (يَزْنِي)
 (يَزْنِي) والمسحوق تقول في معنى عندي ذراع ثوبا (يَزْنِي) (يَزْنِي)
 وفي معنى عندي شبراً (يَزْنِي) (يَزْنِي) [2] (يَزْنِي) ولا يتقدم القيز في كل هذا على
 مجزئه ويجوز ان يتقدم مرادف القيز وتاتي بعده بالقيز أيضاً فتقول (أَزْجَرُكَلْدِي) ومعناه
 من الرجال جاء ثلاثة رجال

القول في التنازع

قد يتعلق الفعلان فاكثر باسم واحد واكثر ويجوز ان يتقدم ذلك الاسم وان يتأخر
 فتقول في معنى ضربت وهتمت وطمست سنجر (أَزْجَرُكَلْدِي) (أَزْجَرُكَلْدِي) (أَزْجَرُكَلْدِي) ويجوز
 تقديم (سنجر) على الافعال كلها وتوسطه [4] بين كل واحد من الافعال

القول في الاضافة

الاضافة تكون بحروف وبغير حروف لحروف الاضافة (دَنْ) بمعنى من او (غَنْ)
 و (دا) بمعنى في و (دَقْنِي) بمعنى الى وحَيَّ و (هَلَا) بمعنى الباء وبمعنى مع وليس لكلافل

توسطه [4] D yoktur [3] D yoktur [2] D yoktur [1] D yoktur

التشبيه حرف مرادف بل يأتون اما باسم نحو (كبي) و (ذكي) او بفعل نحو (أقشُر) بمعنى يشبه وحى بالقاف وبعضهم بمن ليس بقصيح في هذا الشأن يبدلها خاء والماضي من (أقشُر) (أقشُدِي) بمعنى احبه وحرف القسم (أجُن) ويعبر بمرادف فوق عن على فيقال في سنجر على الفرس (أَمْ أَسْتَدَاذُ سَنَجِر) و (رَن) بمعنى اللام قول في معنى انت لمن (سَنَ كَيْتَسَن) [1] وفي هذا لسنجر (بُوسَنَجِرَ دُر) وفي لغة التركان (سَنَجِرَ دُر) بالكاف الخيشومية وحدها بحذف التونا الاولى و (بُرُو) ايضاً تدخل على الرمان دخول منذ عليه في اللسان العربي قول في ما رأته منذ امس (دُكَا كُنْدَن بُرُو كُرْمَدَم) (دُكَا) امس و (كُنْ) يوم (دَن بُرُو) [2] منذ (كُرْمَدَم) اي ما ابصرت وتأتى ايضاً بمعنى منذ لفظه (عَلِي) [3] فتقول (مَن بُرَغَلِي) [4] اي منذ ذهبت و (مُزَغَلِي) منذ قعدت وفي جئت من اليت (أَوْدَنَ كَلِيم) [5] كنت في اليت (أَوْدَا دَم) سرت الى اليت (أَوَا) [6] دَرَن بُرِيدَم) (أَوَا) هواليت و (كا) مع الكلمة المرققة و (غا) مع المضغمة معنى كل منهما الى لكنها تستعمل مردفة بـ (دَرَن) سرت حتى مكة (تَكَا دَرَن بُرِيدَم) ويقال في معنى من هذا الطرف الى هذا الطرف الارض لك [7] (بُوأْبَدَن بُوأَجَا دَرَن جَا بُرَسَن دُر) ويقال (سَنَ دُر) [8] بحذف احدى التونين وقد يسقطون (جا) خرجت الى الصيد (أَوَا جَقَم) و (غا) تكون بمعنى الى كما مثلنا وبمعنى لام العلة ففي قمت لسنجر (سنجر فَاظَر دَم) او تقول (سنجر أْجِن طَر دَم) اي لاجل سنجر و (دَرَن) مشتق من (دَكْدِي) اي بلغ ووصل كسبت بالقلم (قلم يَلَا يَز دَم) او (يَتِيدَم) او (جَز دَم) جيت مع سنجر (سنجر بلا كَلِيم) وهذه حروف الاضافة تأتي آخرأ كما مثلنا بخلاف حروف الاضافة في اللسان العربي فانها تدخل على الاسماء وقد تقدم تمثيل دخولها على الاسماء [9] المظهرة [10] واما دخولها على المضمر فتقول في مَن (مَن دَن) و مَنَّا (يَز دَن) و منك (سَنَدَن) [11] ومنكم (سِر دَن)

بُرَغَلِي D [4]	ل D [8]	(دَن) من (بُرُو) منذ D [2]	كَيْتَسَن D [1]
		او كا D [6]	كَلِيم D [5]
		D yoktur [8]	D yoktur [5]
		D yoktur [9]	D yoktur [5]
		D buradan [10]	D buradan [5]
		سَنَدَن D [11]	يَقُول yoktur [5]

ومنه (أَتَذُنْ) ومنهم (أَنزَلَدَنْ) [1] ومي (نَتَبِلَا) مضى (يَزِيلَا) ملك (سَدِيلَا) مكم (يَزِيلَا) مه (أَتَبِلَا) مهم (أَتَبِلَيْنْ [2] يَلَا) و (يَلَا) بمعنى مع كلها ظرف ولا يدخل عليها مرادف في الذي هو (دا) بخلاف (قَط) بمعنى عند

القول في القسم

إذا أقسموا قالوا في معنى حلفت ما روح (أَنْطَشْتُمْ بِرَمَقَمَنْ) إذا كان مستقبلًا و (بَرَمَقَمَنْ) إذا كان لثني الحال وما رحلت (بَرَمَقَمَنْ) وفي معنى أنا حالف ما روح (أَنْطَشْتُمْ بِرَمَقَمَنْ) (أَجْن) للتعليل ويراد بها الحين في المستقبل تقول (سنجر بَرَمَقَمَنْ أَجْن) و (سنجر كَرَم أَجْن) (سنجر جاني أَجْن) أي لاجل راسه ولاجل عينه ولاجل روحه (بَرَمَقَمَنْ) يوقفون هذه كلها مواقع القسم وتكون الجملة المقسم عليها بمد ذلك سواء كانت مثبتة أم منفية ويجوز تقدمها فتقول (سنجر كَرَم أَجْن سقر بَرَمَقَمَنْ) و (سقر بَرَمَقَمَنْ) (4) وقال [ليك] في كتابه أما ببلادنا فلا تستعمل شيئاً من هذه الأقسام بل يعوّج أحداً أصبه السبابة كما يعوّجها في عقد السبعين في حساب القبط من غير أن يأسق إليها فلفظ الإبهام ويقول (بَرَمَقَمَنْ) ما فعلت الشيء الفلاني ولا صنعته فلا يكاد يحث أبداً ومعناها إن حثت يصير هكذا معوّج الظاهر

القول في الاضافة بغير حرف

المضاف اليه يتقدم في هذه اللغة على المضاف فتقول في معنى قام غلام سنجر (سنجر فلي
طُردي) ويجوز تقديم (طُردي) وتقدم شئ من الاضافة في باب المعرفة وإذا أضفت الى اسم الاستفهام
في اللسان العربي قلت غلام من انت وفي معناه في هذا اللسان [5] (كَيْفَ تَحْلِي سَنَ) مرادفان مملوكة
انت وفي غلام من تضرب اضرب (كَيْفَ تَحْلِي لُزْنَ اُزْنَ اُزْمَنَ) (سا) هي اداة الشرط والنون
الخشومية ضمير المخاطب واصله (اُزْزَسَنَ) لان (اُزْزَ) هو المضارع وحذفت احدى الراءين تخفيفا
وفي غلام الذي في الدار قائم (اُزْزَكَيْنَ [6] فلي طُرْمِشْ دُزْ) وفي غلام الذي رايته قائم

[1] D ^{اَلْمُرْدَن} [2] D ^{اَلْمُرْتَن} [3] D ^{مَرْمَس} (۴) [4] D yoktur

[5] Buradan كُنْ قُلْ kadar V hasiyesinde [6] D اودىكن

(كُرْتُ كَيْفَ فُلِي طَرْشِ دُرْ) وفي علام الذي ابصرته قِيم (أَلَيْكَ كَرْدَمُ أَقِي فَلِي طَرْشِ دُرْ)
ومن الاسماء التي تصاف لفظا ومعنى او معنى لا لفظاً في اللسان العربي بعض وكل ومرادف
بعض في هذا اللسان (يَزْ أَنْجَا) واصله (يَزْ) بمعنى واحد و(أَنْجَا) مثل ذلك وعبر بهما
عن مدلول البعض واذا قلت في اللسان العربي اكلت بعض السمك قلت في معناه في هذا اللسان
(يَدُم [1] بِالْقَيْنِ يَزَجِينْ) و(يَسْ) دليل الاضافة للغائب اذا كان آخر الاسم متحركا
والتون دليل المفعولة ومرادف كل في هذا اللسان (يَتِمَّ) و(بَرْتَا) اما ان تضافا الى
نكرة لوالي معرفة ان اضيفت الى نكرة قلت في معنى لانما اكل كل سمك (يَتِمَّ بِالْقِنِ
يَمَا) وفي معنى لانما اكل كل السمك (بالْقِنِ يَزَجِينْ يَمَا) ولا يستعمل (يَتِمَّ) الا مع
عموم الافراد ولا (بَرْتَا) الا مع عموم الشمول وينظر الفرق بين الموضوعين و (يَتِمَّا)
لفعة قباجية وبالنزاعني (دَكَا) وفي معنى اعطيت كل رجل درهماً (دَكَا يَزْ آذَا يَزْ آجَا يَزِدُمْ)
(كَا) اللاحقة هي دليل المفعولة وقد ركبت (دَكَا) مع ما بعد هامن (يَزْ) و(آزْ) ولذلك
ظهرت علامة المفعول آخر المركب وفي اخذت الكل (بَرَجِسِيْ أَلْنَمْ) كلمة (بَرَجِسِيْ)
السين للاضافة والتون للمفعولة واذا اضفت لمضمر قلنا ان تضيف لتكلم او مخاطب
او غائب ان اضفت لتكلم قلت (قَلْمٌ طُرْدِيْ) و(عَلْمُنِيْ أُرْدُمْ) و(قَلْدُرْ طُرْدِيْ) و(عَلْمُنِيْ
أُرْدُقْ) وللمخاطب (عَلْمُنْ طُرْدِيْ) و(عَلْمُنِيْ أُرْدُونْ) و(قَالَنَزَادُونْ) [2] ولغائب (قَلْمِ طُرْدِيْ)
(عَلْمُنِيْ أُرْدُمْ) و(عَلْمُنِيْ طُرْدُونْ) اي عالىكم قاموا فر (لَزْ) تلحق المفرد فاذا اضيف الى
مفرد وكسرت الزاء دل ذلك على جمع المضاف ويدل ايضا على جمع المضاف اليهم ويتبين
ذلك من سياق الكلام فاذا قلت سنجر بمالكه قابمون قلت في معناه (سنجرنْ قَالِرْ طُرْدِيْ
لُرْدُونْ) واذا قلت السناجر عالىكم قابمون قلت (سنجرنْ زِنْ قَالِرْ طُرْدِيْ لُرْدُونْ)

القول في التوابع

الثالث

يقدم على المنوت اذا كان الت مفرداً تقول في معنى ابصرت رجلاً عاقلاً (كردم ب: اشلو ١١)

[1] D ^{۱۰۰}بدم [2] D yoktur [3] D ^{۱۰۰}اصلو

(أَزْ) وفي رجلا قائما (بِطُرْمِشْ أَزْ) وفي رجلين طاقين (أَكْمُ أَصْلُو [1] أَزْ كُرْدُمْ) اكتنوا
 بقتية الصفة عن تنية الموصوف ورجالا عقلاء (أَصْلُو [2] أَزْ لَزْ) اصله (أَزْ لَزْ) فزادوا
 التون ونحى عن الة التي زيدت لاجلها وانت لا تقول في (أَطْ) الا (أَمَلَزْ) وفي (قُلْ)
 الا (عَلَّلَزْ) واكتنوا بجمع الموصوف عن جمع صفته [3] التي هي (أَصْلُو [4] أَزْ) فإذا اقررت
 الصفة ولم يذكر الموصوف لحقها الجمع فتقول (أَصْلُو لَزْ [5] كُرْدُمْ) أي رايت العقلاء وقد يطلق
 (أَزْ لَزْ) ويراد به الجمع يقال (أَمَلَزْ [6] أَزْ لَزْ أَصْلُو لَزْ [7] أَزْ لَزْ) أي هم الرجال العقلاء وفي رأيت
 رجلين قايمين (أَكْمُ طُرْمِشْ أَزْ كُرْدُمْ) ورجالا قايمين (طُرْمِشْ أَزْ لَزْ كُرْدُمْ) ويكتنوا
 بجمع الموصوف عن جمع صفته ولا تجمع الا اذا حذف الموصوف او استعمل خبراً نحو
 (كَيْتَلَزْ طُرْمِشْ لَزْ) واذا وقع المجرور صفة للنكرة قلت في معنى دخلت الى رجل من الترك
 (كُرْدُمْ بِرْ أَزْ قَطِنَا تَرْكُ لَزْ) اصله (قَطِنَا) فحذفت ويجوز استعمالها وصار المعنى دخلت
 الى عند رجل من الترك و (تَرْكُ لَزْ) بمعنى من واذا وقع الظرف صفة للنكرة قلت
 في معنى دخلت الى رجل عندك (كُرْدُمْ بِرْ أَزْ قَطِنَا) اصله الى عند رجل وفي معنى دخلت
 الى الامير لم تأت بـ (قَطِنَا) [8] وهو محذوف في لفهم فتقول (كُرْدُمْ بِرْ تَرْكَا) واذا وقعت الجملة
 الفعلية صفة قلت في معنى قام رجل احبته (طُرْدِي بِرْ أَزْ كُرْدُمْ سَوْدُمْ أَفِي) ربطت (كُرْدُمْ) بالجملة
 الواقعة صفة بما قبلها من الموصوف وفي قام رجل احبته (طُرْدِي بِرْ أَزْ كُرْدُمْ
 سَوْرُمْ مَنْ أَفِي) [9] واذا وقعت الجملة الاسمية صفة قلت في قام رجل ابوه ذاهب
 (طُرْدِي بِرْ أَزْ كُرْدُمْ أَطْسَمُ كَيْشِشْ لَزْ) و (كُرْدُمْ) ربطت الجملة الواقعة صفة بالموصوف واذا
 وقعت الجملة الشرطية صفة قلت في قام رجل ان راينه احبته (طُرْدِي بِرْ أَزْ كُرْدُمْ كُرْسَنْ
 سَوْرُمْ كَسَنْ) و (كُرْدُمْ) ربطت الجملة الشرطية الواقعة صفة بالموصوف ولا يجوز تقديم المجرور
 ولا الطرف ولا الجملة الشرطية ولا غيرها اذا وقعت صفة على الموصوف بل يجب تأخير
 ذلك كحالها في اللسان العربي واذا كانت الصفة اسماً مشتقاً او غير مشتق ففي ذلك تفصيل
 سبق بيحه ويأتي باقيه عند العرض لوصف المعارف واذا تكررت الصفات قدمت حيث

[4] D أَصْلُو	[3] D الصفة	[2] D أَصْلُو	[1] D أَصْلُو
[9] D أَفِي	[8] D قَطِنَا	[7] D أَصْلُو لَزْ	[6] D أَفِي
		[5] D أَصْلُو لَزْ	

يجب تقديم الصفة اذا كانت مفردة فتقول في معنى رايت سنجر الكاتب العالم الكريم
 (جُرْتُ يَلْكَا يَنْكِي سِنْجَرِي كُرْدَم) واعلم ان المعارف خمسة كالتقدم في باب النكرة والمعرفة
 مضموع وعلم ومشار وموصول ومضاف لواحد منها فالضمير لا يوصف ولا يوصف به والعلم
 لا يوصف به ويوصف باسم الاشارة وبالموصول وبالمضاف مثال وصفه باسم الاشارة تقول
 في معنى رايت سنجر هذا (كُرْدَم سِنْجَرِي اَشْبُو) والافصح (اشبو سِنْجَرِي كُرْدَم) فيتقدم
 اسم الاشارة ومثال وصفه بالموصول تقول في معنى رايت سنجر الذي قام (كُرْدَم سِنْجَرِي
 اَلْ كَم طُرْدُو [1]) ولا يتقدم الصفة هنا وفي معنى رايت سنجر الجاني (كُرْدَم سِنْجَرِي
 كَلْكَتِي [2]) ويجوز (كُرْدَم كَلْكَتِي [3] سِنْجَرِي) ففي الاول على الصفة وفي الثاني كانه
 بدل وفي معنى رايت سنجر الذي في القدار (كُرْدَم اَوْدَكِي سِنْجَرِي) على البدل ويجوز
 (كُرْدَم سِنْجَرِي اَوْدَكِي) على الصفة ومثال وصفه بالمضاف تقول في معنى رايت سنجر
 غلامك (كُرْدَم قُلْنِي سِنْجَرِي) هذا هو المستعمل بتقديم الصفة وتقول في معنى رايت
 سنجر مملوك سقر (سقر قُلْنِي سِنْجَرِي كُرْدَم) ويجوز (سِنْجَرِي سقر قلني كُرْدَم)
 ومثال وصف المشار تقول في معنى رايت هذا العالم (كُرْدَم اَشْبُو يَلْكَتِي) تتأخر الصفة
 ويظهر فيه علامة المفعول ويجوز (اَشْبُو يَلْكَتِي) فكانه على البدل والاول كانه على جهة
 التركيب ولذلك لم يظهر علامة المفعول الا في الصفة ومثال وصف الموصول تقول في معنى
 رايت الجاني الكريم (كُرْدَم كَلْكَتِي جُرْتِي) ويجوز (كُرْدَم جُرْتِي كَلْكَتِي) وفي معنى
 رايت الجاني هذا (كُرْدَم كَلْكَتِي اَشْبُو [4]) ومثال وصف المضاف تقول في معنى رايت
 مملوك سنجرا سقر (سِنْجَر قُلْنِي سقر قُرْدَاشِي كُرْدَم) والافصح (سقر قُرْدَاشِي
 سِنْجَر قُلْنِي كُرْدَم)

القول في العطف

تقول في معنى قام سنجر وسقر (سِنْجَر سقر طُرْدَلِي) ويجوز (طُرْدَلِي سِنْجَر
 سقر) ولا كلمة عندهم ترادف واو العطف بل يأتيون بالاسمين مرادفاً احدهما بالآخر من

اَشْبُو [4] D [3] كَلْكَتِي [3] D [2] كَلْكَتِي [1] D طُرْدُو [5] V sator arasmda

غير رابط وفي قام سنجر فسقر او ثم سقر (سنجر طُرْدِيْ اَنْتَزْ سقر) (اَنْتَزْ) قيد معنى الترتيب بغير فطر الى المهلة فستعمل في مكان القاء و ثم و لاحرف في لسانهم يدل على خصوصية كل حرف منهما انما وضمو (انذ) [1] للقدر المشترك بينهما. [2] وتقول في معنى الناس حتى سنجرايمون (كَيْلَرُ طُرْمِشْ لَرْدُزْ سنجر تَقِي طُرْمِشْ دَرْ) (تَقِي) تعطى معنى حتى وليست مرادفة لها انما متاها الحقيق ايضا وتضمنت معنى حتى وتقول في معنى قام سنجر اوسقَر قام (سنجر طردى) [3] سقر طُرْدِيْ) هكذا استعمالهم ومرادف او هو حرف (ا) [4] وتقول في معنى اقام سنجر ام سقر (سنجر مَو طُرْدِيْ ياسقَر) ويقال (سنجر مَو طُرْدِيْ يُقْ ساسقَر) وصار هذا الكلام يعطى معنى اقام سنجرام سقر و (يُقْ) اصله اسم بمعنى معدوم والدليل على ذلك الاضافة اليه يقولون في معنى فقير (يُقْلُوْ) اى ذو معدوم والاضافة من خواص الاسماء ثم استعملت (يُقْ) استعمال لاناية و (سا) معناه ان وهو حرف الشرط فكانه قال اقام سنجر لا ان سقر ويعطى معنى ام سقر وتقول في معنى قام سنجر لاسقَر (سنجر طُرْدِيْ سقَر طُرْمَدِيْ) ولا مرادف لهم في قولنا لاسقَر وتقول في معنى قام سنجر بل سسقَر (سنجر طُرْدِيْ يُقْ سقَر طردى) وفي معنى ما قام سنجر لاكن سقَر (سنجر طُرْمَدِيْ اَوْتْ سقَر طُرْدِيْ) وفي قام انما سنجر واتماسقَر (ا) [5] سنجر طُرْدِيْ (ا) [6] سقَر طُرْدِيْ) كما قلت في او وتقول في قت انا وانت (مَنْ طُرْدُمْ سَنْ تَقِي طُرْدُنْ) (تَقِي) قيد معنى العطف للجمع وقيد معنى حتى بالتضمنين على ما تقدم وفي قت انا وسنجر (مَنْ طُرْدُمْ سنجر تَقِي طردى) وفي قام سنجر وانت (سنجر طردى سَنْ تَقِي طردن) وفي قت انا ثم انت (من طردم اَنْتَزْ سَنْ) وفي قت ثم انا (سن طردن انذن من) وفي قت انت ثم سنجر (سن طُرْدُنْ اَنْتَزْ سنجر) وفي اكلت السمكة حتى رأسها (بالقى يَنْمُ [7] باشِنْ غا دَقِنْ جا) ويجوز حذف (جا) وترادف حتى (غِنْجا) و (كِنْجا) فيلحقان آخر الفعل فـ (غِنْجا) يالحق المقخوم (كِنْجا) المرقق فقوله (دَكِنْ جا) [8] اصله

[1] V bozulmuş olduğundan D alınmıştır

[2] Buradan سنجر ٢٤٠٠

kadar V hasiyesinde

[3] D yoktur

[4] V bir satır çizilmiştir

[5] D ٦

[6] D ٦

[7] D يَنْمُ

[8] دَكِنْ

(ذَكَ كَنْجَا) [1] فادغمت إحدى الكافين في الأخرى ثم حذفت قصداً للتخفيف وماضى (ذَكَ)
 (ذَكَدِي) بمعنى بلغ فإذا اتصل بالفعل (غَنْجَا) أو (كَنْجَا) [2] فصفة الفعل امر والمضى
 على الاستقبال تقول في معنى قم هنا حتى أجي أنا (طُرُشْدَا مِنْ كَلَكَنْجَا) كأنه قال حتى
 أجي أنا وقولون في معنى قمت أنت حتى جيت أنا (طردن سنن من كلكنججا) فتلحق
 (كَنْجَا) و (غَنْجَا) الفعل

القول في التأكيد

التأكيد لفظي [8] وهو إعادة اللفظ بينه ويكون في المفرد والجملة ففي المفرد في الاسم
 (سنجر سنجر طُرْدِي) وفي الفعل (سنجر طردى طردى) وفي الحرف (أَوْتْ أَوْتْ) فإن
 كان للحرف [4] شئ يتعلق به أعيد معه فتقول (أَوْدَا أَوْدَا طُرْدَمْ) وفي الجملة (سنجر طردى
 سنجر طردى) ومضوى تارة بالمصادر وتارة بالفاظ محصورة فبالمصادر نحو (طُرْدَمْ طُرْدَمْ)
 و (يَدَمْ يَدَمْ) وبالألفاظ المحصورة يكون لتأكيد المستدله وإن الفعل صدر منه لأم غيره
 تقول في معنى قام سنجر نفسه (سنجر طُرْدِي أَزِي) ويجوز (أَزِي يَلَا) و (يَلَا) هنا معناها
 معنى مع كأنه قال مع نفسه لمي بنفسه وتأتي (يَلَا) بمعنى الياء أيضاً فكانه قال قام بنفسه ولا
 يوكد بمرادف العين فلا يقال (سنجر طردى كُرْ) ولا (كُرْ يَلَا) ومما جاء للاحاطة
 بمعنى كل (بَرَجَا) و (قَنْغْ) تقول في قام الناس كلهم (كَشَلَرْ طُرْدَلَرْ بَرَجَلَرْ) و (بَرَجَلَرْ)
 أو قول (قَنْغَلَرْ) أو (قَنْغَلَرْ) أى الجميع أو جميعهم وفي هذا الذهب كله قبض (بُوْأَلْطُنْ
 بَرَجَسِي أَلْتَدِي) (أَلْتَدِي) اخذ ويعبر به عن قبض ويجوز تأكيد النكرة مطلقاً سواء
 كانت متجزئة أم غير متجزئة مثال المتجزئة قول في أكلت رغيفاً كله (يَدَمْ يَرَا أَشْغَكِي
 بَرَجَرِي) ويجوز حذف (نِي) من الأول ومنال غير المتجزئة قول في قام رجل نفسه
 (طردى بر ازي) و (أَزِي يَلَا) ويجب [6] تأخير التوكيد عن المؤكد كخاله في اللسان العرب

القول في البدل

البدل يتقسم الى كل من كل وبعض من كل واشتغال قول في الاول في قام سنجر اخوك

[1] ذَكَ كَنْجَا D

[2] Buradan kadar V başıyesinde قول

[3] D yoktur

[4] الحرف D

[5] D يجوز

(طُرْدِي سَجَر قَرْمَاشِينَ) وقول في الثاني في اكلت الرغبة نصفه (يَلْمُ بِرَأْسِكَ بِحُفْنِي) و (يَارَسْنِي) (يَارُ) هو الشق والسبب هي اللاحقة للإضافة اذا كان آخره متحركاً و (نِي) للمفعولية وظهرت علامة المفعول في الاسم الثاني دون الاول وقول في الثالث في سرتني سَجَر ضربه (سَوْنُودِي مَنِي سَجَر أَرْمَقِي) وعلمه (يَلْمَقِي) وهذا المسال قياس وكذا قياس (سَوْنُودِي سَجَر دَن أَرْمَقِي دَن) والمسموع من الترك (سَوْنُودِي سَجَر أَرْمَقِي دَن) المعنى سُودت من ضرب سَجَر وخرج بذلك من باب البذل وكان بدل الاشتغال غير مسموع في لسانهم ونبهني ان ينظر فيه

القول في الشرط

وما يتعلق به من حكم مرادف لولاولو ولماوكا اما حرف الشرط فهو (سا) وهو الموضوع له اصلاً فان كانت بمعنى ان كانت شرطاً في المستقبلات وان كانت لما كان سيقع لوقوع غيره رادفت لو وكان شرطاً في الماضي مثال ذلك في المستقبل تقول في معنى ان قام سَجَر قام سَقَر (سَجَر طُرْسَا سَقَر طُرْمَعِي) ويجوز تقديم الجواب فتقول (سَقَر طُرْمَعِي سَجَر طُرْسَا) ولا فصل بين الفعل واداء الشرط بشئ البتة ولا بمعنى الجواب الا بلفظ المستقبل ولا الشرط الا بلفظ الامر ولا يراد به حقيقة الامر بل هو ما وضع فيه لفظ الامر موضع لفظ المستقبل [1] في الشرط واجواب فتقول ان قام زيد قام عمرو وان كان فعل الشرط متنيا قلت (طُرْسَا سَقَر) فتدخل حرف الثاني قبل حرف الشرط وان كان مسنداً لمضمر متكلم قلت (طُرْمَعِي أَرْمَقِي) اي ان قت ضربت او لحاطب قلت (طُرْسَن أَرْمَقِي) اي ان قت ضربت فان كان الجواب جملة اسمية قلت في معنى ان قام سَجَر فسَقَر قائم (سَجَر دِي طُرْدِي) اساساً سَقَر طُرْمَشْ دُز (سا) اداء الشرط و (لَا) [2] بمعنى كان والمعنى المطابق ان كان فام وهذا التركيب في الشرط انما هو اذا كان الجواب جملة اسمية فان كان الفعل متنياً جاز فتقول (سَجَر طُرْسَا سَقَر طُرْمَعِي) وان كان امراً جاز فتقول في معنى ان جاء سَجَر فاضربه (سَجَر كَسَا أَرْمَقِي أَرْمَقِي) ويجوز (أَرْمَقِي) وان كان نياً جاز فتقول (كَسَا أَرْمَقِي أَرْمَقِي) و (أَرْمَقِي) و (يَلْمَقِي) تدخل في الثاني كما تدخل في الامر فتقول (يَلْمَقِي) اي لا تأكل كما تقول

اي D [2] كما انه في لسان الرعي يوضع الماضي موضع المستقبل [1] D fazla olarak

(يَكُنْ) اى كل ومثال (سا) مرادف لوفى الماضى تقول فى معنى لوقام سنجر قام سقتر
 (سقتر [1] طُرْمِشْ مِيتا سقتر طُرْمِشْ دى) اصله (إدى) [2] بمعنى كان فقلت الحركة الى
 الساكن قبلها وهو الشين من (مش) الدالة على اسم الفاعل وصار المعنى فى الجواب كان قائما
 ولذلك قال (طُرْمِشْ دى) و (طُرْمِشْ) خبر (إدى) واما جملة الشرط فسنجر (طُرْمِشْ)
 و (طُرْمِشْ) معناه قائم و (سا) هو حرف الشرط زيد عليها (مِشْ) وادغمت السين فى السين
 فصار (مِيتا) وانما زيدت (مِشْ) وصار المعنى لوقام سنجر قام سقتر فهو تعلق فى الماضى
 وتقول فى لو ضرب سنجر ضرب سقتر (سنجر اُزْمِشْ مِيتا سقتر اُزْمِشْ دى) وهكذا حكم
 الباب وتميز هذين التركيبين الشرط فى المستقبل والشرط فى الماضى وتقول فى لوقت قت
 (طُرْمِشْ مِيتا اِذْ طُرْمِشْ دى) وفى لوقت قت (طُرْمِشْ مِيتا اِذْ طُرْمِشْ اِذْ) وتقول فى
 ان قت قت (طُرْمِشْ مِيتا اِذْ طُرْمِشْ دى) وفى ان اقم قم (طُرْمِشْ مِيتا اِذْ طُرْمِشْ دى) وفى ان تقو مو اقم
 (طُرْمِشْ مِيتا اِذْ طُرْمِشْ دى) وفى من لغرب اضرب (كُنْ اُزْمِشْ [3] اُزْمِشْ دى) فباتون باداء الشرط
 وبالاسم واما فى العربية فيضمنون الاسم معنى اداء الشرط وفى هذا اللغة يجرّدون الاسم عن
 معنى الشرط يصرّحون بالاداء وتقول فى معنى كلا جيتى اكرمتك (يَمْ كَلْدُ كُنْجَا [4])
 اَصْرَلَمَنْ سَي (يَمْ) بمعنى كلّ و (كَلْدُ) جاء والكاف بعدها زائدة والنون للخطاب
 ويأتى مكانها الميم للتمكلم فتقول فى كَلَا جيت (كَلْدُ كُنْجَا) وفى كَلَا جيت (كَلْدُ كُنْجَا)
 وكَلَا جاؤا (كَلْدُ كُنْجَا) وكَلَا جاء (كَلْدُ كُنْجَا) وكَلَا جيتا (كَلْدُ كُنْجَا) فصارت هذه
 العلامات تنوسط بين الكاف وبين (حا) [5] و صار مجموعها يعطى معنى مَهْمَا [6] بالعربية
 فاذا ادخلت (يَم) صارت المعنى كَلَا فكانه قل مَهْمَا كَلَا وتقول فى معنى لما قام سنجر قام
 سقتر (سنجر طُرْمِشْ سقتر طُرْمِشْ دى) وقولهم كان [8] بمعنى حين وفى لما قت قام سنجر
 (مَنْ طُرْمِشْ) وفى لما قم قنا (مَنْ طُرْمِشْ طُرْمِشْ) او نقول (مَنْ طُرْمِشْ [9])

[1] كَلْدُ كُنْجَا D [2] اُزْمِشْ D [3] اُزْمِشْ D [4] اُزْمِشْ D [5] اُزْمِشْ D

[6] د (جى) تعطى معنى حين D [7] مَهْمَا D [8] جا D [9] كَلْدُ كُنْجَا D

[10] مَنْ طُرْمِشْ سنجر طُرْمِشْ دى وفى لما قام سنجر قت (سنجر طُرْمِشْ طُرْمِشْ دى) D [11] مَنْ طُرْمِشْ

[12] لله : بر D

وفي لما قاموا قنا (أَنْزَلَ [1] طَرِبَتْ طَرِبَتْ) وفي لما قام قنا (أَلْطَرِبَتْ طَرِبَتْ) وتقول
 (فَيْتَيْنِ يَطْلِفُنَا [2] كَلَسَكَمَنْ) (دا) بمعنى في و (غِنْ) في معنى وقت و رادف (غِنْدا) اذا
 واطلقوا (فَيْتَيْنِ) وهو شعاع الشمس على الشمس والمنى ابيك اذا غابت الشمس وتقول
 (فَيْتَيْنِ حَطِيفُنَا كَلَسَكَمَنْ) اي ابيك اذا خرجت الشمس وتقول في معنى لولا سنجر قام
 سقر (سنجر دُكُل [3] مِثَا سقر طَرِبْتِيدي) وفي لولا انا قام سنجر (مِثَا دُكُل [4] رِثَم
 سنجر طَرِبْتِيدي) اصله (مِثَا اِدَم) فحذف (اِدَم) والحق الضمير دليلا على المحذوف
 والانصح الجي على الاصل دون حذف وفي لولا نحن قام سنجر (يَزْ دُكُل مِثَا يَدُك سنجر
 طَرِبْتِيدي) وفي لولا انت [5] (سَن دُكُل [6] مِثَا يَدُك) وفي لولا اتم (يَزْ دُكُل [7]
 مِثَا يَدُك) وفي لولا هو (أَل دُكُل مِثَا يَدُك) وفي لولا هم (أَنْزَلَ دُكُل [8] مِثَا اِدْرَنْز)
 وتتقدم نماير من يتعلقه حرف الامتناع للوجود وتحقيق البحث في (مِثَا) ان (سا) هو
 اداة الشرط

القول في الحكاية

تقول في معنى قال سنجر سقر قام (سنجر أَيْتَم سقر طَرِبْتِيدي) فصحى بمرادف
 القول وفي المضارع (أَيْتَم) اصله (أَيْتَم) [9] بدلت التاء فيه دالا واستقلت الكسرة
 في الياء وللخروج فيه من كسر الى ضم فحذف ذلك بتسكين الياء ومرادف قال بالتركانى
 (يِدِي) قول (يادِي) اي يئ شى قال ومضارعه (يَزْ) بكسر الهمزة

القول في الحروف

تقدم ذكر الحروف مفردة في ما تقدم من الاحكام ونحن نجملها في هذا الفصل فتقول

[1] D أَنْزَلَ	[2] D يَطْلِفُنَا	[3] D دُكُل	[4] D دُكُل	[5] Dört
kelime V hasiyesinde	[6] D دُكُل	[7] D دُكُل	[8] D أَنْزَلَ	
[9] D اَيْتَم				

من ذلك حرف الجواب وهو (أَوْت) بمعنى (كَمْ) و (يُقْ) بمعنى لا وقد تقدم أن (يُقْ) اسم والاستدلال على ذلك وإن كان قد استعمل بمعنى لا لانه بمعنى معدوم فقد توافق معنى لا ومعنى معدوم وحرف النفي وهو ميم مفتوحة وحرف النفي وهو ميم مفتوحة أيضا وحرف الاستفهام وهو ميم مضمومة وقد تكسر للاتباع وحرف الامر وهو (سُنْ) و (يَمْ) و (لَمْ) وحرف الاضافة وهو (دَنْ) و (دَا) و (غَا) و (كََا) و (بِرْلا) ويقال (يَلَا) و (يَنْ) وحرف العطف و (أَنْدَنْ) و (بَا) وحرف الاستثناء وهو (مَقَرْ) وحرف التثنية [1] وهو (أُسْ) وحرف الشرط وهو (سَا) وحرف المصدر والتعليل وهو (رِمْ) فـ (كَمْ) مشتركة بين أن تكون اسم شرط واسم استفهام وموصولة وحرفاً مصدراً بمعنى أن وحرف تلميل بمعنى كي وحرف التثنية وهو (كَشَا) وهذه كلها حروف معان مستقلة [2] كالت واما ما زيد لمعنى من المعاني وهي في سنخ كلمة أخرى كادل على التصغير والجمع او التمدى او بناء للمفعول فليس مقصودنا عنه في هذا الباب وقد تقدم ذكر ذلك وقد نجز ما قصدناه من هذا الكتاب والحمد لله وحده وصلواته على سيدنا محمد وعلى آله وصحبه وسلم كثيراً [3]

نجز [4] الكتاب في يوم الاثنين الخامس عشر من شهر شعبان المكرم سنة خمس وثلاثين وسبع مائة احسن الله خاتمتها.

نقلت هذه النسخة من خط المصنف قال في آخره

وكان الفراغ منه في الليلة المسفرة صباحها عن يوم الخميس الموفى عشرين من رمضان المعظم من سنة اثنى عشرة وسبع مائة وذلك بمدرسة الملك الصالح من القاهرة العزيزة من ديار مصر وكتب بخطه مصنفه ابو حيان محمد بن يوسف بن علي بن يوسف ابن حيان القرى الاندلسي نزيل ديار مصر حرره الله

[3] Buradan [2] D مسجلة [1] Buradan V haşiyesinde وهو (سا) Buradan [4] Bütün cümle V haşiyesinde

الخدمة وهو حيي
نوبة التقدير المأثقة تعالى احمد بن عمر الشافعي لطف الله به النايب في الحكم العزيز بمدينة اللاذقية المحروسة في تيج [تاريخ] رابع جمادى الاولى من شهر سنة خمس وثمان مائة الحمد لله وحده وصلى الله على سيدنا محمد نبيه الرحمة وشفيح الامة وعلى آله وصحبه وسلم وحياته وكفى

[4] Bütün cümle V haşiyesinde

Tashih ve ilaveler

Sahifa	Satır	
8	Sağdan 14	أَنْ يَیْ çıkmamıştır
9	Soldan 11	أَنْ يَیْ yanlış. Doğrusu أَمْ
18	Sağdan 9	Nushalarda تَبَيَّنَتْ dir. Doğrusu تَبَيَّنَتْ
11	Soldan 5	أَقْبَامِ يَیْ çıkmamıştır
11	" 16	أَخْرَجَ
12	" 18	Nushalarda أَقْطَعُ. Doğrusu قَطَعَ
13	Sağdan 1	أَقْنَى yanlış. Doğrusu أَلْفَى
14	Soldan 5	أَقْدِمَ يَیْ çıkmamıştır
18	Sağdan 16	أَتْلَفَ " "
13	Soldan 17	unutulmuştur وَنَطْلُقُ عَلَى شَرْطِ أَذْنِ الْفَمِ
24	" 14	أَتَوَلَّى يَیْ çıkmamıştır
27	Sağdan 17	رَبِّهِ V. Doğrusu D olduğu gibi رَبِّهِ
27	Soldan 11	أَيْنَا يَیْ çıkmamıştır
30	Sağdan 15	İki nushada da الْكَدَانُ dir. Lügatlerde bu kelimeye tesadüf edilmiyor. Mâna itibarile en muvafık الْكَدَانُ dir
31	Sağdan 9	بَزْدِي يَیْ çıkmamıştır
31	Soldan 8	الْأَجَامِ " "
32	Sağdan 12	بَسْرَدِي yanlış. Doğrusu بَسْرَدِي
34	" 15	أَحَاصِرُهُ yanlış. Doğrusu أَحَاصِرُهُ
42	" 10	الْعَرْمَةُ yanlış. Doğrusu الْعَرْمَةُ
44	Soldan 11	أَخْوَرُ yanlış. Doğrusu أَخْوَرُ
48	Sağdan 15	V almıştır. Doğrusu D de olduğu gibi دَرِّ dir.
49	" 15	عَقْدَ يَیْ çıkmamıştır
51	" 13	أَنْكَنَسَ yanlış. Doğrusu أَنْكَنَسَ
51	Soldan 14	أَسْحَى يَیْ çıkmamıştır
52	Sağdan 5	نَشْرَ yanlış. Doğrusu نَشْرَ

Sahifa	Satır	
52	Soldan 6	انتفاء yanlışdır. Doğrusu انتفاء
53	" 6	Nushalarda الضریف dir. Doğrusu الضریف olmalıdır
56	" 12	يُخْفَنَ iyi çıkmamıştır
57	Sağdan 10	الصامة "
58	Soldan 14	الحه yanlışdır. Doğrusu الحه dir
61	" 5	Nushalarda الخمس dir. Doğrusu الخمس olmalıdır
64	Soldan 4	طائر yanlışdır. Doğrusu طائر
64	" 6	يُكْسَرُما yanlışdır. Doğrusu يُكْسَرُما
65	" 17	ملا " ملا
68	" 11	من " منه
76	" 14	V المستغل dir. Doğrusu D de olduğu gibi المستغل
79	Sağdan 13	يُخْفَنَ iyi çıkmamıştır
81	" 16	يُكْرَسِي " كُرْسِي
81	" 17	V كُرْسِي dir. Doğrusu D de olduğu gibi كُرْسِي
84	" 7	الصدية iyi çıkmamıştır
91	" 10	الطلبة " الطلبة
91	Soldan 8	يدي " يدي
92	Sağdan 11	Nushalarda عشا Doğrusu عشي
94	Soldan 19	واحدة yanlışdır. Doğrusu واحدة
107	17	يُرْفَدِي iyi çıkmamıştır
118	1	قتل " قتل
114	21	V اَلْكُوا. Doğrusu D de olduğu gibi اَلْكُوا
116	11	Nushalarda سَكْرُو. Doğrusu سَكْرُو veya سَكْرُو olmalıdır
116	15	الدين yanlışdır. Doğrusu الدين
124	17, 21	D اجه dir. Doğrusu اجه
125	9	V كَتَر dir. Doğrusu كَتَر
126	13	يُخْفَنَ iyi çıkmamıştır
127	6	الْبَز " الْبَز
128	2	بصيفه yanlışdır. Doğrusu بصيفه
128	8	أَوْسَلَن iyi çıkmamıştır

Sahifa	Satr	
131	2	كُنْ
132	3	الاستفهام yanlışdır. Doğrusu الاستفهام
132	9	وسطه
133	16	لايحيٰ iyi çıkmamıştır
134	7	كُنْ yanlışdır. Doğrusu كُنْ
135	8	سيصرف iyi çıkmamıştır
137	4	فَعُول yanlışdır. Doğrusu فَعُول
138	14	يَنْبَن iyi çıkmamıştır
139	5	بَرْدَم
139	15	يَرْفِي
140	7	اردچدر iyi çıkmamıştır
140	12	سنجر yanlışdır. Doğrusu سنجر
143	15	القدرات iyi çıkmamıştır

LXXVII. HİKAYET

(Başkasının sözünü nakl ve hikâye etmek)

§117.-Sencer, Sonkur kâimdir, dedi-mukabilinde (S.ayıtı Sonqur tur-
muş) denir. Yani -dedi- müradifi olan (ayıtı) ile hikâyet edilir. İstik-
bal için (aydur) denir ki aslında (ayıtur) [1] dir. (T) harfi (d)ye kalbedil-
miştir. (Y) ye keare ağır görüldüğü gibi o keareden zammeye intikal
de istiskal edildiğinden (y)ye sükûn verilmiştir. (Ayıtı)nın Türkmen-
cesi (didi)dir. -Ne söyledi -mukabilinde (uâ didi) denir. Bunun müzari-
inde (d)nin keare ile (dir) denir.

LXXVIII. HARFLER

§118. Harfler dağınık bir surette yukarıda zikredilmiştir. Şimdi bu-
rada onlar bir arada zikredilecektir: 1-Cevap ve tasdik harfinden ibaret
olan (âvât) dir ki arapçadaki (ع) kelimesine müradiftir. -Neî ve inkâr
için olan (yoq) kelimesi ki (v) müradiftir. (Yoq) kelimesinin isim ol-
duğu ve o hususa âit istidlâl yukarıda zikredilmiştir. Fakat bu kelime
(v) manasında istimal ediliyor, lâkin bu istimal madumun manasıyla
(v) nın manası tevafuk ettiğindendir. Yoksa (yoq) kelimesi (y)
manasında harf olduğundan değildir. 3-Nefî harfleri olan fethalı (m)dir.
4-Nehî harfleri olan fethalı (m)dir. 5-İstifham için olan zammeli (m)dir.
Bu harf bazan makabiline tâbi olmak için kesreli kılınır, 6-(Sûn),(yim)
ve (lim) den ibaret olan emir harfleridir. 7-(Dân),(da),(ga),(kâ),(nin)ve
(birlâ)den ibaret olan izafet harfleridir. (Birlâ) yerine bazan (bilâ) de
istimal edilir. 8-(Andan) ve (ya) dan ibaret olan harf atıftır. 9-İstisna
harfleri olan (maqr). 10- Tenbiye harfinden ibaret olan (oş)tur. 11-Şart
harfleri olan (sa)dir. 12- Ta'lîl ve mastar harfleri olan (kim). Bu takdirde
(kim) lâfza müsterekktir. İsm-i şart ism-i istifham, mevsul olduğu gibi
(و) manasında harf mastarı ve (ک) manasında harf ta'lîl de olur.
13-Temenni harfleri olan (kâşkâ)dir.

Bu tadat edilenlerin her birisi manah harfler ve müstakil kelime-
lerdir. Tasgîr, cem, ta'diye, binay-ı meful gibi birer manaya delâlet et-
mek için diğer kelimelerde ziyade edilen harflerin tadadı ise evvelce
zikredilmiş olduklarından burada mutasavver değildir.

-Kimi vurursan vururum- mukabilinde (kimni ursan urğamān) denir. Türkler cümley-i şartiyyede hem ismi ve hem de harf-i şartı ityan ederler. Arapçada ise isme harf-i şart manası tazmin edilerek isim ile iktifa edilir. Türkçede isim şart manasından tecrit edilip harf-i şart zikredilir.

-Her geldikçe seni ağırlarım- mukabilinde (täymä kâldükünçä ağırlağamān sän) denir. (Täymä) -her- manasına, (kâldü) fiil mazî, ahırındaki (k) ise zaittir. (K) harfinden sonraki (n) hitap içindir. Müttekellim sıgasında bu (n) harfinin yerine (m) gelir. Buna binaen (täymä kâldükünçä), (kâldükünüzçä), (kâldüklerinçä), (kâldükçä) ve (kâldükünüzçä) denir. Muhatap ve müttekellim için olan mezkûr âlâmetler (k) ile (çä) beyninde vaki olurlar, ve hey'et mecmuası arapçadaki (ك) manasını ifade eder. Cümlelerin evveline (täymä) idhal edilince (ك) kelimesinin manası ifade edilir, (ك) ile (ك) cemedilerek (كك) denmiş gibi olur.

§116.(U)manasında ise-Sencer kalktığı zaman Sonkur kalktı-yerinde (S. turıçaq Sonqur turdı) denir. Türkçede (çağ) lâfzı -zaman- manasını ifade eder. -Kalktığım zaman S. kalktı- yerine (mān turıçaq...), -kalktığınız zaman kalktık- mukabilinde (sız turıçaq turtuq) yahut (biz turtuq), -onlar kalktıkları zaman kalktık-yerinde (anlar turıçaq fırtuq), -o kalktığı zaman kalktık- mukabilinde (ol turıçaq turtuq) denir. Yine (qoyaş batığında kalkāmān) denir ki (da) edat-ı zarf olup (ğın)-zaman ve vakti- manasındadır. (Ğında) arapçanın (١٥) sına müradif olup -vaktında, çağında- manasındadır. Türkler güneşin ziyasından ibaret olan (qoyaş) ı güneşin kendisine itlak ederler. Mezkûr kelâmın hulâsası: -güneş batığı zaman gelirim- demektir.

-Sencer olmasaydı Sonkur kalkmıştı- mukabilinde (S. dâğülmissä Sonqur turmışdı), -ben olmasaydım Sencer kalkmıştı- yerine (mān dâğülmissām S. turmışdı) denir. (Missām) kelimesi aslında (missä idim) denir. (İdi) fiili hazfedilmiş ve zamir müttekellim ise mahfuz olan (idi) ye delâlet etmek için ipka edilmiştir. (İdi) yi hazfetmeyip aslı üzere ityan etmek daha faslıhtır.

-Biz olmasaydık Sencer kalkmıştı- yerinde (biz dâğülmissäyiddik S. turmışdı), -sen olmasaydın- mukabilinde (sän dâğülmissäyiddün), -biz olmasaydık- yerine (biz dâğülmissäyiddük), -o olmasaydı- mukabilinde (ol dâğülmissäyidi) ve -onlar olmasaydılar-yerine (anlar dâğülmissä idilər) denir. Kendisine harf imtina taallük edene ait olan zamir vücade takaddüm eder.

(Missä) bahsinin hulâsası bundan ibarettir: (sa) edat-ı şarttır.

Harf-i şart ile fil-i şart beynini hiç bir şeyle fasletmek kabili değildir. Cevap olarak ancak müstakbel sigası, şart olarak da ancak emir sigası ityan edilmelidir. Lâkin bu sigadan hakikaten emir manası kas- tedilmez. Belki bu, arapçada bazan şart yahut cevapta müstakbel sigası yerine mazi sigası vazolunduğu gibi, müstakbel sigası yerine emir sigası vazetmekten ibarettir.

Eğer fil-i şart menfi ise nefi harfini harf-i şartta takdim ederek (turmase Sonqur)denir. Eğer şart mütakellim zamlirine mesnet ise (tursam urğaymân), muhatap zamlirine mesnet ise (tursan urğaysân)denilir.

Eğer cevap şart cümle-i ismiyye ise (S. dâ turdu isâ Sonqur tur- mışdır) denir. (Sâ) harf-i şarttır. (İ) -oldu- manasına fil mazidir. An- cak cevap şart cümle-i ismiyye olduğu zaman cümle-i şartiyye bu şe- kilde terkip edilir.

Cevabın menfi olması da caizdir. Ms: (S. tursa Sonqur turmağay) denir. Keza emir olması da caizdir. Ms: (S. kâlsâ urğıl am) denilir. Fakat (urğıl am) yerine (ur am) demek de caizdir. Keza (kâlsâ urmağıl am), (urma am) gibi nehi olması da kabildir. (Ğıl) ile (kil) emir siga- sına lahik oldukları gibi nehi sigasına da lahik olurlar. Ms: (yâkil) ve (yâmâkil) denilir.

§115. Arapçadaki (ل) harfine müradif olan (sa) nın misali ise-Sencer turmuş olsa idi Sonkur turmuş idi- yerine söylenen (S. turmışmissa sonqur turmışdı) cümlesindeki (missa) dır. (Turmışdı) nın aşk (turmuş idi) dir. Hemzenin hareketi makabline yani ism-i faile delâlet eden (miş) in sakin olan (ş) ne naklölundu. Cevabın hulâsası -kalm olmuş idi- demektir. Cümle-i şartiyye ise (S. turmışmissa) dır. (Turmış) -kalm- demek olup (sa) harf-i şarttır ve üzerine (mis) lâfzı ziyade edilmiş ve iki (n) in yekdiğerine idgami neticesinde (missa) olmuştur. (Mis) lâfzının ziyade edilmesile cümleinin manası -Sencer kalmış ol- saydı Sonkur kalmıştı- demek oldu. Şu halde bu suretle talik şartı ile cevabın her ikisinin maziye ait olduğunu gösterir. -Sencer vurmuş olsaydı Sonkur vurmuş idi- mukabilinde (S. urmışmissa Sonqur ur- mışdı) denir. Bu nevi şartların cümlesinin ahkâmı böyledir. Şu iki terkip mazi ve müstakbel için olan şartların yekdiğerinden farkı zahir olmuştur.

(ل) in müradifi olan şartta -kalmış olsaydın kalkmıştım- yerine (turmışmissa idin turmışdım), -kalmış olsaydım kalkmıştın- mukabi- linde (turmışmissa idin turmış idin) denir. (ا) manasına olan şartta -kalkarsın kalkarım - yerine (tursan turğamân), -kalkarsam kalkarsın - mukabilinde (tursam turğasân), -kalkarsınız kalkarız- yerinde (tursanız turğabiz) denilir.

İr. Türkçede ise bunun müradifile te'kit edilmez. Ms: (S. turdı közi) yahut (közi bilâ) denmez .

(ک) manasında ihate-i efrat için istimal edilen te'kit lâfızları (barça) ve (qamuğ) dur. -İnsanlar cümlesi durdular- mukabilinde (kişiler turdular barçalar) ve (barçaları) yahut (qamuğlar) ve (qamuğları) denir. -Bu altunun cümlesi kabzedildi- yerine (bu altun barçaşı alandı) denir. (Alandı) fiil-i ahzedildi- manasınadır. Bununla beraber -kabz-ve -tesellüm edildi- manasından da tabir olunur.

İster kabil-i taksim, isterse gayr-i kabil-i taksim olsun nekireyi te'kit etmek her halde caizdir . Kabil-i taksim olanın misali-bir ekmeğin hepsini yedim-mukabilinde (yidüm bir atmâknî barçasım) denir. Evvelki (ni) yi hazfetmek de caizdir. Gayr-ı kabil-i taksim olanın misali ise -adam kendisi kalktı- yerine (turdı bir âr özi) ve (özi bilâ) denir .

Türkçede de arapçada olduğu gibi te'kidî (موکد) den tahrir etmek vaciptir .

LXXV. BEDEL

§ 118. Bedel üç kısımdır: bedel-i kül, bedel-i bai'z ve bedel-i iştimal. Birincisi (turdı S. qarındaşın) ikincisi (yidüm bir atmâknî bıçuqnı) (yarusunı) gibidir. (Yarı) iki müsavi kısma taksim edilen şeyin bir kısmıdır . (S) ise müzâfın sonu mütaharrrik olduğu zaman izafet için lahik olan harftir. (N) mef'uliyet âlâmetidir . Lâkin birinci isme ilhak edilmeyip ikincisine raptedilmiştir .

Üçüncüsü (sävindürdi mâni S. urmaqı) , (bılmaq) gibidir. Bu misal kıyasa istinaden irat edilmiştir. Kezâlik kıyasa göre (sävindüm Sıncâr-dân urmaqıdan) denir. Türklerden iştilenî ise (sävindüm S. urmaqıdan) dır. Lâkin bu şekilde olunca bedel-i iştimal olmaktan çıkar. Türkçede bedel-i iştimal sureti bulunup bulunmadığı tetkike muhtaçtır.

LXXVI. ŞART BAHSİ

§ 114. Burada şarttan ve şart hurufunun ahkâmından bahsedilecektir. Şart harfi (sa) dır. Bu harf asıl vasfında şart için vuzolunmuştur. Lâkin (sa) iki suretle istimal olunur . Birî istikbalde, ikincisi de mazide şart manasını ifade etmek için . Eğer (sa) arapçadaki (ا) harfî manasında olursa istikbalde şart manasını ifade eder . Eğer başka bir şeyin vukuundan dolayı vaki olacak olanı ifade için ise arapçadaki (ل) harfine müradif olup mazide şart manasını ifade eder . Müstakbelde şart olan (sa) nın misali-Sencer kalkarsa Sonkur kalkar-mukabilinde söylenen (S. tursa Sonkur turğay) gibidir. Şartın cevabını takdim ederek (Sonkur turğay S. tursa) demek te caizdir .

-Sencer kalktı hayır Sonkur kalktı- mukabilinde (S. turdı 'yoq Son-qur turdı) denir. -Sencer kalkmadı lakin Sonkur kalktı- yerinde (S. tur-madı ävât Sonqur turdı) denilmektedir. -Ya Sencer yahut Sonkur kalk-tı- قام اما سنجر اما ستر - yerinde (ya S. ya Sonqur turdı) denir. -Ben ve sen her ikimiz kalkık- yerine (mân turdum sän taqı turdun) denir. (Ta-qı) kelimesi yukarda zikrettiğimiz veçhile tazammün suretile (hatta) manasını ifade ettiği gibi cem mutlakdan ibaret olan atf manasını da ifade eder. -Ben ve Sencer her ikimiz kalkık- mukabilinde (mân turdum S. taqı turdı) denilir. -Sen ve Sencer, her ikiniz, kalkınız-yerine (S. turdı sän taqı turdun) denir. -Ben kalktım sonra sen- yerinde (mân turdum andan sän), - sen kalktın sonra ben- mukabilinde (sän turdum andan mân), - sen kalktın sonra sencer-yerine (sän turdun andan S.) denir. -Bahğı başına kadar yedim- mukabilinde (bahqı yidüm başına daqın-ça) denir. (Ça) harfini hâzfederek söylemek de caizdir.

§ 111. (Ğınça) ve (kınça) kelimeleri arapçadaki -betta- ya müradif olup (ğınça) kalın ve (kınça) de ince fiilin sonuna lâhik olurlar.

(Däkinça) kelimesi aslında (däk+kınça) dir. İki (k) yekdiğerine id-gam edilip sonra tahfif için birisi hâzfedilmiştir. (Däk) fiilinin mazi si-gası -irıştı, vasıl oldu- manasında (däkdil) dir. (Ğınça) yahut (kınça) ke-limelerinin muttasıl olacakları fiil emir sigasıdır. Lâkin istikbal manası-nı ifade eder. Ms: -ben gelinceye kadar burada dur- mukabilinde (tur munda mân kälkinça) denilir. -Ben gelinceye kadar durdun- yerine (turdun sän mân kälkinça) denir. İşte bu minval üzere (ğınça) ile (kın-ça) fiilin sonuna ilhak edilirler.

LXXIV. TE'KİT

§ 112. Te'kit iki kısımdır: lâfzî, manevî. Te'kid-i lâfzî her hangi bir lâfzı tekrardan ibaret olup hem müfrette ve hem de cemide vaki olur. Müfret isimde (S. S. turdı), fiilde (S. turdı turdı), harf de (ävât ävât) gibi. Eğer harfin mütâallûku varsa, o harf te'kit edilirken mütâ-allûk ta beraber iade edilir. Ms: (ävdä ävdä turdum) denir. Cümlede te'kidin misali (S. turdı S. turdı) gibidir.

Te'kid-i manevî ise bazan mastar bazan da te'kide mahsus lâfız-larla olur. Mastar ile te'kit (turdum turmaq), (yidüm yämäk) gibidir.

Elfaz-ı mahsusa ile ise mesned iley te'kit edilerek fiilin bizzat mes-ned ileyhten sadır olduğu gösterilir. Ms: -Sencer kendisi durdu-muka-bilinde (S. oturdı özi) denir. (Özi bilä) demek de caizdir. Burada (bilä) kelimesi (ma') manasına olup -kendisile kaim oldu- demek gibidir. (Bilä) arapçadaki (ba) manasına da gelir, o takdirde -binefsen kaim ol-du- demek gibi oluyor. Arapçada tekrar diye (عين) lâfzıyla te'kit edi-

10) Mevsulu sıfatlamak istenirse -gelen cömerti gördüm- yerinde (kördüm kâlkânî cömârtn) denir. Fakat (kördüm cömârtn kâlkânî) demek de caizdir .

11) Mevsulu isim-i işaretle sıfatlamak için(kördüm kâlkânî oşbun) denir .

12) Mütazf olan ismi sıfatlamak istenirse -Sonkur kardeşi Sencer kulumu gördüm- mukabilinde (S. qulum Sonqur qarındaşı kördüm) denir. Fasih olan tabir ise (Soqur qarındaşı S. qulum kördüm) demektir.

LXXIII. A"TF

§ 106. Türkçede arapçanın (v) atfesine müradif bir kelime yoktur. Türkler iki yahut daha ziyade ismi yekdiğerine atfetmek istedikleri zaman, bir birine raptetmeksizin isimleri sıra ile serdederler. Ma: (S. Sonqur turdular) derler . Fakat (turdular S. Sonqur) demek de caizdir. -Sencer kalktı hemen arkasından Sonkur kalktı -yahut- bir az sonra Sonkur kalktı- mukabilinde (S. turdı andan Sonqur) denir .

§ 107. (Andan) kelimesi (mübbet) ten kat'i nazar yalnız tertibe delâlet eder. Şu halde arapçada ki (ـا) ve (ـه) makamında da istimal olunur. Türkçede bu harflerden her birinin hususiyetine -ki (ـا) de (ـه) ve (ـه) de ise (ـه) tertipten ibarettir -delâlet ederek harf beyrinde müsterek olan terfip manasına delâlet etmek için (andan) kelimesini vazetmişlerdir .

§ 108. -İnsanlar, Sencer bile, kaimdırler- mukabilinde (kışlar turmuşlardur S. taqı turmuşdur) denir. Türkçede (taqı) kelimesi -hatta- manasını ifade eder . Lâkin -hatta- ya müradif değildir. Hakikî manası -yine- demek olup -hatta- manasını mütezammın-dır.

§ 109. -Sencer yahut Sonkur kalktı- yerine (S. turdı ya Sonqur turdı) denilir. Umûmiyetle istimali bu şekildedir. Arapçada terdit için olan (ـا) harfinin Türkçede müradifi (ya) dır .

-Sencermi yahut Sonkurmu durdu- yerine (Sânçarmı turdı ya Sonqur) denildiği gibi (Sânçarmı turdı yoqsa Sonqur) de denir . Bu sonuncu cümle de aynıyle evvelki cümlelerin manasını ifade eder.

§ 110. (Yoq) kelimesi -madum- manasında isimdir. Bilahare nefi için istimal edilmiştir. -Fakir- manasına olan (yoqlu) kelimesinde müzaf ileyh olarak vakı olması bu kelimenin isim olduğuna delâlet eder. Zira izafet ismin havasındandır. (Sa) harf şarttır. Harfiyyen tercümesi: -Sencer kalktı yoksa Sonkur-demek olup (Sonqurmu) manasını ifade eder .

-Sencer kalktı Sonkur kalkmadı- mukabilinde (S. turdı Sonqur turmadı) denir. Türkçede arapçanın (ـا) kavline müradif keline yoktur.

6) Eğer cümle-i şartiyye sıfat olarak vaki olursa -bir adam kalktı ki görürsün seversin-yerine(turdu bir ar kim körürsün sâvkâsân) denir, ki (kim) lâfzı burada sıfat olan cümle-i şartiyyeyi mevsufa raptetmektedir.

Cümle-i şartiyye zarf, mecrur ve diğerleri sıfat olarak vaki oldukları takdirde mevsufa takaddüm etmezler. Belki arapçada olduğu gibi bunların tehirleri vaciptir.

7) Eğer sıfat müstak yahut gayr-i müstak isim ise bu hususa dair tafsil vardır ki bir kısmı zikredilmiştir. Bir kısmı ise ma'rifelerin sıfatlanması bahsinde zikredilecektir. Eğer sıfat ta'addüt ederse, müfret olduğundan dolayı takdimi vacip olduğu mahallerde, takdim edilir. Ma: - yazıcı alim, kerim Senceri gördüm-mukabilinde (cömârt bilgâ bîtkî Sâncârni kördüm) denir.

8) Ma'rife ve nekire bahsinde zikredildiği veçhile, ma'rife beş kısım olup zamir, alem, ism-i işaret, ism-i mevsul ve yahut bunlardan birine müzaf olan isimden ibarettir. Zamir başkasına sıfat olarak vaki olmadığı gibi kendisi de sıfatlanmaz. İsm ile de başkası sıfatlanmaz. İsm-i işaret, ism-i mevsul ve müzaf ise sıfat olarak vaki olurlar. Sıfat olan ism-i işaret (kördüm Sâncârni oşbu) cümlesinde vaki olan (oşbu) gibidir. Lâkin ism-i işareyi takdim ederek (oşbu Sâncârni kördüm) demek daha fasihdir. İsm-i mevsulun sıfat olarak vaki olmasına misal ise (kördüm Sâncârni ol kim turdu) cümlesinde olan (ol kim turdu) mevsuldir. Bu cümlede sıfatı mevsule takdim etmek calz değildir. Mevsulun diğer şeklinde ise (kördüm Sâncârni kâlkânî) denir ve (kördüm kâlkânî Sâncârni) demek de kabildir. Lâkin evvelki cümlede (Sâncâr) mevsuf (kâlkânî) sıfattır. İkinci cümlede ise (Sâncâr) bedel ve (kâlkânî) (بَدَل)dir. Keza bedel olmak üzere (kördüm âvdâki Sâncârni)[1] denir. Sıfat olmak üzere de (kördüm Sâncârni âvdâki) denir.

9) Müzafın sıfat olarak vaki olduğunun misali-kulun Senceri gördüm - yerine söylenen (kördüm qulun Sâncârni) dir. Müzaf olan kelime sıfat vaki olduğu takdirde, makbul olan tarz istimal, sıfatı takdim ederek söylemektir. -Sonkur kulu Senceri gördüm- mukabilinde (Sonkur qulum Sâncârni kördüm) denir. Fakat (Sâncârni Sonkur qulum kördüm) demek de kabildir. İsm-i işaretle işaret edileni (yani müşarileyhi) sıfatlamak istenirse -bu alimî gördüm- yerine (kördüm oşbu bilgâni) denir ki sıfat mevsuftan muahher zikredilir ve meful âlâmeti de sıfata ilhak edilir. (Oşbum bilgâni) demek de kabildir. Lâkin bu sonuncu surette (bilgâni) kelimesi bedeliyyete muhavveldir. Evvelki surette ise muktazay terkîp üzeredir ve ondan dolayı da mefuliyyet âlâmeti ancak sıfattan zahir olmuştur.

[1] Bu maddede (âvdâki) yerine (âvdâkîni) demek daha doğrudur.

LXXII. TEVABI'

(Sıfat)

§ 105. 1) Sıfat müfret olduğu takdirde mevsufa takaddüm eder. Ms: - akıl bir adam gördüm - yerinde (kördüm bir uslu âr), - kalkmış bir adam - mukabilinde (bir turmuş âr), - iki akıl adam - yerine (iki uslu âr kördüm) denir. Türkler sıfatı tesniye etmekle iktifa ederler. Tekrar mevsufu tesniye etmezler.

- Akıl adamlar gördüm - yerine (uslu ârânlar....) derler. (Ârânlar) aslında (ârlar) olup (n) harfı ziyade edilmiştir. (At) kelimesinin ceminde ancak (atlar) ve (qul)un cemisinde de ancak (qullar) denildiği halde bu kelmeye (n) harfı ziyade edilmesinin sebebi ileride zikredilecektir.

2) Sıfatı tesniye yapmakla mevsufu tesniye yapmaktan istigna ettikleri gibi mevsufu cemetmekle de sıfatını cemetmekten istigna etmişler. Eğer mevsuf zikredilmiyip yalnız sıfat zikredilirse o takdirde cem alâmeti sifata lahik olur. Ms: (uslular kördüm) denir. Bazan (âran) iltak olunur da cem manası kastedilir. Ms: (anlar âran uslulardır) denir.

- Ayakta iki adam gördüm - yerine (iki turmuş âr kördüm), - kalkmış adamlar gördüm - mukabilinde (turmuş ârânlar kördüm) denilmektedir. Yukarıda da zikredildiği veçhile mevsufu rem kılmakla sıfatı cemetmekten istigna edilmiştir. Sıfat ancak mevsufu mahzûf olduğu zaman ya haber olarak istimal olunduğu zaman cemedilir. Ms: (kişilər turmuşlar) denir. Eğer mecrur olan kelime nektreye sıfat olursa, Ms: - Türkten bir adam yanına girdim - demek lâzım gelirse (kirdim bir âr qatına Türktân) denir. (Qatma) kelimesinin aklı (qatınğa)dir. Aklı tüzere istimal etmek de caizdir. (Tân)=den. demektir.

3) Eğer zarflardan her hangisi nektreye sıfat olarak vaki olursa, Ms: - senin indinde olan adam yanına girdim - demek istenirse (kirdim bir âr qatınğa) denir [1]. - Kimin yanına girdim - demek lâzım gelirse (qatınğa) lâfzı zikredilmeden (kirdim bâykâ) denir. Türkçede bu cümlede (qatınğa) kelimesi mahzûf olarak istimal edilir.

4) Eğer cümle-i fîliyye sıfat olarak vaki olursa - sevdiğim bir er kalktı-yerine (turdı bir âr kim sâvıdım anı) denir. (Kim) lâfzı bu gibi mahallerde sıfat olan cümleyi makablindeki mevsufa rapteder. -Kalktı bir adam ki severim onu - mukabilinde (turdı bir âr ki sâvır mân anı) denilir.

5) Cümle-i ismiyye sıfat olarak vaki olursa - pederi glükci olan adam kalktı - yerine (turdı bir er kim ntası kıtmıştûr) denir ki (kim) lâfzı burada da sıfat olan cümleyi mevsufa raptetmiştir.

[1] Metinde **آقا** kelimesi lâzımdır zımmıdır. Mak. v. 105 et s. 172

(kimnin qulısan) denir. -Kimnin kulunu vursan ben de onu vururum-mukabilinde (kimnin kulıñ ursoran urğaman) denir. Burada (sa) edat-ı şartır, (q) muhatap zamiridir. (Ursan) filli aslında (urursan) dir, zira fill-i mützari (urur) dir. Tahfif için iki (r) in biri hafzedilmiştir. -Evdekinin külesi kaimdir- mukabilinde (ävdäkinin qulı turmuşdur), -gördüğümün külesi kaimdir- yerine (körkänimnin qulı turmuşdur), (ol kim kördüm anı qulı turmuşdur) denir.

§ 103. Arapçada lâfzen ve manen yahut ancak manen izafet edilen lâfızlar (ba'z) ile (ك) dir. -Ba'z- kelimesinin Türkçe müradifi (birança) dir. Bu kelime -yalnız- manasına olan (bir) kelimesle -o kadar, onun misli- manasına olan (ança) dan terkip edilerek -ba'z- manasını ifade için istimal olunmuştur. -Bir kaç balık yıdım- yerinde (yidüm bahqın bir nâçâsın) denir. (S) harfi, isim sonu mütaharrik olduğu zaman, gaip ism-i zahire izafet edildiğinin alâmetidir. (N) ise mef'uliyyet alâmetidir.

(ك) lâfzının Türkçe müradifi (täymä) ile (barça) dir. Bunlar ya nekreye ve yahut ma'rifeye müzaf olurlar. Nekreye izafet edilmek istenirse - her balığı yeme - yerine (täymä balıqı yämä), - balığın bütünüsünü yeme - mukabilinde (balıqı barçasın yämä) denir. Yani (täymä) umûm efrat için, (barça) ise umûm şümöl için istimal edilir. Bunların mevz' istimallerinde bu fark nazar-ı itibara alınmamalıdır.

(Täymä) Kıpçak lügati olup bunun Türkmençe müradifi (däkmä) dir. - Her adama bir dirhem [akça] verdim - mukabilinde (däkmä bir ärkä bir aqça birdim) denir. (Ärkä) kelimesine lahik olan (kä) mef'uliyyet alâmetidir. (Däkmä) lâfzı kendinden sonra gelen (bir) ve (är) kelimelerle terkip edildiğinden mef'ul alâmeti bu mürekkebin hey'et mecmuasının sonuna ilhak edildi.

- Hepsini aldım - yerine (barçasını aldım) denir. (Barçasını) kelimesi -hepsini, cümlesini- demek olup (s) ise izafet ve (n) de mef'uliyyet alâmetidir.

§ 104. Zamire izafet edilmek istenirse, zamir mütekellime izafet edildikte (qulum turdı), (qulumı urdum), (qulumuz turdı), (qulumuzı urduq) denir. Muhatap zahirine izafet edildikte (qulun turdı), (qulunuzı urdunuz) denilir. Gaip zahirine izafet edildikte (qulı turdı), (qulum urdum) ve (qulları turdılar) denilmektedir.

(Lar) harfi müfrede ilâve edilir. (Lar) dahil olan kelime (Sânçärnin qulları turmuşlardı) cümlesinde olduğu veçhile, müfrede izafet edilip (lar) ın (r) harfi kesreli kılındıktan sonra, müzafın cemolduğuna delâlet ettiği gibi (Sânçärlärnin qulları turmuşlardı) gibi misallerde, müzaf fleyhin cemolundduğuna delâlet eder. Bunlar makam karinesile mahfûm olur.

dum) yahut (bitidim) ve yahut de (çızdim) denir. -Sencer ile geldim-mukabilinde (S. bıla kaldım) denir. İşte Türkçede huruf izafet yukarda zikredilenlerden ibaret olup bunlar, arapçadaki harf cerlerin hıfına olarak misallerde görüldüğü veçhile kelimenin sonuna lahik olurlar.

§99. Bu harfler ism-i zahirilere lahik oldukları gibi ism-i zahirilere de dahil olurlar. İsm-i zahire girmeleri keyfiyeti yukarda misallerle gösterilmiştir. İsm-i zamire ise duhulleri şöyledir: -benden ve ilahare-yerine (mändän), (bizdän), (sändän), (sizdän), (andan), (anlardan) denir. -Benimle ve ilahara - mukabilinde de (mänimbıla), (bizinbıla), (säninbıla), (sizinbıla), (amınbıla), (anlarınbıla) denilmektedir.

§100. -İle-manasına olan (bıla) zarf kabildinden olup kendisine (dä) harfi dahil olmaz. -Yanında- manasına olan (qatı) ise buna muhaliftir. Ms: (qatında) şeklinde istimal edilir.

LXX. ANT

§ 101. Türkler yemin ederlerse -yemin ettim gitmiyeceğim-mukabilinde, istikbal için olduğu takdirde, (antıştim barmağamän), nefi hal için (barmaşmän), mazi için ise -varmadım- yerine (barmadım) derler.

(Üçün) kelimesi ta'vil için olmakla beraber, istikbalde bir şeyi yapıp yapmamak hususunda yeminde de istimal olunur. Ms: (S. bağı üçün), (S. közi üçün), (S. çanı üçün) denir. Bunlardan herbirini yemin mevkinde istimal ederler. Yapacağım yahut yapmıyacağım diye yemin edilen şey (منقسم عليه) ister menfi isterse müsbet olsun bu yeminlerden sonra zikredilir. Ms: (S. közi üçün Sonqur bardağıdır) denir. (عقبه) i (قسم) e takdim ederek (Sonqur bardağıdır S. közi üçün) demek de kabildir.

Kayıt: [Beylik] kendi kitabında deyorki: Bizim memleketimizde bu yeminlerden hiç birini istimal etmezler. Her hangi biriniz yemin edecek olursa, Kipt hıسابında yeminmiş aktında büküldüğü gibi, şahadet parmağını tırnağına bitişmiyecek surette bükür ve bu ant filan işi yapmadım, yahut yapmam der. Bu suretle yalan yere yemin etmediği gibi yeminden sonra da yemini bozan olmaz. Bu yeminin manası -eğer yeminde yalan söyleyorsa bunun gibi kanbur olayım- demektir.

LXXI. HARFSİZ İZAFET

(Hakiki izafet)

§ 102. Türkçede müzaf ileyh müzaf takaddüm eder. -Sencerin kulu kalktı- mukabilinde (S. qulı turdı) denir. (Turdı) fiilini takdim ederek söylemek de caizdir. İzafetin bir kısmı ma'rife bahsinde zikredildi.

Müzaf ileyh ism-i istifham olduğu takdirde -kimin kulusan- yerinde

2-(ğan), 3-(dā), 4-(dağın), 5-(bîlâ) dir. Türkçede teşbih harfi yoktur. Eğer teşbih manasını ifade etmek isterlerse (kıbî) ve (dâkî) gibi isimlerle yahut da (oğşar) gibi fiille ifade ederler. (Oğşar) kelimesi aslında (q) la dir. Türkçe fasîh konuşamayan kimseler (q) harfini (x) ye kalpederler. (Oğşar) fiilinden mazi sıgası (oğşadı) olup -benzedi- manasındadır.

§ 95. Yemin için istimal edilen harf (üçün) [1] dir. Arapçada (ع) harfile ifade edilen -üzerinde- manası (üstündâ) kelimesile ifade edilir. Ms: -Sencer beygir üzerindedir- mukabilinde (at üstündädür S.) denir.

§ 96. Harf-i izafetin yedincisi -mülk- manasını ifade eden (n) dir. Ms: (sân kimninsân), (bu Sâncârındır) denir. Türkmencede ise evvelki (n) harfi hazfedilerek yalnız (k) heysumfiyye ile (Sâncârıgdır) denilmektedir.

Sekizinci (bârü) lâfzıdır. -Zaman- manasını ifade etmek için istimal edilir. Bir fiilin imtidadı yahut iptidasını gösterir. Ms: (dünâ künden bârû körmädüm) denir. Burada (dünâ) = dün, (kün) = gün, (dân bârû) -malûm-, ve (körmädüm) = görmedim.

Keza (dân bârû) manasında (ğalı) lâfzı istimal edilir. Ms: (mân bargalı), (mân turğalı) denilir.

§ 97. Keza harf-i izafet cümlesinden (dân), (dâ) ve (dağın) lâfızları vardır. Ms: (âvdân kaldım), (âvdâ idüm) (âvkâdağın yürüdüm) denir. Burada (âv)-bugünkü manasında-(kâ) ile (ğa) ise evvelkisi ince, ikincisi kalın kelimenin sonuna lahik olup, arapçadaki (ج) manasını ifade ederler. Lâkin sonlarına (dağın) kelimesi ilâve edilmek suretile istimal olunur. Ms: -Mekkeye kadar yürüdüm -yerine (Mâkkâkâdağın yürüdüm) denir. -Bu taraftan o tarafa kadar yer senindir- mukabilinde (bu uçdan bu (?) uçğadağınça yir sâındır) denilmektedir. İki (n) harfinden biri hazfedilerek (sâındır) [2] denir. Bazan (dağınça) terkinbinden (ça) yı hazfederler.

-Ava çıktım- yerine (avğa çıktım)denir.

(Ğa) harfi yukarıki misallerde gösterdiğimiz veçhile (ج) manasına olduğu gibi (عیت) manasını ifade eden (için) yerinede de istimal edilir. Ms: (Sançarga turdum) denir ki bunun yerinde (S. üçün turdum) da denir.

§ 98. (Dağın) kelimesi-vasıl oldu, ırıştı-manasına olan (dâkdi) kelimesinden müştaktır. -Kalemle yazdım- mukabilinde (qalâm bîlâ yaz-

[1] Nushalarda yalnız olarak (üçen) yazılmıştır.

[2] Nushalarda iki (n) den birisi hazfediliyor denilmektedir. Halbuki iki (n) den birisi izafettikten sonra (sındır) olur. Bu takdirde kelime (sâındır) olacaktır (?). Aksi takdirde hiç mâbir ne anlaşılmayıcı.

denir. -Otuzda- (otuzar) aklı itibarıyla (otuz ar) denir. yüze kadar. -Yüzde- (yüzar kaldı), (ikiyüzar), (üçyüzar). (dört yüz ar) denir, bine kadar. -Binde- (min ar), (iki min ar), (on min ar) denir. Yukarı da zikredildiği veçhile, her hangi adet olursa olsun temyizli ancak müfret olur. Müfret adettelerden bazı-i fail bina etmek istenilirse (ilkinçi), (ikinci), (üçüncü), (dördüncü), (beşinci), (altıncı). (yedinci), (sekizinci), (dokuzuncu) ve (onuncu) denir. Müfrekkep adetlerde de böyledir. Ms: (on birinci) ve (on ikinci) gibi ki -yirmiy- kadar böyledir. -Yirmi- de, her ne kadar arapçada söylenilmiyorsa da, (yikirminci) denikliği gibi bundan sonraki her on bağında [1] da -yüze-kadar böyle denir. -Yüz- de ise (yüzüncü) denir. Yüzün taziasında (otuzinde) ise bazı-i fail şırasıyla söyledikleri işitilmemiştir. Keza Türkçede ma'dül bazı-i adettelerle işitilmemiştir. Ma'dül adetle ilade edilen manayı ilade etmek isterlerse, sonuna bir (n) ilave ederek asıl adeti telrar ederler. Ms: (birin birin), (ikün ikün) derler -onu- kadar. -On- da ise (onun onun) derler

Buna-ı a'dale de içtima ahkametinin keyfiyet üha'l mes'elasi birrur ziyade bahsinde zikredildiğinden bu a'dalel rarrur lüzum karrar aşur [2].

Mekilalta (ölkede) (ölkeden) (seyde) ise -nümde bir (nup) bugday var- mukablinde (bir irtil p) bugday bir (nümde) denir. T: rulan seyde de -önümde bir bulma- xylun yaşı var- yenine (bir bulma) yaşıbur qatında) denir. Arşıla (ölkeden) (seyde) ise -nümde bir arşu kumaş var- mukablinde (bir qarı ton bar qatında) denir. Keza -nümde bir kargı yer var- mukablinde (bir qarış yar bar qatında) denilmektedir. Bunların hiç birinde temyizli müncyyize tak'üm cimes' cüz değildir. Souradan temyizli zılr (mek şartile temyizli intradial) tak'üm cimek kabilen. Nis (ör ugır 'akıl) denir ki muvafık ilharıylı -adalarlar- n tic adam' celdi- demektir.

LXVIII. TENAZÜ'

§ 103. Buza körə iki veyə, çubru z y, çə l'ir bar isone veyə çubru zi-yadəyə ləvceciñ eder. Msc: -kəncəni yurum, şlem çibir, səncim-mukabilinde (urum, söldüm, səncim) bərrəm) demir. Mo'u çian (Səncən), kəlməciñ fillet'a cənlesin lakilim yama cənlesindən təhir ediz oldu q'ib, fillet'ın bar laurel bərixte fillet'ın arasında zikretmə, de kəib'kir.

LXIX. IZAFET

§ 84. İzafe hem harf ve hem de harfsız olur. İzafe harfleri: 1-(diş).

[1] On the other hand, it is not clear that the whole is equal to the sum of its parts.

(2) Fleet made both one separate

kabilinde (yâmâdüm maqar âlmâk) denir. Fakat (âlmâkni) demek de caizdir.

Yukarıda misallerini gösterdiğimiz veçhile, istisnalar, muttasıl ve müferra' oldukları gibi (kişilâri kördüm maqar al) terkibinde olduğu gibi münkati' de olurlar.

İstisnayı fiil ile (مستثنى) beynine idhal ederek (kişilâr maqar S. turdılar) demek caiz değildir.

§ 90. -Gayır-kelimesine müradif olan (özkâ) ve (ayruq) kelimele-ri ile de istisna edilir. Mıs: (kişilâr turdılar Sünçârdân özkâ) ve (Sünçâr-dân ayruq) denir. (S. özkâ) ve (S. ayruq) istisnalarını yalnız fiil ve yahut yalnız (مستثنى) üzerine takdim caiz olduğu gibi fiil (مفعول) üzerine de takdimi kabilidir.

(Özkâ) ve (ayruq) kelimeleri istisna-i münkati' de de edat istisna olarak istimal olunur. Mıs: (kişilâri kördüm attan özkâ) yahut (attan ayruq) denir. (Attan) kelimesi aslında (atılun) olup (d) harfi (ل) ye kalpedilerek evvelikisine kılgın olmuştur.

İstisna-i muttasıl da olduğu gibi istisna-i münkati' de de müferra'ya takdim caizdir. Eğer cümle-i ismiyyeden istisna edilirse -hisarlar kardeşlerindir ancak tencer- yerinde (kişilâr qarandaşlarımdır maqar S.) denir. Yukarıdaki cümlelerde takdim edildiği gibi burada (maqar S.) istisnasını takdim etmek caiz değildir. Eğer isim olan (özkâ) ve (ayruq) kelimelerle istisna edilecek olursa (Sünçârdân özkâ) ve (Sünçârdân ayruq) denir. Bu takdirde cümle-i ismiyyede zikrettiğimiz gibi hem takdim ve hem de tenir caizdir.

LXVII. TEMYİZ

§ 91. Türkçede tulf yahut me'vukden menkul temyiz yoktur. Türk-ler arıyanda temyiz şekline koruluş safı ve me'vukleri olduğu gibi asıl üzerine kıyan ederler. Mıs: -Senevin öndü besoldu- mukul ilinde (köşil yuqı boldı) denir. Burada (köşil) - gûşilü, (yuqı) - hos, iyi, ve (boldı) - oldu. -Yere ağaç diktim- yerinde asıl üzerine (diktim a-na yârâ) denir.

§ 92. Gayr-i menkul temyizler ise sayı, ölçük, barı ve arşın gibi mülkâtın cinsini beyan eden kelimelerdir. Sayının temyizinde -üç- (üçer geldi- mukabilinde (üçür kâldı) denir. Aslında (üç- arı) dir. (Üç) -üç el- ve (arı) -adam- manasına olup adedlin temyizdir. Temyiz ancak mür'el olarak söylenir. -Bir adam- mukabilinde (birâr), -iki adam- ye-rinde (ikiâr) denir. Ona kadar böyle gider. -(On bir adam geldi- de-mek- istenir- (on birâr kâldı), (on ikiâr kâldı), (on üçâr) denir, on dokuz- (on dokuzâr) -Yirmi- de -(yikirmiyâr), (ikirmiyâr), (ikirmiyikiâr)

nm ehemiyeti yoktur. Her ikisi aynı failden olanın misali zikredildi. İkisi iki failden olanın misali ise-Sencerin şerden korkmasından dolayı sana geldim- yerine (kâldüm sağa S. yamandan qorqmaqından) denir.

Şimdiye kadar söylenilen fil ile illet yekdiğerine zamanen mukarın olan mef'ul leh hakkındadır. Eğer fil ilete mukarın olmazsa -cenete girmekliğim için iman ettim -yerine(kirtündüm kırmâäküm için uçmaqqa) denir . Burada (kirtündüm) = iman ettim, inandım manasındadır, (kırmâ küm) = bu günkü manasında, (üçün)= harf ta'lidir, (uçmaqqa) kelimesinden - (uçmaq) = cennettir. (Uçmaq) kelimesindeki (q) harfine idgam olan ikinci (q) ise mef'ul alâmetidir.

(Ni) harfi mef'ul bih sarıhi iş'ar eder. (Qa) ile (ğa) ise gaye manasını müş'ir mef'ulle [mef'ul heyhlere] dahil olurlar. Bundan dolayı (aqaanı birdüm Saçarğa) denir. Zira hakikaten verilen şey dirhem (akça) olup, Sencer ise kendisine pare def'olan kimsedir. Arapçada bunun naziri dirhemi Zeyde def'ettim yerinde istimal edilen (دهمت الدرهم الى زيد) terkibidir ki burada (ğa) yahut (kâ) manasını ifade eden (ال) yi hafifederek (ادمت الدرهم زيدا) demek caiz değildir[1].

Ta'ili manasını ifade için (kim) lâfzı da istimal edilir. Ma:- -meni çağırdım ki yemek yiesin - mukabilinde (ündädüm sâni kim aş yâkäsân) denir. Ta'ili harfi, ismin yamandı olarak söylenmiş bu terkip en fasihdir. Fililin yanında olarak (kim yâkäsân aş) demek de caizdir. Keza bu terkiplerin evvelinde (ündädüm sâni) yerine (sâni ündädüm) demek de kabildir.

LXV. MEF'UL MA'

§ 88. Mef'ul ma' -direk ile oturdum- yerine (olturdum diräk bilâ) cümlesindeki (diräk bilâ) gibidir. Burada (bilâ) -ile- demektir. Bab-ı mahsusunda zikredildiği veçhile (من سببه) ye müradif olan (dan) harfinden başka istimal olunmadığı gibi mef'ul ma' da, (ile) ye müradif olan (bilâ) kelimesi tasrih edilmeksizin, istimal edilmez. Burada filili takdim ve tehir caizdir.

LXVI. MÜSTESNA BAHSI

§ 89. İnsanlar kalkdılar ancak Sencer-yerinde(kişilər turdular maqar S.) denir. (Maqar S.) istisnasını ne (turdular) ve ne de (kişilər) üzerine takdim caiz değildir. İstisna-ı müferr'ada ise -kalkmadı ancak Sencer-mukabilinde (turmadı maqar S.) denir. -Kalkmaz ancak Sencer- yerinde (turmağay maqar S.) denilmektedir. -Yemedim ancak ekme- mu-

[1] Bu tasvire hakiketen (n) nun harfi caiz olup (ğa) ise gayri kabil harfidir.

uzundur) denir. (Uzun) ile (sürmâlü) gibi sıfatlar beyninde fark şundan ibarettir: (uzun) asıl vaz'ında sıfattır. (Sürma) ise isim olup asıl vaz'ında sıfat olmadığından ancak -sahip- manasına olan (lü) lâfzını ilhak ederek sıfat yapılır. (Körk) de böyledir. Bunun asıl manası -güzellik-demek olup aslında vasıf değildir. Buna da(lü) lâfzını ilhâk ederek vasıf yapmışlardır. Şu halde Türkçedeki (lü) arapçada (ذو), (ذو ذمب), (ذو) terkiplerindeki (ذو) gibi ism-i cinsden vasıf teşkil etmek için alettir. Binaen aleyh arapçada (ذو طویل) denlimediği gibi Türkçede de (uzunlu) denmez. Hakikaten sıfat olan -güzel- ise (حسن) kelimesinin mütadifi olan (kökçâkdür)dir. Fakat bu kelime -tehannün ve şakfat-manalarını ifade ederek ancak köçüklerin güzelliğinde mustameldir-

LXII. İSM-İ MEF'ULÜN MEFUL BİHE TAALLÜKU (TA'DİYESİ)

§85.- Kulu vurulmuş bir adamı gördüm-yerine(bir ârni kördüm urulmuş qulı) denir. Fakat (kördüm bir ârni urulmuş qulı)demek de caizdir. Burada sıfatın mevzufe takaddümü caiz değildir. Binaen aleyh (urulmuş qulı bir ârni kördüm) demek caiz olmadığı gibi (bir ârni urulmuş qulı kördüm) demek de caiz değildir. Belki fiil ya evvelki misalde olduğu gibi ortada zikredilir yahut yalnız meful bihe takaddüm eder, sonra mevsuf ve daha sonra sıfat kaydedilir. -Babasına pare verilmiş bir adamı gördüm-mukabilinde yukardaki terkipler tarzında (bir ârni kördüm birilmiş atasına bir aqça) denir.

LXIII. MASTARIN MEF'UL BİHE TAALLÜKU (TA'DİYESİ)

§ 86. Mastarın meful bihe ta'diyesi suretinde -Sencerin Sonkuru vurması şiddetlidir- mukabilinde (S. urmaqlığı) yahut (urmaq Sonqurnı qatıdur) denir. Fakat (Sonqurnı S. urmaqlı qatıdur) ve (S. urmaqlı Sonqurnı qatıdur) terkipleri de caizdir. Türkçede arapçanın hilafına olarak, mefuliyet âlâmeti zahir olduğundan, ister faille birlikte isterse yalnız olsun meful mastara takaddüm edebilir.

-Sencerin Sonkuru vurmasından hoşlandım- mukabilinde (sâvdım S. urmaqlı Sonqurnı) denir. Fakat (S. urmaqlı Sonqurnı sâvdım) ve (S. urmaqlı sâvdım Sonqurnı) terkiplerinin istimali de caizdir. (S. sâvdım urmaqlı Sonqurnı) ve (Sonqurnı sâvdım S. urmaqlı) terkipleri ise caiz değildir.

LXIV. MEF'UL LEH

§ 87. -Seni sevdiğinden geldim- yerine (sâni sâvmâkımdan kıldım) denir. Fiili tehir etmek caiz olduğu gibi takdimi de kabildir. Bu hususta illet ile fiilin her ikisi aynı failden yahut ikisi iki failden olma-

Seni zamiri de aslında (sânni) olup (mânni) zamirinde olduğu gibi tahfif edilmiştir. -Sizi vurdu- mukabilinde (urdu sizi), -onu vurdu- yerine (urdu anı) ve -onları vurdu- mukabilinde (urdu anlarını) denilir. Türklerin istimalinde bu zamirler zamir münfasıl olduklarından, mezkûr misallerdeki mefullerden her birini fiillerine takdim ederek söylemek de caizdir.

Fail ve mefulün her ikisi zamir iseler -onu yıdım- yerine (yâdüm anı), -onu verdim- mukabilinde (birdüm anı) ve -Sencere elbiseyi verdim- yerinde (S. birdüm tonı anğa) denilir .

Eğer meful ism-i istifham ise -kimî vurdu-? mukabilinde (kimnî urdun) denir. Ancak ism-i istifhamı takdim ile söyledikleri meşmudur.

Eğer meful ism-i şart ise -kimî vurursan vururum- yerinde (kimnî ursan urğamân) denir. İsm-i şart olduğundan dolayı bu surette de meful bihi takdim vaciptir .

Eğer meful bih ism-i mevsul ise -yanında varduğum adamı gördüm- yerine (ol kün urdum sânnı qatında kördüm) denir. Burada (ol) = o, (kim) = kimse demektir . (Ol) ile (kim) ikisi birlikte mevsul [o kimse ki] manasını ifade ederler. (Urdum) = fiil-i fail, (sânnı qatında) = senin yanında manasında olup zarftır . Meful bihe enval kelimadan ancak fiil, ism-i fail, ism-i meful, mastar taallûk eder. Diğerleri meful bihe taallûk etmez .

LXI. İSM-İ FAILİN FAIL VE MEFULE TALLÜKU

§ 841) İsm-i failin zahir olan faille yahut meful bihe taallûku suretinde -Sencer Sonkuru yarın vurucudur- yerine (S. urdaçudur Sonkurnı) denir. Faka (S. Sonqurnı urdaçudur) , (urdaçudur S. Sonqurnı) ve (urdaçudur Sonqurnı S.) terkiplerini de söylemek caizdir. Ahırında (mış) bulunan mazi için olan ism-i fail dahi müstakbel için olan ism-i fail gibi meful bihe taallûk eder. Ve onda da yukarıda zikredilen terkiplerin cümlesi caiz olduğu gibi bunların her birine de (tur) ile beraber (mıştur) lâfzının ilhaki de caizdir .

2) İki mefule teaddi eden ism-i faillerde (S. birdaşçıldır Sonqurğa tonmı) denir. Bunda da yukarıda zikredilen terkipler suretinde takdim ve tehir caizdir. -Sencer Sonkuru kün zencidir ileride- mukabilinde (S.sagandaçudur Sonqurnı uru turmış) yahut (turmış) denir.

Mübalegalı ism-i failde ise (S.uragandur Sonqurnı) denir. İsm-i failde zikredilen terkiplerin her biri burada da caizdir.

3) İsm-i fail zahir olan faille taallûk ettikte -Sencer babası kaimdir- mukabilinde (S. atası turmış) denir.- Bu gibi kimse yüzü güzeldir- gibi sıfatlarda (bu yüzü körkülüdür), (közi sürmâlıdır) ve (buru

olduğu gibi nekire isimler de zul-hal olurlar. Ms: (är kâldi külä) denir. Burada (külübân) ve (külüp) demek de kabildir.

13) Zul-hal ism-i mevsul ise, hal hiç bir zaman ona takaddüm etmez [1]. - Vuran kimse gülerək geldi - mukabilinde (urğan kâldi külä), (külä kâldi urğan) ve (kâldi külä urğan) demek caiz olduğu halde (külä urğan kâldi) demek caiz değildir.

14) Eğer zul-hal olan ism-i mevsul (ol kim) lâfzı ise - ol kim vurdu gülerək geldi- yerine (ol kim urdı külä kâldi) denir. (Kâldi külä ol kim urdı), (külä kâldi ol kim urdı) demek de caizdir. Mevsul ile sırası beynini ne hal ve ne de fiil ile fasiletmek caiz değildir. - Evde olan gülerək geldi - mukabilinde (ävdäki külä kâldi), (kâldi külä ävdäki) ve (külä kâldi ävdäki) denir.

LX. MEFUL BİH

§ 83. Mef'ul bih ya ism-i zahır ve yahut zamir olur. İsm-i zahır olduğu takdirde - bakiş yidüm - gibi terkiplerde (bakişnı yädüüm) denir. Burada (nı) meful bih sarîh alâmetidir.

Arapçada iki mef'ule tecavüz eden fiiller bu lisanda birine (nı) ve diğeline (ğa) yahut (kä) ile tecavüz eder. Ms: (Sançarğa bürdüüm) denir. Arapçada meful evvel adedilen birinci mef'ule (ğu) ve arapçada ikinci meful adedilen ikincisine ise meful bih sarîhinde asıl olduğu üzere (nı) ilhak edilir ki, aksi caiz değildir. Ms: -Senceri çıkmış zannettim- yerinde (Sançarnı çıqmış sağandım) denir ki birinci mef'ule (nı) alâmeti dahil olur. İkincisi ise alâmetten tecrit edilir, ve ne (nı) ve ne de (ğa) alâmetlerinden hiç biri ilhak edilmez.

Mef'ulün ahur harfi ince ise (ğa) yerine (kä) gelir. Ms: (bäykä tonı bürdüüm) denir. Eğer fiil arapçada meful ileyhe toaddi eden fiillerden ise, ince yahut kalın olduklarına göre, Türkler bu gibi fiillerin mefulilerine (ğa) yahut (kä) ilhak ederler. (Sançarğa baqtım), (bäykä bürdüüm) gibi [2].

Mef'ulun takdimi daha faslıh ve daha çok vaki ise de, mezkûr misallerin her birinde mefulü tehrir de caizdir.

Eğer meful bih ism-i zamir ise - beni vurdu - gibi cümlelerde (urđı mânı) denir. Bu cümle aslında (urđı mânı) olup aynı cinsden olan iki harf bir arada toplandığından evvelki (n) harfi hafzedildi. Evvelki (n) harfinin hafzedildiğini dememize sebep ikinci (n) in (y) ile beraber mefuliyyet manasını ifade için getirilmiş olmasıdır. -Bizi vurdu- mukabilinde (urđı bizni) denir. -Beni vurdu- yerine ise (urđı sâni) kullanılır.

[1] Mifallerden aulâdında veğhile fiilden ayrılarak yalnız hal takaddüm etmez demektir.

[2] Metinde -Sencerini kâldüm) diye bir misal vardı. Lâkin muhalinde değildi. Hata olsa şerh.

- Sencer uzun boylu olarak geldi- yerinde (S. kâldi uzun buluban); -gülerek geldi-mukabilinde (kâldi küla), (kûlûban), (kûlûp); ve-ağlayarak geldi mukabilinde (ağlayu), (ağlayuban) ve (ağlayup); -bu ayağa olduğu halde Sencerdir-yerine (bu Sünçartur turuban) yahut (turup) ve yahut (turu) denir. (Turmuş) demek de caizdir. Lâkin bu takdirde haber olur ve halden çıkar.

7) Zarfı hal yaparak-Sencer evde vuruldu-yerine (Sünçar uruldu âvdâ),-önünde vuruldu-mukabilinde (almında) denir. Keza-Sencer geldi halbuki gün doğmamış idi-cümlesine mukabil (S. kâldi kûn doğmamışiydi) denir. -Yüzü kırmızı olduğu halde Sencer geldi-yerine (S. kâldi yüzü qızıl buluban) denilir. Bununla beraber hal manasını irade ederek yalnız (yüzi qızıl) demekle iktifa etmek caiz olduğu gibi (qızarmış yüzü) demek de caizdir.

8) (Qızarmış) kelimesinin aslı (I) ile (qızıl) olduğu halde bu kelime (ra) ile söylenir. Çünkü (qızıl) kelimesinden fiil istikak edilecek olursa (I) harfi (ra) ya kalpedilerek (qızardı) denir. Renge deâlet eden diğer fillerde de böyledir. Ms: (sarğardı), (ağardı), (qarardı), (køkardı), (yagardı) ve (bozardı) denilir. (Ağardı) kelimesinde (q) dahi (ğ) kalpedilir.

9) Eğer hal olarak vaki olan cümle-i ismiyye menfi ise, o takdirde, - Sencer geldi halbuki gün doğmamış idi-gibi cümlelerde (S. kâldi kûn doğmamışiydi), (kûn doğmaduqiydi), (yüzi qızarmamışiydi) ve (qızarmaduqiydi) denir.-Sencer gülerek geldi-yerine (S. kâldi küla),- babası güldüğü halde Sencer geldi-mukabilinde (S. kâldi atası küla) denir. -Sencer geldi velhal güldi-cümlesine mukabil (S. kâldi küldi), -velhal ağladı-yerine (kâldi ağladı), velhal babası ağladı-mukabilinde (atası ağladı),-Sencer gülmiyerek geldi-yerine (S. kâldi külmâs)ve-velhal gülmedi-mukabilinde (S. kâldi külmâdi) denilmektedir.

10) (S. kâldi küla) cümlesinden menfi hal teşkil etmek istenildikte (S. kâldi külmâdin) yahut (külmâyin) denir. (Atını mindim âyârlâp) cümlesinde (atını mindim âyârlâmâdin) ve (âyârlâmâyin) denir. (Y) ile (mâyin) lâfza Kıpçak lûgâtdır.

11) Eğer hal mef'ule teallük ederse, - ekmek yiyerek geldi - ve - ata binerek geldi- gibi cümlelerde(âlmâk yiyü)ve(at binü) denir. (Binibân), (binip) ve (yiyibân), (yiyip) demek de caizdir.

Hal ister cümle, müfret, zarf, mecrur, müsbet, menfi olsun, yalnız file takdim edilerek söylenmesi en fahihtir. Fil ile ismin her ikisine takdimi caizdir.

12) Yukarıdaki misallerde olduğu veçhile ma'rife isimler zul-hal

(k) olup vakin değildir. Sonra metinde "kükânü üreie kalır, demilir. Sükânü uzerê lalen nehr?" Halbuki misalde (b) den mâde vakin harf yoktur.

tine ziyade edilir. Ms: (yürü kâlü) -gelerek yürü- ve (yürü sora) -sorarak yürü- gibi ki, ilk kelime (v) ve ikinci de (elif) ilâve edilmiştir.

2) Her hangi bir fiilden hal teşkil edilmek istenildiğinde önce o fiilin emir sigasına bakılır. Eğer ahır sakın ise bu emirden istikak edilen fiil-i müzari nazar-ı dikkate alınır. Şayet müzaride harf müzariyatın makabli (kâlü) gibi meftuh ise emir sigasının ahırına (elif) ilhak edilir. Ms: -gülerek geldi- yerinde (kûlä kâldi) denir. Eğer harf müzariyatın makabli (kûlâr) gibi mazmum ise emrin nihayetine (v) [1] ilhak ederek (kâlü) denir. Eğer emrin ahır her hangi hareketle mütharrik ise, zammeli (y) ve ondan sonra (v) harfi ilhak edilir. Ms: -yıkarak- mukabilinde (yuyu), -yiyerek- yerinde (yâyü), -ağlayarak- mukabilinde (ağlayu) ve -yürüyerek- manasında (yürüyü) denir.

3) Hallerden her birine kıyası ve muttarit olarak sakın (b) ilhak etmek caizdir. (B) ilhak edildiğinde bundan evvelki harfin nasıl talaffüz olunacağını bilmek için ondan evvelki harfe bakılır. Eğer zammeli ise (b) harfinden evvelki harf de zammeli kılınır. Ms: (sorup) gibi. Eğer fethah veya kesreli ise (b) harfinden evvelki harf de kesreli olur Ms: (kâlip), (krip) gibi. Eğer (ʿ) nun elfinden başka harf olduğu halde sakın ise sükunü üzerine kalır. Ms: -darılarak- manasında olan (yâkrip) gibi [2]. Ahırında (ʿ) olan fiillerde ise (ʿ) nun elifi (y) harfine kalpedilir ve (y) zammeli kılınır. Ms: (sözlâyüp) (ağlayup) gibi. (ʿ) nun elfini hafzederek (sözlâp) ve (ağlâp) demek de caizdir.

4) Halin ahırına ilâve edilen bu (b) harfine bazan sakın (n) ilhak edilir. O zaman (b) harfi fethah olur. Ms: (kûlûbân), ve (kırûbân) gibi. Bu (n) harfi halde mübalega manasını ifade eder. Bunu ilâve etmekle hal kelimesi tekrar edilmiş gibi olur. Ms: (kûlü kûlü) gibi tekrar edilmek suretile de hali te'kit etmek caizdir.

5) Halin sahibi ister müfret ister cem olsun, hal daima müfret olur cem olmaz. Bundan dolayıdır ki (kâlnâr), (soralar) ve (kâlipâr) demek caiz değildir.

6) Hal kelimesinin müstak olması ve müthavvil manaya delâlet etmesi şarttır. [Yani halde istikak ve intikal şarttır]. Bundan dolayı -Sencer esmer olarak geldi- cümlesi mukabilinde (S.kâldi buğday ânû buluban) denir. -Sencer uzun olarak geldi- yerinde (kâldi uzun buluban) denir. Tahlile göre (buğday) -bugünkü manasında- (ân)-renk-, (û)-î-ve (buluban) -olarak- demektir.

[1] Yani (a) ve vahut (u)

[2] Metnin bu kısmı anlaşılmadı. Mukayese et Metin N. 137a. Bu nokta ihtimalle ibarede eksiklik vardı. Metinde (ʿ) nun elfinden gayri harf olduğu halde sakın ise deniliyor. Burada sakın ne olduğu belli değildi. (B) harfinin makablinin makabli mi? Halıruki (yekrip) de o harf

burada (m) mütetekillim için olup evvelki (n) hazfedilmiştir. Bunlar hiç bir zaman (n) harfini isbat için (üstünimda) diye söylemezler.

Zarf-ı mekânlar, zarf oldukları müddetce (dâ) den başka istimal olunmazlar. Bunlara (dâ) den gayri harflerin de dahilî caizdir. Lâkin o zaman zarf olmaktan çıkar. Ms:-arkasından ırıştı-manasına (ardından yâtti) denir.

§81. (Opun) ile (soğun) kelimeleri bazan-evvel-ve-sonra- manalarında istimal edilirler. Bu takdirde bunlar için izafet lâzım olmaz. Çünkü bu zaman bunlar zarf-ı mekân olmakla çıkmış ve zarf-ı zaman olmuşlardır. Ms:-önce kalkdım-manasına (turdum onda) denir. (Burun) kelimesi keza-evvel- manasıdır.

(Soğun) kelimesinde ise -sonra kalkdım- manasında, (ra) ile (soğ- ra turdum) demek kabil olduğu gibi, bir de kelimenin sonuna bir (d) harfinin ilâvesile (sonda) da demek olur.

(Tünla), (tanla) ve (sopra) gibi kelimelerdeki (l) ile (ra) harfleri arap çamın (j) mütadifi olan (da) manasını ifade ederler.

-Senden sonra geldim- demek istenildikte (kâldım sândân sopra) denir. -Senden evvel geldim- mukabilinde de (kâldım sândân burun), (kâldım sândân ilgürü) ve (kâldım sândân öydin) cümleleri kullanılır.

(İlk) kelimesi -evvel- manasıdır. (İlgürü) kelimesindeki zamme- li (ra) harfi (da) manasıdır.

Zarf-ı zamanlarda olduğu gibi bu zarflara da lâzım, çamit ve mu- tasarrıf olan her fiil taallük eder. Bundan dolayı çamit olan (dâgöl) fiilinde de (ardında S. turmuş dâgöl) ve (S. turmuş dâgöl ardında) denilir.

Zarf-ı mekânlarda müphem zarf yoktur. Bunlar daima izafetle muhtas olarak istimal edilirler [1]. Yukarıda zikredilen misallerdeki(n) harfleri (n) iseler hitap, halise iseler izafet içindirler. Sağır (n) ile (n) halise comedilerek (ardında) diye söylenmez. Zira o zaman (n) zarf- ın gaibe ve (n) in ise muhatapa izafet edildiğine delâlet etmiş olur. Zarf-ı mekânlar mütetekillime izafet edilecek oldukları zaman -diğer şeyler ilâve edildikte olduğu gibi — gerek cem ve gerekse müfret ol- sun mütetekillim zamiri ilhak edilir. Ms: (ardında) ve (ardımızda) denir.

(Ardında) kelimesi ise muhatap ve gaipten her ikisine şâhidir. Her hangisine ait olduğunu önündeki zamir münfasıl gösterir. Ms: hitapta (sânın ardında) gâipte ise (anın ardında) ve (anların ardında) denilir.

LIX. HAL

(Bir işi yaparken bulunduğun hali gösteren kelime)

§ 82. 1) Halin alâmeti (v) yahut (elif) den ibaret olup fiilin nihaye-

[1] Halbuki yukarıda bunlardan bazılarının ancak izafetle istimal oldukları kaydedilmiştir.

Master iki kısımdır: a) müphem (mutlak) b) muhtas (mukayyet).
a) Müphem masterın misalleri yukarıda zikredilmiştir.

b) Mukayyet master ise ya sıfatla hususiyet kazanmış olur (qatlı urmaq urdum) gibi yahut izafetle hususiyet kespemiş olur. Ms: (urdum Sâncâr uruşın)gibi. Burada (urmaq)demek de caizdir. Keza burada izafet kesresinden sonra masterın ahırına lahik olan sakin (n) in aslı (uruşnı) olup nihayetindeki (nı) mef'ul bih alâmetidir. Kesre ise zamir gaibe izafet edildiğindendir. Bilahara (yu) hazf ve (n) ise sakin olduğu halde ipka edildi. Aslı üzere (uruşnı)demek de caizdir.

LVII. ZARF-I ZAMAN

§ 79. Zarf-ı zaman iki kısımdır: a) Müphem ve b) Muhtas.

a) Zarf-ı zaman müphem (kündüz), (tünlä), (tania), (tanda), (kâ-şâ), (quşluq), (kindin) ve (duşla) ki Türkmencesi (öylä) gibi lâfızlardan ibarettir.

b) Bu zarflara izafet edilirse yahut bir sıfatla kâfianırsa zarf-ı zaman muhtas olur.

Bu zarflara fiil müteaddi ve hem de fiil lâzım taallük eder. Müteaddi fiilde (tünlä urdum Sâncârni) denildiği gibi, lâzım fiilde de (tünlä turdum)denir. Fiili zarftan hem evvel ve hem sonra söylemek de caizdir. Bu hususta fiilin mutasarrıf veya gayri mutasarrıf olmasının farkı yoktur. Mutasarrıf fiillerin misali yukarıda zikredilmiştir. Gayri mutasarrıf fiilde ise (bukün Sâncâr turmış dâğül) ve (Sâncâr turmış dâğül bukün) denir.

LVIII. ZARF-I MEKÂN

§ 80. Zarf-ı mekândan bazıları bundan ibarettir: (üstündä),(altında), (önündä)- sağında-, (sonında), (almında), (ardında) ve (qarşında). Bu zarflardan bazıları ancak izafetle istimal olunduklarından mezkûr misallerde muhatap zahirine izafet manasını müş'ir olan (n) harfi ilhak edilmiştir.

(Üstündä) kelimesinin aslı (üstünindä) dir. Birinci (n) asıl kelimeye olup ikinci zarfın müzaf ilayhi olan muhatap (n)i dir. İki (n) bir arada cem olduğundan tahfif için birisinin hazfı caizdir. Bundan dolayı da bir (n) talaffüzdä hazf edilmiştir. Hazfedilen (n) harfi ise asıl kelimeye olan birinci (n) dir. Zira ikinci (n) bir mana ifade etmek için buraya idhal edilmiştir ki hazfedildiği takdirde kastedilen mana gayıp olmuş olur. Türklerin üzerinde-manasında olan (üstündä) kelimesi evvelce gelen (n) harfinin hazfedilmiş olduğunu kai' surette göstermektedir. Çünkü

manasına olan (döşdi) den (döşändi), -öldürdü- manasına kullanılan (döpälädi) den (döpäländi) denir. Bunların müzarilerinde (yämür), (yunur), (sınur), (döpälänür) denir. Emir gâip için ise (yänsün), (yunsun) (sınsun) ve (sınansun) denir. İkinci harfi sakın (i) olan fiillerde ezetümle (aldı) dan (alındı), (saldı) dan (salındı) denilir.

Eğer fiil iki harfli olup da ikinci harfi (i) olmadığı halde sakın ise yahut yukarıda ve şimdi zikredilen kısımlardan gayri ise, sakın bir (i) ziyade edilir. Ms: (urdu) fiilinden meçhul sıgası yapılmak istenilirse (uruldu), (urulur), (urulsun) ve (urulgay) denir. İster mazi ve isterse müzari ile emirde olsun (i) harfile (n) in ziyade edilmesi muttarittir.

Meçhul fiilde olduğu gibi fail zikredilmedikte onun yerine beş şeyden biri kaim olur :

- a) (Aş yandı) ve (yandı aş) cümlelerinde olduğu gibi meful bih.
- b) (Urmaq, uruldu) de olduğu gibi mastar.
- c) (Bukün uruldu) de olduğu gibi zarf-ı zaman.
- ç) (Ardında uruldu) ve (ahında uruldu) gibi zarf-ı mekân.
- d) (Sançardıñ alındı) gibi cari mecrur.

Eğer fiilin iki mefulü olup birinci meful ikincinin gayri ise (birlidi Sançarğa bir aqça) şeklinde söylenir ki fiil, birinci mefulle harf-i izafet olan (ğa) ile teaddi ettiği halde ikinci mefulle bilavasita taallük eder. Mefullerin şekilleri muhafaza edildikten sonra istenildiği vechile takdim ve tehir icra edilebilir. Ms: (Sançarğa bir aqça birlidi), (bir aqçabirlidi Sançarğa) ve (birlidi bir aqça Sançarğa) gibi.

(Sagandı) ve (bildürdi) fiillerinden meçhul sıgası teşkil edildiği işildimemiştir.

LIV. FİLİN MÜTEALLAKATI

§ 77. Müteallakat fiil şunlardan ibarettir. Mastar (meful mutlak), zarf-ı zaman, zarf-ı mekân, hal, meful leh, meful ma', müstesna ve temyiz. Temyizin hükmü müstasnadan sonra zikredilecektir.

LVI. MASTAR

(Meful mutlak)

§ 78. Türkler mastarı umumiyetle fiile takdim ederler. Ms: (yılış yădüm), (uruş urdum), (urmaq urdum), (turuş turdum) ve (turmaq turdum) derler.

Kayıt: İlk iki misallerdeki (ş) harfi tasrif bahsinde de zikredildiği vechile mastar manasında mubalegayı ifade eder [1].

[1] -Oyle bir uruş ki- ve -oyle bir yığış ki- gibi bir manayı ifade eder .

istifham edildikte fiile takdimi lazımdır. İsimden istifham edildikte ise isme takdimi vacip değildir. Ms: -Sencer nasıl durmuştır- mukabilinde (Sānçār nāçūk turmuşdur) denir .

§74. Türkmen lûgatinde olan (nāṣā) -nasıl-manasına olup (nāçā) ile aynı hükümdedir. Arapçadaki (نَاحٍ) -için- mukabilinde (nālūk), Türkmencede ise (nişā) denir. Arapçanın (لَا يَشَى) mukabilinde (nā ūçūn), (ف) yerinde (nādān) denilmektedir. Ms: (nālūk turdun), (nişā turdun), (nā ūçūn turdun) ve (nādān turdun) gibi. Keza -Sencer ne güzel adamdır -mukabilinde (nā kōrkū kişidūr) denir. Burada (nā)- bugünkü manasında-dır, (kōrkū) = güzel, (kişī) = insan ve (dūr) -edat-ı te'kidtir. Keza-ne fena adamdır- manası mukabilinde (nā yaman ārdūr) istimal edilir. -Sencer ne uzun adamdır- mukabilinde (Sānçār nā uzun ārdūr) ve -yazın nedir- manası yerinde (nā nāsānādūr bitin) denir. Burada (nāsā) -şey- manasındadır. İkinci (nā) te'kit olduğu gibi (dūr) de te'kittir. (Bitin) ise -yazın- demektir. (Bitin) kelimasını takdim ederek (bitin nā nāsānādūr bu) demek caiz olduğu gibi sadde (nā nāsānādūr bu) da denir. Ayrıca (bu) lâfzını takdim etmek de caizdir .

LİL FİL-İ NEHİ

§75. Nehi harfi tıpkı nefi harfi gibi fethah (n) den ibarettir. Lâkin nefi, mezi, mütakbel, hal fiillerinden her birine taallük ettiği halde nehi ancak fiil mütakbele taallük eder. Gaip sigasıle nehi etmek istenilirse müfrette (Sānçār kālmāsūn) cemde (Sānçālār kālmāsūnlar) denir. Muhatup sigasıle nehi yapıldıkta müfrette (sān kālmā) denir. (Bāylik)in kitabına nazaran ise (barmama), (olturmama), (yatmama) demek de caizdirse fakat böyle söylemekle -yazıklar olsun sana- demek gibi fiil-cümle tahkir manası tazmin edilmiş olur. Cemde (sız kālmānız) denilirse de fakat (sız kālmānızsız) şeklinde de istimali caizdir. Mutekellim sigasıle nehi etmek istenilirse müfrette (kālmākāyim) cemde (kālmākālim) denir .

LIV. MEÇHUL FİLİN İRAP CİHETİNDEN FAİLİ

§ 76. Meçhul fiil teşkil etmek için, ilerideki tafsil üzere, ya sakın (i) ve yahut sakın (n) ziyade edilir .

Tafsil bundan ibarettir: Eğer fiil bir harfli yahut iki harfli olup da ikinci harfi mütaharrik yahut sakın (i) yahut (v) [i] ise sakın bir (n) ziyade edilir. Ms: (yādi) den meçhul sigasıle yapılmak istenilirse (yāndi), -yıkadı- manasına olan (yudi) dan (yundi), -kırdı- manasını ifade eden (sıdi) dan (sındı), -tecrübe- manasına olan (sınadı) dan (sınandı), -yazdı-

[1] Metinde (الف المثل) kaydı fazla olan gerek. Mukayyem. et Metin. S. 13314.

din-mukabilinde (qayda yadın), -ne yedin- yerine (nâ yadın) ve -kimî vurdun- mekâmında (kimî urdun) denir. Bunda ism-i istifhami takdim elzemdir.

7) (Nâ) lâfzı (kim) lâfzından daha şümullüdür. Zira (nâ) kelimesile hem akil ve hem gayr-i akıldan sorulduğu halde (kim) ise yalnız akıldan suvala mahsustur.

8) Eğer istifhaf cümle-i ismiyyeye taallük ederse -ne zaman gün doğmuştur-denilmek istenildiği zaman (kaçan kündeğmuş), -nerede gün doğmuştur - mukabilinde (qayda kündeğmuş) denir. (Nâ) ile (kim) den sonra cümle-i ismiyye vaki olmaz. Yani (nâ) ile (kim) ism-i istifhamlerle cümle-i ismiyyeden istifham edilmez.

§ 71. (Nâcâ) kelimesi de ism-i istifhami cümlesinden olup arapçadaki (ف) yerinde adetten suval içtidir. -ka : defa vurdun- demek istenildiğinde (nâcâ urdun) denir. Burada (nâcâ) lâfzını takdim vaciptir. -Kulların kaçtır- mukabilinde (qulların nâcâdur) denir. Fakal burada (nâcâdur qulların) demek de caizdir. (Nâcâ) ile istifham edildikde temyiz zikredilerek olursu istifham edilen şeyle ism-i istifham arasında zikredilir. -Kac adam vurdun- mukabilinde (Barc kâc urdun) ve -kaç adamlar varıctın- yerine (nâcâ kâcıl urdun) denir. (Nâcâ) lâfzının temyizi bir nâcâ ve bir nâcâdur demektir.

(Nâcâ) kelimesi ism-i istifham olduğu gibi -kâcıl- manasından ilâve leia i haberîyye olarak da istimal edilir. Mâ : (sultan nâcâ şahıkkâc kâcılâc alıun hâcâcâc) gibi. Burada (kâ) mef'uliyet ulâmetidir. (Nâcâ) şahıkkâc ile olup hakikatlı ishtaktır. Cümlelerin manası-sultan kaç senin elbâcâc alıun vardi-demektir.

(Nâcâ) kelimesinin istifhami yahut haberî olduğu ancak kâcile ile malûm olur.

§ 72. Bir de (nâcâ) manasından (qâc) kelimesi vardır ki onunla da istifham edilir. (Qâc) kelimesinin hükümü (nâcâ) ninkî gibidir. Yalnız şu var ki (qâc) kelimesile istifham edildikde temyizi zikretmek lâzım gelir. Mâ : (qâc kâc urdun) gibi. Lâkin bu, fiilden istifham edilmektedir. Eğer (qâc) kelimesile isimden istifham edilir ve (qâc) isimden mukaddem zikredilirse bu takdirde isimden sonra bir (bar) kelimesi ilâve edilmektedir. Mâ : (qâc qulun bar) gibi. Eğer (qâc) kelimesi isimden muahhar zikredilirse o zaman (qulun qâcıl) denir. Burada (bar) zikredilmeyerek yerine (tur) ilâve edilir. (Bar) -var ve mevcul- manasındadır. (Tur) ise mücerret te'kidtir.

§ 73. Ism-i istifhamdan birisi de (nâcûk) dır. Bununla keyfiyetten istifham edilir. Mâ : -nasıl dardun- mukabilinde (nâcûk turdun) ve -Sencer nasıl- yerinde (Sâncâr nâcûk tır) denir. (Nâcûk) kelimesile fiilden is-

le-i fiiliyyeden istifham edildiği zaman-ki burada maksut olan budur-fil, ya gâlp ya muhatap veya da mütekellim için olur. Eğer gâlp için ise, mezkûr fiil ister mazi ve hal ve isterse müstakbel olsun ve keza ister müfret olan fâile ve isterse cem olan fâile isnat edilmiş olsun, harf istifham fiilin ahurına lahik olur. Mâ: (Sânçâr kâldımü) denilmektedir. Burada (m) harfinin zamme ile telaffûz caiz olduğu gibi kesre ile de söylenmesi caizdir. Lâkin zamme ile telaffûz asıldır. Kesre ise ancak makabline tâhî kılmaq için tecvîz edilmiştir. Mâ: (Sânçûrlâr kâldûlârmü)denir. Müstakbelde ise (kâlkâmü) ve (Sânçûrlâr kâlkâlârmü) denilir.

1) Muhatap için ise mazide (n) ile (sân kâldırmü) denir. Muhatap (n) i olan (n). harf-i istifhamı idgam edilmez. Cemisinde (kâldınlârmü) denilir.

2) Hal için müfret muhatapta (kâldırmüsân), cemî muhatapta (kâldırmüsüz) denir. Müstakbel için müfret muhatapta (kâldırmüsân), cemî muhatapta (kâlkâmüsüz) denir.

3) Eğer mütekellim için ise, mazide müfret için, mütekellim zamirini harf-i istifhamı idgam ederek (kâldırmün) cemde de (kâldırmün) denilir. Halde ise müfret için (kâldırmünün) cemde (kâldırmününiz) denir. Müstakbelde müfret için (kâlkâlmünün) cemde (kâlkâlmününiz) [1].

4) Emir, nehi, nehi istifhamından her hangi birisi mef'ul bihî taallûk etdikte bu hisse mef'ul bihî takdim etmek asıldır. Bununla beraber tehlîl de caizdir. Emir ile nehi de ise tehlîl asıldır. Fâkûl takdimi de caizdir.

Kayı: Alim-Hayyâna göre arapçada bu şekil muhalildir.

5) Eğer istifham cümle-i ismiyyeye taallûk ederse, bu takdirde harf-i istifham cümleinin nihayetine lahik olur. Mâ: (kâldırmüsân) gibî. Edat istifham harf olmayıp ism olduğu takdirde ya mef'ule ya da cümleye taallûk eder. Eğer müfret taallûk ederse -Sânçâr- nerededir-mukabilinde (qaydandır Sânçâr), -harp ne zamandır- yerine (qaydandır sançâr), -Sencer kimdir- yerine (kimdür Sencer) ve -bu nedir- yerine (nâdür bu) denir. İsm-i istifham müfret isminden tehlîl ederek (Sânçâr qaydandır), (sançâr qaydandır), (Sencer kimdür) ve (bu nâdür) demek de caizdir.

6) İstifham cümleye taallûk ettiği takdirde ya cümle-i ismiyyeye ya da cümle-i ismiyyeye taallûk eder. Eğer cümle-i ismiyyeye taallûk ederse bu takdirde -ne zaman yedîn- mukabilinde (qaydandır), -nerde ye-

[1] İsm-i istifhamın istifham yapmak bilâsıdır ki mehaldir de eksiktir. Mevlâda arapça bu cümle من اين هو؟ dediğinden sonra bu isim cümle nerededir mekûl de olur. Mâkavir (1) m. 10 s. 11

etmek de caizdir. Müstakbel için müfrette (kalkāman), Türkmencede (kālām) denir. (Kālām) kelimesi aslında (kālāmān) dir. Lakin (n) harfi hazfedilerek (m)e sükun verilmiş ve (elif) ile (m) beyninde iki sakin içtima ettiğinden (elif) in hazfile (kālām) olmuştur [1]. Cemde (kalkābiz) ve (kalkāmız) denir. Türkmen lisanında ise (b) harfi (v)e kalp ve (v)in zammile (kālāvüz) istimal edilmiştir.

5) (Mān)ve(mız)zamir münfasıldır. Bunun delili müptedaf olarak vaki olmalarıdır. Emrin isnat keyfiyeti fiilin taksimi bahsinde zikredilmiştir.

Kayıt : Nefi, istifham ve nehi dahi file arız maaniden olup her birinin bir çok ehkâmı vardır. Bunlar ayrıca bahsedilecektir.

LI. FİİL-İ NEFİ

§ 69. Harf nefi fethalı (m) olup fiilin sonuna labik olur. Ma : ma-zi için (Sānçar kalmādi) ve (Sānçarlar kalmādılar), hal için (Sānçar kalmās) ve (kalmāsılar), müstakbel için (kalmākāy) ve cem için (kalmākāylar) denir. Bu fiiller galpe mahsustur. Muhatap için ise mazide (kalmādin), (kalmādinız), halde (Kalmāsān), (kalmāsıılar) ve (kalmās-lārsız), müstakbelde müfret için (kalmākāysān), buna mukabil Türkmencede (kalmıyāsān), cemde (kalmākāysız), denir .

(Kalmıyāsān) kelimesinin müspet halinde aş (kalmayāsān) dir . (Sān) ilhak olunmadan evvel Türkmencede bu fiilin aş (𐰽) - kālā - idi . Buna (sān) zamiri ilhak edildikte elif hazfedilmiştir. Nefi teşkil edilmek istenildiği zaman nefi harfi olan (m) i fiilin ahur harfi olan (l) ile harf-i istikbal olan (elif) arasına idhal edilir. Halbuki bu (elif) aslında (y) harfinden kalpedilmiştir. Çünkü kelime aşında (kalkāy) olup Türkmencede (k) harfi hazfedilmiş ve (y) de (elif) e kalp olunmuştur. İşte bu elifi, nefi ile isbat hallerini yekdiğerinden farkı bulundurmak için, müspet fiilde hazf ve fiil-i menfide aslına yani (y) harfine ırca edilmiştir. Bundan dolayıdır ki (kālāsān) kelimesi (kalmıyāsān) olmuş, ve bir çok hareket tevali ettiğinden (y) harfine fetha verilmiştir.

Müfret mütekellim için mazide (kalmādūm) ve mütekellim ma-al gayr için (biz kalmādūk) ve (bizlar kalmādūklar) denir. Halde müfret için (kalmāsman) cemde (kalmāzbiz), müstakbelde müfret için (kalmākāymān) cemde ise (kalmākāybiz) denilmektedir.

LII. İSTİFHAM

§ 70. İstifham edatı ya harf ya da isim olur. Harf olduğu zaman ya cümle-i fiiliyyeden ve yahut cümle-i ismiyyeden istifham edilir. Cüm-

[1] Bu takdirde (kalem) kelime-i aslında (𐰽𐰆𐰪𐰸) olmalıdır.

kaim olur. İki mef'ule tecavüz eden bu fiiller cümleden evvel zikredilirse, cümlede (kim) ile musaddar ise, (kim) ile başlamış cümleye taalluk ederler. Eğer muahher zikredilirse evvelce söylendiği veçhile, iki mef'u'le tecavüz ederler.

§ 68. (Bildî) kelimesine tadiye edatını ilhak da caizdir. Bu takdirde üç mef'u'le taalluk eder. Mâ: (bâygâ bildirdüm at âyârlanıbtür) denir ki burada tadiyeden evvel fail olan birinci mef'ule arapçada (ج) ile tadiye edilen gayr-i sarih mef'ul alâmeti idhal edilir. İkinci mef'ule ise hem sarih ve hem de gayri sarih mef'ul alâmetlerinden ierit edilir. Üçüncü mef'u'l de hal sigası üzere ityan ve bundan dolayı kendisine hal için olan (b) harfi ilâve edilir. (Ayârlanıbtür) kelimesindeki (târ) lâfzı ise ashında (dür) olup te'kit için ityan edilmiştir. Bu terkipleki fiili üç mef'ule takdim etmek caiz olduğu gibi üç mef'ulü fiil üzerine takdim etmek de caizdir. İsm-i zahir olduğu zaman fiile takdim edilmesi daha fahihtir. Fakat bu takdirde cümle fiil ve fail olmaktan çıkar mütpe'da ve haber olur. Mâ: (Sânçâr kâldi) gibi. Aksine olarak (kâldi) Sançâr) demek de caizdir ki o takdirde fiil ve fail olur.

1) Eğer fiil-i mazi kendine takaddüm eden müfret ism-i zahire isnat edilecekse olursa (Sânçâr kâldi) yahut (kâldi) Sançâr) denir. Cem için ise (Sânçârîâr kâldîâr) denilmektedir. Müstakbel fiili müfret-i isnat edildikte (Sânçâr kâlkây)-Türkmencede (kâlâ)- denir. Cemde ise (kâlkâyâr)-Türkmencede (kâlkâyâr)- denilir. (Kâlkây) kelimesindeki (y) harfinin isbatı ve hazfı caizdir. Mezkûr misallerde zamir gayip mevcuttur. Fiillerin ahırına lâhik olan (lâr) ise cem alâmeti olup zamir değildir.

2) Eğer fail muhataba isnat edilecekse mazide (kâldin) ve (kâldiniz) denir. Utulamak için cem lâhikası ilhak ederek (kâldinizlâr) demek de caizdir. Hal için ise müfretle (kâldirsân), cemde (kâldirsâz) denilir. Fakat sonuncu yerine (kâldirsâz) de demek caizdir. Müstakbel için ise müfretle (kâlkâysân) ve (kâlkâysân) denilir. Buna mukabil Türkmencede (kâldâsin) istimal edilmektedir. Cemde ise (kâlkâysâz) kullanılmakta ise de fakat (kâlkâysâz) demek de caizdir. Bu fiillerde sakin (n) ile kullanılan (niz) zamir-i mufasıl, (sîn) ile (siz) ise zamir-i münfasıldır. Son ikisinin münfasıl olmalarının delili ise mütpe'da olabilmeleridir.

3) Eğer fiil mütekellime isnat edilecek olursa mazide müfret için (kâldüm) ve (kâldümân) denir. Bunların ceminde ise (kâldüm), (kâldümâz), (kâldümâz) ve (b) harfini (m) kalp ederek (kâldümiz) de denir. Hal için ise müfretle (kâldümân), Türkmencede (kâldürüm) ve cemde (kâldürüz) yahut (kâldürmiz) denilir. Bu ikisine (lâr) lâhikası ilhak

(كان) manası ise -benzer- manasına olan (oqşar) fiili ile ifade edilir. M: -sanki Sencer arslandır- mukabilinde (Sânçâr arslanğa oqşar) denir. Burada (ğ) meful ileyh alâmetidir. Ayrıca (oqşar Sâncâr arslanğa) ve (oqşar arslanğa Sâncâr) demek de caizdir. Bu misalde (oqşar) kelimesi tehir edilebiliyorsa da evvelki misaldeki (bolğay) kelimesi tehir edilemez, zira (oqşar) kelimesi burada her nakadâr (كان) manasında kullanılmışsa da fiiliyeti üzerine lpu edilmiştir ve fiilde caiz olan tasarruf dahi olduğu gibi bakıldır. (Bolğay kim) ise (ام) manasını tazammün ettiğinden, fiilde cari olan tasarruf, onda cari değildir.

§ 63. (Kibi) ile (läyin) lâfızları da (كان) manasında istimal olunurlar. Lâkin bunlar -misâl- kelimesine müradifdirler. M: (Sânçâr arslan gibidür), (Sânçâr arslanğandır) ve (Sânçâr arslanläyindür) denir. Son iki misalde (dür) lâfzını hafzetmek de çalızdır. Türkcede müzafı tehiriden ibaret olan izafetteki esas üzere (kibi) ile (dağın) lâfızlarını tehir etmek lâzımdır [1].

L. (ORÄNLÄDİ), (SAĞINDI) VE (BİLDİ) KELİMELEİ

§ 64. (Öränlädü) kelimesi -zanetti- manasındadır. Bu kelime il-hukike nisbete mütaallik ise de fakat arapçada olduğu gibi Türkcede de zahiren iki mefulle teaddi eder. -Emri ayaktın zanettim - mukabilinde (bâyni öränlädüm turur) denir. - Emri biner zanettim - yerinde ise (bâyni binür öränlädüm) kullanılır. Böylece meful evvle meful alâmeti ve meful sani ise fiil-i müzari sığası üzere ilhak edilir. En fasih (öränlädüm) fiilini her iki mefulden tehir etmektir. Mezkûr fiilin mefulinden tehiri caiz olduğu gibi, nadiren iki mefulun arasındada da zikr edilebilir. İki mefulle takdim ederek söylemek ise yok denecek derecede nâdirdir. Bir kimse bu suretle tekeflüm ederse, bu lugâtin yabancı olduğu hükmetmelidir.

§ 65. -Sandı-manasına olan (sağındı) kelimesi ki Türkmenlerde (sancı) şeklinde talaffüz edilir. bütün ehkâmında (öränlädü) kelimesi gibidir.

§ 66. (Bildü) kelimesi keza bütün ehkâmında (sağındı) ve (öränlädü) gibidir. Lâkin bir mefulle tecavüzederk de istimal olunur. M: -Senceri öğrendim-mukabilinde (Sânçârı bildüm) denir ki-Senceri tanıdım-demektir.

§ 67. ارادو mukabilinde olan (kim) lâfzı iki matul mekâmına

[1] Çünkü bunlar-misâl- manasına olup mütalâa ve tedvîlde, zira tasarruflarda, aradıkları denek ve olan misâlleri demektir.

nefi ve (s) -hal-ı menfi- alâmetidir. (Mân)- ben- manasında mütekellim zamiridir. (Sağa) nın aslı (sağa) dır. Fakat çok istimal edildiğinden (n) harfi hafzedilmiştir. Nâdiren aslı üzerine de istimal edilmektedir. (Ğa) -me'ul ileyh alâmetidir. (Mâgâr) -harf-i istisna, (tan) -sabah- ve (da) -odat-ı zarftır.

§ 59. Bir halin vukuuna ramak kaldığını ifade eden (yazdı) ile (başladı)-bugünkü manasında-kelimelerinin suret-i istimalı böyledir. Ms: -az kalç Sencer kalkaraktı- yerinde (Sânçâr tura yazdı) denilir. -Sencer kalkmağa yaklaşıp- denilmek istenildikte ise (Sânçâr tura yazur) cümlesi istimal edilir. -Sencer kalkmağa başladı- yerinde (Sânçâr tura başladı) denilmektedir. Bunların haberleri ancak hal sigası ile olup mazi ve müzarile olmaz. Keza haber olan (tura) kelimesi isim olan (Sânçâr) e tekaddüm etmez. (Yazdı) aslında -hata etti- manasında olup - yaklaştı- manası için de kullanılmaktadır. -Yazı yazdı- manasına da gelir.

XLIX. (KÂŞKÂ) VE EHEVATİ

§ 60. (Kâşkâ) kelimesi Türkcede -ne olaydı- manasındadır. Bu kelime arapçanın ليت sine müradif olup farişden menkuldür. Ms: -ne olaydı Sencer güleydi- cümlesi yerinde (kâşkâ) -ne olaydı- (kûlâr) -kûlmâk- mazarından fiil-i müzarî, (missâ) (kâşkâ) kelimesinin te'kidine mahsus olup hafzedilemez ve nihayet (yidi) aslında (idi) olup hemzenin (y) ye kalhile bu şekli almıştır.

-Ne olaydı Sencer evde olaydı- yerinde (kâşkâ) -Sânçâr üvdâmis-şâydi) cümlesi kullanılır. (Kâşkâ) nın haberi fiil olduğundan habere (missâ) lâfza ilhak edilmez. Ms: (Kâşkâ) Zayd çıqsaydı) gibi ki burada (s) harf-i temennidir. Bu takdirde bu cümle arapçaya tahvil edilişinde ل، -ne olaydı-, -sa- gibi iki temenni harfini mütaammam olur.

§ 61. (Kim) lâfza ise hem isim-i şarî ve hem de (ol) lâfzına tâbi isim-i mevsul olduğu gibi (ki) - ان مفتوحه - manasına harf da olur. Ms: (bildüm kim Sâncâr kûltürdür), (bilgi kim çoğun Sâncâr'dür) gibi. İşte bu misallerdeki (kim) arapçadaki ان مفتوحه nın manasını ifade eder.

§ 62. Türkcede arapçanın (ل) ve (كار) manalarını ifade ederek harf mevcut değildir. Bunların manaları fiil ile ifade edilmektedir. Ms: (bulğay kim Sâncâr kalkây) denir. (Bolğay) -olabilir- manasında olup bir fiildir. (Kim) kelimesi ise (bolğay) ın manasını te'kil eder ve (kâlkây) dı -gelir- manasını ifade eden bir fiilden ibarettir [1].

[1] Misallerde (kalkây) (ل) manası (bulğay) fiili ile ifade edilir.

(Dâğûldı) kelimesi aah itfariyya (dâğûl idi) den ibarettir. Heride zikredileceği veçhile bu kelimenin iki türlü istimali vardır. -Sencer olmaz ancak kaimdir- cümlesi mukabilinde (Sânçâr bul- mağay mägâr turmuş) denir ki (idi) fiilinin müzarı bulunmadığından yerine (bulmağay) ikame edilmiştir.

§ 57. Kalm (b) ile (boldı) kelimesinin suret-i istimalı şöyledir. -Sencer alım oldu- mukabilinde (Sânçâr bilgâ boldı) denildiği gibi (boldı bilgâ Sânçâr) ve (boldı Sânçâr bilgâ) [1] de denir ki hem takdim ve tehir ve hem de ortada zikredilir. Bu hususta (boldı) kelimesi (idi) ye muhaliftir. Zira (idi) nin haberini (idi uru turur) tarzında söyleyerek (idi) den tehir cüz değildir. (idi) fiili (kim idi turğan) gibi ya isme ya (uru turur idi) gibi habere muttasıl olmalıdır. -Alım oldun- yerine (bilgâ boldun), -alım oldun- mukabilinde (bilgâ boldun) denir. Fakat (boldun bilgâ) şeklinde söylemek de cüzdür. Türklerde haberin kadî, emir, vezir gibi ismi cins olmasile sıfat-ı arizeden olması beyinde fark vardır. Haber, ism-i cins olduğu zaman, takdim ve tehirini teviz ettikleri halde -oturmak- ve -durmak- gibi sıfat-ı arizede ancak sıfatı fiile takdim ederek (turur boldun) şeklinde söyledikleri iştilmiştir. -Siyah-, -gök- ve -uzun- gibi sıfatlarda da sıfat-ı arizeye muhalif olarak takdim ve tehir cüzdür. -Alım oldunuz- mukabilinde (boldunuz bilgâlar) denildiği halde -kalm oldunuz- yerinde, müfrette zikredilen fark üzerine (turur boldunuz) demir [2].

§ 58. -Değil- kelimesi arapçanın ليس sile manalarında müstamel olduğundan -hariç değilsiniz- mukabilinde (çıkmışlar dâğûllarsız) ve (çıkmışlar dâğûlsız) ve nihayet (çıkmış dâğûlsız) deye iki şekilde söylenir[3]. Ne haber ve ne de haberden (ve) zikredilmesi lazım olan isimden hiç birisi (dâğûl) kelimesinden sonra zikredilemez. Keza (dâğûl) ün haberli isme de takaddim edemez, yani evvelâ (Sânçâr) sonra (çıkmış) ve nihayet (dâğûl) zikredilir. (Dâğûl) kelimesi dahil olan cümlede haberin isbatı maksat ise fakat -Sencer değildir- mukabilinde (Sânçâr dâğûldır mägâr bağ) denir. (Mägârü) lâzı harf-i istisna olup farisiden menkul ve Türkmenler tarafından da istimal edilmektedir. Me: -sana ancak yarın sabah gelirim- mukabilinde (kâlmâsân sağa mägâr tanda) [4] denilir. Cümlelerin tahliline bakılırsa (kâl) -fiil (ma) -harf-i

[1] Ucuncü misal (Sencer boldı bilgâ) olmalıdır. /na habisin rivayetine bakılırsa (boldı) ve yahut haberinin takdim, tehir veya ortada zikri kastedilmektedir. Halbuki misallerde ne varietate zikredilen Sencer'dır. Sencer ne (boldı) nin esodu.

[2] Zammıra avel motide bu paça ekâkik vardır. Mukayese et metin n. 126.

[3] Eger (değil) kelimesi arapçanın ليس manalarında olması efale lahik olan rivazatı husus de lahik olur. Fakat bu mana-ında ise lahik olmaz.

[4] Nushalarda vâkıf olarak (tanda) dir. Mukayese et n. 126a.

filinin haberidir. (sâvgâ) istikbale has olan müzari fiildir. Türkler araplar gibi burada istikbali kastederek mazi sigasını istimal etmezler. Ms: (mân) (sâvgâ) fiilinin faili olan mütekellim zamirdir. (Anı) ise (sâvgâmân) fiilinin zamir olan mef'uldür.

Cem suretinde (kimlär bolsalar turğanlar sâvgâmân onları) denilir. -İnsanlar çıkmış oldular- mukabilinde (kişilär çıqmışlar boldılar) denilir. Lâkin (boldılar çıqmışlar kişilär) demek de caizdir. (Boldı) kelimesinin ekser istimali cins isimlerinde ve onların mesabesinde olan sıfatlarda olup sıfat-ı arizde müstamel değildir [1]. Kıyasa göre bunlarda da istimali caizdir.

§ 55. (Tünâdi) fiili bütün ahkâmında (boldı) gibidir. Ms: (Sânçar gülär tünâdi) -Sencar güleräk giceledi- denilmektedir. -Nerede giceledin- mukabilinde ise (qanda tünâdin) istimal edilir.

§ 56. (Dügöl) kelimesine geldikte suret-i istimali şöyledir. Ms: -Sencer hariç değildir- yerine (Sânçar çıqmış dügül) denir. -İnsanlar hariç değildir- mukabilinde de (kişilär çıqmış dügüllär) denilmektedir. -Hariç değildir - mukabilinde (çıqmışlar dügüllär) denilir. Umûmiyetle (dügül) kelimesi, arapçanın "ليس" manasında müstamel oldukça, fiile ilhak edilen cem alâmeti onada ilâve edilmektedir. Fakat "ما" manasında istimal edilirken lahik olmaz.

-Sencer nerede idi- mukabilinde (Sânçar qayda idi) ve -nerede idin- yerine (qayda idin) denir. (Qayda) kelimesini fiilden tehir etmek caiz değildir. -Sanrıq ne zaman idi- mukabilinde (sanrıq qaçan idi) denir. Keza (qayda) kelimesinde olduğu gibi (qaçan) kelimesinin de fiilden tehiri caiz değildir. Lâkin mezkûr misallerdeki (Sânçar) ile (sanrıq) kelimelerinin fiilden tehiri caizdir. Ms: (qayda idi Sânçar) ve (qaçan idi sanrıq) denir. Bu iki cümleye benzeyen terkiplerin hükmü de böyledir. Bugünkü -kim kalm idi- mukabilinde (turğan kim idi) denildiği gibi aynı zamanda (kim idi turğan) da denilir. -Kimler kalm idi- mukabilinde ise (turğanlar kim idilär) denilir. Lâkin (kimlär idilär turğanlar) da demek caizdir [2]. -İnsanlar hariç idiler- manasında (çıqmışlar idi kişilär) denir. Aynı zamanda (kişilär çıqmışlar idilär) de denilebilir.

Kıyer (idi) fiilini evvelce nefi edüp sonra isbat etmek istenilirse bu takdirde -Sencer olmadı fakat ancak kalm idi- terkipleri mukabilinde (Sânçar dügüldi mägär turmuş) denilir.

[1] Burada sıfat-ı arizde istimal edilmediği kayt edilmeyse de lahik zikr edilen misaller (çıqmış), (turğan) kelimeleri sıfat-ı arizeden addedilmektedirler. Belki nüshalarda bu cümle doğru kayt edilememiştir.

[2] Yukarıda arap şemasında (idi) fiiline cem alâmetinin lahik olanacağı denilmiştir. Halbuki buradaki misaller temame aksını göstermektedir.

dir. Bu takdirde haber sıra ile zıkr ve en sonuna bir (dir) ilâve edilir.

XLVIII. NEVASİH BAHSİ

§ 54. Nasih filler (idi) ve ehvatından ibaret olup bunlardır:-oldu -manasına olan (idi) ve (boldi),-geceledi-manasına olan (tünâdi), bir halin vukuuna ramak kaldı yahut az kalsın vukua gelecektir manasına olan(yazdı), ve bed'e ve inşa etti manasına olan (başladı)dır.

(idi) nin sureti istimali şöyledir: (Sânçâr uru turur idi) denildiği gibi ayrıca (uru turmuş idi) de denilir. Buradaki (uru)-dik, ayakta durmak-, (tur) zaman-ı hale delâlet eden fiil ve(turmuş)-kalm-demektir. (Uru) kelimesinin (turur) ve (turmuş) kelimeleri ile beraber kullanılması iltibası defetmekten ibarettir. Zira bu kelimeler hem-kalkmak-ve hem de -tevakkuf-etmek manalarında müsterekdirler. Bundan dolayıdır ki (tura- qın qam) denilir. Fakat-kalkmak-manası kastedilmek istenildikte bu- raya ayrıca bir (uru) kelimesi ilâve edilir. Ms:- ayakta durur idim-denil- mek istenirse (uru turur idim), (uru turmuş idim) denilir.-Ayakta durur idik-cümlesi ise (ğ) le (idüğ) denilir.-Ayakta durur idiler-mukabilinde ise (uru tururlar idi), (uru turmuşlar idi) denilir. -Ayakta durur idiniz -denmek istenirse (uru turmuş idiniz) demek lazımdır. Yani (idi) fiiline cemi muhatap zamiri ilhak edilir. Habere ise cem alâmeti ilâve edile- mez. Gaip te ise buna muhaliftir. Orada cem alâmeti habere lahlık olur fiile ise ilâve edilemez. Fiil, müfrel gaipte nasıl ise o şeklini muhafaza eyler.

Haber ismi istifham ise müfret hakkında söylenilen fark üzerine zikredilir. Ms: -ne vakit alim oldun- mukabilinde (kaçan holdun bil- gâ), - ne vakit ulema oldunuz - yerinde (kaçan buldunuz bilğâlar) denilmektedir. Fakat bununla beraber (bilğâlar kaçan holdunuz) de de- nilebilir. Keza - nerede oldun - mukabilinde (qayda holdun) denir. Fakat (holdun qayda) da demek caizdir. - Kim kalm oldu - lâfzı- na mukabil (kim boldi turğan) denilir. Fakat (turğan kim holdi) de demek de olur. - Kimler kalm oldular - mukabilinde (turğanlar kim holdular) denir. Yani (idi)nin hilafına olarak bu fiile cem alâmeti ilâve edilmektedir. Halbuki yukarıda zikredildiği veçhile cemi kayıp- ta (idi) de cem alâmeti ilhak edilemez. -Kim kaim olsa onu seveceğim- denilmek istenildikte (kim bolsa turğan sävgâmân anı) denir. Bu cüm- le tahlili neticesinde (kim) - kimse-, (bol) fiil ve (sa) edat-ı şart olur. Türklerde şart harfı manasını ifade eden isim yoktur. Şart manası kastedilmek istenilirse evvelâ isim sonra fiil ve bunun nihayetine harf-i şart ilâve ederler. Ms: (turğan) -kaim- manasına olup (boldi)

Türkçede keza (dâgûl) kelimesi camittir. Bu hususta (idi) ve ehevah bahsinde malûmat verilecektir.

§ 52. Fîl-i lâzım ve müteaddi olmak üzere yine iki kısma ayrılmaktadır. Ms: fîl-i lâzım (tur) gibi. Müteaddi fîl-i ise sarîh veya gayri sarîh mefû'le taalluk etmesi itibarıyla iki kısma ayrıldığı gibi, bir, iki, yahut üç mefû'le taalluk etmesi itibarıyla da üçe taksim olunur. Bu hususta heride ayrıca malûmat verilecektir.

XLVII. MÜPTEDA VE HABER BAHSİ

§ 53. Evvel müpteda sonra ise heber zikredilmektedir. Ms: - Sencer kaimdır mukabilinde (Sânçar turuptur) istimal edildiği gibi-Sencer ileride kalkacaktır- [1] mukabilinde (Sânçar turtacıdır) kullanılır. Ayrıca (turubantur) yahut (turmuştur) demek te caizdir [2]. Eğer haberle müptedaya hüküm teşbih esasına müstenit ise (Sânçar arslundur) denir. Eğer haber zarf-ı mekân ise bu takdirde zarfıyyet manasını ifade eden (d) harfle kullanılır. Ms: (Sânçar âvdâdûr), (Sânçar ardındadır). Çünkü harfsiz zarf-ı mekân bulunmaz.

Eğer haber zarf-ı zaman ise bu takdirde bunun bazısı temamille harfsiz istimal edilir. Ms: (sançış bu kündür) gibi. Haber edatı olan(dür) ise bunların cümlesinde te'kid için zikredilir. Bu te'kid ihmal edilmeden daima kullanılmaktadır. Şüyet müptedanın haberi cümle ise (Sânçar atası turtı) ve (Sânçar atası turuptur) tarzında söylenilir. Mekam kâriyesile mana müfhehim oldukça haberli hâzretmek caizdir. Ms: (armagan) gibi ki aslı itibarıyla (armağan qanı) mukabilinde istimal edilir.

Eğer haber istifham ise bu takdirde Türkçede onu hem müptedadan evvel ve hem sonra zikretmek caizdir. Ms. (Sânçar qanı) ve (qanı Sânçar) gibi. Lâkin sonra dan zikri daha asıldır. Keza müpteda ism-i kelîfham olursa onu da haberdan hem evvel ve hem sonra zikretmek caizdir. Ms: (kimdir âvdâ) ve (âvdâ kimdir) gibi.

Müpteda ism-i şart olduğu zaman takdimi vaciptir. Ms: (kim tursa turğamân anın bilâ) gibi. Buradaki (kim) hem istifhamda ve hem de şartta olur.

Müpteda ism-i mevsul olduğu zaman müptedayı takdim ederek (ol kim turtı turtıun anın bilâ) denir. Bu surette de müptedanın tehirî caiz değildir. Müptedaya birden ziyade haber isnat etmek caiz-

İkinci cümle âlâhların taallûkunu te'kid etmemektedir. Netekim burada (idi) şifaret-i ile (idi) hususî manasında-ysındı edilmemiştir.

[1] Metinde (turtacı) kelimesi-yarın kalkacaktır-diyer tertümne edilmiştir.

[2] Burada nakat bu iki şekil istifham (turtacı) kelimesi yerine istimal edilebileceği kastedilmektedir.

Emrin evveli meznun olup de kelimenin kendisinde fethalı harf bulunmazsa alur harfinin makabli [yani (ğ) veya (k)] zammeli telâffuz edilir. Ms: (turğıl), (kûlgıl), (urğıl) gibi. Evveli meznun olduğu halde kelime de fethalı harf varsa son harfinin makabli kesreli olur. Ms: (kostârgıl) gibi. Eğer emrin evveli meftuh veya meksur olan kelimelerde zammeli harf bulunmazsa alur harfinin makabli kesreli telâffuz edilir (birgil)'(ışılğıl) gibi. Eğer evveli meftuh veya meksur olduğu halde kelime de zammeli harf bulunursa bu takdirde son harfinin makabli zammeli olur. Ms: (tâktürğıl) gibi. Şayet emir tesniye ve yahut cem-i muhatap için ise, emir lâfzına bu takdirde yalnız bir (n) ziyade edilmektedir. Ms: (turun) gibi. İstenilirse ayrıca (n) harfine bir de bir (z) ilâve edilir. Ms: (turunuz) gibi. Burada (z) harflı (siz) kelimesinden kalma bir bakiyedir. Kelimenin aslı üzerine doğrudan doğruya (siz) kelimesini ilâve etmek de caizdir ki, burada (siz) tekit için kullanılmış olur.

Emir müfret müttekellim için olduğunda (barğayım), (kâlkâyım) denilmektedir. Arapçada müttekellim için emir sığasının istimali pek nadir ise de Türk lisanında bilakis pek çoktur. Tasrif cihetinden mazi ve müzarie has olan ve bunları yekdiğerinden temyiz eden evsaf ve şerait evvelce zikr edilmiştir. Yalnız ayrıca burada zikr etmelidir ki şayet müzari fiilinin alâmeti olan (r) harfinin makabli mütteharrik ise (r) harfi ilâve edilmekte ve makablinin hareketi değişmektedir. Fakat (r) harfinin makabli sakin ise bu takdirde zammie ve yahut fetha ile hareketleneceğini tayin etmek ıhtivağa mütavakkıftır. Abû-Hayyân bu hususi kendi "كتاب الالاف" ında izah etmiştir.

§ 50. Şimdiye kadar tarif ettiğimiz sonunda (l) harflı olmayan müzari fiilleri hakkındadır. Nihayetinde (la) harflı olan müzari fiillerde (l) çeken (elif) zammeli (y) harfine kalp olmaktadır. Ms: (sözlâyür), (başlayur) gibi. (Y) harflini hâfız (zöslar) ve (başlar) demek de caizdir. Lâkin (y) ile söylemek daha doğrudur.

Haber olan istikbal fiilinin alâmeti ise fiil kalın olduğunda fethalı (ğ) dir. Ms: (turğay) gibi. Fiil ince olduğu zaman ise fethalı (k) dir. Ms: (kâlkâ) gibi.

§ 51. Diğer cihetten fiil ayrıca iki kısma ayrılmaktadır mutasarrıf ve camîl.

Mutasarrıf fiil zamanın değişmesine göre lâfza değişen fiildir. Ms: (tur), (turur), (turdı) gibi. Camîl fiiller ise muhtelif zaman için sığaraları bulunmayan fiildir. Meselâ-öldü-manasına olan (ldi) gibi ki bundan ne emir ve ne de müzari teşkil edilemez. Eğer-gönder-manasına olursa o zaman fiil mutasarrıf olup bundan emir sığası kullanılır. Ms: -gönder bunu- manasında (ı bunu) denilmektedir. Burada (uh)-öldü-ile-gönderdi-manalarında müştarektir [1].

[1] Türkçe kelimeler atıp kırıntılı yapılarının Abû-Hayyân kalın ve ince kelimeleri

Mevsul olan (ol kim) ve (anlar kim) lâfızlarıyla bunların sıraları bey-nini meful ile fasletmek caizdir. Ms: (ol kim Sâncârı urd kâldi) gibi. Cümle-i şartiyye dahi mevsule sıla olarak vaki olmaktadır. Ms: (kâldi ol kim körsân sâvğâsân) gibi. Burada (körsân) deki (s) edat-ı şart, (N) ise hitap zamiridir.

XLV. MÜZAF

§ 48. Bazen isimler zamire izafet edilmektedir. Ms: (qulum), (qulumuz), (qulun), (qulunuz), (qub), (quıları) gibi. Bu hususta izafet bahsinde ma'lumat verilecektir. Gaip zahirine izafet edilen isim nihayeti sakın ise kesreli kılınmaktadır. Ms: (qub) gibi. Mütaharrik olduğu zaman ise kesreli bir (sa) ilâve edilmektedir. Ms: (qocası), (uhusu), (qarısı) gibi. Bazen de isim-i haslara ve işaret isimlerine mevsul isimlere izafet edilir. Ms: (Sonqur qulı), (hunun qulı) gibi.

Arap lisanında olduğu gibi Türkcede nekireyi ma'rife yapıp harf-i tarif mevcut değildir. Belki isim, kendi aralarında maruf ise, muhatapların fehmine istinaden, asıl varfı üzere nekire olarak zikre iktifa edilmektedir. Evveline (ol) lafzı ilâve edilmez. Lâkin bu lugatte gaip zamirle ismi işaret beyninde müsterek olan (ol) kelimesini ilâve etmek adettendir. Ms: Karşıdaki muhatap ile beyinlerinde maruf olan bahk-tan bahs edilirken - deminki bahk tazedir - mukabilinde (ol bahq yaşdur) ve - deminki bahklar tazedirler - yerine (ol bahqlar yaşdur) yahut (yaş-lardur) denilmektedir.

XLVI. FİL

§ 49. Fîl üç kısımdır: emir, mazi ve müzari. Emir asıldır. Fakat mazi, müzari, isim-i fail, isim-i meful, mastar, isim-i mekân, isim-i hey'et, ismi alet, fer' ve emirden müştaktır.

Emir ya gayıp, ya muhatap ve ya mütakellim için olur. Gayıp için olduğu zaman emir harfi lâzımdır. Ms: (Sâncâr kâlsün) gibi. Buradaki (sün) = (sîn) arapçanın (l) si gibi emir harfidir.

Eğer emir, müfret muhatap için ise, en sağlamı, hiç bir şey ilâve etmeden fîlin kendisini bizzat ityan etmelidir. İstirahat için bu emrin nihayetine (gil) yahut (gil) [1] kelimelerinin ilâvesi de caizdir. Bunların ilâvesi ahenk kaidesine göredir. Kalın kelmeye (gil) inceye ise (gil) ilâve edilir. Kelimelerin kalın ve inceliğini tayin eden sema'dır. Abû-Hayyân bu hususta Türk lûgatına dair telif ettiği "کتاب الاصل" mnavnı eserinde ma'lumat vermiştir.

[1] Burada vaktubai kâin tahtında kastedilen mese bu kelimeden diğerine geçildiği zaman bu lâfızların kullunmasıyla vakit kazanmaktan ibarettir.

- b) İki isimden mürekkep olur. Ms: (Aqbuğa) gibi.
- c) Bir isim ve bir fiilden teşkil edilir. Ms: (Aydoğdu) gibi.
- ç) Mürteci olarak kullanılır. Ms: (Qalavun) gibi.
- d) İsimden menkul olur. Ms: (Laçın) gibi.
- İ) Fiilden menkul olur. Ms: (Büktü) gibi.

XLIII. İŞARET İSİMLERİ

§ 46. Yakın gösteren müfret isim işareti (bu) dır. Uzak için ise (ol) kullanılır. Uzağı göstermeğe mahsus olan (ol) zamir bahsinde zikredildiği veçhile müfret isim-i işaretle zamir gayip beyninde müşterektir. Yakına delâlet eden işaret isminin cemi (bular) uzaq için ise (anlar) dır. Bu kelimenin zamir bahsinde cemi gayip için kullanıldığı zikredilmiştir. Bundan dolayıdır ki cemi gayipe zamir ile isim-i işaret beyninde müşterektir.

Keza mekânı göstermek için iki işaret ismi mevcuttur. Ms: (bunda)-burada- ve (anda)-orada-.

XLIV. MEVSUL

§ 47. Mevsul için sılanın envama göre üç lâfız kullanılır. Sıla zarf olduğunda mevsul kesreli (k) olur. Ms: (bu âvdâkinin quldur), (bu âvdâkıların quldur) gibi. Sıla cümle-i ismiyye olduğu zaman müfret mevsul (ol kim) cemi ise (anlar kim) dır. Ms: (ol kim qoçası körklüdür âvdâdür), (anlar kim qulları körklüdür âvdâdür) gibi. Sıla cümle-i fiiliyye olursa fiil ya mazi veya istikbal olur. Mazi olduğu zaman kalın ise (ğan) haff ise (kân) lâfızları aynı fiilin nihayetine ilâve edilmektedir. Ms: (kördüm sâni urğanı), (yaratğan), (kâlkün) gibi. ki mana itibarıyla-gördüm o adamı ki seni vurdu, ki yarattı, ki gektirdemektir. Mazi fiilinin mevsulu (ğan) yahut (kân) olmakla beraber, istikbal fiilinden teşekkül eden sılanın mevsulu olan (ol kim) ve (onlar kim) den sonra da mazi zikredilebilir. Ms: (anlar kim turdılar âvdâ) gibi. Sıla istikbal fiili olduğu takdirde kastedilen manaya göre mevsul (ol kim, anlar kim) dır. Yani müfret kasedildiğinde (ol kim) ve tesniye ile cemde (onlar kim).

Sılanın cümle-i haberiyye, ya zarf, ya car ve mecrur olması şarttır. Mevsul (k) olduğu zaman sıra ancak zarf ve yahut car ve mecrur olur ve mevsula takaddümü lâzımdır. Diğer mevsullarda ise sıra ister cümle ister zarf, isterse car ve mecrur olsun sılanın mevsuldan tehriri lâzımdır. Sılası cümle olanların misali evvelce zikredilmiştir. Sılası car ve mecrur olanlar ise (anlar kim âvdâdür körklîlardır) ve (anlar kim alımdadır bağlârdır) gibi dirler.

Cümleyi fi'liyye fiil ile failden mürekkep olan cümledir. Fiil ve naib-i failden mürekkep olan cümleler de bu kısma dahildir.

Burada ilk önce ismin nekire ve marifeye, fiilin ise emir, mazi, ve hal ile istikbale delâlet eden sığaya inkısamı zikredilecektir.

XLI. NEKİRE ve MA'RİFE

§ 48. Nekire gayr-i muayyen ferde vazolunan isim olup iki kısma ayrılmaktadır: Müfret ve mürekkep. Müfret (är) ve (ät) gibi lâfızlardan ibarettir. Mürekkep ise bazan iki isimden mürekkep olur. Ms: (dâvâ-quşu) gibi. Bazan ise daha ziyadesinden teşekkül eder. Ms: (qarbaçlı bağa) gibi.

Kayı: Türkçe için varit olan bu hususiyet arapçaya muhalifdir. Zira arapçada nekire mürekkep olamaz.

§ 44. Ma'rife muayyen bir şeye vazolunandırıki zamir, alem, ism-i îşaret, mevzul ve bunlardan birine müzaf olanlardan ibarettir.

Zamir iki kısma ayrılır: münfasıl, ve muttasıl. Münfasıl zamirlerden müfret mütetekillim için (mân), ve mütetekillimin için de (biz) dir ki sonuncunun aslı (miz) dir. Cem munasını ifade etmek için bazen bu zamire (lar, lâr) lafzı ilhak edilir. Bir muhatap için (sîn), muhataplar [tesniye ve cem-i muhatap] için ise (siz) lâfızları müstameldir. (Mân), (sîn), (miz) ve (siz) kelâmın hem asıl ve hem de tali cüz'lerinden olarak istimal edildiler. Müfret gayip için (ol) ve (on), tesniye ve gayip cemî için (onlar) lafzı müstameldir. Bunun aslı (ollar) dir. Birinci (l) (n) harfine kalbedilmiş ve (lar) daki (l) harfinin fethasına tâbi tutularak hemzest fethah kılınmıştır. Aradaki sakin (n) ise o kadar da manî telâkki edilmemiştir. Lâkin kelimenin aslı üzerine birinci (l) harfi hazfedilerek (onlar) şeklinde de telâffuz edilmmiştir. Türkmencede ise hemze (b) harfine kalbedildiğinden (bular) telâffuzunu almıştır.

Müzaf ileyh olan müfret mütetekillim için müttasıl zamir sakin (m) dir. Ms: (qulum) gibi. Müzaf ileyh olan müfret muhatap için (n) dir. Ms: (qulun) gibi. Müzaf ileyh olan tesniye ve cemî muhatap için (x) harfinin ziyadesiyle yine (n) dir. Ms: (qulunuz) gibi. Bundan mada bu zamirlerin istimalleri hakkında lâzım oldukça diğer bahıslarda da malûmat verilecektir.

XLII. ALEM

§ 45. İsm-i hasdan ibaret olan kelimedir. Altı nevi istimali vardır.

a) Müfret. Ms: (Sunqur) gibi.

Keza (bozkuş) dan (bozğuş) gibi. (Ş) harfi (sat) a kalbolunur. Ms: (at-sız) gibi. (D) harfi (t) ye kalbolunmaktadır. Ms: (ıştırdı) gibi ki bunun aslı (ıştırdı) dir. Aksine olarak da (dāmūr) = (tāmūr) , (dūtūn) = (tūtūn) , (diz) = (tiz) , (dālū) = (tālū) , (dilkū) = (tilkū) , (dūtağ) = (tūtağ) kelimelerinde tesadūf edilmektedir. Keza (t) harfi (ا) ye kalbolunur. Ms: (طری) gibi. (B) harfi (m) ile tebdil edilmektedir. Ms: (yam-yaşıl) denilir. Halbuki (yabyaşıl=yapyaşıl) denilmesi lâzımdır. (Z) harfi (sat) a kalbolunmaktadır. Ms: (toqsan) gibi ki aslı itibarıyla (toqzan) dır .

XXXVIII. HARFLERİN HAZFİ MESELESİ

§ 40. Bura Türçesinde hazf keyfiyeti az olduğu gibi muttarif de değildir. Hazf mutut olan harfler bunlardır, d, y, r, (hemze) , q.

(D) harfi (içdür) , (kâçdür) gibi kelimelerde hazfedilerek (içür) ve (kâçür) şeklini almışlar. (Y) harfi de (üykir) kelimesinde hazfedilmiş ve mukabilinde (ükir) istimal edilmiştir. (R) harfi (birilä) kelimesinde hazfedilmiş ve (bilä) şeklini almıştır. (Hemze) ise (şimdi) kelimesinde (oş) dan hazfedilmiştir. Kelime aslı itibarıyla (oşimdi) dir ki burada (imdi) deki (hemze) nın harekeni makablindeki sakin (ş) nakil ve (hemze) nın kendisi de hazfedilmiştir. Nihayet (q) harfi (sıçqan) kelimesin de hazfedilmiş ve (sıçan) şeklini almıştır .

XXXIX. TEŞDİD VASİTASIYLA İKİ HARFİN BİRLEŞMESİ

(İdgam)

§ 41. İdgam bir ve yahut mütenakıp iki kelimede vaki olur. Bir kelimede idgam keyfiyetine pek az tesadūf edilmektedir. Buna yalnız (şili) ve (yassı) [1] kelimesinde tesadūf edilir .

XL. MÜREKKEP KELİMELERİN AHKÂMI

§ 42. Kelâm isnadı mütaẓammın nisbete delâlet eden kavîlden ibaret olup üç kısma ayrılmaktadır. Talep haber ve inşa. Talep dahi iki kısım olup fiilin vücudunu veya ademini talep etmekten ibarettir. Evvelkisi (barğıl) ikincisi ise (barma) gibi. Haber için Ms: (Sünçür turmuş), inşa için ise (sattım) gibi.

Bundan mada kelâm cümle-i ismiyye ve cümle-i fiiliyye gibi iki ye taksim edilir. Cümle-i ismiyye müpteda ile haberdan mürekkep olan cümleden ibarettir. Ms: (idi), (kâşkâ) , (sağandı) ve bunların ehevâtından ibaret olan nevasih cümle-i ismiyyeden neşet eder

[1] Bu takdird ekm-i alet olan (vetis) müşahada vâhi- hâcelenmiştir.

1) İsimden fiil teşkil etmek istenildiği zaman meftuh olarak ismin nihayetine ziyade edilir. Ms: (ötrüklüdi), (otladı) ve (sözlüdi) gibi. Bu suretle fiil teşkil her isimde muttardır.

2) İsm-i mef'ulde. Ms: (urulmuş). (barılmış). (uruldaçı) ve (barıl-da-çı) gibi.

3) Keza mazi manası kasdedilen mevsulda ziyade edilir. Ms: (hı-rilkân). ve (urulğan) gibi, ki-ki verildi, ki uruldu-manasınadır.

4) İctima alâmetinin ilâve edildiği adet isimlerinde, aynı lâhikadan ervel, meftuh ve makabli sakin olarak ziyade edilmektedir. Adet ismine (i) ziyade edilmesi izafet haline mahsus olduğu gibi, zamir galbe de izafet edildiği zaman nihayetine, müteharrik müzafılarına ilhak edilen (s) harfi de (i) ye ilhak edilir. Ms: (ikâvîlâsi) ve (üçâvîlâsi) gibi. Muhatap zamirine izafet edildikte (ikâvîlânûz) ve (üçâvîlânûz) olur. Müttekellim zamirine izafet edilirse (ikâvîlâmûz) ve (üçâvîlâmûz) şeklini alır. Bu usul (sâkiz) adedine kadar böyledir. (Sâkiz) ve (on) adedlerinde, mürekkep ve matuf adetlerde ve nihayet (yüz) ve (hîn) lafızlarında bu şekilde kullanılıp kullanılmadığı tetkika muhtaçtır.

XXXVI. V. HARFİNİN ZIYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 38. (V) harfi makabli meftuh olduğu halde mazmum olarak ictima delâlet etmek maksadıyla adet isimlerine ilâve edilmektedir. Ms: (ikâvû) (üçâvû), (dördâvû), (beşâvû), (altıvû), (yedâvû), ve (toqsavû) gibi. (Sâkiz) adedinde bu şekil istimala tesadüf edilmiyor. Kıyasa bakılırsa (saksâvû) ve yahut (sâksâvû) [1] denilmesi lâzım gelir. Keza (on) ve bunun mafevkindeki adelerde ne (k) ve ne de (ğ) harflerinin ziyade edildiği işitilmemiştir. Adet isimlerinde ziyade edildiği gibi (v) harfi ayrıca (çütlâwûk) kelimesinde de ziyade edilmiştir.

XXXVII. HARFLERİN YEKDİĞERİLE TEBDİLİ MESELESİ

(Bedel bahâd)

§ 39. Umûmiyetle Türk lisânında harflerin yekdiğerile tebdili az vakı olduğundan bedel harfleri de bu nishette azdır. Başlıcaları bunlardır: (hemze), q, s, d, (sat), l, b, z.

(Hemze) ile (b) tebdil edilmektedir. Ms: (abbâq) = (appâq) denilmektedir. Aslı itibarile bu kelime (ab | aq) dan ibaret olup (hemze) nın (b)ye tebdilile bu şekli almıştır. (Q) harfi (ğ)ya tebdil edilir. Ms: (ağardı) gibi ki aslı itibarile (aqardı) dır. Zira (beyaz) a (aq) denilmektedir.

[1] Nushalarda (seksekû) denilmektedir. Lâkin kelimenin bu şekli bahâsı tesaduf etmemektedir. Bundan dolayı ki vukarriahi misâlet nushalarda vaktür

13) Nihayet (süpür) fiilinden müştak olan (süpürkâ) kelimesinde (k) harfi ziyade edilir.

XXXII. Ğ. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 34. 1) Hilaf-ı kıyas olarak (ğ) harfi (z) ile beraber ta'diyede ziyade edilmektedir. Ms: (turguz) gibi.

2) Sıfatı gayrisine nisbet edildikte zammeli (l) ile sakin olarak ziyade edilmektedir. Ms: (rumluğ) gibi.

3) Mübaleğah ism-i fâile delalet etmek için sonunda sakin (n) olduğu halde fethah olarak ziyade edilmektedir. Ms: (barağan) gibi.

4) Mevsul olan ism-i fall ve ism-i mefule delalet etmek için aynı tarzda ziyade edilmektedir. Ms: (yaratğan) gibi.

5) İctima manasına delalet etmek için, zammeli olarak adet isimlerine ilâve edilmektedir. Ms: (altağ), (toqsagı) gibi ki mana itibarıyla -toplu altı ve toplu dokuz- demektir.

6) Müfret muhatap için olan emri, tekit maksadıyla, sakin (l) ile beraber ziyade edilmektedir. Ms: (turgul), (bargul) gibi.

XXXIII. M. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 35. 1) Mazi için olan ism-i fâile delalet etmek için, sakin (ş) ile beraber ilâve edilmektedir.

2) Dahil olduğu adedin on defa büyütüldüğüne delalet etmek için (yâti) ve (altı) adetlerine ilâve edilir. Ms: (yâlmış) gibi.

3) Evvelce zikredildiği vechile, mastar alâmetleri olan (maq) ve (mâk) lerde ziyade edilir. Mastarda yalnız sakin (m) ile iktifa etmek de caizdir.

XXXIV. Ş. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 36. (Ş) Harfinin diğer harflerle beraber ziyade edildiği hakkında (m) harfi bahsinde malûmat verilmişti. Yalnız olarak ise (ş) harfi:

1) Müşarekete delalet etmek için kullanılır. Ms: (uruşdı) ve (sanıştı) gibi.

2) Hey'ete (keyfiyete) delalet etmek için ziyade edilir. Ms: (miniş) ve (olturuş) gibi.

3) Mastar manasında mübaleğah için. Ms: (uruş) ve (olturuş) gibi.

XXXV. L. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 37. (L) harfi evvelce zikredildiği vechile (q) ve (k) harflerle beraber ziyade edildiği gibi ayrıca:

4) Master alâmetinden sonra master manasını tekit için. Ms: (bar-maḥq) gibi.

5) Gayri muttarif bir surette ism-i fail ve ism-i mef'ule delâlet etmek için yalnız olarak ilâve edilmektedir. Ms: (açuḡ) gibi.

6) Kahn fiillerden müstak ism-i alete delâlet etmek üzere mazmum ve yalnız olarak ziyade edilmektedir. Ms: (bıḡḡu) gibi.

XXXI. K. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

33. 1) Hafif fiillerden müstak olan ism-i alete delâlet etmek için mazmum (k) yalnız olarak ziyade edilmektedir. Ms: (käsäkü) gibi. Yalnız (üläk) kelimesinde sakın olması kıyasın hilâfındadır.

2) Mastara delâlet etmek için fethalı (m) den sonra sakın olarak ziyade edilmektedir. Ms: (käl-mäk) gibi.

3) Master manasını tekit için (l) den sonra ziyade edilir. Ms: (käl-mäklik) gibi.

4) İsimden master manası kastedildiğine delâlet etmek için ziyade edilir. Ms: (bäylik) gibi.

5) İ'dade delâlet etmek için. Ms: (bitlik) gibi.

6) Tasḡir alâmeti olan (çük) lâhikasında zammeli (ç) harfinden sonra sakın olarak bir (k) ilâve edilmektedir.

7) İsm-i mekân alâmeti olan (çäk) lâfzında fethalı (ç) harfinden sonra.

8) Meftuh olarak mübaleğalı ism-i falide ziyade edilir. Ms: (käl-kän) gibi.

9) Evvelce zikredildiği veçhile (ḡinā) ile (yäk-räk) kelimelerinde ziyade edilir.

10) İctima manasına delâlet etmek için zammeli ve makabli fethalı olduğu halde adetlere ilâve edilmektedir. Ms: (äy-kükü), (üç-kükü), (dört-kükü), (yidükü) gibi ki -toplu olan iki, dört, beş, yedi- demektir. Aynı tarzde (säkitz) adedine (k) harfinin ilâve ediliş söylenildiği iştirak memiştir. Lâkin kıyasa göre (säksäkü) olması lâzım gelir. Ayrıca aynı (k) harfi (bir-kükü) kelimesinde müstameldir.

11) Filî mazinin ahırına evvelâ (k) sonra (ç) ziyade edilir ve mezkûr fiile muhtak olan zamirler de (k) ile (ç) ün arasında vaki olur. Bu şekilde terkip arapçanın -ك- -u yerine kalm olur. Fakat fiilden evvel bir (täymü) lâfzı zikredilirse bu takdirde bunların cümlesi -ك- manasını ifade eder. Ms: (täymü küldükünçü ağır-laḡamān) ve (Sānçar täymü küldükünçü ağır-laḡamān) gibi.

12) Müfret muhatap için olan emri te'kit maksadıyla sakın (l) ile beraber ziyade edilir. Ms: (kälkil), (kñkil) gibi.

3) Mubaleğah ism-i- fâile delâlet etmek üzere kıyasa muhalef olarak (kûlâç) lafzında (ç) istimal edilmiştir.

4) Evvelce bahsedildiği gibi (q) ve (k) ile tasgîr alâmeti olan (çuq) ve (çûk) kelimelerinde ziyade edilmiştir.

5) İsm-i- mekâna delâlet etmek üzere fethalı (q) ve (k) ile ziyade edilir. Ms: (kûlâçâk), (turaçaq), (turğaçaq) gibi.

(6) İstikbal için olan ism-i fâilde, fethalı (d) den sonra meksur olarak ziyade edilmektedir. Ms: (oldaçı) gibi.

7) Muhabbeti ifade etmeğe mahsus yapılan tasgîre delâlet etmek üzere fethalı olarak (saruça), (qaraça), (ağça) kelimelerine ilâve edilmektedir. Lâkin kelimenin sonundaki (a) uzatılmaktadır.

XXVIII. D. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 30. 1) Mazi fiiline delâlet etmek için zammeli yahut kesreli yalnız bir (d) ilâve edilmektedir. Ms: (kûldi), (turdı) gibi. Bundan mada evvelce bahsedildiği veçhile diğer harflerle de ilâve edilmektedir. Bu kabilden olarak istikbal için olan ism-i fâile delâlet etmek üzere kesreli (ç) den evvel (oldaçı)de ziyade edildiği gibi, ta'diyenin (dür) lafzında da sakın (r) harfiyle artırılmaktadır. Bazen bu lafzda (d) harfi (t) ye kalib olmaktadır. Ms: (tur) gibi.

Kayıt: Vakıâ bazı fiillerde mazi alâmeti kalın ve ince (t) ile istimal edilmişse de bu kıyasa temamlı muhaleftir. Zira mazi fiilinin asıl alâmeti (d) dir ve ekser maziler yalnız (d) ile ifade edilmiştir. Halbuki kalın ve ince (t) istimal edilenleri pek azdır.

Bir şeyin çok istimal edilmesi onun asıl oluşuna ve az istimal edilmiş de far' olduğuna delâlet eyler.

XXIX. Z. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 31. (Z) harfi sakın olduğu halde kıyas hilâfı olarak (ğ), (k) ve (r) harflerinden birisiyle ta'diye teşkil için kullanılmaktadır. Ms: (turğuz), (kürküz), (tamzur), (âmzür) gibi.

XXX. Q. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 32. 1) Evvelce zikredildiği veçhile tasgîr alâmetleri olan (çuq) ve (çûk) lafzında ziyade edilmektedir.

2) İfade delâlet etmek için kesreli (i) harfiyle beraber ziyade edilir. Ms: (yamalıq) gibi.

3) İsminden mastar manası kasdedildiğince delâlet etmek için ziyade edilir. Ms: (balıqlıq) gibi.

2) Gayip ism-i müzâfın ahır hareketli olduğu takdirde bir (s) ilâve edilir. Ms: (çoçası), (atası), (ulusu) ve (qarısı) gibi.

3) Gerek gayip gerekse muhatap ve mütekellemi olsun nefi halin bütün sigalarında. Ms: (kâlmâs), (kâlmâslâr), (kâlmâssîn), (kâlmâssız) (kâlmâs mün), (kâlmâs blz) gibi.

4) (Kâşkâ) kelimesinin haberi fiil olmadığı ve şeddell, meftuh olduğu ve makablinde kesreli (m) bulunduğu zaman (s) ilâve edilmektedir. Ms: (kâşkâ Sâncâr kâlmıssâ idl), (kâşkâ Sâncâr üydâmissâ idl) gibi.

5) (Dâğûlmıssâ) kelimesinin mütadifinde. Ms: (Sâncâr dâğûlmıssâ Sonqur turmı idl) gibi.

XXV. B. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 27. 1) Fallın fiili ıtra edilirken ne halde olduğunu gösteren kelimelerde sakın ve kıyasî olarak daima ziyade edilmektedir. Ms: (sorup), (kâlip), (kırıp) gibi. Bazen fiilin nihayetindeki (i) den sonraki elif (y) harfine munkalip olur. Ms: (sözlâyüp), (ağlayüp) gibi. Sakın olup ta bir sakın (h) ile birleşince elif tamamen huzledilir. Ms: (sözlüp), (ağlup) gibi.

Kayrı: Hale delalet eden (h) harfinin nihayetine bir (n) harfinin artırılacağı hakkında (n) harfi bahsinde malûmat verilmiştir.

2) Rengü delalet eden kelimelerde sakın olduğu halde artırılmaktadır. Aynı zamanda kelimenin ilk harfi tekrar edilir. Ms: (sarı), (sap-sarı), (qızı), (qpıqızı) gibi.

Bu şekilde kelime mübadeğaye delalet eder, yani -çok sarı- -çok kırmızı-gibi. Fakat bu kabil kelimelerin bazısında (h) harfi (m)ye kuld edilmektedir. Bu hususta ayrıca malûmat verilecektir.

XXVI. T. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 28. Ta'diye için kıyasî ve muttarit olarak nihayeti mülaharrik fiillere bir (t) harfi ziyade edilmektedir. Ms: (dâpâla), (dâpâlâ), (yûrt), (yûrtl) gibi.

XXVII. Ç. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 29. 1) Kelimenin her hangi bir san'ata nisbet edildiğinde yalnız bir (ç) ilâve edilir. Ms: (uçtı), (yaçı) gibi.

2) San'atın san'atı halini aldığına delalet etmek için. Ms: (barıcı), (kâkıcı) gibi. -Alın- namusunda olarak kullanılan (bilâğ)nin (â) ile huzledilip kıyasî muhalifdir. Bunun kıyasî ism-i faili bahsinde zikredilmiştir. 'ç' ile 'b' birliktedir.

5) Cemi olan faile ismal edilen fiilde. Ms: (kıldılar) gibi.

6) Makablinde (d) olduğu halde tadvîye için olan (dîr) fiizinde. Ms. (mindî) fiili müteaddî yapıldığı zaman (mindürdî) olur. Jazen (d) hâzfedilir ve bu takdirde yalnız (r) hâki kalır. Ms: (îç) tadvîyesinde (îçür) denilir, halhaki aslında (îçdür) dîr.

XXIII. N. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 25. 1) İltihaz manasını ifade etmek için sakın olduğu zaman. Ms: (yastadı) fiilinden (yastandı), (örtti) fiilinden (örtündü) gibi.

2) Mecîul fiilde. Bu hususla ayrıca malûmul verilecektir. Ms: (yidi) fiilinin meçhulünde (yindî), (smadı) fiilinin meçhulünde (smandı) gibi.

3) İsm-i mef'ulde. Ms: (sıyanmış) gibi.

4) (âr) kelimesinin ceminde. Ms: mukablinde -akıl adaveler gırdım- (ufuln ârî nîr fîrdım) denildiği gibi (sular ârân usulurur, denilmektedir).

5) Makablinde fethuh (k) yahut fethuh (ğ) olduğu halde ism-i fâil ile mubaleğaya (mubaleğalı ism-i faile yahut mubaleğâ sığasına) delâlet etmek için. Ms: (kûl lâr) (baragân) gibi Mâbdeğâ sığası olan (kûlâğ) müstesnadır. Kıyâsîs (kûlâkâr) olup Türkçe'nin muharrerlerinde müstameldir.

6) Makablinde sakın olan (k) yahut (ğ) ile beraber mazî manasında mevsul olan ism-i fâil ve ism-i mef'ul delâlet etmek için artırılmaktadır. Ms: (kûlkân), (bargua, gibi ki -gellel- ve -gicel- denilmek olup -adam geldi-, -adam gitti- manasınadılar. Keza (urûlkân) -adamlar ki vuruldu-, (bîrlîgân) -adamlar ki vuruldu- gibi.

7) Makablinde (k) meksure ile beraber mef'ul olarak kullanılarak delâlet etmek için. Ms: (qul) tasvirinde (qulklân), (qul) tasvirinde (qulklân) denilmektedir.

8) Bahs-i mahsusunda zikredileceği üzere, had n, (kâtab) (b) den sonra sakın (n) artırılmaktadır. Ms: (kâtabân) gibi.

9) Sakın olduğu fiilde (toosan) ve (saksân) kelimelerinde ilâve edilir. Burada (n) ile dahil olması gibi ilâhinde (sâkiz) ve (sâkiz) den ilâret olan edatların on defa tasnif edildiğine delâlet etmek için.

10) (Şamâs) kelimesinden fiil iştikak edildiği için, ism ile fiil vâhidlerinden tefrik etmek için bir (n) ilâve edilmektedir. Ms: (şamâsn) gibi.

XXIV. S. HARFİNİN ZİYADE EDİLDİĞİ MAHALLER

§ 26. 1) İkinci harfi sakın olan her bir iki harfli isimde. Türkçemizde tasvir alâmetleri olan (çuq) ve (çñk) ten sonra sakın olarak bir (s) harfi ilâve edilmektedir. Ms: (qulçuqas), (itçñkas) gibi.

mında da lâzamdır. Ms: mazi olan (mindürdi). mütari olan (mindürür) itiskbal olan (mindürgây) gibi.

Bazan ta'diye harfi olan (dür) den (d) hazfedilir ve yalnız (r) ka-
hr. Ms : (ıçdür) den (ıçür), (çıqtur) dan (çıqar) gibi. Lâkin bu şekil kı-
yası değildir.

Türkler bir kaç fiili (dür) olmadığı halde müteaddi yapmışlardır.
Ms : (turguz), (körküz), (tamzur), (amzür) gibi. Bununla beraber bu fi-
illerde kıyas veçhile (dür) ü istimal etmek de calzdır. Ms : (turdur),
(kördür), (tamdur), (amdür) gibi.

XVI. HARF-İ MUTAFAAT

§ 18. Mütavaat harfi sakın (l) den ibarettir. Ms : (kâsdi) nin müt-
avaatı (kâsildi) olduğu gibi (üzdü) nünki de (üzüldü) dür. Eğer fil
-kırdı- manasında olan (sıdı) gibi yalnız tek harfli ise bu takdirde o
filde mütavaat için (l) yerine (n) kullanılır. Ms : (sındı) gibi.

XVII. İTTİHAZ HARFİ

§ 19. İttihaza delâlet eden harf sakın (n) dir. Ms : -yatak yaptı-
mukabilinde (yastadı) denir. Kendisine yastık itihaz edindi mukabilinde
ise (yastuq) kelimesinden (yastandı) denilmektedir. Bunun naziri (örtü)
kelimesidir ki bundan ıstikak edilerek (örtüü) denilmektedir. Örtü itihaz
edindi mukabilinde ise (örtündü) denilir. Bu suretle itihaz sigası teşkil
etmek, ittihaza yarar her şey hakkında caridir. Ms: (ton) -elbise-, -elbise
ittihaz edindi- mukabilinde ise (tonandı) istimal edilir.

XVIII. MÜŞAREKET HARFİ

§ 20. Müşareketin harfi hey'ete delâlet eden (ş) gibi sakın(ş)dir. Ms:
(urmaq) fiilinde hareket bir taraftan coreyan ederse (urdu), her iki
taraftan vaki olursa (uruşdı) denilmektedir. Keza (sançmaq) tan (sançdı),
(sançış). (Sançış künü) tabiri de buradan alınmadır.

Mütari sigasıyla müşareket ifade etmek için (uruşur), itiskbal için
ise (uruşğa) denilmektedir. Eğer müşareket için meçhul fiil yapılmak
istenilirse kıyasa göre (uruşuldı) (sanculaşdı) demek lâzım gelir. Lâkin
bunların hiç birisi müstamel değildir.

XIX. MÜZARAAT HARFİ

(Fiilin mütari olduğunu gösteren harf)

§ 21. Müzaraat harfi sakın (r) den ibarettir. Ms: (kalkıyor) [1] ma-

[1] Azaapda müstakbel fiili bulunmadığından muradı hal fiili ile itikbal beyanında mu-

XI. İSM-İ MEKÂN

§ 13. İsm-i mekân teşkil edildikte evvelâ emir sığasının ahır fethalı kılınır sonradan da uhur harfi kalın olduğu taktirde (çaq) in'ci olduğunda ise (çäk) ilâve edilir. Ms: (kälâçäk) - gelecek yer-, (turğaçaq) yahut (turaçaq) - durmak yer- gibi. Bu itibarla ism-i mekân teşkili her fiilde bir kaide üzerinedir.

Türkçede fiilden müştak ismi zaman sığası yoktur.

XII. İSM-İ ALET

§ 14. Zammeli (q) yahut (k) ism-i alefe delâlet eyler. Ms: (kâstî) den ism-i alet (kâkû), (biçti) den (biçqu), (bilâdi) den (bilâkü) gibi. Sonuncudaki (k) harfi ğ dir. (Âlâdi) fiilinden (ülâk) ise aslında (bilâkü) gibi (ülâğû) dır. Bilâhare (k) harfine sükûn verilerek tahfif edilmiş ve (ülâk) denilmiştir. Lâkin ism teşkilinde muttarîf kaide evvelce zikredilendir.

XIII. HEY'ET

(Bir fiil icra keyfiyeti)

§ 15. Sakin (ş) hey'ete delâlet eyler. Ms: Binmek tarzını ifade için (miniş) oturmak keyfiyetini ifade için (oturuş) denilmektedir. (ş) harfinin makablinde evvelki harf eğer zammeli ise, mastarda zikredildiği vechile, (ş) nın makabli zammeli kılınır. Ms: (oturuş) gibi. Fakat fethalı veya kesreli ise (ş) harfinin makabli kesreli kılınır. Ms: (miniş), (çalış) gibi.

XIV. EDAT

(Bir şey için hazır edilmiş olduğunu göstermek)

§ 16. Edatın alâmeti (lıq) veya (lik) tir. Ms: (lonluq) - elbise için-, (yamalıq) -yuma için-, (bitilik) -yazı için- gibi.

XV. NAKİL VE TA'DİYE HARFİ

(Fiil-i kizâm mütaaddi yapmak için istimal edilen harf)

§ 17. Müteaddi yapılmak istenilen fiilin ahır sakın ise ta'diye için (dür) ziyade edilmektedir. Ms: Bindir nunasında (mindür) gibi. Harekeli olduğu takdirde ise sakın (t) ziyade edilir. Ms: (yürüt), (dâpârat), (cod) gibi.

Ta'diye harfi yalnız emir sığasına mahsus olmayıp sair fiil aksa-

yapılmak istenilirse fiildeki mazi alâmeti olan(dı), (di) hafz ve yerine (miş) ve(mış) ilâve edilir. Aynı kelimenin makabline, mevhul fiil yapmak keyfiyeti beyan edilirken zikredilecek tafsıl üzerine, ya sakın (i) ve yahut sakın (n) ziyade edilir. Ms: (öldürülmüş, dâpâlanmış) gibi. Bunlar mazi için olan ism-i mef'ula aittir. İstikbal için olan ism-i mef'ulde ise (öldürüldüğü, dâpâlanıldığı) şeklini alır.

İsm-i fail ile ism-i mef'ul lazım olan sıfattan teşkil edildiği zaman ince kelimedeki sakın (k) ve kalındaki sakın (q) dahi ism-i fail ve ism-i mef'ul olurlar. Fakat bunu bir kalde olarak kabul edip her fiile tatbik etmek caiz değildir. Türklerde istimal edilen bu nevi ismi mef'uller (üzük), (açuç), (çürük) gibi kelimelerden ibarettir ki bunlar (üz), (aç), (çürüdi) fiillerinden neşet etmişler. Lâkin bunlara kıyas ederek (ürdi) fiilinden (ürük) ve (turdı) dan (turuç) teşkil etmek caiz değildir. (K) ve (q) ile istimal edilen ism-i mef'ullerde kıyas üzere (üzülmüş), (açılmış) demek caiz olduğu gibi o nevi ism-i failde de (çürümüş) demek caizdir. Fakat bu şekil mazi için olan ism-i faille aittir. Mazi için olanda ise (çürüldüğü) denilmektedir. Bu hususta ism-i fail bahsinde mufassal malûmat verilecektir.

X. MASTAR

Ş12. Mastar alâmeti (maq) veya (mâk) tir. Bu alâmetler emir fiilinin ahırına ilhak edilir. Emir sıgasının ahır harfi kalın ise (maq) ince ise (mâk) ilâve edilir[1]. (Maq) lâfzına (lıq) ve (mâk) lafzına (lık) ilâve etmek caiz olduğu gibi sakın (m) harfiyle de iltifa etmek caizdir. Ms: (kılmak), (kılmâklık), ve (kâlim) yahut (barmaq), (barım) gibi. Bunların üçü de kıyasıdır. Yalnız sakın (m) le teşekkül eden mastarlarda (m) in makabli kesre ile telâffuz edilir.

Mastar alâmeti meyânında ayrıca bir de sakit (ş) vardır ki fiilin ahırına ilâve edilir. Bu alâmet mastar manasında mübaleğaya delâlet eyler. Ms:(urus),(turuş)gibi. Ayrıca bu nevi mastarda fiilin ahır harekeli ise (ş) harfinden evvel bir kesreli (y) ilâve edilir. Ms: (yidi) kelimesinden (yiyiş) gibi. Eğer sakın olup makabli mazmun ise sakın harf zammeli kılınır. Ms: (urus), (turuş) gibi. Fakat sakın olup makabli mef'uh veya meksur ise bu takdirde kesreli kılınır. Ms: (baquş), (biriş) gibi.

Bundan mada isimden mastar teşkil etmek istenilirse ismin ahırına bir (lıq) ziyade edilir. Ms: (halıq) tan (halıqlıq), (hâş) den (hâşlık), (yoq) tan (yoqluq) gibi.

[1] Emir sıgasını bulmak için mastardan (maq) veya (mâk) ı harflerini bulur. Bulandı mı demek bulmak için ise emir sıgasının ahırına aynı kâhkalatı ilâve etmelidir.

gelmiştir.

Sıfatın lüzumuna delâlet etmek için (rı) ilhak olunan kolimenin ahır tabii ya harekeli ve yahut sakin olur. Harekeli olduğu zaman bir kesreli (ı) ziyade editir. Ms: (çörüyüci) gibi. Fakat kelimenin ahır sakin ve makabül meftub ve ya meksur ise bu takdirde kesreli yapılırlar: (turuçı), (olturuçı) gibi.

(Mış) ism-i fail alâmeti olduğu gibi aynı zamanda bir şeyin müşahede edilmediği halde mahûm olan sıfatından haber verildiğini göstermek için de ilâve edilmektedir. Ms: (ıybak turmuş)-gerçe kıyamı müşahede edilmemişse de fakat kat'i surette kaimdir-gibi. (Mış) alâmetini taşıyan her bir sıfatla bu mana melhuzdur. Her ne kadar mecaz tarikiyle mübahalefet edilirse de (kân doğmuş) gibi misallerde bu mana mevcuttur. Umûmiyetle (mış)asıl vasfında mübahede edilmeden biliniş olan şeyde istimal içindir.

VII. MÜBALEGALİ İSM-İ FAIL

§ 9. Mübahlegali ism-i fail teşkil etmek için fiilin ahırına incec olduğu zaman (kân), kaim olduğu takdirde ise (ğan) ilâve edilmektedir. Bunların makabül fethahı kılınır. Ms: (kalâkân) -çok gelici-, (barağan)-çok gidiçi-gibi. Lâkin makabilleri fethahı kılınıp sakin yapılırsa bu takdirde kelime mübahalega sıması olmaktan çıkar ve sıla ile birlikte mevsul manasında olur. Kaldıya göre (kâlâkân)-çok gidiçi- olması lâzım gelen kelime Türklerce (kâlâç) şeklinde telâffuz edilmektedir, yani (k) ve (n) yerine (ç) kullanılmaktadır.

VIII. İSM-İ TAFDİL

§ 10. Tafdil manasını ifade etmek için ziyade edilerek harf, kelimenin incec olduğu zaman (râk) ve kaim olduğu takdirde (raq) ır. Bu lâhikalar san'at mesabesine gelerek halis isim halini alan sıfat-ı lâzimeye ilâve edilir. Bu nevî isimlerin ahırında (rı) olup olmadığını farkı yoktur. Ahırında (rı) olanlar (barıçraq)-daha çok gidiçi-ve (biriçirâk)-daha çok verici-gibidirler. Ahırında (rı) olmayan kelimeler (yâkrâk)-daha hayırlı-(yamanraq)-daha fena-, (hilgârtâk)-daha âlim, (yavuzraq)-daha fena-gibidirler.

Kayıt: (Yavuz) Türkmence olup-fena-manasındadır, ve -yaman-ma-kamında istimal edilir.

IX. İSM-İ MEF'UL

§ 11. İsm-i mef'ul ancak meçhul fiilden yapılır. Meselâ meçhul fiil olmak üzere (arıldı, birildi) denilmektedir. Eğer bunlardan ism-i mef'ul

Lâkin (bu) kelimesinin tasvirinde (bukînâ) (anlar) zamirinin tasvirinde (anlarkînâ) denilir. Türkmen lûgatinde (bunçuq), (bunçuqas), (bunlarçuq) (bunlarçuqas) istimal edilmektedir. Bunlarda bazen tasvir alâmetinde olan (q) harfinden (ğ) kalp edilmektedir. Zamirlerde tasvir edilmezler.

IV. NİSPET

§ 6. Her hangi bir san'ata nispet edildikte ismin ahırına bir (çı) ilâve edilmektedir. Ms: (aşçı), (yaçı) gibi. San'atın gayrisine nispet kast edildikte (luğ) ilâve edilir. Ms: (rumluğ), (şamluğ) gibi. Türkmenler burada (ğ) yı (v) a kalp ederek (rumlu), (şamlu) demektedirler. (Luğ) ile (lu) alâmetlerinin (l) i çok kere kesre ile telâffuz olunur. Bazı defalarda (luğ)-sahip- manasında da istimal edilmektedir. Ms: (malluğ-dur) gibi. Bu takdirde (luğ) iki mana beyinde müsterektir. Nispet alâmeti olduğu gibi sahip manasında da müstameldir. Bu iki manadan hangisinin kastedildiğini ise (luğ) lâfzının ilhak edildiği kelimenin kendisi göstermektedir.

V. CEMİ

§ 7. Ceminin lâhikası umumiyetle (lar), (lär)dir. Türk lûgatinde tesniye dahi cemidir. Ms: (qullar) hem tesniye ve hem cemi mukabilinde kullanılmaktadır. Tesniye olduğu tasrıh edilmek istenilirse iki adedi ilhak olunur. Bu hususta adet bahsında malûmat verilecektir. Cemi lâhikası olan (lar) ve (lär) fiil ve fail bahsinde zikredileceği veçhile fiile de ilâve edilmektedir. Bu takdirde fiilin, cemi olan faille, isnat edildiğine delâlet eyler. Müfret isimden cemi yapıldığı gibi ism-i cemiden de cemi yapılmaktadır. Ms: (atlar), (yulqular) gibi.

VI. İSM-İ FAİL

§ 8. Müstakbel için olan ism-i fail lâhikası (daçı)dır. Ms: (barçamız öldüçibiz)-cümlemiz öleceğiz- gibi. İsm-i failin mazi için olan lâhikası (mış) ır. Ms: (kün doğmuş) gibi. Bu iki nevi ism-i failden birisine delâlet etmek için (daçı) ve (mış) lâhikalarından biri asıl fiilin ahırına ilâve edilir. Menfi ism-i fail teşkil edilmek istenilirse bu takdirde mazi lâhikası olan (mış) tan ve istikbal lâhikası olan (daçı) dan evvel harf-i nefî ilâve edilir. Ms: (Sânçar turmadaçı, mal qalmamışdı) gibi. Lâkin (mış) kullanıldığı zaman ahırına bir (idi) kelimesi ilâve edilir.

Her hangi bir sıfatın mevsufa lâzım olup san'at halini aldığına delâlet etmek için (çı, cı) ilhak edilir. Ms: (kallıçı)-daima gelir-, (baraçı)-daima gider-gibi.

Türklerin -Alim- manasına olan (bilgä) lerinde ise (ğ) (cı) yerine

İki harfli vezinleri akla göre on ikiye baliğ oluyorsa da ancak on vezin işildimiştir. Ms: (iç), (at) ve lââhare gibi.

Üç harfli fiiller keza akla göre birçok vezinlere muhtemel ise de işildileni yalnız on dokuz vezindir. Ms: (tart), (ort), (anuq) gibi.

Keza dört harfli fiiller birçok vezinlere muhtemel ise de işildileni yalnız on beştir. Ms: (saptur), (sarsıl), (qurtul) gibi.

Bunlardan mada Türklerin muhaverelerinde beş harfli fiiller müstamel ise de bunlar pek azdır. Ms: (üygânla), (sanqulan) gibi.

Kayt: Şimdiye kadar verilen malûmat sigaların vezinlerini ve misallerini tespit etmekten ibaret idi. Bunların asıl harfleriyle harf-i zâ'idlerini ayrıca öğrenip aşına ve zaidine tekabül ettirmek için her sigayı ayrı ayrı tefkik etmelidir.

II. MÜFRET KELİMENİN HÜKÜMLERİ

§ 4. Müfret kelimenin hükümleri iki kısıma ayrılır. Biri isme diğerk de file mahsustur. İsm-i has olan hükümler: Tasgir, nispet, cem, ism-i fail, mubalegalı ism-i fail, tafdil için harf ziyade etmek, ism-i mef'ul, mastar, ism-i mekân, ism-i alet, keyfiyet ve adelerden ibarettir. File mahsus olan hükümler ise: Harf-i nakil, harf-i ittihaz, harf-i mütavaat, harf-i mûşareket, harf-i müdaraat ve harf-i muziden ibarettir.

III. TASGİR

§ 5. Kıpçak lûgatinde tasgir alâmeti (kinâ) olup Türkmenlerde (çuq) ve (çûk) tür. Bunlar gerek müfret gerekse cemî olsun isimlerin ahırına ilâve edilmektedir. Ms: (qulkinâ), (qullarkinâ), (çağançuq) ve (küçüçük) gibi. Lâkin (kinâ) alâmeti tasgir edilecek her isme olduğu gibi ilâve edildiği halde, (çuq) ve (çûk) bir takım şeraite tâbidir. Bunlar ikincisi sakın olmak üzere iki harfli isme ilhak edilirken ahırlarına muhakkak bir (s) ilâve edilmektedir. Ms: (qulçuqas), (itçûkâs), gibi. Diğer isimlere ilhak edildikte (s) ilâve edilmez. Fakat (ya),=(yay) ın tasgirinde (q) doğrudan doğruya (ğ) ya tahvil olunup (yaçuğas) şeklini alır. Bu şekli hadd-i zatında kaldeye göre değil ve bir mesmudan ibarettir. (Az) kelimesinin tasgirinde ise (azaçuq), (azaçuq)-azarazar-deyorlar ki bu kelimenin iki cihetten umumî kaldeye muhalefet ettiği görüldü. Bir taraftan tasgir alâmetine (s) ilhak edilmediği gibi diğer taraftan da alâmetindeki sakın olan harf fetha ile harekelenir. Kıyas üzere söylendiği taktirde (azaçuqas) denilmesi lâzımdır. (Çuq) ve (çûk) alâmetlerinin ilhakı keyfi olmayıp ahenk kaldesine göredir. Kelime kalm ise (çuq) ve ince ise (çûk) ilhak edilir. İsm-i haslar, nekire isimler ve işaretlerde isim de tasgir edilmektedirler. Zamirler ise umûmiyetle tasgir edilmezler.

I. TASRİF

§ 1. Tasrif kelimenin müfret halindeki ahkâmının ilmidir. Kelime harflerden hasıl olur. Türk lisanında kullanılan harflerin mecmuu 23 olup şunlardan ibaretir: hemze, b, p, t c, ç, d, r, z, s, ş, sat, tı gayın (ğ), q, k, g, l, m, n, ŋ v, y.

Türkçede kullanılan bazı kelimelerde bu harflardan madası bulunursa o kelimenin türkçe olmayıp diğer bir lisandan nakledildiğine hükmetmelidir. Ms: (axşam), (saraman), (ğulaf) gibi.

§ 2. Kelime manalı sözden ibaret olup üç kısımdır: isim, fiil ve harf.

İsim tek, iki, üç, dört ve beş harfli olur. Tek harfli isim ya zamme, ya fetha veya kesre ile harekelenir. Ms: (su), (ya), (çı), gibi. Bu isimlerin ahırındaki (vav, elif, ya) harekeyi çekmekten hasıl olup asıl kelimeden değildir. Bu lisanda olan her harf-i med ve harf-i lîn harekeyi çekmekten hasıl olup hiç birisi asıl kelimeden değildir.

İki harfli isim ise aklın on iki sığaya muhtemel olup cümlesi Türklerde müstameldir. Ms: (sân), (kim), (qap), (qısa) ve lââhere gibi.

Üç harfli ismin aklın birçok vezinlerde bulunması mümkün ise de ancak 26 vezini işildilmiştir. Ms: (sırl), (qarğu), (yarasa) ve lââhere gibi.

Koza dört harfli isimler aklın birçok vezinlere muhtemel ise de ancak 38 vezin mesmu olmuştur. Ms: (âtınâk), (uçmaq), (bilâzik) ve lââhere gibi.

Beş harfli isimler dahi pek çok vezinlere muhtemel ise de mesmu ancak 23 vezinedir. Ms: (arqataq), (örnâçlık), (çâtîkvük) ve lââhere gibi.

Ayrıca türkçede altı harfli isimler de vardır. Fakat bunlar azdır. Müstamel olanları şu vezinlidir. Ms: (bıldırçın), (çağıtlıaq) gibi. Altı harfli bu isimlerin müfret ve yahut mürekkep olduklarını tayin etmek için bunları tetkik etmek ve iştikaklarını aramak lâzım gelir. Bunlardan (sarıçan) ve (qılquyruq) gibilerinin mürekkep oldukları mahûmdur. Birincisi (sarı) + (çıcan) ikincisi ise (qıl) + (quyruq) kelimelerinden ibaretir.

§ 3. Fiil bir, iki, üç ve dört harfli olur. Bir harfli fiiller de zamme yahut fetha ve yahut da kesre ile harekelendiğinden üç kısım olur. Ms: (yu), (yü) ve (iy) fiilleri gibi. Bir harfli isimler bahsında zikredildiği veçhile bu fiillerin ahırındaki medler harekeyi çekmekten ibaretir.

GRAMER

yürükse
yürükt
yürüktü

Korkak, 98; R. III. (Osm. Çağ.) 602 .

Etrafı, 92 .

Yürümek fiilinden mazî, bugünkü manasında, 92; Houtsma 109; R. III. (Uyg. Çağ. Kom.) 604; Ş. Sul. 305; B. d. M. II. 890; Lh. Os. 842; R. USp. 276; Bud. II. 378; Köprülü: DTB. 85 .

Öksürdü, 92.

Öksürmek, 92; R. III. (Tob.) 612 *yükdür* .

Bozuldu, 93 .

Bozuk, 93 .

yütürdü
yütürmek
yüvürüldü
yüvürülgün
yüz

1) Çehre, 41, 50, 93; Ş. Sul. 305; Kaş. I. 48; MW. 100; R. III. 616/7; Houtsma 105; B. d. M. II. 890; Lh. Os. 844; Bud. II. 375; P. P. 631; Köprülü: DTB. 51 .

2) Yüz [100] 93; R. III. 616; R. USp. 276; P. P. 282; Xustuanift 912; Köprülü: DTB. 51; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 197 .

3) Sarı bakır, 93 .

yüzdi

Bugünkü manasında, 93; Kaş. III. 45; MW. 100; R. III. 618 9; Houtsma 105; B. d.M.II. 891; Lh. Os. 845; Bud. II. 376.

yüzüldü
yüzük

Yüzüne vurdu, itap etti, 93; R. III. (Osm. Çağ.) 622.

Bugünkü manasında, 93; Kaş. III. 14; MW. 100; R. III. (Osm. Kom. Bar. Çağ.) 619; Houtsma 110; B. d. M. II. 891; Lh. Os. 845; Bud. II. 376; Köprülü: DTB. 52s

- yüçüldi* = *Yüçüldi*, D 922, R. III. (Osm.) 614.
yüğürdi Koştu, 96; Ms: *yüğürk at* çibi; Kaş. I. 301; MW. 99; R. III. 594; Houtsma 107; Ş. Sul. 307; Bud. II. 380; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 208.
- yüğürk* Koşan, 96; B. d. M. II. 898; Bud. II. 830; Köprülü: DTB. 247; Brock. Q. Y. 54 *yüğürdi*.
- yük* Kefâlet altına girmekten kinaye olup bugünkü manasındadır, 96; Kaş. I. 123; MW. 99; R. III. 587; Ş. Sul. 307; B. d. M. II. 893; Lh. Os. 848; R. USp. 276; Bud. II. 379; Köprülü: DTB. 712.
- yükl* Ağır hareketli, kibar, 96.
yüklüldi Kefil oldu, 96.
yüklü Gebe, 96; R. III. (Osm. Tob.) 590; Bud. II. 379; B. d. M. II. 892; Lh. Os. 848.
- yüksük* Bugünkü manasında, 96; Kaş. II. 237; MW. 99; R. III. (Osm. Çağ.) 592; Houtsma 107; Bud. II. 380; B. d. M. II. 893; Lh. Os. 849; P.P. 615.
- yüksük* Bugünkü manasında, 96; Kaş. III. 36; MW. 99; R. III. (Osm.) 593; Houtsma 107 *yüksük*; Ş. Sul. 307; Bud. II. 380; B. d. M. II. 893; Lh. Os. 849.
- yükü* Tüy, 96.
yükündü diz çökercek hizmet etti. diz çöktü, 96; Kaş. III. 60; MW. 99; R. III. (Çağ. Orh.) 588; Houtsma 107; R. USp. 276; Xuastuanifi 152. Ulg. II. 272; Thomsen : Inscr. de l'Ork. 136 n. 3.
- yülük* Ok kayışı, 97.
yüldürük Kamyı tohumu, 97.
yüğ 1) Yün, 96; Kaş. I. 132; MW. 100; st. II. (Uye. Ah. Çağ. Kom.) 590; Houtsma 109; Ş. Sul. 309; B. d. M. II. 893; Lh. Os. 848; Bud. II. 379; P.P. 133
- yüçüldi* Hastalıktan hafifledi, 99.
yüğül Hafif, 99; R. III. (Çağ.) 597; Az. *yüğül*.
yürük Bir şeyin etrafı, 92; Ms: *yüründürü yattı çitri* - esker havaliyi bürüyüp yattı; II. 38; MW. 100.
- yürük* Bugünkü manasında, 93; Ş. Sul. 304; Kaş. I. 44; MW. 100; R. III. 600; Houtsma 109; B. d. M. II. 372; Köprülü: DTB. 523.
- yürükü* Şeci, kahraman, 96; Kaş. III. 14; MW. 160 *yürükli*; R. III. (Osm.) 601 *yürükli*; B. d. M. II. 889; Lh. Os. 843; Köprülü: DTB. 6620.

- yumaq közlü* Gözü kapalı, 98; Ms: *köz yumuldu* - öldü, gözü yumuldu.
- yumdu* Bugünkü manasında, 98; Houtsma 108; R. III. 574; B. d. M. II. 895; Lh. Os. 852; Bud. II. 385; Köprülü: DTB. 7812.
- yumruq [Türk.]* = *Yorıq*, 98; R. III. (Osm. Çağ.) 588; B. d. M. II. 895; Lh. Os. 853; Bud. II. 384.
- yumruqladı* Yumruk ile vurdu, 98, 98; Houtsma 108; R. III. (Osm. Çağ.) 588; B. d. M. II. 895.
- yumruşaq* Bugünkü manasında, 98; Kaş. II. 61; MW. 97; R. III. 585; Ş. Sul. 309; Houtsma 108; R. USp. 278; Bud. II. 384; Lh. Os. 851; Köprülü: DTB. 242.
- yumurdu* Koştı, 98.
- yumuş* Hacet, lüzumlu şey, 98; Kaş. I. 401; MW. 97; R. III. (Uyg. Bar. Karaim) 585; Köprülü: DTB. 244.
- yumuşçı* İşte kullanılan uşak, 98; Kaş. III. 9; MW. 97; R. III. (Uyg.) 581; Uig. II. 723.
- yunad* Beygir sürüşü, 97.
- yura* Fai, 98.
- yuraqtar* Ahştırılmış at, 98; Mukayese et *yarandurdu*.
- yurt* Vatan, 98; Houtsma 106; MW. 97; R. III. 548; Kaş. III. 194; B. d. M. II. 888; Lh. Os. 841; Bud. II. 371; Thomsen: *İnsar. de l'Ork.* 23.
- yuşuq* Laubali kimse, fena şeytan adam, 98; Ş. Sul. 306 *yuş*.
- yuşuqlandı* Laubali, fena ve şeytan gibi oldu, 94.
- yutluq* Kıtık yıl, 95.
- yutti* 1) *Yutmaq* filinden mazi, bugünkü manasında, 95; Kaş. II. 253; MW. 98; R. III. 561; Ş. Sul. 304; Houtsma 104; Bud. II. 370; B. d. M. II. 888; Lh. Os. 841; Köprülü: DTB. 402.
2) *Kit. Baylık* - ağzından atı - ibid..
- yuv* Yıka, 90; R. III. (Karaim) 589; Uig. II. 7726.
- yuva* Bugünkü manasında, 27, 98; Ş. Sul. 309; R. III. (Osm. Çağ.) 569; B. d. M. II. 896; Lh. Os. 840; Bud. II. 369.
- yuvladı* Yuva yaptı, 99; R. III. (Osm.) 571; B. d. M. II. 887; Bud. II. 369.
- yuydı* 1) Sildi, derisini yızdı, 100.
2) *[Kit. Baylık]* = *yudı*, 90.
- yuydu* Yıkadı, 100; Ş. Sul. 310; R. III. 534; Uig. II. 7726.
- yuyundu* Yıkanmadan çıkan su, 100.
- yüçä* Yüksek olan her şey, 92; Houtsma 109; R. III. (Osm. Kırg.) 613/4; B. d. M. II. 888; Lh. Os. 841; Köprülü: DTB. 919.
- yüçälädi* Yükseldi, 92; R. III. (Osm.) 614; B.d.M. II. 888; Lh. Os. 841.

<i>yordı</i>	Rünyayı tabir etti, 92; Ş. Sul. 305; R. III. (Osm. Çağ. Az.) 420 1.
<i>yordu</i>	Fal tuttu, 92.
<i>yorğa</i>	Koşarak giden, 92; Houtsma 109 <i>yurya</i> ; Kaş. III. 131; MW. 94 <i>yoriğa</i> ; Ş. Sul. 304; R. III. (Osm. Çağ.) 425; B. d. M. II. 889; Lh. Os. 841; Bud. II. 372.
<i>yorğaladı</i>	Koşarak yürüdü, 92; Az. <i>yorgyaladı</i> ; Ş. Sul. 305; R. III. (Bar. Osm.) 425; Ş. Sul. 841; B. d. M. II. 889; Bud. II. 372.
<i>yorğan</i>	Bugünkü manasında, 92; Houtsma 105 <i>yuryan</i> ; R. III. (Kırım. Osm. Az.) 425; B. d. M. II. 889; Lh. Os. 841; Bud. II. 372.
<i>yorqa</i>	İnce, 98.
<i>yorun</i>	Bir şeyin nihayeti, ucu, 92.
<i>yoruq</i>	Yumruk, 98.
<i>yoruqladı</i>	Yumrukladı, 98.
<i>yova</i>	Süründen ayrılıp yalnız kalan koyun; Ms: <i>bu qoyun yovadur</i> gibi, 99.
<i>yovlaq</i>	Çok, 99; Ms: <i>yovlaq körklüdür</i> gibi; Anad. <i>yavlaq</i> ; R. III. (Çağ.) 297 <i>yavlaq</i> ; Vambéry: Altosm. Sprachst. 180; Brock. Q.-Y. 54; D nushasında 99; <i>yavlaq</i> .
<i>yovun boldu</i>	Kahınladı, yoğunladı, 99.
<i>yoraq</i>	Kilit, 98.
<i>yozuqladı</i>	Kilitledi, 94.
<i>yozdu</i>	Osurdu, 98.
<i>yu</i>	Soğan, 90; D nushasında 90; <i>yovu</i> .
<i>yubunlu bazarı</i>	Rumların „yubunlu“ nam mahelde kırda kurular pana-yırları ki kırk gün devam eder, 91.
<i>yudu</i>	<i>Yumaq</i> fıldinden mazi, yıkadı, 90; Kaş. III. 33; MW. 95; R. III. 534; Houtsma 109; Ş. Sul. 308; Bud. II. 384.
<i>yular</i>	Bugünkü manasında, 97; Kaş. III. 20; MW. 96; R. III. (Osm.) 554; B. d. M. II. 894; Ş. Sul. 851.
<i>yılduradı /Türkmen/</i>	Çaktı (yıldırım), 97.
<i>yılduram</i>	1) Cam, 97. 2) [Türkmen] yıldırım, ibid.; Ms: <i>yılduram yılduradı</i> -yıldırım çaktı, düştü-; Ş. Sul. 307 <i>yılduram</i> ; Houtsma 107.
<i>yılduz</i>	Yıldız, 97; Kaş. I. 88; MW. 96; R. III. (Korn.) 559; Ş. Sul. 808; Houtsma 107 <i>yılduz</i> ; Az. <i>yılduz</i> .
<i>yuladı</i>	Tıraş etti, 97.
<i>yuluv</i>	Halâs olmak için verilen bedel, 97.
<i>yumaq</i>	Yuvarlak olarak sarılmış iplik, 98; Ş. Sul. 309; R. III. (Osm.) 574; B. d. M. II. 895; Lh. Os. 851.

- yıvıldı* Uzandı, bilyetiyerek uzadı, 99.
- yoğun* Kalın, 95; Kaş. III. 22; MW. 92; R. III. (Osm. Çağ. Az.) 411; Ş. Sul. 306; Houtsma 106; B. d. M. II. 892; Lh. Os. 846; Bud. II. 377; R. USp. 276.
- yoğurda* Hamuru yoğurdu, 95; Ms: *Un yoğurğıl* gibi; Houtsma 106 *yuğur-*; Kaş. II. 82; MW. 92; Ş. Sul. 306; R. III. (Uyg. Osm. Çağ.) 412; B. d. M. II. 892; Lh. Os. 846; Bud. II. 377; P. P. 397 -yumsatmak-.
- yol* Bugünkü manasında, 97; Ms: *yol ulaşıdır* - yol bitişiktir-, 20; Ş. Sul. 307; Kaş. II. 25; MW. 93; R. III. 429; Houtsma 110; B. d. M. II. 893/4; Lh. Os. 849; Bud. II. 381; R. USp. 276; P.P. 662; Uig. II. 512; Köprülü: DTB. 311.
- goldaş* Yol arkadaşı, 49, 97; Ş. Sul. 307; Houtsma 110; R. III. (Bar. Osm.) 437; B. d. M. II. 894; Lh. Os. 850; Bud. II. 381; Caferoğlu: Daş lühikası, 15; Köprülü: DTB. 122.
- yoluştı* Rastladı, 97; Ş. Sul. 308; R. III. (Tar. Çağ.) 433; Bud. II. 383; Bong: KOsm. II. § 9.
- yom* Fal, 98; Bud. II. 383 -fenalık alameti-.
- yomladı* Fal tuttu (?), 98; Ms: *aygıl yomlaştı* gibi.
- yondı* Yonttu, 98; Kaş. I. 99; MW. 93; R. III. 417; Ş. Sul. 309; B. d. M. II. 896; Lh. Os. 854; Bud. II. 386; Köprülü: DTB. 4710.
- yon* Örfi hukuk, hak, 98.
- yop* Aslı itibarı ile Harezmi kelimesi olup -iyi- demektir, 91.
- yoy* Bugünkü manasında, 29, 98; Ş. Sul. 306; Houtsma 106; Kaş. I. 95; MW. 93; R. III. 397 8; B. d. M. II. 892; Lh. Os. 846 7; R. USp. 279; Bud. II. 377; P. P. 674; Köprülü: DTB. 46; Bang: KOsm. I. 10. § 5.
- yoyaru* Yukarı, 95; Ş. Sul. 306; Houtsma 110; Kaş. I. 128; MW. 94; R. III. (Kırım. Kom. Osm.) 401 *yokarı*; B. d. M. II. 892; R. USp. 276; Bud. II. 378; P. P. 605; Uig. II. 2917; Bang: KOsm. I. 53 n. 2.
- yoylu* Fakir, 98; Bud. II. 378.
- yoysul* Fakir, 98; Ş. Sul. 306; Houtsma 106; R. III. (Kom. Osm.) Çağ.) 408; Bud. II. 378; Lh. Os. 847; Brock. Q.-Y. 53; Uig. I. 3113 *yoyusuz*; Köprülü: DTB. 917 *yoyusul*.
- yoyuş* Bugünkü manasında, 24, 95; Ş. Sul. 306; Houtsma 106; R. III. (Kırım. Çağ. Osm.) 403; B. d. M. II. 893; Lh. Os. 848; Bud. II. 379; Köprülü: DTB. 575.
- yora* Tabir, 92; R. III. (Kaz.) 421.

<i>yiti</i>	Keskin, 91; Kaş. I. 322 <i>yitik</i> ; MW. 92; R. III. (Kom.) 56 <i>yidi</i> , (Uyg.) 528; Ş. Sul. 311; Houtsma 104; Uig. II. 864a.
<i>yitindi</i>	Bilendi, 91.
<i>yittiti</i>	Biledi, 91.
<i>yitti</i>	Helak, mahv, kayp oldu, 91; Kaş. I. 389; MW. 92; R. III. (Osm. Çağ. Kom. Uyg.) 524; Houtsma 104; Az. <i>ittit</i> ; B. d. M. II. 897; Lh. Os. 857; Köprülü: DTB. 24.
<i>yitük</i>	Kayıp, zayıf, 91; Kaş. II. 113; MW. 92; R. III. (Osm.) 524 <i>yittik</i> ; Ş. Sul. 311; B. d. M. II. 897.
<i>yıty</i>	Koku, 100; Houtsma 100 <i>yt</i> ; Az. <i>ty</i> .
<i>yıtydı</i>	Faldelendi, 100.
<i>yıtydı</i>	Kokusu inîşar etti, 100.
<i>yıtyldı</i>	Kokladı, 100; Az. <i>tyıldı</i> .
<i>yıtyın</i>	موالی المدل, 100.
<i>yıtydı</i>	1) Topladı, 87; Kaş. I. 335, 416; MW. 87; Ş. Sul. 312; R. III. 468; B. d. M. II. 881; Lh. Os. 829; Bud. II. 357; RUSp. 277; Köprülü: DTB. 612. 2) Menetti, ibid.; Kaş. III. 46; MW. 87.
<i>yıtyın</i>	Toplanmış, köme, 95; Kaş. I. 16; MW. 87; Ş. Sul. 312; R. III. (Osm.) 469; Lh. Os. 830; B. d. M. II. 882; Bud. II. 357.
<i>yıtyruq</i>	Bir işe bakmayan kimse, gayri müteşebbüs adam, 95.
<i>yıl</i>	Sene, 97; Ms: <i>yılqatla bolsun</i> gibi; Houtsma 107; Kaş. I. 389 90; MW. 87; R. III. 480/1; B. d. M. II. 897 <i>yil</i> ; Lh. Os. 865; R. USp. 277; Bud. II. 389.
<i>yılan</i>	V nushasında <i>yalan</i> , 96; Bugünkü manasında; Hantsma 107.
<i>yılqı</i>	Asıl manası dört ayaklı hayvan demek olup Kıpçakçada at sürüşü için müstameldir. 97; Kaş. I. 20; MW. 88; Ş. Sul. 314; R. III. (Tel. Tob. Kom. Orh.) 485; Az. <i>ılqr</i> ; Bud. II. 364; R. USp. 277; P.P. 13s <i>yılqr</i> ; Xuastuanift 281a.
<i>yıptı</i>	Boy isminde bir ot ve tohumu, 91.
<i>yıraq</i>	Uzak, 93; Houtsma 105; Ş. Sul. 311; Kaş. I. 89, III. 21; MW. 89; R. III. (Kom. Tob. Uyg.) 474; Bud. II. 354.
<i>yırttı</i>	<i>Yırtmaq</i> fiilinden mazi, bugünkü manasında, 93; Houtsma 105; Ş. Sul. 311; Kaş. I. 164; MW. 89; R. III. 477; Bud. II. 354; B. d. M. II. 897; Lh. Os. 828.
<i>yırtıq</i>	Yırtık, 93; Ş. Sul. 311; R. III. (Osm.) 478 <i>yırtıq</i> ; B.d.M. II. 879; Lh. Os. 829; Bud. II. 354.
<i>yıyıdı</i>	Parıladı, 94; Anad. <i>ıyıdı</i> ; Az. <i>ıyıladı</i> .
<i>yıyıq</i>	Baş zırhı, 94.

- yıldız* 1) Yedi [7], 91; Kaş. III. 20 MW. 86; R. III. (Leb. Tel. Alt. Kder) 366; Ş. Sul. 313; Houtsma 104; B. d. M. II. 352; P. P. 31; *yett*; Köprülü: DTB. 251.
2) Kifayet otli, 91; Lh. Os. 828.
3) Arkasından yetiştii, 91; Ş. Sul. 310; B. d. M. II. 876; Lh. Os. ibid.; R. USp. 275; P. P. 251.
- yıldık* Yedik, 49; Ms: *Sünçür düğününde yıldık*.
- yılgın* Hasır, 96.
- yılgırını* Bugünkü manasında [20], 96; Houtsma 107; Kaş. III. 36; MW. 90; R. III. (Uyg. Çağ.) 509; Ş. Sul. 313; B. d. M. II. 883; Bud. II. 360; Lh. Os. 830; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 176.
- yılgıt* Bugünkü manasında, 96; Houtsma 106; Kaş. I. 221; MW. 90; R. III. 510; Ş. Sul. 313; Bud. II. 359; R. USp. 276; B. d. M. II. 883; Lh. Os. 834; Köprülü: DTB. 60s.
- yılık* İyl, 90; Kaş. I. 58; MW. 89; B. d. M. II. 882; Bud. II. 359.
- yılkırdı* = *Buğu*, 32.
- yılkı [Kıpç.]* Yerde ve sairede olan çizgi, 96.
- yıldıl* Koştı, 97; Ş. Sul. 314; R. III. (Alt. Tel. Kder.) 481 *yıl* -; B. d. M. II. 885 *yelmek*; Lh. Os. 835; Bud. II. 361.
- yıllık* İlik, 97; Kaş. I. 69; MW. 90; R. III. (Çağ. Leb. Kom. Alt.) 519; Bud. II. 364.
- yıllım* Tulkal, yapışkan, 97; R. III. (Bar.) 520; Bud. II. 367; Kaş. III. 70; MW. 90.
- yılın* Kolun yeni, elbisenin kola gelen ağzı, 98; Kaş. II. 87; MW. 91 *yıy*; R. III. (Bar.) 511 keza; Houtsma 109 *yıny*; B. d. M. II. 882 keza; Lh. Os. 830.
- yılınçt* Hamur, 99.
- yılyl* Yeni, 98; B. d. M. II. 883 *yeyl*.
- yıp [Kıpç.]* = *İp*, 7; Bud. II. 388; Brock. Q.-Y. 49; P. P. 414.
- yıpbık* İpek, 91; Türkmen telâffuzu ise *ipbık*; R. III. (Tar. Çağ. Sark.) 530.
- yır* Yer, arazi, 92; Kaş. III. 49; MW. 91; R. III. (Bar.) 515; Houtsma 104 *yır*; Ş. Sul. 311; Bud. II. 388; P. P. 58; B. d. M. II. 877.
- yırdı* Azıcık yardı, 92; Ms: *yırdık tutaqlı* - azıcık yarık dudaklı-; *Kit. Bâylık* te ismi has olarak *yıruq* kullanılmaktadır; Ş. Sul. 311.
- yıyım* Don (iç don, şalvar), 94; Kaş. III. 15; MW. 92-30ğukta ayağın üzerine çekilen tozluk; R. III. (Tara) 429- çorap; Bud. II. 356 keza.

- yâ* *Yâmâk* fîlinden emri hazır, bugünkü manasında, 90 ; Kaş. I. 64; MW. 89 *yimâk*; Houtsma 102; R. III. 312; B. d. M. II. 898; Lh. Os. 855; R. USp. 275; Köprülü: DTB. 7910.
- yâdi* Yedi, bugünkü manasında, 90 .
- yâdi* = *Yâtti*, 91 .
- yâit* = *Yıttı*, 100 .
- yâk* Şeytan, 96; Kaş. I. 224 ; MW. 84 ; R. III. (Tel. Alt. Kom. Uyg. Çag.) 318; R. USp. 275; P. P. 177; Uig. II. 2022, 3514
- yâkâ kâla bu çâfûk* Erkek kedi, 96 .
- yâkân* Topallıyarak yürüten, 96.
- yâkirdi* Kızdı, 96 .
- yâk kördü* Şeytan gibi gördü, sevmedi, 196 .
- yâl* Ruzgâr, 97; Ms: *yâlâsti* gibi; Kaş. III. 69; MW 84; R. III. 345; Ş. Sul. 313; Houtsma 107; B. d. M. II. 883/4; Lh. Os. 835; Bud. II. 361; P. P. 183; Köprülü: DTB. 1614 .
- yâlâs* İnce hafif ruzgâr, 97.
- yâlkân* Yelken, 97; Ş. Sul. 314; R. III. (Çag. Osm.) 352; B. d. M. II. 885; Bud. II. 364; Lh. Os. 836/7; Köprülü: DTB. 6618 .
- yâlmûk* Bir nevi ot, 97.
- yâlnâk* Bildirgana benzer bir nevi kuş, 97; R. III. (Osm.) 358; B. d. M. II. 885; Lh. Os. 838; Bud. II. 365 .
- yân* Taam olup hayvan yemine dahi tûlak olunur, 98; Ms : *aîğa yâmin as* gibi; Kaş. III. 4; MW. 85; R. III. 387 8 ; Houtsma 108; Ş. Sul. 308; Bud. II. 885; Lh. Os. 856; Bud. II. 367 .
- yâmâk* Kıpçaklardan bir kabile, 98; Kaş. I. 28, 30, 33, III. 22; MW. 245 .
- yâmiş* Yemiş, 98; Houtsma 102; Kaş. I. 212; MW. 85; R. III. 392 3; B. d. M. II. 886; Lh. Os. 838; Bud. II. 367; R. USp. 275; P. P. 806; Köprülü: DTB. 255.
- yâşilâdi* Tecdit etti, 99; Kaş. III. 282; MW. 85; R. III. (Kırım) 324 ; B. d. M. II. 883; Lh. Os. 831; Bud. II. 343 .
- yârâş* Hemşeri, 93; Houtsma 104 *ârdâs*; Kaş. III. 30; MW. 85; R. III. (Çag.) 344; Köprülü: DTB. 236 ;
- yâtûkân* Yedi yıldız, 91; Kaş. III. 361; MW. 86 *yâtigân*; R. III. (Çag.) 361 *yâtikân*; Ş. Sul. 311 .
- yâtîl* Kemale er, 91; R. III. (Çag.) 362 .
- yâtînçkk* Cemaattan ayrılıp yalnız kalan kimse, 91 .
- yâtmiş* Bugünkü manasında [70] , 91; Houtsma 104; R. III. 368; B. d. M. II. 876; Lh. Os. 826; Bud. II. 352; R. USp. 275.

- yavaş* Bugünkü manasında, 99; Ms: *bu at yavaşdır*; Kaş. III. 8; MW. 82; R. III. (Osm. Uyg.) 290; B. d. M. II. 873; Lh. Os. 824; Bud. II. 369; Ulg. II. 8751.
- yavı* Aslı itibarile Türk olmayıp fakat Türkler arasına katılan, 99.
- yavıdı* Yaklaştı, 99; Bud. II. 345.
- yavıt* Dügün ve emsaline götürülen hediye, 99.
- yavşaq* Bit yavrusu, 99; R. III. (Osm.) 298; Lh. Os. 824.
- yavıqlattı* Yaklaştırdı, 99; Ş. Sul. 302; R. III. (Çag.) 594 *yavıqlaş-*; Bud. II. 345; Lh. Os. 825.
- yavuz* Vahşî, 99; Kaş. I. 79; MW. 83; R. III. (Çag.) 295; Houtsma 110; Ş. Sul. 297; R. USp. 273; B. d. M. II. 874; Lh. Os. 824; Bud. II. 345; Bang. Muséon. I. 38. S. 36; Ulg. II. 875; Köprülü: DTB. 718.
- yay* Yaz, 100; Ş. Sul. 302; Kaş. I. 78; MW. 73; R. III. 4; B. d. M. II. 874; Lh. Os. 825; Bud. II. 345; R. USp. 273; Köprülü: DTB. 1011.
- yaydı* 1) Bir şeyi kışkırttı, 100.
2) *Yaymaq* fiilinden mazî, ibid.; Ş. Sul. 302; R. III. 5; B. d. M. II. 875; Lh. Os. 825; Bud. II. 346.
- yayılai* Kışkırtıldı, 100.
- yaylaq* Yayla mahellî, 100; Ş. Sul. 302; Kaş. I. 13; MW. 73; R. III. (Osm.) 12; B. d. M. II. 875 *yayla*; Lh. Os. 825; Bud. II. 346.
- yayqadı* Yıkadı, 100; Ş. Sul. 302; R. III. (Osm. Çag. Kırım.) 6; Bud. II. 346.
- yayqandı* Çalkalandı, 100; R. III. (Osm. Çag. Alt.) 7; B. d. M. II. 897.
- yaz* İlbahar, 93; Kaş. III. 119; MW. 83; R. III. 225; Houtsma 103; Ş. Sul. 292; B. d. M. II. 864; Lh. Os. 813; Bud. II. 327; R. USp. 273; Kuastuanift 2811; Köprülü: DTB. 2414.
- yazdı* *Yazmaq* fiilinden mazi bugünkü manasında, 93; Kaş. I. 85; MW. 83; R. III. 228/7; Ş. Sul. 292; Houtsma 103; B. d. M. II. 864; Lh. Os. 813; Bud. II. 228; Köprülü: DTB. 1620.
- yazı* Sahra, 93; Kaş. I. 86; MW. 83; R. III. 229/30; Houtsma 103; R. USp. 273; Köprülü: DTB. 6412.
- yazu* Yazı, 93; R. III. (Kaz.) 236; Lh. Os. 813; B. d. M. II. 864.
- yazuq* Günah, 93; Kaş. I. 16, III. 13; MW. 84; Houtsma 103; Ş. Sul. 293; R. III. (Uyg. Çag.) 237; R. USp. 273; Bud. II. 327; P. P. 81; Köprülü: DTB. 1218.
- yazuqladı* Günah işledi, 93; Kaş. III. 253; MW. 84; Bud. II. 228.

- III. 63; MW. 81; R. III. (Tar. Kırım. Osm. Çag.) 244; Ş. Sul. 294; R. USp. 275; P. P. 241; B. d. M. II. 866/7; Lh. Os. 815; Bud. II. 331; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 164 n. 60; Köprülü: DTB. 1714.
- yaşardı* 1) Göz yaşardı, 94; Ş. Sul. 294; R. III. (Osm. Çag.) 245; Bud. II. 880; Lh. Os. 814; P. d. C. 527.
2) Yeşillendi, 94; B. d. M. II. 880 *yâştrmāk*; Bud. II. 332; Lh. Os. 829.
- yaşdı* Saklandı, gizlendi, 94; Kaş. I. 356; MW. 81; R. III. (Kom. Kaz.) 246; Houtsma 103; R. USp. 275.
- yaşıl* Yeşil renk, 94; Houtsma 103; Ş. Sul. 295; R. III. (Orh. Kırım. Az.) 247; Bud. II. 880; Lh. Os. 829; Bud. II. 331.
- yaşın* Yıldırım, 94; Kaş. I. 200; MW. 81; Houtsma 103; Ş. Sul. 295; R. III. (Tob.) 246; Bud. (Çag. Tat.) 332.
- yaşmaq* Bir nevi yüz örtüsü, bugünkü manasında, 94; Ş. Sul. 294; R. III. (Çag. Osm.) 252; B. d. M. II. 866; Lh. Os. 815; Bud. II. 332.
- yaştoldı* Bugünkü manasında, 94.
- yaşurdı* Saklandı, gizledi, 94; Kaş. II. 66; MW. 82; Ş. Sul. 294; R. III. (Çag.) 248; Bud. II. 331; R. USp. 275 *yaşur* -; P. d. C. 527; Ulg. II. 2813.
- yat* 1) Kudret, 91; Ms: *yatyoytur* - kudret yoktur -.
2) Yabancı, 94; Kaş. I. 362; MW. 82; Ş. Sul. 289; R. III. 190/1; B. d. M. II. 861; Lh. Os. 809; R. USp. 275; P. d. C. 518.
- yatardı* Kızını kocaya verdi, 94.
- Yatba* Kıpçaklardan bir kabîle, 92.
- yatdırdı* = *Yatqırdı*, 94.
- yatlıq* Kız, 94; Ms: *bir yatlıqlıñm bar*; Bud. II. 321; P. d. C. 518.
- yatqırdı* Yatırdı, uyuttu, 94.
- yatsız* Kudretsiz, 92.
- yattı* Uyudu, 94; Kaş. I. 39; MW. 82; Ş. Sul. 290; R. III. 192; R. USp. 275; B. d. M. II. 861; Lh. Os. 809; Bud. II. 321; P. P. 634; Köprülü: DTB. 5020.
- yattırdı* Telef, mahvetti, 91.
- yatsuq* Yatan, 94; Kaş. III. 9; MW. 82 *yatsuq*; Ş. Sul. 290 keza; R. III. (Osm.) 200 keza; Bud. II. 321.
- yatturdı* = *Yatturdı*, 91.
- yauq* Yakın, yavuk, 99; R. III. (Bar. Kom. Çag.) 17.

- B. d. M. II. 863 4; Lh. Os. 812; R. USp. 274; Bud. II. 327; Uig. II. 685 .
- yarıq* Zırh, 92; Kaş. III. 12; MW. 79; Houtsma 108; Uig. II. 78so.
- yarlıjadı* Af ve merhamet etti, 98; Houtsma 105; Ş. Sul. 293; R. III. (Osm. Uyg. Kom.) 142 3; P. P. 44 ; Uig. I. 59; Brock. Q - Y. 53; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 44; Köprülü: DTB. 10 a; P. d. C. 523 .
- yarlı* Miskin, 98; Ş. Sul. 291 *yarlı*; R. III. (Kom. Kaz. Kırım) 141 keza; P. d. C. 523 .
- yarmaq* Dirhem, 92; Kaş. I. 19; III. 319; MW. 79 80; Houtsma 105; R. III. (Çag. Uyg. Tar.) 150; Ş. Sul. 298; Uig. III. 6811; R. USp. 274; Brock. Q - Y. 53; F. W. K. Müller: SBBA. 1916. 408 n. 3; P. d. C. 523 .
- yarqın* Şimşek, 92; Mukayese et R. III. 186 .
- yarıq* 1) Yarıq, çatlak, 92; Ş. Sul. 292 *yarıq*; R. III. 121; B. d. M. II. 863; Lh. Os. 812 .
2) Ay ışıqı, 98; Kaş. I. 48; MW. 80; R. III. (Çag. Uyg.) 132; Ş. Sul. 292; R. USp. 274; Bud. II. 327; Uig. II. 2312 .
- yan* Bugünkü manasında, 94; Kaş. III. 19; MW. 80; R. III. (Osm. Uyg. Çag.) 212; Ş. Sul. 298; B. d. M. II. 865; Bud. II. 329; Köprülü: DTB. 4714; P. d. C. 525 .
- yaadı* Yayın çirğini açtı, 94; Houtsma 105; R. III. (Alt. Tel. Uyg.) 213 .
- yaşıq* Bir nevi maruf ok demiri, 94; Kaş. III. 6; MW. 81 .
- yaslı* Yaşlı, yas tutan, 94; R. III. (Osm. Karalm) 221; B. d. M. II. 865; Bud. II. 329 .
- yaştıq* Yastık, 94; Kaş. III. 32; MW. 81; R. III. (Tar. Çag. Şark. t.) 224; Ş. Sul. 294; B. d. M. II. 866; Lh. Os. 818; Köprülü: DTB. 3710 .
- yaastı* Bugünkü manasında, 94; Anad. *yastr*; R. III. (Kaz.) 223, (Osm.) 224; Ş. Sul. 294 .
- yaş* 1) Ömür, 94; R. III. 242; Bud. II. 331; B. d. M. II. 866; Lh. Os. 814; R. USp. 275; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 39 .
2) Yaş otı, 94; Houtsma 108; Kaş. III. 3; MW. 81; B. d. M. II. 866; Lh. Os. 814; Bud. II. 331 .
3) Bugünkü manasında, 94; R. III. 240; Köprülü: DTB. 2219.
4) Göz yaşı, 94; Ms: *gözöl yaşardı* gibi; Kaş. II. 180; MW. 81; R. III. 241; Houtsma 108; Ş. Sul. 294; B. d. M. II. 866; R. USp. 275; Bud. II. 330; Köprülü: DTB. 86 .
- yaşadı* Yaşamak fiilinden mazi, bugünkü manasında, 94; Kaş.

<i>yaqni</i>	Yahni, 96; Diğer telâffuzu <i>yaxni</i> ; B. d. M. II. 877; Lh. Os. 826; Bud. II. 351.
<i>yaqşı</i>	İyi, 96; Houtsma 106; R. III. 35 6; Kaş. I. 62; MW. 88 <i>yaxşı</i> ; Ş. Sul. 303 keza; R. USp. 273; B. d. M. II. 877; Lh. Os. 826; Bud. II. 350.
<i>yaqşıladi</i>	İyi muamele etti, 96; S. Sul. 303; R. III. (Alt. Tel. Bar.) 36 7; Bud. II. 351.
<i>yaqtı</i>	<i>Yaqmaq</i> fiilinden mazi, bugünkü manasında, 95; Kaş. III. 16; MW. 78; Ş. Sul. 296; R. III. (Çag. Osm. Tar. Kaz.) 24; B. d. M. II. 868; II. 334; Lh. Os. 818; Köprülü: DTB. 818; P. d. C. 530.
<i>yaqtu</i>	Aydınlık, zıya, nur, 95; Ms: <i>közün yaqtu = közün yarıq</i> -gözün aydın-; Ş. Sul. 296; R. III. (Çag.) 35.
<i>yar</i>	Nehirlerin dik ve yüksek sahilleri, selin yarıdığı yer, 92; Kaş. I. 313; MW. 78; R. III. 100; Ş. Sul. 290; B. d. M. II. 862; Lh. Os. 810; Bud. II. 323; Köprülü: DTB. 431.
<i>yaradı</i>	[Bir işe] yaradı, 92; Kaş. I. 320; MW. 78; Ş. Sul. 291; R. III. 104 5; B. d. M. II. 862; Lh. Os. 810; Bud. II. 324; P. P. 591; R. USp. 274; Köprülü: TDB. 1215.
<i>yarandı</i>	Atı epeyce koşturup terlettikten sonra yem verilmeden bağlı söğütldüğüne yaradı denilmektedir, 93; Kaş. I. 831; MW. 79; R. III. 109.
<i>yarandurdu</i>	Atı koşturdu, ve terletip yem vermeden bağlı söğüttü, 28; Bu gibi atlara <i>yuraqtur</i> denilmektedir, ibid..
<i>yaraqladı</i>	Silahlandırdı, 92; Kaş. III. 80; MW. 79; Ş. Sul. 291; R. III. (Osm.) 107; B. d. M. II. 878; Lh. Os. 811; Bud. II. 354; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 155 n. 40.
<i>yarasa</i>	Bugünkü manasında, 93; Houtsma 93 <i>yārāsā</i> ; Ş. Sul. 290 <i>yarasıq</i> ; R. III. (Osm.) 115; B. d. M. II. 878; Lh. Os. 810; Bud. II. 325.
<i>yaratfan</i>	Yaradan, 93; Houtsma 105.
<i>yarattı</i>	<i>Yaratmaq</i> fiilinden mazi, bugünkü manasında, 93; Kaş. I. 277; MW. 79; Houtsma 105; Ş. Sul. 290; R. II. 112; B. d. M. II. 878; Lh. Os. 810; R. USp. 274; Bud. II. 353 4; P. P. 315; Köprülü: DTB. 4419.
<i>yardı</i>	Azacık yardı, 93.
<i>yarıdı</i>	Parladı, 92; Ms: <i>tan yarıdı</i> -sabah parladı (açıldı)-, turkce ise <i>tan attı</i> ; Kaş. III. 62; MW. 80 <i>yarumaq</i> ; Ş. Sul. 292 keza; R. III. (Kom.) 120; Bud. II. (Çag. Tat.) 327.
<i>yarım</i>	Nısıf, 93; Kaş. III. 15; MW. 79; R. III. 128 9; Ş. Sul. 292;

- yandurdu* Yaktı, tutuşturdu, 99; Ş. Sul. 301; R. III. (Osm. Kaz.)94; Lh. Os. 824.
- yan* Yan, 98; Houtsma 103 *yan*; Kaş. II. 17; MW. 76 keza; R. III. 78 keza; Ş. Sul. 297; B. d. M. II. 869; R. USp. 274; Lh. Os. 819; Köprülü DTB. 87.
- yağa* Cihet, 99; Ms: *bu yağa, o yağa* gibi; Kaş. III. 275; MW. 72; Ş. Sul. 300; R. III. (Çag.) 58; B. d. M. II. 882.
- yağaldı* Yanıldı, 99; Kaş. III. 45; MW. 74 *yağılmaq*; R. III. 61; Köprülü: DTB. 545.
- yağaq* 1) Yanak, 98; Kaş. III. 278; MW. 77; R. III. 59; Ş. Sul. 300; Bud. II. 336; B. d. M. II. 883; Köprülü: DTB. 3616.
2) Çene, 99; Kaş. ibid.
- yağış* Yanış, 99; Kaş. III. 285; MW. 77 *yağış*; R. III. (Osm. Kırım) 68; Bud. II. 337; B. d. M. II. 869 70; Lh. Os. 820; Köprülü: DTB. 259.
- yapıştı* Bugünkü manasında, 91; Kaş. III. 51; MW. 77; R. III. (Kırg. Osm.) 264; Ş. Sul. 289; Houtsma 102; B. d. M. II. 859; Lh. Os. 807; R. USp. 274; Bud. II. 320; Köprülü: DTB. 86.
- yapraq* Bugünkü manasında, 90; Kaş. III. 38; MW. 78 *yapırdaq*; R. III. 268; Houtsma 104; B. d. M. II. 859; Lh. Os. 808; Bud. II. 319; Köprülü: DTB. 152.
- yaptı* 1) Bir şeyi örttü, kapattı, yaptı, 90; Kaş. III. 44; MW. 77; R. III. 259/60; Ş. Sul. 289; Bud. II. 319; B. d. M. II. 860; Lh. Os. 807; Köprülü: DTB. 1312.
2) *Kit. Bâylık* te -bir çok defa kapamak- manasındadır, ibid.
- yapuştuq [Kıpç.] = Yapıştı, D 912.*
- yapyaşıl* = *Yamyaşıl*, 91; Az. *yafyaşıl*.
- yaqa* Bugünkü manasında, 95; Kaş. I. 164; MW. 78; R. III. (Tar. Çag. Osm. Kaz.) 25; Houtsma 106; B. d. M. II. 868; Lh. Os. 819; Köprülü: DTB. 2117.
- yaqıldı* Bugünkü manasında, 95; R. III. (Kaz.) 28.
- yaqın* Bugünkü manasında, 95; Kaş. III. 16; MW. 78; R. III. (Kaz. Osm.) 27; Houtsma 103; Ş. Sul. 296; B. d. M. II. 869; Lh. Os. 818; Bud. II. 336; R. USp. 273; Köprülü: DTB. 1819; Bang: KOsm. I. 40 n. 4.
- yaqmaq* Kötürüm, 95; Arapça tercümesi olan الطيعة'nin diğer manası da vardır. Dozy: Sup. I. 652-Perclus, impotent de tout ou d'une partie du corps-; Kamus tercümesinde ise ayrıca bir de-su tulumu-.

- R. III. (Osm.) 167 *yalnuz*; B. d. M. II. 870; Lh. Os. 821; P. P. 403 *yal (a) ngus*; Bud. II. 340; Köprülü: DTB. 641
- yalıq* Köpeklere mahsus yalak, 97; Houtsma 107; Ş. Sul. 297; R. III. (Osm.) 158; B. d. M. II. 870; Lh. Os. 820.
- yalavaç* Elçi, 97; Houtsma 108; R. III. (Uyg.) 163; Lh. Os. 821; Uig. II. 2221; Brok. Q.-Y. 49; Arab Filolog 453.
- yaldı* Yıldı, 97.
- yalğan* Yalan, 98; Houtsma 107 *yalan*; Ş. Sul. 298; Kaş. III. 28; MW. 74; R. III. (Uyg. Bar. Kaz. Tob.) 175; Bud. II. 340; R. USp. 273.
- yalğaşladı* Hayır dua etti, 97.
- yalın* Çıplak, Ms: *yalın kıldı* - çıplattı, çıplak kıldı - , 97; Ş. Sul. 297 *yalın*; Kaş. III. 275 8 keza; MW. 75; R. III. (Uyg. Osm. Kom.) 166; B.d.M. II. 871; R. USp. 273; Köprülü: DTB. 5814.
- yalman* Tağ, tarla sıçanı, 97; R. III. (Tob.) 189 90-ufak bir hayvan.
- yama* Bugünkü manasında, yamak, 98; Kaş. II. 19; MW. 75 *yamağ*; R. III. (Osm. Kirg.) 299; Ş. Sul. 299 *yamağ*; Az. *yamar*; B. d. M. II. 871; Lh. Os. 822; Bud. II. 341.
- yaman* Fena, kötü, 27, 98; R. III. 301; Houtsma 108; Ş. Sul. 299; B. d. M. II. 871; Lh. Os. 822; R. USp. 274; Bang. Manich. Hymnen. 86; Köprülü: DTB. 811.
- yamanladı* Arapça tercümesine göre - telef etti - , fakat - fena muamele kıldı - olmalıdır, 98; R. III. (Çag.) 302; Ş. Sul. 299; Köprülü: DTB. 741.
- yamdi* Kasık, 98; Ms. *yamdın qabergil* gibi.
- yamdu* Yamdı, 98.
- yamğur [Kıpç.]* = *Yağmur*, 95, Houtsma 106; R. III. (Şark. leh.) 310.
- yamurtğa* Yumurta, 98; Houtsma 108 *yumurtqa*; Kaş. II. 253; MW. 97 *yumurtğa*.
- yamyaşıl* Yemyeşil, 91, 98; Houtsma 103.
- yançuq* Para kesesi, torba, 99; Ms: *ılgıt qoş yançuq boş*; Kaş. II. 6; MW. 76; R. III. (Çag. Tar.) 97; Houtsma 109; Ş. Sul. 300; B. d. M. II. 872 *yancıq* - atm eyerine asılan çanta; Lh. Os. 823; Suhel und Nevbehâr. Hannover. 1925. 330; -cep-; Köprülü: DTB. 591.
- yandı* *Yarın*q fillinden mazi, bugünkü manasında, 99; R. III. 79; B. d. M. II. 872 3; Lh. Os. 823; Bud. II. 344; Köprülü: DTB. 1121.

- yağ* Bugünkü manasında, 95; Kaş. III. 119; MW. 72; Ş. Sul. 295; Houtsma 103; R. III. (Tar. Kom. Çag. Garp.) 38; B. d. M. II. 887; Lh. Os. 816; Bud. II. 333; R. USp. 278; Köprülü: DTB. 521.
- yağdı* [Yağmur] yağdı, 95; Kaş. I. 34; MW. 72; R. III. 39; Ş. Sul. 295; Houtsma 104; B. d. M. II. 887; Lh. Os. 817; Bud. II. 356/7.
- yağı* Düşman, 95; Kaş. I. 44; MW. 72; R. III. (Kom. Uyg. Orh.) 43; Houtsma 103; Ş. Sul. 296; Bud. II. 332; Lh. Os. 817; Köprülü: DTB. 52; Ulg. II. 78¹⁰.
- yağır* 1) Hayvanın arkasında açılan yara, 95; Kaş. I. 65; MW. 72; R. III. (Osm.) 42; Ş. Sul. 296; B. d. M. II. 888; Lh. Os. 817; Bud. II. 333.
2) Küçük demir kalkan, 95.
- yağırılıq* Hayvanın arkasına konulan bir nevi çul, 95.
- yağız* Atlarda meşhur bir renk, 95; Ms: *yağız at, yağız yir* gibi; Kaş. III. 7; MW. 72; Houtsma 103; Ş. Sul. 296; R. III. [Orh. Osm.] 45; B. d. M. II. 888; Lh. Os. 817; Thomsen: *Insacr. de l'Ork.* 26.
- yağladı* Bugünkü manasında, 95; Kaş. III. 228; MW. 72; Lh. Os. 816; B. d. M. II. 333.
- yağlıq* Düşman için hazırlanmış ok, 95.
- yağma* 1) Sofra, 95.
2) Bugünkü manasında, ibid.; R. III. (Osm.) 54 5; B. d. M. II. 888; Köprülü: DTB. 414.
- yağmaladı* Yağma etti, 95; R. III. (Osm.) 55; B. d. M. II. 881.
- yağmur* Bugünkü manasında, 95; Kaş. I. 87; MW. 73; Houtsma 106; Ş. Sul. 296; R. III. (Kırg. Çag. Osm. Uyg.) 55; B. d. M. II. 888; Lh. Os. 817; Bud. II. 333; R. USp. 273; Köprülü: DTB. 1611.
- yağırın* Kütrek kemliği, 95; Brock. Q. - Y. 49; R. III. 51; Arab Filolog 4714.
- yağurt* Yoğurt, 95; Houtsma 103; Kaş. I. 159; MW. 92 *yoğurt*.
- yal* At yalı, 97; Houtsma 103; Kaş. III. 10; MW. 74; R. III. 152 3; Bud. II. 337.
- yaladı* Bugünkü manasında, 97; Houtsma 107; Ş. Sul. 297; Kaş. I. 214; MW. 74 *yalğamaq*; R. III. 154; Lh. Os. 820; B. d. M. II. 870; Bud. II. 338; P. P. 657.
- yalam* Kadir ve itibar, 97; Ms: *yalamun yükekk bolsun*.
- yalanğuz* Yalnız, 97; Houtsma 103; Kaş. III. 97; MW. 75 *yalıngus*;

<i>ayâz</i>	Sivrisinek, 27; Anad. <i>âvâz</i> .
<i>âyûgân</i> [Kıpç.] = <i>Uyan</i> , 26.	
<i>âyûk</i>	Büyük tepe, ayrıca aynı manada <i>baş</i> kelimesi de kullanılmaktadır, 27; Kaş. I. 79 80; MW. 235; R. I. (Osm. Çağ.) 1816; B. d. M. I. 207.
<i>âz</i>	<i>Üzmük</i> fiilinden emri hazır, kes, kopar, ayır, 12.
<i>âzân</i>	1) Hallıç, 12. 2) Ağacın köütüğü, 12; R. I. (Sag.) 1891. 3) Dere, 13; R. I. (Kaz.) 1891.
<i>âzândî</i>	Zülm etti, 13.
<i>âzdi</i>	<i>Üzmük</i> fiilinden mazi, kopardı, kesti, 12; Kaş. 145; MW. 238; R. I. 1889; Bud. 134; B. d. M. I. 163; Lh. Os. 164; R. USp. 802; Ş. Sul. 88; P. d. C. 63; Köprülü: DTB. 5820.
<i>âzrâ</i>	Bir çok Türkmen lisanında kullanılmıştır, bugünkü manasında, 13; Houtsma 56 <i>âzrâ</i> ; Kaş. III. 95 <i>âzâ</i> ; MW. 288; R. I. 1902; B. d. M. I. 162; P. P. 74; R. USp. 802; Köprülü: DTB. 111.
<i>âzüm</i>	Bugünkü manasında, 13; Kaş. I. 71; MW. 238; R. I. 1899; Lh. Os. 165; B. d. M. I. 164 5; Bud. 133; Köprülü: DTB. 291.
<i>âzîlî</i>	Ölü, 13.

V

<i>varursan</i>	Varıyorsun, 75; B. d. M. II. 836; Lh. Os. 695; Bud. II. 301; Köprülü: DTB. 5716.
-----------------	--

Y

<i>ya</i>	Yay, kavis, 90; Kaş. I. 301; MW. 70; R. III. 1; Houtsma 102; Ş. Sul. 288; R. USp. 273; B. d. M. II. 874; Lh. Os. 825; Bud. II. 346; Ulg. II. 8618.
<i>yaba</i>	[Harman] yavaşı, 91; R. III. (Osm.) 273; B. d. M. II. 859; Lh. Os. 807.
<i>yablaq</i>	Çıplak, 91.

- âkkâ** Uzak hedef, gaye, 21 .
- âllâ** Pay, hisse, 20; Kaş. I. 116; MW. 236 *âllâk*; R. I. (Tel. Kumd. Bar.) 1850; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 204; P. P. 335; Ulg. II. 15;
- âllâş** Hisse, pay, 20; Kaş. I. 60; MW. 236; R. I. (Osm. Uyg. Çag. Şar.) 1853; Ş. Sul. 40; B. d. M. I. 190; Lh. Os. 167; Bud. 151; R. USp. 302; Köprülü: DTB. 2419 .
- ân** Ses, 23; Kaş. I. 43; MW. 236; Houtsma 54; Ş. Sul. 41; R. I. 1818 9; Bud. 180; B. d. M. I. 198; Lh. Os. 167; P. d. C. 81; Köprülü: DTB. 33).
- ânâgâ** İnatçı, 21 .
- ânâwâ [Kıpç.] = Ânâgâ**, 21 .
- ânââdi** Çağırdı, seslendi, davet etti, 24; Kaş. I. 229; MW. 236; Houtsma 54; R. I. 1821; P. P. 606 *ânâd-*; B. d. M. I. 198; Ulg. II. 2613; Brock. Q. - Y. 46; Arab Filolog 3110 .
- ânâdî** İnat etti, 24 .
- ânriû** 1) Havladı, 10; Az. *hûrmâx*; Bud. 127; R. I. 1825; Bang: KOsm. II. 810; B. d. M. I. 159; Lh. Os. 163 .
2) Üfleemek, ibid: Houtsma 55; Bud. 127; R. USp. 312; R. I. 1825; Bang: KOsm. II. 8 § 5 .
3) Bitti [hakla ve sairenin bitmesi manasında], 10; R. I. [Kaz. Tob.] 1823-tedricen yükselen- .
- ârkkâttî** Bir dereceye kadar korkuttu, bugünkü manasında, 12; Kaş. I. 222; MW. 222; R. I. (Çag. Osm. Tar. Kırğ.) 1838; Bud. 125 .
- ârkküzdi** Bittirdi, 10; R. I. 1830.
- ârûkdi** Ūrkdi, korktu, 12; R. I. (Kırğ. Tob.) 1833; B. d. M. I. 154; Lh. Os. 163; Bud. 125; Ulg. II. 2917; Köprülü: DTB. 612 .
- âstûn** Bir şeyin üstü, 13; Houtsma 48; Kaş. I. 99; MW. 237; R. I. (Uyg.) 1886; R. USp. 303; Bud. 135; B. d. M. I. 167; Ş. Sul. 33; Bang: KOsm. I. § 44 .
- âştîler** Bir şeyin etrafına toplandılar, 14; Kaş. I. 148/7; MW. 237; R. I. (Osm.) 1903; Bang. KSz. 1811; Lh. Os. 166; B. d. M. I. 169; Bud. 138; Brock. Q. - Y. 56; Köprülü: DTB. 3512 .
- âtti** Kesilmiş koyunun tüylerini izale etti, 8; R. I. (Kırım. Kom. Çag.) 1863; Vambery: Çag. Sprachst. 217; Kaş. III. 90, 190; MW. 237 .
- âtûrdû** Deldi, 8.
- âtûrgû** Bir şeyi delmeğe mahsus alet, miskap, 8; Houtsma 44; R. I. (Çag.) 1865; Ş. Sul. 26 .

<i>uzantı</i>	Uzun oldu, uzadı, 13.
<i>uzattı</i>	<i>Uzatmaq</i> fiilinden <i>mazi</i> , bugünkü manasında, 13; Kaş. I. 180; MW. 234; R. I. 1762 3; B. d. M. I. 160; Lh. Os. 154; R. USp. 301; Bud. 130; Ş. Sul. 32 .
<i>uzğun</i>	Azgın, sapık, 12 .
<i>uzun</i>	Bugünkü manasında, 13; Houtsma 47; Kaş. I. 73, III. 27 ; R. I. 1768; B. d. M. I. 165; Lh. Os. 153; R. USp. 301; Bang: Briefe. IV. 231; Bud. 134; Köprülü: DTB. 49; Ulg. II. 4921; Bang : KOsm. III. 926 .

Ü

<i>üb</i>	Yavaş yavaş içmek, 7.
<i>üç</i>	1) Bugünkü manasında[adet], 8; Kaş. I.38; Houtsma 55; MW. 234; R. I. 1871; Ş. Sul. 26 37; Lh. Os. 162; B. d. M. I. 142; Bud. 115; R. USp. 303 ; Xuastuanıft 1723 ; Köprülü: DTB. 2018; Ulg. II. 2222 . 2) Üç yaşındaki keçi veya koyun, 9.
<i>üçün</i>	İçin, üçün, 9; Kaş. I. 72; MW. 64 <i>için</i> ; Houtsma 45; Bud. 117; Ş. Sul. 28; R. I. (Tar.) 1874; R. USp. 308; P. P. 84 ; Xuastuanıft 2050; Bang : KOsm. I. 34 n. 1 .
<i>üçünçü</i>	Üçüncü, 8; R. I. (Alt. Tel.) 1874; Kaş. I. 118; MW. 235; P. P. 176; Bud. 110; B. d. M. I. 142; Xuastuanıft 1717 .
<i>üçü</i>	Baykuş, 19; Kaş. I. 141; MW. 235 <i>ühi</i> ; R. I. (Şor. Soy. Sag. Bar.) 1810; B. d. M. I. 184 .
<i>üğüttü</i>	<i>Üğütmäk</i> fiilinden <i>mazi</i> , bugünkü manasında, 18; R. I. 1211 ; Houtsma 51; Kaş. I. 183; MW. 131 <i>ögütmäk</i> ; Az. <i>Hyütmäk</i> ; B. d. M. I. 184; Lh. Os. 144.
<i>ülüdi</i>	Taksim etti, 20; Kaş. I. 52; MW. 235; R. I. 1845/6; R. USp. 302; Bud. 151; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 169 n. 73 ; Köprülü: DTB. 33 .
<i>üldür</i>	İslak, ratıpdır, 20 .
<i>ülül</i>	İsladı, 20; Ms: <i>ülü kitmüdi</i> - rutubeti gitmedi -; Kaş. III. 192; MW. 235 .
<i>ülükür</i>	Ülker yıldızı, 22; Houtsma 53; Kaş. I. 88; MW. 236; R. I. (Tel. Osm.) 1855 ; Lh. Os. 168; B. d. M. I. 191; Bud. 154 ; Köprülü: DTB. 5716 .

<i>uru</i>	Duruş, dikiliş, 11; Houtsma 47 .
<i>urul</i>	Örs, 10 .
<i>us</i>	Akı, 14; Houtsma 49; Ş. Sul. 33; R. I. 1741; B. d. M. I. 170; Lh. Os. 155; Bud. 130; P. d. C. 60; Köprülü: DTB. 2521; Kaş. I. 195, 39; MW. 232 .
<i>uslandı</i>	Akılandı, 15; Houtsma 45; R. I. 1748; B. d. M. I. 171; Lh. Os. 155; Bud. 130; Köprülü: DTB. 190 .
<i>uşaq</i>	Küçük çocuk, 14; Kaş. I. 64; MW. 233; R. I. 1773/4; Bang. KSz. 18, 11; B. d. M. I. 168; Lh. Os. 155 .
<i>ut</i>	1) <i>Utmaq</i> filinden emri hazır, kazan, 8; Az. <i>udmax</i> : Vambery: Çağ. Sprachsl. 217; Kaş. I. 149; MW. 233; R. I. 1703; Lh. Os. 149; B. d. M. I. 136; Uig. II. 212. Chotscho I. 2818 . 2) = <i>Uyat</i> [Türkm.] , 27 .
<i>utandı</i>	Haya etti, 27; R. I. 1704 .
<i>uttu</i>	Kazandı, 15 .
<i>uvdu</i>	Bir şeyi ezdi, uvdu, 25; Kaş. I. 11; MW. 233 .
<i>uvu</i>	Ağ, 26; R. I. (Karaim) 1785.
<i>uvus</i>	Mum, 25 .
<i>uya</i>	Yuva, 27; R. I. 1628; Kaş. I. 80; MW. 228; Bud. 165;
<i>uyat</i>	= <i>Ud</i> -haya- 9; Bud. 165; Ş. Sul. 48 <i>uyat</i> .
<i>ugaldı</i>	Utandı, 27; R. I. (Alt. Leb. Kirg. Çağ.) 1630; Kaş. I. 226; MW. 229; Bud. 165; Ş. Sul. 43 .
<i>uyandurdı</i>	Uyandırdı, 26; Bud. 165; B. d. M. I. 202; Lh. Os. 159; R. I. 1629; Köprülü: DTB. 5017 .
<i>uyanıq</i>	Uyanık, oyanık, 26; B. d. M. I. 201; Lh. Os. 159; Bud. 165; R. I. 1629 .
<i>uydı</i>	<i>Uymaq</i> filinden mazı, bugünkü manasında, 26; Kaş. III. 175 <i>uqmaq</i> ; MW. 227; R. I. (Çağ. Osm. Şark. t.) 1594; Lh. Os. 159; B. d. M. I. 205; Köprülü: DTB. 1612 .
<i>uyğan</i>	<i>Uymaq</i> filinden isimli fail -uyan-, 26 .
<i>uyqu</i>	Bugünkü manasında, 26; Kaş. I. 42; MW. 228 <i>uqu</i> ; R. I. 1595; Lh. Os. 160; B. d. M. I. 202/3; Bud. 166; Houtsma 57.
<i>uyıdı</i>	Bugünkü manasında, [Türkistan] lehçesinde ise <i>uıdı</i> , 26.
<i>uz</i>	Mahir usta, 12; R. I. (Osm. Çağ.) 1754; Ş. Sul. 32; P. d. C. 60; R. USp. 301; B. d. M. I. 159; Lh. Os. 153; Bud. 129; P. P. 707.
<i>uzan</i>	Kopuz çalarak türkî söyleyen, 13; Ms: <i>yakşı uzandur</i> - iyi kopuz çalup türkî söyleyendir -; R. I. (Çağ.) 1758. (Osm.) 1761; Bud. 131; B. d. M. I. 161 -geveze-; Ş. Sul. 32; Köprülü: DTB. 519 .

- R. III. 1692; Bud. 156; R. USp. 301; P. P. 318. B. d. M. I. 193; Lh. Os. 157; Ş. Sul. 40; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 13; Köprülü: DTB. 317; Brock. Q.-Y. 58; Arab Filolog 62.
- ulu anası* Nine, büyük anne, 20.
- ulu azu* Büyük dişler, 20; R. I. 572.
- uladı* Avladı, sinledi, 20; Kaş. III. 192; MW. 229 *ulumaq*; Lh. Os. 158; Bud. 152; R. I. 1693; B. d. M. I. 195.
- uludu* Yükseldi, büyüdü, 20; Lh. Os. 158; B. d. M. I. 194; R. I. 1696; Bud. 157.
- ululadı* Ağrıladı, tazim ve hürmet etti, 20; R. I. 1696; Kaş. I. 255; MW. 230 *uluqlamaq*; Bud. 157; Köprülü: DTB. 88₁₅.
- ulallandı* Kökleşti, 21.
- umdı* *Unumaq* fiilinden mazi, 23; Houtsma 54; Kaş. I. 118; MW. 230; B. d. M. I. 196; Lh. Os. 158; Bud. 159; Ş. Sul. 40; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 148 n. 14; Köprülü: DTB. 76₁₂.
- umsuluğun bir* Arzu ettiği şeyi ver, 28.
- umsundu* Kadınların gebe iken bir şeyi arzu etmeleri, erkekler için de kullanılır, 23; Houtsma 54; R. I. (Çag.) 1797; P. d. C. 81; Bud. 158.
- un* (Değirmen) unu, 23; Kaş. I. 50; MW. 230; Houtsma 54; R. I. 1689; Lh. Os. 158; B. d. M. I. 197; Bud. 160; Ş. Sul. 41; Köprülü: DTB. 474.
- unutta* *Unutmaq* fiilinden mazi, bugünkü manasında, 24; Kaş. I. 138; MW. 231; R. I. 1643; Lh. Os. 159; B. d. M. I. 199; Bud. 161; Köprülü: DTB. 63₁; Xuastuanift. 9₁.
- uqdı* Oyarak içini boşalttı, 25.
- uqrıq* = *Aqrıq*, D 177; Kaş. I. 92; MW. 231.
- uqtı* Anladı, idrâk etti, 17; Kaş. I. 147; MW. 231; R. I. (Uyg.) 1607; P. P. 685; R. USp. 301; Uig. III. 35₂₅.
- uqturdı* Anlattı, 17; R. I. (Bar. Uyg. Şark. t.) 1614.
- uqutturdı* = *Uqturdı*, D 17₁₃.
- ur* 1) Tohum, 10; Kaş. I. 61 2; MW. 232.
2) *Urmaq* fiilinden emri hazır, vur, 10; Kaş. I. 145; MW. 231; R. I. 1647 8; P. P. 177. Bud. 156; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 156 n. 43; Ş. Sul. 30; B. d. M. I. 155; Lh. Os. 151; Köprülü: DTB. 222
- urağnt* Kadın, 9; Kaş. I. 124; MW. 231; Bud. 120; R. I. (Uyg.) 1652.
- urıuğ* Tohumluk, 10; Houtsma 46 *urıuğ*; Kaş. I. 61 2; MW. 232; R. I. (Kom. Karaim) 1670, (Tar. Kom. Uyg. Çag.) 1658 *uruq*; Bud. (Kaz.) 126 *orluq*.

- 4) *Uçmaq* filinden emri hazır, 8; Houtsma 44; Bud. 117; Kaş. I. 401; MW. 227; R. I. 1720; B. d. M. I. 143; Lh. Os. 150; R. USp. 302; Köprülü: DTB. 451 .
- uç* Kıpç, arka, 26; Kaş. I. 81; R. I. 1721/2; Ş. Sul. 26 .
- uçaldı* Kıpça vurdu, 9 .
- uçan* Küçük gemi, 9; Kaş. I. 110; MW. 227-iki yelkenli gemi-; Vambéry: Cag. Sprachst. 218-grand bateau sur l'eau-; P. d. C. 48 .
- uçar* Çarşı, 9; R. I. 1723; P. d. C. 47; Bud. 116 .
- uçmaq* 1) Bugünkü manasında, 8; Mukayese et *uç* .
2) Cennet, 8; Kaş. I. 187; MW. 227; Houtsma 45; R. I. 1732; B. d. M. I. 143; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 187 n. 117; P. d. C. 49; Köprülü: DTB. 147; Brock. Q.-Y. 50; Arab Filolog 4416 .
- uçuz* Ucuş, 9; Houtsma 44; Kaş. I. 55; MW. 227; R. I. 1729; Bud. 116; Lh. Os. 151; P. P. 284; B. d. M. I. 141 .
- uçuz boldı* 1) Ucuş oldu, 9; Bud. 117 .
2) Kolaylaştı, ibid ..
- uđ* Haya, 9; Diğer telâffuzu *uyad*; Anad. *udlu* -hayalı; Bud. 118; R. I. (Osm.) 1710; Köprülü: DTB. 195 .
- uđıdı [Türkistan]* Uyudu, 26; Kaş. I. 42; MW. 228; Ulg. III. 64; Thom- sen: Inscr. de l'Ork. 30 .
- uđudu* Uyudu, 9; [Diğerlerinin lügatlerinde *đ* harfi *y* ye ta- havvül ettiğinden *ađaq* yerine *ayaq* ve *uđıdı* mu- kaâfiliinde *uyadı* kullanılmaktadır]; Kaş. I. 42 *uđıdım*; MW. 228 .
- uğ* Çadırın üst kısmına konulan ağaç veya ok, 16; R. I. (Çag.) 1617; Kaş. I. 49; MW. 228; Ş. Sul. 34 .
- uğladı* Çadıra ağaç dikti, 16 .
- uladı* Bitiştirdi, raptetti, 20; Kaş. I. 183; MW. 229; R. I. 1676; B. d. M. I. 188; Lh. Os. 157; Köprülü: DTB. 3718 .
- ulandı* = *Ullandı*, D 2013 .
- ulaq* 1) Havuz, 22; R. I. 1679 .
2) Posta ulağı, 21; Kaş. I. 110; MW. 229; R. I. 1679; Bud. 152; Lh. Os. 157; B. d. M. I. 187; R. USp. 301 .
- ulaş* Karip, müttasıl, 20; Ms: *yol ulaşdur*, gibi; Lh. Os. 157; B. d. M. I. 187; R. III. 1684; Bud. 151 .
- ullandı* Köklendi, 20; R. I. 1682 .
- ullandırdı* Kökleştirdi, 21 .
- ulu* Büyük, ulu, 20; Houtsma 54; Kaş. I. 52 *ulağ*; MW. 230;

<i>türüdi</i>	Ağaç dikti, 38.
<i>Türk</i>	Gayri araplardan birisi olup aynı lisanın sahibi, 37; Kaş. I. 293/4; MW. 251; R. III. 1559; Ş. Sul. 108; B.d.M. I. 496; Lh.Os. 294; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 138 n. 7; Ulg II. 1015.
<i>Türkmen</i>	Türk kavminden birisi, 38; Kaş. III. 304; MW. 251; R. III. (Çag. Osm.) 1561; Ş. Sul. 108; Lh. Os. 297; B.d.M. I. 460.
<i>türü</i>	Bugünkü manasında, 38; Ms: <i>Türü yâmiş kâtürdi</i> ; Kaş. I. 107; MW. 224 <i>türük</i> ; R. III. (Kom. Kurg.) 1564; Ş.Sul. 116; Bud. 389; Lh. Os. 306; B. d. M. I. 461; R. USp. 300; Xuastuanift 2810.
<i>türüştü</i>	Çalıştı, 30.
<i>tüşdi</i>	Düştü ve indi, 39; Diğer telâffuzu <i>düşti</i> ; Kaş. II. 12; MW. 225; Houtsma 67; R. III. 1587; Ş. Sul. 119; Bud. 369; R. USp. 300; Djaferoglu: 75 Lieder 556; P.P. 617; Ulg. II. 48.
<i>Tütül</i>	İsmi has, 87.
<i>tütün</i>	Duman, 37; Kaş. I. 335; MW. 225; R. III. 1572; Houtsma 66; Ş. Sul. 114; Bud. 385; Lh. Os. 306; B. d. M. I. 496; P.P. 386; Köprülü: DTB. 353.
<i>tüümä</i>	Düğme, 40.
<i>tüümälädi</i>	Düğmeledi, 40.
<i>tüwün</i>	Doğurmaz kısır, 40.
<i>tüwür</i>	Meclisin yukarı tarafı, 40.
<i>tüzäldi</i>	Düzeldi, 39; Fakat <i>aş tüzäldi</i> denilmez buna mukabil <i>aş bişti</i> denilir; Ms: <i>Sünçür Sunçur tüzäldi işlär gi-bi</i> ; R. III. (Uyg. Çag.) 1582; Houtsma 67; Bud. 392. Thom-sen: Inscr. de l'Ork. 187 n. 70.

U

<i>uç</i>	1) Her bir şeyin ucu, 8; Kaş. I. 268; Lh. Os. 149; B. d. M. MW. 227; I. 139; Bud. 114; R. I. 1719; Köprülü: DTB. 1318; Ş. Sul. 28; R. USp. 303. 2) Oturak yer, arka, ibid; Ms: <i>uçun tüprakıl</i> - arkayı oynat-; R. I. 1721. 3) At yarışında ve yahut ok atışında bahse girmek, 9; R. I, 1720; Houtsma 44 <i>uç</i> ; Kaş. I. 158; Bud. 116; Anad. <i>öç tutmaq</i> ; B. d. M. I. 139.
-----------	--

- tuyun* Hls, 67.
- tuz* Tuz, 63; Kaş. II. 84; MW. 221; R. III. 1502; Ş. Sul. 117; Houtsma 85; Lh. Os. 545; B. d. M. II. 313; Bud. 747, 391.
- tuzaq* Bugünkü manasında, 63; Kaş. I. 178; MW. 221; R. III. 1504; Ş. Sul. 118 *tazaq*; Lh. Os. 546; B.d.M. II. 314; Bud. 392.
- tuzladi* Bugünkü manasında, 63; Kaş. III. 217; MW. 221; R. III. (Osm. Kom. Kırım) 1506; Lh. Os. 546; B. d. M. II. 514.
- tuzlu* Tuzlu, 63; Kaş. 181; MW. 221 *tuzluğ*; R. III. (Osm. Kom.) 1507.
- tuzluq* 1) Tuzluk, 63; Kaş. I. 389; MW. 221; Ş. Sul. 118; R. III. (Osm.) 1507; Lh. Os. 546; B. d. M. II. 315.
2) Terbiyelemek için çorbaya atılan yoğurt, ibid..
- tükändi* Bugünkü manasında, 39; Kaş. II. 249; MW. 228; R. III. (Osm.) 1531; Lh. Os. 308; B. d. M. I. 502.
- tüklü alma* [Kıpç.] Ayva, 39.
- tükü* Dari, 40; R. III. (Uyg.) 1539 *tügi*-temizlenmiş pirinç.
- tükürdi* Tükürmek fiilinden mazl, bugünkü manasında, 39.
- tükürmək* Bugünkü manasında, 39; Houtsma 68; R. III. 1531/2; Lh. Os. 308; B. d. M. I. 502; Bud. 401; Bang: KOsm. II. 78.
- tülük* Kör, 40; R. III. (Soy. Tel.) 1568 *dülül*.
- tülkü* Tülki, 39; Kaş. I. 55; MW. 208 *tlükü*; R. III. (Kom. Tuba. Alt. Kırg.) 1570; Houtsma 68; Ş. Sul. 125; Djaferoglu: 75. *Lieder* § 7; Bud. 405.
- tülkün* Çaylak, 40.
- tümän* On bin [10,000], 40, 50; Kaş. I. 199; Ş. Sul. 126; R. III. 1602/3; Lh. Os. 308; B. d. M. I. 504; Bud. 406; R. USp. 300; P.P. 134; Vladimirtsov: Mongolica I. 312; Xuastuanift 912.
- tümür* = *Dümür*, 50; Kaş. I. 302; MW. 202; R. III. (Uyg. Çag. Şark. t.) 1135.
- tün* Dün, evvelki gün, gece, 40, 50; Kaş. I. 212, III. 62; MW. 223; Houtsma 69; Ş. Sul. 127; R. III. 1548; R. USp. 300; Bud. 407; Thomsen: *Inscr. de l'Ork.* 207.
- tünädi* Geceledi, yattı, 40; Kaş. III. 204; MW. 224; R. III. (Uyg. Çag.) 1549; Bud. 408.
- tünäkün* Evvelki gece, akşam, 50; Bud. 407.
- tünkäçü* Evvelki akşam, 50.
- tünlä* Geceliyin, 40; Kaş. I. 212; MW. 223; Ş. Sul. 128; R. III. (Tüm. Çag. Uyg.) 1554; Ulg. II. 28s.
- tünlük* Salonun devri, heyet mecmuası, 40; R. III. (Uyg. Çag. Kırım) 1554-pencere, baca-; Az.-kalabalık-.

- turp* Bugünkü manasında, 38; R. III. (Osm.) 1463; Lh. Os. 542; B. d. M. II. 308.
- turur* = *Durur*, 48.
- turtanaq* Zekât vergisi, 63.
- Turtuq* İsmi has, 62.
- tuşadı* Beygiri ayaklarını birbirine bağladı, 63; R. III. (Çag. Kırğ.) 1510.
- tuşaq* Ata vurulan ayak bağı, 63; Kaş. I. 345; MW. 220; Ş. Sul. 119; R. III. (Çag. Kırğ.) 1510.
- tuşdı* Ziyaret etti, 63; Kaş. I. 25; MW. 520-karşılaştı.
- tutam* Bir tutam (sakal, ot), 64; Ş. Sul. 113; R. III. (Osm. Çag. Kırğ. Şark. t.) 1480/1; Bud. 742; B.d.M. II. 302; Lh. Os. 540.
- tataq* Dudaq, 63; Lh. Os. 540 *tudaq*.
- tutğa* Kılıcın sapı, 64; Ş. Sul. 114 *tutqa*; R. III. 1486/7.
- tutmaç* Et suyuna atılan hamur parçaları, 64; Kaş. I. 377; MW. 221; R. III. (Çag.) 1493; Ş. Sul. 114; B. d. M. II. 303; Lh. Os. 540.
- tutqun* Esir, 64; Az. ve Anad. - aşık olmak-; Kaş. I. 168 *tutğun*; MW. 220; R. III. 1489/90; Ş. Sul. 114; Bud. 744; B. d. M. II. 303; Lh. Os. 540.
- tutsaq* Esir, 64; Ş. Sul. 114; R. III. (Osm. Az.) 1492; Lh. Os. 540; B. d. M. II. 302; Az. *tustax* (Djaferoglu: 75 *Lieder*.§102).
- tuttu* *Tutmaq* fiilinden mazi, 62; Houtsma 83; Kaş. I. 86; MW. 220; R. III. 1475; Ş. Sul. 114; Lh. Os. 538; B. d. M. II. 303; Bud. 742; R. USp. 299; P.P. 93.
- tutıldı* Bugünkü manasında, 64; Houtsma 83.
- tutulmaq* Bugünkü manasında, husuf, 64.
- tutuq* Örtü, 87.
- tuturğan* Piriç, 64; Kaş. I. 429; MW. 221 *tıtturğan*; R. III. (Kom.) 1488; Ş. Sul. 114.
- tutuştı* Kavgaya tutuştu, bugünkü manasında, 87; R. III. 1485; Kaş. I. 149; MW. 221; Houtsma 66; Bud. 743; B. d. M. II. 302; Lh. Os. 539.
- tuodı* Ezdi, parça parça etti, 67.
- tuyaq* Beygir turnağı, 67; Kaş. II. 77; MW. 217; R. III. (Kırğ. Kırğ. Şark. t.) 1435.
- tuydı* Hissetti, 67; Ş. Sul. 129; Kaş. I. 46; MW. 216; R. III. (Çag. Kırğ. Kom.) 1423; Lh. Os. 557; B. d. M. II. 332.
- tuynaq* [Türkmen.] = *Toyaq*, 67; Ms: *atın toynağına taş toqunmasını* gibi.

<i>döşedi</i>	Döşedi, yaydı, 39; Kaş. III. 199; MW. 225; R. III (Çag. Taran. Şark. t.) 1268; Ş. Sul. 119; Bud. 395 .
<i>döşek</i>	Döşek, yatak, 39; Kaş. I. 324; MW. 225 <i>tüşmek</i> ; Hout- sma 67; R. III. (Çag. Tar. Kırm.) 1268; Ş. Sul. 119; Bud. 395 .
<i>dödü</i>	Çaldı, vurdu, döğdü, 37 .
<i>dözdü</i>	Sabretti, tehammül etti, 38; R. III. (Çag. Kurg. Kom.) 1266; Bud. 392 .
<i>tuç</i>	Tunç, 62; Kaş. II. 288; MW. 216; R. III. (Osm.) 1498; Lh. Os. 541; Ş. Sul. 114; B. d. M. I. 497; Bud. 386; Köprülü : DTB. 1821 .
<i>tuğluq</i>	1) Yük yüklemek için her bir çatına ip bağlanan çatal ağaç, 64 . 2) İsmi has ibid ..
<i>tuğrul</i>	Bir kuştur, turnalara bırakıldığı zaman hepsini tepeler, 64; Kaş. I. 400 <i>toğrul</i> ; MW. 212; R. III. (Çag.) 1167.
<i>tul</i>	Dul, tul kadın, 66 ; Kaş. III. 97; MW. 217; R. III. 1465; Ş. Sul. 124; Bud. 403; R. USp. 299.
<i>tulban</i>	Baş örtüsü, sarık, tülbent, 65.
<i>tulp</i>	Kürüh, 66.
<i>tulquq</i>	Tulum, 66; Anad. <i>tuluq</i> .
<i>tuluq</i>	Kaşla kulak arasındaki yer, şakak, 66 ; R. III. 1496; Kaş. III. 274; MW. 217.
<i>tuma</i>	Harp esnasında giyilen zırh ve emsali, 66.
<i>tuman</i>	Duman, 66; Kaş. I. 124; MW. 217; R. III. 1518; B. d. M. II. 329; Bud. 753.
<i>tumlu</i>	Soğuk, 66; Kaş. I. 107; MW. 217 <i>tumluq</i> ; R. III. (Uyg.) 1524 .
<i>tumnu</i>	Büyük çanak, 66 .
<i>turaq</i>	1) Koyulaşmış süt, 62; Houtsma 83; P. d. C. 225. 2) Durak, 62; Kaş. II. 120; MW. 218 <i>turaq</i> ; Ş. Sul. 115; R. III. 1448; Lh. Os. 543; B. d. M. II. 307; Bud. 745.
<i>turdi</i>	Bugünkü manasında, 62; Kaş. II. 6; MW. 218; R. III. 1442; Ş. Sul. 117; Houtsma 83; Lh. Os. 5423; Bud. 744 5; B. d. M. II. 310; P.P. 314; R. USp. 299.
<i>turğuzdu</i>	Durdurdu, kaldırdı, 62; Kaş. II. 140; MW. 218 <i>turğurmaq</i> ; Ş. Sul. 116; R. III. 1458; Az. <i>durğuzmax</i> ; Uig. III. 4037.
<i>turluq</i>	Çadırların üzerine örtülen keçe, 62; R. III. (Kurg.) 1460.
<i>turna</i>	Bugünkü manasında, 63 ; Kaş. III. 181; MW. 218; R. III. 1459; Ş. Sul. 117; Houtsma 84 ; Lh. Os. 545; Bud. 746; B. d. M. II. 311.

- sma 85 ; R. III. (Kurg. Çağ. Tar.) 1155 ; B. d. M. II. 320 ; Bud. 750 .
- Toqsuba* Kıpçaklardan bir kabile, 65; D nüshasında *Toksaba*, 652 . (Aristov: Zametki ob etničeskom Sostave tyurkskix plemyon i Sledovaniya o ix çislenosti. S. 368. ZIRG Obş.).
- toquçın* Şatranca benzer bir nevl oyun, 65; Lh. Os. 550; Bud. 750.
- toquz* Dokuz [9] , 65; Kaş. III. 92; MW. 214; R. III. (Şark. leh.) 1150 1; Ş. Sul. 122; Houtsma 85; Lh. Os. 550; Bud. 750; B. d. M. II. 321; R. USp. 298; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 39 .
- torlamaq* Ceneveden gelen kalkan, 63 .
- torlaq* Hor tutulan, garip adam, acemi, akılsız kimse, 62; R. III. (Osm.) 1186; Ş. Sul. 116; Lh. Os. 541, 544; B. d. M. II. 310.
- toru* Doru, hurma renginde at, 63; Kaş. I. 283 *toruğ* ve *toruğ*; MW. 214; R. III. (Kurg.) 1182; Lh. Os. 544; B. d. II. 312 .
- toy* 1) Büyük düğün, 67 ; R. III. 1141; Ş. Sul. 129; B. d. M. II. 381; Bud. 754; R. USp. 297 .
2) Büyük bir kuş, ibid.; R. III. (Çag. Osm.) 1141; Lh. Os. 556; Kaş. III. 104; MW. 212; Houtsma 81; B. d. M. II. 381; Bud. 754 .
- toydı* Doydu . 65 . 67; Kaş. I. 185 , 84 *tođmaq*; MW. 211 2; R. III. 1142; Ş. Sul. 129; Lh. Os. 557; Bud. 754; B. d. M. II. 382 .
- toz* 1) Yaylara sarılan ağaç kabuğu, 38; Kaş. III. 88; MW. 214.
2) Bugünkü manasında, 63, 67; Kaş. I. 248; MW. 214; R. III. 1212; Ş. Sul. 117; B. d. M. I. 498; Lh. Os. 306; Bud. 391; Köprülü: DTB. 1220 .
- tozdı* Toz koptu, kalktı, 63; Ms: *ibaryıyısı tozdt*; Kaş. III. 140; MW. 214 *tozarmaq*; R. III. (Osm.) 1214; Lh. Os. 306; B. d. M. I. 499 .
- tökmäk* Bir nevl çadır, 39 .
- toktı* Dağıttı, 39; Kaş. II. 17; MW. 215; R. III. 1142; Houtsma 68 .
- törpi* Törpü, 38; R. III. (Osm.) 1259; Lh. Os. 306; Bud. 388; B. d. M. I. 498 .
- tört* Bugünkü manasında [4] , 38; Kaş. I. 286; MW. 215; Ş. Sul. 115; R. III. 1257/8; R. USp. 298 .
- töş* Göğüs ve arka, 39; Kaş. III. 90; MW. 225 *tüş*; R. III. 1268; Ş. Sul. 119; Az. *döş* -göğüs-; Bud. 394 .

<i>tolı</i>	Dolu, 66; Ş. Sul. 125; Kaş. I. 92; MW. 218; R. III. 1147; Houtsma 85; B. d. M. II. 327; Bud. 752.
<i>tolturdu</i>	Doldurdu, 65; Kaş. II. 138; MW. 212; R. III. (Kırg. Kom.) 1204; Bang. Kosm. II. 2594.
<i>tolundu</i>	Dolaştı, battı, 66; Ms: <i>ay tolundu</i> -ay battı-. <i>kün tolundu</i> -gün battı- gibi. Lâkin müstamel olanı <i>ay battı</i> , <i>kün battı</i> tabirlerdir.
<i>ton</i>	Elbise, 88, 67; Kaş. I. 18; MW. 213; R. III. 1176; Ş. Sul. 127; Houtsma 88; Lh. Os. 555; B. d. M. II. 330; Bud. 753; R. USp. 298; P. P. 761; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 37; Ulg. II. 1513; Xuastuanift 1413.
<i>tonuq yüzli</i>	Eksi yüzli, 67; R. III. (Kırg.) 1177.
<i>top</i>	Don (buz), 65; Ş. Sul. 128; Kaş. III. 284; MW. 213; R. III. 1170/1; B. d. M. II. 322; Lh. Os. 550.
<i>topdu.</i>	Buz oldu, dondu, 65; Kaş. III. 289; MW. 213; Ş. Sul. 128; B. d. M. II. 322; Lh. Os. 550.
<i>toquz</i>	Domuz, 65; Houtsma 85; Ş. Sul. 128; Kaş. I. 255; MW. 213; R. III. (Çag. Kom.) 1172; R. USp. 298; B. d. M. II. 322; Lh. Os. 550; Bud. 751; Ulg. II. 3153.
<i>top</i>	Bugünkü manasında, 61; Ş. Sul. 112; R. III. 1220; Lh. Os. 535; Bud. 741; B. d. M. II. 298.
<i>topraq</i>	Bugünkü manasında, 61; Kaş. I. 161; MW. 213; R. III. 1226; Ş. Sul. 112 <i>topraq</i> ; R. USp. 298; Lh. Os. 537; B. d. M. II. 300; Ulg. II. 3999 <i>topraq</i> ; Köprülü: DTB. 3710.
<i>topuq</i>	Bugünkü manasında, 61; R. III. (Osm. Çag.) 1224; Ş. Sul. 118; Houtsma 88; Lh. Os. 537; Bud. 742; B. d. M. II. 301; R. USp. 297 <i>tobiq</i> ; Köprülü: DTB. 3617.
<i>toq</i>	Tok, bugünkü manasında, 65; Kaş. I. 76; MW. 213; R. III. 1144/5; Bud. 749; Ş. Sul. 122; Houtsma 85; B. d. M. II. 320; Lh. Os. 549; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 170 n. 74.
<i>toqdi</i>	= <i>Toydi</i> , 65.
<i>toqıdı</i>	1) Şiddetle vurdu, 65; Kaş. I. 20, III. 200/1; MW. 213; R. III. 1148/9; Bud. 751; Ulg. III. 3736; P. P. 321. 2) Ördü, tokudu, ibid.; Ms: <i>tondoquytçı</i> gibi; Kaş. ibid.; R. III. 1150; Ş. Sul. 123; Lh. Os. 549; B. d. M. II. 321; P. P. 25.
<i>toqma</i>	Tokmak, 65; R. III. (Osm. Çag. Tar. Şark. t.) 1155 6; B. d. M. II. 320; Lh. Os. 550.
<i>toqsan</i>	Doksan (90), 65; Kaş. I. 365; MW. 214 <i>toqson</i> ; Hout-

- tun* Ruh, 40; Kaş. I. 144; MW. 206 *tuq*; R. III. (Çag.) 1860; P. P. 384; R. USp. 300; Bud. 428.
- tuñç* Sakit, dinç, 66; Ş. Sul. 138; R. III. (Karaim) 1820.
- tuñçlıq* Sakitlik, dinçlik, 66; R. III. (Karaim) 1820 *tuñçlıx*; P. P. 28.
- tındı* İstirahet etti, 66 = [Türkmen.] *dinlände*; Kaş. I. 178, II. 161; MW. 206; R. III. 1813/4; Ş. Sul. 189; R. USp. 300; P. P. 341; Houtsma 85; Uig. III 3737.
- tuñdı* = *Tındı*, 65.
- tuqtı* Sedetti, tıkadı, 65; Kaş. II. 16; MW. 206; R. III. 1800/1; Ş. Sul. 184; Lh. Os. 558; B. d. M. II. 334.
- tuñsıq* Bugünkü manasında, 62; Kaş. I. 156; Ş. Sul. 182; R. III. (Uyg. Kom. Osm. Kırg.) 1329.
- tobalan* Sanca illeti, mahsus sancılanmış adam, 62.
- tobalaq* Hoş kokulu bir ottur ki nohut tanesi kadar tanesi olup Su'ud ismini taşımaktadır, bilhassa ilaç için istimal edilir, 62.
- toıra* Torba, 61.
- toğa* Toka, 64; R. III. 1158; Bud. 398; Lh. Os. 550 *toğa*.
- toğan* Bugünkü manasında, 64; Diğer telâffuzu *çağan*, 49; Houtsma 84; Ş. Sul. 120; R. III. (Çag.) 1159; Lh. Os. 547; B. d. M. II. 316.
- toğdı* Doğdu, 49, 64; Ms: *ay toğmuş, kündeoğmuş*, gibi; Kaş. I. 68, II. 13; MW. 211; R. III. 1158; Ş. Sul. 121; Houtsma 84; Bud. 748; Lh. Os. 547; B. d. M. II. 319; P. P. 51 *tuğ*; R. USp. 297; Xuesuanıft I. 92.
- toğradı* Doğradı, 64; Kaş. I. 112; MW. 211; R. III. 1166/7; Ş. Sul. 121; Lh. Os. 547; B. d. M. II. 316; Bud. 747.
- toğru* 1) Düzeltilmiş, düz, eğri olmayan, 64.
2) Sözünde sadık, doğru olan, ibid.; Ms: *toğru sözler*; Ş. Sul. 121; Houtsma 84; R. III. (Kom.) 1167; Lh. Os. 548; B. d. M. II. 317/8; Bud. 747; R. USp. 297; Bang. Kosm. I. 42 n. 3.
- toladı* Doladı, 65; Kaş. III. 215 *tolğamaq*; MW. 212; Bud. 751; B. d. M. II. 325; Lh. Os. 551.
- tolaq* Dolak, 66; Kaş. II. 280; MW. 213 *tolag*- kulak örtüsü; Ş. Sul. 124; Bud. 751; Lh. Os. 552; B. d. M. II. 325.
- toldı* Doldu, 66; Ms: *tolun ay, dolu ay*, gibi; R. III. 1191; Ş. Sul. 125; Lh. Os. 552; B. d. M. II. 326; Kaş. I. 336; R. USp. 298; Uig. III. 4614.

	302; B.d.M. I. 488; R. USp. 297; P.P. 84; Xuastuanift 265; Uig. II. 710; T.T. III. 3729.
<i>tilädi</i>	Diledi, arzu etti, 40; Diğer telâffuzu <i>dilädi</i> ; Kaş. I. 89; MW. 208; Ş. Sul. 196; R. III. 1381; Houtsma 68; Bud. 372; R. USp. 297; P.P. 603; Uig. II. 512.
<i>tilänçi</i>	= <i>Dilänçi</i> , 50.
<i>tilkü</i>	= <i>Dilkü</i> , 50; Uig. II. 3153; Bud. 422.
<i>tilsiz</i>	Dilsiz, 40; R. III. (Kırg. Kom. Karaim) 1388.
<i>tipt</i>	Karlı ruzgâr, 37; Houtsma, 68; Ş. Sul. 107; R. III. (Osm.) 1406; Lh. Os. 290; B. d. M. I. 440.
<i>tiräk</i>	Direk, 38, 48; R. III. (Çag. Kom. Şark. t.) 1365; Bud. 414.
<i>tiri</i>	Diri, canlı, 38; Houtsma 67; Kaş. I. 15; MW. 209 <i>tirig</i> ; R. III. (Kırg. Kom. Karaim) 1387; Ş. Sul. 182 <i>tirik</i> .
<i>tiridi</i>	Yaşadı, 38.
<i>tirildi</i>	Dirildi, 38; Houtsma 67; Ş. Sul. 133; Kaş. I. 15; MW. 209; R. III. 1370; R. USp. 297.
<i>tirkirdi</i> [1]	Diriltti, 38.
<i>tirlik</i>	Hayat, 38; R. III. (Karaim) 1376; Az. <i>dirlik</i> .
<i>tiş</i>	Diş, 39; Kaş. II. 18; MW. 210; R. III. 1400; Houtsma 67; Ş. Sul. 133; R. USp. 297; Bud. 356.
<i>tişti</i>	Dişi, 39; R. III. 1402; Ş. Sul. 134; Kaş. III. 134; MW. 210; Houtsma 67; Bud. 357; R. USp. 297; Uig. II. 153.
<i>tişlädi</i>	Dişledi, 39; Kaş. III. 218; MW. 210; Ş. Sul. 134; Houtsma 67; R. III. (Kom. Bar. Çag.) 1403; Bud. 356.
<i>tişrâ baqtı</i>	Keskin, dık baktı, 37; Mukayese et Kaş. II. 285 <i>tişrâ-mâk</i> -sert bakmak-; MW. 210; R. III. 1393; Uig. II. 2311 -doğru, tam- (?).
<i>tişäk ot</i>	قدمة النهر, 41. Manası anlaşılmamaktadır. Belki Türkçesi yanlıştır.
<i>tiz</i>	Diz, 38, 48; Kaş. III. 88; MW. 211; R. III. 1396; Ş. Sul. 133; Houtsma 67; Bud. 415; Uig. II. 4778.
<i>tizgin</i>	Dizgin, 38; Ms: <i>Ai tizginin tut</i> ; Houtsma 67; Kaş. I. 284; MW. 211; R. III. 1399; Ş. Sul. 133; Bud. 354.
<i>tizginlä</i>	Dizginle, 38.
<i>tişraq</i>	Neşeli, şen, 64; Kaş. I. 389; MW. 206.
<i>tılaq</i>	Clitoris, 66; Anad. <i>çillik</i> ; Houtsma 68; Vullers: Lexic.-Persico-Lat. L456/7-incrementum carnosum in medio pudendorum muliebrum-.
<i>tiltaq</i>	= <i>Diltaq</i> , 50.

[1] Bilümpün "t. ile söylenen kelimeleri aynı zamanda "d. ile de söylenmektedir.

- täpti* Ayagıyla vurdu, 37; R. III. 1108; Kaş. I. 26, II. 8; MW. 208; Houtsma 66; B. d. M. I. 440 .
- tär* Bugünkü manasında, ter, 38; Kaş. I. 158; MW. 208; R. III. 1059; Houtsma 66; Lh. Os. 291; R. USp. 296; Bud. 346; B. d. M. I. 451 .
- täräk* Ağaç, 38; R. III. 1061 2 .
- tärbäs* Padişahların başı üzerinde açılan büyük gölgelik, 38 .
- täri* Deri, 38; Kaş. I. 67; MW. 208; R. III. 1064; Bud. 352; R. USp. 296.
- tärlätti* Derinletti, 38; R. III. (Çag.) 1066; *tärtülat-*; Bud. 358.
- tärk* Acele, 38; Kaş. I. 298; MW. 204; R. III. (Uyg. Kom.) 1068;
- täkiñdi* Acele etti, 38; Kaş. III. 328; MW. 204; Houtsma 67; R. III. 1070 .
- tärs* Bugünkü manasında, 38; Ms: *tonun tärs kähdi*; R. III. 1075; Ş. Sul. 108; Lh. Os. 293; Bud. 349; B. d. M. I. 456; R. USp. 296 .
- tärsa* Yahudi, 38; Bud. 350 .
- tätik* Gizli bir şeyin anahtarı ki onu ancak o şeyi yapan bilir, şifre, 37 .
- täümäk* Bir şeyi dövecek alet, çekik, 40 .
- täyirmän* Değirmen, 41; Ms: *Täyirmän oğmudur-* değirmen halıdır -, 16; Kaş. I. 306; MW. 201; Houtsma 69; R. III. (Çag. Kom. Bar.) 1085; Lh. Os. 300; Bud. 367 .
- täyirmä güzli* Değirmi, top yüzli, 41; Ulg. II. 222
- täymä* Her, 41; Ms: *täymä kişi* [Kıpç.] 49; Kaş. I. 189; MW. 201; R. III. (Uyg. Çag. Kom.) 1040/1; Brock. Q.-Y. 52.
- täzä* Taze, 39; R. III. (Az.) 1103; Lh. Os. 288; B. d. M. I. 432.
- täzäh* Bugünkü manasında, göbre, 38; Kaş. I. 328; MW. 205; R. III. 1108; Houtsma 67; Ş. Sul. 188; Lh. Os. 298; B. d. M. II. 464; Bud. 354 .
- täzhändi* Doluştu, 38; Kaş. II. 244; MW. 205; R. III. (Orh.) 1104.
- tibiz* Tuzlu yer, 37.
- tibikdi* Diledi, bir şeye dip yaptı, dip kodu, 37; Houtsma 66.
- tikhänäk* Tiken, 39; Kaş. I. 148; MW. 207 *tikhän* ; R. III. 1349 ; Houtsma 68 *tigänäk*; Bud. 419.
- tikdi* 1) Lokma aldı, 32.
2) Dikti, ibid.; Kaş. II. 18; MW. 207; R. III. 1348; Houtsma 68; Bud. 369.
- tii* Dil, lisan, 39; R. III. 1379; Ş. Sul. 136; Bud. 371; Lh. Os.

- gelir. Lâkin arapça tercümesinde *tazluq* ile *taz* bey-
ninde bir fark yoktur. İkiside-kel-manasındadır.
- tâbhiç* Mahmuz, 37.
- tâbük* Bir nevî çocuk oyunu, 37; Kaş. I. 328; MW. 200.
- tâkâ* Keçi, 39; Houtsma 68; R. III. 1016; Bud. 370; B. d. M. I. 481; Lh. Os. 301; R. USp. 295.
- tâkçâk* Kadeh, 39.
- tâkânâ* Bugünkü manasında, 39; R. III. (Osm. Çağ. Kırım) 1022; Kaş. I. 363; MW. 202; Ş. Sul. 110; Bud. 369; Lh. Os. 300; B. d. M. I. 481; P. d. C. 217.
- tâk olturdu* Konuşmadan ve hiç bir şey yapmadan oturdu, uslu oturdu, 39.
- tâlik* Delik, 40; Arapça tercümesi nüshalarda *تالي* dir. Aynı şekli Freytag lûgatinde de vardır. Daha doğrusu *تالي* ol-
mahdır (Mukayese et Dozy: Sup. I. 55, II. 648).
- tâmir* Demir, 40; Kaş. I. 302 *tâmir*; Ş. Sul. 137; R. III. 1138; Hout-
sma 68; B. d. M. I. 489; Lh. Os. 310; Bud. 377; Ulg. II. 2526; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 187 n. 6; P. P. 815.
- tâmirbaş* Başı sivri çömek, 40.
- tâmir boğu* Demir dövüldükten sonra ondan kalan bakiye, 40.
- tâmir qazıq* Cedi yıldızı, 40; Kaş. III. 30; MW. 202; Ş. Sul. 111; Bang. KSz. XVI. 141; B. d. M. 510.
- tân* Cısm, beden, 40; Kaş. II. 88; MW. 208; R. III. 1051; B. d. M. I. 490; Bud. 378.
- tâniz* Deniz, 40; Kaş. I. 92; MW. 208 *tâqiz*; R. III. (Çag. Kom. Şark. t.) 1045; Houtsma 69 *tângiz*; Ş. Sul. 111, 186; Bud. 381.
- tâqri* Tanrı, 40; Kas. I. 80; MW. 208; Houtsma 69; Ş. Sul. 138; R. III. (Kaz.) 1047; B. d. M. I. 494 *taqrr*; R. USp. 296; P. P. 5a, 614; Xuanstuanift 1834; Ulg. II. 281; Thomsen: In-
scr. de l'Ork. 144 n. 17.
- tâpâ* Tepe, 37; Houtsma 66; Ş. Sul. 107; R. III. (Osm.) 1108; Lh. Os. 286; B. d. M. I. 440; P. d. C. 220 *tâpâ*.
- tâpâlädi* Öldürdü, helâk etti, 47; Ş. Sul. 170; R. III. (Osm.) 1688; B. d. M. I. 440.
- tâprân* *Tâprânâk* filinden emri hazır, 37; R. III. (Osm. Çağ. Kırım) 1113; Kaş. II. 190; MW. 200; Houtsma 66; B. d. M. I. 440; Bud. 340; Ulg. III. 3735.
- tâprândi* Bugünkü manasında, 37.

- taşaq* Bugünkü manasında, 63; Kaş. I. 318; MW. 198; R. III. 934; Houtsma 84; B. d. M. II. 259.
- taşadı* *Taşınmaq* filinden mazi, nakl etti, 63; Kaş. I. 94; MW. 198; R. III. 935; Ş. Sul. 101; B. d. M. II. 280; Lh. Os. 517; P. d. C. 201.
- Taşlaq* İsmi has, 63.
- taşqara* = *Taş*, 63; Bang: KOsm. I. 85.
- taşqun* Taşan su, 63; Ms: *su taşqundur*; Houtsma 83 *taşqun*; Ş. Sul. 100; R. III. 938 *taşqun*; B.d.M. II. 259; Lh. Os. 5/7.
- taştı* Bugünkü manasında, 63; Kaş. II. 12; MW. 198; R. III. 934; Ş. Sul. 101; B. d. M. II. 256/60; Lh. Os. 517; R. USp. 295.
- tat* 1) Ekincl, fellâh, 62; Mukayese et R. II. 899/10; Azeri lehçesinde - amele, hamal - .
2) Tatlıda olan tat, 64; R. IV. (Tar.) 899.
3) Bir şeyin tadı, 64; Kaş. III. 24; MW. 169 *tatıf*; R. III. 898/8; Ş. Sul. 98; B. d. M. II. 252; Lh. Os. 512; Bud. 720.
- Tatar* Tatar kavmi, 63; Kaş. I. 28; MW. 250; R. III. 901/2; Ş. Sul. 98; Thomsen: İnscri. de l'Ork. 140 n. 8.
- tatıqtı* Fellâh gibi konuştı, 62.
- tatlı* Tatlı, 63; Kaş. I. 47; MW. 199 *tatıf*; R. III. (Bar.) 908; B. d. M. II. 253; Lh. Os. 512; Bud. 720.
- tattı* Bugünkü manasında, 64; R. III. 900/1; Ş. Sul. 98; B. d. M. II. 253; Lh. Os. 512.
- tag* At yavrusu, 67; Kaş. I. 178; MW. 192; R. III. 765; Ş. Sul. 106; Houtsma 83; B. d. M. II. 274; Lh. Os. 256; Bud. 732.
- tayadı* *Tayamaq* filinden, bugünkü manasında, dayadı, 67; Kaş. III. 205; MW. 192; R. III. (Kırım) 816; Ş. Sul. 106; Bud. 732; B.d.M. II. 274; Lh. Os. 526; P.d.C. 211.
- tayandı* 1) Dayandı, 67; Kaş. III. 120; MW. 192; R. III. 817; Houtsma 86; B. d. M. II. 275; Lh. Os. 527; R. USp. 294; Az. - durdu - .
2) *Ktt. Bâylık* te ise - kayd, sürüncüdi-. Uig. II. 291a.
- tağı* Dayı, 67; Houtsma 83; R. III. (Sag. Koyb. Kaç.) 820; B. d. M. II. 275; Bud. 733.
- tagın* Uygurlarda din reisi, 67.
- taz* 1) Arap, 38.
2) Kel gibi, 63; Anad. *dax*; Kaş. I. 25; MW. 200; R. III. 925; Ş. Sul. 100; B. d. M. II. 256; Lh. Os. 515.
- tazı* Arap atı, 63; Ş. Sul. 100; R. III. (Çag.) 980.
- tazluq* *Luq* ilâvesine bakılırsa - başın tar olması - demek lâzım

- tapuçı** Hadım, hizmetçi, 61; R. III. (Çağ.) 951; Bud. 719; Uig. II. 222; R. USp. 293 *tabığçı*.
- taqı** 1) Dahi, 39; Ş. Sul. 101; Kaş. I. 230; MW. 196; R. III. 782; Bud. 335; P.P. 283; P. d. C. 201; T.T. II. 874.
2) Başka, ibid..
- taqtı** Bugünkü manasında, 65; Kaş. II. 15; MW. 196; Ş. Sul. 101; R. III. 778/8; Lh. Os. 519; B. d. M. II. 263; P. d. C. 201.
- taquq** Tavuk, 65; Uig. II. 848.
- tar** 1) Kelek (ufak nehir kayığı), 62.
2) Dar, 62; Houtsma 82; Ş. Sul. 28; R. III. 835; Lh. Os. 513; R. USp. 294; B. d. M. II. 253; P. d. C. 195; Bud. 721; R. USp. 294.
- taradı** Taradı (saçlarını), bugünkü manasında, 62; R. III. 837; Kaş. I. 14; MW. 196; Ş. Sul. 99; Bud. 721; B. d. M. II. 282; Lh. Os. 529.
- taraldı** Daraldı, dar oldu, 62; Lh. Os. 513.
- tarıq** Bugünkü manasında, 62; R. III. 838/9; Kaş. I. 14. *tarğaq*; Ş. Sul. 99 *tarğ*; B. d. M. II. 281; Lh. Os. 529; Bud. 721.
- tarıqladı** [Kit. *Büyük*] = *Taradı*, 68; R. III. (Osm.) 839; Lh. Os. 529; B. d. M. II. 282.
- tarattı** Sıcak oldu, ısıttı, 63; belki de *tār attı* - terledi-dir.
- tarazı** [Türk.] Terazı, 63; R. III. (Kırg.) 843; Houtsma 67.
- tar boldı** = *Taraldı*, 62; Mukayese et Kaş. I. 271; MW. 196.
- tarı** Darı, 62, 67; Kaş. I. 18 *tarıq*; MW. 196; R. III. (Tob. Kaz. Kırg. Kom.) 846; Ş. Sul. 100 *tarıq*; Houtsma 82; B. d. M. II. 256; Bud. 724; R. USp. 295.
- tarlıq** Kıtık ve saire yüzünden olan darlık, 62; B. d. M. II. 255.
- tarıdı** 1) Çekti, 62; Kaş. III. 314; MW. 197; R. III. 857; Ş. Sul. 99; Houtsma 84; B. d. M. II. 254; Lh. Os. 514; Bud. 722; Uig. II. 591.
2) Tarthı, ibid.; R. USp. 294; Kaş. II. 162.
- tartı** Terazı, çeki, 62; R. III. 865; B. d. M. II. 254 *tartı*; Lh. Os. 514; D. nüshasında 629 *tartaq*.
- tasbardı** Zayıf oldu, 63.
- taş** 1) Bugünkü manasında, 63; Kaş. I. 143; MW. 198; R. III. 932; Houtsma 83; Ş. Sul. 100; B. d. M. II. 257; Lh. Os. 515; Bud. 724; R. USp. 295.
2) Tışarı, 63; Ms: *taşqara çıq* gibi; Kaş. I. 85; MW. 198; Ş. Sul. 100 *taşqarı*; R. III. 931; P.P. 54; Lh. Os. 517; B. d. M. II. 259; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 35.

- tanuq** Şahit, 66; Kaş. I. 17, 318; MW. 194; R. III. (Çag. Uyg.) 890; Ş. Sul. 104; R. USp. 294; B. d. M. II. 270 *tanuq*; Bud. 730; Lh. Os. 521; Vambery: Çag. Sprachst. 257.
- tañ** 1) Dan, 65; R. III. 804; Kaş. II. 237; MW. 192; Ş. Sul. 104; Bud. 727; B. d. M. II. 264; Lh. Os. 521; R. USp. 294; P.P. 317; Bang. KOsm. I. 57.
2) Taaccüp, ibid.; Kaş. I. 60; MW. 195; R. III. 808; Ş. Sul. 104; Lh. Os. 521; B. d. M. II. 265; R. USp. 294; P.P. 431; Uig. I. 8; Bud. 727.
- tañazdı** Şiş kızardı, şiddetlendi, 65.
- tañla** Sabah erken, şafak atarken, 65; Ms: *Tañla kâldim, tañda kâlkâmân*; Kaş. I. 212 *tañda*; MW. 195; R. III. (Çag.) 810; Ş. Sul. 104; Bud. (Kırg.) 727; Vambery: Çag. Sprachst. 257.
- tañladı** Taaccüp etti, 65; Kaş. III. 297; MW. 195; Ş. Sul. 104; Houtsma 85 *tañlamaq*; R. III. (Uyg.) 810/1; B. d. M. II. 265; R. USp. 294; P.P. 431, 718.
- tañsıq** Taaccüp olunacak şey, 56; Ş. Sul. 104 *tañsıq*; R. USp. 294 *tañlançıq*; Vambery: Çag. Sprachst. 257.
- top** Yeter, kâfi, 61; Ms: *top ur* (hususla darptan men için müstamel olup) - yeter vurma - manasındadır.
- tapçan** Arapça tercümesine bakılırsa - yontmak - manasındadır. Lâkin türkçesi isim olduğuna delâlet etmektedir. Bu takdirde *التاج* yerine *التاج* olmalıdır (?) . Manası - ağaç ve taş yontacak alet -, 62.
- tapdı [Kıpç]** = *Buldu*, 36.
- tapırdı** Koşa koşa yürümek, galopper, 62; Mukayese et Dozy: Supp. I. 73 *تاج*.
- tapıştı** Buluştu, 61; R. III. (Şark. t.) 951 *tapuş* -; B. d. M. II. 251 *tapıştırmaq*; R. USp. 294; Bud. 720; Lh. Os. 511.
- tapışturdı** Buluşturdu, 61.
- taptı** 1) Buldu, 61; Kaş. I. 356; MW. 195; Ş. Sul. 98; R. III. 947; B. d. M. II. 251; Bud. 719; Lh. Os. 511; Vambery: Çag. Sprachst. 253; P. d. C. 192; Uig. II. 361.
2) Buluştu, ibid.; Ms: *bâyni tapğıl, bây bîla tapıştur* - beyile buluştur, buluşturğıl -.
- tapu** Hizmet, 61; Ms: *tapu qıldı* - hizmet eyledi -; Kaş. I. 311; MW. 195 *tapuğ*; Ş. Sul. 97 *tabuğ*; Houtsma 82; R. III. (Çag.) 951 *tapuq*; Bud. 719; P. d. C. 183.

<i>taladı</i>	Daladı, 66; R. III. 878; Ş. Sul. 102; Bud. 728; B. d. M. II. 266; Lh. Os. 523; Köprülü: DTB. 76.
<i>talaq</i>	Dalak, 66; Kaş. I. 345; MW. 192; R. III. (Kaz. Kırg. Tob.) 880; Ş. Sul. 102; Houtsma 85; B. d. M. II. 266; Lh. Os. 522.
<i>taldı</i>	1) Daldı (suya), 66; Bud. 729; Ş. Sul. 108; B. d. M. II. 267; Lh. Os. 523. 2) Kıpçakçada - yoruldu - ibid.; R. III. 876; Bud. 728; Ş. Sul. ibid..
<i>tam</i>	1) Yağmur damlası, 66; Ş. Sul. 108; R. III. (Çag.) 992; Bud. 729. 2) (Türkmen.) Bir şeyin üç yüzü, dam, elbise, ibid.; R. III. 991/2; Ş. Sul. 103; Bud. 729; B. d. M. II. 268; Lh. Os. 523.
<i>tamaq</i>	Damak, 66; Kaş. I. 35; MW. 194; R. III. 998; Ş. Sul. 111; Houtsma 85; B. d. M. II. 294; Lh. Os. 524; Uig. III. 3729. <i>tamjaq.</i>
<i>tamar</i>	Damar, 66; Kaş. I. 302; MW. 193; R. III. (Osm.) 996; Bud. 739; Houtsma 85; B. d. M. II. 293; Lh. Os. 524; Uig. III. 3527 <i>tamır.</i>
<i>tamaşa</i>	Bugünkü manasında, 66; R. III. (Çag. Kaz. Kom.) 997; B. d. M. II. 486.
<i>tamaşalandı</i>	Tamaşa etti, 66; R. II. (Karaim) 997-taaccüp etti.
<i>tamçı</i>	Damla, 66; Az. <i>damcı</i> ; R. III. (Çag. Tar.) 1007; Ş. Sul. 103; Bud. 729.
<i>tamdı</i>	Damladı, 66; Kaş. I. 58; MW. 193; R. III. 992/3; Bud. 729; B. d. M. II. 269; Lh. Os. 524.
<i>tamuv</i>	Cehennem, 66; Kaş. III. 177; MW. 194 <i>tamur</i> ; R. III. (Uyg. Osm.) 1001 2; Houtsma 83; Bud. 703 <i>tamuğ</i> ; Ş. Sul. 103; Lh. Os. 525; Uig. II. 337.
<i>tamzum</i>	Damlatılmış bir damla, 66; Kaş. II. 71 <i>tamuzmaq</i> ; MW. 194; R. III. (Bar.) 1007 <i>tamızı</i> ; R. USp. 294 <i>tamzum</i> .
<i>tana</i>	Dana, 66; Houtsma 85; R. III. (Çag. Kırım. Kaz.) 822; B. d. M. II. 268; Vambery: Çag. Sprachst. 256.
<i>tandı</i>	İzin istedi, 66.
<i>tanışq</i>	Danışık, müşavere, 67; Az. <i>danışır</i> ; B. d. M. II. 270; R. III. 829. (Osm.) 1623 <i>danışiq</i> ; Zenker II. 593.
<i>tanıştı [Türkmen.]</i>	Danıştı, müşavere etti, 67.
<i>tanışmaq</i>	Danışmak, meşveret etmek, 66; Houtsma 83; Bud. 731; B. d. M. II. 270; Lh. Os. 521; R. III. (Osm. Kırım. Az.) 1623 <i>danışmaq.</i>
<i>tan tarı</i>	Kabuğu soyulmuş darı, 67.

<i>şübbəbi</i>	Kınından çıkarılmış, kılınç (?) 54 .
<i>şakird</i>	Şakirt, ücretle çalışan adam, 55; Houtsma 79; R. IV. (Kaz.) 999; Bud. 661; Lh. Os. 463; B. d. M. II. 133 .
<i>şəstli</i>	Çözdü, 55; Kaş. II. 236; MW. 190; R. IV. (Şor. Taran.) 1014; Lh. Os. 471 .
<i>şimdi</i>	Hələ, el'an, bugünkü manasında, 55; Ms: <i>şimdi kəlkəmən</i> ; Ş. Sul. 205; R. IV. (Osm.) 1092; Lh. Os. 467; Bud. 672; B. d. M. II. 155 .
<i>şirpə</i>	Farsçenin <i>sār</i> + <i>şah</i> mənə mürəkkep olup-şen, şatır-manasındadır, 54 .
<i>şiş</i>	Şişen, kabaran yer, şiş, 54, 55 ; R. IV. 1082; Ş. Sul. 205; Lh. Os. 470; Bud. 680; B. d. M. II. 164; R. USp. 304; Zenker II. 555 .
<i>şişək</i>	İki yaşındaki koyun, 55; Houtsma 80; R. IV. (Osm.) 1083; Ş. Sul. 205; B. d. M. II. 164; Lh. Os. 471; B. d. M. II. 164; Lh. Os. 471; Bud. 667 .
<i>şiş borək</i>	Hamurdan parça parça yapılan maruf börek (yemek) , 30, 55.
<i>şişlidi</i>	Kebap etti, 55; R. IV. (Osm. Çağ.) 1085; Ş. Sul. 205; Lh. Os. 471; Bud. 681 .
<i>şişt</i>	Yara toplayarak kabardı, bugünkü mənəsində, 55; Ş. Sul. 205; R. IV. 1083 ; Lh. Os. 471; B. d. M. II. 165 ; Bud. 681; Köprülü: DTB. 2413 .

T

<i>taban</i>	Ayağın altı, 61; Kaş. I. 335; MW. 190; R. III. 963; Houtsma 83; Lh. Os. 511; B. d. M. II. 250; Bud. 733 .
<i>Taçar</i>	İsmi has, 62 .
<i>tağ</i>	Dağ, 64; Kaş. I. 92; MW. 191 ; R. III. (Çağ. Tar. Kom.) 795; Houtsma 83; Ş. Sul. 101; P. P. 175 ; R. USp. 294; B. d. M. II. 280; Lh. Os. 518 .
<i>tağaldı</i>	Dağıldı, 64; Ms: <i>tağalsunlar</i> -dağılsunlar- gibi.
<i>tağarcuq</i>	Dağarcık, 64; R. III. (Çağ.) 797 -ufak tabak-; B. d. M. II. 289 .
<i>tağladı</i>	Dağıladı, 64; Kaş. III. 218; MW. 191; R. III. (Kırım) 800 .
<i>talibidi</i>	Çırpındı, 66; D nüshasında <i>talabdı</i> .

<i>sürtündi</i>	Mendil ile silindi, sürtünerek yürüdü, emekledi, 52; Kaş. II. 166; MW. 188; R. IV. 826; Lh. Os. 450.
<i>sürüdi</i>	<i>Sürmək</i> filindi mazi, 52; Kaş. I. 430; MW. 189; R. IV. (Osm.) 815; B. d. M. II. 108; Lh. Os. 450.
<i>sürü</i>	Hayvan sürüştü, 52; Houtsma 76; Ş. Sul. 190 <i>sürük</i> ; R. IV. (Osm. Kırım) 815; B. d. M. II. 108; Lh. Os. 449; Bud. 645.
<i>sürük sırt</i>	Nil nehri sahlinde olan bir nevi canavardır, hem suda ve hem de karada yaşar, 52.
<i>sürün</i>	= <i>Sürü</i> , 52.
<i>sürüttü</i>	Sürttü, sil-di, silüp gid-i, 52.
<i>süt</i>	Bugünkü manasında, 51; Kaş. I. 187; MW. 189; Houtsma 76; Ş. Sul. 188; R. IV. 834/5; Lh. Os. 448; B. d. M. II. 106; Bud. 641.
<i>sütmäk</i>	Yuvarlak şey, top, 51.
<i>süvü çibin</i>	Sivrisinek, 54.
<i>süvü</i>	Pergâr, 54.
<i>süwük</i>	Kemik, 54; R. IV. (Karaim) 852 <i>süvek</i> .
<i>süzdi</i>	Bir şeyi süzdü, 52; Kaş. II. 9; MW. 189; R. IV. 844; Ş. Sul. 190; Houtsma 78; Lh. Os. 451; B. d. M. II. 110; Bud. 646; Köprülü: DTB. 78s.
<i>süzme</i>	1) Süzümüş yoğurt, 52. 2) Mahmur bakışlı göz, 52; Ms: <i>süzme közli, közin süzdi</i> gibi.

Ş

<i>şah</i>	Bugünkü manasında, 54; Zenker II. 536; Bud. 668; B. d. M. II. 135.
<i>şalgam</i>	Turpa benzer yuvarlak sebze, bugünkü manasında, 55; R. IV. (Osm. Kirg. Bar.) 964.
<i>şamağacı</i>	Çam ağacı, 55.
<i>şanus</i>	Sere, baş parmakla şehadet parmağı arasındaki mesafe, 55.
<i>şaqıaq</i>	Sefih adam, 55.
<i>şar</i>	Şehir (Fars.), 54; Houtsma 80; R. IV. (Osm. Kaş.) 950.
<i>şaşı gözli</i>	Bugünkü manasında, 56; Lh. Os. 462; Ş. Sul. 201; B. d. M. II. 131.

- susadı** Bugünkü manasında, 58; Ş. Sul. 190; R. IV. (Osm. Kirg. Çag. Kom.) 781; B. d. M. II. 228; Lh. Os. 497.
- su tartarı** Su horozu, 56.
- su taşı** Su taşı, 56.
- süçl** 1) Tatlı, 51; Kaş. I. 288; Houtsma 76; Ş. Sul. 188 *süçl*; R. IV. (Uyg. Çag.) 840 *süçl* (ä) k. 2) Şarap, ibid.; R. IV. (Osm.) *süçl*; Kaş. I. 186; MW. 187; Houtsma 76; B. d. M. II. 104; Lh. Os. 448; R. USP. 283 *süçl*; Köprülü: DTB. 1216.
- süçü [Kıpç.]** = *Süçl*, 51.
- sülük** Bugünkü manasında, 53; Houtsma 78; Ş. Sul. 198; R. IV. (Osm. Çag. Bar.) 832; B. d. M. II. 94; Lh. Os. 453.
- sümkürdi** Burundaki pisliği defetti, sümkürdü, 53; R. IV. (Osm.) 855; Ş. Sul. 198; Houtsma 78 *sümkürmek*; B. d. M. II. 115; Lh. Os. 453.
- sümük** Burundan akan pislik, 53; R. IV. (Osm. Çag.) 854; Ş. Sul. 198; Houtsma 78 *sümük*; B. d. M. II. 115; Lh. Os. 453.
- sumüldüdi** Boğazın temizlenmesi için öh, öh diye seda çıkarılması, 53.
- sümülğün** Hastanın zihin dalgınlığı, 53.
- sündi** Uzandı, 54; R. IV. (Osm.) 804; B. d. M. II. 116.
- süncürdi** Uzattı, 54.
- süngü** Süngü, 54; Kaş. I. 368; MW. 188; Houtsma 78; Ş. Sul. 191; R. IV. (Çag. Kom. Kırım) 802 *süngü*; B. d. M. II. 116; Lh. Os. 454.
- süngük** Kemik, 54; Ş. Sul. 194; R. IV. (Uyg. Çag.) 801.
- süprüldi** 1) Bugünkü manasında, 51; R. IV. 849. 2) Çekildi gitti, ibid..
- süpürdi** Bugünkü manasında, 51; R. IV. (Osm. Çag. Tar.) 848; Houtsma 75; B. d. M. II. 104; Lh. Os. 484.
- süpürgä** Bugünkü manasında, 51; Houtsma 75; R. IV. (Osm. Tar.) 849; Ş. Sul. 188 *süpürkä*; B. d. M. II. 67; Lh. Os. 484.
- sürçäk** Hikâye, 52; Kaş. I. 397 (Guz)-gece vakit geçirilmesi-; MW. 188 *sürçük*; Bud. 643.
- sürdi** 1) Kovdu, tardı, 52; R. IV. 809; Ş. Sul. 189; Houtsma 76; B. d. M. II. 107; Lh. Os. 449; Köprülü: DTB. 2515. 2) Arkasından sürerek yürütüp götürdü, ibid.; R. IV. 810.
- sürmü** Bugünkü manasında, 52; R. IV. (Osm. Kırım) 829; Houtsma 76; B. d. M. II. 108; Lh. Os. 449; Vullers: Lexicon Pers.- Lat. II. 286.

<i>söylündi</i>	Kebap oldu, kavuldu, 58.
<i>söyüldü</i>	Kebap etil, atəş üzərində pişirdi, 58; B. d. M. II. 111.
<i>sökəl</i>	Hasta, 58; Kaş. I. 330; MW. 184; R. IV. 571; Ferhenkname, 95; Köprülü: DTB. 4216; D. 533 <i>sökəl</i> .
<i>sökəlik</i>	Hastahk, 58; (V. sonradan <i>sökəlik</i> , 584).
<i>sökti</i>	Bugünkü manasında, 58; Kaş. I. 370; II. 19; III. 175; MW. 183; Ş. Sul. 192; Houtsma 77; R. IV. 570; Ulğ. II. 7610; B. d. M. II. 112; Lh. Os. 452; Bud. 648; Ulğ. II. 761 .
<i>sövlünçü</i>	Dilim dilim kesilmiş et, 53 .
<i>söyündi</i>	Söndü, 54; Köprülü: DTB. 809 .
<i>söyündürdü</i>	Söndürdü, 54; R. IV. (Osm.) 580; B. d. M. II. 112; Lh. Os. 452; Köprülü: DTB. 5414.
<i>söz</i>	Bugünkü manasında, 52 ; Kaş. I. 358 ; MW. 184 ; R. IV. 585/6 ; Ş. Sul. 190 ; B. d. M. II. 109 ; Lh. Os. 450 ; Bud. 645 ; P. d. C. 355 ; R. USp. 292 ; Köprülü: DTB. 49 ; Xuastuanift 2410 .
<i>sözlədi</i>	Söyledi, 52 ; Ş. Sul. 190 ; Kaş. I. 337 ; MW. 184 ; R. IV. (Karalm. Çag. Tar. Sark. I.) 588; Houtsma 79; P. P. 672 , 785 ; R. USp. 292 ; Xuastuanift, 2410.
<i>sü</i>	Bugünkü manasında, 55; Kaş. I. 375 <i>suv</i> ; MW. 186; R. IV. 746; Ş. Sul. 187; Houtsma 82; B. d. M. II. 221; Lh. Os. 494; R. USp. 292 <i>suv</i> ; Bud. 705; Köprülü: DTB. 819 .
<i>suç</i>	Kusur, kabahat, günah, 56; R. IV. (Az. Kurim. Osm.) 778/9; B. d. M. II. 225; Lh. Os. 496 .
<i>suçuldu</i>	Suyundu, temamilə çıplak oldu, 57 ; Kaş. II. 97/8 ; MW. 185.
<i>suçuq</i>	Koyun sucuğu, 56; R. IV. (Çag.) 779; Ş. Sul. 188; B. d. M. II. 225; Lh. Os. 496 .
<i>sulunçap</i>	Solucan, sülük, 56 .
<i>suluq</i>	Kemer ilə asılan çanta, 59. Arapça tercümesi olan المرنق bunun Arablaşmasından ibarettir. Mısır kölemenlərinin tarzi telebbüsleri təsvir edilirken (صنعة المرنق cilt 4. S. 40) şöyle denilmektedir : İlbəsin üzərinə sol tarafa kılıç və sağ tarafa savlaq bağlanır. Ayrıca mukayese et <i>qupturğa</i> .
<i>suluu</i>	Su bulunan yer, 55.
<i>sundi</i>	Eline uzatdı, 60; R. IV. 762; Kaş. III. 90; MW. 185; Houtsma 81 <i>son</i> ; B. d. M. II. 236; Lh. Os. 502; Köprülü: DTB. 6516 .
<i>sunçuq</i>	Akaf, hələf, 60 .

- sol** [*Türkmen*.] Bugünkü manasında, 59; Kaş. I. 49; MW. 182; R. IV. 548; Ş. Sul. 193; Lh. Os. 500; B. d. M. II. 233; Bud. 711; Köprülü: DTB. 405.
- solıdı** Sık sık nefes aldı, 60; Ş. Sul. 193.
- solunçan** Sultuk, 59.
- soluq** Nefes, 59; Ş. Sul. 192; R. IV. (Osm. Kırğ.) 553; B.d. M. II. 234; Lh. Os. 501; Köprülü: DTB. 301a.
- soluqun** Soluyan, nefes alan, 59; R. IV. 553 *soluqla*.
- son** 1) Sol, 59, 60.
2) Ahır, son, 60; Ş. Sul. 194; R. IV. (Osm. Kırğ. Karaim) 237; Lh. Os. 500; Bud. 711; B. d. M. II. 232; Köprülü: DTB. 31; R. USp. 292.
- sona qoydı** Sona bıraktı, geriye koydu, tehir etti, 60.
- sonqol** *Son+qol* den ibaret olup - sol kol, sol el - demektir, 60; Ş. Sul. 193.
- sonqur** 1) Bir nevi kuş, 54; Kaş. II. 77 *sonqur*; MW. 183; Houtsma 78 *sonqor*; R. IV. (Osm.) 539 *sonqur*.
2) İsmi has, ibid.; Houtsmaa 78.
- sonra** Bugünkü manasında, 60; Ms: *sonra kıldı*; R. IV. (Osm.) 539; Ş. Sul. 194; Lh. Os. 500; B. d. M. II. 233; Bud. 711; Köprülü: DTB. 41.
- soqbarmaq** Şehadet parmağı, 59.
- soqti** Sektü, 59; Kaş. III. 104; MW. 186; R. IV. 518; Lh. Os. 499; B. d. M. II. 231; Bud. 710; Köprülü: DTB. 31s.
- soqıldadı** Yara yahut çiban şiddetle acıdı, 59.
- sordı** 1) Sual etti, 51; Houtsma 81; Kaş. III. 137; MW. 183; Ş. Sul. 189; R. IV. (Osm. Kırım. Kom.) 542; Lh. Os. 497; B. d. M. II. 227; Köprülü: DTB. 53a.
2) Emdi, ibid.; Kaş. I. 16; MW. 183; R. IV. 542.
- sorma** Boza, 57.
- soıp girdi** Gafletten girdi, 57.
- soıqun** Sorgun ağacı, 57; R. IV. (Osm.) 546; B. d. M. II. 227; Lh. Os. 496.
- soıadı** Soğudu, soğuk oldu, 60.
- soıun Kāytı** Dağ keçisi, yabani keçi, 61.
- soıur** Yabani geyik, 61.
- soıuq** Soğuk, 61; R. IV. 561; Köprülü: DTB. 307; Brock. Q. - Y. 57. Köln söz söyledi, küfretti, 53; R. IV. (Osm.) 566, (Çag.) 57 *söğ* -; Ş. Sul. 192; B. d. M. II. 112; Lh. Os. 452; Bud. 648; Köprülü: DTB. 723.

<i>sınadı</i>	Tecrübe etti, sınıdı, 54; Kaş. I. 206; MW. 179; R. IV. 630; Ş. Sul. 199; Lh. Os. 508; B. d. M. II. 242.
<i>sındı</i>	Kırdı, 54; Kaş. I. 215; MW. 178; R. IV. 629/30; Ş. Sul. 200; P. P. 175; Lh. Os. 507; Bud. 704.
<i>sındırdı</i>	Kırdı, 60; Kaş. I. 215; MW. 178; Lh. Os. 507.
<i>sınıq</i>	Sınık, kırık, bozuk, 54; R. IV. (Uyg.) 683; Houtsma 78; Ş. Sul. 200; Lh. Os. 508; Köprülü: DTB. 5411.
<i>sıpa</i>	Eşek yavrusu, 51; Houtsma 75; Zenker II. 12 - bir senelik eşek -; R. IV. (Osm.) 688; B. d. M. II. 238; Lh. Os. 488; Bud. 696.
<i>sıplımaq</i>	Çıplak hayvan, 51.
<i>sıpqun</i>	Zapkm (balık avlarken ona atılan demir), 51.
<i>sıqdadı</i>	Ölen kimseye karşı mersiye söyleyerek ağladı ve ağlattı, 59; R. IV. 613 <i>sıqta</i> ; Üg. II. 3025.
<i>sıqtı</i>	Bugünkü manasında, 59; Kaş. II. 16; MW. 179; R. IV. 605/6; B. d. M. II. 241; Lh. Os. 506; Bud. 702; Köprülü: DTB. 291.
<i>sırça</i>	Cam, billur, 52; R. IV. (Osm.) 649; B. d. M. II. 205; Lh. Os. 489; Bud. 698; Köprülü: DTB. 4511.
<i>sırğa</i>	Küpe, 18; Diğer telaffuzu <i>isırğa</i> = <i>ısrğa</i> ; R. IV. 644.
<i>sırlıdı</i>	Sıyıldı, 52; Ms: <i>sırlıdı ara yârdın</i> ; R. IV. (Osm. Tel. Kaz.) 636.
<i>sırt</i>	1) Yüksek arazi, 57; Kaş. I. 237; MW. 180; R. IV. 647; Bud. 625; Lh. Os. 489. 2) Kıpçakçada -sapan demiri -.
<i>sırtlan</i>	Bugünkü manasında, 57; Ş. Sul. 196; R. IV. (Osm.) 648; B. d. M. II. 205; Bud. 698; Lh. Os. 489.
<i>sıruq</i>	Üzerine elbise sermeğe mahsus bilek kahnıgında uzun ağaç, bugünkü manasında, 52; Kaş. I. 319; MW. 179; Ş. Sul. 197; Bud. 699; R. USp. 298; B. d. M. II. 208.
<i>sıyırım</i>	Beyaz kayı, 57.
<i>sım</i>	Edatı nefi, 52; Ms: <i>atsız</i> gibi.
<i>sızdı</i>	Eridi (kurşun ve emsalı), 57; R. IV. (Osm.) 663.
<i>sızdırdı</i>	Eritti, 57.
<i>sobi</i>	= <i>Sobu</i> , 56.
<i>sobu</i>	Çene ve yanagın düzlüğü, 50.
<i>soğan</i>	Bugünkü manasında, 59; Kaş. I. 343; MW. 182; R. IV. (Kırım. Çağ. Osm. Kom.) 528; Houtsma 82; Ş. Sul. 191; Bud. 708; Lh. Os. 497; B. d. M. II. 228/9.
<i>soğrıdı</i>	Uyuştı, 58.

- sildi* Bugünkü manasında, 53; R. IV. (Osm. Kır. Çağ.) 709; Houtsma 77; B. d. M. II. 124; Lh. Os. 457; Bud. 657; Köprülü: DTB. 7713.
- silkdi* Bugünkü manasında, 53; Kaş. III. 312; MW. 181; R. IV. (Osm. Çağ. Karaim) 715; Houtsma 78; Ş. Sul. 199; B. d. M. II. 123; Lh. Os. 457.
- siğək* Testi, 54; Nüshalarda yanlış olarak *sindək* şeklinde yazılmıştır; Az. *sığək*.
- siğdi* Gizlenmek için yere sınmek (yatmak), 54; Anad. *sindl*; Az. keza: Kaş. III. 115; MW. 181; R. IV. 686; B. d. M. II. 123; Lh. Os. 456; Bud. 656.
- siğildüdi* Köpek ağıltan havladı, 54.
- siğir* Sınır, 54; Houtsma 200; R. IV. 687, (Osm.) 696.
- siğin* Üzengi kayışı, 52; Ş. Sul. 197; R. IV. (Çağ.) 704.
- sirkä* 1) Bugünkü manasında, 52; R. IV. 704/5; Kaş. I. 158; MW. 182; Ş. Sul. 176; B. d. M. II. 121.
2) Bit yumurtası, tohumu, ibid ..
- sitük* = *Sidük*, 57; Kaş. I. 325 *sidük*; MW. 180.
- siz* 1) Cemi mühatap, zamir (siz), 52; Kaş. I. 285; MW. 182; R. IV. 723; Ş. Sul. 197; B. d. M. II. 81; P. P. 85; R. USp. 292; Lh. Os. 440; Bud. 627.
2) Nefli edatı, ibid.; Ms: *tilatz*, *közatz* gibi.
- sizdi* Sezdi, 52; Ş. Sul. 197; R. IV. (Kaz.) 723; P. d. C. 367.
- sibüzgi* Dödük, 51; Houtsma 76 *sibürgü*; R. IV. (Tar.) 672; P. d. C. 365 *sıpuzğa*.
- sıçan* [Türkmen.] = *Sıçan*, 56; R. IV. (Osm. Az.) 657.
- sıçğan* Fare, 56; Ms: *sıçğan ay*; Kaş. I. 72, III. 197; MW. IV. *sıçqan*; Bud. 621; B. d. M. II. 71; P. d. C. 365.
- sıçtı* Bugünkü manasında, 56; Kaş. I. 288; MW. 177; R. IV. (Osm. Kırım) 657; B. d. M. II. 71.
- sığın* Yabani inek, 58; Kaş. I. 343 *sığın*; MW. 178; Houtsma 81; R. IV. (Alt.) 617; Ş. Sul. 198 - geyikten büyük bir nevi hayvan-.
- sığır* Bugünkü manasında, 58; Kaş. I. 304; MW. 178; Houtsma 81; Ş. Sul. 198; R. IV. (Osm.) 198; P. d. C. 369; Köprülü: DTB. 171; Lh. Os. 507. B. d. M. II. 208.
- sığlıq* Isık, 58; Ms: *sığlıq birdi* gibi.
- sığraq* İki parmağın arası, 58.
- sığza* Gömleğin yakası, 58; Mukayese et R. IV. (Osm.) 621.

- sâlik** Kibar, nazîkâne vaziyet alanlara denilir, kibar genç, 53 ; Anad. *sâlik* .
- sâlikinçâk** Salıncak, 53 .
- sâmitz / Kıpç. /** — *Sâmiz*, 53; Kaş. I. 239; MW. 175; R. IV. 510 ; Houtsma 78; Ş. Sul. 187; Lh. Os. 445; B. d. M. II. 98 .
- sâmiz** Semiz, 53 .
- sâmirdi** Semirdi, yağlandı, şişmanladı, 53; Kaş. II. 209; MW. 176; R. IV. (Uyg. Tar.) 511; Köprülü: DTB. 2315 ; Lh. Os. 445.
- sân** Sen (zamir) , 54; Kaş. I. 284; MW. 176; R. IV. 452; Lh. Os. 445; B. d. M. II. 98; Bud. 636; Köprülü: DTB. 81 ; R. USp. 291; P.P. 193. *sin* .
- sânir** Tepe, şipir, kale, 54 ; Kaş. III. 266; MW. 176; R. IV. 448; Ş. Sul. 187 .
- sâpkûn** Yağmur serpintisi, 51; R. IV. (Osm.) 497 *sâpkân* .
- sâpti** *Sârpmâk* fiilinden mazi, bugünkü manasında, 51; R. IV. 403; Lh. Os. 437; B. d. M. II. 74; Bud. 625 .
- sâr** Fariki -baş- , 57 .
- sârâcdür** — *Saraça*. 52.
- sâtkik** Za ki, 51.
- sâvdi** 1) *Sâvmâk* fiilinden mazi, sevdî, 54; Kaş. II. 14; MW. 176; R. IV. (Osm. Çağ.) 504; B. d. M. II. 114; Lh. Os. 446; Bud. 649; Köprülü: DTB. 7518; P.P. 56a.
2) İsmi has, ibid ..
- sâvindi** Sevindi, 54; Kaş. I. 92; MW. 177; R. IV. (Osm. Çağ.) 505; B. d. M. II. 115; P.P. 532; Lh. Os. 447 .
- sâyıdî** Sevilmiş kimse, 54; Houtsma 79; R. IV. (Osm.) 507 .
- sâyıındî** Söndü (ateş), 54; R. IV. (Osm.) 579 *sâyıdn* - ; Houtsma 79; B. d. M. II. 116 .
- sidi** İşedi, 51; B. d. M. II. 122 *stgmâk* .
- siddûk** Sidik, 51 ; Kaş. I. 326 ; MW. 180; Houtsma 79 ; R. IV. 720 *siddik* ; B. d. M. II. 120; Lh. Os. 436; B. d. M. II. 622 .
- sik** Penis, 53 ; Kaş. I. 174; MW. 180; R. IV. (Osm. Kır.) 681; Houtsma 77; B. d. M. II. 122 .
- sikdi** Coire cum femina, 53 ; Kaş. I. 336 ; MW. 180; R. IV. 681; Ş. Sul. 194.
- sikiş** Bugünkü manasında, 53 ; Kaş. I. 308 ; MW. 181 ; R. IV. (Osm.) 682/3.
- sili** Temizlenmiş, 53 ; R. IV. (Kom.) 712 - temiz - ; Houtsma 78 - ismi haslara ilave edilen bir kelime olup temiz demektir - : R. USp. 292 *siliğ*.

BARICIN	Sarıca, 84; Bud. 685; B. d. M. II. 180; Lh. Os. 477.
saşı	Fena koku, müteafın, 58; Ms: <i>saşı yigir</i> -fena yiyor -; R. IV. (Osm. Kom. Kır. Kaz.) 395; Kaş. III. 198; MW. 178; Ş. Sul. 178 <i>saşığ</i> ; Lh. Os. 479; B. d. M. II. 188 .
satılmış	1) İsmi has, 58. 2) Bugünkü manasında, ibid; Kaş. II. 96; MW. 174; Ş. Sul. 177; R. IV. 878 9; Bud. 688 .
satınaldı	Satın aldı, 58; Brock. Q.-Y. 56; Arab Filolog 2212 .
sattı	<i>Satmaq</i> fiilinden mazi, 58; Kaş. II. 172; MW. 174; Ş. Sul. 177; R. IV. 375; Bud. 683; B. d. M. II. 178; Lh. Os. 474; Köprülü: DTB. 4319; R. USp. 291; P.P. 95 .
SAV	Dava, 61; Kaş. I. 89; MW. 174; R. IV. 424; P.P. 772 <i>söz</i> .
savdı	Yerini değiştirdi, 60 .
savcı	1) Davacı, yani davayı gören kadı, 61 . 2) Davayı faslettiğinden dolayı peygambere deri'lak olunmuştur, 61; Kaş. III. 115; MW. 174; R. IV. (Uyg. Tob.) 431; Bud. 693; R. USp. 290; Brock. Q.-Y. 48 .
savcımız	Peygamberimiz, 61; Ş. Sul. 188 .
savuldu	Ses çıkardı, 61. صرف
say	Atın boyu kadar derinlikte olmayan su, 61 .
SAZ	Orman, 57 .
sazağan	Koca yılan, 57; Houtsma 81 .
sazdı	Yaranın ağrısı arth, şiddetlendi, 57 .
sâçtı	Bir şeyi diğer bir şeyden tefrik etti, 51; R. IV. (Osm.) 485; Lh. Os. 485; B. d. M. II. 71 .
sâkdi	<i>Sâkmâk</i> fiilinden mazi, bugünkü manasında, sıçramak. 58; Ms: <i>sâkkâ sâkkâ yürümâk</i> ; Kaş. I. 26; MW. 175; R. IV. (Osm. Çag.) 443; Ş. Sul. 180; Lh. Os. 442; B. d. M. II. 88; Bud. 680 .
sâkiz	Bugünkü manasında [8], 53; Kaş. I. 305; MW. 175; Houtsma 77; R. IV. 443; Lh. Os. 442; B. d. M. II. 88; Bud. 680; R. USp. 291; P.P. 244; Köprülü: DTB. 2018 .
sâkrıdl	Sıçradı, 53; Houtsma 77; R. IV. (Kırım.) 446 .
sâksân	Bugünkü manasında [80], 53; Kaş. I. 365; MW. 175; Houtsma 77; R. IV. 444; Lh. Os. 442; B. d. M. II. 88; Köprülü: DTB. 4421 .
sâksûndi	Tehdid etti, 58; Ms: <i>kımkâ sâksûnursân</i> -kimi tehdit ediyorsun-, 58; Ş. Sul. 186 <i>sâksûnmâk</i> ; Az. -korkmak- .
sâli	Temiz, 85; Anad. <i>slli</i> .

- saqal** Bugünkü manasında, 59; Kaş. I. 196, II. 229; MW. 171; R. IV. 244; B.d.M. II. 211; Bud. 701/2; Lh. Os. 491; Köprülü: DTB. 724; R. USp. 290.
- sakalsız** Sakalsız, 59; R. IV. (Osm. Kaz.) 245.
- saqar** Alnında beyaz olan at, 59; R. IV. (Osm.) 248; Ş. Sul. 180; B. d. M. II. 187; Lh. Os. 481.
- saqasğan [Türk.] = Saqasğan -saksasğan-**, 58; R. IV. (Çag. Osm.) 257; Ş. Sul. 181.
- saqladı** *Saqlamaq* filinden mazi, muhafaza etti, bekledi, gizletti; Aynı manada keza *asradı* kullanılmaktadır, 59; Kaş. II. 196; MW. 172; R. IV. (Osm. Kırım.Kaz. Kom.) 251/2; Lh. Os. 482; B. d. M. II. 187/8; Bud. 688; Köprülü: DTB. 1817.
- saqurğa** Sakırğa, hayvanlarda hasil olup kanını emen hayvan, 59; Kaş. I. 405 *saqurqu*; MW. 172; R. IV. (Osm.) 249; B. d. M. II. 187; Lh. Os. 481.
- saraça** Hayvanın zekâsı ve sür'atli hareketi, 52.
- sarban** Farisîce'nin *sâr + bânî* inden ibaret olup, sarık demek-
tir, 57.
- sardı** 1) *Sarmaq* filinden mazi, bugünkü manasında, yaydı, 52; R. IV. (Osm. Kaz. Kırım.) 314; Ş. Sul. 179.
2) Bükmek, dolamak, 57; Kaş. II. 281; MW. 173; B. d. M. II. 179; Lh. Os. 476.
- sarı** 1) Sarı renk, 57; Kaş. I. 312 *sarığ*; MW. 172; Houtsma 80; Ş. Sul. 179; R. IV. 319; Lh. Os. 478; P.P. 431 *sarığ*; B. d. M. II. 180; Köprülü: DTB. 61a.
2) Şarap, ibid..
- sarımacaq** Bugünkü manasında, 57; Kaş. I. 434; MW. 172; R. IV. 328; Ş. Sul. 179; Bud. 685; B. d. M. II. 179; Lh. Os. 477.
- sarıncıqan [Kıpç.] Çekirge**, 57; Houtsma 81 *سارنچان*
- sarı qavun** Kavun (sarı), 57.
- sarıgın** Bugünkü manasında, 57; *şın* edatı daima *sarı* ile müsterek kullanılmaktadır; R. IV. (Osm.) 325; Bud. 685; Lh. Os. 479.
- sarp** Sarp, kale, güç şey, 57; Houtsma 81; R. IV. (Uyg. Kom. Osm.) 340; Lh. Os. 475; B. d. M. II. 177; Köprülü: DTB. 3212.
- sarğı** Bugünkü manasında, 57; R. IV. (Osm. Kırım.) 328; B. d. M. II. 178; Lh. Os. 476.
- sarsıldı** Bugünkü manasında, 57; Kaş. II. 270; MW. 173; R. IV. (Osm.) 338; B. d. M. II. 177; Lh. Os. 476; Bud. 685.

<i>salındı</i>	Koyuverildi, irsal edildi, 59; Kaş. I. 375; MW. 170; R. IV. 355/6; Köprülü: DTB. 2416.
<i>salıncaq</i>	Salıncak, 59; R. IV. (Osm.) 357; Ş. Sul. 182; B. d. M. II. 191; Lh. Os. 484.
<i>salqum</i>	Üzüm salkımı, 59; Ms: <i>bir salqum üzüm yıdım</i> ; Ş. Sul. 181 <i>salqum</i> ; R. IV. (Osm. Kırım. Kom.) 368; Lh. Os. 488; B. d. M. II. 189; Bud. 690.
<i>samals</i>	Zift, 60; R. IV. (Kom.) 433.
<i>samas</i>	İsrar etti, aksilik etti, 60.
<i>samasan</i>	= <i>Samsandı</i> , 60.
<i>samasana</i>	= <i>Samasan</i> , D. 606.
<i>samsandı</i>	İsrar etti, 60.
<i>sanadı</i>	Saydı, 60; Kaş. III. 205; MW. 170; R. IV. 297; Houtsma 81; Lh. Os. 485; B. d. M. II. 192; Bud. 692.
<i>sandal</i>	Bugünkü manasında, 60; R. IV. (Osm. Kırım) 804/5; B.d.M. II. 218; Lh. Os. 498; Köprülü: DTB. 273.
<i>sandı [Türkm.]</i>	= 1) <i>Sağandı</i> - saydı - , 58; Kas. I. 65; MW. 170; R. IV. 296; Ş. Sul. 183. 2) Zannetti , 60; Kıpçakçada <i>sağandı</i> ; Kaş. I. 65; MW. 170; R. IV. 296; Ş. Sul. 183; Lh. Os. 485; B. d. M. II. 192; Köprülü: DTB. 2716.
<i>sañtı</i>	Bugünkü manasında, 60; Kaş. III. 310; MW. 170; Houtsma 80; Ş. Sul. 182; R. IV. (Orh. Çağ. Şark.) 309; Lh. Os. 485; B. d. M. II. 192; Thomsen: <i>İnscri. de l'Ork.</i> 156 n. 48; P.P. 586; Bang: KOsm. II. 1015; Ulg. II. 789a.
<i>sañır</i>	= <i>Sağır</i> , 60.
<i>sanqu</i>	Aptal kimse, 60; Ş. Sul. 183 <i>sanqı</i> ; R. IV. 302; Köprülü: DTB. 4711 <i>sanğı</i> , 621 <i>sanqı</i> .
<i>sanquladı</i>	Aptallaştı, 60; Ş. Sul. 183.
<i>sap</i>	Bıçak sapı, 56; Kaş. I. 322; MW. 171; Ş. Sul. 177; R. IV. 400; B. d. M. II. 170; Lh. Os. 472.
<i>sapdı</i>	Sahna sahna yürüdü, 51; Ms: <i>Sapa sapa gälür, sapa sapa barır</i> gibi.
<i>sapçaq</i>	Bakır kulplu kova, 56; İst. <i>Sittil</i> .
<i>sapraştı</i>	Ayrıldı, ayrılıştı, 56; Ms: <i>sapraşıp yattılar</i> - ayrı yattılar.
<i>sapsarı</i>	Bugünkü manasında, 7, 56; Houtsma 80.
<i>sapsawuq</i>	Çok soğuk, 56.
<i>saptı</i>	Bugünkü manasında, 56; R. IV. (Osm. Kırım. Kom. Kaz.) 402; B. d. M. II. 172; Lh. Os. 473; Köprülü: DTB. 8215.
<i>sapturdı</i>	Saptırdı, 56; R. IV. (Kaz. Osm.) 409.

<i>sağ</i>	= <i>Sol</i> , 59.
<i>sağan</i>	Ok demiri, 59.
<i>sağandı</i>	= <i>Sandı</i> , 58.
<i>sağasğan</i>	= <i>Sağasjan</i> , 59.
<i>sağ al</i>	Bugünkü manasında, 58; Ms: <i>sağ alın bilâ yâ</i> = Kıpç. <i>öğ alın bilâ yâ</i> -sağ elinle ye- ; R. IV. 260.
<i>sağrı</i>	<i>Sajmaq</i> fülinden mazi, bugünkü manasında, 58; Kaş. I. 326, II. 240; MW. 168; R. IV. 260/1; Ş. Sul. 180; B. d. M. II. 186; Lh. Os. 481; Köprülü: DTB. 172; Bud. 687.
<i>sağılmış sūt</i>	Bugünkü manasında, 58.
<i>sağır</i>	Bugünkü manasında, 58, 60; R. IV. (Osm.) 267.8; Ş. Sul. 180; B. d. M. II. 184; Bud. II. 687; Lh. Os. 480; Bang: KOsm. II. 3815.
<i>sağış</i>	Hisap, sayış, 58; R. IV. 270; Houtsma 80; Ş. Sul. 180; Bud. 687; B. d. M. II. 185.
<i>sağılıq</i>	1) Sağlık, selâmetlik, 58; R. IV. (Osm. Kırım. Kom.) 278; Ş. Sul. 180; Lh. Os. 480; Köprülü: DTB. 4718. 2) Koyun, 59; Kaş. I. 392; MW. 169; R. IV. (Çag. Şark. t.) 279 <i>sağılıq</i> ; Houtsma 80.
<i>sağmal</i>	Sağmak için ayrılan koyun, 58; Ms: <i>sağmal koyun nâçıldır</i> ; R. IV. 280; Houtsma 81 <i>samğali</i> .
<i>sağraq</i>	Kâse, 58; Kaş. I. 92, 392; MW. 169; R. IV. (Osm.) 276; Köprülü: DTB. 1214.
<i>sağrı</i>	Atın arka ayağının üstüne gelen yuvarlak yer, 58; Ş. Sul. 180; R. IV. (Osm. Kom.) 276; Lh. Os. 480; B. d. M. II. 185; Bud. 614.
<i>sağıtuç</i>	Zevcin düğününde adamlara hizmet eden, refik, 59; Kaş. I. 379; MW. 168; R. IV. (Osm.) 280; B. d. M. II. 184; Bud. 614 <i>saqduş</i> ; Lh. Os. 480.
<i>sağıyağ</i>	Sadeyag, yani süttan çıkan yağ, 58; R. IV. (Osm.) 275; B. d. M. II. 181.
<i>sal</i>	Su üzerindeki sal, 59; Kaş. III. 117; MW. 169; R. IV. 343; Ş. Sul. 181.
<i>salacı</i>	Devenin üzerine koyup seyahate çıkanların bindikleri beşik; Şeyh Fahreddi'nin dediğine göre olt taşıyacak tahta, 60; Bu manada Anad. müstameldir, mukayese et R. IV. (Çag.) 352 id.; Bud. 615; P. d. C. 339.
<i>salamçaq</i>	At eğerinin girvesinde olan kayış, 60.
<i>saldı</i>	Koyuverdi, irsal etti, 59; Kaş. II. 21; MW. 170; R. IV. 344; Ş. Sul. 182; Lh. Os. 483; B.d.M. II. 190; Köprülü: DTB. 8120.

- quyaş batğanda* Arapça tercümesine bakılırsa-güneş batması-fakal - güneş batarken-, 77.
- quymaq* 1) Un ve sult ile yağda pıstırılmış bulamaç, 77; R. II. (Kırg. Şark. t.) 895.
2) Bir nevi helva, ibid..
- quyruq* Kuyruk, 77; Ş. Sul. 242; R. II. 890/1; Houtsma 94; B.d.M. II. 582/3; Lh. Os. 669; Bud. II. 98.
- quyu* Bugünkü manasında, 76; R. II. 904/5; Lh. Os. 670; Lh. Os. 670; Lh. Os. II. 585.
- quyunçıl* Kuyumcu, 77; Houtsma 95 *kayumçı*.
- quz* Güneş dokunmayan yer, 71; Kaş. I. 273/4 *quz tağ*-güneşin dokunmadığı şimal dağı; MW. 167; R. II. (Çag.) 1018 *quzat*; Ş. Sul. 285; P. d. C. 429.
- quzğun* Gagası ve kuyruğunun tüylü uzun ve çok siyah bir nevi karga, 71; R. II. (Osm. Çag. Sart) 1021; Kaş. I. 367; MW. 167; P. d. C. II. 560/1; Lh. Os. 651; Bud. II. 80.

S

sadı [Türkmen.] = *Sanadı*, 60.

- saç* 1) Üzerinde yufka ekmeğe pıstırılan saç, 56; Ş. Sul. 177; R. IV. (Osm.) 393; Lh. Os. 430; B. d. M. II. 56; Bud. I. 610; P. d. C. 333; Köprülü: DTB. 134.
2) Bugünkü manasında, 56; Kaş. I. 14; MW. 168; R. IV. 389; Houtsma 80; Ş. Sul. 177; Lh. Os. 474; B. d. M. II. 174; Bud. 610; Ulg. II. 2515.
- saçaq* Püskül, 56; R. IV. (Osm. Çag.) 39; Ş. Sul. 178; Lh. Os. 475; B. d. M. II. 175; P. d. C. 333; Bud. 611.
- saçtı* Bugünkü manasında, 56; Kaş. I. 75; MW. 168; R. IV. (Uyg. Osm.) 389/90; Houtsma 80; Bud. 611; B. d. M. II. 175; Köprülü: DTB. 129.
- saçratı* Nüşhalarda *saçratı*, fakat doğrusu *saçratı* olmalıdır -sıçratı- 56; Kaş. II. 105; MW. 168; Ş. Sul. 178; R. IV. (Çag.) 392.
- sağ* Salim, sağlam, afiyette olmak, 58; Ms: *sānçār sağdır*; Kaş. I. 83; MW. 168; Ş. Sul. 176; R. IV. (Çag. Osm. Kırım) 259; Bud. 686; Lh. Os. 480; B. d. M. II. 183; Köprülü: DTB. 910.

- quruğu** Bir nevi toğan kuşu, 70.
- qurut** Bir nevi peynir, 70; Kaş. I. 298; MW. 166; R. II. 934; Ş. Sul. 235; Houtsma 90; Bud. II. 79; B. d. M. II. 558.
- qusdı** Kustu, 72; Kaş. II. 10; MW. 166; R. II. 1013; Ş. Sul. 286; Bud. II. 81; Lh. Os. 655; B. d. M. II. 565; Köprülü: DTB. 1814.
- qusju** Kusuntu, 72; Kaş. I. 314 *qusuğ*; MW. 166; R. II. (Uyg. Tel.) 1015/6 *qusqu*.
- qusqun** Atın kuyruğuna takılan bir nevi kuyruk, 72, Houtsma 91.
- qusu [Türk.]** = *Qusju*, 72.
- quş** Kuş, 72; Kaş. I. 37; MW. 166; R. II. 1022/3; Houtsma 94; Ş. Sul. 236; Bud. II. 81; Lh. Os. 653; P.P. 72a, *xuş* 17, R. USp. 280; Köprülü: DTB. 1623; B. d. M. II. 563.
- quşuq** Bel kuşağı, 72; R. II. 1025; Houtsma 94; Lh. Os. 655; Bud. II. 83; B. d. M. II. 563/4; Köprülü: DTB. 605.
- quşluq** 1) Güneş doğduktan iki saat sonraki vakit, öğlene yakın zaman, 72; Kaş. I. 394; MW. 167; R. II. (Osm.) 1080; Ş. Sul. 237 *quşluğ*; Houtsma 94 *quşluq*; P. d. C. 432; Lh. Os. 654; B. d. M. II. 564.
2) Kuşları vurmağa mahsus geniş ok, ibid.; Ş. Sul. ibid.
- quş quşrağı** Çıban, 72.
- qut** 1) Kut, bereket, 68; Ms: *qutı qorsun*; Kaş. I. 79; MW. 167; R. II. 990/1; Bud. II. 69; Lh. Os. 641; B. d. M. II. 547; R. USp. 281; Manich. II. 515; P.P. 512.
2) Akılsız, zihni karışmış, ibid..
- qutlu** Bereketli, bahtiyar, mes'ut, 68; Houtsma 87; R. II. 996; Kaş. I. 78 *qutluğ*; MW. 167; Bud. II. 69; P.P. 452 *qutluğ*; R. USp. 281; Köprülü: DTB. 803.
- Quttı** İsmi has, 68.
- qutuldı [Kıpç.]** = *Qurtuldı*, 70; Kaş. I. 428; MW. 167; R. II. 993; Ş. Sul. 232; Houtsma 87 *qutulmaq*.
- qutluq** Yabani eşek yavrusu, 73; R. II. (Osm. Çağ.) 1002 *quduq*; Ş. Sul. 233 keza; Houtsma 93; Lh. Os. 644; B. d. M. II. 550; Bud. II. 42.
- qutarqan** Uyuzluk, 73; R. II. 993; Kaş. II. 62; MW. 167; Ş. Sul. 232; Houtsma 87; Bud. II. 71.
- qutuz** Hayvanların boynuna asılan tüy, kutas, 73; R. II. (Osm. Az.) 608; Ş. Sul. 231; Lh. Os. 642; B. d. M. II. 547.
- quyaş** a) Güneş, 77, 85; b) Güneğin ziyası, 77; Houtsma 94; Kaş. I. 292; R. II. 903; Ş. Sul. 242; Brock. Q-Y. 49.

- مِرْوَان - une poche de cuir, que l'on portait a la ceinture du côté droit.
- qur** Yaş, akran ve emsal, Ms : *bu qurdaşdır* - bu akrandır-, 71; R. II. (Kkurg. Çağ.) 950; Ş. Sul. 234 -halazade, amcazade-; Bud. II. 73.
- quradı** Eksildi, 70; R. II. (Kkurg.) 921.
- quraq** Kurak sene (yağmursuz geçen sene), 71; R. II. (Osm. Çağ.) 921; S. Sul. 233; B. d. M. II. 550; P. d. C. 425.
- qurbağa** Bugünkü manasında, 71; Kaş. III. 87 *qurbağa*; MW. 165; R. II. (Osm.) 961; Ş. Sul. 233; Houtsma 88; Bud. II. 74; Lh. Os. 644; B. d. M. II. 551.
- qurdu** 1) Bir şeyin suyunu çekti, emdi, 70.
2) *qurmaq* fiilinden mazi, bugünkü manasında, yaya veterini bağladı, 70; R. II. 919; Kaş. I. 172; MW. 164; Houtsma 88; Ş. Sul. 234; B. d. M. II. 557; Bud. II. 77; Lh. Os. 648; Köprülü : DTB. 2721.
- qu (o) rdu** Korudu, himaye etti, 69; Kaş. III. 47; MW. 164 *qurmaq*; Bud. II. 77; R. II. (Kurg. Osm. Az.) 555.
- qurğan** Muhasırların muhafazası için yapılan siper, sur, 71; Houtsma 89; R. II. (Tel. Osm. Çağ.) 940; Ş. Sul. 234; Bud. II. 76; Lh. Os. 647; B. d. M. II. 555.
- qurğuşun** Kurşun, 70; R. II. (Kaz.) 941 *qurğuşun*; Houtsma 89 *qorğuşun*; Ş. Sul. 234; Bud. II. 76.
- qurıdı** Kurudu, 69; Houtsma 90; Kaş. I. 12; MW. 165; R. II. 928; Ş. Sul. 235; Bud. II. 78; Lh. Os. 649; B. d. M. II. 559; Köprülü: DTB. 3116.
- qursaq** Kara ciğer, *Kit. Baylike* göre ise - mide -, 70; R. II. 955; Ş. Sul. 234; Houtsma 88; Lh. Os. 644; B. d. M. II. 554; Bud. II. 75.
- qurşun [Türk.]** = *Qurğuşun*, 70; R. II. (Osm. Kırım) 960.
- qurt [Türk.]** Bugünkü manasında, 70; Kıpçakca *borı*; R. II. 944/5; Kaş. III. 4 - vahşi hayvan -; MW. 165; Bang: KŞrz. XVII. 128; Houtsma 89; Ş. Sul. 233; Bud. II. 74; B.d.M. II. 551/2. Boynuzdan yapılmış boru, 70; D nüshasında *qartaq* 705. Halâs oldu, bugünkü manasında, 70; Kaş. III. 184; MW. 165; R. II. (Çağ. Osm.) 948; Ş. Sul. 233; Lh. Os. 648; B.d.M. II. 553; Bud. II. 75; Köprülü: DTB. 2314.
- qurtaq** Kuru, 69; R. II. 926; Ş. Sul. 235 *qurtağ*; P.P. 13 keza; Kaş. I. 12 keza; MW. 165; Bud. II. 78; B. d. M. II. 558; Lh. Os. 649; Köprülü: DTB. 2219.
- qurtıldı**
- quru**

qula [Ktt. Baylık] = *Qulaç*, 73.

qulaç İnsan iki kolunu açtığı zaman bir kolundan öteki koluna kadar olan mesafe, 73; Kaş. I. 299; MW. 163; R. II. (Uyg. Osm.) 975; Houtsma 92; Ş. Sul. 238; Lh. Os. 660; Bud. II. 80; B. d. M. II. 572; Köprülü: DTB. 1312.

qulan 1) Hayvanların karnının altından geçen kayış, 74; Kaş. I. 338; MW. 163; R. II. (Bar. Kırım) 974, Osm. 589 *qolan*; Houtsma 92 *qolan*; Ş. Sul. 238; Bud. II. 90; Lh. Os. 662; B. d. M. II. 574.

2) Yabani eşek, ibid; Kaş. I. 184; MW. 163; Bang: KSz. XVII. 181; R. II. (Çag. Kır. Kkırğ.) 974; Houtsma 92; Ş. Sul. 238; Lh. Os. 663; B. d. M. II. 577.

qulaq Kulak, bugünkü manasında, 74; Kaş. I. 182; MW. 163; R. II. 968/9; Houtsma 92; Ş. Sul. 238; Bud. II. 89; Lh. Os. 661; B. d. M. II. 572; P. P. 507 *qulqaq*; R. USp. 280 keza; Köprülü: DTB. 571.

qulawuzladı Kulavuzluk etti, 74; Kaş. I. 403; MW. 163; Houtsma 92; Bud. II. 61; Lh. Os. 661; Bang: KOsm. II. 5822.

qulnadı Kulan yahut tay doğurdu, 74; Kaş. III. 223; MW. 163; Lh. Os. 664 *qulunlamaq*.

qulp Bir şeyin desti, kulpu, 74; R. II. (Osm.) 989/90; B. d. M. II. 574; Lh. Os. 668; Köprülü: DTB. 2118.

qulun Tay, 74; Houtsma 94; Bang: KSz. XVII. 181; Kaş. I. 388; MW. 164; R. II. 979/80; Bud. II. (Çag. Tat.) 92.

qulunaçı Gebe kalan tay, 74.

quluq İki yaşındaki koyunun doğurduğu zaman, 74; R. II. (Kırğ.) 979 *quluq tay*.

qum Kum üzerinde falcılık etmek, kum, 75; Kaş. I. 171; MW. 164; R. II. 1043; Houtsma 92; Lh. Os. 664; B. d. M. II. 577.

quma Kadınların ortağı, 75; R. II. 1044; Ş. Sul. 239.

qumçı Remilci, kum üzerinde fala bakan, falcı, 75.

qumral Kumral, 75; R. II. (Osm.) 1050; Bud. II. 93; Lh. Os. 665; B. d. M. II. 578.

qumureuğa Karınca, 75; Houtsma 93 *qumursağa*; P. d. C. 438 *qumursağa*; R. II. (Çag. Kler. Koyb.) 1049 *qumursağa*; Ş. Sul. 240 *qumursağa*; Brock. Q.-Y. 48/9.

qumrawu Çan; Diğer telâffûzu *çınrağı* ve *çınradı*, 75.

qupturğa Kemerin sağ tarafında taşınan deri çanta, 67; Arapça tercümesi القونت dir. Mukayese et Dozy I. 843 القونت pl.

- qoru** Toprak, toz rengi, 76.
- qovuq** İçi boş olan her oyuk (delik deşik). 76; Kıpçakçada-arpa ve buğday unu-; Kaş. I. 320; MW. 162; R. II. (Osm.) 665; B. d. M. II. 567 *qoquq*; Lh. Os. 657 keza.
- qoyan** Tavşan, 76; R. II. (Çag.) 526; Ş. Sul. 242; Houtsma 94; Bud. II. 98; P. d. C. 441.
- qoydı** 1) Hastahğı zahir oldu , 77 ; Ms: *açısı qoydı* - acısını duydu - ;
2) Doktū, 74.
3) Vazetti, ibid.; Houtsma 94; Kaş. II. 38; MW. 158; R. II. 501; Ş. Sul. 242; Lh. Os. 665; Bud. II. 97; B. d. M. II. 578.
- qoyuldu** (Köpek) uludu, 77.
- qoyun** 1) Koyun (hayvan), 76; Kaş. I. 32 *qoy*; MW. 158; R. II. (Osm. Kirg). 528/9; Ş. Sul. 242; Houtsma 94; Bud. II. 100; Lh. Os. 670; B. d. M. II. 584; Köprülü: DTB. 771s; R. USp. 279 *koin, koyun*; P. P. 31 *qoy*, 13; *xoy*; Bang: Briefe IV. 39.
2) Göğüs, bağır; Ms: *qoynumda bislədim* - göğsümde terbiye ettim-77; Kaş. III. 14; MW. 158; R. II. 504; Houtsma 94 *qoyın*: Bud. II. 99 ; B. d. M. II. 584 ; Köprülü: DTB. 5711.
- qoz** Ceviz, 71; Houtsma 90; R. II. (Kom. Kir. Osm.) 628; Bud. II. 79; Lh. Os. 651; B. d. M. II. 560; R. USp. 279.
- qozəq** Çam fıstığı, 71; R. II. (Osm.) 629; Lh. Os. 651; B. d. M. II. 560; Ş. Sul. 235; Bud. II. 79.
- qozı** Kuzu, 71; Kaş. I. 6; MW. 162; R. II. (Kom. Tel. Uyg.) 630; Houtsma 90 *qozu*; R. USp. 279.
- qozu qulağı** Kuzu kulağı (nəbat), 71.
- quba** Toprak rengi, 68; Kaş. III. 163; MW. 162; R. II. (Tel. Şor. Soy.) 1034.
- qubardı** Bozardı, benzi toprak ve toz rengine döndü , 68; R. II. (Alt. Tel. Şor.) 1035.
- qubas** Bir nevi köpek, 68 ; D nüshasında *qabus* (?) .
- qucaq** Kucak , 69 ; Kaş. I. 319; MW. 162; R. II. 1007/8; Ş. Sul. 282; Lh. Os. 648; Bud. II. 71.
- qucaqladı** Kucakladı, 69; R. II. 1008; Kaş. III. 250; MW. 162; Bud. II. 71.
- qul** Bugünkü manasında, 73; Kaş. I. 25; MW. 163; R. II. 965/6; Houtsma 92; Ş. Sul. 238; Bud. II. 88; Lh. Os. II. 680; B. d. M. II. 571; Köprülü: DTB. 52; R. USp. 280; Uig. II. 8751.

- qanuştu* Muharebe meydanında dönüp düşmana hücum etti, 74.
- qopardı* Yoldu, kopardı, 68; R. II. 652/3; Ş. Sul. 230; Bud. II. 68; Lh. Os. 640; B. d. M. II. 545; Köprülü: DTB. 723.
- qoptı* Bugünkü manasında, Ms: *Toz qoptı*, 67; Kaş. I. 82; MW. 160; R. II. 650/1; Houtsma 86/7; B. d. M. II. 546; Lh. Os. 640; Köprülü: DTB. 401a.
- qoptu / Kit. Bağlık / Yükseldi*, 67; P. d. C. 421.
- qoqtı* Kokdu, 72; Kaş. III. 236; MW. 160; R. II. 508; Bud. II. 86; Lh. Os. 657; B. d. M. II. 568; Köprülü: DTB. 317; Brock. Q. - Y. 58.
- qoquz* Alçak yer, 73.
- qor* 1) Vakıl, sıra, 70, 71; R. II. 918.
2) Bel bağı, 70; R. II. 916; Kaş. I. 89; Ş. Sul. 233; Houtsma 88; Bud. II. 73; Lh. Os. 644; B. d. M. II. 551.
- qorqaq* Korkak, 70; R. II. (Kırg. Osm. Kırım) 564; Ş. Sul. 234
qorqaq; Lh. Os. 647; B. d. M. II. 555.
- qorqadı* *Qorqmaq* fillinden mazi, bugünkü manasında, 70; Kaş. II. 251; MW. 161; R. II. 563; Houtsma 89; Ş. Sul. 234; Bud. II. 78; Lh. Os. 647; B. d. M. II. 556; R. USp. 280; P.P. 324; Köprülü: DTB. 101.
- qoş* 1) Çift, mukabil, hemsaye, arkadaş, birlikte olan, 72; R. II. (Şark. leh.) 635; Kaş. I. 299; MW. 161; S. Sul. 237; Bud. II. 82; Lh. Os. 654; B. d. M. II. 563.
2) Yedekte çekilen at, ibid.; Kaş. III. 91 *qoş at* - sultanın ihtiyat atı; MW. 161; R. II. 635/6.
- qoşdaş* Arkadaş, 72; R. II. 1710; Caferoğlu: Daş İlahikası, 7.
- qoştı* Birleştirdi, yanyana getirdi, 72; R. II. 637; Kaş. II. 13; MW. 161; Ş. Sul. 237; Lh. Os. 655; R. USp. 280; Bud. II. 83; Köprülü: DTB. 552.
- qoşıldı* Birleşti, 72; Kaş. I. 429; MW. 161; R. II. 642; B. d. M. II. 564; Köprülü: DTB. 561a.
- qov* 1) Yıldız ismi, 76; Mukayese et Freytag. II. 146 المرم.
2) Arkadan çekistirme, gıybet, iftira, 76; Ferhenkname 96; Köprülü: DTB. 796, 797.
- qova* Bugünkü manasında, koğa, kova, 76; Kaş. III. 179; MW. 162; R. II. (Osm.) 664; Lh. Os. 657; B.d.M. II. 567; Bud. II. 85.
- qovdı* Kovdu, takip etti, 76; R. II. (Osm.) 663; Kaş. II. 14; MW. 161; B.d.M. II. 579; Lh. Os. 656 *qoşmaq*; Köprülü: DTB. 422.
- qovladı* Arkasından hoşuna gilmeyecek söz söyledi, iftira etti, 76.

- Bang: Das negative Verbum der Türkischen Sprachen. SBA. 1923. 116; Köprülü: Milli tettebbüler II. sayı 4. 57-69; Köprülü: DTB. 332 *qopuz*.
- qocataş* Bir efendinin iki kölesi ki yekdiğerlerine hacetaş derler, 49, 69; R. II. (Osm.) 1710 *xocataş*; Houtsma 88; Caferoğlu: Daş lühikası 7; Vullers: Lexicon Persico-Latinum I. 735.
- qoç* Koç, 69; R. II. 615; Ş. Sul. 232; Houtsma 88; Lh. Os. 642; B. d. M. II. 549; Bud. II. 71; Köprülü: DTB. 286.
- qoçdı* Kucakladı, 69; Bud. II. 71; P. P. 528.
- qoçqar* Koç, 69; R. II. (Karaim. Osm. Çağ. Sark. t.) 617/8; Houtsma 88; Bud. II. 71; R. USp. 280; Lh. Os. 642; B. d. M. II. 548; P. d. C. 428.
- qol* Kol, 73; Kaş. III. 214; MW. 159; R. II. 578/9; Houtsma 91; Ş. Sul. 238; Bud. II. 66/7; Lh. Os. 659; B. d. M. II. 570; R. USp. 279; P. P. 363 *xol*; Köprülü: DTB. 215; Uig. II. 241.
- qoltuq* Kolun alt kısmı, 74; Kaş. I. 395 *qoltuq*; MW. 159; R. II. 596; Houtsma 91; Ş. Sul. 239; Bud. II. 91; Lh. Os. 66; B. d. M. II. 575.
- qondı* Vasil oldu, kondu, 75; Kaş. I. 268; MW. II 159; R. II. 581/2; Ş. Sul. 241; Bud. II. 96; B. d. M. II. 581; Köprülü: DTB. 478; P. P. 804.
- qonç* 1) Baldırın yukarı kısmındaki et ile onun üzerine geyilmiş mes veya hut çizme arasındaki boşluk, 75; R. II. (Tar. Çağ. Osm.) 547; Bud. II. 96; Lh. Os. 667; Zenker. II. 728. 2) Kht. Bâylığe göre القنصر.
- qonşı* Komşu, 74; Houtsma 93; Ş. Sul. 241 *qonşır*; Bang: KOsm. II. 3615 *qonşu*; Az. *qonşu* (Djaferoğlu: 75 Lieder, 29 § 67 Anm.); R. USp. 279.
- qonuq* Misafir, 74; Kaş. I. 47; MW. 159; R. II. (Osm. Uyg. Çağ.) 540; Ş. Sul. 241; Lh. Os. 669; B. d. M. II. 582; Köprülü: DTB. 302; Zenker II. 723.
- qonıqladı* Misafir etti, 74; Kaş. III. 250; MW. 160; R. II. (Osm.) 541; Ş. Sul. 241; B. d. M. II. 582.
- qonıqlıq* Misafirlik, 74; Kaş. I. 230; MW. 160; R. II. (Osm.) 541; Zenker. II. 723; R. USp. 279.
- qonuştı* Bir araya kondular, komşu oldular, 74; R. II. (Osm. Kırım) 542; Lh. Os. 668; B. d. M. II. 581.

- qıraq* At, 12; Kaş. I. 172; Houtsma 90 1; MW. 156; R. II. 812; Lh. Os. 677; B. d. M. II. 595; Bud. II. 57; P. d. C. 448.
- qış* 1) Kış, 12; Kaş. I. 78; MW. 156; R. II. 834/5; Ş. Sul. 247; Lh. Os. 676; B. d. M. II. 594; Bud. II. 57; R. USp. 282; Köprülü: DTB. 241s; Bang: KÖm. I. 50. n. 2.; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 29.
2) Kış mevsimi.
- qışlıq* Kışık, 72; Kaş. I. 394; MW. 157; R. II. (Kaz. Osm.) 838; Lh. Os. 676; B. d. M. II. 594.
- qıt* Kıt, az; Ms: *bu qıttır* - bu azdır -, 68; R. II. (Osm.) 786; B. d. M. II. 588; Lh. Os. 682; Bud. II. 39.
- qıvrıqtur* Saçları kıvrılmış olmak, 76.
- qıvrattı* Bugünkü manasında, 76; R. II. 850; Lh. Os. 690; B. d. M. II. 601; Bud. II. 106.
- qıydı* 1) Dikti, 77; Kaş. III. 186; MW. 153; R. II. 688/9; Ş. Sul. 249; B. d. M. II. 600; Lh. Os. 679; Köprülü: DTB. 141s.
2) Bir şey hakkında cesaret etti, ibid.
- qıyma* Bugünkü manasında, 77; R. II. (Osm.) 708.
- qız* 1) Pahalı, 71; Kaş. I. 274; MW. 157; R. II. (Uyg.) 799 *qıs*.
2) Bakire, kız, 71; Ms: *qızı qızımdurur* - kızı bakiremidir; Kaş. I. 394; MW. 157; R. II. 818/9; Houtsma 90; Ş. Sul. 246; Lh. Os. 674; B. d. M. II. 591/2; Bud. II. 108; P. P. 412 *vız*; Köprülü: DTB. 321s; Uig. II. 21s.
- qızardı* Kırmızı oldu, 71; Kaş. II. 64; MW. 157; R. II. 821; Ş. Sul. 246; Lh. Os. 676; B. d. M. II. 592.
- qızdı* Ateşlendi, hararetilendi, 71; R. II. 819; Ş. Sul. 246; B. d. M. II. 593; Lh. Os. 674; Bud. II. 55.
- qızdırdı* Bugünkü manasında, 71; Houtsma 90; R. II. 833; Lh. Os. 674.
- qızıl* Kırmızı, 71; Kaş. I. 58; MW. 157; R. II. 826/7; Ş. Sul. 246; Houtsma 90; Lh. Os. 675; B. d. M. II. 593; Bud. II. 55; Köprülü: DTB. 361s.
- qızılça* Kırmızıca, 84.
- qızılça turğay* Bir nevi kuş, 71.
- qızlattı* Pahalılandırdı, 71; Kaş. II. 199; MW. 157.
- qızluq* 1) Pahalılık, 71; Houtsma 90; Brock, Q - Y. 58.
2) Bekâret; R. II. (Kaz. Osm.) 833; Lh. Os. 674.
- qobuz* Aleti musikiye, 68; Kaş. I. 18, II. 185; MW. 157; R. II. 662; P. P. 711, *robuz* 701; Houtsma 87; Ş. Sul. 231;

- qımıldadı* Kımıldadı, 75; R. II. (Osm.) 853; Bud. II. 65; Lh. Os. 636. B. d. M. II. 537.
- qın* Bıçak kını, eslehe kabı, 74; Kaş. I. 60; MW. 154; Houtsma 93; Ş. Sul. 249; R. II. 724 5; Lh. Os. 680; B. d. M. II. 600; Bud. II. 105.
- qındı* Tehevvürle kalktırdı 75; R. II. (Osm.) 731- kızdırmak.
- qındurdu* Başkasını kaldırdı, tahrik etti, kızdırdı 75; R. II. 731.
- Qınıq* Türkmen kabilesinden birisinin ismi, 74.
- qipqızıl* Kıpırmızı, 68, 71; Ş. Sul. 243; Houtsma 90.
- qıptı* Kıptı (göz), 87; R. II. (Osm.) 840; Lh. Os. 621; Bud. II. 87; B. d. M. II. 494.
- qır* Tepe başı, 70; Kaş. I. 86; MW. 155; Ş. Sul. 244; R. II. (Şark. t.) 733.
- qırbat* Kadirga, kayak, 60; (Mukayese et *qatrığa*).
- qırıldı* Helâk oldu, mahvoldu, 70; R. II. 742; Lh. Os. 673; Bud. II. 51.
- qırnaq* Cariye, 60; Houtsma 89; Kaş. I. 393; MW. 155; Ş. Sul. 245 *qırnağ*; R. II. (Osm. gayri müstamel) 752; P. d. C. 446; Bud. II. 102; Lh. Os. 628; B. d. M. II. 510.
- qırpdı* Tüyün uclarını aldı, 71; R. II. (Osm.) 761; Lh. Os. 624.
- qırq* Bugünkü manasında [40], 70; Kaş. I. 292; MW. 155; R. II. 746; Ş. Sul. 245; Houtsma 89; Lh. Os. 624; Bud. II. 50; B. d. M. II. 508; R. USp. 282; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 19.
- qırqdı* Tüyünü makasla kesti (koyun ve keçi için müstemeldir), 70; Kaş. III. 312; MW. 155; R. II. 747; Ş. Sul. 245; Houtsma 89; Lh. Os. 625; Bud. II. 50; B. d. M. II. 509.
- qırtuq* Ekşi suratlı kimse, 70.
- qısa [Türk.]* = *Qısğa*, 72; Houtsma 91; R. II. (Osm.) 808.
- qısdı* Sıktı, sıkıştırdı, 72; Ş. Sul. 247; R. II. 801; Lh. Os. 676; B. d. M. II. 595; Bud. II. 56.
- qısğa* Kısa, 72; Kaş. II. 11; MW. 156.
- qısğaç* Kıskaç, 72; Kaş. I. 379; MW. 156; R. II. (Leb. Tel. Kûr.) 810; B. d. M. II. 595; Lh. Os. 677.
- qısır* Kısır, hamilenin zıddı, hiç doğurmaz kimse, 72; Kaş. I. 304; MW. 156; Houtsma 91; R. II. 805 6; Lh. Os. 677; B. d. M. II. 596; P. d. C. 449; Köprülü: DTB. 1311.
- qısqa [Kit Bıylık]* = *Qısğa* 72; Houtsma 91; R. II. 807 8; Bud. II. 57.
- qısqaç* Yengeç, 72; Köprülü: DTB. 1314 *qısqaç*.
- qısqandı* Kışkandı, 72; Kaş. II. 198 *qısqañnaq* MW. 156; R. II. 808 9; Lh. Os. 677; B. d. M. II. 518.

- lazımdır. Şu halde-atın dizginini çekti - yahut-dur - gibi lercüme etmek daha doğrudur, 71.
- qazıq** Kazık , 71 ; R. II. 374; Ş. Sul. 219 *qazuq*; Kaş. III. 283 *qazuquq*; MW. 153; Lh. Os. 608; B. d. M. II. 457.
- qazna** Devlet hazinesi (arap. خزنة), 71; R. II. (Kom. Kaz.) 386; Az. xāznā.
- qı** Evet, 76; Kaş. III. 159; MW. 153.
- qıç** Ökçeden yukarı yani baldırdan ökçeler üzerine çekilüp muttasıl olan kalın sinir, hayvanlarda ise art ayaklarının arkasında olur ki bu da ön ayaklarda olan diz kapakları menzilesindedir, 71; Houtama 88; R. II. (Osm. Kırm. Az.) 791; B. d. M. II. 589; Lh. Os. 671; Bud. II. 39.
- qıçın qıçın yürüdü** Arka arka yürüdü, 69.
- qıçır** Üst kapağı tersine çevrilmiş göz kapağı, 69.
- qıçırdı** Çağırdı, bağırdı, feryat etti, 69; R. II. (Kaz.) 795; Ş. Sul. 243; Bud. II. 40; P. d. C. 443.
- qıçırdı [Türk.]** Çağırdı, 73; R. II. (Osm.) 707; Lh. Os. 678; B.d.M. II. 596.
- qıl** Bugünkü manasında, (kıl, saç), 74; Kaş. I. 282; MW. 154; Houtsma 91; Ş. Sul. 248; R. II. 764/5, 6; Lh. Os. 678; B.d.M. II. 597; Bud. II. 60; P. d. C. 449; Köprülü: DTB. 601s; P.P. 12s. xıl; R. USp. 281.
- qılbarq** Tüylü av köpeği, 74; Mukayese et Lh. Os. 678.
- qılçıq** Buğday başağının üzerindeki ufak ve uzun dikenler, 74; R. II. (Osm.) 788; Lh. Os. 679; B. d. M. II. 598; Bud. II. 62; P. d. C. 450.
- qıldı** Yaptı, 74; Kaş. I. 150; MW. 154; Ş. Sul. 248; Houtsma 91; R. II. 766/7; Lh. Os. 679; B.d.M. II. 598; Bud. II. 104; Köprülü: DTB. 3817.
- qılıç** Kılıç, 74 ; Kaş. I. 160; MW. 154; R. II. 776/7; Houtsma 92; Ş. Sul. 248; Köprülü: DTB. 18s; P.d.C. 451; B.d.M. II. 593.
- qılındı** Kendisinde ahlâk olmadığı halde ahlâk ızhar etti , 74 ; Kaş. I. 62; MW. 154; R. II. 773 4.
- qılıq** Huy, ahlâk , 74 ; Ms: *qılqı ıygüddür*, *qılqı gamandur* - ahlâkı iyi ve kötüdür - ; Kaş. II. 181 ; MW. 154; R. II. 771; Houtsma 22; Ş. Sul. 258 *qılığ* Lh. Os. 679; B.d.M. II. 598.
- qılquyraq** Bir kuş ismi, 74; Houtsma 94; Kaş. I. 282; MW. 163.
- qımlız** Kırmızı (al ve deve sülû), 75; Kaş. I. 305; MW. 154; Ş. Sul. 249; R. II. 854; Bud. II. 65.

- 2) Yağmur ile beraber dolu, 77; Bud. II. 30; P. d. C. 418; R. II. (Osm.) 3; B. d. M. II. 480 .
- qaya** Kaya, 76; Kaş. III. 15; MW. 142; Houtsma 94; Ş. Sul. 225; R. II. 88; Lh. Os. 617; B. d. M. II. 480 .
- qayda** Nereye, 75; Kaş. I. 350 *qayuda* - nerede -; MW. 142.
- Qaydan** İsmi has, 77 .
- qaydurdı** Çevirdi, 77; Kaş. I. 425; MW. 142; R. II. 33/4; Ş. Sul. 225; Lh. Os. 618 .
- qayğurdı** [Türkmen.] = *Anlattı*, 24 .
- qayır** İri kum, 77; Kaş. I. 140; MW. 142; Lh. Os. 618; B. d. M. II. 481 .
- qayırtamaq** Süt, 77 .
- qayıq** Kayık, bugünkü manasında, 77 ; R. II. 44 5 ; Ş. Sul. 227 ; Lh. Os. 617; B. d. M. II. 481; Bud. II. 83 .
- qayıt** *Qayıtmak* fiilinden emri hazır, dön, avdet et, 77; Houtsma 94; R. II. 29/30; Ş. Sul. 225; Bud. II. 31; P. d. C. 413; Brock. Q - Y . 48 .
- qayıtdur** = *Qayıttır*, 77 .
- qayıttı** Döndü, avdet etti, 77 .
- qayıttur** Geri döndür, 77 .
- qaynadı** Kaynadı, 77; Kaş. I. 146 ; MW. 142; R. II. 14; Ş. Sul. 226; Lh. Os. 260; Bud. II. 35; B. d. M. II. 485 .
- qaynattı** Kaynattı, 77; R. II. 17/8 .
- qaymaq** Kaymak, 77; Ş. Sul. 226; R. II. 48; B. d. M. II. 483; Lh. Os. 620; Bud. II. 84 .
- qayqıq** Herideki gaye, maksat, 73.
- qaytar** Geri döndür, 77.
- qaz** Kaz , 71 ; Kaş. I. 95; MW. 152; Ş. Sul. 219; Houtsma 86; R. II. 360/1 ; Lh. Os. 602; Bud. II. 13; B. d. M. II. 456; R. USp. 278.
- qazağuş** Nüshelerin arapçasında keline durdurulan ata ıtlak edilmiştir, lâkin siğanın şekline göre, atı durduran kimsenin ismi olmalıdır (?) 71.
- qazan** Bakırdan mamûl büyük tencere, 71 ; Kaş. I. 17 *qazğan*; MW. 152; Ş. Sul. 219 keza; Houtsma 90; R. II. 367/8; Lh. Os. 602; Bud. II. 14; P. d. C. 404.
- qazdı** Bugünkü manasında, 71; Ş. Sul. 219 ; R. II. 361; Kaş. II. 9; MW. 152; Lh. Os. 602; Bud. II. 14; B. d. M. II. 457.
- qazdı atını** Arapçasına bakılırsa - atının durmasını talep etti-demek

- qatır** Bugünkü manasında (hayvan), 68 ; Kaş. I. 304; MW. 151; R. II. 286; Houtsma 86; Bud. II.4; Lh. Os. 606; B. d. M. II. 463. **qatlandı** Sabr ve tahammül etti, 68; R. II. (Osm.) 299; B. d. M. II. 443; Lh. Os. 592; P. d. C. 398 .
- qatırğa** Kadırğa, kayık, 73.
- qattı** 1) Katı, 68; Ms: *qattı yaylu* - yayı katı olan - ; Kaş. I. 101. *qatıq*; R. II. (Kırg. Kom.) 302; Houtsma 88. 2) Kutılaş, 68; R. II. 303; Manch. I. 13. 3) Karıştırdı, ilâve etti, 69; Ms: *qattı qardı* - katı karıştırdı -, 70; ve yahut *qata qara yâdi* - katıp karıştırıp yedi -; Houtsma 87; Kaş. I. 307; MW. 150; R. II. 277 8; Lh. Os. 593; Bud. II. 5; B. d. M. II. 443 4; Ş. Sul. 214; P. d. C. 393; Köprülü: DTB. 751; R. USP. 279 .
- qatun** Katun, hanım, 73; Houtsma 86; R. II. (Orh.) 292; Kaş. I. 314 - Şehzade -; MW. 151; Bang: Briefe II. 248 § 10; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 145 n. 18, 164 n. 59; F. W. K. Müller: Uigurische glossen. 318/4; Uig. II. 211.
- qav** 1) Çakınak taşı ile yanan şey, 76; Kaş. III. 115; MW. 152; MW. 182; Houtsma 86; Ş. Sul. 223; R. II. (Osm.) 482; Lh. Os. 615; B. d. M. II. 477 8; Köprülü: DTB. 5414 . 2) Yılanların çıkardıkları beyaz kabuk, 76; R. II. 482 3.
- qavladı** Yılan kabuğundan çıktı, 76.
- qavlaq** Kap konacak şey, 76.
- qavra** القصر , 76 .
- qavan** Sarı kavun; 76; R. II. (Osm.) 470; B. d. M. II. 479 .
- qavuy** 1) Sidik kabı, 76; R. II. 467 . 2) Kavut , öğütülüp kavrulmuş buğday ve ya arpa , 76 ; Kaş. I. 189; MW. 152; P. d. C. 412 .
- qavurdı** Kavurdu, 69, 76; Kaş. II. 185; MW. 152; R. II. (Osm. Kirun.) 470; Houtsma 93; Ş. Sul. 224; Lh. Os. 616; B. d. M. II. 478; Bud. II. 29 .
- qavurğa** Kavrulmuş hububat, 76 .
- qavurma** Yağda kızartılmış et parçası, 76; R. II. (Osm.) 471; Ş. Sul. 224; Lh. Os. 616; B. d. M. II. 478; Az. *gourma* (Djafar oğlu: 75 Lieder 19 § 37) .
- qavut [Kıpç.]** Kavrulmuş buğday . 76; Kaş. III. 122 - bir nevi yemek - , I. 340; MW. 141, 152; Rad. II. (Osm.) 469; Lh. Os. 618 .
- qavzadı** Bir şeyi ihtiva etti, topladı, ihata etti, 76 .
- qay** 1) Nereye; Ms: *qay yiryâ barursan*, 75; Bud. II. 30; P. d. C. 413; R. II. 2; Bang: KOsm. I. 28 § 5.

- qaş** 1) Kaş, bugünkü manasında, 72; Ms: *qaş çattı*, 41; Kaş. I. 431; MW. 150; Houtsma 86; Ş. Sul. 220; R. II. 387/8; Lh. Os. 604; Bud. II. 15; B. d. M. II. 458; Köprülü: DTB. 921; P. d. C. 405.
2) Tepenin başı; Houtsma 86; Ş. Sul. ibid.; R. II. 386; Bud. ibid.
- qaşaq** Kaşaq, 72; Kaş. I. 320; MW. 150; Ş. Sul. 220 *qaşaq*; Houtsma 91 keza; R. II (Kkurg.) 390; Lh. Os. 605; Bud. II. 15; B. d. M. II. 459; Bang: KOsm. II. 394.
- qaşadı** Ah kaşaqıyla temizledi, qaşadı, 72; Kaş. I. 366; MW. 150; Houtsma 91; Ş. Sul. 220; R. II. 392/3; Lh. Os. 605; Bud. II. 16; B. d. M. II. 461.
- qaşladı** Haşladı, 72; R. II. (Osm.) 1892 *xaşla-*.
- qaşlamış** Haşlamış, 72.
- qaşqu** Alındaki beyazlık (hayvanlar için), 72; Kaş. I. 356; MW. 150; Ş. Sul. 220; R. II. 395; Bud. II. 16; P. d. C. 406.
- qaşuq** Kaşık, 72; Houtsma 86; Kaş. I. 320; MW. 150; Ş. Sul. 220; R. II. (Çag.) 394; Lh. Os. 605; P. d. C. 406; Bud. II. 16; B. d. M. II. 461.
- qat** Bugünkü manasında, Ms: *bir qat, iki qat* gibi, 68; R. II. 274; Kaş. I. 289; Ş. Sul. 213; Lh. Os. 592; Bud. II. 4; B. d. M. II. 442; P. d. C. 392; R. Usp. 279; Köprülü: DTB. 6714; Bang: KOsm. III. 166.
- qatağan** Hindiba otu, 73.
- qatı** 1) Yan, nezd, ind, 73; Kaş. I. 62; MW. 150; R. II. 275; Houtsma 87; Ş. Sul. 213; Bud. II. 4; P. d. C. 392; Köprülü: DTB. 3518.
2) Şedid, katı; 73; Kaş. I. 101 *qatıq*; MW. 151; R. II. 282; Houtsma 88; Ş. Sul. 214 *qatıq*; P. d. C. 394 Keza; Bud. II. 6; B. d. M. II. 444; Lh. Os. 593; Köprülü: DTB. 1011; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 157 n. 44. *qatıq*; Brock. Q.-Y. 54.
- qatılandı** 68; R. II. (Kaz. Kom. Osm.) 387; P. P. 275 *xatağan-*.
- qatıldı** Katılaştı, 73; Kaş. II. 213 *qatılğanmaq*; MW. 151; Ulg. III. 4616; Lh. Os. 593; Bud. II. 5; B. d. M. II. 455; Radloff: Alt-türk. Studien VI. 761; Ramstedt ISFO. XXX. III. 5.
- qatıq** Ekmele beraber yenilen süt, yoğurt-gibi şeyler, 68. Bu kelime Abu-Hayyan'a göre *qattı* kelimesinden ileri gelmiştir, 69; Kaş. I. 319; MW. 151; R. II. (Osm. Kırım.) 283. Lh. Os. 593; B. d. M. II. 444.

- I. 341; MW. 148; Lh. Os. 600; Bud. II. 12; Caferoğlu: Daş lāhikası, 10; P. d. C. 403.
- qarış** 1) Bugünkü manasında, 69; Houtsma 88; Kaş. I. 308; MW. 148; R. II. 177; Bud. II. 13; P. d. C. 403; P.P. 26; Lh. Os. 600; B. d. M. II. 455.
- 2) Beddua, 69; Houtsma 88; Az. *gargış*.
- qarlaşuq** Kırılma, 70; Kaş. I. 433 *qarlığaç*=*qarğılaç*; MW. 147 /8; Ş. Sul. 218 *qarlaşuq*; Houtsma 89 *qarlaşaç*; R. II. (Çag.) 196 keza; Bud. II. 51; B.d.M. II. 509; P.d.C. 401. = *Qarlaşuq*, 70.
- qarlavuq** Dokundu, 69; R. II. (Kırım. Kom. Kaz.) 218; Bud. II. 11;
- qarmaladı** Aslı itibarıyla *Xarpuz* olup farsîden alınmıştır, bugünkü
- qarpuz** manasında, 71; Houtsma 88; R. II. (Osm. Kırım.) 212. Lh. Os. 596; B. d. M. II. 448; Bud. II. 9.
- qartal** Kartal kuşu, 70; Houtsma 89; R. II. (Osm. Çag.) 200; Lh. Os. 596; B. d. M. II. 449; Köprülü: DTB. 622.
- qarşu** Karşı, mukabil, bugünkü manasında, 69; Ş. Sul. 217; Kaş. I. 354 *qarşı*; MW. 149; R. II. (Uyg. Çag. Şark. t.) 211/2; B. d. M. II. 450; Lh. Os. 597; Bud. II. 10; Bang. KOsm. II. 3122; Köprülü: DTB. 51.
- qaru** Noreye manasında istifham kelimesidir, 69, 75; Ms: *qaru barırsan - nereye varırsan*.
- qaq** 1) Taş üzerinde olan ve su toplanan göz gibi çukur, 73; Bud. II. (Kırg.) 18.
- 2) Pastırma, 73; Kaş. I. 157; MW. 145.
- qaqudı [Türk.]** Kızdı, öfkelendi, 73; Kaş. III. 201; MW. 146; Ş. Sul. 221; R. II. (Osm.) 60; Bud. II. 19; Lh. Os. 607; B.d.M. II. 465.
- qaqluq** Sümük, 73.
- qaqraq** Ol bitmiyen yer, 73.
- qaqtı** Vurdu, [kapuyu] çaldı, 73; Kaş. I. 70; MW. 146; Ş. Sul. 221; Houtsma 91; R. II. 57; B. d. M. II. 464; Lh. Os. 607; Bnd. II. 19.
- qasa** İpekten mamûl her bir elbise. 72; R. II. (Kırg.) 348-bir nevi elbise kumaşı-.
- qastalıq** Sedef, 72.
- qastı** Kissaltı, (uzun elbiseyi) kasti, 72; R. II. (Osm.) 34; Lh. Os. 605; B. d. M. II. 461.
- qasurğa** Kasırğa, 70; Houtsma 91 *qasurqa*; Kaş. I. 405 *qasurqu*; MW. 149; Ş. Sul. 228; R. II. (Osm.) 351; B. d. M. II. 461; Lh. Os. 606.

- B. d. M. II. 448; Bud. II. 8; P. d. C. 395; Lh. Os. 595; Köprülü: DTB. 1614.
- 2) Kıpçaklarda-düz arazi-.
- qara** Siyah, kara, 69; Kaş. III. 167; MW. 148; R. II. 132/3; Ş. Sul. 215; Houtsma 88; Bud. II. 8; P. d. C. 295; B. d. M. II. 448; R. USp. 278; Köprülü: DTB. 33
- qara ätmäk** Siyah ekmek, 69.
- qaradı** Beddua etti, 69.
- qaraca** Karaca, 84; B. d. M. II. 514.
- qaraca qaz** Bir nevi kuş, 70.
- qaraldı** Karaltı, 70; R. II. (Osm.) 160; Bud. II. (Kaz.) 47.
- qarapçı [Türkmen.]** Fakir, 70.
- qaraq** Gözün karası, 71; Kaş. I. 520; MW. 147; R. II. 147/8; P. d. C. 397.
- qara qurut** Siyah peynir, 70; Houtsma 90.
- qaracaş** Köle ve cariye, 70; R. II. 165; Houtsma 88; Ş. Sul. 215; Köprülü: DTB. 6413; B. d. M. II. 506; R. USp. 278; Vambéry: Alt-Osm. Sprachst. 187; Lh. Os. 624.
- qaravul** Karakol, 70; Ş. Sul. 216; R. II. (Çag.) 165; Bang: KOsm. II. 585; Bud. II. 48; B. d. M. II. 506; P. d. C. 398; Lh. Os. 624.
- qara yağız** Bugünkü manasında, 69; Houtsma 103. 88.
- qardı** Karıştırdı, 70; Anad. müstameldir; Ş. Sul. 218; R. II. (Osm. Çag.) 132; P. d. C. 401.
- qarğa** Karga, 70; Houtsma 89; Kaş. I. 24; MW. 147; R. II. 191 2; Ş. Sul. 217; Bud. II. 10 11; B. d. M. II. 508; Lh. Os. 599.
- qarğadı [Kit. Bâylık]** Beddua eyledi, 69; Kaş. II. 231; MW. 147; R. II. 192; Az. *gargamar*; P. d. C. 400.
- qarğu** Kargı, kamaş, 70; R. II. (Osm.) 194; Bud. II. 50.
- qarı** 1) İhtiyar, 70; Kaş. I. 356; MW. 147; Houtsma 90; Ş. Sul. 218; R. II. 167/8; P.P. 245 *xarr*; B. d. M. II. 455; Bud. II. 12; P. d. C. 402; Uig. II. 199; R. USp. 279.
2) Arşın, 70; Kaş. I. 106; MW. 147; Houtsma 90; Ş. Sul. 218; R. II. 167; Bud. II. 13; R. USp. 279.
- qardı** İhtiyarladı, pirlendi, 69; Kaş. I. 130; MW. 147; R. II. 168; Ş. Sul. 219; Bud. II. 13 *qarınasq*; P.d.C. 403; R. USp. 279.
- qarın** Karın, 70; Kaş. I. 193; MW. 148; Houtsma 89; R. II. 171 2; Lh. Osm. 600; Bud. II. 12; B. d. M. II. 453; P. d. C. 403; Köprülü: DTB. 2213.
- qarındaş** Kardeş, 49, 70; R. II. 173; Ş. Sul. 219; Houtsma 89; Kaş.

- R. II. 111 2; Bud. II. 65; Lh. Os. 686; Köprülü: DTB. 1623
qanad.
- qanalı* Kan aktı, 75; Nüshalarda böy le isede-kan akıtı-olmalı idl.
qanda Nereye, 75; Kaş. I. 350; MW. 144 - nerede -; R. II; (Osm. Çag. Şark.) 123-nasıl, nerede-; Ş. Sul. 223-nerede, ne tarafa; Köprülü: DTB. 57 keza.
- qanlı* Suyu doydı, suya kandı, 74; Kaş. I. 314, III. 139; MW. 144; Ş. Sul. 223; R. II. 106; Bud. II. 28; B. d. M. II. 477; Lh. Os. 615; Köprülü: DTB. 541a.
- qandurdı* Suyu kandırdı, doyurdu, 74.
- qanča barursan* Nereye varırsın, 75; Kaş. I. 71; MW. 144; Uig. II. 2521; P.P. 536.
- qançuq* Dış köpek, 74; Houtsma 98 *qançuq*; Az. *qancux*; Kaş. I. 164; MW. 144; R. II. (Kazan. Tob.) 127; Ş. Sul. 228; Lh. Os. 613; B. d. M. II. 476.
- qanlı* Eski zaman öküz arabaları, kanlı arabası, Anad. kağı arabası, 75; Kaş. III. 288; MW. 145 *qağı*, R. II. (Kırım. Çag. Uyg.) 84; Uig. III. 402a; Houtsma 98-eşya arabası-; Ş. Sul. 228 *qağılır*; Bud. II. 28; Lh. Os. 607, 608; B. d. M. 465 *qağı*; R. USp. 278 *qağı*; Uig. II. 227 *qağılı*; Bud. II. 20.
- qanrıq* Geniz, 75.
qapaq 1) Göz kapağı, 68; Kaş. I. 319; R. II. 435-6; Ş. Sul. 212; Bud. II. 36; Lh. Os. 588, B. d. M. II. 491.
2) Kepek.
3) Ok atmaya mahsus alet; Bud. II. (Çag.) 36.
- qapladı* Deriden veya başka bir şeyden ona kap yaptı, 67; R. II. 422; B. d. M. II. 441; Bud. II. 2; Köprülü: DTB. 354.
- qapqara* Simsiyah, 68.
qaptan Aşlı itihariyle Farsteenin *Xaftan* ından muharref olup kaftan demektir, 67; Ms: *qaptan qabadur*, 68; Ş. Sul. 212; R. II. 426 7; Bud. II. 2.
- qaptı* Bugünkü manasında, 67; R. II. 403 4; Kaş. III. 311; MW. 145; Houtsma 86; Ş. Sul. 213; Bud. II. 3; B. d. M. II. 441; Lh. Os. 591; P. d. C. 392.
- qapu* Kapı, 68; Ms: *qapunu aç*; Kaş. I. 144 *qapug*; MW. 145; Houtsma 87; Ş. Sul. 218; R. II. (Osm. Kırım.) 414; B. d. M. II. 442; P.P. 111, *qapağ*; Bud. II. 37; Köprülü: DTB. 341a.
- qar* 1) Kar, 70; R. II. 131; Kaş. I. 161; MW. 146; Ş. Sul. 215;

- II. 6; Lh. Os. 594; B. d. M. II. 446; P. d. C. 395; Köprülü: DTB. 1717.
- qağıt* Aslı itibarıyla Farstcenin *qar*ından muharrefdir, bugünkü manasında, 73; Anad. müstemeldir.
- qaldı* Bugünkü manasında, 74; Kaş. I. 21; MW. 142; R. II. 220 1; Houtsma 91; Ş. Sul. 222; Bud. II. 23; Lh. Os. 609; B. d. M. II. 468; PP. 76; R. USp. 278; Köprülü: DTB. 1212.
- qalı* Muvafık, 74.
- qalın* Metin, yoğun, kalın, 74; Kaş. I. 131; MW. 143; Houtsma 92; Ş. Sul. 222; R. II. 243/4; Bud. II. 24; Lh. Os. 610; B. d. M. II. 470; PP. 70s *xalın*.
- qalıqan* Muharebelerde kullanılan zırh, 74; Kaş. I. 368; MW. 143; Ş. Sul. 222; Houtsma 92; R. II. (Osm. Kırım. Kazan. Karalm) 251; Bud. II. 23; Lh. Os. 609; B. d. M. II. 468; Poppe: Das Mong. Sprachmaterial 64.
- qalıqdı* *Qalıqmaq* fülinden mazi, 74; Ş. Sul. 222; R. II. (Osm. Kaz. Kırım) 249/50; Bud. II. 23; B. d. M. II. 468; Os. 608.
- qam* Hekim, 75; Kaş. I. 201; MW. 143; Ş. Sul. 222; R. II. 476 7; Bud. (Alt. Kom.) 25-şaman-; R. USp. 278.
- qamaştı* Bugünkü manasında, 75; Kaş. II. 88; MW. 143; Ş. Sul. 222; R. II. 481/2; Bud. II. 26; B. d. M. II. 473; Lh. Os. 612; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 160 n. 52.
- qamçı* Kamçı, 75; Kaş. I. 350; MW. 143; Houtsma 92; Ş. Sul. 229; R. II. 493/4; B. d. M. II. 472; Bud. II. 26; Lh. Os. 611; R. USp. 278.
- qamladı* Hekimlik etti, 75; Ş. Sul. 222; R. II. (Çag.) 491.
- qamuq* Kepçe, 76; R. II. (Kürer) 486 *qamıta*, (Sag. Koyb. Kırğ.) *qamıs*.
- qamuğ* Hepsi, 75; Kaş. I. 46; MW. 144; R. I. (Çag.) 489; Ş. Sul. 222 *qamuq*; P.P. 247 ayrıca *qamağ* 278; Bud. II. 26; Lh. Os. 612 *qamu*; B. d. M. II. 473; R. USp. 278 *qamağ*; Uig. II. 6527; Köprülü: DTB. 139; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 19 n. 2 *qamıq*; Xnastuanıft 109.
- qan* 1) Kan, 74; Kaş. I. 166; MW. 144; R. II. 101/2; Houtsma 86; Ş. Sul. 223; Bup. II. 26; Lh. Os. 612; B. d. M. II. 473; P.P. 32 *xan*; Köprülü: DTB. 510; Uig. II. 2722.
2) Melik, Kan, 74; R. II. 106; Bud. II. 26; P.P. 51, 77 *Xan*; R. USp. 278; Bang: Briefe. II. 248 § 10.
- qanat* Kanat, 75; Kaş. I. 37; Houtsma 86; Ş. Sul. 223; MW. 144;

P

- panpuq* [*Türk.*] = *Mamuq*, 88; Kaş. I. 317 *pamuq*; MW. 138.
pas Bugünkü manasında, 32; Ş. Sul. 95; R. IV. 1185; Lh. Os. 259; B. d. M. I. 380; Bud. 309; Köprülü: DTB. 2216.
paslandı = Pas tuttu, 32.
pas tuttu = Paslandı, 32.
pânır Peynir, 36; Houtsma 66; R. IV. (Çag.) 1222; B. d. M. I. 412.

Q

- qab* Kabuk, 67; R. II. (Şark.t.) 401
qaba Kaba, dağınık şey, 68; Ms: *baş qabardı* - saçları dağını -
 dı -, *Tülbändi qabadur*, *Kaptan qabadur*, gibi; Hout -
 sma 87; Kaş. III. 163; MW. 139; Ş. Sul. 211; R. II. (Kırg.
 Osm. Kırım) 433; Bud. II. 35; Lh. Os. 586; B. d. M. II. 485;
 Köprülü: DTB. 6814.
qabardı Bugünkü manasında, 68; Kaş. II. 59; MW. 139; R. II.
 440/1; Lh. Os. 586; P. d. C. 390; Bud. II. 38.
qabug Ağaç kabuğu, 68; R. II. 455; Bud. II. 38; Lh. Os. 585; B.
 d. M. II. 490.
qaburçaqlı bağa Kaplunbağa, 68; Houtsma 87.
qaburçuq Ağaçtan içi oyularak yapılan, yahut ağaç kabuğundan
 yapılan hokka, kutu, 68; Ş. Sul. 212; Houtsma 87; R. II.
 (Çag.) 457.
qaç Sual mukabilinde kullanılır-ne kadar, kaç-, 69. Ms: *bu*
qaçdır - bu ne kadardır -; Kaş. I. 270; MW. 139; R. II.
 331/2; Houtsma 88; Ş. Sul. 214; Bud. II. 6; Lh. Os. 594;
 B. d. M. II. 445; PP. 238; Bang: KOsm. I. 274; Köprülü:
 DTB. 1221; R. USp. 279.
qaçan Ne vakit, 69; Kaş. I. 294; MW. 139; R. II. 334/5; Houtsma
 88; Ş. Sul. 214; Bud. II. 6; PP. 515; Bang: KOsm. I. 273;
 Köprülü: DTB. 105; R. USp. 279.
qaçtı *Qaçmaq* filinden mazi, bugünkü manasında, 69; Kaş.
 I. 12; MW. 139; R. II. 332/3; Houtsma 88; Ş. Sul. 214; Bud.

- Bud. 109; R. I. 1308; Lh. Os. 136; B. d. M. I. 132; Ş. Sul. 24; P. P. 526; Köprülü: DTB. 7713.
- öpkü** Akciğer, 7; Kaş. II. 114; MW. 134; R. I. 1309.
- ör** *Örmäk* filinden emri hazır, 10; Kaş. I. 11; Houtsma 55; R. I. 1217; Bud. 127; Lh. Os. 139; B. d. M. I. 157; MW. 135.
- örändi** Öğrendi, 12; R. I. (Kırım. Karatm) 1219.
- örünlädä** Zanettü, 12.
- örülük** Bugünkü manasında, 10; Houtsma 56; Kaş. I. 95; MW. 135; R. I. 1237; Lh. Os. 139; B. d. M. I. 151.
- örkät** Yapağı, koyunun kırılmasından sonra derisinde vücude gelen yün, 11.
- örkätç** Hörgüç, kambur (deve, hayvan), 11; Kaş. I. 95; Anad. *hör-kätç*; Houtsma 46 *öryäç*; R. I. (Osm.) 1231; B. d. M. I. 154; Lh. Os. 139; Ş. Sul. 30.
- örmäçük** Örtümcek, 10; Kaş. I. 135; D nüshasında *ördçäk* 106; R. I. (Taran.) 1243 *örmäçük*.
- örpük** Mızrağın ucundaki tuğ, develerin boynundaki kotaz, 11; Kaş. I. 94; R. I. (Kom.) 1844 *örpük*- elbise üzerindeki zinet.
- ört** *Örtmek* filinden emri hazır, 10; Kaş. III. 314; Houtsma 45; R. I. 1234; Lh. Os. 138; B. d. M. I. 149; Bud. 123; Köprülü: DTB. 161.
- örtük** Örtü, 10; Ş. Sul. 29; P. d. C. 54; R. I. 1236; R. USp. 289; Ulg. II. 335, 439.
- örd** Yer altında hububatı muhafazaya mahsus mahzen, 10.
- öt** Öd (Ma. ödüm koptu), 8; Kaş. I. 46; Houtsma 54; R. I. 1260; Bud. 110; Lh. Os. 138; B. d. M. I. 144; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 23.
- ötrük** Yalan, 8; Houtsma 44; Kaş. I. 83/4; Ş. Sul. 24; MW. 137; R. I. 1272; P. d. C. 42; Bud. 111.
- ötrüklädä** Yalan söyledi, 8; Houtsma 44 *ötrük söylä*;
- öz** 1) Kendi, nefsi, 13; Kaş. I. 47; MW. 137; R. I. 1298; Bang: Briefe IV. 37; Bud. 130; Lh. Os. 141; B. d. M. I. 159; R. USp. 289; P. P. 35, 251; Ş. Sul. 32; Köprülü: DTB. 4; Ulg. II. 4920; Brock. Q - Y. 54; Vambéry: Alt-Osm. Sprachst. 189.
- 2) Yemek kaynakları üzerine çıkan yağ, 12.
- özän** Nehir, 12; R. I. (Kırg.) 1293 *ösän*, (Kırg) 1302 *özän*.
- özgä** Başkası, 13; Houtsma 47; R. I. 1303; Bud. 132; Lh. Os. 141.

- ögrüdi** Çocugun beşiğini salladı, 19; Kaş. I. 270, 296; MW. 131; Ş. Sul. 37 *ögritmäk*;
- ögrümük** Sahnacak, 19.
- ögür** Yekdiğerine alışık olan hayvan, 19; Houtsma 51; R. I. 1197/8; Lh. Os. 144; B. d. M. I. 184; Ş. Sul. 37; Köprülü: DTB. 7715.
- ögüt** Nasihat, 18; Ms. *ögüt berdi* - nasihat verdi -; Kaş. I. 52, III. 34; MW. 132; R. I. 1199; Bud. 148; Lh. Os. 145; B. d. M. I. 184; Houtsma 51; Köprülü: DTB. 1722.
- ök** Kalp, 19; Kaş. I. 206; MW. 132; R. I. (Uyg.) 1177; Houtsma 56.
- ökdi** Medhetti, 18; Kaş. I. 152; MW. 132; R. I. (Uyg. Çağ.) 1178; R. USp. 288 *ög* -; Brock. Q-Y. 46.
- ökdi** Kusuntu, 18.
- ökündü** Teessüf etti, 18; Kaş. I. 119; R. I. (Kurg. Çağ.) 1179; Ş. Sul. 37; Brock. Q-Y. 46; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 105.
- öküş** Çok, kesir, 18, 78; Kaş. I. 60; R. I. 1812; Ş. Sul. 37; P. P. 53; R. USp. 289; Brock. Q-Y. 51; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 14, 20; Xuastuanift 145.
- öküz** Bugünkü manasında, 18; Kaş. I. 58; MW. 133; R. I. 1180; Lh. Os. 145; B. d. M. I. 185; Ş. Sul. 37; Houtsma 51 *ögüz*.
- öküz alması** Ayva, 18.
- ölçi** Ölçü, 21; R. I. 1257; Bud. 154; Lh. Os. 146; B. d. M. I. 189.
- öldi** Öldü, 20; Kaş. I. 105; MW. 133; Houtsma 52; R. I. 1248; P. P. 186; Ş. Sul. 39; Lh. Os. 147; B. d. M. I. 192; R. USp. 289; Ulg. II. 252; Bud. 156; Köprülü: DTB. 911.
- öldürdü** Öldürdü, 20; Kaş. I. 192; MW. 133; R. I. 1256; P. P. 38 *ölür* -; Köprülü: DTB. 2611; Bud. 156; Xuastuanift 113.
- öldü** Bugünkü manasında, 20; Kaş. I. 15 *ölüg*; MW. 133; Houtsma 52; R. I. 1249; Lh. Os. 147; B. d. M. I. 193; Ş. Sul. 40 *ölük*; R. USp. 289 *ölüg*; Ulg. II. 156 keza; P. P. 287 keza.
- ön (n) di** Nishalarda *öndi*, fakat doğrusu *önädi*. -inadetti-24; Köprülü: DTB. 8810 *ögdül* -.
- önägi** Muannit, 24; R. I. (Osm.) 1214 *önägi*; Bud. 161; B. d. M. I. 198; Ş. Sul. 42; Bang: KOsm. II. 8940.
- önäwü [Kıpç.] = önägi**, 20
- öndü** Büyüdü, neşvü nümâ buldu, neticelendi, 23; R. I. (Kurg.) 1213; Ş. Sul. 42.
- öp** Öpmäk tiliinden emri hazır, 7; Houtsma 43; Kaş. I. 143;

<i>otuv</i>	Toksuba kabilesinde -ada- demekmiş, aynı manada sair kabileler ise <i>atraç</i> kelimesini kullanmışlar, 15; P.P. 366 <i>otruq</i> .
<i>otuz</i>	Bugünkü manasında [30], 15; Houtsma 49; Kaş. I. 128 <i>ottuz</i> ; R. I. 1110; R. USp. 288; Bud. 113.
<i>ovlan</i>	Oğlan, 26.
<i>ovlaq</i>	Ceylan yavrusu, 21.
<i>ovul [Kıpç.]</i>	= <i>Oğul</i> , 16.
<i>ovuz</i>	Mum, 25; Kaş. I. 58 <i>avuz</i> ; MW. 16.
<i>ovuz</i>	İlk süt, 25; R. I. (Tara lehe.) 988.
<i>oyan</i>	Gem, 26; Houtsma 57; Ş. Sul. 48; R. I. (Osm.) 1085; B. d. M. I. 200/1; Bud. 166; P. d. C. 87.
<i>oyanladı</i>	Gemledi, 26; R. I. 1035.
<i>oymaq</i>	Yüksük, 27; Ş. Sul. 44; R. I. 987; Bud. (Alt.) 167; P.d.C. 88.
<i>oynadı</i>	Bugünkü manasında, 26; Houtsma 59; R. I. 972; B. d. M. I. 206; Lh. Os. 134; Ş. Sul. 44; Köprülü: DTB. 2822.
<i>oynaş</i>	Maşuka, 27; Kaş. I. 109; R. I. 977 8; B. d. M. I. 206; Lh. Os. 135; Ş. Sul. 44.
<i>oyun</i>	Bugünkü manasında, 26; Kaş. I. 80; R. I. 1039; Ş. Sul. 44; Bud. 169; B. d. M. I. 208 9; Lh. Os. 133; R. USp. 287; Köprülü: DTB. 3921.
<i>oyuk</i>	Yığın, bağda ve bağçelerde kuşları türktmek ve gelmesi için yapılan şey, korkuluk, 26; Bud. 167; B.d.M.I. 207; R. I. 2089.
<i>oyuru</i>	Dere, 27.
<i>oz</i>	<i>Ozmaq</i> filinden emri hazır, geç, 12.
<i>ozdu</i>	Geçti, 12; Kaş. I. 151; Houtsma 47; R. I. 1754 <i>uz</i> -; Ulg. II. 4550 <i>os</i> , 45 n. 1; P.P. 521, P. d. C. 68.

Ö

<i>öç</i>	İhtikam, 9; Kaş. I. 44, 51; R. I. 1284; Ş. Sul. 26; B. d. M. I. 139; Lh. Os. 138; Köprülü: DTB. 2817.
<i>öğrendi</i>	Öğrendi, 19; Kaş. I. 213; MW. 131; R. I. 1200; Lh. Os. 143; Houtsma 51; Bud. 146; B.d.M.I. 181; Köprülü: DTB. 7214.
<i>öğretti</i>	Öğretti, 19; Kaş. I. 220; MW. 131; R. I. 1201; Houtsma 51; R. USp. 288; Ulg. II. 2323; Lh. Os. 143; P. d. C. 70.

- 1666; P. d. C. 56; Bud. 125; Ş. Sul. 30 *örkân*; Köprülü: DTB. 6922; Brock. Q.-Y. 56; Arab Filolog 70¹².
- orman** Sık ağaçlık, orman, 10; Houtsma 46; R. I. 1077; Bud. 126; B. d. M. I. 155; Lh. Os. 128.
- orta** Mutavassıt, orta, 10; Houtsma 46; R. I. 1064; R. USp. 288; Ş. Sul. 26; Bud. 122/3; B. d. M. I. 149/50; P. d. C. 53; Lh. Os. 124 5; Köprülü: DTB. 247.
- orta barmaq** Bugünkü manasında, 12; R. I. 1066; P.P. 705 *urtu*;
- ortaq** Şerik, 11; Houtsma 46; Kaş. I. 91; R. I. 1067; Bud. 122; P. d. C. 54 *ortaq*; Lh. Os. 125.
- oruç tuttı** Bugünkü manasında, 12; Houtsma 46; R. I. 1059.
- orun** Mahel, yer, 11; Kaş. III. 317; Ş. Sul. 31; R. I. 1057; R. USp. 288; P.P. 462, 615; Bud. 129; B. d. M. I. 159; Ulg. II. 2224; Bang: KOsm. III. 342; Xuastuanıft 1720.
- orusı** = *Ärsäk*, 11.
- osurdu** Bugünkü manasında, 15.
- osurmaq** Bugünkü manasında, 15; Houtsma 49 *usur* - ; Kaş. I. 188; R. I. 1141; B. d. M. I. 171; Bang: KOsm. II. 159.
- oş** İşbu, arapçadaki "hakeza" manasını ifade eden "ha", kelimesinin mukabilidir, 14; Bang: KOsm. I. 38 § 36.
- ot** 1) Nebat, 8; Kaş. II. 66; R. I. 1096; R. USp. 288; Bud. 109; Lh. Os. 120; Ş. Sul. 24; B.d.M. I. 133; Köprülü: DTB. 1117. 2) Ateş, 15; Houtsma 56; Kaş. I. 46; R. I. 1096; B. d. M. I. 134; Lh. Os. 121; R. USp. 288 *oot*; Ulg. II. 827; Xuastuanıft 2611. 3) İlaç, 15; Kaş. I. 38; Houtsma 56; R. I. 1102.
- otağı** = *Otçı*, 15¹².
- otaq** Çadır, kırdaki vatan, 15; Kaş. III. 156 *otağ*; R. I. 1104; B. d. M. I. 134; P. d. C. 41; Ş. Sul. 24; Lh. Os. 122; Bang: KOsm. III. 2145; Köprülü: DTB. 2912.
- otaqın qanı** Menzilin nerede, 15.
- otçı** Tabip, doktor, 15; Kaş. I. 38 *otaçı*; R. I. (Uyg.) 1119; Ulg. III. 419, R. USp. 288.
- otladı** Hayvan otladı, 8; Kaş. I. 239; R. I. 1113; Ş. Sul. 25; B. d. M. I. 135.
- otluq** Çakmak, 15; Ş. Sul. 25.
- otun** V nüshasında *atun*, 15; Bugünkü manasında 159, Kaş. I. 14; R. I. 1106; Bud. 113; B. d. M. I. 145 *odun*; Lh. Os. 121 keza; Ulg. II. 826 *otun*; R. USp. 288 keza.

2) Asıl .

3) Tahsin mukabilinde kullanılan kelime; Ms : *ol sağa* yahut *olay* -ne iyi yaptın-, *olay olay* -iyi yaptın-gibi .

<i>olaçadı</i>	Takdir etti, 21; Ş. Sul. 39; R. I. 1093; Çag. Sprachst. 226 ;
<i>olmaq</i>	<i>Olmaq</i> fiilinden mazi, bugünkü manasında , 19 ; R. I. 1080; Bud. 155; Lh. Os. 130/1; B. d. M. I. 192 ; Köprülü : DTB. 616 .
<i>olturdı</i>	Oturdu, 21; Kaş. III. 178; R. I. 1090; Ş. Sul. 38; P. d. C. 75.
<i>olturqaç</i>	Sandaliye, skemle, 21; Mukayese et Bang : KOsm. II. 39s2.
<i>olturtattı</i>	Oturttu, 21 .
<i>oluq</i>	Suyun sür'atle akdığı oluk, 21; Kaş. I. 65; R. I. 1086.
<i>on</i>	Bugünkü manasında [10] , 28 ; Kaş. 50; Houtsma 54; R. I. 1042; R. USp. 288; P.P. 244 ; Bud. 160; Ş. Sul. 41; B. d. M. I. 197; Xuastuanift 15e .
<i>oñ</i>	1) Sağ taraf, 25; Ş. Sul. 42; Zenker I. 132; Kaş. I. 69; R. I. 1024; R. USp. 288; P. d. C. 82; Bang: KOsm. I. 39 § 43, III. 922 . 2) Müstakim, doğru, 25; Ş. Sul. 42 .
<i>oñardı</i>	İyileştirdi, ıslah etti, 25; R. I. (Kırg. Kırm. Uyg. Çag.) 1027; Ş. Sul. 42; P. d. C. 83; B. d. M. I. 180; Çag. Sprachst. 227; Köprülü : DTB. 814 .
<i>oñat</i>	Akıllı, iyi, 25; R. I. 1029 .
<i>oñdı</i>	Gözetti, murakabe etti, 25 .
<i>oñqolı</i>	Askerin sağ tarafı, sağ kolu, 25 .
<i>oñuldı</i>	1) Hastalıktan kurtuldu, sağ ve sağlam olduk, 25; Kaş. I. 186, III. 292; R. I. 1028/29; B. d. M. I. 183; P. d. C. 83; Köprülü : DTB. 413; Ş. Sul. 42 . 2) Cerahet onaldı .
<i>oq</i>	Bugünkü manasında, 17; Kaş. III. 69; Houtsma 50; R. I. 988; Bud. 143; R. USp. 287; Ş. Sul. 36; B. d. M. II. 176; Köprülü : DTB. 512, Ox 3812 .
<i>oqudı</i>	= <i>Oqudu</i> , 17; R. I. 994 .
<i>oqşadı</i>	Oksadı, 17; Kaş. I. 237 <i>oxşamaq</i> ; R. I. 1002 ; Bud. 118; B. d. M. I. 144 .
<i>or</i>	1) Hendek ve su yolu, 9; Bud. 119; R. I. 1046 . 2) Oğul, 10 . (?)
<i>orğa</i>	Bayrak, 11 .
<i>orğan</i>	Koyun sağarken ona bağlanan uzun ip, 11; R. I. 1061,

nîâ Nasıl, 89; Houtsma 102 *nîâ*; Kaş. I. 828 *nîâg*; MW. 124; Bang: KOsm. I. 20 n. 1; B. d. M. II. 816.

O

- oğ* Boş, halvet, 16; Ms: *bâg oğmudur* -bey halvettemidir-, *tüyirmân oğmudur* -değirmende kalabalık yokmudur; Anad. müstemeldir.
- oğan* Tanrı, 15; Kaş. I. 46; Houtsma 49; Ş. Sul. 35; R. I. 1007; Bud. 140; P. d. C. 67; Brock. Q - Y. 46; Bang: KOsm. II. 4036.
- oğlan* Genç, çocuk, 16; Kaş. I. 106; R. I. 1022/3; Bud. 141; Ş. Sul. 35; R. USp. 287; B. d. M. I. 173; Köprülü: DTB. 1012; Brock. Q.- Y. 54; Xuastuanift 8a.
- oğlağ* 1) Keçi yavrusu, 16; Kaş. I. 68; R. I. 1022; Ş. Sul. 35; Bud. 141; B. d. M. I. 173; P. d. C. 68; Lh. Os. 127; Houtsma 50.
2) Boş, halı, 17; D nüshası daha doğru olarak *ağlağ* almıştır, 173 [Mukayese et Kaş. I. 108; Ulg. III. 6810].
- oğrı* Hırsız, 16; Kaş. I. 192; MW. 125; R. I. 1020; Ş. Sul. 35; Bud. 141; Houtsma 50; P. d. C. 68; B. d. M. I. 172; Köprülü: DTB. 5817; P.P. 562; R. USp. 287; Bang: KOsm. III. 2121.
- oğul* Bugünkü manasında, 16; Kaş. I. 70; R. I. 1015; R. USp. 287; Bud. 141; P.P. 116; B. d. M. I. 172/3; P. d. C. 68; Lh. Os. 127; Köprülü: DTB. 1617; Houtsma 50; Bang: KOsm. I. 661.
- oğundı* Bayıldı, 16; R. I. 1010; Bud. 142; B. d. M. I. 174; Brock. Q - Y. 56.
- oğurladı* Çaldı, sirkat etti, hırsızlık etti, 16; Kaş. I. 252; R. I. 1012; Bud. 140; Ş. Sul. 35; Houtsma 50; Ulg. II. 8522.
- oğurlu* Uğurlu, 17; R. I. (Kırım. Osm.) 1013; Bud. 140; Ş. Sul. 35; *oğurluk*; P. d. C. 68.
- Oğuz ol* Yafesden sonra Türklerin büyük babası, 17.
1) O (zamir), 20; Bud. 150; R. I. 1078; R. USp. 287; B. d. M. I. 86; Lh. Os. 130; Ulg. I. 66; Ş. Sul. 38; P.P. 264; Xuastuanift 8a; Bang: KOsm. I. 9 § 6.

- müzd bürdi* Görülen iş mukabilinde muayyen para verdi, 78; Bud. II. 227 .
- müzdür* İş görüp mukabilinde ücret alan, 78; Bud. II. 227.

N

- namaz* Bugünkü manasında, 90; Ms. *namaz etti* namaz kıldı; Houtsma 102; R. III. 663; Bud. II. 292; B. d. M. II. 829; Köprülü : DTB. 4721 .
- namazlağı* Seccade, 90; Anad. müstameldir .
- nas* Bugünkü manasında, 90; R. III. (Kırım. Kırğ.) 658; Bud. II. 277; B. d. M. II. 811; Lh. Os. 788 .
- Naz xatun* İsmi has, 90 .
- nazlandı* *Nazlanmaq* fiilinden mazi, bugünkü manasında, 90; R. III. (Osm. Kırım. Kazan) 660; Bud. II. 277 .
- nâ* Ne, 89; Kaş. III. 161; MW. 123; Houtsma 102; Ş. Sul. 284; R. III. 666/7; R. USp. 286; P. P. 21; Bud. II. 297; Lh. Os. 892; Bang : KOsm. I. 37 § 40; Ulg. II. 2326; Köprülü : DTB. 37 . B. d. M. II. 832.
- nâçâ* Kaç, 89; Az. *neçâ*; Houtsma 102; Ş. Sul. 284; R. III. (Çag.) 683; Ş. Sul. 284; B. d. M. II. 833 .
- nâçûk* Nasıl, 86; Houtsma 102; R. III. (Çag.) 683; R. USp. 287; Bang : KOsm. I. 16; Ulg. II. 1822 *nâçûkin*; P. P. 93; Bang : Türk. Bruchstücke. Muséon XXXIX. 50 .
- nâilûk* Niçin, 90; Kaş. I. 309; R. III. (Uyg.) 681; MW. 123.
- nâmâ* Bir şey, 90; Ms: *nâmâ yidünmü* - bir şey yedinmi -; Kaş. III. 178; Ş. Sul. 284; R. III. 690; Bang : KOsm. I. 18; Bud. II. 293 .
- nâsâ* Şey, 90.
- nâvraz* İlk baharda ilk yetişen bir nevi çiçek, 90; Bud. II. 831.
- nâzûk* İnce, zarif, 90; R. III. (Kom. Kırım. Kazan) 686; Bud. II. 811 (Faris.) *nazik* .
- nişan* Dağ, elamet, nişan, 90; Houtsma 102; R. III. (Osm. Çag.) 701; Bud. II. 285; B. d. M. II. 820; Köprülü : DTB. 669 .
- nişanladı* Elamet, nişan, damğa vurdu, 90; Houtsma 102; R. III. (Osm.) 702 .
- nişâ* Niçin, 90; Ş. Sul. 284 .

- kızdır - ; Diğer şekli *mu* (bu kelimeye muraceat) ; Lh. Os. 785 .
- min* Bin (1000) , 88 ; Houtsma 101 ; Kaş. I. 206 *mıq* ; MW . 122 ; Ş. Sul. 282 ; R. IV. 2152 ; R. USP. 286 *mıq* ; P. P. 184 .
- minq* Pınar, çeşme, 88 .
- minüz* Bindi, suvarı oldu, 36 , 88 ; Houtsma 101 ; Ş. Sul. 282 ; R. IV. 2152 ; Bud. II. 259 .
- mind* Bindi, suvarı oldu, 36 , 88 ; Houtsma 101 ; Ş. Sul. 282 ; R. IV. 2152 ; Bud. II. 259 .
- miz* Biz (zemir) , 30, 36 .
- mıxladı* = *Mıqladı*, 88 ; R. IV. (Osm.) 2138 .
- mıqladı* Çiviledi, farisfinin *mıx* ından muharreffitir, 88 .
- Monğol* Tatar manasında olup *Muğal* kelimesinin aşdır . Fakat müstamel olan *Muğal* kelimesidir, 89. Houtsma 101 *Moğul* ; Ş. Sul. 280 *Moğul* .
- mu* Edatı istifhamdır, diğer şekli *mi* dir, 89, 131. Kaş. III. 161 ; MW. 122 ; Ş. Sul. 278 ; Bud. II. 260 ; P. d. C. 499 ; Bang. KOsm. I. 342 ; P. P. 65 .
- Muğal* = *Monğol*, 89 .
- muladı* İnek bağardı, 88 .
- mum* Bugünkü manasında, 88 ; R. IV. 2216 ; Bud. II. 267 ; Lh. Os. 748 ; B. d. II. 799/80 .
- munat çakkâr* Şeker nebatı, bir nevi şeker, 89 .
- munçuq* Boncuk, 89 ; Kaş. I. 395 ; MW. 122 ; R. IV. (Çag. Osm.) 2190 ; Az. *muncux* (Djaferoglu : 75 Lieder 11 87) ; Ulg. II. 3755 ; P. P. 68 *mucuğ* .
- munda* Burada, şurada, 89 ; Kaş. I. 351 ; MW. 122 ; Ş. Sul. 280 ; R. IV. (Tel.) 2188 .
- munu* Kayış ucu, 89 .
- muq* Zaruret, ihtiyaç, 88 ; Kaş. I. 356 ; MW. 122 ; Ş. Sul. 280 ; R. IV. 2178 ; Orh. *buq* (Thomsen : Inscr. de l'Ork. 91 n. 2. Mühtaş, 89 ; Kaş. III. 283 ; Ş. Sul. 280 ; R. IV. (Uyg.) 2181 .
- muşlıqı* İyi haber getiren, 88 .
- muştuladı* İyi haber getirdi, 88 ; R. IV. (Osm.) 2211 *muştola* - ; Bud. II. 233 .
- muştuluq* İyi haber getirene verilen hediye, mükde, 88 ; B. d. M. II. 796 ; Lh. Os. 783 ; Bud. II. 233 .
- muqaz* Boynuz, 89 .
- müşk* Misk, 88 ; Bud. II. 234 .

- mälädi** Kuzunun bağırması, 88; R. IV. 2099; Bud. II. 253; B. d. M. II. 785; Lh. Os. 777; Köprülü: DTB. 781.
- mämraç** Ayı yavrusu, 88.
- män** 1) Ben, 36, 88; Kaş. I. 285; Ş. Sul. 281; R. IV. 2065; Bud. II. 254; R. USp. 286; P.P. 117; Bang: KOsm. I. 9 § 4; Djaferoglu: 75 Lieder 29 § 65; Xuastuanift 1112.
2) Benzeyiş, 88; Bud. II. 259; Ş. Sul. 282.
- mängüsu** *Mängü* - Ebedi - demektir; Abu hayat, 89; Kaş. I. 46 *mängü*; MW. 121; R. IV. (Kazan) 2082 *mängi*; Houtsma 101; Bud. II. 259; Thomsen: Inscr. de l' Ork. 25, 190 *bängü*; Xuastuanift 93, 115; R. USp. 286 *mängi*, *mängü*.
- mäntz** Beniz, 88; Kaş. I. 408; MW. 121; Ş. Sul. 282 *منيز*; R. II. (Çag.) 2081 *mängiz*; Bang: Turan 1918. S. 308; Bud. II. 258-9; Bang: KOsm. III. 8 § 10.
- mänzädi** Benzedi, 88; Kaş. III. 297 *mängzämäk*; Ş. Sul. 282 keza; R. IV. (Türkm. Çag. Uyg.) 2084 keza; Bud. II. 259 keza.
- mängzäş boldu** İhtiyaç ve zarurelten müşkül mevkide kaldı, 88. Ben,
- mäng** 89; Kaş. III. 286; R. IV. 2079; R. USp. 286; Bud. II. 275; Ş. Sul. 282.
- mängli** 1) Benli, 89; Kaş. III. 286 *mänglig*; MW. 121; R. IV. (Çag.) 2083 *mänglik*.
2) İsmi has.
- märeimäk** Bugünkü manasında, 87; Houtsma 101; R. IV. (Osm.) 2097; Bud. II. 222; B. d. M. II. 750/1; Lh. Os. 768; Zenker II. 835.
- märitäk** Kırış, tavan kırış, 87; Anad. müstemeldir; R. IV. 2095; Lh. Os. 768; B. d. M. II. 750.
- mäskit** Farisiden muharref meşcit, cami, 88.
- mäyi** = *Türkm. Bägri* - beyin -, 89; Bang: KOsm. III. 19 § 56; Ş. Sul. 281 *mäyin*; Bud. II. 275.
- mäyin** 1) Neff halde gayri manasında istimal olunur.
2) Kablel, evvel manasında gelir, Ms: *Sor barmayın* -varmadan evvel sor- yahut *ylamayın* -yemeden evvel- ve yahut *turmayın* -turmadan evvel-; *mäyin* kelimesinin ikinci manasını keza *burun* kelimesi de ifade eyler, Ms: *Sor barmasdan burun* -varmadan evvel sor-, *burun* kelimesi Kıpçakçadır, 89.
- mäzdäki** Mastika, 88.
- mi** Edatı istifhamdır, 71, 89; Ms: *qızı qızımıdurur* -kızı

<i>laplap</i>	Bir nevi yürüyüş, yahut yürüyüş tarzı. Ms: <i>lap lap kıldır</i> , 87.
<i>laq</i>	Taaaccüp makamında söylenilen kelime olup محود ولائی الاك من den ihtisar edilmiştir. Bu kelime koyun çobanlarının id-gatidir. Yüksek zevat tarafından nadiren kullanılır (yahut kullanılmaz), 87.
<i>lablabbü</i>	Bugünkü manasında, 87; R. III. 750; Bud. II. 187; B.d.M. II. 698; Lh. Os. 751; Zenker II. 791.
<i>lalkük</i>	Leylek (kuşu), 87; R. III. (Osm.) 742 <i>lalkük</i> ; Bud. II. 190 <i>laqlaq</i> ; B. d. M. II. 704.
<i>li</i>	Bugünkü manasında, sıfat edatı, 86.
<i>lik</i>	Edatı nispet, 88.
<i>lirp</i>	Ansızın; Ms: <i>lirp kıldır lirp kıldır</i> - ansızın veya gaffleten gelir ve gaffleten gider -, 87.
<i>loğ</i>	Tamları düzeltmek için kullanılan taş, 87; R. III. 752, 760. B. d. M. II. 708; Lh. Os. 755.
<i>loğladı</i>	Damın üzerini taşı düzeltti, 87; R. III. 752.
<i>lor</i>	Keçi ve ya koyun doğurduktan sonra, üç gün zarfında onun sütünden yapılan peynir, 87; Elyevm İstanbulda "lor peyniri" vardır; R. III. (Osm.) 753. Bud. II. 192; B. d. M. II. 707; Lh. Os. 755; Zenker II. 796.
<i>lorp</i>	Her hangi bir yere giren şey evvelce dayanır sonra birden bire temamiyle girerse lorp girdi derler; Ms: <i>Siktım lorp kirdi</i> , 87.
<i>lök</i>	Asıl, iyi cins deve, 87; Anat. müstameldir; R. III. (Kurg. Çağ.) 755; Bud. II. 192; P. d. C. 794; Zenker II. 796.
<i>luğ</i>	Kıpçak lehçesinde bizim <i>li</i> edatına mülavi olup edatı nis-bettir, 87; Ş. Sul. 274; Bud. II. 192, 189.

M

<i>maçı</i>	Kedi, 87; Houtsma 101 <i>māç</i> ; R. IV. (Karaim) 205 II. 195.
<i>mama</i>	1) Yaşlı kadının çağrıldığı esnada söylenen veya söy-lenilen kelime, 88; Mukayese et R. IV. 2064. 2) İsmi has (kadın).
<i>mamuq</i>	Pamuk, 88; R. IV. 2065; Ş. Sul. 275 <i>mamuq</i> ; Bud. II. (Çağ. Tat.) 200; P. d. C. 495; Zenker II. 802.

- kürâgdi** Güreşti, 80; R. II. 1458; B. d. M. II. 659; Ş. Sul. 257.
- kürk** Koyun derisi kürkü, 80; Kaş. I. 295; MW. 117; R. II. (Karaim. Osm. Çağ.) 1457; Lh. Os. 703; Houtsma 97 *körk*; Bud. II. 148; P. d. C. 465; B.d.M. II. 659; Köprülü: DTB. 444.
- kürkân** İki asker arasındaki gürültü, 80.
- kürledi** Gürledi, 81; Bud. II. 149/50; R. II. (Koyb. Tob.) 1460.
- kürti [Kıpç.]** Ayva, 81; Kaş. I. 287-dağ ağacı; MW. 118.
- kürtün** Âdi palan, 81; R. II. (Osm.) 1061/2; Ş. Sul. 258; Zenker II. 169; P. d. C. 465.
- küşädi** 1) Ateşi karıştırdı, 82.
2) İyilik yapmakta ona mümasıl olmak istedi, 82.
- küşäwüw** Ateşi karıştıracak şey, çöp, 82; R. II. (Karaim) 1501 *küşäw*; Ş. Sul. 259; Bud. II. 155; P. d. C. 470.
- küstü** Bugünkü manasında, 82; Kaş. II. 11; MW. 114; R. II. (Osm.) 1293; Houtsma 97; Ş. Sul. 559; Bud. II. 156; Lh. Os. 705; B. d. M. II. 688; Köprülü: DTB. 5112.
- küşük** Didilmiş pamuk külçesi (?), 82; Mukayese et arapça tercümesi olan *المشع* Kamus II. 672 ve Freytag: Lexicon Arabico-Latinum. III. 182.
- kütüldi** Küt etti, yani "*küt*", diye bir ses çıkardı, 79.
- küvük** Diğerlerinin üzerine atlamasını diye koçun aletine bağlanan paçavra, 86.
- küvülük** Sütün sağıldığını kova, 86.
- küyäwüw** D nüshasında *küyäwü* ve *küyägü*, 846-güveyi-, 84; Ş. Sul. 283; Houtsma 100 *küyägü*; R. II. (Karaim) 1432 *küyäw*, (Çağ.) *küyägü*.
- küz** 1) Sonbahar, 81; Kaş. I. 274, II. 135; MW. 119; Ş. Sul. 258; R. II. 1504, (Osm.) 1649 *güz*; Bud. II. 152; B.d.M. II. 664/5; R. USp. 285.
2) = *Küz*, 81.
- küzän** Sansar (belette), 82; R. II. (Tel. Tob. Koyb.) 1506; Kaş. I. 339 *Küzün*; MW. 119.

L

- laçın** Şahin kuşu, 87; Houtsma 101; Kaş. I. 343; MW. 119; Ş. Sul. 273; R. III. (Osm. Sag. Şor.) 785; Bud. II. 185; Lh. Os. 747; B. d. M. II. 694; P. d. C. 492.

- kūmū** Hasır, 84. Mukayese et Dozy: Suppl. II. 503 (Arap.) سب -Sorte de petite natte épaisse -.
- kūmūş** Gümüş, 84; Houtsma 98; Kaş. I. 145; MW. 117; R. II. 1528; P. P. 367, 423; Bud. II. 163; R. USp. 285; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 38. 186. n. 115.
- kūn** 1) Gün, yevm, 85; Kaş. I. 285; P. P. 201; R. USp. 285; Bud. II. (Çag.Tat.).164; P. d. C. 477; Xuastuanift 2048; Uig. II. 2119 .
2) Güneş, 85; Kaş. I. 87; MW. 117; Houtsma 99; Ş. Sul. 261; R. II. 1436; R. USp. 285; Bang: Monog. 1837 .
- kūnāndi** Nimet ve izzet sahibi oldu, 85; R. II. (Çag.) 1439- sevindi-.
- kūnāri** Kelime *kūn* + *āri* den mürekkep olup ismi has mukabilinde kullanılmıştır, 85; Diğer *ār* le teşekkül etmiş bir çok ismi haslara tesaduf edilmektedir; Mukayese et Houtsma 45 *ār*; Bang: Muséon. t. XXXIX 1926. s. 49 n. 2; F. W. K. Müller: Zwei Pfahl. 34.
- kūnāş** a) Güneşin ziyası b) Güneş, 85; R. II. (Tel.) 1440; Ş. Sul. 262; Bud. II. 165; Zenker II. 779.
- kūnç** D nüshasında *kūnūç* 854; Nimet 85.
- kūnçākh** Don, 85; Houtsma 100 *kūnçākh*.
- kūnçūk** Cep, 86; Kaş. I. 399; MW. 117.
- kūndūz** Gündüz, 85; Kaş. I. 382; MW. 117; Houtsma 99; Ş. Sul. 262; R. II. 1446; R. USp. 285; Bud. II. 165.
- kūniūladi** Kıslandı, 86; *Kit. Bāylik* de haset etti; R. II. (Bar. Kom. Karaim) 1441 *kūniūlā* -; Bud. II. 167.
- kūnsāli** *Kūn* + *sāli* kelimelerinden mürekkep olup -temiz güneş- demek ise de, ismi hasır, 85.
- kūni** Kıskaç, 86; Ş. Sul. 263; R. II. (Tel.) 1441 *kūnū*; Uig. II. 8632; Bud. II. 167.
- kūp** Bugünkü manasında, 78; Houtsma 95; Kaş. I. 186, 180; MW. 117; R. II. (Kırım. Osm.) 1514; Bud. II. 141; R. USp. 284; B. d. M. II. 651; Lh. Os. 700; Köprülü: DTB. 7712 .
- kūpā** Bugünkü manasında, 78; Az. *tana*; Houtsma 95; Kaş. III. 165; MW. 115; R. II. (Kırım. Osm.) 1515; B. d. M. II. 653; Lh. Os. 701 .
- kūrākh** Toprak küreği, 80; Houtsma 97; R. II. 1449; Bud. II. 148; B. d. M. II. 659 .
- kūrāş** Bugünkü manasında, 80; Houtsma 96 *kūrāş*; R. II. (Tel.) 1453; Bud. II. 119; B. d. M. II. 658; Ş. Sul. 257.

<i>köznü</i>	Ayna, 81; Kaş. III. 34, 280 <i>közüngü</i> ; MW. 115; Ş. Sul. 258 <i>küzgü</i> ; Houtsma 99 <i>közügü</i> ; Bang: KOsm. II. 50. n. 1; Thomsen JRAS. 1912. S. 212 <i>közügü</i> .
<i>közstüz</i>	Âma, 81; Houtsma 99; P. P. 745.
<i>közstüz albak</i>	Kör sıçan, 82.
<i>közündürük</i>	Kıldan yapıp gözün üzerine konulan göz örtüsü, hayvanların etrafı görmemek için gözlerine takılan kapak, belki de gözlük (?), 81.
<i>kübä</i>	Harp esnasında geyilen zırh, 78; Houtsma 95; Kaş. III. 163; MW. 115; R. II. (Kom. Tel. Taran. Çag.) 1517; Ş. Sul. 256 <i>küpä</i> ; P. d. C. 462.
<i>kübür</i>	Sandık, 78.
<i>küç</i>	Kuvvet, güç, 79; Ms: <i>küç birdi</i> -yardım etti, takviye etti -; Houtsma 96; Kaş. I. 146; MW. 115; R. II. 1489/90; R. USp. 285; P. P. 372; B. d. M. II. 655; P. d. C. 464.
<i>küçändi</i>	Yüklenmeğe gücü yetmedi (hücum etmeğe gücü kâfi gelmedi), 79; Kaş. II. 123; MW. 115; R. II. (Şark. t.) 1492; Bud. II. 145; R. USp. 285.
<i>küçük</i>	1) Köpek yavrusu, 79; Az. <i>küçük</i> ; Houtsma 96; Ş. Sul. 257; R. II. 1494; Bud. II. 146; P. d. C. 464. 2) Kuyruğu kesik, 79; Ms: <i>küçük it</i> -kuyruğu kesik köpek -.
<i>kügürçin</i>	Güvercin, 83; Kaş. III. 309 <i>kügürçün</i> ; MW. 116; Houtsma 99 <i>köwürcün</i> ; R. II. (Kazan) 1427; Bud. II. 159.
<i>küküwün</i>	At sineği, Kıpçak lehçesinde ise zenbur manasındadır, 83; Kaş. I. 164 <i>kökügün</i> -sarı sinek -; MW. 111; R. II. (Kazan) 1427 <i>kögüwin</i> ; Ş. Sul. 259 <i>küküwin</i> ^{234,5} ; Bud. II. (Kırg. Alt.) 158 <i>kögüün</i> .
<i>kül</i>	Bugünkü manasında, 83; Kaş. I. 115; MW. 116; Houtsma 98; R. II. 1465; Bud. II. 192; Ş. Sul. 260; Lh. Os. 707; B. d. M. II. 674.
<i>külläç</i>	Çok gülen, beşuş çehreli kimse, 83; B. d. M. II. 674; Bud. II. 161.
<i>küldi</i>	1) Güldü, 83; Kaş. I. 115; MW. 116; Houtsma 98; R. II. 1466; Bud. II. (Çag. Tat.) 161; Ş. Sul. 261. 2) Koyun keserken ayağını bağladı.
<i>küldürdi</i>	Güldürdü, 83; Bud. II. 161; Rad. II. (Uyg. Şark. t.) 1477.
<i>külläç</i>	Kadınların başlarına bağladıkları bez, 84.
<i>küllük</i>	Kül dökülen yer, 84; R. II. (Osm. Tob.) 1476; B. d. M. II. 674.

- körtüldi** Musafaha etti, 81; Kaş. II. 80; MW. 114; R. II. 1257; P. P. 703 .
- körtül** Kuvvetli, şiddetli, 81.
- köstürdi** Gösterdi, 80; Ş. Sul. 259; R. II. (Kaş.) 1298 *köstür*, Bud. II. 155 *ğöstürmek*; Brock. Q-Y. 55; Arab Filolog 22 n. 9.
- köşäk** Deve yavrusu, 82; Ş. Sul. 259-bir senelik deve yavrusu; Houtsma 100; R. II. (Osm.) 1305 - Genç deve ve her bir genç hayvan-; Bud. II. 156; B. d. M. II. 669 .
- köşek** (Fars.) köşk, kasır, 82; R. II. (Osm.) 1306; Bud. II. 156; Lh. Os. 706; B. d. M. II. 668/9; Köprülü: DTB. 238 .
- köt** Arka, bugünkü manasında, 78; Houtsma 95; Kaş. I. 270; MW. 114; R. II. 1275; Bang: Brife IV. 39; Ş. Sul. 256; Bud. II. 143; B. d. M. II. 658.
- kötüldi** Arapça tercümesi kâfi derecede anlaşılmıyor. Nüshaya bakılırsa -götünü kullandı- diye tercüme etmek lâzım gelir, 79; Bugünkü Kazan Tatar lehçesinde -caydı- manasındadır.
- kötürdi** Götürdü, 78; Houtsma 95; Kaş. I. 429, II. 37; MW. 114; R. II. 1279 80; Ş. Sul. 257; Bud. II. (Çag. Tat.) 143 *kâtürmek*; Ulg. II. 2517.
- köynük** Yanan, (Peşiman olan) , 86; Mukayese et *köyündi*.
- köyündi** Yandı, (Peşiman oldu), 86; Kaş. I. 46; MW. 111; Ş. Sul. 268; R. II. 1210; Bud. II. 171 .
- köyündürdi** Yaktı, 86.
- köz** 1) Çeşme, 81; Lh. Os. 730.
2) Göz, 81; Kaş. 285; MW. 114; R. II. 1299; Ş. Sul. 285; Houtsma 90; Bud. II. 152; B. d. M. II. 668; R. USp. 284; Xuastuanift 261 .
3) Ateş (Fars.); Kaş. I. 288; MW. 114; R. II. 1300; B. d. M. II. 664; P. d. C. 464.
4) Arapça tercümesinde كَوّ yazılıdır. Kelimenin manası anlaşılmıyor. Kamus I. 448 de *akir* diye bir nevi *kök*, ten bahsedilmektedir. Dozy: Supp. I. 46 de -Racine de l'Irix faux acore- manasında ayrıca bir كَوّ kaydına tesadüf ediliyor. Bunların *köz* kelimesi ile nakadar alâkadar olduğunu tayin edemiyorum .
- közäk** Büyük gözli adam, 81 .
- köziüdi** Murakabe etti, 82; Kaş. II. 177; Houtsma 99; R. II. (Karam.) 1303, (Osm.) 1610 *gözlümäk*; Bud. II. 153; B. d. M. II. 666; Bang: KOsm. II. 57. n. 2; Brock. Q-Y. 58.

- lanılmıştır, 85; Kaş. I. 66; MW. 113; Houtsma 100; Ş. Sul. 282; R. II. 1236/7; R. USp. 284; P. P. 165 *köngül*; P. d. C. 480; Uig. II. 2113; Bang: KOsm. III. 550 .
- köp** Çok, kestr, 78; Ms. *bu köptür*- bu çoktur; Aynı manayı ayrıca *çoktur, öküştür, dälimdür* kelimeleri ifade etmektedir; Kaş. II. 264; Houtsma 95. R. II. 1309; Bud. II. (Çag. Tat.) 141; P. d. C. 461; R. USp. 284 *köb*.
- köpäk** 1) Çok tüylü köpek , 78; Houtsma 99; Ş. Sul. 256; R. II. (Osm. Kırım) 1310; Bud. II. 142; P. d. C. 62; Lh. Os. 700; B. d. M. II. 652/3; Köprülü: DTB. 356 .
2) İsmi Has.
- köprü** Bugünkü manasında, Türkmenlerde ise yalnız büyük asma köprü, 78; Kaş. I. 397 *köprüg*; MW. 113; Houtsma 95; R. II. (Kom. Osm.) 1313; Az. *körpü*; Ş. Sul. 256 *köprük*; Bud. II. 142; Lh. Os. 700; B. d. M. II. 651; Köprülü: DTB. 273 .
- köprüdi** Astarlı olan elbiseyi siltti, 78.
- köprük** Bugünkü manasında, 78; Kaş. I. 327, III. 99; MW. 113; Ş. Sul. 256; R. II. (Osm. Çag.) 1311; Bud. II. 142; Lh. Os. 700; B. d. M. II. 653.
- köprüdü** Bugünkü manasında, 78; Kaş. II. 60; MW. 113; R. II. (Osm. Kırım) 1312; Bud. II. 142 .
- körän** Gören; Ash itibarile *körkän*, 79.
- kördi** *Körmäk* fiilinden mazi, bugünkü manasında, 80; Kaş. I. 60; MW. 113; Houtsma 96; R. II. 1249; P. P. 763; R. USp. 284; Uig. II. 1911 *körkürä*; Thomsen: İscr. de l'Ork. 162 .
- kördürdi** = *Körküzdi*, gösterdi, 80.
- körk** Güzellik, 80; Kaş. I. 295; MW. 113; R. II. (Kom. Uyg. Çag.) 1259; R. USp. 284.
- körkli** Güzeli, 80; Kaş. I. 47 *körkliğ*; MW. 113; R. II. (Kom.) 1261; R. USp. 284 *körtä*; P. P. 422 , 428 *körkli*; Uig. II. 155 keza; Az. *görkämli* -güzel, yakışıklı-; D nüshasında *körükli* 806; Le Coq. I. 106 *körtä*.
- körküzdi** Gösterdi, 80.
- körpü** Körpe, süt emen kuzu, 81; Kaş. I. 348; MW. 113; Ş. Sul. 257/8; R. II. (Kom. Osm.) 1266; B. d. M. II. 658; Lh. Os. 703; Köprülü: DTB. 5212 .
- körsüdi** Bir kadınla yatmak için şehveti arttı, 81.
- köründü** Göründü, 80; Kaş. I. 72, II. 123/4; MW. 114; R. II. 1254.

111; Houtsma 97; Ş. Sul. 259; Bud. II. 157; B. d. M. II. 871; P.P. 381; *kök* |-(#) *ngi*-mavi göy-.

2) Sema; Kaş. I. 46; R. II. 1220; Houtsma ibid.; MW. 111; B. d. M. II. 870; R. USp. 284.

3) Cins, kök; Ms: *kökün nâ*-hangi cinsden ve ya sülâledensin, 88; Kaş. II. 228; MW. 111; R. II. 1221/2; Houtsma 97; Ş. Sul. 259; P. d. C. 471; Bang: KOsm. I. 40 n. 1; Lh. Os. 706; Bud. II. 157.

kökün Erik, 88; Houtsma 100.

kök çübür D nüshasında *kök çübür*, 88; Ucu kırık kılıç, 88.

köklüdl Okdu, kökleşti, 88.

kökrüdl Gürlüdl, 88; Bud. II. 158; P. d. C. 478; R. II. (Uyg. Osm. Kom.) 1224.

kökrümäk Gürlümek, 88; Kaş. I. 112, II. 12; MW. 111; R. II. 1224/5. Hacılar yolu, saman hırsızı yolu, fars. kehkeşân, 88.

kök yolu Kölge, hayul, 84; Houtsma 98 *köläk*; Kaş. I. 342 *kölik*; MW. 112; R. II. (Kırım. Az.) 1278 *kölgä*; Bang: KOsm. II. 52; Ulg. II. 398 *köliqä*; P. d. C. 475 *köläkh*; Bud. II. 161; B. d. M. II. 875.

köml Gündü, 84; Houtsma 98; Kaş. II. 28; MW. 112; R. II. 1819.

kömkök - *Köbkök*, 84; Kaş. I. 284; MW. 111; Bud. II. 157.

kömlüdlürük Atın göğsündeki kayışların iltisak noktasında yapılan süs, 84; Ş. Sul. 261 - At ve devenin گردانına astıkları mercan halkası-; Houtsma 98; R. II. (Tel. Kom.) 1322 *kömlüdlürük*; (Moğ.) *kömlüdlürge* [Pope. N: Das Mongolische Sprachmaterial einer Leidener Handschrift. Leningrad 1928. S. 67].

kömlügün Şiddetli çamur, 84.

kömlür Bugünkü manasında, 84; Houtsma 98 *kömlür*; Kaş. I. 418; MW. 112; Ş. Sul. 261; R. II. 1320/1; Bud. II. 164; Lh. Os. 807; B. d. M. II. 676/7.

kön Meşin, gün, 85; Kaş. III. 162; MW. 112; R. II. 1241; Bud. II. (Çag. Tat.) 164; P. d. C. 477.

köndürdl Gönderdi, 85; R. II. (Kom. Karaim) 1247; Bud. II. 165 *göndermek*; B. d. M. II. 680 keza.

könlük Gümlek, 85; Kaş. III. 259 *köqlük*; MW. 112; Houtsma 100 *köqlük*; R. II. (Çag. Şark. t.) 1239 *köqlük*; Az. *köqnlük* [D]aferoglu: 75 Lieder 22 § 49]; Ş. Sul. 282 *کونلک*.

köqal Gönül; *Kit. Bâylık* te *könl* olup -nefs- manasında kul-

- kirtü sözlüdi** Doğru söyledi, 80; Houtsma 96 *kārti att*.
- kirtünlüdi** = *Kirtü*, 80; Her hangi bir işte ciddiyele davrandı.
- kış** V yoktur; Samur, 83; Kaş. III. 91; MW. 109; R. II. 1391; Ş. Sul. 266; Bud. II. 178; B. d. M. II. 688; P. d. C. 486.
- kışın** Ayak bağı, 82; Kaş. II. 12-atın ayak bağı -; MW. 109; Ş. Sul. 266-zencir, payl bend-; R. II. (Tar. Kom. Çag.) 1392; Houtsma 97; P. d. C. 486.
- kışınladi** Atın ayağına bağ vurdu, 83; R. II. (Çag.), 1392.
- kışl** 1) Adam, insan, 82; Kaş. I. 85; MW. 109; Houtsma 97; Ş. Sul. 266; Bang: Briefe II. 245; R. II. 1392; Bud. II. 178; B. d. M. II. 689; Köprülü: DTB. 31; Az. *kışi* (Djaferoglu: 75 Lieder § 19). R. USp. 284; P.P. 115.
2) Kadının kocası, sevc; Ms: *kışın şodūdūr*; Lh. Os. 710.
- kışnadi** *Kışnāmāk* fiilinden mazi, bugünkü manasında, 83; Kaş. I. 200, II. 223; MW. 109; Ş. Sul. 266; Houtsma 97; R. II. 1893; Bud. II. 129; Lh. Os. 710; B. d. M. 688/9; Bang: KOsm. II. 333.
- kittt** Gitti, 78; Houtsma 95; Kaş. I. 367; Ş. Sul. 264; R. II. (Kazan. Bar.) 1874; R. USp. 284; Ulg. II. 492s.
- kıytz [Kıpç.]** Kece, 79, 82; Houtsma 101; Bud. II. (Çag. Tat.) 188 *kūz*, (Tob. Alt.) *kūs*; Kaş. I. 265 *kıdız*; MW. 108; Ş. Sul. 285; R. II. (Kazan) 1408 *kıytz*, (Kom. Kazan, Kırğ.) 1889 *kız*; P. d. C. 485.
- kızladi** 1) Gizledi, 82; Houtsma 97; Kaş. I. 92; MW. 110; Ş. Sul. 285; R. II. (Osm.) 1390; P.P. 561; Bud. II. 176.
2) *Kitt. Bāylik* e göre ayrıca *كز* manasında imiş. Dozy de bu kelimenin manası [Suppl. II. 59] - yer i ekmek ve terbiye etmek-dir, lākin hiç bir Türk lehçesinde bu manaya tesadüf edilmiyor.
- köbkök** Gömgöy, 84; Şeyh-Fahreddine göre *kömkök*, 78.
- köç** Bugünkü manasında, [Arapça tercümesine bakılırsa, kâfilenin içinde kadın bulunduğu takdirde *köç* denilmek-teymiş] 79; R. II. (Çag. Uyg.) 1286/7; Bud. II. 144/5; P. d. C. 464; B. d. M. II. 656.
- köçdi** *Köçmāk* fiilinden mazi, bugünkü manasında, 79; Kaş. I. 270, III. 60; Houtsma 96; R. II. 1287, (Kazan) 1491 *kūç*; Bud. II. 145; P. d. C. 464; Ulg. II. 249.
- köçkün** Kerkes kuşu, 79.
- kök** 1) Renk (açık mavi), 83; Kaş. I. 302; R. II. 1218; MW.

- kimrəş* = *Kimsə* 84; Ş. Sul. 267; Bud. II. 181; Brock. ZDMG. 190/1; Bang. KOsm. I. 22 n. 3.
- kimrəşlə* = *Kimrəş*, 84.
- kimsə* Şahis, bugünkü manasında, 84; R. II. (Osm.) 1405; Lh. Os. 711; Köprülü: DTB. 1016; B. d. M. II. 690; Bang. KOsm. I. 22 n. 3.
- kin* Misk kokusu, 85.
- kinbala* Misk yavrusu, 85.
- kindik* Göbek, 85; Houtsma 99 *kündik*; R. II. 1848.
- kinçək* 1) Misk göbeği, 85.
2) İsmi has.
- kinkinə* D nüshasında *kinkiş* 852; *kin* in tasğiri olup-misk ceğiz-manasındadır, 85.
- kir* Bugünkü manasında, 88; Kaş. II. 167; MW. 106; Houtsma 96; R. II. 1349/50; Bud. II. 118; Ş. Sul. 264; R. USp. 284; Lh. Os. 685; B. d. M. II. 686.
- kirayə* Kira, 80; R. II. 1352.
- kirayə bərdi* Kiraye verdi, 80.
- kiridən* Yeni damadın zıfaf evi, 20; R. II. (Osm.) 1559; B. d. M. II. 622 *ğürdək*.
- kiridi* Girdi, dahil oldu, 80; Kaş. I. 82; MW. 106; R. II. 1350; Houtsma 96; Ş. Sul. 265; P.P. 122; Bud. II. 175; R. USp. 284; B. d. M. II. 625.
- kirig* Ok kirisi, veter, 81; Houtsma 97; Kaş. I. 172; MW. 106; R. II. 1358; B. d. M. II. 627; Lh. Os. 689.
- kirigti* Girişti, 81; Kaş. II. 80 MW. 106; R. II. 1359; Bud. II. 174.
- kirə bərdi* [Kıpc.] = *Kirayə bərdi*, 80.
- kirpi* Bugünkü manasında, 80; Kaş. I. 348; MW. 109; Ş. Sul. 253; R. II. (Kom. Kirg. Osm.) 1965; B. d. M. II. 621; Bud. II. 121; Lh. Os. 686.
- kirpik* Bugünkü manasında, 80; Kaş. I. 397; MW. 109; Houtsma 96 *kərpik*; Ş. Sul. 265; R. II. 1365; Köprülü: DTB. 70 Bud. II. 121; Lh. Os. 686.
- kirş* Yarış, oyun, ok atışı gibi müsabakada kendi tarafında olan kimse, 81; *Məbu kirışmdır*-bu benim müsabakada yanımda bulunan arkadaşumdur -.
- kirtü* Doğru sözlü manasında olup, kendisinden fil yapılmamış, 80; Kaş. I. 349; MW. 109; Houtsma 96 *kərti*; R. II. 1103 keza; Brock. Q.-Y. § 53.
- kirtü söz* Doğru söz, 81.

- kâzân** Keven, kudret helvası, havadan yere yağan yumşak bir madde ki helvaya benzer, 81.
- kâzûrdî** Cıma için aletini dimdik yaptı, 82.
- kâzûdî** Gezdi, 82; Kaş. II. 9; R. II. (Çag. Karaim) 1171, (Osm.) 1574 *gâz*; Ş. Sul. 266; Lh. Os. 717; P. d. C. 486 كازماد .
- kâzûrdî** Gezdirdi, 82; R. II. (Kırg.) 1180.
- kâzûlîk** Okun kirise dayanan yerini oymak için kullanılan bıçak, 81; R. II. (Çag.) 1180 - ufak cep bıçağı -; Kaş. I. 398; MW. 107; Ş. Sul. 254; P. d. C. 459 .
- kîbî** Gîbî, 78; R. II. (Kom. Osm.) 1400; Lh. Os. 712; B. d. M. II. 610 .
- kîçdi** Tabiatıyla geç kaldı, 79; Kaş. III. 146 *kîçlâmâk*; MW. 107; R. II. (Kazan) 1881.
- kîçl** Küçük, sağır, 79; Kaş. I. 86 *kîçik*; MW. 107; R. II. (Osm.) 1881; Houtsma 96 *kûçûk*; Ulg. III. 82¹⁷ *kîçig*; R. USp. 284 keza; P.P. 678 *kîçig*; Az. *kîççik*; Bud. II. 117.
- kîçîdl** Kaşındı, 79; Ms: *âti kîçîdl* - eti kaşındı -, ve yahut *âli kîçîr* - eli kaşınır -, 79; Kaş. III. 194; MW. 107.
- kîçîçûk** [Türk.] = *Kîçl*, 79.
- kîçîkdt** Mahsus gecikti, 79; Kaş. III. 186; MW. 107; R. II. (Kazan) 1881; Bang: KOsm. II. 1213
- kîçît** = *Kaçût*, 79.
- kîçîkinâ** [Kıpç.] 1) Küçük, 79,
2) İsmi has; Houtsma 96 كچر .
- kîkîş** Alın, 83 .
- kîlim** Elbise, 84; R. II. 1873 - derviş cûbbesi - .
- kîlît** Anahtar, 84; R. II. (Kırm. Kırg.) 1870; Houtsma 98; Bud. II. 184/5 *kîlid*; Lh. Os. 696.
- kîlîtlâdl** Bugünkü manasında, 84; R. II. (Osm.) 1871 *kîlîdlâ* -; Bud. II. 135.
- kîlîlkâ** İki nüshada da *kîlîlkâ* yazılmıştır. Aslı itibarıyla kelime *kîr* + *lîk* + *çâ* den ibarettir. R in assimilationu sayesinde *kîlîlkâ* olmuştur. Manası -yastığın üzerine örtülen örtü -, 83.
- kîm** Bugünkü manasında, 84; Houtsma 98; Kaş. I. 284; MW. 108; R. II. 1402; Ş. Sul. 267; P. P. 224; Lh. Os. 711; R. Usp. 283; Bud. II. 181; B. d. M. II. 689; Köp-rülû: DTB. 3017.

- ketürdi** *Kältürmäh* filinden mazi, bugünkü manasında, 70; R. II. (Şark. t.) 1130; P.P. 227; Thomsen: Inscr de l'Ork. 33 n. 1.
- kävändi** Sevindi, 86; D nüshasında *kävändi*, 861.
- kävünç** Ferah, sevinç, 86.
- kävürük** Gevrek, 86.
- kävüşüdi** Geviş getirdi, Ms: *dävüş kävüşär* - deve geviş getirir -, 86; R. II. (Çag.) 1202; Ş. Sul. 257; Kaş. III. 213; MW. 106; R. II. (Osm.) 1581 *gävüşä* -; Bud. II. 156.
- kävük** Saman, 86.
- kävül** Kütüksüz fakat incire benzer meyvesi olan bir nevi ağaç, 86.
- kävüldi** İhtiyarladı, 86.
- kävür** Kafir, 86; R. II. (Karaim) 1201 *käfir*.
- kävüz** Yaygı, yere yayılan şey, 86; Houtsma 99.
- küzüp** Çok gezen adam, gezgin, 82; V. nüshasında *küzüp*, 82.
- käg** İyi, 86; Kaş. I. 270/1 *käd*, *käd*; MW. 101; Houtsma 101; Bang: Briefe. II. 238.9. n. 8.; Ulg. I. 61; Ferhenk-name 96; Köprülü: DTB. 1113, 8015; Arab. Filolog 186 Brock. Q-Y. 58; Vam: Alt-Osm. Sprachstudien 167; R. USp. 282 *käd*.
- käyät** Gıyesi, elbise, 86; Kaş. I. 359 *kädqä*; MW. 101; Köprülü: DTB. 7115 *käyät*.
- käydi** Geydi, 68.
- käydürdi** Geydirdi, 86.
- käykänäk** Bir takım kuşlar, 86.
- käymäk** Geymek, 86; Kaş. I. 331 *kädümäk*; R. II. (Tar. Çag.) 1054; MW. 101; Ş. Sul. 267; Houtsma 101; R. USp. 282 *kädümäk*; P. d. C. 488; Ulg. II. 8648 *käy*.
- käynüdi** Kuş yuvasını bıraktı ve başka yuvaya yerleşti, 78.
- küz** 1) İki nüshada da yanlış olarak *küz* alınmıştır fakat doğrusu *küz* olsa gerek - yay gezi -, 81; Kaş. I. 274, III. 235; R. II. (Kırg.) 1170, (Çag.) 1574 *güz*; Ş. Sul. 269; B. d. M. II. 627; P. d. C. 458; Lh. Os. 718; Çag. Sprachst. 326.
- 2) Kıpçak ve Türkmenlerde müstemeldir; Ms: *buküz* ve *bir küzdü*, kekre, merre, defa, 84, 81; R. II. (Kırg.) 1171, (Osm.) 1574 *güz*; Bud. II. 128; B. d. M. II. 627; Ş. Sul. 269.

- kärtidi** *Kärtmāk* fiilinden mazi, bugünkü manasında, 81; Kaş. III. 315; MW. 105; Houtsma 96; Ş. Sul. 253; R. II. 1102; Bud. II. 121; Lh. Os. 686; Zenker II. 743.
- kärtmā** Elma, 81; D nüshasında 81a *kärtmā alması*; Türkmencede ise *armut* müstameldir; Houtsma 96-armut; R. II. (Kom.) 1106-armut.
- kärtik** Kertik, 81; Ş. Sul. 253; Kaş. I. 398 *kāmruk*; MW. 104, 105; R. II. 1108; Bud. II. 121; Lh. Os. 686.
- kāvansara** Han, otel, kervansaray, 81; Houtsma 76; Mukayese et R. II. (Osm. Çağ. Az.) 1107 *kāvan*; Bud. II. 108; Lh. Os. 688; B. d. M. II. 626.
- kāskūtūki** Kertenkele ve ona benzer bir hayvan, 82; R. II. (Tob.) 1386 *kisūrtūkh*; Bud. II. (Kırg.) 177 keza.
- kāstgi** Bugünkü manasında, 82; R. II. (Osm.) 1164; Lh. Os. 692; Köprülü: DTB. 229.
- kāskūldi** Parça parça kesti, 82; R. II. (Karaim) 1166 *kaskels*.
- kāski** Pıçkı, 82; Kaş. I. 13; MW. 105; R. II. (Tel. Osm.) 1166; Lh. Os. 691; B. d. M. II. 630.
- kāsti** *Kāmāk* fiilinden mazi, bugünkü manasında, 82; Kaş. I. 11; MW. 105; Houtsma 97; R. II. 1154 5; Ş. Sul. 254; B. d. M. II. 630; Bud. II. 128; Köprülü: DTB. 331.
- kāsūk** Harem ağası, tavaşı, 82.
- kāşk** V nüshasında *kışk*, 82; D ise *kōşk* şeklinde almuş, 8210; Ash İtibariyle faristce olduğundan doğrusu *kāşk* tir (Mukayese et Vullers: Lexicon Persico-Latinum. II. 842) -peynir, krut-; Köprülü: DTB. 238 *kāş*.
- kāskū** Keşke, 82; R. II. (Karaim) 1183; Köprülü: DTB. 238.
- kāşkūn un** = *Aşığı yıl*, 14.
- kāşkūn** = *Kaçtı*, 79; Az. *keşti*.
- kāşir** Havuç (fars.), 82; Ş. Sul. 254 *kāşir*; R. II. (Çağ. Hiva) 1182 keza.
- Bir nevi ekmek, 79; Aiyevm Azerbaycanda mevcuttur; R. II. (Osm.) 1128 -Pirinç unundan yapılmış bir nevi pasta -.
- kātūlūk** Boğaz, 79.
- kātik** Kedik, dişlerden birisinin düşmesiyle hasıl olan arahk, 78; R. II. (Kırg.) 1130 - dişsiz -;
- kātūk** = *Kādūk*, 78.
- kātūrūn** Getiren, 78; Ash İtibariyle *kātūrūn*.

- Osm.) 1081 *kāndi*; R. USp. 283 *kāndū*; Bang: KOsm. I. 33 § 34, 331; Brock. Q-Y. 54; Vamb. Altosm. Sprachst. 189; P.P. 101 *kāntū* Kōprulu: DTB. 2617; B. d. M. II. 649; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 41.
- kānkūç* = *Kānkūç*, 85.
- kānkūş* Meşveret, 85; Kaş. III. 270 *kāyūş*; MW. 104; R. II. (Karaim) 1078 *kenes*.
- kānt* Köy, 85; Kaş. I. 21 *kānd*; MW. 104; Houtsma 99; R. II. 1079; Az. *kānt* (Djaferoglu: 75 *Lieder* § 70); Bud. II. 139; Lh. Os. 688; B. d. M. II. 649.
- kāp* Kaşp, 78; Bud. II. (Alt.) 111-fotin kaşbı, elbise-; Moğ. *kāb*; R. II. (Tel. Alt. Leb. Şor.) 1184.
- kāpçā* Büyük kaşık, 78= fars. کاشک; R. II. (Kırım. Osm.) 1189; Lh. Os. 688; B. d. M. II. 610.
- kārāk* Gerek, lüzüm, 80; Ms: *nā kārāk* ne lüzüm; Kaş. I. 143; MW. 104; Ş. Sul. 253; R. II. 1086/7; Lh. Os. 716; Bud. II. 119. P.P. 574 *kārgāk*; R. USp. 283 keza *kārgāk*.
- kārāp* [Kıpc.] = *Kūmā*, 84.
- kārāp* Gemi, 80; Houtsma 96; R. II. (Kazan. Tel. Alt.) 1093 [Radlofa göre bu kelime rusçanın Korabl' -gemi- kelimesinden muharrefit].
- kārādi* Gerdi, 80; Kaş. I. 177; MW. 104; R. II. 1084, (Osm.) 1555 *ğärmāk*; Lh. Os. 717; B. d. M. II. 625; Bud. II. 124; R. USp. 283.
- kārāş* Tepe, 81; Kaş. I. 309; MW. 105.
- kārāşdi* Ona zıd gitti, 81; R. II. (Tel. Leb. Alt.) 1096-kavga etmek.
- kārākidī* Cuma eder gibi birisinin diğerine sürtünmesi (Onanisme) 80; Az. *kārkinmāk*; R. II. (Çag.) 1100; Çag. Sprachst. 326.
- kārki* Keser, 80; Houtsma 97; Kaş. I. 360; MW. 105; R. II. (Karaim. Kom. Kırğ.) 1100; Ş. Sul. 253-büyük batta, 80. Os. 688; P. d. C. 457.
- kārku* Üzerinde bir şey dokunulan tezkāh, 80; R. II. (Tel.) 1100 *kārki*.
- kārman* Şehir, 81; R. II. (Çag. Kom.) 1108 - müstahkem mevki -; Houtsma 97; Lh. Os. 688; B. d. M. II. 625.
- kārpuç* Kerpiç, 80; Houtsma 96 *kārpiç*; Ş. Sul. 253; Kaş. I. 311; MW. 105; R. II. (Kazan) 1411 *kīrpiç*; B. d. M. II. 621; Bud. II. 121; Lh. Os. 686.
- kārşān* Ağaçtan hamur teknesi, 81; Ş. Sul. 253; P. d. C. 457.

- R. II. 1063; Az. *kaklık* (Djaferoglu: 75 Lieder § 50); Zenker II. 755; B. d. M. II. 636; Bud. II. 131.
- kaklık* Miskinlik hastalığına uğrıyan kimse, 84.
- kaklık* Bir nevi tahtadan mamul sal, 84; R. II. (Osm.) 1112 - Dicle ve Furat nehirlerinde istimal edilen ve deriden mamul sal-; Zenker II. 757; Bud. II. 134.
- kaklıkçıylı* Gelecek sene, 83.
- kaklık* *Kaklık* fiilinden mazı, 78, 83; R. II. 1109; Kaş. II. 22; MW. 103; Houtsma 98; P. P. 46; R. USp. 282; Ulg. II. 2224; Bang. Monog. 2233; Lh. Os. 720.
- kaklık* Gellin, 84; Kaş. I. 889; MW. 108; K. II. 1117; Lh. Os. 722; B. d. M. II. 648.
- kaklık* = *Kaklık*, 78.
- kaklık* Getirdi; 78, 83; Kaş. I. 86 *kaklırmak*; MW. 103; Houtsma 98; R. II. (Tar. Şark lehç.) 1122.
- kaklık* Kıpçaklarda binilecek bir şey, gemi, 84; R. II. 1205-kayık-; Bud. II. (Tatar) 188; Houtsma 98.
- kaklık* Gemi, 84; Kaş. I. 156; MW. 108; R. II. (Çag.) 1208, (Osm.) 1582 *gami*; Bud. II. 138; P. P. 342.
- kaklık* Atı, 84; Kaş. II. 89; Ulg. III. 4718, 4820; P. P. 616; Ulg. II. 7728.
- kaklık* Dişi kedik, 84.
- kaklırdak* Kıtırdak (Kemik), kemirtlik, 84; R. II. (Çag.) 1210 *kaklırdak*, (Osm.) 1207 *kaklırtlık*; Bud. II. (Kazan. Mişer) *kaklırtlık*; Zenker. II. 761; Lh. Os. 698.
- kaklırdı* Kemirdi, 84; Kaş. II. 70; MW. 104; R. II. 1209; Bud. II. 107; Zenker II. 761; B. d. M. II. 646.
- kaklık* Vâsi, geniş, gen, 85; Kaş. III. 265 *kaklık*; MW. 108; R. II. (Çag. Karaim) 1074; R. USp. 283 *kaklık*; Ş. Sul. 268.
- kaklık* Bilhassa hayvanların vücuduna konup kanını içdikçe şişen ve içeri dalan sinek, 84; Az. *gana*; Houtsma 99; Ş. Sul. 255; R. II. (Osm.) 1075; Bud. II. 140; B. d. M. II. 650.
- kaklık* Meşveret etti, 85; R. II. (Karaim) 1078; Bud. II. 140.
- kaklık* Meşveret, 85; R. II. 1078 (Karaim) *kaklık*.
- kaklık* Kinnap, keten, 85; Houtsma 99 *kaklık*; R. II. 1081; Ş. Sul. 255; Lh. Os. 698; Bud. II. 140; B. d. M. II. 649; P.P. 21.
- kaklık* Kendisi, 85; Ms: *kaklık* öz *kaklık* ve *kaklık* *kaklık* ve *kaklık* *kaklık*; R. II. (Orh.) 1080 *kaklık*; (Kom.

- ğöbük* Bugünkü manasında, 78, 99, R. II. (Osm.) 1612; Bud. II. 142 *ğübük*; Lh. Os. 725; B. d. M. II. 651.
- gül* Bugünkü manasında (Fars.), 83; R. II. (Osm.) 1640; Houtsma 98; B. d. M. II. 637.
- gülaf* Farisîcenin *gül* + *ab* undan muharrefîr, 83; Türkler *b* harfını *f* olarak telâffuz ettiklerinden *gülaf* olmuştur; Ms. *baquh*=*faquh*, yahut *baquh qanı* gibi; R. II. (Kafk.) 1614 *gülaf*; Az. *gülaf*; Houtsma 98.
- günlük* Buhurdanda yakılan bir nevi ağaç, 85; R. II. (Osm.) 1688; Lh. Os. 741; Bud. II. 167; B. d. M. II. 681.

K

- kübük* Kepek, 78; R. II. (Kırg. Kom. Kırım) 1191; Kaş. I. 327, III. 66; MW. 100; Ş. Sul. 683; Bud. II. 112; B. d. M. II. 610.
- kübürmek* Üfleme, şişmek, 78.
- kübü* Börk, kalpak ve başa geçirilen sair şeyler, 78; Houtsma 95-yüksek kalpak-.
- küddi* Bir şeyde yarık açılı, 79; R. II. (Osm.) 1565 [gayri müs-tamel] *ğüdd-*; Bud. II. 117.
- küddük* Bir şeyin bir tarafında hasıl olan çüzü şikeste, dişli gibi olan, 79; R. II. (Çag.) 1141; Ş. Sul. 253; R. II. (Osm.) 1565 *ğüddük*; B. d. M. II. 618; Zenker. II. 740.
- küçü* 1) Keçe, 79; Houtsma 96; Ş. Sul. 252; Kaş. III. 165; R. II. (Osmf. Çag.) 1144; Lh. Os. 709; Bud. 174; B. d. M. II. 685.
2) Gece, 79; Houtsma 101; Kaş. III. 165 *küçü*; MW. 107; R. II. (Tar. Alt. Tel.) 1144; B. d. M. II. 684.
- küçü boldu* Gece oldu, 79.
- küçüdi* Geçti, 79; Houtsma 95; Kaş. I. 85, III. 7; MW. 101; R. II. 1142/3; Lh. Os. 713; Bud. II. 115; B. d. M. II. 615.
- küçü* Keçi, Kıpçak lehcesinde *küçü*, 79; Houtsma 96; Kaş. III. 165; MW. 101; R. II. (Kırım. Osm. Çag.) 1145; Bud. 116; Lh. Os. 684; B. d. M. II. 616.
- küçüti* Keçti, 79; R. II. (Tel. Çag.) 1148 *küçüti*; B. d. M. II. 616; Bud. II. 115.
- kükük* Bugünkü manasında [Kuş], 83; Kaş. I. 336; MW. 102;

<i>ıqlattı</i>	Ağılattı, 16.
<i>ılıq</i>	Rebap, 16; Eskiden Anat. <i>ıqlıq</i> imiş.
<i>ılı su</i>	Sıcak su, 21; Kaş. I. <i>ılığ suw</i> ; MW. 62; R. I. (Osm.) 1375; Lh. Os. 115; Bud. 208 <i>ılığ</i> .
<i>ıqşadı</i>	Kapu ve emsalinin açılma ve kapanmasından çıkan ses, 17.
<i>ır</i>	Şarkı, makamla söylenilen şey, 10; Kaş. III. 3; Ulg. III. 46s <i>ır</i> ; R. I. (Soy. Koib. Kaş.) 1365; Bud. 185.
<i>ıra</i>	Beşik ve ya ona benzer bir şeyi sallamak (emri hasır), 11; Kaş. I. 221 <i>ırjatmaq</i> ; R. I. 1467 keza; P. d. C. 103; Az. <i>ırğalamax</i> ; Anat. <i>ırğalamaq</i> ; Ş. Sul. 49.
<i>ırdın</i>	Harman, 10; R. I. (Tob.) 1372 <i>ırtın</i> ; Bud. 101 <i>ındır</i> .
<i>ırğa</i>	= <i>İra</i> , 11; Salla.
<i>ırğadı</i>	Salladı, 11; Mukayese et <i>ıra</i> .
<i>ırğaq</i>	Çengel ve emsali, 11; Kaş. I. 125 <i>ırğaq</i> ; P. d. C. 108; R. I. (Kazan. Sag. Tüm.) 1371; Bud. 29 <i>arğaq</i> ; Ş. Sul. 49.
<i>ırı</i>	Gönülden uzaklaştı, 11; R. I. (Tel.) 1365 <i>ıra</i> .
<i>ırladı</i>	Tagannı etti, 10; Hautsma 48; Cag. Sprachst. 232 <i>ırlamaq</i> ; R. I. (Çag.) 1469 <i>ırlamaq</i> ; P. d. C. 105; Bud. 189; Köprülü: DTB. 2715; R. I. (Koib. Sag. Soy.) 1372.
<i>ırmaq</i>	= <i>Arq</i> , 11; Bugünkü manasında; Ş. Sul. 49; Bud. 82; R. I. (Osm.) 1373; Köprülü: DTB. 193.
<i>ırqtaq</i>	Cebbar denilen yıldız, 11.
<i>ıırdı</i>	Dışledi, 15; Kaş. I. 138; R. I. (Osm.) 1388; Bud. 58; Ş. Sul. 51; Köprülü: DTB. 652a.
<i>ısmarladı</i>	Bugünkü manasında, 15; R. I. (Kırım. Osm.) 1396; Bud. 55.
<i>ııra</i>	Bir şeyin nihayeti, 15.
<i>ııq</i>	Ziya, 14; R. I. (Az.) 1401 <i>ııq</i> ; B. d. M. I. 228; Ş. Sul. 54; Bud. 197.

Ğ

<i>ğaba</i>	Bugünkü manasında, 78; R. II. (Osm.) 1577; Ş. Sul. 269; Bud. II. 113; B. d. M. II. 609; Zenker II. 736; Lh. Os. 712.
<i>ğabbırdı</i>	Hamile oldu, karnı şişti, 78.

- ışitti* ışıtti, 14; Houtsma 48; Kaş. I. I. 315; R. I. (Tar. Kazan. Osm.) 1553/4; B. d. M. I. 228; Köprülü: DTB. 1722; P.P. 8e *ıştd* -; Bud. 197; Lh. Os. 111 .
- ışittirdi* Bugünkü manasında, 14; R. I. 1554.
- ışkik* Kayık küreği, 14; R. I. (Kazan) 1555 *ışkık*, (Bar. Tob.) 1556 *ışki*, (Tel. Alt. Kom.) 911 *ışkik* .
- ışqun* Bir nevi ottur, lâtif kokusu vardır, 14; Fariscesef اشقون ve اشقون [Mukayese et. Vullers : Lexicon Perico - Latinum. T. I. 101].
- ıt* 1) Köpek, 8; Houtsma 43; R. I. 1498; Lh. Os. 106; Ş. Sul. 46; Ulg. II. 3152; Köprülü: DTB. 1921; Bud. 177; B. d. M. I. 216; R. USp. 305 *ıt*; Kaş. I. 90.
2) *İtmäk* fiilinden emri hazır; Kaş. I. 150; R. I. 1500; Bud. 179; Lh. Os. 107; Ş. Sul. 46; B. d. M. I. 218.
3) *İtmäk* fiilinden emri hazır, 8; Kaş. I. 150; Bud. 179; Bud. 107; Ş. Sul. 46; Köprülü: DTB. 129; B.d.M. I. 217; R. I. (Kazan. Tob. Kırg.) 1501; Bang. KOsm. I. 31 n. 3.
- ıyın* Arka, 26.
- ız* Bugünkü manasında, 12; Kaş. I. 76; R. I. 1536; Bud. 191 2; Ş. Sul. 50; Lh. Os. 109; Köprülü: DTB. 1222; B. d. M. I. 225.
- ızledı* Aradı, 13; Houtsma 47; Ş. Sul. 51; R. I. 1544; Çağ. Sprachst. 233; Lh. Os. 109; Bud. 192.
- ızlık* Bir nevi ayağa giyilen pabuç, 13; Houtama 47; Kaş. I. 96 .

I

- ı* Gündür, 7; *İdmaq* fiilinden emri hazır; ~~Mukayese et~~ ıdı; R. I. 1409 .
- ıdı* Günderdı, irsal etti, 7; Kaş. I. 352, II. 276 *ıdmaq*; MW. 61; R. I. (Soy. Kom. Uyg.) 1380 *ıt*; P. P. 493; R. USp. 304; Xuastuanıft 1946; Thomsen: Inscr. de l'Ork. 170; R. Alt. Inscr. 101; Brock. Q-Y. 47 ıı; Ulg. II. 2312; Manich. 141 .
- ıj* Buğdayın üzerindeki saçak ve ya kılçak, 16.
- ıqladı* — [Türkm.] *Aqladı*, bugünkü manasında, 16; R. I. (Kom. Tuh.) 1257; P. P. 56, 106; R. USp. 304; Kaş. I. 204.

- Kırım. Çağ.) 1584/5; Bud. 176; Lh. Os. 105; Ş. Sul. 45; Köprülü: DTB. 7714; B. d. M. I. 214/5.
- ipar*
ir Misk, 7; Kaş. III. 5 *yibar*.
1) Sıkılmak, 10; Kaş. I. 151; MW. 67; Uig. II. 7834.
2) Vasıl olmak, irişmek; R. I. (Osm.) 1456; Bud. 187; Lh. Os. 109; Köprülü: DTB. 601; Ş. Sul. 49; B. d. M. I. 224; P. d. C. 105; Brock. Q-Y. 54.
3) Ayırmak, göstermek; Anad. *gözünü irinâdi* -gözünü ayırmadı -.
- irli*
irin Çekli, bertaraf ol, 10.
Cerahi, 12; Kaş. I. 121 *iriy*; R. I. (Osm. Az.) 1461; Lh. Os. 109; Bud. 191; Ş. Sul. 50 *iriy*; B. d. M. I. 725.
- irk* *İrkınak* fillinden emri hazır, 11; Kaş. I. 810; R. I. (Osm.) 1464; Lh. Os. 109; Bud. 189.
- irkdi*
irkildi Topladı, 11.
Toplandı, 11.
- iriâ* Yarı, 10; Houtsma 46 *İrtâ*; Kaş. I. 112; R. I. (Kazan. Tob. Bar.) 1469; Bud. 186; Ş. Sul. 48; B. d. M. I. 222/3; R. USp. 272.
- isi* Sıcak, 13; Houtsma 48; Kaş. III. 296 *isig*; R. I. (Tob. Kırım. Az. Osm.) 1584 *issi*; Az. *istî*; MW. 66; Bud. 47; Ş. Sul. 18 *إسى*; B. d. M. I. 58 *isi*; B. d. C. 114.
- isidi*
isilik Isındı, 14; R. I. (Tar. Çağ.) 1535; Bud. 47 *istimâk*.
Sıtma, 18; R. I. (Az.) 1535 *isitimâ*; Az. *istimâ*; Bud. 47/8.
- isirja* Küpe, 13; R. I. (Çağ.) 542 *asirja*; Houtsma 49 *asır-ğag*; P. d. C. 113 *اسرجه*; Ş. Sul. 12 *اسرجه*.
- isittirdi*
iş Bugünkü manasında, 14, 39; Ms: *iş oydu* - iş düzeldi, 25 [oç- kelimesi için R. I. (Kırg. Uyg. Osm.) 1026]; B. d. M. I. 226; R. I. 1546 7; Bud. 194; Lh. Os. 110; Köprülü: DTB. 717; Ş. Sul. 52; R. USp. 272; P.P. 26.
2) Hadise, vak'a.
- işik* Eşik, 14; Houtsma 48; Kaş. I. 45 *ışık*; R. I. (Tar. Tob. Kazan) 1551; Bud. 198; Ş. Sul. 54; Lh. Os. 68 *إشاك*.
- işim* Baldıra çekilen potur, 14 [Elyevm bilhassa Rumeli ahalisi kullanmaktadır]; Mukayese et. R. I. (Tara lehçesi) 1555.

<i>ilhi</i>	Havan, 21.
<i>ilkik</i>	Düğme ilği, 21.
<i>imdi</i>	Şimdi, el'an, 23; Houtsma 54; Az. <i>indi</i> ; R. I. 965; Bud. 209; Ş. Sul. 61; B. d. M. I. 117; P. d. C. 135; Köprülü: DTB. 31.
<i>in</i>	1) Uzunluğun zıddı, bir şeyin eni, 23; Houtsma 54; Kaş. I. 50; R. I. 1438; Bud. 211. 2) Koyun kulakının dilimi; Mukayese et R. I. 1438; Bud. 211. 3) Kıpçakça hayvanat yuvası; R. ibid; Houtsma 54; Ms: <i>gılan inidür</i> -yılan yuvasıdır-; Ş. Sul. 62; Lh. Os. 115; B. d. M. I. 242.
<i>inam</i>	Doğru, emin adam, 24; Ş. Sul. 62; R. I. 1441; Bud. 212.
<i>inan</i>	<i>İnanmağ</i> fîlinden emri hazır, 24; Houtsma 55; Kaş. I. 178; R. I. 1361; Lh. Os. 116; Ş. Sul. 62; Bud. 212; Köprülü: DTB. 626.
<i>inandı</i>	Bugünkü manasında, 24; Houtsma 55; Mukayese et <i>inan</i>
<i>inâ [Kıpp.]</i>	= <i>İgnâ</i> , 19.
<i>inâdi</i>	Taşak yumurtalarını çıkardı, 23; Ş. Sul. 62; Kaş. I. 185; R. I. 1442.
<i>inâk</i>	Bugünkü manasında, 24; Kaş. III. 64 <i>inâk</i> ; R. I. 1442/3; Lh. Os. 117; Ş. Sul. 63; R. USp. 272 <i>inâk</i> ; Bud. 108; B. d. M. I. 245; Houtsma 59.
<i>inânmiş</i>	İnetilmiş, 23.
<i>inçü</i>	İnci, 24; Kaş. I. 32 <i>inçü</i> ; Ş. Sul. 63; R. I. 1454; R. USp. 272 -cihaz, veraset-; Lh. Os. 116; Brock. Q-Y. 47 -veraset-; Bud. 213; B. d. M. I. 243; Köprülü: DTB. 256.
<i>indi</i>	Bugünkü manasında, 22, 23; Kaş. I. 94; R. I. 1439; R. USp. 271; Bud. 214; Lh. Os. 117; Ş. Sul. 64; P.P. 495; Köprülü: DTB. 111.
<i>indürdi</i>	İndirdi, 22; R. I. 1450; Köprülü: DTB. 612; Houtsma 54.
<i>inim</i>	Büyüğün küçüğe hitap ettiği zaman söylediği kelimedir. aslı itibarıyla -küçük kardeş - demektir, 24; R. I. 1444, 1581; P.P. 287, 286; Zenkar. I. 155; Bud. 215; R. USp. 262; Uig. II. 2615 -büyük kardeş-; Thomsen; Luser de l'Ork. 142.
<i>inış</i>	Nüzul, inmek, 24; Houtsma 54; Bud. 214; Köprülü: DTB. 575; R. I. 734 <i>inış</i> ; B. d. M. 244.
<i>inledi</i>	İnledi, 25; R. I. (Osm.) 1446/7; Köprülü: DTB. 2718; Bud. 213; Lh. Os. 112; Ş. Sul. 64.
<i>ip</i>	Bugünkü manasında; Kıpç. <i>yip</i> , 7; R. I. (Osm. Az.

<i>ıçqur</i>	Uçkur, don bağı, 9; R. I. (Çag.) 1517; Brock. Q.-Y. 47; Arab Filolog 678.
<i>ıçton</i>	İç donu, 9; Houtsma 44; R. I. 1513; Bud. 181; P. d. C. 115
<i>ıgā</i>	<i>ıgton, ıgtan.</i> Eye, 18; Kaş. III. 192; B. d. M. I. 233; Bud. 201; Lh. Os. 74. 41; Ş. Sul. 17 261; P. d. C. 28.
<i>ıgnā</i>	İgne, 19; R. I. 1430, 1436; Lh. Os. 112; B. d. M. I. 232; Bud. 202.
<i>ih</i>	1) İp eğirmeğe mahsus şış, 19; R. I. 1415; Bud. 199; B. d. M. I. 230; P. d. C. 118. 2) Hastalık; Kaş. I. 49; R. I. 1415; R. USp. 271; Ulg. III. 35 ¹⁹ . <i>ig</i> ; Ş. Sul. 54; P. d. C. 118; Ulg. II. 48 ¹⁹ <i>ig kām.</i>
<i>iki</i>	Bugünkü manasında, 18; Kaş. I. 147; R. I. 1417; Bud. 200; Lh. Os. 113; P. d. C. 123; Ş. Sul. 57; P. P. 411; R. USp. 271; Köprülü: DTB. 513.
<i>iki btlā</i>	İki yüzlü kılıç, 18.
<i>iki doz at</i>	Türkçede "iki kardeş" ismini taşıyan yıldız, 18; Oman da Vénus, sair yerlerde Arcturus (mukayese et Dozy: Sup. aux Diction. Arabes. Cilt. II. 260. ۱۱۱).
<i>ikinci</i>	Bugünkü manasında, 18; Kaş. I. 118; R. I. 1418; Bud. 200.
<i>ikilādi</i>	İki yapt, 18; R. I. (Osm.) 1419; Bud. 201; Lh. Os. 113; P. d. C. 124.
<i>ikindi</i>	Bugünkü manasında, 18; Kaş. I. 125; R. I. 1418; R. USp. 271; Bud. 200; P. d. C. 123; Lh. Os. 112; B. d. M. I. 231/2; P. P. 174.
<i>iki yillī tay</i>	İki yaşındaki at, 18.
<i>il</i>	1) El, memleket, 20; Kaş. I. 97; R. I. 1471/2; Ş. Sul. 57; Bud. 203; P. d. C. 125; B. d. M. I. 234/5; Köprülü: DTB. 39. Ulg. II. 78 ³⁴ ; P. P. 162. 2) Sulh; Kaş. I. 174; MW. 66; R. I. (Kırg. Kırg. Koyb.) 805. <i>el.</i>
<i>ilādi</i>	İncir, 21.
<i>ilqādi</i>	Öfkelendi, 20; Kaş. I. 177; R. I. 1480; Bud. 208.
<i>ilqī</i>	Bugünkü manasında, 20; R. I. (Kazan) 1496; Ulg. II. 19 ¹¹ .
<i>ildi</i>	<i>İlmāk</i> fiilinden mazī, astı, 19; R. I. 1473; Lh. Os. 114.
<i>ilgārū</i>	İleri, ön, birinci, 21; R. I. 1491; Bud. 207; Bang: KOsm. I. 41 n. 1; Ş. Sul. 59.
<i>ilgū</i>	Ok nişangâhı, 22.
<i>ilgūn</i>	<i>il + gūn</i> , devlet, 22.
<i>ilindi</i>	İlâti, asıldı, 19; R. 1473.

<i>düp</i>	İsmi tafdil ve mübalega mukabilinde <i>düz</i> kelimesine ilâve edilen bir kelime , 47 ; Bud. 552 ; B. d. M. I. 755.
<i>düpdüz</i>	Dümdüz, 47; Ms: <i>bu oq düpdüzdür</i> ; Mukayese et. Bud. 552 <i>düp</i> ; Köprülü : DTB. 601s.
<i>dür</i>	Dir , te'kil lâfzı , 48 ; Bud. 570 .
<i>dürü</i>	Kanun , lûre , 48 ; R. III. 1250 tûrâ .
<i>dürtü</i>	<i>Dürtmek</i> fiilinden mazî, bugünkü manasında, 48; R. III. (Osm.) 1807 ; Lh. Os. 406 ; Bud. 570 .
<i>dürtü</i>	Yağladı , 48 .
<i>düşü</i>	Düşü , 39, 48; Houtsma 67 <i>tüş</i> ; R. III. (Osm. Kırım) 1817; Bud. 572; Lh. Os. 407; Köprülü : DTB. 101s ; R. USP. 300 <i>tüş</i> . B. d. M. I. 761.
<i>dütün</i>	Tütün , 47; Kaş. I. 385 <i>tütün</i> ; MW. 225 ; R. III. (Osm. Çag.) 1810; Lh. Os. 406.
<i>düz</i>	Bugünkü manasında, 47; R. III. (Osm. Kırım. Az.) 1811/2; Lh. Os. 406; Bud. 571; B. d. M. I. 757; Köprülü : DTB. 57s .
<i>düzüldü</i>	Bugünkü manasında, 22; R. III. (Osm.) 1814; Lh. Os. 406.
<i>düzüldü</i>	İntizama koydu, düzeltti, düzdü , 22, 48; Kaş. II. 8. <i>tüz-mäk</i> ; R. III. (Osm. Kırım.) 1812; Az. <i>düzmək</i> (Djaferoglu : 75 Leder § 7) ; B. d. M. I. 758; Lh. Os. 406 .
<i>düzüm</i>	Dizî, dizilmiş inci ve sakre; Ms: <i>bir düzüm-</i> bir dizî , 48; Mukayese et B. d. M. I. 778 <i>dizî</i> ; Lh. Os. 415 .

İ

<i>idi</i>	Bugünkü manasında (adet) , 7 .
<i>idi</i>	Tanrı , 9; Kaş. I. 82; MW. 64; R. I. 1507; Abu-Hayyana göre eski Türk kelimelerinde <i>ı</i> mevcut değilmiş, buna yalnız Bulgar kelimelerinde tesadüf edilmiş.
<i>ic</i>	<i>İçmek</i> fiilinden emri hâzır, bugünkü manasında, 8; Ms: 8; Kaş. I. 83; R. I. 1514; Köprülü : DTB. 441s; Bud. 182; Lh. Os. 108; P. d. C. 100; B. d. M. I. 220.
<i>icçe</i>	Küçüklerin büyüklere hitap ettikleri zaman söyledikleri kelime , 8.
<i>ici</i>	Amca , 9; Kaş. I. 81- büyük kardeş; MW. 64; Uig. III. 821s; Manich. III. 6; R. USP. 27s; P. P. 28s , 292 .
<i>icirü</i>	<i>İçmek</i> fiilinden , bugünkü manasında , 8 ; Mukayese et <i>ic</i> .

- döndü* *Dönmək* fılınden mazi, avdetetti, ric'atetti, 50; Houtsma 74; Ş. Sul. 173; Kaş. I. 71 *tönmək*; R. III. 1733; Lh. Os. 411; Bud. 576; P. d. C. 323; Köprülü: DTB. 737. Bir arada toplan olan dört şey, 22; Mukayese et Bud. 106.
- dözdü* Sabır ve tahammül etti, 48; Houtsma 73 *düz* -; R. III. 1286 *iözmək*.
- duğ* Toy kuşu, 49.
- dumlu* Soğuk, 50; Kaş. I. 107 *tumluğ*; R. III. (Uyg.) 1524/5 *tumluq*.
- dumuldu* Vazgeçti, 50.
- durur* = *Turur*, 48.
- duvar* [*Türk.*] Bugünkü manasında, 51; Houtsma 75; R. III. (Osm. Kırım) 1797; Bud. 582; Köprülü: DTB. 763 *duvar*.
- düden* Derin, 48.
- düdük* Bugünkü manasında. 48; Houtsma 74; Ş. Sul. 171; R. III. (Osm. Çağ. Kırım) 1811; Bud. 569; Lh. Os. 404; P. d. C. 321.
- düğdi* Dügümledi, 49; Abu Hayyana göre *düğün* kelimesi de buradan müstaktır.
- düğün* 1) Evlenme meclisi, 49; Ms. *Sencer düğününde yidük*; Bud. 568; Lh. Os. 410; Köprülü: DTB. 1316. 2) Düyüm; Ş. Sul. 172; Kaş. I. 325 *tüğün*; R. III. 1539 *tüğün*; Az. *duyün*; P. d. C. 322.
- düğmë* Bugünkü manasında, 49; Kaş. I. 362 *tüğmë*; MW. 222; R. III. (Osm.) 1728 *döimë*; Bud. 572; Lh. Os. 410.
- dükäl* Hep, bütün, 49; Kaş. I. 58 *tükäl*; MW. 223; R. III. (Osm.) 1801 *dükäl*; Brock. Q-Y. 52. Tükendi, 49; Kaş. III. 202; R. III. (Osm. Kırım) 1801; Lh. Os. 410. Güçebe Türk kaballı çadırlarının kubbesi, 49. Sabit ve müstakir olan, 503; V nüshasında ise *dä-ländi*, 50.
- dümän* Tümen (10,000), 50; R. III. (Uyg. eski türk. Tel.) 1802/3 *tüman*; Bud. 406.
- dümri* Def, 50; R. III. 1822 *dümri*; Kaş. I. 397 (Guz.) *tüm-rük*; MW. 223; Houtsma 68 *tümri*.
- dün* Gece, evvelsi gün, 50; Kaş. I. 212; R. III. (Osm. Kırım) 1803/4; Lh. Os. 411; Köprülü: DTB. 41, 4716; Bud. 575/6; B. d. M. I. 768/9.

- dildil* Bir şeyi uzun ve dar parçalara kesmek, 50; Anat. *dilməç* - uzun patiska parçaları -; Az. *dilim* - her hangi bir yemişin parçası; R. III. (Osm.) 1766; Lh. Os. 419; Bud. 565; Ş. Sul. 174; Kaş. II. 20; B. d. M. I. 783.
- dilkü* Tilkî, tülkü, 50; Anat. *dilki*; Kaş. I. 55 *tilkü*; MW. 208; R. III. (Osm. Kırım) 1768 *dilki*; Bud. 565; Lh. Os. 302 كى.
- dip* Bir şeyin nihayeti, bugünkü manasında, 47; Ş. Sul. 174; R. III. (Osm.) 1776; Lh. Os. 418; Bud. 578; Köprülü: DTB. 7714.
- diräk* Bugünkü manasında, 48; R. III. (Osm.) 1761; Lh. Os. 414; Bud. 556; Köprülü: DTB. 6618.
- dirgi* Tepsi, 48.
- diträdi* Titredi, 48; Kaş. II. 172; MW. 210; R. III. (Osm.) 1771; Lh. Os. 396; Köprülü: DTB. 577.
- ditrav baqtı* Keskin baktı, 48; Kaş. II. 235, III. 208. *tittirmäk* - keskin bakmak -; MW. 210.
- diz* Tiz, 48; Kaş. III. 88; Ş. Sul. 174; R. III. (Osm. Kırım. Az.) 1772; Lh. Os. 415; Bud. 579.
- dıltaq* Dehl, hüccet, behane, 50; Kaş. I. 385 *tıldağ*; Ulg. III. 62s; R. USp. 300 *tıltaq*; Bang. T.T.T. II. 6sı; Ulg. II. 2314.
- dın* Nefes, 50; Ms: *dının alıqtı* - nefes aldı; R. III. (Çag.) 1860; Bud. 428 *tın*; R. USp. 300 *tın*; Kaş. I. 144; R. III. 1312.
- dırmaq* Koparmak, 32.
- dodu* = Doğdı, 49.
- doğdı* Aslı itibariyle *dodu*dır, ayrıca *toğdı* şeklinde de kullanılmaktadır, çocuk doğmasına doğdu denildiği gibi ay ve güneş tuluuna da denilmektedir, 49; Houtsma: I. 63, II. 13; MW. 211; R. III. (Osm.) 1705; Köprülü: DTB. 1514.
- dolquq* Diğer telâffuzu *tolquq*; Tulum, 50; Kaş. II. 231; MW. 212; R. III. (Osm.) 1721.
- doq doq* Öz kardeş, 49.
- dökmä* Hilekâr adam, 49.
- döktü* *Dökmäk* fîlinden mazi, bugünkü manasında, 49; Houtsma 68 *tök*; Kaş. II. 17 *tökmäk*; MW. 215; Az. *tökmäk*; R. III. (Osm. Kırım) 1729; Lh. Os. 408; Köprülü: DTB. 4321.

- däpti* Tepti, 47; Kaş. I. 28 *täpdi*; R. III. (Osm.) 1687; Lh. Os. 894; B. d. M. I. 131.
- därgü* Terki, eyerin arkasında eşya bağlamak için takılan kayışlar, 48; R. III. (Osm. Çağ.) 1069 *tärki* ve (Tel.) 1071 *tärgi*; Lh. Os. 297.
- dävd* Deve 51; Kaş. I. 32; MW. 60; R. III. (Osm. Kırım. Az.) 1692/3; Lh. Os. 408; B. d. M. I. 771.
- dävö balıq* Delfin isminde büyük balık, 50.
- dävdi* Tırmaladı, 51; Ms: *yüzün dövdi* - yüzünü tırmaladı.
- dävö quş* Deve kuşu, 51; R. III. 1693.
- dävök* Tezek, 48; Kaş. I. 823 *tävök*; MW. 205; R. III. 1108.
- dävdi [Türk.]* Ürktüp sürüden ayrıldı, 48; Kaş. II. 80, II. 248; R. III. [eskî türkçe] 1108 -fırar etti, kaçtı-;
- did* *Didmök* fülünden emri hazır, 48.
- didm* Hövdec, tahtirevan, 48.
- didl* Yün, pamuk ve saireyi attı, 48; R. III. (Osm.) 1770 *dit-*; Az. *didmök*; Bud. 579; Lh. Os. 412; B. d. M. I. 775.
- didl* Söyledi, dedi, 48; Ms: *nä didl* [Türk.] -ne söyledi-; Houtsma 73; R. III. (Kazan) 1751; Lh. Os. 419 *demök*; Bud. 580; Ş. Sul. 174; P. d. C. 326.
- Digirmän* İsmi has, 49.
- dih* *Dimök* fülünden emri hazır, 48; Houtsma 78 *dä*.
- dikän* Bugünkü manasında, 49; Kaş. I. 148 *tikän*; MW. 207; R. III. (Osm. Az. Kırım) 1753; Bud. 562; Lh. Os. 417; Köprülü: DTB. 2019.
- diktli* 1) (Ağacı) dikmek, 49; R. III. (Osm.) 1752; B. d. M. I. 780.
2) Elbise dikmek; R. III. 1348 *tikmök*.
3) Nasbetmek; Kaş. II. 18; MW. 207; Lh. Os. 416.
- dil* Lisan, dil, ayrıca *til* şeklinde de müstameldir, 50; R. III. (Osm. Az. Kırım) 1764; Bud. 580; Lh. Os. 418; Köprülü: DTB. 72, 519; B. d. M. I. 782.
- dilän* Arzu etti, 40, 50; Ms. *nä dilärsin* - ne istersin -; Kaş. I. 99 *tilänmök*; MW. 208; R. III. (Osm. Az. Kırım) 1766; Lh. Os. 418; Bud. 580; Köprülü: DTB. 1714; R. USp. 297 - *tilök* -; Brock. Q-Y. 56.
- diläk* Murat, arzu, 50; Kaş. I. 345 *tiläk*; MW. 208; R. III. (Osm. Kırım) 1766; Köprülü: DTB. 5911; Lh. Os. 418; Bud. 564.
- dilänçi* Bugünkü manasında, 50; R. III. (Osm.) 1767; Lh. Os. 419; B. d. M. I. 783.

- düddü** Ced, büyük baba, 48, 51; Kaş. III. 166 - baba - ; Az. 1d; Ş. Sul. 170; R. III. (Osm. Çağ.) 1682; Bud. 554; Lh. Os. 396; P. d. C. 318; B. d. M. I. 732.
- dügdü** Vasıl oldu, ırıştı, değdi, 49; Kaş. I. 49 *tügdü*; MW. 201 *tükti*; R. III. (Kırım) 1659 *düg*, (Osm. Az.) 1655 *dät*; Bud. 562; Lh. Os. 400; Köprülü: DTB. 1121; P. P. 338 *tüg*-; Houtama 74.
- dügme** Her; Ms. *dügme kişi* - her kişi, her bir kimse, 49; Kaş. I. 139 *tügme*; R. III. 1640 *tügme*; Köprülü: DTB. 273; Brock. Q - y. 52. ۴۷; Bang. KOsm. I. 44 n. 1.
- dügül** Değil, 49; Kaş. I. 239 *tügül*; MW. 201; R. III. (Çağ.) 1659 *dügil*; (Osm.) 1664 *düyil*; Köprülü: DTB. 171; Ş. Sul. 170; Bud. 562; Lh. Os. 400; P. d. C. 319.
- düh** Gıblı, 49; Az. *tük*; Kaş. III. 116; P. d. C. 318; Bud. 561; P. P. 6a *tüg*; R. III. 1658; Lh. Os. 401; B. d. M. I. 744.
- dühä** Teke [Erkek keçi], 49; Kaş. III. 72; R. III. 1016 *tühä*; Lh. Os. 301; Ş. Sul. 110; P. d. C. 217; R. USp. 295 *tühä*.
- düldü** Dalmak fiilinden mazi, 50; Kaş. II. 20; R. III. (Osm. Kırım) 1677; Bud. 564; Lh. Os. 401; Köprülü: DTB. 7521.
- düllm** Çok, 50, 78; Ms. *bu düllm dür* - Bu çoktur -; Kaş. I. 46 *tüllm*; MW. 202; R. III. (Osm. eski Çağ.) 1681; R. USp. 296; Brock. Q - Y. 52 *tüllm*; Bud. 565.
- dülü** Deli, mecnun, 50; Kaş. III. 116 *tülü*; MW. 202; R. III. 1678; Bud. 565; Ş. Sul. 171 ve P. d. C. 319 *dülüce*; Köprülü: DTB. 414; Lh. Os. 402.
- dülük** Delik, 50; Kaş. I. 325 *tülük*; MW. 202; R. III. (Osm. Kırım) 1679; Bud. 564; Lh. Os. 401.
- dültürdi** Delirdi, deli oldu, 50; R. III. (Osm.) 1680; Lh. Os. 402; Bud. 565; Köprülü: DTB. 304.
- dümrügü** Temriye, uçuğa benzer bir nevi cilt hastalığı, 40; Kaş. I. 407 *tümrügü*; MW. 202; R. III. (Osm.) 1137 *tümrügü*.
- dümrün** Temren, okun ucundaki sivri demir, Kıpçakçan 1918; 50; R. III. (Osm.) 1701; Bud. 567; Köprülü: DTB. 1918.
- düpä** Tepe, 47; R. III. (Osm.) 1687/8; Bud. 553; Lh. Os. 397; B. d. M. I. 131.
- düpäh** Tepen, 47; Ms. *bu at düpähdür* - bu at tependir -.
- düpdi** Azıcak kurudu, 47; R. III. (Osm.) 1688 *düpin*-.
- düpt** Tipi (kar), 47; Ş. Sul. 107 *tüpt*; R. III. 1688; Bud. 553.
- düpküç** Mahmuz, 47.
- düprändi** Teprendi, kımıldandı, 47; Az. *tüprändi*; R. III. (Osm.) 1687; Lh. Os. 395; R. USp. *tübrä*-; Köprülü: DTB. 2917.

- çuqur** Bugünkü manasında, 44; Ş. Sul. 147. *çaqır çuqur*; R. III. (Osm. Kırım) 2187; Bud. 489; Köprülü: DTB. 311.
- çul** Bugünkü manasında, 45; Ş. Sul. 157; R. III. (Osm.) 2175; Bud. 458; P. d. C. 297.
- çulladı** *Çullamaq* fiilinden mazi, 45; R. III. (Osm.) 2177;
- çumğalaq** Dalğış, 46.
- çuş** Eşek ve katır durdurmaq için kullanılan kelime; 48.
- çuvaldız** Çuvaldız iynesi, R. III. (Osm. Az.) 2187; Az. *qualdız* (Djaferoğlu; 75 Lieder § 61.); Bud. 490.
- çuvu** Biz, 47.
- çüçkürdü** Aksırdı, 42; R. III. (Tel. Karaim.) 2200, (Alt.) 2199 *çücür*.
- çök** Bugünkü manasında (aletli tenasülîyye), 44; R. III. (Osm.) 2190; Bud. 497.
- çökürçü** Çekirge, 45; Kaş. I. 406 *çäkürçä*; MW. 52; R. III. (Osm.) 1950 *çäkürçä*; Az. *çärigä* (Djaferoğlu; 75 Lieder. § 85); Bud. 483.
- çümän** Çimen, 46; Houtsma 72; R. III. 2158; Bud. 488.
- çüpräk** Elbise, 41; Houtsma 70; R. III. (Kazan lehç.) 2202 - pa-
çavra - .
- çürüdi** *Çürümäk* fiilinden mazi, 43; R. III. 2195; Bud. 474/5; Ş. Sul. 155; P. d. C. 294.
- çürüdü** Bugünkü manasında, 43; R. III. 2195; P. d. C. 293;
- çüz boldu** Kolay, ucuz oldu, ehemiyetsiz, kıymetsiz oldu, 43; R. III. 2195.

D

- daş** Taaccüp, şaşkınlık, 50; Kaş. III. 139; R. III. (Osm.) 822 *tan*; Ş. Sul. 104 *tan* ve *taş*; Bud. 727; Lh. Oa. 288; Köprülü: DTB. 310.
- daşqıladı** Şaşmak, taaccüp etti, 50; P.P. 43s. 71s; Ulg. I. 8; Bud. 727; Anat. *tanladı*; R. USp. 294; Köprülü: DTB. 271, P. d. C. 207 *ташкы*; Ş. Sul. 104 *taşlamaq*.
- daş** Beraber, birlikte bulunan, refik, 49; Zenker II. 420; Caferoğlu: Daş lühikası, 6; Bang. Briefe IV. 41 n. 8; Deny: Grammaire, 547; P. d. C. 316; B. d. M. I. 725.

<i>çolmaq</i>	Sargı, dolaq, 45.
<i>çolpan</i>	Zühre yıldızı, çoban yıldızı, 45; Ş. Sul. 158; P. d. C. 297; R. III. 2025; Bud. 499.
<i>çumaq</i>	Bugünkü manasında, 46, Kaş. I. 319; MW. 57; Ş. Sul. 158; Houtsma 72 <i>çumaq</i> ; R. III. (Osm.) 2082 ve 2188; Bud. 500;
<i>çoq</i>	Kesir, çok. 44; R. III. 2004; Bud. 495; Köprülü: DTB. 1714;
<i>çoqmar</i>	Topuz, 44; Houtsma 72; Ş. Sul. 158; R. III. 2011/2; B. d. M. I. 610.
<i>çoqradı</i>	Kaynadı, 44; Ms: <i>bu ätni çoqrat</i> - bu eti kaynat; R. III. (Osm.) 2007/8 - bir şeyin piştiği zaman çıkardığı ses, seda -; [Mukayese et Kaş. III. 208 ve Bang: KOsm. II. 24 n. 2.
<i>çoqtur</i>	Bugünkü manasında çoktur, 78.
<i>çor</i>	Hastalık, 42.
<i>çorlu</i>	Hasta, 46.
<i>çökti</i>	Dizi üzerine çöktü, 44; Kaş. II. 19; Houtsma 72; Ş. Sul. 156; R. III. (Çag.) 2085; R. USp. 304; Bud. 497; Köprülü: DTB. 1812; B. d. M. I. 618.
<i>çölkən</i>	Bıktırıcı, kafa yeyici zat, 45.
<i>çömlüldi</i>	Bugünkü manasında, 46; Bud. 500 <i>çömlümäk</i> ; B.d.M.I. 616; R. III. (Osm.) 2050; Az. <i>çömlümäk</i> .
<i>çömçü</i>	Kepçe, 46; Houtsma 72 <i>çümçü</i> ; Ş. Sul. 158; R. III. (Osm.) 2051 <i>çömçü</i> ; Bud. 500; P. d. C. 299; B.d.M.I. 616.
<i>çömlük</i>	Küçük tencere, 46; V nüshasında <i>çamluk</i> , 46; Ş. Sul. 158 <i>çölmäk</i> ; Houtsma 72; R. III. 2050; B.d.M.I. 616.
<i>çöp</i>	Bugünkü manasında 41; R. III. 2047; Bud. 490.
<i>çörük</i>	1) Ekmek, 42; Az. id.; R. III. (Az.) 2040; Bud. 493. 2) Küçük ekmek, peksimet, 43; Kaş. I. 319; MW. 57; Ş. Sul. 158; R. III. (Osm.) 2046; Bud. 493.
<i>çövlüdi</i>	Sıçradı, 47.
<i>çözdi</i>	Bugünkü manasında, 48; Ş. Sul. 155; Kaş. II. 9; MW. 60 <i>çüzdü</i> ; R. III. 2045; Bud. 494; P. d. C. 294.
<i>çubur</i>	Kirli eşya, 41.
<i>çuğan</i>	Çöyen, sabun yerine kullanılan bir nevi nebat, 43; Bud. 495.
<i>çuğrat</i>	Yoğurt, 43.
<i>çuğradı</i>	Pislikten korundu, 44.

- çım** Şedid , çok , pek manasında olup ismi tefzîl mukabilinde kullanılmıştır, Ms: *çımaq* - bəm beyaz - gibi , 48; R. IV. 158 *cım* ; Lh. Os.
- çımaq** Bembeyaz , 46.
- çındırdı** D nüshasında *cınradı* , 4616 - Zan etti - 48.
- çınlıq** Bir nevi küçük gemi , kayık , 48; [Arap. tercemesi الخنجره] [Mukayese et Dozy : Supp. aux dict. Arabes cilt I. 788 Brill 1881] .
- çınqardı** = *çändürdi* , 48.
- çınradı** = *çındırdı* 4616.
- çıq** 1) Çıy , 44; Kaş. III. 156 *çt* ; R. III (Kaz. Tel.) 2058 ; MW. 55 ; Bud. 478/9.
2) Köpeği kovarken kullanılan kelime , 45.
- çıqdırdı** = *çıjardı*.
- çıqın** Sarılmış bir şey , boğça , 44 ; R. III. (Osm.) 2058 - ufak çanta - . Ş. Sul. 162 *çıqın*.
- çıqmar** Kıskaç , çingene , 44 .
- çıqırıq** Bugünkü manasında , 44 ; Houtsma 72 *çaqırıq* ; R. III. (Osm.) 2060 ; Bud. 479 ; Ş. Sul. 162 ; P. d. C. 107.
- çıqtı** 1) Bir şeyi bir şeye sardı , çıkıladı 44.
2) *Çıqmaq* füliden mazi , 43 , 44 ; Houtsma 71 ; Kaş. I. 258 ; Ş. Sul. 163 ; R. III. 2058 4 ; Lh. Os. 370/1 ; Köprülü: DTB. 511 ; Bud. 479/80.
- çır** Çocukların oynadıkları aşık arkası üzerine düşünce bu kelime ile tabir edilir (zar) , 43.
- çıra** = *Çıraq* , 42 ; Lh. Os. 344 ; Köprülü: DTB. 94
- çıralıq** Şamdan , minare , 42.
- çıraq [Kıpç.]** Farisîcenin *çırağ*ından müstak olup, bugünkü manasında istimal edilmiştir , 42; Bud. 472; R. III. (Osm.) 2076; Köprülü: DTB. 3118.
Gürültü ile aktı; Ms: *nâ çırlar bu* - ne gürültü eyler bu - 42 ; R. III. (Tel.) 2080 ; Bang: KOsm. II. 19.
1) Akan suyun gürültüsü , 42 ; Bud. 474.
2) Küçük çay ; R. III. (Karalm) 2080 *çirlax* ; Bang: KOsm. II. 285.
- çırlaıııq** Sesi suyun gürültüsüne benzeyen bir nevi kuş , 42.
- çızdı** Çızdı , 43 ; Ş. Sul. 161 ; Az. *çızmar* ; R. III. 2096, 2148; Bud. 476 ; Lh. Os. 369 ; Houtsma 77.
- çızlaııdı** Yazıdı , 43.
- çızov** Çızı , hat , 43 ; Houtsma 71.

- çiban* Bugünkü manasında, 41; R. III. (Osm. Karaim) 2098/9; B. d. M. I. 576; Bud. 503; Ş. Sul. 159 *cıgan*;
- çibin* Kara sinek, 41; Houtsma 70 *çibin*; R. III. 2164.
- çiçak* Bugünkü manasında, 42; Kaş. I. 107 *çıcak*; MW. 51; R. III. 2144/5; Ş. Sul. 160; Lh. Os. 368; Bud. 470; R. USp. 308.
- çik* 1) Çığ, ciy, 44; Kaş. I. 283; MW. 56; Ş. Sul. 168; R. III. (Osm. Çağ.) 2113; Bud. 507; P. d. C. 307; Lh. Os. 373; Köprülü: DTB. 638.
2) Tecrübesiz adam; B. d. M. I. 627/8.
- çik ät* Pışmemiş et, 44; Houtsma 72.
- çikitt* Pamuk tohumu, 45; Az. *çiytt*; Kaş. I. 297; MW. 56. R. III. (Çağ. Şark.) 2115.
- çil* Çil kusu, 45; Ş. Sul. 168; R. III (Osm. Çağ.) 2188; Lh. Os. 378; Bud. 507; B. d. M. I. 629; P. d. C. 308.
- çilä* Hafif yağmur, 45; Kaş. III. 176.
- çilädi* Hafifce yağmur yağdı, 45; Kaş. III. 176.
- çim* Çim otu, 46; Kaş. I. 283; MW. 56; Ş. Sul. 164; R. III (Osm. Çağ. Şark.) 2158; Lh. Os. 374.
- çimdi* Çimmäk fışından mazi, banyo almak, istihmam etmek, 46; Az. *çiminäz*; R. III. (Osm.) 2158 - suya dalmak -.
- çimdidi* Çimdikledi, 46; Ms. *nä çimdärsän mäni* - Niçin beni çimdikliyorsun -; R. III. 2160; Bud. 487; P. d. C. 310; *Kit. Bâylık* de ise buna mukabil *çimlidi* kullanılmıştır.
- çirkämä* İçine kıyma konulmuş ve yağda kızartılmış hamur, 42.
- çirkin* Bugünkü manasında, 43; R. III. (Osm. Kırım) 2127; Lh. Os. 346; Bud. 473; Ş. Sul. 161.
- çisä* Çiy, hafif yağmur, 43; R. III (Osm. Çağ.) 2147/8 *çist*.
- çisädi* Gayet ince yağmur yağdı, 43; Ş. Sul. 162; Bud. 476; B. d. M. I. 622; Lh. Os. 369 *çisädi*
- çiyä* Baelbek yemişi, 47; R. III. (Kazan) 2118 - *vişnı* - Bud. 209. id.; P. d. C. 311; Ş. Sul. 164.
- çiytin* İpekle yapılan nakış, 47.
- çıbuq* Dal, 41; Kaş. I. 318; R. III. 2099 - *ince ağaç* -; Az. *çubuq*; Lh. Os. 355.
- çıçlaq [Kıpç.]* Küçük parmak = *çäçä barmaq*, 42; Houtsma 72.
- çıgan* Bahil, çingene, 43; Kaş. I. 32-fakır; R. III. 2083.
- çığanaq* Dirsek, 44; Houtsma 72; Ş. Sul. 162.
- çığardı* Aş! itibarı ile *çığardı* olup - çıkardı - demektir, 43; Kaş. II. 68; R. III. 2063.
- çılandı* Islandı, 45; R. III. (Kaz.) 2065.

- çaktı** Çakmak fiilinden mazi, bugünkü manasında, 44; R. III. 1945 6; Bud. 482; Lh. Os. 349; Köprülü: DTB. 2014.
- çakkıp** Çekiç, 44; Houtsma 69; Kaş. II. 229 (Guz.) **çakkık**: MW. 52; R. III. (Çag. Az.) 1954; Ş. Sul. 152; Bud. 481, 481; P. d. C. 285.
- çalbâr** Dize kadar olan su, 45.
- çalık** Çocukların oynadıkları celik çomak, 45; R. III. 1978; Bud. 486; Az. **çallık**; Lh. Os. 352.
- çalmık** D nüshası bilahara **çömlük**, e tahvil edilmiştir 486; Lügatlerde böyle bir telaffuz mevcut değildir, çömlük, 46.
- çalmru** Havuç, 46.
- çânâ** Bugünkü manasında, 46; R. III. (Osm. Az.) 1960/1; Bud. 488; Lh. Os. 251.
- çandârdı** Eyice aradı, taradı, Ms. **çandârü sorğıl** - iyice va etrafıca sor -; *Kıt Baylık* te ise **çınqardı**, 46; D nüshasında **çanqardı**, 4615.
- çank** Uda benzer bir alettir, 46; franda maruf bir sazdır; R. III. (Osm.) 1962 - bilhasea kadınların çaldıkları arfa, gıtara -; Kaş. III. 264; MW. 52; Lh. Os. 354; Bud. 489; Farisîcenin **çank** inden müştaktır. [Mukayese et Vullers: *Leticon persico-Latinum* I. 295.].
- çâpâr** * 4 Gârü iyi görmiyün, 41; Ms: **çâpâr gözli**.
- çâpiş** Biraz büyümüş keçi, 41; Anat. **çâbiş**; Houtsma 70, **çâpiş**; Zenker I. 348; Bud. 489; R. III. (Osm.) 1995; **çâpiş**.
- çârça** * 4 Tatarca bir kuş, 43.
- çâri** Asker, 42, 92; Kaş. I. 111; R. III. (Osm.) 1967; P.d.C. 204; Bud. 475; Ş. Sul. 151; Lh. Os. 347; R. USp. 303; Köprülü: DTB. 512.
- çâri** = **çâri**, 42; Ulg. II. 695; Ulg. I. 2625;
- çâri** Dalın ucu, 42.
- çâri** Bir nevi fındık, 42, İst. **çâtlanlık**, [Makayese et Lh. Os. 343]; R. III. (Kırım) 1984 **çâtlanlık**; Bud. 453, 507. **çâtlağuş** ve **çâtlaquç**; P. d. C. 273 **çâtlağuş**; Ş. Sul. 145.
- çâtük** Kedi, 42; Kaş. I. 325; Bud. 470 (eski kelime) **çâtük**.
- çheçân** Ucu alesli ağaç, 47.
- çi** Bir nevi kuş, 41.
- çilil** Peynir, 41.

- çaqır gözlü* Mavi gözlü, 44; Kaş. I. 303; R. III. (Osm.) 1834; MW. 50; Lh. Os. 336; Bud. 457.
- çaqmaq* Taş (çakmak), 44; Kaş. I. 391; MW. 50; R. III. (Osm. Çag. Tar.) 1841; Köprülü: DTB. 5823; Bud. 460; Ş. Sul. 147; P. d. C. 278.
- çaqıt* İşaret etti, 44; Bud. 461 - jurnalçılık etmek -.
- çara* Bugünkü manasında, 43; R. III. (Uyg. Şor. Sag.) 1861; Bud. 456.
- çarıq* Çarık, 42; Kaş. I. 318; R. III. 1863; Bud. 456; Ş. Sul. 146; P. d. C. 276; Lh. Os. 333.
- ças* Tuz, 43.
- çaşut* Casus, 43; R. III. 1913 *çaşıt*; Lh. Os. 333.
- çaşutladı* Casusluk etti, 43; R. III. 1913 *çaşutlamaq*; Lh. Os. 333; Zenker I. 341.
- çat* Kumaşın dikiş yeri, 41; P. d. C. 278; Ş. Sul. 145.
- çatan* Sepet, 42.
- çatladı* El şaklatmak, el şaklatarak ses çıkardı, 42; R. III. 1901; Bud. 453; Lh. Os. 329.
- çatır* Çadır, 42; Kaş. I. 340; MW. 51; R. III. 1898; Bud. 454; Lh. Os. 331; Ş. Sul. 146; P. d. C. 277.
- çattı* Kumaşların kenarını birbirine ekledi, dikti; Ayrıca *qaş çattı* ve yahut *çatuqqaşlı* gibi kelimelerde kullanılmaktadır, 41; R. III. 1894; Bud. 453/4; Lh. Os. 331.
- çatıldı* Çatıldı (kaş ve saire), 41.
- çav* Feryat, seda, ses, 47; Ş. Sul. 149; Kaş. I. 307; R. III. (Osm.) 1934; MW. 51; Bud. 465; Köprülü: DTB. 447; Ferhenkname 94; Zenker I. 346.
- çavuş* Çavuş, padişahın önünde tazim ve ihtiramla bağırان adam, 47; Mukayese et, Kaş. I. 307 - zabıt -; MW. 51; R. III. (Osm. Çag.) 1935 - polis, bekçi, mahkeme hademesi, murakabe memuru -; Az. *çəş* - Mekkeye giden Züvvarın önünde elinde bayrak taşıyan derviş -; Lh. Os. 341; Bud. 465; P. d. C. 278; Ş. Sul. 149; Zenker I. 346; B. d. M. I. 573.
- çışçı barmaq* Serçe parmak, 42; Kıpç. *çışçaq*.
- çışkı* Yazı üzerindeki nokta, 44.
- çışkiländi* Yarının iyileşmesi güçleşti ve gecikti, 44.
- çışkır* Şeker, 45, 89.
- çışkır börek* Şekerli börek, 45.
- çışkirdäk* Çekirdek, 44; Ş. Sul. 151; R. III. (Osm.) 1950; Bud. 482; Rh. Os. 348; Az. *Çürdək* (Djaferoglu: 75 Lieder. §35).

- çağırdı** *Çağırmaq* fiilinden mazi, bugünkü manasında, 43; Houtsma 71; Kaş. III. 240; MW. 48; R. III (Osm. Kırım.) 1845; Bud. 460; Lh. Os. 334; P. d. C. 277; Köprülü: DTB. 421; Bang: KOsm. II. 116; Uig. II. 8523.
- çala** Doru at (renk), 45; Ş. Sul. 48; Kaş. III. 117; Houtsma 69; R. III. 1874; P. d. C. 279; Bud. 462; Lh. Os. 337.
- çalaça** Az, azacak, 45; R. III. (şark lehç.) 1877; Bud. 462 - Yarı -; P. d. C. 280 id.
- çaldı** = *Çala*; Ms: *çalaça bığti* - azacak pışti - 45.
- çaldı** Def ve sair aleti musikiyeyi çaldı, 45; Kaş. II. 20; Houtsma 70; Ş. Sul. 148; R. III. 1875/6; Bud. 468; Köprülü: DTB. 2819; Lh. Os. 237.
- çalıq** 1) Başı sert at, 45; Houtsma 70; R. III. (Tel. Alt.) 1881; Bud. 462.
2) İsmi has.
3) Kılıçla vurmak, kesmek; Osm. *burunu çalıq* bir tarafa çarpılmış (Mukayese et Lh. Os. 339); Bud. 468.
- çalqandı** *Çalqanmaq* fiilinden mazi, bugünkü manasında, 45; Ş. Sul. 148; R. III. (Osm.) 1885; Bud. 463; Lh. Os. 338.
- çalqın** Bulutlu gün, 45.
- çamça** Mentşe, 48.
- çamur** Bugünkü manasında, 46; Ş. Sul. 146; R. III (Kırım. Çağ.) 1940; Bud. 465; P. d. C. 280; Lh. Os. 240.
- çanaq** Bugünkü manasında, 46; Houtsma 72; Kaş. I. 79; MW. 49; Ş. Sul. 149; R. III. 1856; Bud. 488; Zenker I. 348; Lh. Os. 341.
- çandu** Türk veya gayrisinden cinsleşmiş olan, 46.
- çapaq** göz çapağı, 41; R. III. (Osm. Tar.) 1918; Bud. 468; Lh. Os. 328.
- çapıq** D nüshasında *Çıpçıq* 41; serçe, 41; Houtsma 70 *çıpçıq*; R. III. (Kazan) 2098 *çıpçıq*; Bud. 467; Ş. Sul. 154 *çıpçıq*; P. d. C. 290.
- çapı** Bırden hücum etti, 41.
- Çaprı** Türklerden bir kabîle, 41; Kaş. I. 57; MW. 242 *Çäbri* - Oguzlardan bir kabîle -.
- çaptı** Bir defada hem vurdu ve hem kesti, 41; Kaş. II. 8; R. III. 1916; Bud. 451; Ş. Sul. 145; P. d. C. 272; Köprülü: DTB. 105; Lh. Os. 528.
- çaput** Paçavra, 41; Anat. müstameldir; R. III. (Osm.) 1921; Lh. Os. 329.

<i>bürçe</i>	Pire, 30; Kaş. I. 358 <i>bürkâ</i> ; R. IV. 1722 <i>börçö</i> ; Bud. 252; Ş. Sul. 79 <i>bürka</i> ;
<i>bürçäk</i>	Alın üzerine enen saç. 30; Az. <i>bürçäk</i> ; Anat. <i>pirçäk</i> ; Ş. Sul. 78; R. IV. 1722; Bud. 252; P. d. C. 185; Lh. Os. 266 <i>رچك</i> ;
<i>bürkâ</i>	Sıkıntılı ve sıcak hava, 30; R. IV. 1891 <i>bürğü</i> ; Bud. 253.
<i>bürtük</i>	Tane, 29; R. IV. 1721/2.
<i>bütün</i>	Sahil, sağlam, 28; Houtsma 60; Ş. Sul. 76; Kaş. I. 191; R. IV. 1898; MW. 47; Bang: KOsm. I. 46; Bud. 244; R. USp. 270.
<i>bütür</i>	Ekşi yüz, çehre, 58; Mukayese et R. IV. 1404 <i>pütür</i> .
<i>bütür yüzü</i>	Ekşi suretli, 28.
<i>büzük</i>	Kıç, arka, göt, 30; R. IV. 1902.
<i>büzdi</i>	Sıkıştırdı, torba ve sairinin ağızını çeküp daralttı, 30; R. IV. 1091; Bud. 257; Lh. Os. 227.

C

<i>cicü</i>	Çocuğun valdesine hitap ederken söylediği neda, 42; R. III. (Çag.) 2144 [Samarkand - , Hiva - abla -]. Lh. Os. 325.
<i>cümürt</i>	Kerim, bugünkü manada <i>carif</i> <i>حوار</i> kelimesinden muharrefdir; Houtsma 72; R. IV. 1891; Lh. Os. 323; Bud. 446.

Ç

<i>ça</i>	Servmo için kullanılan tashir kelimesi, 83; <i>چا</i> 447; Lh. Os. 322.
<i>çaç</i>	Temizlenmiş buğday, 42; Ist. <i>cac</i> .
<i>çağa</i>	Tüyü henüz bitmemiş kuş yavrusu, ve her hangi yeni doğmuş mahluk, 43; Ş. Sul. 147; R. III. 1842/3; Bud. (Çag.) 458 - serçe yavrusu -; Zenker I. 342.
<i>çağan</i>	Tağan kuşu, 43.
<i>çağıltılaq</i>	Koyunun kuyruğuna yapışıp kalan pislik, 44; R. III. 1836 <i>cağıldağ</i> ;

- buzarıq* Uzaktan gelen toz , 32.
bustu Pusu , 31 , 33 ; Houtsma 62 ; R. IV. 1865 ; Bud. 281.
buşaq Hiddetli , çok öfkeli , ızdırılı bir kimse , 32 ; Köprülü : DTB. 249 .
buğu Kızdı , öfkelendi [*buşmaq* fiilinden mazı] darıldı , 32 ; P. d. C. 171 ; R. IV. 1870 ; Ş. Sul. 81 ; R. USp. 270.
büt Bud , 29 , 33 ; Houtsma 62 ; Kaş. I. 215 ; MW. 45 ; R. IV. 1856 ; P. d. C. 160 ; Ş. Sul. 76 ; Lh. Os. 216 ;
butaq Budak , 29 , 33 ; Houtsma 64 ; Kaş. I. 46 ; R. IV. 1857 ; Kaş. I. 315 *butıq* ; Az. *putax* ; Lh. Os. 217 ; Ulg. II. 243 *butıq* ; Bud. 273.
buğday [Kıpç.] = *Boğday* , 33 ; Bud. (Kırg.) 295.
buğdı Raksetti , 37 ; Bud. 305 *biğümäk* .
buğruq Ferman , emir , 37 ; Houtsma , 87 ; R. IV. 1812 ; P. d. C. 179 ; Köprülü : DTB. 915 ; B. d. M. I. 350 ; P. P. 87 ; *buğruğ* - Uygurlarda bir rütbe - ; R. USp. 270 ; Ulg. II. 97 n. 1.
buğurdı Emretti , 37 ; Bud. 295 ; R. IV. 1811 ; Köprülü : DTB. 244 .
buz Bugünkü manasında , 30 ; Kaş. I. 162 ; R. IV. 1866 ; Lh. Os. 225 ; Bud. 279 ; Ş. Sul. 70 ; P. d. C. 168.
buzafu Buzafı , 31 ; Az. *bızoy* ; Houtsma 62 ; Kaş. I. 58 ; R. IV. 1868 ; P. d. C. 169 ; Ş. Sul. 80 ; P. P. 773 *bozağu* ; Bang. 4214 ; Köprülü : DTB. 193 ; Lh. Os. 226.
Buzayır , 31 .
buzlamaq Devenin bağırması , [*buzlamaq* fiilinden mazı] , 31 ; Kaş. I. 109 ; R. IV. 1869 ; Bang. KOsm. II. 4217 ; Mukayese et Ş. Sul. 80 ; Bud. 280 (Çag.) *bozlamaq* - ağılamak - ; P. d. C. 169 .
buz Secde eyledi , kıçını kaldırdı , 35 ; Bud. 286 .
Bükülmüş şey , 34 .
km. Kıpç. = *Buguz* , 34 .
Böbrek , 34 ; Houtsma 63 ; Kaş. I. 30 *bükür* ; MW. 47 ; R. IV. (Çag.) 1882 ; Ş. Sul. 83.
bükür Kambur , 34 ; Kaş. I. 188 *bükri* ; R. IV. (Çag.) 1880 .
bükür Hanımların deve üzerine koyup bindikleri beşik , 34 .
bükri Oynadı , 34 .
bükri Bugünkü manasında , 34 ; Kaş. III. 175 ; Houtsma 63 ; R. IV. 1876 ; Bud. 286 ; P. d. C. 173 ; Lh. Os. 234 .
bülçäk Kurt yavrusu , 35 .

- bulğaytı* = *Bulğandurdu*, 36.
bulnaq D nüshasında *bulanaq*, yaban eşeği, 35.
bulun 1) yağma, 36.
 2) Kıpçaklarda adaya bitişik kara.
 3) Ganimet, kesp.
bulunladı Ganimet aldı, 36.
buluştu Rastlaşdı, buluştılar, 35; R. IV. 1845; Lh. Os. 239; Bud. 292.
bulut Bugünkü manasında, 36; Houtsma 65; Kaş. I. 123; MW. 43; R. IV. 1845/6; Köprülü: DTB. 161; Ş. Sul. 86; Lh. Os. 240; P. d. C. 178.
bun ayıp, 36; Mukayese et, R. IV. (Osm.) 1809; Thomsen: *Turcica* 49-61, 71-73 *buq*.
buradı Ayıpladı, 36.
buncaq Bunca, bu kadar, 39; Bud. 293; R. IV. (Orh.) 1815; Lh. Os. 242 *بونا*; Ş. Sul. 83; P. d. C. 179.
bundı D nüshasında *buradı*, 36; Bugünkü manasında, 36; R. IV. (Osm.) 1813; Bud. 293.
bunıladı Ayıpladı, 36.
bunut Aslı itibarile *btunmak* filinden olup binilen şey veya hayvan, 36.
buqavuv Bukah, 34.
burç Kara biber, 29; Houtsma 61; R. IV. 1832; P. d. C. 165; Lh. Os. 219.
burçalaq Bir nevi nebat, sahra lălesi, 29 *بورق*, 1834; *burçalıq*; P. d. C. 165.
burçaq Dolu, 30; Houtsma 61; R. IV. 1833.
burdı 1) Karm ağrıldı, 2) İpi ördü [*burmaq* filinden mazı], 29; R. IV. 1816; Lh. Os. 220;
burju Boru, 29; Brock. Q-Y. 57; Arab. Filolog. 5.
burudı Misk kokudu, 29; Kaş. II. 6.
burun 1) Evvel, evvelce, evvel zamanda, akdem, 30; *burmadan burun* - varmadan evvel sor - 29; Ş. Sul. 80; Kaş. III. 75; R. IV. 1822/3; P. d. C. 168; R. USp. 270; Bud. 278; Ş. Sul. 80.
 2) Bugünkü manasında, 30; Houtsma 61; Kaş. I. 313; R. IV. 1821/2; Eh. Os. 223.
burundıq = *Burunduruq*, 29.
burunduruq Devenin burnuna takılan şey, bir ucu topaçlı olup diğer ucuna da ip bağlarlar, 29; Ş. Sul. 80; Kaş. I. 314; R. IV. 1824; Lh. Os. 224.

- börük** İçerisine et doldurulmuş hamur parçaları, 30; R. IV. 1698; Bud. 276; Lh. Osm. 220.
- bördü** Kurt, 30; Kaş. I. 97 *bördü*; Ş. Sul. 80; R. IV. 1699; Bud. 278; P. d. C. 168.
- böğ** Akrep, 37; Houtsma 64 *böğ*.
- böğürçün**[*Kıpc.*] = *Bıldırçın*, 36.
- bu** Bugünkü manasında, 28; Kaş. III. 155; R. IV. 1796/9; R. USp. 269/70; Bang. KOsm. I. 9; Ş. Sul. 75; Bud. 371; Lh. Os. 215; Köprülü: DTB. 32.
- bucağ** Köşe, Zaviye, 28; Kaş. I. 387 *buççağ*; R. IV. 1862/3; Bud. 273; P. d. C. 163; Lh. Os. 216.
- buçağ** Nisif, 29; Kaş. I. 315; Houtsma 64; R. IV. 1862; Bud. 273; P. d. C. *buçağ* 163; Ş. Sul. 77.
- bud** = *But*, 29.
- budadı** Ağaçların dallarını veya lüzumsuz kısmını kesti, 29; Ş. Sul. 77; R. IV. 1828; Lh. Os. 217; P. d. C. 164.
- budağ** Dal, 29; Ş. Sul. *budağ* 77; R. IV. 1857; Lh. Os. 217; Bud. 273; Köprülü: DTB. 4917; P. d. C. 164.
- buğ** Tencere kaynarken ondan çıkan buhar, 38; Ş. Sul. 81; R. IV. 1804; Bud. 283; P. d. C. 171.
- buğanağ** Sağnak, şiddetli yağmur, 33; P. d. C. 172 *بوغناغ* ve *بوغنا*; R. IV. (Osm.) *boğunağ*;
- buğra** Erkek *buğra*, 33; Houtsma 62 *buğra*; Kaş. I. 164; MW. 42; 1807; *Kitt. Bağlık* - acem devesi -; Bud. 284; P. d. C. 162; Ş. Sul. 82.
- bu defa**, 34.
- buğuz** = *buğuz*, 34.
- buladı** Su, çorba ve buna benzer bir şeyi karıştırdı, 35; R. IV. (Osm.) 1836; Lh. Os. 237; Bud. 288; Thomsen: *Turcica* 50.
- Karışıklık; intizamsız, karma karışık kaçırmak, 35; Ş. Sul. 85 *bulgağ*; Bud. 290; P. d. C. 176; Kaş. I. 389; R. USp. 270; Manich. III. 9; Uig. II. 7835.
- 1) Buldu, 36; Kaş. I. 111; R. IV. 1834; Lh. Os. 239; R. USp. 270; P.P. 105, Köprülü: DTB. 299; Bud. 292; Uig. II. 392.
- 2) Azletti, 36.
- bulgadı** [*Kıpc.*] Buladı, 35; Kaş. III. 214; R. IV. (Çag. Taran.) 1848.
- bulğamaç** Bulamaç, 35; Lh. Os. 238;
- bulğandurdi** Bulandırdı, 36; Ş. Sul. 85; Kaş. II. 191; MW. 42; R. IV. (Çag.) 1849 50; P. d. C. 176; Bud. 290.

- bor** 1) Kireç , 30; Houtsma 61; Bud. 274; Ş. Sul. 78; Lh. Os. 218; R. IV. (Kırg.) 1662.
2) Beyaza mail yumuşak taş; Ş. Sul. 78-alçı taşı - .
- borla** Üzüm , 30; Houtsma 61; R. Usp. 269 *borlaq* - üzüm bağçesi - ; D. Korkut *borla xatun*.
- borsuq** Porsuk , 29; Ş. Sul. 79; R. IV. 1668; Bud. 276.
- boş** 1) Hal , boş , 32, 99; Kaş. I. 277; R. IV. 1688; Ş. Sul. 81; Bud. 281; Lh. Os. 228; R. Usp. 269.
2) Kocasından ayrılan , 32; Houtsma 64; Kaş. I. 277; Bud. 281/2.
- boşadı** Karısını ayırdı , serbest bıraktı. 32; Lh. Os. Bud. 282; R. IV. (Osm. Tar.) 1689.
- boşandı** 1) Alelumum ayrıldı 2) karı kocasından ayrıldı. Kaş. II. 112; R. IV. 1689.
- boy** Kamet , 37; Houtsma 65; R. IV. 1639; Köprülü DTB. 1020; Bud. 294; Lh. Os. 242; P. d. C. 179.
- boynuz** = *muynuz* , 89.
- boyun** Bugünkü manasında , 37; Houtsma 65; Kaş. I. 114; R. IV. 1660; Bang. Briefe IV. 39; Bud. 296; Lh. Os. 244; Köprülü DTB. 344; Ş. Sul. 87; P. d. C. 180.
- boyunladı** Boyuna vurdu , 37; Houtsma 65; Kaş. III. 107.
- boz** Gök rengi , kır , 30; Kaş. II. 11; R. IV. 1681; Houtsma 64 *boz* Bud. 279; Ş. Sul. 80; Köprülü DTB. 135; P. d. C. 168.
- boza** Bugünkü manasında (içki) , 31; Houtsma R. IV. (Osm. Kırg.) 1684.
- bozdu** Bı şeyi yağmaladı yahut nakzettı , 30; Kaş. II. 40; R. IV. 1682/3; Bud. 280; Lh. Os. 226.
- Bozjuş** Aslı itibarile *bozjuş* olup ismi has mukablinde kullanılmıştır , 31. Houtsma 64.
- bozuldı** Garet edildi , 31; Kaş. II. 104; R. IV. 1684.
- bozuq** Kötü bir şeye itlak olunurmuş , 31; Lh. Os. 280 *bozuq* ; P. d. C. 167; Köprülü DTB. 322; R. IV. (Osm.) 1684; Kaş. I. 316; MW. 41.
- bök** Orman , bir birine girmiş çalı ve cırpı gibi yabancı ağaçlar , 34; Kaş. I. 199; MW. 41; R. IV. (Çag.) 1693; Ş. Sul. 83; P. d. C. 173.
- börlük** Halkın bir kısmı , insanlarını (büyük) bir kısmı , 35; Kaş. I. 322; R. IV. 1701; Bud. 292; Lh. Os. 240.
- bön** Saf adâm , 37; R. IV. (Osm.) 1697; Bud. 293; Thomsen *Turcica* 59 n. l.

Yarayı bağıladı, sardı, 28.

1) Bugünkü manasında (zemir), 30; Kaş. I. 278; R. IV. 1784; Bud. 256; Bang: KOsm. I. 9; P.P. 93; Köprülü: DTB. 1010; Lh. Os. 204.

2) İri iyne, 30; R. IV. 1784; Bud. 301/2; Lh. Os. 248. Soğuk ısıtma, 31; Ş. Sul. 92; R. IV. 1634; P. d. C. 186. Pıçak, 29; Kaş. I. 322 *bıçak*; MW. 36; R. IV. 1784; Bud. 244; Lh. Os. 247; Köprülü: DTB. 286.

Yaprak, 35; D nüshasında *bıldarıq*.

Bugünkü manasında, 36; Az. *bildirçin*; Houtsma 64. *bildirçin*; R. IV (Osm.) 1781; Bud. 266; Lh. Os. 218. Geçen sene, 36; Az. *bildir*, Djaferoglu: 75 Lieder § 74; R. IV. (Kırg. Kazan) 1781; Bang: KOsm. I. 18. n. 2.; Lh. Os. 218.

İnsanın yan tarafları, 34; Kaş. I. 334; Ş. Sul. 92; P.d.C. 187; Bud. (Çag.) *bayqan* - 302.

= *Boğdu*, 28.

= *Boğaz*, 38.

Bugünkü manasında, 33; Houtsma 62; R. IV. 1649; Kaş. I. 304; MW. 39; Bud. 288; Köprülü: DTB. 483; P.P. 364 *boğuz*; Lh. Os. 231.

Bogazından kesti, 33; R. IV. 1650; Bud. 288; Lh. Os. 232.

~~manasında, 33; Az. *buğda*; Houtsma 62; 5; R. IV. 1657; MW. 39; Bud. 260; Ş. Sul. Lh. Os. 232; F. W. K. Müller: Zwei Pfahl 38; R. 18p. 270.~~

1) Buğday renkli (esmer), 34.

Boğmaq fillinden mazi, 33; Ş. Sul. 82; Kaş. I. 80; R. IV. 1647; Bud. 284; Lh. Os. 233.

Çok, geniş, 36; R. IV. (Osm. Az.) 1669; Bud. 287/8; Ş. Sul. 84; Lh. Os. 236; Köprülü: DTB. 403

Oldu, 35; Houtsma 63; Kaş. III. 52; R. IV. 1669; Bud. 290; P.P. 266; Bang: Stud. verg. Gram: SBBA. 1916, 925; Brock. Q-y. 47.

Oldurdu, olmasını temin etti, 35.

Yardım et, 35; R. IV. 1671/2; Bud. 291.

7) Yardım etti, 35; R. IV (Kırg.) 1671 *bolus*; Bud. 291.

Bugünkü manasında, 34; R. IV. 1645; Bud. 285.

Yaya sarılan bir nevi kayış, 34.

- biçil* Kotürüm adam , at ve salır , 29.
- biçin* Ekin biçimi, 29; Ist. *biçim* ; Az. *piçin* ; R. IV. 1782.
- biçti* *Biçmak* fiilinden mazi, 29 ; R. IV. 1780 ; Ş. Sul. 89 ; Bud. 244 .
- bikâr* Elbisenin üzerine yapılan süs , 34 .
- biktî* Zift, 34 .
- bilâ* İle , 36; Houtsma 63 ; Kaş. III. 47 ; R. IV. 1760/1; R. USp. 268; Bud. 304; Ş. Sul. 93; Bang. KOsm. I. 4724; Zenker 238.
- ...* Bugünkü manasında , 35 ; Kaş. III. 202 ; R. IV. 1761 ; Ş. Sul. 93 ;
-]*= *Bilawû* , 35 ; Vambéry: Alt-Osm. Stud. 151.
- Kolun bileği , 35 ; Kaş. I. 273 ; R. IV. 1762 ; Ş. Sul. 93 ; P. d. C. 189 ; Uig. II. 2515.
- Bileği , 35 ; Houtsma 63 ; Bud. 305 ; R. IV. 1764. (Çag.)
- İlav ; Ş. Sul. 93 ; P. d. C. 189 ; Bang. KOsm. II. 4318.
- Bugünkü manasında , 36 ; Houtsma 63 *bilâzâk* ; Kaş. I. 427 ; R. IV. (Osm. Türkm. Kırg) 1764 ; Ş. Sul. 93 *bilâk yûzâk*.
- bilgâ* Alım , 35 ; Kaş. I. 11 , 52 ; R. IV (Kom. Orh.) 1767 ; R. USp. 268 ; P.P. 742 , Uig. II. 1918.
- bill* İlim , 35 ; Kaş. I. 85 *billig* ; MW. 37 ;
- billk* Silah , 35 ; Osm. Ok kuburu ; Houtsma 65-kemerde taşınan her nev'i silah-
- b...* ... mazi , 35 ; R. IV. 1793 ; R. USp. 268 ; Ş. Sul. 94 ; P. d. C. 181 ; P.P. 143.
- ... mahfazası , 30 .
- Bugünkü manasında , 29 ; Kaş. 271 ; Houtsma 65 ; R. IV. ... R. USp. 268 ; Ş. Sul. 90.
- bir anca* Bir az , bir parça , 49 ;
- Verdi , 29 ; Kaş. II. 69 ; Ş. Sul. 91 ; R. IV. 1748 ; P.P. 86 - ber - .
- Vergi , 29 ; Mukayese et R. IV. 1753 (Kazan lehç.) *birig*.
- Verişmek , Yekdiğerine bir şey vermek , 29 ; R. IV. (Kazan lehç.) 1753.
- birle* = *bla* - ile , 36 ; R. IV. 1755/6 ; Ş. Sul. 91 ; P. d. C. 184 ; Bud. 254 ; P.P. 173 , Bang. KOsm. I. 20 n. 1.
- birle...* Biriktirdi , topladı , 30 ; R. IV. 1751/2 ; Ş. Sul. 90 ; Bud. 253 ; P. d. C. 185.
- bis* T-rbiye , 27 , 31.
- bisârah* İki hörgüçlü deve , 31 ; Anat. şişman karıya itlak edilmek-

- balıg** Zahir, aşıkâr, 86; Kaş. I. 358; R. IV. (Tar. Çağ.) 1613; R. USp. 267.
- balıgata** Malûm, 35.
- balıgürdi** Zahir oldu, 86; Kaş. I. 324; R. IV. 1613; P.P. 633; R. USp. 287; Ulg. III. 3621.
- balıtk** Paltık, 86; P. d. C. 159; Bud. 304; R. IV. 1246.
- balı** = *bili*, 85.
- bâtık** Saçın örgülü bir kısmı, 85.
- bân [Türk.]** = *mân*.
- bânâk** Siyah nokta, benek, 86; R. IV. (Osm.) 1588; Bc. Ş. Sul. 76.
- bârk** Kuvvetli, sağlam, 80; Kaş. I. 292; R. IV. 1613.
- bârkidi** 1) Sağlamlaştı, kuvvetlendi, 84; Bud. 25.
2) Sabit oldu, yerleşti, kökleşti, 80; Kaş. II. 341; R. IV. 1601.
- bârkittî** Kuvvetlendirdi, tersin etti, sağlamlaştırdı, 84; 1602; Lh. Os. -perikitti- 208.
- bârtındı** Vücudun bir kısmı yerinden oynadı, 29; Mukayese et Kaş. III. 314, II. 187; MW. 85; R. IV. 1604 (Tar.) *bârt*
- bârtük** Yerinden oynayan uzuv, 80; Mukayese et R. IV. 1604 (tar.) *bârtik*.
- bây** Kıpçakça Emir demektir, 87; Houtsma 66.
- bâyân** Sıncap, 37.
- bâyândı** Bugünkü manasında, 85; R. IV. 1613; Lh. Os. 211.
- bâyâr** Uygur ve Türkistan ismi, 87; Houtsma 66.
- bâyğünbâr** = *Bâyğün*-i *bâr* den ibaret olup bugünkü kullanılmıştır, 87.
- bâygnir [Türk.]** = *pânir*, 86; Houtsma 66.
- bâz** Gudde, bez, 30; R. IV. 1631; Bud. 301; Ş. Sul. 76.
- bâzâdi** Süsledi, 80; Kaş. II. 246; R. IV. 1631; Bud. 25.
- bâzâk** Süs, 80; Anat. *donanma*; Kaş. II. 322; R. IV. 1631; Sul. 74; Lh. Os. 205.
- bâzândı** Süslendi, 80; Kaş. II. 112; R. IV. 1633.
- bâzâvâ** Yüze sürülen ağılık (pudra), 31.
- bâzdi** Usandı, 31; R. IV. 1631; Bud. 257; Az. *bezdî*; Lh. Os. 205.
- bibi** Abla, 88; R. IV. 1789; Ş. Sul. 88; P. d. C. 161; Babanın hemşiresi; Bud. 298; Kazan tatarlarında *bibi* kelime kadın ismi haslarının başlangıcına ilave edilmektedir.
- Bıçâr** *Bıçmâ* mastarının hal fiilinden menkul ismi has, 29.

bağlı *həylədi*
bağlıq

Yaraladı, 31.

Ash itibarile *pağsahlıq* olup, padişahlık demektir, 31; Ş. Sul. 69; R. IV. 1558/9; R. USp. 267.

basmaq

Ayak kabı; Ash itibarile *basmaq* tır, 31; Kaş. I. 316; R. IV. 1561; Bud. 229; Ş. Sul. 69.

butur

Arap. *بتر* kelimelerinden neş'et etmiştir; Nî'mete küfran ederek iğyan etmək. 28; Kamusa göre Osm. *buturluq*; R. IV. 1857 (Çağ.) *butur*.

Ölçü, 38; Houtsma 60; Kaş. I. 870; R. IV. 1516; Bud. 231; R. USp. 267;

Batmaq fiilinden mazl, 28, 33; Kaş. I. 434; R. IV. 1508 9; Bud. 218; R. USp. 267; Ş. Sul. 66.

Kara bataq kuşu, 28.

km.] İnkâr etti, 33.

Zengin, 37; Kaş. I. 292; P.P. 141; R. IV. 1421; Bud. 239; Ş. Sul. 72; P. d. C. 155; Lh. Os. 194;

Badem, 37; Anat. *payam*; Houtsma 65;

Zengin oldu, 37; Kaş. III. 205 *bayumaq*; MW. 29; Bud. 239.

baz

Sûlh, 30; R. IV. 1541 (Eski türkçe).

bazar

Asıl nüshada *bazara* dır; Bugünkü manada, 31; Houtsma 59; R. IV. 1542; Bud. 225.

30; Mukayese et *bazmaq* Bud. 225. 30; R. IV. 1546.

Oklavu; Az. *Oxlog*.

R. IV. 1544 (Kazan lehç.) *bazıq*; (Kar.

R. IV. 1637; Bud. 241.

manası Abu-Hayyanca belli değilmiş, 28.

manası ile *bark* olup - pek, kuvvetli, bağ-demek-
F, 34; Houtsma 63; R. IV. 1215 (Uyg.), 1574; Kaş. I. 279.

.) Bey, 35; Kaş. I. 159; R. IV. 1580; Bud. 263/4; Lh. Os. 209.
Barkıdı, kuvvetlendi, 34;

ismi hasdır; Abu-Hayyan bu kelimenin nereden geldiğini bilmiyor, 34.

Berkitti, kuvvetlendirdi, bir şeyi diğerine bağladı, pâr-
çinladi, 34; Rad. IV. 1575 (Kırg.).

ba

etti, bugünkü manasında, 34; Kaş. I. 416; R.
1577; Lh. Os. 209; Köprülü: DTP. 121.

ba

şeyin ortası, bugünkü manasında, 35; Houtsma 65
oll; Kaş. III. 97; R. IV. 1600; P.P. 364.

sağacı
sağarsın
sağır

Kıpçaktan gelen kamçıların çubukları, 34.

= *Bağırsaq*, 38.

Kara ciğer, 33; Kaş. I. 229; MW. 28; R. IV. 1451; Ş. Sul. 70; R. USp. 266; Bang. Stud. vergi. Gram. 1240. 41. 1916.

Deberan yıldızı, 33.

Raptetti, 33; Kaş. III. 216; MW. 29; R. IV. 1456.

Hediye, 38; R. IV. 1464; Köprülü: DTB. 7716

Bugünkü manasında, 35, Houtsma 60; Kaş. II. 285; R. IV. 1489 90; MW. 29.

ç, 28; Kaş. III. 65 - genç kuş; MW. 29; Houtsma 68;

IV. 1491; Az. - nevzat, çocuk, ismi has -

um, şam, 85; R. IV. 1495 (Kazan lehç.) *balawız*; IV.

491 (Tob. Kirg) *balawız*; Bud. (tat.) 236.

Baldıran otu, 36; R. IV. 1504 (Osm.) *baldıran*; Bud.

287; Ş. Sul. 72 *baldırjan*; Lh. Os. 188.

Balçıkladı, bir şeyi çamurladı, 36; R. IV. (Osm.) 1505.

Çamur, 36; Az. *paıçır*; Houtsma 60; Kaş. I. 210; R.

IV. (Osm. Kırım. Kazan lehç.) 1505; Bud. 236; Ş. Sul.

balçıf, *balçaq* 72; Lh. Os. 188.

balıq

Bugünkü manasında, 36; Kaş. I. 70; R. IV. 1496; Bud.

287; Houtsma 60; Ş. Sul. 60; P.P. 58 7; Lh. Os. 189.

balıq bık

nevi balık, 36.

k dağı, 36

adı, 36; Bud. [Çag.] 238; R. IV. 1499.

Kaş. I. 14. *baldu*; R. IV. 1501;

Lh. Os. 189.

1503 (Osm.) *balıcaq*.

; Bud. 236/7; R. IV. 1503 (Kırım,

V. 1470; Bud. 238 - hafifçe suya

Lh. Os. 194.

okudu, 37; Köprülü: DTB. 5519.

Bugünkü manasında, 34; Houtsma 60; Kaş. I. 301; MW.

R. IV. 1439; Lh. Os. 185; Bud. 234; Ş. Sul. 71; Uy-

ru'da ufak para mükyası; R. USp. 266.

1, taaffün etti, 34.

saq fiilinden mazi, 34; Houtsma 60; Kaş. I. 94;

30; R. IV. 1435; Ş. Sul. 71; Lh. Os.

34, gırtlak, 34.

29; Houtsma 60. Kaş. I. 301; R. IV.

23; Brock. Q.-Y. 47; R. USp. 266.

- Amüñdi* - *Amjüñdi*, 23 ;
Amüñrdi Çevirdi, aktardı, dönderdi, 23.
Amüñrildi 1) Çevrildi, 23 ;
 2) Kumaş ve saire çevirmek ; Lakin pa-
 eşyanın çevrilmesinde kullanılmaz .
Amñdi Emmek fiilinden mazi, 23 ; Houtsma 5
 R. I. 945
Amcük Meme, 23 ; Az. *Amcük* ; Houtsma 54 ;
 I. 966 ; Bud. 92 ;
Amjükk Emek, 23 ; Kaş. I. 100 ; R. I. 960 ; P. P. 62
 II. 541 ; R. USp. 264 ; Ş. Sul. 21 ; Ulg. II.
Amjüñdi Emek çekti. 23 ; Kaş. I. 215 ; MW. 21 ;
 47s, 27 .
Amzürdi Emzirdi, 23 ; Houtsma 54 ; Kaş. I. 157 ;
Anñk 1) Çene, 23 ; Kaş. I. 121 ; Ş. Sul. 22 ; R.
 Bud. 108.
 2) Taşak yumurtası.
Anñrdi Çevirdi, alt üst etti, 24 ;
Anñtk Kadınların kullandıkları kırmızı yüz boyası, kızlık,
 24 ; Kaş. I. 105. *Anñk* ; R. (Osm.) *Anñk* I. 787.
Anñş Eniş, yokuşun zıdına ; Houtsma 54 ; Zenker I. 154 ;
 R. I. 734.
Anñl Bugünkü manasında, R. I.
 748, 748.
Anñlñrdi Ensesine vurdu,
Anñk Köpek ve yırtıcı
 Kaş. I. 70 ; Ş. Sul. 22 ; R. I. 701 ; R.
 - arslan ve yabut yırtıcı hayvan.
 aynı manada .
Anñ Yanak, 25 ; Kaş. I. 48 ; MW. 710 ; Bud. 102 (Çag.) *Anñ* ; Ş. Sul. 22 ;
Anñk Çene, 25 ; Ş. Sul. 22 ; Kaş. I. 121 ; R. I. 71.
Anñ Erkek adam, 9 ; Kaş. I. 99 ; Houtsma 45 ; R. I. 751 ; R.
 USp. 265 ; P. P. 143 ; Bang. Muséon. t. XXXIX. 49 ; Ulg.
 II. 191s ; Bud. 22.
Anñdi Baktı, sıklıdı, 10 ; Kaş. I. 99, I. 42 *Anñ* ve 21 *Anñ* ;
 MW. 67.
 Fazilet, 11 ; Houtsma 46 ; R. I. 794 ; Kaş. I. 52 ; Ulg. II.
 951 ; Bang. T. T. I. 23 ; R. USp. 264 *Anñm*.
 Ugursuz, 11.

âğin

Kürak kemiginin bulunduğu yer, insanın arka tarafı, sırt, 19; R. 698; Bud. 74; Houtsma 51 -omuz-; Kaş. I. 100 *âkın* MW. 20.

Diğer bir talâffuzda *aygır*, siyah renkli at, 19.

Yırdı, 19; Houtsma 51; Kaş. I. 254; R. I. 700; Bud. 73:

Os. 72; Bang: KOsm. II. 54.

İşgul etti, 19; Az. *âğlâdi* -durdurdu-, tavakkuf etti-; R. I. 663 [*âilâ*].

âkmâk fiilinden emri hazır, 18; Houtsma 51; Kaş. I. 76 *âkilmâk*; MW. 20; R. I. 674/5; R. USp. 264.

Hala, emme, 18; Kaş. I. 81; MW. 19; Houtsma 51; P. d. C. 28 -büyük birader-; Bud. 70 (Kırg.) -birader; R. I. 675; Ş. Sul. 14 61 -büyük karındaş; Bağ: KOsm. 6. n. 2; Zenker I. 79; Bang: T.T. I. 26.

âkmâk fiilinden mazî 18;

Bugünkü manasında, 18; Kaş. I. 74; Houtsma 51; R. I. 679 USp. 264;

âkâti

Az. *âksan* oldu, 18; Lh. Os. 71; R. I. 689; Kaş. I. 25; R. USp. 264;

âksûk

, 18; Kaş. I. 96; Houtsma 52; R. I. 687 264; Chuastuanift. 23; .

âli

, 20; Kaş. I. 46. *allg*; MW. 20; 264; R. I. 806; Ş. Sul. 21 *âlik*.

, 20; Houtsma 52; R. I. 809 10;

âhsus alet, 22; Lh. Os. 76; R. I. 811;

, Osm. Az.) I. 371 *alam*.

, 20.

daşlanmış yufka hamur parçaları, 20.

, 1; Houtsma 55; R. I. 815.

, kimsesiz, 22; Kaş. I. 31.

Adırım.

, 21; Houtsma 54; Kaş. I. 127; MW. 20; R. I. 823;

Sul. 20; Bud. 86.

âllâ

Eldiven (*âli-lik*), 21; Kaş. I. 135 *âlliklik*; Az. *âllik*; MW. 30; Ş. Sul. 20; R. I. 854.

âm

enk, yüz rengi, 34; Ms. *boğdaş âmlâ* -renk; adam -.

âmmâk [Türkç.] Bugünkü manasında, 23; R. I. 827; C. 35;

İHTİSARLAR

Anad . . Anadolu lehceleri	Kter . . Çulum Tatar lehr
Az . . . Azeri lehceleri. Kere haricinde ise yalnız Azerbaycan "Gence," lehcesi.	Leb . . . Lebed lehcesi .
Alt . . . Alıay lehcesi	Sag . . . Sagay "
Bar . . . Baraba "	Şark.t. . Şark Türk leh
Çag . . . Çagatay "	Şor . . . Şor lehcesi
Far . . . Farisi.	Soy . . . Sayan "
Orh . . . Orhon abideleri (Kök Türkçe)	Tar . . . Tarançı "
Osm . . . Osmanlı	Tara . . . Tara "
Kaç . . . Kaçın lehcesi	Tel . . . Telaut "
Kar . . . Karalm "	Tob . . . Tobol "
Kaz . . . Kazan "	Tub . . . Tuba "
Kırg . . . Kırgız "	Tat . . . Tatar "
Kıpç . . . Kıpçak "	Türkm . . Türkmen lehcesi
Kırgı . . . Kara Kırgız lehcesi	Uyg . . . Uygur lehcesi
Kumd . . Kumandın "	Kı . . . Kıta
Koyb . . Kolbal "	S Gramer kısmında bazan
Kom . . . Koman "	Sançar bazan ise Sançar
Krim . . . Kırım Tatar lehcesi	Darülfen
	fendi

ä ä kelimesindeki ilk .	cel
x x	ä ä
ü Sağır (n).	w B'
q ü	ğ (G
z Alamancanın (ch) harfi gibi telaffuz edilmektedir olup bilhassa Azerbaycan leh-	harf
	ğ kann kelimesinde ise .

Alt.-Osm Alt.-Osmanische Sprachstudien I. Teil
1901
B. A. hier de Meynard Dictionnaire
ent. V. 1 1881, II. 1883.
. Die türkische Briefe aus dem Berliner Un-

XI

cuda getirmesi gelişî güzel bir hadise olmaktan hariç olup üstadım Köprülüzade'nin dedikleri gibi bilâkis bunlardan birisi olan "Kitâb al-İdrâk li-lisân al-Atrâk," Türk İlsamına ait en eski ve kıymetli eserlerde' biridir.

Eserin tab'ında tashihlerini gözden geçiren İlahiyat Fakül'te derslerinden muhterem Profesör Şerefeddin Beyle aynı Fak' İlsamı muallimi Kilisli Refet beye ve Türkiyat Enstitüsü as' dan Kıvameddin Beyle burada hürmetlerimizle teşekkür eyle'

IX

terek kullandığını zikrile iktila eylemiş ve arapça mukaddemesinde ayrıca böyle bir tekeyyüde tâbi tutmuştur. Her hangi bir kelime kitapta hareket ve sükûnu zaptedilmiş olarak bulunduğu kimsenin bu kelimeyi harfini ziyade etmek, yahut eksiltmek yet hareketini değiştirmek suretile, kaydedilen şekilde muhaf ederse malûm olsun ki bu, mezkûr zabın hatasıdır. Zira A Acemlerle ihtilat sebebinden bu memlekette bu lûgatle edilmiştir. Her şeyden evvel bu kayıt şüphesiz Abû-F kendisi tarafından yazılmış nüsha için mutaber olabilir edilen nüshaların asıl müellifi tarafından yazılmış olanı tabık olduğunu kestirmek pek müşküldür. Mamafî mîr rını nazar-ı dikkate almakla beraber lûgat indeksiinde b talâffuzunda nüshadan ayrılmak zarureti hasıl olmuştur. ihtimalle müstansihlerin kelimeleri tahriflerinden ileri g.

Eserin maksat ve tarz-ı tahriri hakkında keza müellif inde malûmat vermiştir. Abû-Hayyân'a göre. "Bu kitabı maksat ise Türk lisanından büyük bir kısım cihetten zaptetmektir. Bu lûgati kelime kitapta lûgat hakkında zikredilen malûmatın cümlesi nakil hakkında sözüne ilimad ettiğim kimselerden mahuzdur. Bunları bir surette terlip ve şayan-ı taaccüb kitapta ilm-i nahiv ve ilm-i sarf hus evvel geçenlerden birini örnek yapıp belki taleb ve sual tarikiyle ke vukufumla en güzel maksadı ve ettiim. Bu lisanın gül bahçesinden fevâit elde edebildim. Bu lisan deni gibi büyük inciler istihraç ettim ve vasıl oldum ve keza aynı lisanla biruz ilği kazı da kitabımı "Kitâb al-İdrâk li-lisân al-Atrâk" ismi. Müellifin bu izahatından hangi Türk lehçesinde değilse de daima lûgatte Kıpçak ve Türkme. eylemiştir. Bu iki lehçe lehçelerin haricinde Abû-Hayyân az on "Tatar.", "Er.", "Fokuş.", "Oygur.", ve "Türkistan." gibi diğer lehçelerin bu da o devirlerde Mübir Türkleri anınd. re ve celerin mevcut olduğunu. Haddi in kastetip. Türk lehçesi grubuna dâhil olup

Başlangıç

"Musa" ve "Sünî" medenî
yüksek ve uyandırıcı en parlak
hakikiyetine berraklıdır.

Ali İzzet'in eseri Türk
bu mehtabıdır.

Eserin yeni tab'ını teşvik eden, muhterem Datadın
Mehmet Fuat Beyin 1929 senesinde neşrettikleri "Türk F"
unvanlı eserinin 368 inci sayfasındaki: "Kitâb-ı idr"
İstanbulda pek de ilimada şayan olmayacak sen-
olduğundan, her halde yeni bir tab'ına ihtiyar
ten mezkûr eser ehemmiyetine mebni dahy
esfendinin himmetile neşredilmişse de
ve istifade edilen yığane nushanın 1
tinin lûgat kısmı tamamen alınmamı
neşredilememiştir. İlk neşrin
olarak kabul edilmiş ve elyevm
tinde V. İzzet ile ifade edilmiş
nusha (11x18; 18x26) hermin
Ramazanında perşembe günü (1
nushadan 29 sene sonra yani 1
moebul bir zat tarafından istins
Lâkin mürur-u zamanla bazı il-
usul müellifin hareketleri haricine
gi gibi diğer taraftan da satılır
tan başa menşeyi ve mahiyeti henu
diğer bir arap-türk lûgat ve gramer metnini
delayı da iki muhtelif metin yerleştirilmiştir ve usul
rini birleştirmek için olmuştur. Bu istins metnin neşrinde
azar-ı dikkatle okunarak Türkçe ve arapçasına ve ge-
okunmak için harflerin
yen ilave edilmiş ve
nedir ilmi ve edebi değeri
kelimeci olarak aynı sa-

'Kirk yurani ahak clarkı unanabıtılı Mahırem '

Prof Dr Kopruluğadı Mahma
Fuat Bey, ' ,

'Şey ..

Dr. Ahmet Caferoğlu

İstanbul Darülfünununda "Türk lisanı Tarihi," Müherrris muavini

Abû - Hayyân

Kitâb al-İdrâk li-lisa al-Atrâk



**İstanbul
Matbaası
1931**

Kitâb al-İdrâk li-lisâr

